Google

GIFT OF
ERNST A. DENICKE

SIGILLVM · VNIVERSITATIS · CALIFORNIENSIS
FIAT LVX
MDCCCLXVIII

EX LIBRIS

Digitized by Google

Digitized by Google

LEXIKON

DER

VOM JAHR 1750 BIS 1800 VERSTORBENEN

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER.

AUSGEARBEITET

VON

JOHANN GEORG MEUSEL.

DRITTER BAND.

LEIPZIG, BEY GERHARD FLEISCHER, DEM JÜNGERN.

1804.

Z22.30
M42
V.3

DENICKE

Digitized by Google

LEXIKON

DER

VOM JAHRE 1750 BIS 1800 VERSTORBENEN

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER.

DRITTER BAND.

 826363

Digitized by Google

UNIV. OF CALIFORNIA

E.

Ebeling, (Johann Dietrich Philipp Christian),

Sohn des nächſt folgenden;

D. der Arzneygel. wie auch Stadt- und Landphyſikus zu Parchim in Mecklenburg: geb. zu Lüneburg am 30 Oktober 1753, geſt. am 12 Januar 1795.

Sonnerat's Reiſe nach Neuguinea; nebſt einer Beſchreibung der Philippiniſchen Inſeln und der Molukken; aus dem Engliſchen überſetzt mit Anmerkungen. Leipzig 1777. gr. 4.

D. inaug. de Quaſſia et Lichene Islandico. Glasguae 1779. 8.

Thomas Pennant's Reiſe durch Schottland und die Hebridiſchen Inſeln. 1ſter Theil. Aus dem Engliſchen. Leipzig 1779. 8.

*Der Zuſtand der Welt bey der Erſcheinung Chriſti, und ſein Einfluſs auf den Fortgang der Religion, eine Predigt — von Wilh. Robertſon aus dem Engliſchen überſetzt. Hamb. 1779. 8.

Wilh. Cullen Materia medica, oder Lehre von den Arzneymitteln; mit Verbeſſerungen und Zuſätzen verſehen. Leipzig 1781. 8.

*Peter Clerk's Beſchreibung einer neuen und leichten Art, die veneriſchen Krankheiten durch den Gebrauch des Queckſilbers zu heilen. Aus dem Engliſchen. ebend. 1781. 8.

Alexand. Hamilton's Hebammenkunſt, aus dem Engliſchen, mit Zuſätzen. Leipzig 1782. gr. 8.

*Merkwürdige Abhandlungen der zu London 1773 errichteten mediciniſchen Geſellſchaft; aus dem Engl. 1ſter Band. Altenburg 1789. — 2ter Band. ebend. 1791. 8.

Statiſtiſche Nachrichten von Schottland, aus Beſchreibungen der verſchiedenen Kirchſpiele, die von den Pfarrern mitgetheilet wurden, zuſammengetragen von Sir John Sinclair; im Auszuge aus dem Engliſchen überſetzt. 1ſter Band. Leipzig 1794. — 2ter Band. (*ob wirklich noch von ihm, iſt ungewiſs*). eb. 1796. gr. 8.

Des Grafen Moritz Auguſt von Benjowsky Begebenheiten und Reiſen, von ihm ſelbſt beſchrieben. Aus dem Engl. überſetzt von C. D. Ebeling und J. D. P. C. Ebeling (*Brüder*). Mit des erſtern Anmerkungen und Zuſätzen, wie auch einem Auszuge aus Hippolitus Stefanow's Ruſſiſch geſchriebenem Tagebuche über ſeine Reiſe von Kamtſchatka nach Makao. 2 Bände. Mit Kupf. Hamburg 1791. (*eigentlich* 1790.) gr. 8. (*iſt auch der* Neuern Geſchichte der See- und Landreiſen *3ter und 4ter Band*).

Von ihm iſt der 2te Theil der von C. D. Ebeling beſorgten Neuen Sammlung von Reiſebeſchreibungen (Hamburg 1781. 8.) — Reiſe durch die Schweitz und Italien, *überſetzt; in derſelben* Sammlung B. 6 und 7. (1784 und 1785.) *Er lieferte auſſerdem noch Ueberſetzungen dazu.*

Einige biographiſche Nachrichten von dem (zu Parchim) verſtorbenen königl. Däniſchen Obriſten Hrn. von Paſſow, aus einer entworfenen Standrede; *in* Wehnert's Mecklenb. gemeinnütz. Blättern B. 2. H. 2. Nr. 6.

Viele Recenſionen in der Neuen Hamburgiſchen Zeitung.

Ebeling (Johann Justus).

Vater des vorhergehenden;

Studirte zu Hildesheim und Helmſtädt; Prediger zu Garmeſſen im Hildesheimiſchen ſeit 1740, *zu St. Paul*

in der Stadt Hildesheim ſeit 1746, *zu St. Andreas daſelbſt* ſeit 1749, *Superintendent zu Lüneburg* ſeit 1753: *geb. zu Ebze im Hildesheimiſchen am* 27 *Auguſt* 1715, *geſt. am* 2 *März* 1783.

Erſtlinge des Amts, das die Verſöhnung prediget, in einigen Reden vorgetragen, und auf Verlangen der allgemeinen Erbauung gewidmet. Braunſchweig und Hildesheim 1742. 8.

Die wahre Geſtalt eines Lehrers, in dem Bilde Ml. Ch. Fahrenholz'ens. Hildesheim 1743. 8.

Vier geiſtliche Reden, bey Gelegenheit des Berufs nach der Kirche St. Pauli in Hildesheim, gehalten, und zum Denkmahl der göttlichen Führung auf Verlangen der allgem. Erbauung gewidmet. eb. 1744. 8.

Die Herrlichkeit des Herrn auf den Feldern, als lehrreichen Blättern des groſsen Buchs der Natur, in 7 Erndtepredigten. Braunſchweig 1745. 8.

Andächtige Betrachtungen aus dem Buche der Natur und *Schrift*, zum Preiſse des herrlichen Schöpfers, beſtehend in erbaulichen Gedichten. 1—4 Theil. Hildesheim 1747. 8.

De provocatione ad iudicium Dei tractatus. Lemgoviae 1747. 4.

Sünden der Menſchen, die unter dem Schein des Gottesdienſtes begangen werden, in Anſehung der Tugenden und Pflichten, die unmittelbar auf Gott gehen. ebend. 1748. 8.

Denkmahl eines öffentlichen Berufs zur Erinnerung ſeiner wunderbaren Führung im Lehramte, auf Verlangen einiger Zuhörer in dreyen Predigten geſtiftet, und zum Druck befördert. Hildesheim 1749. gr. 8.

Die Herrlichkeit Gottes im Wetter über Pſ. 77, 14—19, am Buſs- Bet- und Danktage der, wegen der in der Nacht auf den 28 April durch einen Wetterſtrahl entſtandenen aber bald gelöſchten Entzündung des Kirchthurms zu St. Jacob, am 8 May 1750 in der Stadt Hildesheim gefeyert wurde. eb. 1750. 4.

Die Weisheit Gottes aus der Einrichtung des Eheſtandes überhaupt, und insbeſondere aus der Verknüpfung des Vergnügens und Miſsvergnügens im ehelichen Leben, zur Verherrlichung der göttlichen Vorſehung betrachtet. ebend. 1750. 4.

Heilige Wahrheiten des Glaubens zur Beförderung eines heiligen Lebens, oder epiſtoliſche Diſpoſitiones. Lüneburg und Bützov 1758 — 1770. 8.
Heilige Wahrheiten des Glaubens zur Gottſeligkeit, aus den ſonn- und feſttäglichen Evangelien. 2 Theile. Lüneburg 1760. 8.
Erbauliche Betrachtungen für Leute, ſo in Städten wohnen. 1. 2. 3 Theil. Leipz. 1752. 1753. 1760. gr. 8.
Vier Predigten bey beſonderer Gelegenheir des Berufs nach Lüneburg gehalten. Hildesheim 1753. 8.
Betrachtungen über die Verwahrungsmittel wider die Aergerniſſe in der Leidensgeſchichte des Erlöſers, in zwölf Predigten. Leipzig 1759. 8.
Einige einzelne Predigten.
Erklärung des Wunders Jeſu an dem verdorrten Feigenbaum; *in dem* Hamburg. gelehrten Briefwechſel 1750. S. 513 u. ff. — Verglichene Erklärung über die Schriftſtellen 2 B. Moſ. 14, 24. Pſ. 77, 18.; *ebend.* S. 626 u. ff.
Commentatio: an Regibus ex ſtirpe Davidis prognatis in templo ſedendi facultas conceſſa fuerit; *in* Winkler's Animadverſionibus philol. et crit. ad varia ſacri codicis loca.

Vergl. *Schmerſahl's* Geſchichte jetztleb. Gottesgel. St. 4. S. 515—532. — Nachrichten von Niederſächſiſchen berühmten Leuten Th. 2. S. 367—381. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Ebeling (M... F... nicht H... M... F...).

Lehrer der Domſchule zu Halberſtadt: geb. zu . . . am 19 September 1756, geſt. am 23 May 1785.

Römiſche Kaiſergeſchichte; ein Leſebuch für Kinder von 7 bis 15 Jahren, Fortſetzung der Geſchichte Roms. Leipzig 1785. 8.
Verſuch einer Logik für den geſunden Menſchenverſtand; eine Preisſchrift. Berlin 1785. 8.

Vergl. *Fiſcher's* Nachrichten von der Halberſtädt. Domſchule St. 4. Citirt ſind' ich: *H. P. Daumann's* Bemerkungen über das Leben und den Tod des ſeel. Hrn. *M. F. Ebeling.* Quedlinburg 1785. 8.

Eberenz (Johann Baptist).

M. der Phil. öffentlicher Repetitor der Mathematik bey dem königl. Kadettenkorps zu Strasburg ſeit 1747, *kaiſerl. königl. auch Landesſtändiſcher Waſſerbaudirektor, Rhein-Inſeln Inſpektor, und Profeſſor der Kriegs- und bürgerlichen Baukunſt auf der Univerſität zu Freyburg im Breisgau* ſeit 1755: *geb. zu Saſpach am Rhein im Breisgau am* 11 *Junius* 1723, *geſt. am* 8 *Febr.* 1788.

Geometria plana, Trigonometria rectilinea et ſphaerica. Friburgi 1757. . . .
Algebra, Analyſis et praeparatio ad geometriam ſublimem. ibid. 1758. . . .
Regulae praecipuae methodi hydrographiae. Auguſt. Vind. et Friburg. 1761. . . .
Gründliche Anweiſung zu der bürgerlichen Baukunſt. Augsb. und Freyb. 1761. 8.
Erſte Gründe der Waſſerbaukunſt an reiſſenden Flüſſen. Theoretiſcher Theil. Freyb. 1767. — Praktiſcher Theil. ebend. 1767. 8. Mit Kupfern.
Erſte Gründe der Mechanick. . . 1773. . . .
Erſte Gründe der Epicyklometrie, aus ſeinen Lateiniſchen Elementen ausgezogen. Frankf. am M. 1777. gr. 8. Mit Kupf.
Anweiſung zur Zahlenrechenkunſt. ebend. 1781. 8.
Kunſtgriffe, die Finſterniſſe zu berechnen. Freyb. 1781. 8.

Vergl. *de Luca* gel. Oeſtreich B. 1. St, 1. S. 203 u. f.

Eberhard (Christoph *),

Vater von Johann Paul und Johann Peter;

Ruſſiſch - kaiſerl. General - Stabsprediger auf dem Feldzug der Ruſſen nach der Moldau unter dem General W e i d e 1711; *reiſte hernach herum, um die von ihm und dem Diakonus* C h r i ſ t o p h S e m l e r *zu Halle erfundenen Werkzeuge zur Auffindung der Länge und*

*) Bey *Adelung* unrichtig *Ephraim*.

Breite der Oerter ſowohl auf der See als auf dem Lande, zu zeigen. So war er z. B. 1717 in Amſterdam, um ſie dem Zaar Peter dem I, der damahls dort war, vorzulegen; 1718 im Haag und zu London. In der Folge hielt er ſich in Ruſsland auf, heurathete dort, und ging alsdann nach Dännemark, deſſen König ihn zum Vicepräſidenten zu Altona, wo er ſeine Erſindung völlig ausarbeiten ſollte, ernannte. Dieſes Amt verlieſs er, als Peter der I ihn wieder nach Ruſsland berief, und ihn nach Kamtſchatka ſchickte, wo er ein Schiff bauen und auf demſelben die Küſten von Amerika unterſuchen ſollte. Der Tod des Kaiſers unterbrach dieſe Anſtalten, und der nachmahlige Graf von Oſtermann rieth ihm, wieder nach Teutſchland zu gehen; da er ſich denn zuletzt zu Halle aufhielt: geb. zu . . . 1675, geſt. 1750.

Specimen Theoriae Magneticae, quo ex certis principiis magneticis oſtenditur vera et univerſalis methodus inveniendi longitudinem et latitudinem, confectum a Chriſtoph. Eberhardo Londini Octobr. 31 Anno 1718, nunc vero iuris publici factum a S. B. W. Lipſiae 1720. 4. Cum tabb. aen. *Dieſer S. B. W. gab das Buch wider Willen des Verfaſſers heraus, überſetzte es auch ins Teutſche, unter dem Titel:* Verſuch einer magnetiſchen Theorie. eb. 1720. 4.
*Zuſtand der Schwediſchen Gefangenen in Ruſsland...

Vergl. Nova litteraria anni 1719. (Lipſ.) p. 256 ſq. — *Bernoulli's* Sammlung kurzer Reiſebeſchreibungen B. 5. S. 72. *Büſching's* Wöchentl. Nachrichten 1742. S. 3. u. 416.

Eberhard (Jakob Friedrich).

Fürſtl. Oranien - Naſſauiſcher Juſtitz - und Oberkonſiſtorialrath zu Dillenburg, alsdann Regierungsrath und bald darauf geheimer Regierungsrath: geb. zu Dietz im Naſſauiſchen 1720, nach andern 1722, geſt. am 26 December 1791.

*Praktiſche Vorſchläge zur Abkürzung des gemeinen Reichsprozeſſes; nebſt einer beſondern Abhandlung

vom Concurs- und poſſeſſoriſchen Prozeſſe. Frankfurt und Leipzig 1749. 4. (*Unter der Zuſchrift hat er ſich genannt*).

Gedanken über die Roſen und Nelken, ſo dermalen die Weiden tragen . . . 1750. 4.

*Kritik einer Kritik über den Schuchiſchen Schauplatz zu Frankfurt . . . . 1752. 8.

Vom Kameralweſen der Alten, mit einer Anwendung auf den Ober- und Nieder-Lohngau. Marb. 1765. 4.

Der entdeckte und beſtrafte Poſtwagenraub zu Lutſchhauſen. Herborn 1767. Deſſen Fortſetzung und Beſchluſs. ebend. 1768. 4.

Von dem geſchworenen Montage oder den Rügegerichten an der Lahn. Marburg 1768. 4. (*Auch in* Plitts Repertor. für das peinliche Recht. B. 1. 1786.)

Gedichte, z. B. Das gedrückte und beglückte Dietz... — Cantate auf den Regierungsantritt ſeiner Hoheit Wilhelm des V, Prinzen von Oranien und Fürſten zu Naſſau . . .

Verſchiedene theils philoſophiſche, theils juriſtiſche, und ſonderlich die Naſſauiſchen Alterthümer und Rechte erläuternde Abhandlungen *in den* Marburg. Anzeigen vom Jahr 1765 und 1766.

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 144 u. f.

Eberhard (Johann Heinrich).

Privatlehrer der Rechte ſeit 1763, *D. derſelben* ſeit 1764, *Lektor derſelben auf dem akademiſchen Gymnaſium zu Herborn* ſeit 1765, *ordentlicher Profeſſor der Phil. eben daſelbſt* ſeit 1766, *ordentlicher Profeſſor der Rechte, der Moral und der Politik, wie auch Bibliothekar bey dem akademiſchen Geſammt - Gymnaſium zu Zerbſt* ſeit 1767 *): *geb. zu Hochſtädt, einem Flecken in der Grafſchaft Hanau am* 5 *November* 1773, *geſt. am* 28 *Auguſt* 1772.

*) Warum *Adelung* ihn zu Coburg Profeſſor ſeyn läſst, kann ich nicht errathen.

Diſſ. de ſucceſſione liberorum naturalium in ſextantem haereditatis paternae exule in Germania. Herborn. 1764. 4.
Pr. quo ultimorum verborum Nov. XVIII. c. 1. genuinus ſenſus inquiritur. ib. 1764. 4.
D. ſcientiam feodi alienati generalem ſufficere ad praeſcribendum ius retractus agnatorum. ib. 1765. 4.
— de denunciatione contractus ad excludendum ius retractus agnatorum non neceſſaria. ib. 1765. 4.
*Kurze Beantwortung der Frage: Fordert das Herkommen und überhaupt die Teutſche Staatsverfaſſung, daſs eines Römiſchen Königs Antritt der kaiſerlichen Regierung mit einigen Feyerlichkeiten und beſonders mit einer neuen Krönung verbunden ſey? von J. H. E. Frankfurt 1765. 4.
Diſſ. de praeceptis politiae, legibus iuſtitiae non anteponendis. Herborn. 1766. 4.
— de pactis dotalibus, ob ſupervenientiam liberorum tollendis. ib. eod. 4.
— Obſervationes de iure agnatorum contra nocivam de feudo transactionem, vaſalli facultatem tranſigendi generatim ſimul illuſtrantes. ib. 1767. 4.
Herborniſche vermiſchte Beyträge, in welchen ſowohl von gelehrten Sachen überhaupt, als auch beſonders von den Naſſauiſchen Merkwürdigkeiten, Rechten und Gelehrten gehandelt wird. 8 Stücke. eb. 1767. 8.
*Freye Gedanken über einige der neueſten Staatsſtreitigkeiten, geſchrieben im H. R. Reiche Teutſcher Nation. Frankf. am M. 1767. 8.
Abhandlung von dem Begriff und der Bearbeitung der Teutſchen Staatsklugheit. Wittenb. u. Zerbſt 1768. 8.
Beyträge zur Erläuterung der Teutſchen Rechte. 1ſter Theil. Frankf. und Leipzig 1769. 8. (*Hernach blos mit folgendem neuem Titel:* Drey Abhandlungen zur Erläuterung der Teutſchen Rechte. eb. 1775.)
Progr. von der Verbindung des Wappens- und Lehnrechts. Zerbſt 1769. 4.
*Freymüthige Betrachtungen über das vor einiger Zeit herausgekommene Raiſonnement über die proteſtantiſchen Univerſitäten in Teutſchland; nebſt einem Anhange von den akademiſchen Gymnaſien. 1ſter Theil. Frankf. u. Tüb. (*vielmehr Frankf. am M.*) 1769. 8.

Betrachtungen über die Laudemien, beſonders in Beziehung auf die Wahlcapitulation. 1ſter u. 2ter Theil. Wittenberg und Zerbſt 1771. 1772. 8.

Die Cötheniſchen Anzeigen vom 1 Jul. 1769 bis 12 Jan. 1771. 4.

Gab heraus:

Gottl. Sam. Nicolai Gedanken von der beſten Art die Collegia zu repetiren; mit Anmerkungen und dem Leben des Verfaſſers. Zerbſt 1769. 8.

Recenſionen zu den drey erſten Bänden der zu Lemgo herausgekommenen Auserleſenen Bibl. der Neueſten Teutſchen Litteratur.

Vergl. dieſe Bibliothek B. 2. S. 654 u. f. (*Die dort verſprochene genauere Erzählung ſeiner Lebensumſtände erſchien nicht*). — *Ruſt's* Hiſt. litter. Nachr. von verſtorb. Anhalt. Schriftſtellern Th. 1. S. 33—41. — Neues gel. Europa Th. 21. S. 1453—1458. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

Eberhard (Johann Paul),

Bruder des folgenden;

Wurde zwar von dem regierenden Grafen von Stolberg - Wernigerode zum Architekten ernannt: aber aus Neigung zum Univerſitätsleben fieng er zu Helmſtädt an, Privatunterricht in der Baukunſt und Italiäniſchen Sprache zu ertheilen, den er, nach einigem Aufenthalt zu Leipzig, zu Halle fortſetzte. Im J. 1753 ward er von Hannover aus veranlaſst, zu Göttingen mathematiſche Vorleſungen zu halten. M. der Phil. wurde er 1762: geb. zu Altona am 23 Januar 1723, geſt. . . . . 1795.

Beſchreibung einer neuen Meſstafel, vermittelſt welcher man mit geringen Koſten aller Orten Feldmeſſen kann; nebſt einem Anhange vom Gebrauche der Neperiſchen Rechenſtäbe. Halle 1753. 8. Nebſt 4 Kupfertaf.

De transportatore, novoque eiusdem uſu, Diſſertatio, qua, facultate legendi clementiſſime ſibi conceſſa, futura ſua collegia indicit. Goettingae 1754. 4.

Verſuch über die Kriegsbaukunſt, oder Unterſuchung der Urſachen der groſsen Ueberlegenheit des Angriffs über die Vertheidigungskunſt u. ſ. w. Aus dem Franzö-

ſiſchen überſetzt. Göttingen 1757. gr. 8. Nebſt 8 Kupfertafeln.

Stach in Kupfer: Vorſtellung der Gegend um Göttingen, auf 2 Kärtchen. 1760. 8.

Vergl. *Pütter's* Geſch. der Univerſ. Göttingen. Th. 1. S. 202. Th. 2. S. 207. — *Kordes* Lex. der — Schlesw. Holſtein. Schriftſteller, S. 77 u. 549.

Eberhard (Johann Peter),

Bruder des vorhergehenden;

D. der Arzneygel. und Privatdocent auf der Univerſität zu Halle ſeit 1749, *M. der Phil.* ſeit . . . *auſſerordentl. Profeſſor der Arzneygel. und Phil. eben daſelbſt* ſeit 1753, *ordentl. Profeſſor der Arzneygel.* ſeit 1756, *zugleich Profeſſor der Mathematik* ſeit 1766 *und der Phyſik* ſeit 1769: *geb. zu Altona am 2 December* 1727, *geſt. am* 17 *December* 1779.

Diſſ. (Praeſ. J. U. Stiffero) de reductione et computo figurarum rectilinearum et circulorum. Helmſtad. 1746. 4.

— inaug. (Praeſ. A. E. Büchnero, *dem ſie irrig zugeſchrieben wird*) de ſanguificatione. Hal. 1749. 4.

Verſuch einer nähern Erklärung von der Natur der Farben, zur Erläuterung der Farbentheorie des Newton's. eb. 1749. 8. eb. 1762. 8.

Nachricht von der unterirrdiſchen Stadt Herculaneum; aus dem Franz. überſetzt und mit einem Vorbericht begleitet. Erfurt und Leipzig 1749. 8.

Gedanken von der Wirkung der Arzneymittel im menſchlichen Körper überhaupt. ebend. 1750. 8.

Gedanken vom Feuer, und denen damit verwandten Körpern, dem Licht und der elektriſchen Materie; nebſt einem Anhang vom alchemiſchen Feuer, worinnen ein rares Sendſchreiben des Pontanus mitgetheilet und erkläret wird. eb. 1750. 8. Mit Kupfern.

Abhandlung von dem Urſprunge der Perlen, worinnen deren Zeugung, Wachsthum und Beſchaffenheit erkläret und eine Nachricht von verſchiedenen Perlenfiſchereyen gegeben wird. eb. 1750. 8. Mit Kupf.

Diſſ. I et II de mutationibus fluidorum a qualitatibus vaſorum in corpore humano dependentibus. Erfurt. et Lipſ. 1751. 4.
— de legibus Phyſices caute in medicina applicandis. ibid. eod. 4.
— ſenſationum theoriam phyſicam geometrice demonſtratam exhibens. ib. 1752. 4.
Betrachtungen über einige Materien aus der Naturlehre; nebſt einem Anhange von einer beſondern Entſtehungsart des Schalles. ebend. 1752. 8.
Erſte Gründe der Naturlehre. ebend. 1753. 8. ebend. 1759. 8. eb. 1767. 8. eb. 1774. 8. eb. 1787. 8.
Conſpectus Phyſiologiae et Diaeteticae Tabulis expreſſus. ib. 1753. 8. *Umgearbeitet* ſ. hernach.
Methodus conſcribendi formulas medicas, tabulis expreſſa. ib. 1754. 8.
Hermann Boerhaave's Phyſiologie; überſetzt und mit Zuſätzen vermehrt. ebend. 1754 8.
Sammlung derer ausgemachten Wahrheiten in der Naturlehre. ebend. 1755. 8.
Diſſ. de viſu. ib. eod. 4.
Beyträge zur Matheſi applicata, hauptſächlich zum Mühlenbau und Bergwerksmaſchinen, zur Optik und Gnomonik. ebend. 1756. 8. Mit Kupfern. 2te Ausgabe *unter folgendem Titel:* Neue Beyträge zur Matheſi adplicata, worinn die erſten Gründe der Mühlenbaukunſt, Hydrotechnik und Bergwerkswiſſenſchaft erklärt werden; nebſt einigen Zuſätzen zur Mechanik, Optik und Gnomonik. ebend. 1773. 8. Mit 26 Kupfertafeln. 3te Ausgabe *unter demſelben Titel.* ebend. 1786. 8. Mit eben ſo vielen Kupfern.
Diſſ. de motu cordis aucto, ab aucta vaſorum reſiſtentia; adverſus Clariſſ. de Sauvages. ib. 1758. 4.
Conſpectus medicinae theoreticae, in tabulas redactus. Pars I: Phyſiologia et Diaetetica. ibid. 1757. — Pars II: Pathologia. ib. 1761. 8.
Vermiſchte Abhandlungen aus der Naturlehre, Arzneygelahrheit und Moral. 1ſter Theil. ebend. 1759. — 2ter Theil. eb. 1766. — 3ter Theil. eb. 1779. 8.
Diſſ. de neceſſario uſu veſicatoriorum in febre caſtrenſi. ibid. 1761. 4.
— de ortu febris quartanae e podagra retropulſa. ibidem. eodem. 4.

Diſſ. de actione narcoticorum in fluidum nerveum. Erfort. et Lipſ. 1762. 4.
— de doloribus partum promoventibus. ib. eod. 4.
— de aequilibrio virium in corpore humano. ib. eod. 4.
— de aëris actione in chylum. ib. 1764. 4.
— de morte ſubitanea absque ullo manifeſto laeſionis in corpore ſigno. ib. eod. 4.
— de cauſſis auctae ſenſibilitatis generatim. ib. eod. 4.
— de cauſſa caloris in corpore animali. ib. 1766. 4.
— de pulſu, ut ſigno fallaci. ib. eod. 4.
Vorſchläge zur Verbeſſerung der Kriegsbaukunſt. ebend. 1766. 8.
Diſſ. ſubmerſorum vita reſtituenda. ib. 1767. 4.
Verſuch eines neuen Entwurfs der Thiergeſchichte; nebſt einem Anhange von einigen ſeltenen und noch wenig beſchriebenen Thieren. ebend. 1768. 8.
Gedanken von dem Einfluſs der Mathematik und ihrem Einfluſſe in den Staat. ebend. 1769. 8.
Vorſchläge zur bequemern und ſichern Anlegung der Pulvermagazine. ebend. 1770. 8.
Diſſ. de Nucis vomicae et corticis Hippocaſtani virtute medica. ibid. eod. 4.
Abhandlungen vom phyſikaliſchen Aberglauben und der Magie. ebend. 1778. 8.
Verbeſſerte und vermehrte die Onomatologia medica completa oder mediciniſches Lexicon u. ſ. w. (Ulm Frankfurt und Leipzig 1772. gr. 8.)
Abhandlungen *in den* Actis Acad. Nat. Curioſorum. —
* Ueber den Durchzug der Iſraëliten durch das rothe Meer; *bey* J. S. Semler's Beantwortung der Fragmente eines Ungenannten u. ſ. w. (Halle 1779. 8.)
Recenſionen *in der* Halliſchen gelehrten Zeitung.

Vergl. *Börner's* Nachrichten von jetztlebenden Aerzten B. 3. S. 189—199. 640—644. — *Baldinger's* Ergänzungen dieſer Nachr. S. 44—46. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch.

Eberle (Johann Joseph).

Dichter zu Prag: geb. zu . . . geſt. im Auguſt 1772.

Der verlohrne Hut, ein komiſches Heldengedicht in fünf Geſängen; nebſt einem Anhange von Ueberſetzungen Horaziſcher Oden. Prag 1761. 4.

Oden und Lieder mit Melodien auf dem Flügel. Leipzig 1765. fol.

Verſuch in allerley Gattungen Teutſcher Gedichte. Wien 1767. gr. 12.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Eberlein (Johann Nikolaus).

Fürſtl. Braunſchweigiſcher Gallerieinſpektor zu Salzdalum unweit Wolfenbüttel: geb. zu Rudolſtadt 1721, geſt. am 19 December 1788.

Verzeichniſs der Herzoglichen Bildergallerie zu Salzthalen. Braunſchweig 1777. 8. *Eben dieſes Buch Franzöſiſch unter folgendem Titel:* Catalogue des tableaux de la Galerie Ducale à Salzthalen. à Brunswic 1776. 8.

Ebert (David Friedrich).

Konſiſtorialrath und Archidiakonus der Marienkirche, Bibliothekar der Marienbibliothek, und Profeſſor der morgenländiſchen Sprachen an dem akademiſchen Gymnaſium zu Stettin: geb. zu Colberg 1740, geſt. am 15 März 1789.

Hiſtoria bibliothecae templi collegiati B. Mariae dicati. Stettin 1784. fol.

Chronologiſches Verzeichniſs derer bey der groſsen Rathsſchule in Colberg von 1548 an bis auf gegenwärtige Zeiten geſtandenen Rektoren, mit beygefügter kurzer Lebensbeſchreibung; *im* Pomm. Archiv N. 2. 1783.

Ebert (Johann Arnold).

Studirte zu Hamburg und ſeit 1743 *zu Leipzig, ward* 1748 *als öffentlicher Hofmeiſter nach Braunſchweig, zu der mit dem Karolinum damahls verbundenen Penſionsanſtalt berufen; wobey ihm zugleich der öffentliche Unterricht in der Engliſchen Sprache übertragen wurde;*

ordentlicher Profeſſor am Karolinum ſeit 1753, *Kanonikus des Cyriaksſtifts und herzogl. Braunſchweigiſcher Hofrath* ſeit . . . : *geb. zu Hamburg am* 8 *Februar* 1723, *geſt. am* 19 *März* 1795.

Glover's Leonidas; aus dem Engliſchen überſetzt nach der dritten Ausgabe. Hamburg 1749. 8. (*ſtand zuerſt in der* Sammlung vermiſchter Schriften). Nachgedruckt zu Zürich 1766. 8. Neue Ausgabe *unter dem Titel:* Leonidas; ein Gedicht; aus dem Engliſchen Originale des Hrn. Richard Glover's nach der fünften Ausgabe überſetzt. Hamburg 1778. 8.

Ueberſetzung einiger poetiſchen und proſaiſchen Werke der beſten Engliſchen Schriftſteller. 2 Bände. Braunſchweig 1752—1753. 8.

Dr. Eduard Young's Klagen, o r Nachtgedanken über Leben, Tod und Unſterblichkeit, in neun Nächten; nebſt deſſelben charakteriſtiſchen Satyren auf die Ruhmbegierde; überſetzt und mit kritiſchen und erläuternden Anmerkungen begleitet. 1—4ter Band. ebend. 1760—1769. 8. (*iſt eigentlich eine neue Ausgabe; denn ſeine erſte Ueberſetzung iſt ſchon in dem nächſt vorhergehenden Werk befindlich*). Verbeſſerte und vermehrte Auflage. 1ſter und 2ter Band. Leipzig 1790. 3ter und 4ter Band. ebend. 1792. 5ter Band. ebend. 1795. gr. 8.

Die Gelaſſenheit im Leiden; ein Gedicht von Young; aus dem Engliſchen. ebend. 1766. 8. 3te Ausgabe. ebend. 1776. 8. (*Iſt auch in die neue Ausgabe der Youngiſchen Werke, ohne Kommentar, in* 2 *Bänden, mit aufgenommen*).

D. Joh. Jortin's Abhandlungen über die Wahrheit der chriſtlichen Religion, überſetzt. Hamb. 1769. 8.

Young's Satyren u. ſ. w. als der V Band zu deſſen Nachtgedanken, aus dem Engliſchen überſetzt, und mit kritiſchen und erläuternden Anmerkungen begleitet. Braunſchweig 1771. 8.

Epiſtel an Hrn. Konrad Arnold Schmidt. ebend. 1772. 8.

Der 15te May 1774, ſeiner geliebten Ehegattin gewidmet. ebend. 1774. 8.

Epiſteln und vermiſchte Gedichte. Hamb. 1789. 2ter Theil; nach des Verfaſſers Tode mit einem Grund-

riſſe

riſſe ſeines Lebens und Charakters von Joh. Joach. Eſchenburg. Hamburg 1793. gr. 8.

Auf Sr. Hochfürſtlichen Durchlaucht, Karl Wilhelm Ferdinand, regierenden Herzogs zu Braunſchweig und Lüneburg, höchſterfreuliche Zurückkunft. Braunſchweig 1794. kl. fol.

Einige Lieder *in der* Telemanniſchen Sammlung von Oden und Liedern mit Melodieen (1742), *wovon einige nachher in* Ramler's Lieder der Teutſchen *aufgenommen wurden.*

Ein Paar Blätter in dem Hamburg. Bewunderer. 1742.

Abhandlung von den Liedern der alten Griechen; aus dem Franz. des de la Nauze überſetzt, u. Hagedorn's poetiſchen Werken beygefügt (*zuerſt* 1747).

Vier Predigten des heiligen Chryſoſtomus über das Evangelium vom reichen Mann; aus dem Griechiſchen überſetzt; *in* dem erſten Theil der von J. A. Cramer überſetzten Werke deſſelben (1749).

Aufſätze und Gedichte *in den* Beluſtigungen des Verſtandes und Witzes, *in den* Bremiſchen Beyträgen, *in der Wochenſchrift:* der Jüngling, *in dem* Teutſchen Muſeum (1780 May), *in der* Teutſchen Monatsſchrift. (Bey der Abreiſe der Prinzeſſin Karoline von Braunſchweig, verlobten Prinzeſſin von Wallis. 1795. V. 3—7.), *und in den* Voſsiſchen Muſenalmanachen.

Sein Briefwechſel mit G. E. Leſſing; *in* des letztern ſämmtlichen Schriften Th. 19. (1794.)

Ein kleiner Nachlaſs von Sprachbemerkungen; *in den* Beyträgen zur weitern Ausbildung der Teutſchen Sprache St. 3. S. 25—31. (Braunſchweig 1795.)

Sein Bildniſs vor dem 9ten Band der *neuen Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften* (1769); und vor dem Götting. Muſenalmanach für das J. 1769. — Auch iſt zu ſeinem Gedächtniſs von dem Graveur *Merker* in Braunſchweig eine Denkmünze 1795 geſchlagen worden, deren rechte Seite ſein Bildniſs, und die Gegenſeite ein aufgeſchlagenes Buch und eine Leyer von einem Roſen- und Lorbeerkranz umſchlungen, darſtellt, mit der Umſchrift: *Seltnen Wiſſens, Frohſinns und Mitgefühls*, und der Unterſchrift: *Geb.* 1723. *Geſt.* 1795.

Vergl. *Eſchenburg* im 2ten Theil der vorhin angeführten Epiſteln und vermiſchten Gedichte. — Braunſchweig. Magazin 1795. St. 46—49. — Hamburg. Adreſskomtoirnachrichten 1795. — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das Jahr 1795. B. 1. S. 285—349.

Eberwein (Johann Christoph).

Des königl. Däniſchen Münſterdorfiſchen Konſiſtoriums Aſſeſſor und Paſtor zu Hohenaſpe im Herzogthum Holſtein ſeit . . . . *Diakonus der Katharinenkirche zu Hamburg* ſeit 1772: *geb. zu Göttingen* 1730, *geſt. am* 10 *May* 1788.

Geiſtliche Lieder. Itzehoe 1768. ebend. 1772. 8.

Ebner von Eschenbach auf Artelshofen (Wilhelm Karl Jakob *).

Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauerngericht ſeit 1782, *und nachher im Stadtgericht zu Nürnberg: geb. daſelbſt am* 24 *Julius* 1757, *geſt. am* 9 *Sept.* 1793.

Fragmente zur Geſchichte der kaiſerl. und des Reichs Landvögte zu Nürnberg; nebſt einem Verzeichniſs der Pfleger und Amtleute auf der Reichsveſte daſelbſt; ein Verſuch u. ſ. w. Nürnberg 1787. gr 4.

* Sammlung auserleſener Stellen zum Gebrauch für Stammbücher; aus den beſten Teutſchen, Franzöſiſchen u. Lat. Schriftſtellern ausgezogen. eb. 1789. 8.

Gedichte *in dem zu Nürnberg herausgekommenen* Fränkiſchen Magazin, *in den* Göttingiſchen und Leipziger Muſenalmanachen, *und in der* Nürnberg. Blumenleſe auf 1782. (Der Schlachtgeſang, meinen Freunden, den Amerikanern gewidmet). *Im* 11ten Bändchen des Taſchenbuchs für Dichter und Dichterfreunde *ſtehen drey mit B unterzeichnete Gedichte, wovon aber nur das eine* an Meta (S. 25.) *ihm zugehört: die beyden andern mögen demjenigen zugehören, der frey genug war, ſich das Eigenthum eines andern zuzueignen.*

Gelegenheitsgedichte.

Vergl. *Nopitſch* a. a. O. S. 269 u. f.

*) *Hieronymus Wilhelm Ebner von Eſchenbach,* Groſsvater des obigen, den *Adelung* anführt, war zwar ein Gelehrter, aber kein Schriftſteller. Man kann indeſſen auch von ihm nachſehen *Nopitſch* zu *Will's* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 5. S. 268.

Eck (Jakob).

D. der Rechte ſeit 1715, *Profeſſor derſelben am Gymnaſium zu Hamm* ſeit 1716, *auf der Univerſität zu Duisburg* ſeit 1721, *auf der Univerſität zu Gröningen* ſeit 1735: *geb. zu Cöln am* 24 *September* 1693, *geſt. im December* 1757.

Diſſ. (Praeſ. Waldſchmid) de coalitione diverſarum Germaniae regionum. Marburgi . . . .
— inaug. de clerico debitore. Halae 1715. 4.
— de iure ingrediendi aedes alienas. Hammonae . . .
— de genuinis fontibus iurisprudentiae forenſis. ib. . .
— de iure reſtringendi libertatem ſcientiae. ib. . . . .

Vergl. *Strodtmann's* Neues gel. Europa Th. 4. S. 922—927. Th. 13. S. 250. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Eckard (Dietrich Gotthard).

M. der Phil. ſeit 1716, *D. der Rechte und Privatdocent derſelben auf der Univerſität zu Leipzig* ſeit 1720, *Beyſitzer der Juriſtenfakultät* ſeit 1745: *geb. zu Eilenburg am* 15 *Januar* 1696, *geſt.* 1760.

Diſſ. de quaeſtione: an et in quantum iure naturae parentes obligentur ad haereditatem liberis poſt obitum relinquendam? Lipſ. 1720. 4.
— inaug. de exhaereditatione filiae turpiter viventis; occaſ. Leg. 19. et Auth. Sed ſi C. de inoff. teſtam. ibid. eod. 4.
Deutliche und gründliche Erklärung über Jo. Schilteri Inſtitutiones Juris Canonici, bey welcher die beliebte Methode des Herrn Autoris § zu § behalten, jeder Periodus erklärt, mit caſibus illuſtriret und durchgehends mit den bewährteſten Autoribus bewieſen, auch die hin und wieder in das geiſtliche Recht eingeſchlichene Irrungen genauer erwogen und examiniret werden. 13 Theile. eb. 1724—1730. 4.
Examen actionum forenſium, in quo ſolennes actionum iuridicarum formulae, ex actis iudicialibus depromtae, fictis nominibus ſiſtuntur, variis animadverſionibus, quibus in actionum genus inquiritur, illuſtran-

tur, Advocatorum ad libellum exceptiones adiiciuntur, denique ſingulae actiones ac exceptiones ſententiis Collegiorum Juridicorum corroborantur, praeiudiciis ac reſponſis ita firmantur, ut iuris cultoribus norma ac cynoſura eſſe poſſint, rite formandi libellos. Partes XII. Lipſ. 1724—1730. 8.

Progr. de quaeſtione: an et in quantum inventarii remiſſio ſit licita? ib. 1728. 4.

Diſſ. de condictione, ex L. 32 ff. D. de rebus creditis. ib. 1729. 4.

Geheime juriſtiſche Briefe voller praktiſchen Materien, ſo in vita practica zu wiſſen unentbehrlich. 48 Collectiones oder 4 Bände. eb. 1731—1740. 8.

Erklärung der Jurisprudentiae Civilis, oder die ganze Römiſche Rechtsgelahrheit, nach denen Tituln derer Digeſtorum vorgetragen, mit deutlichen Caſibus Practicis erläutert, und mit denen beſten und neueſten Auctoribus bewähret. 1ſter Band. eb. 1734—1737. 4. *Dieſer einzelne Band erſchien, wie ein Journal, Stückweiſe.*

Juriſtiſche Händel von mancherley Art. 1ſter Theil. Leipzig und Breslau 1735. 8.

Progr. de cenſu conſtitutivo. Lipſ. 1752. 4.

— de differentiis iuris naturae, gentium et civilis. ibidem. eodem. 4.

— de emtione annuorum redituum. ib. eod. 4.

— de renunciatione inprimis tacita iuris quaeſiti. ibidem 1756. 4.

— de privilegiis ſtudioſorum. ib. eod. 4.

Gab heraus:

D. Nicolai Vigelii, weyl. vornehmen JCt. zu Marburg, Gerichts-Buch, ſammt dem Zuſatz von ungewiſſen Rechten, wie auch mit einem Geſpräch eines Oratorn und Juriſten über dieſes Buch, ſo vor Zeiten mit drey hundert allerhand Rechtsfällen von Hrn. Bernh. Melchior Huſanen, Freyburgiſchen Amts-Schöſſer, hernachmahls mit 50 derſelben von Hrn. Joh. Wilh. Struven, Fürſtl. Sächſ. Secret. und des Raths in Naumburg verbeſſert, jetzo aber auf das neue mit noch 100 Caſibus und Praejudiciis vermehret, auch durchgängig mit praktiſchen

Anmerkungen aus der erläuterten Churfürſtl. Sächſ. Proceſs - Ordnung illuſtriret. Merſeburg 1734. 8.
Adelung führt noch von ihm an: Caſuale iuridicum, nach den Titeln der Digeſtorum. (Leipz. 1724. 8.) *wovon ich aber anderwärts nichts finde,*

Vergl. *Weidlich's* Geſch. der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 193 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.*

von Eckardt (Johann Ludwig).

Advokat zu Coburg ſeit 1756, *Syndikus der Stadt Coburg* ſeit 1758, *D. der Rechte* ſeit 1759, *herzogl. Sachſen - Weimariſcher Hof - und Regierungsrath, wie auch geheimer Archivar zu Weimar* ſeit 1778, *herzogl. Sachſen - Weimariſcher geheimer Hofrath, erſter Profeſſor der Rechte, Ordinarius der Juriſtenfakultät zu Jena, Beyſitzer des dortigen Hofgerichts und Schöppenſtuhls, wie auch Deputatus praelaturae der Weimariſchen Landſchaft* ſeit 1783, *geadelt* ſeit 1792*: geb. zu Coburg am 9 December* 1732, *geſt. am 22 Dec.* 1800.

Diſſ. de ſtatutorum municipalium obligatione reſpectu ſuburbiorum. Jenae 1755. 4.
Commentatio de bonorum coniuges inter Coburgenſes communione. Coburgi 1758. 4.
Diſſ. inaug. de legitima parentum, ſi coniux coniugi improli vi ſtatuti vel conſuetudinis in cuncta bona ſeu ex aſſe ſuccedat ab inteſtato, regulariter exule. Jenae 1759. 4.
Betrachtung der Vortrefflichkeit der chriſtlichen Religion, in Anſehung der Troſtgründe, die ſie uns bey dem Abſterben unſerer Vertrauten und Freunde darreichet. Coburg 1767. fol.
*Lottorecht, oder rechtliche Betrachtungen des ſogenannten Lotto. ebend. 1771. 8.
*Unterſuchung der Recht - und Unrechtmäſſigkeit des Abſatzes oder der Natural - Abgabe von durchgehenden Getraidfuhren. ebend. 1771. fol.
*Abfertigung der Bedenklichkeiten wider die Unterſuchung der Recht - und Unrechtmäſſigkeit des Abſatzes. ebend. 1772. 8.

Tria diplomata archivi Vinarienſis adhuc inedita ac incognita, Comitis Wichmanni, fundatoris Caltenbornenſis, vitam et familiam, coenobii Eltersburgenſis fere ignoti ortum et fata, aliasque res praecipue Thuringicas, illuſtrantia, cum notis et obſervationibus hiſtoricis, diplomaticis et litt. Vinariae 1782. 4.

Progr. de creſcente in dies ſolidioris iurisprudentiae neglectu eiusque cauſis. Jenae 1783. 4.

Diſſ. de conſtituto feudali, vulgo *Reversgelder*, *Reversquantum*. ibid. 1784. 4.

— de quaeſtione: An detur compaſcuum ex praeſumtione, quod ſit familiaritas, aut praecarium revocabile? ibid. eod. 4.

Progr. de feudi feminini natura et an illa ſalva primo acquirenti in ſucceſſione deſcendentium ſuorum feminas maſculis praeferre liceat. ibid. eod. 4.

Compendium artis relatoriae in uſum auditorum concinnatum. ibid. 1785. 8.

Diſſ. de debitis feudalibus eorumque exorto concurſu feudali, locandorum ordine. ibid. 1787. 4.

Principia iuris naturalis de actionum moralitate ad ius criminale applicata, in uſum auditorum. ib. 1788. 8.

Progr. quo ſimul quasdam cautiones circa perficiendam corporis delicti in furto magno certitudinem adhibendas expouit. ib. 1789. 4.

— de indole emendae Saxonicae, vulgo *Sachſenbuſse*, eiusque cum actione L. Aquiliae concurſu. ib. 1794. 4.

— de dolo indirecto σιδηρόξυλον. ib. eod. 4.

— de poena homicidii dolo indirecto commiſſi. ib. eod. 4.

— de XI diebus calendario Juliano ſubtractis, etiam iuri paſcendi ſubtrahendis. ib. 1797. 4.

— de eo, quod iuſtum eſt circa concurſum mulctarum, ob contumaciam ſenſim auctarum. ib. 1799. 4.

Vorrede von der Lehnträgerſchaft zu J. C. K. Schröters theoretiſchen und praktiſchen Abhandlung von der Lehnwaare (Berlin 1789. 8.)

Sein Bildniſs von *Krüger* in *Knötzſchker's* Juriſtiſchem Almanach. 1794.

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 145 u. f. Nachträge zum 1—3ten Theil S. 62 u. f. Fortgeſetzte Nachträge hinter dem 4ten Theil S. 74—76.

Digitized by Google

Eckarth (Gotthelf Traugott).

Häusler und Tagarbeiter zu Herwigsdorf in der Oberlauſitz: geb. daſelbſt am 20 Januar 1714, geſtorben . . . . 1761.

Friedrich Eckarth's (*ſeines Vaters*) Lebenslauf. (*Ohne Druckort*) 1736. 4.
Hiſtoriſches Tagebuch auf das Jahr 1736. Zittau in 4.
Die Chronika von Herwigsdorf. 2ter Theil. (*der erſte iſt von ſeinem Vater*) ebend. 1737. 4.
Europäiſch hiſtoriſches Tagebuch, von 1741 bis und mit 1761. ebend. 4.
Chronika von Bertzdorf. ebend. 1749. 4.
—— von Drauſendorf. ebend. 1752. 4.
Die Einäſcherung der Stadt Zittau. Löbau 1757. 4.

Vergl. Otto's Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſt. B. 1. Abth. 2.

Ecker (Franz Jakob Wilhelm).

M. der Phil. und D. der Rechte zu Ingolſtadt: geb. zu . . . . geſt. . . . .

Rechtsbeſtändige Erörterung der Frage: ob die Ingolſtädtiſche Freyheit von geerbter Heyrath ſich auf den Burgfrieden erſtrecke? 1756. fol.
De iure principum in mutandis ſubditorum ultimis voluntatibus, commentatio iuridica naturalis publica. Monachii 1759. 4.

Freyherr von Ecker und von Eckhoffen (Hans Heinrich).

Auf Berg, königl. Polniſcher wirklicher geheimer Rath, Groſskreutzer und Kanzler des weltlichen Stift-Ritterordens St. Joachimi, ſeit 1788 *auch herzogl. Braunſchweigiſcher Landdroſt zu . . . .: geb. zu München am 1 Auguſt 1750, geſt. auf einer Durchreiſe zu Braunſchweig am 14 Auguſt 1790.*

Google

L'Erudition univerſelle militaire, ou Analyſe abrégée de toutes les ſciences et parties militaires. à Augsbourg 1781. gr. 8.

Abfertigung an den ungenannten Verfaſſer der verbreiteten ſogenannten authentiſchen Nachricht von den Ritter- und Ländereingeweihten in Aſien. Hamburg 1788. 8.

Eckert (Gabriel).

Lehrer der Engliſchen, Franzöſiſchen und Italieniſchen Sprache bey den kurfürſtl. Edelknaben zu Mannheim, privatiſirte ſeit 1788 *zu Frankenthal; geb. zu . . geſtorben* 1785.

An das gelehrte Publikum wegen der Mannheimer Ausgabe des Shakeſpear's. 1780. 8. *).

Fritzel von Mannheim, oder das Vorurtheil; ein Originalluſtſpiel. Mannheim 1780. 8.

Joſt von Bremen; ein Luſtſpiel in 2 Aufz. eb. 1782. 8.

Eckhard (Christian Heinrich).

D. der Rechte ſeit 1738, *ordentlicher Profeſſor der Beredſamkeit und Dichtkunſt auf der Univerſität zu Jena* ſeit 1743, *zugleich auſſerordentl. Profeſſor der Rechte* ſeit 1750: *geb. zu Quedlinburg im Junius* 1716, *geſt. am* 20 *December* 1751.

Oratio de detrimento litteris elegantioribus a Pontificibus Romanis illato. Jenae 1737. 4.

Diſſ. inaug. (Praeſ. J. G. Eſtor) de ſocietate leonina; ad L. 29. § 2. D. pro Socio. ib. 1738. 4.

Commentatio de iure Imperii, ſine Clenodiis et Inſignibus Imp. minus pleno et ineſſicaci in Germania habito. ib. 1739. 4.

*) Die Ausgabe ſelbſt ſcheint nicht zu Stande gekommen zu ſeyn: wenigſtens kann ich ſo wenig von ihr, als von einer Teutſchen Ueberſetzung in 20 Bänden, deren im 1ſten Nachtrage zur vierten Ausg. des gel. Teutſchl. erwähnt wird, eine Spur finden.

Monumentum pietatis, memoriae optimi parentis ſacrum, h. e. Vita Tobiae Eckhardi. Jen. 1739. 4. *Auch in den* Exercitationibus Societ. Lat. Jenenſ. T. II.

Diſſ. de obligatione ſub poena banni eccleſiaſtici et imperialis. ib. eod. 4.

Epiſtola de oratorum in rem publicam ſacram meritis. ibid. 1740. 4. *Auch in den* Exercitt. T. I.

Commentatio epiſtolica de ritu ſanctiori coetui olim ſolenni, adclamationibus ſacrorum antiſtites eligendi. ibid. eod. 4. *Auch in den* Exercitt. T. II.

Commentatio epiſtolica, qua — Joh. Caſp. Heimburgio — faſces Academiae d. 11 Febr. 1741 more maiorum rite ſuſceptos gratulatur, et de Regno iudiciali veterum JCtorum paucis diſſerit. ib. 1741. 4.

Introductio in rem diplomaticam, praecipue Germanicam, in qua regulae idoneae, vera diplomata a falſis ſecernendi exponuntur, et luculentis exemplis illuſtrantur; in uſum hiſtoriae ac iuris publici et privati Germaniae. ibid. 1742. 4. Editio altera ex ſchedis auctoris locupletata et emendata. ib. 1753. 4. (*Dieſe Ausgabe beſorgte Joh. Chriſtian Blaſche, laut der von ihm derſelben beygefügten Vorrede*).

Progr. inaug. de inveſtigatione formularum populo Romano ſolemnium, ad comparandam Latinae orationis facultatem neceſſaria. ib. 1743. 4.

Commentatio de C. Aſinio Pollione, iniquo optimorum Latinitatis auctorum cenſore. ib. 1743. 4.

Diſſ. de iure utendi leuterationis, vel ſimili remedio ſuſpenſivo, ſi adpellationi renunciatum eſt. ib. 1745. 4.

Commentatio de interrogationibus in iure apud Germanos, ex antiquis Germaniae monumentis, chartis ac diplomatibus eruta, qua priſca iudicandi ratio explicatur, et varia inſtituta forenſia illuſtrantur. ibidem 1746. 4.

Progr. de concilio Tridentino antiquis purioris eccleſiae conciliis longe diſſimili, et proinde a Proteſtantibus recte recuſato. ibid. 1749. 4.

— de doctrinis Auguſtanae Confeſſionis rationi magis probatis, quam Concilii Tridentini decretis. ib. eod. 4.

— de columnis eccleſiae. ib. 1750. 4.

— de calumnia, non veritatis ſed potentiae amplificandae ſtudio et commodi cauſſa principes pro ſacris a

Luthero emendatis propugnationem ſuſcepiſſe. Jenae 1750. 4.

Hermeneuticae iuris Libri II, in quibus ratio interpretandi leges Romanas, canones et decretales, itemque ſtatuta et leges S. R. I. G. explicantur et regulae ex principiis interpretandi, tum communibus, tum propriis erutae, luculentis ſelectisque meliorum iuris interpretum exemplis illuſtrantur. Accedunt indices neceſſarii. Ib. eod. 4. — recenſuit perpetuisque notis illuſtravit Car. Frid. Walch. Lipſ. 1779. 8maj.

Oratio ſolemnis, Joh. Friderici gloria ex Academia Jenenſi illuſtrata, in diem Acad. Jen. natalem, in ſplendidiſſimo Auditorum conſeſſu 1759 dicta; *in* Exercitationibus Societ. Lat. quae Jenae eſt. . . . .

Mehrere Leichen - und andere Programmen.

Dirigirte eine Zeit lang die Jenaiſche gelehrte Zeitung.

Schmerſahl und mit ihm Adelung legen ihm noch folgende Abhandlungen bey, ohne Druckort, Jahrzahlen und Format anzugeben. Anderwärts findet ſich nichts von ihnen: Commentatio de Stoicorum praecepto, accedendum eſſe ad rem publicam. — Diſſ. de ſacrorum antiſtibus, iudiciorum apud veteres arbitris legumque cuſtodibus.

Vergl. *Weidlich's* Geſch. der jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 1. S. 199—204. — Elogium *C. H. Eckhardi*, auctore *Lud. Guil. Ballhornio; in* Actis Societ. Lat. Jenenſis Vol. I. p. 264—276. — *Frid. Aug. Toepferi* Monimentum piae memoriae — *C. H. Eckhardi* — Societ. Lat. mandatu conſecratum. (Jen. 1752. 4.) — *Schmerſahl's* Neue Nachr. von jungſt-verſtorb. Gelehrten B. 1. S. 247—263. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 555 ſq. — *Hirſching's* Handbuch.

ECKHARD (JOHANN FRIEDRICH).

M. der Phil. Rektor der Schule zu Frankenhauſen ſeit 1748, *Direktor und Bibliothekar des Gymnaſiums zu Eiſenach* ſeit 1758. *Wurde* 1793 *mit dem Charakter eines Raths pro emerito erklärt: geb. zu Quedlinburg* 1723, *geſt. am* 10 *December* 1794.

Progr. de aedificatione atque exornatione ſepulchrorum, a ſcribis et Phariſaeis inſtituta, ad loc. Matth. XXIII, 29. 30. Jenae 1746. 4.

Or. de Lutheri Eloquentia repurgandae religionis praecipuo adminiculo. Jenae 1747. 4.
Diſſ. de ornatu orationis ſpeciatim Romanae. ib. eod. 4.
Progr. de hiſtoria poëſi finitima. Francohuſae 1748. 4.
— de nominibus ſcientiarum propriis. ibid. 1749. 4. 1750. 4.
— de ſalutari numinis praeſentia ex mente veterum. ibid. 1751. 4.
— de perſuaſione oratoria. ib. 1752. 4.
— de Titulis nonnullis Imperatoribus honoris ac reverentiae cauſſa a Romanis attributis. ib. 1753. 4.
— de πολυωνυμίᾳ Deorum veterum unius Dei teſte. ibidem 1753.
— de Apolline Juriſperito, ad loc. Juvenal. Lib. I. Sat. I. v. 128. ib. 1754. 4.
— de Conventibus ſolennioribus religionis cauſſa inſtitutis, quibus Comites Schwarzburgici interfuerunt. ibid. 1755. 4.
— de Philoſophis cathedrariis. ib. eod. 4.
— Στόμα καὶ σοφία neceſſaria Doctoris praeſidia. Iſenaci 1758. 4.
— de luctu immoderato apud veteres. ib. eod. 4.
— de Veſpaſiano pro Meſſia habito, veri Meſſiae teſte. ib. 1759. 4.
— das Leben eines Fürſten, ein beſtändiges Cenſor-Amt. ebend. 1759. 4.
— de imitanda Romanorum diſciplina in eloquentiae vernaculae ſtudiis. ib. 1760. 4.
— wo weiſe und gütige Regenten herrſchen, herrſchet wahre und anſtändige Freyheit. ebend. 1760. 4.
— figurae non ad palliandos veterum lapſus excogitatae. ib. 1761. 4.
— de angelo Petri, ex opinione Chriſto Fidelium. ibid. eod. 4.
— ein ſicheres Merkmahl der wahren Glückſeligkeit der Glückſeligkeit würdig zu ſeyn. ebend. 1761. 4.
— Commentatio de Germanis antiquis, Deos ſuos parietibus minime cohibentibus. ib. eod. 4.
— de adnotamentis veterum, ad loc. Horat. Lib. II. Sat. IV, v. 1. 2. ib. 1762. 4.
— an Codice Graeco Gerbeliano uſus probabiliter ſit Lutherus in conficienda interpretatione N. T. Germanica Disquiſitio. ib. eod. 4.

Progr. Criminationem interfecti Juliani a Chriſtianis depellit. Iſenaci 1763. 4.
— de elegantiorum litterarum ſtudiis inter Chriſtianos tempore Juliani. ib. 1764. 4.
— diſcere velle ipſa eruditio. ib. eod. 4.
— doctrina quid et quatenus ad virtutem valeat. ibidem 1765. 4.
— de adiumentis a lectione hiſtoricorum in philoſophiae ſtudio. ib. eod. 4.
— de comparatione Alexandri M. cum imperatoribus Romanis a Livio IX, 17 ſq. facta. ib. 1766. 4.
— de Angeli Decembrii politia litter. ib. eod. 4.
— de duobus raris bibliis Lat. et German. Coburgeri. . . .
— ad Horat, Od. II, 18. . . . .
— de declamationibus Phil. Melanchthonis. . . .
— de Pſalterio Latino, Mogunt. ap. Petr. Schöffer 1490 impreſſo. ib. 1768. 4.
— de Populo Romano, legitimo Attali herede, Horatio Lib. II. Od. XVIII non contradicente. ibidem 1767. 4.
— Nachricht von zwey ſeltenen Bibelwerken der Bibliothek des Gymnaſii zu Eiſenach. ebend. 1767. 4.
— de lectione ad ſcribendi ſimilitudinem accedente, ad loc. Quinctiliani Lib. X. Cap. I. ib. 1768. 4.
— Neglectae interpretationis adcuratae exemplis, interpretatio adcurata commendatur. ib. eod. 4.
— elegantiarum litterarum ſtudioſi, rerum ſtudioſi. ibidem 1769. 4.
— Nachricht von des Vincentii Bellovacenſis Speculo hiſtoriali, einem ſeltenen Buche der Bibl. des Gymnaſiums zu Eiſenach. ebend. 1769. 4.
— Cicero Jurisprudentiae non ex animi ſententia contemtor, ad loc. pro Muren. Cap. X ſeq. ib. eod. 4.
— pro linguae Graecae ſtudio. ib. 1770. 4.
— Sine ſtudio et ardore quodam amoris nihil quidquam egregium efficitur, ad loc. Cic. de Orator. Lib. 1. Cap. 30.
— Laudis modeſtae exemplum in clypeo Aeneae expreſſum, ad loc. Virgil. Lib. VIII. v. 625 ſeqq. ibid. 1771. 4.
— Nachricht von einem ſeltenen Buche: Summa Magiſtrutia alias Piſauella dicta. ebend. 1771. 4.

Progr. Nachricht von Vincentii Bellovacenſis ſpeculo naturali. Iſenaci 1771. 4.
— de taciturnitate Virgilii. ib. eod. 4.
— de diſciplina ſcholae Iſenacenſis Lutheri magiſtrae. ibid. 1772. 4.
— de editione librorum apud veteres, praemiſſis nonnullis de antiquitatis librariae utilitatibus. ib. eod. 4.
— von einer alten Ausgabe der Pliniſchen Briefe. ebend. 1772. 4.
— de Caſp. Barthio, ſcholae Iſenacenſis olim alumno et ornamento ſplendidiſſimo. ib. 1773. 4.
— von zwo alten Ausgaben der Gedichte des Virgils. ebend. 1774. 4.
— Joachimi Camerarii memoria anno cum maxime emortuali redintegrata. Gothae 1774. 8.
— Nachrichten von einigen ſeltenen Büchern der Bibliothek des hochfürſtl. Gymnaſii zu Eiſenach, aus dem funfzehnten Jahrhundert. Eiſenach 1775. 8.
— III de monumentis generaliſſimis editionis librorum apud Romanos antiquiori aetate. ib. 1775. 1776. 4. *Zuſammengedruckt unter dem Titel:* Exercitatio critica de editione librorum apud veteres. ib. 1777. 4.
— de memoria iuris conſultorum. ib. eod. 4.
— von dem Beſuch und Aufenthalt des Franc. Lambertus zu Eiſenach. ebend. 1778. 4.
— quaedam non ſatis adcurate atque per contemtum de lingua Latina a recentiore quaedam ſcriptore dicta refelluntur. ib. 1778. 4.
— Paulli Apoſtoli oratio ad Felicem et Druſillam dicta (Actor. XXIV, 25.) ex Joſepho et Tacito illuſtrata. ib. 1779. 4.
— Nachricht von einer ſeltenen Ausgabe der Briefe des Cicero. ebend. 1779. 4.
— de diſciplina ad eruditionem. ib. 1780. 4.
— Nachricht von einer ſeltenen Ausgabe des Redners von dem Cicero. ebend. 1780. 4.
Biographie des berühmten jüdiſchen Geſchichtſchreibers Flavius Joſephus, von ihm ſelbſt beſchrieben; aus dem Griechiſchen. Leipzig 1780. 8.
Progr. de abuſu nominis elegantiorum litt. Iſen. 1780. 4.
— Nachricht von einer ſeltenen Ausgabe der Schriften des Lactanz. ebend. 1781. 4.

Progr. Vindiciae Flavii Joſephi, a Petro Baelio in ſuſpicionem negatae librorum θεοχνευτίας vocati. Iſen. 1781. 4.

— Flavius Joſephus errore Phariſaico imbutus. ibid. 1782. 4.

— Nachricht von einer Sammlung verſchiedener die Waldenſer betreffenden Schriften. ebend. 1782. 4.

— de nomine Juventutis Principis apud Romanos veteres. ib. 1783. 4.

— Spuren ſchwimmender Batterien bey dem Julius Cäſar, von dem bürgerlichen Kriege B. 1. C. 25. ebend. 1783. 4.

Die Geſandſchaft an den Cajus: aus dem Griechiſchen des Philo. Leipzig 1783. 8.

Progr. de linguarum praeſidiis Academiae candidato neceſſariis, earumque menſura. Iſen. 1784. 4.

— Einige Zuſätze zu der Abhandlung von den Spuren ſchwimmender Batterien bey dem Julius Cäſar. ebend. 1784. 4.

— Flavius Joſephus de Joanne baptiſta teſtatus. ibid. 1785. 4.

— Nachtrag zu der Abhandlung, von einer Sammlung verſchiedener die Waldenſer betreffenden Schriften. ebend. 1785. 4.

— die Kunſt, eine Philoſophie des Lebens. eb. 1786. 4.

— Von dem Joh. Roſinus und deſſen Schriften. eb. 1787. 4.

— Quid ſit erudite ſcribere (Cic. de Senectute I.) ibid. 1788. 4.

— Ueber die Stelle bey dem Quinctilian 8, 3: Der Redner muſs nicht nur mit tapfern, ſondern auch glänzenden Waffen ſtreiten. ebend. 1789. 8.

— Von Johann Peter Erich, einem zu Eiſenach gebohrnen Gelehrten. ebend. 1789. 4.

— de legatione liberâ. ibid. 1789. 4.

— Horatiana artium liberalium commendatio. ibid. 1790. 4. *Auch im* Magazin für öffentliche Schulen B. 1. St. 2. S. 401—412. (1790.)

— Von den Bibliotheken bey den Römern. eb. 1790. 4.

— de ritu antiquiſſimo per ignes et carbones candentes incedenti, ad loc. Virgil. Aeneid. Lib. XI. v.

758 ſqq. Iſen. 1791. 4. *Auch in* Ruperti's und Schlichthorſt's Magazin für Philologen B. 2. S. 36—48. (1797.)

Progr. Von dem Jodocus Trautvetter, einem zu Eiſenach gebornen Gelehrten. ebend. 1791. 4.

— Cajus Trebatius Teſta a maligna iocorum interpretatione, quibus Cicero cum eo agit, vindicatus. ibid. 1792. 4.

— der Ausſpruch des Auguſtinus von dem Anſehen und Werthe der kanoniſchen Bücher, der Grund des Anfanges u. Fortganges der Reformation. eb. 1792. 4.

— de Pomponatio eiusque Tractatu de immortalitate animae. ibid. 1793. 4.

— Via et ratio, quam in lingua percipienda Plutarchus ſequutus ſit. ib. eod. 4.

Aufſätze *in dem* Frankenhäuſiſchen Intelligenzblatt.

Zwey Briefe, zwey alte Ausgaben der Briefe des Plinius betreffend; *in dem* Allg. litter. Anzeiger 1796. Nr. 29.

Eckhard (Karl Wilhelm).

Fürſtl. Oetting- Oettingiſcher Rath und Konſiſtorialſekretar zu Oettingen ſeit . . . . *Hofrath* ſeit . . . : *geb. daſelbſt* 1710, *geſt.* . . . .

*Entſcheidung der Frage: Ob und in wie fern ein Stuprator der Stupratae zur Satisfaction oder ſogenannten Abfindung verbunden ſey? und wie weit eine Privatprätenſion in cauſa fornicationis ſtatt habe? Oettingen 1748. 4.

Eckhard (Paul Jakob).

M. der Phil. ſeit 1720, *Mitglied des Sophianiſchen Predigerkollegiums zu Dresden* ſeit 1726, *Diakonus der Nikolauskirche zu Jüterbock* ſeit 1728: *geb. zu Jüterbock am 6 December* 1693, *geſt. am 6 März* 1753.

Diſſ. (Praeſ. Frid. Strunzio) Ἰωλας αἴσμα. Viteb. 1721. 4.

Diſſ. Ουπεγγος αιςμα. Viteb. 1721. 4.

Ordo Conſulum Jutrebocenſium, cum nonnullis ſub iis geſtis. Jutreboci 1732. . .

Die höchſt - beglückten Heldenthaten des durchl. Fürſten und Herrn, Hrn. Johannis Adolphi, Herzogs zu Sachſen u. ſ. w. als Sr. hochfürſtl. Durchl. nach beygelegter Polniſchen Unruhe und eroberten Stadt Danzig, höchſt glücklich unter dem Schutz Gottes in Dero Reſidenz Dahme angelanget; nebſt einem inniglichen und in tiefſter Submiſſion abgefaſsten Glückswunſch, wie auch unterthänigſter Ueberreichung eines groſsen Teutſchen Degens und anderer Waffen eines alten Sächſiſchen Helden, ſo A. 1728 zu Jüterbog ausgegraben worden, und einer uhralten Wendiſchen Silber - Münze, mit dem Abgott Prono, ſammt deſſen Schildern und Spies bezeichnet, ſo man gleichfalls an dieſem Orte A. 1732 in der Erde gefunden, nach Art der alten und über zwey tauſend Jahren bey denen Teutſchen gewöhnlichen Helden - Liedern A. 1734 beſungen u. ſ. w. Wittenberg 1734. 4.

Duo perantiqua monumenta, annis 1728 et 1732 ex agro Jutrebocenſi eruta atque reperta, cum idolis Slavorum Jutrebocenſium, lucisque huius loci inter gentiles ſacris; quibus acceſſerunt Scriptores rerum Jutrebocenſium, editi atque inediti, ex variis antiquitatum documentis cum indice explicuit atque illuſtravit. ibid. eod. 4.

Martyrologium Chriſtianorum . . . . 4. *).

Vindiciae D. Lutheri et D. Melanchthonis, ab infami pictura Commeudatariorum Jutrebocenſium, in quibus vita, res geſtae ac fata horum duumvirorum celeberrimorum ordine recenſentur, atque eorum fama poſt duo ſecula ſtrenue vindicatur. Cum adiectis figuris et indice. Jutreboci 1738. 4.

Wendiſche Kirchenhiſtorie. Wittenb. 1739. 8.

Acta pacis publicae inter duos potentiſſimos Reges atque Electores S. Imperii Romano - Germanici Anno O. R. 1745 Feria I. Nativ. Chriſti S. D. 25 Dec. feliciſſimae ſanctae, Elegia devotiſſime celebrata. Hiſtoria

*) Von dieſer Schrift kann man keine nähere Notitz auftreiben.

ſtoria rerum per quinquennium geſtarum adiuncta. S. l. 1746. 4.

Vergl. *Dietmann's* kurſächſ. Prieſterſchaft B. 4. S. 559 u. f. — *Adelung z. Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 709.

Eckhardt (Georg Ludwig).

. . . . *zu Hamburg: geb. daſelbſt 1769, geſt. am 6 Junius 1794.*

* Hamburgiſche Künſtlernachrichten; Supplemente zu Füeſsli's Künſtlerlexikon. Hamburg 1794. kl. 8.

Eckhel (Joseph Hilarius).

Jeſuit ſeit 1751, *Profeſſor der Redekunſt auf der Univerſität zu Wien* ſeit 1767; 1772 *lebte er zu Rom 9 Monate lang, hielt ſich hernach 4 Monate zu Florenz auf, und brachte das dortige groſsherzogliche Münzkabinet in Ordnung, Profeſſor der Numismatik bey der Univerſität zu Wien und Direktor des kaiſerl. königl. antiken Münzkabinets* ſeit 1773, *wie auch k. k. Rath* ſeit 1797: *geb. zu Enzesfeld in Unteröſtreich am 13 Januar 1737, geſt. am 16 May 1798.*

Gedicht auf die Abreiſe I. K. H. Marien Charlotten, Erzherzogin von Oeſtreich. Wien 1768. 8.
Rede auf die Reiſe Joſephs II in Italien. eb. 1770. 8.
Numi veteres anecdoti, ex muſeis Caeſareo - Vindobonenſi, Florentino Magni Ducis Etruriae, Granelliano nunc Caeſareo, Vitzaiano, Feſteticziano, Savorgnano, Veneto aliisque collegit et animadverſionibus illuſtravit. II Partes. ib. 1775. 4 maj.
Catalogus Muſei Caeſarei Vindobonenſis numorum veterum, diſtributus in Partes II. ib. 1779. fol.
Kurzgefaſste Anfangsgründe zur alten Numismatik; ein Vorleſebuch für die k. k. Univerſitäten. eb. 1786. gr. 8.
Sylloge I numorum veterum anecdotorum theſauri Caeſarei, cum commentariis. ib. eod. 4 maj.
Deſcriptio numorum Antiochiae Syriae, ſive Specimen artis criticae numariae. ib. eod. 4 maj.

Choix de pierres gravées du Cabinet imperial, repréſentées en XL planches decrites et expliquées. à Vienne 1788. fol.

Doctrina numorum veterum — Pars I, de numis urbium, populorum, regum. Volumen I, continens Prolegomena generalia, tum numos Hiſpaniae, Galliae, Britanniae, Germaniae, Italiae cum inſulis. Vindobonae 1792. — Volumen II. ibid. 1793. — Volumen III, continens reliquam Aſiam minorem, et regiones deinceps in ortum ſitas. ib. 1794. — Volumen IV et Partis I poſtremum. ib. eod. — Pars II, de moneta Romanorum. Volumen V, continens numos conſulares et familiarum, ſubiectis indicibus. ib. 1795. — Volumen VI, continens numos imperatorios a Julio Caeſare usque ad Hadrianum eiusque familiam. ib. 1796. (*eigentl.* 1795.) — Volumen VII, continens numos Imperatorum ab Antonino Pio usque ad imperium Diocletiani. ibid. 1797. — Volumen VII et poſtremum, continens numos imperatorios, qui ſuperſunt, pſeudomonetam, obſervata generalia in Partem II et Indicem in Volumina VI. VII. VIII. ib. 1798. 4 maj.

Einige kleine Münzſchriften, von denen man keine Notitz erlangen kann.

Vergl. *de Luca's* gel. Oeſtreich B. 1. St. 1. S. 105—107. — Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeitung 1798. S. 1067 u. f. — *Wieland's* N. Teutſcher Merkur 1798. St. 9. S. 66—75. — *Millin* in Magazin encyclop. 1799. Nr. 8. p. 458—479. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrh. S. 553—556.

Eckhof (Konrad).

Schauſpieler bey verſchiedenen Geſellſchaften, zuletzt Direktor der herzoglichen Schauſpiele zu Gotha; geb. zu Hamburg am 12 Auguſt 1720, geſt. am 16 Julius 1778.

Die Mütterſchule; ein Luſtſpiel aus dem Franzöſiſchen . . . . 1753. 8.

Die wüſte Inſel; ein Luſtſpiel in zwey Aufzügen. . . . 1762. 8.

Antheil an der zu Hamburg gedruckten Ueberſetzung des verlohrnen Sohns, an der gereimten Ueberſet-

zung des verheuratheten Philoſophen von Deſtouches u. ſ. w.

Sein Bildniſs vor dem 22ſten Band der Allg. Deut. Bibl. von Schleuen geſtochen; vor dem Gothaiſchen Theaterkalender auf das Jahr 1755 von Geyſer; auch beſonders; und vor dem 61en B. des Engl. Theaters.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch (unter *Ekhof*). — Denkwürd. a. a. O. S. 630 u. f. — *Baur's* intereſſante Lebensgemälde B. 1. S. 483—492.

Eckhoff (Wilhelm).

Cantor zu Neuenkirchen im Lande Hadeln ſeit 1731, *Diakonus zu Odisheim* ſeit 1733, *Archidiakonus zu Wilſter im Herzogthum Holſtein* ſeit . . . .: *geb. zu Neuenkirchen am 26 März 171., geſt. am 1 Januar* 1795.

Traurede bey der Verbindung zwoer Perſonen in Wilſter. Hamburg 1745. 4.

Standrede bey dem Sarge des hieſigen Kirchenſpielvoigts Knieckbein. Glückſtadt 1745. 4.

Trauerrede bey dem Tode des hochſel. Königs Chriſtian des II; auf dem Wilſteriſchen Rathhauſe gehalten. ebend. 1746. 4.

Das lebhafte Vergnügen getreuer Unterthanen bey dem Andenken der unumſchränkten chriſtlichen Herrſchaft ihres Erbkönigs und Herrn; eine Jubelpredigt am Däniſchen Souveränität-Dankfeſt über 1 B. der Kön. 8, 66. ebend. 1760. 4.

Beweis, daſs ein Prediger billig ein Gärtner ſeyn mag. ebend. 1773. 8.

Vergl. *Michaelſen's* Nachrichten von den Predigern in Wilſter . . . .

Edelmann (Johann Christian).

Studirte Theologie zu Jena ſeit 1720, *war Hofmeiſter der jungen Grafen von Kornfeil und Auersberg in Niederöſtreich und beſonders zu Wien* ſeit 1724, *mit unter bey einem Kaufmann Mühl zu Wien; Hauslehrer des Predigers Werſtler zu Bockendorf in Kurſachſen*

ſeit 1731, *in derſelben Qualität bey dem Grafen* von Callenberg *zu Dresden* ſeit 1733. *Zugleich ward er mit dem Grafen* von Zinzendorf *bekannt, der ihn auf einige Zeit an ſich zog, welche Verbindung aber nur ein Jahr dauerte; worauf er ſich von den Herrnhutern trennte und ſie verſpottete. Da er ſich durch ſeine naturaliſtiſchen Schriften alle Hoffnung zu einer geiſtlichen Beförderung abgeſchnitten hatte, und kein eigenes Vermögen beſaſs; ſo verband er ſich mit dem Berleburgiſchen Bibelüberſetzer* Joh. Frid. Haug, *für welchen er den 2ten Brief an* Timotheus *und die Briefe an* Titus *und* Philemon *überſetzte und erklärte, ſich aber auch bald mit ihm entzweyte, ſich hierauf mit den Inſpirirten in und um Berleburg verband, die es aber auch in kurzem mit ihm verdarben. Nach dem Abſterben des Grafen* Kaſimir von Berleburg *muſste E. dieſen Ort* 1741 *verlaſſen; daher er ſich nach Hachenburg auf dem Weſterwald und zwey Jahre darauf nach Neuwied wandte, an welchem letztern Ort er* 1745 *ſein Glaubensbekenntniſs übergeben muſste, welches er* 1746 *drucken lieſs, und dadurch verurſachte, daſs er ihn verlaſſen muſste. Er hielt ſich hierauf in verſchiedenen Gegenden auf, und lebte einige Zeit in Braunſchweig, Hamburg, Glückſtadt und Altona, bis er endlich Berlin zu ſeinem ſteten Aufenthalt wählte. Er wurde dort nicht allein geduldet, ſondern auch von einem Herrn* von Steinberg *unterhalten, muſste jedoch verſprechen, nichts drucken zu laſſen: geb. zu Weiſſenfels am* 9 *Julius* 1698, *geſt. am* 15 *Februar* 1767.

Seine Schriften erſchienen alle ohne Druckort, aber wahrſcheinlich zu Berleburg, und zwar in folgender Ordnung:

*Hauptſumma der theologiſchen Grundlehren Chriſtiani Democriti (*Dippel's*), von einem unpartheyiſchen Liebhaber der Wahrheit aus deſſen Schriften extrahiret; von dem Auctore ſelbſt appro-

biret und für die ſeine erkannt. 1733 8. (*Dieſes Buch wird ihm nur muthmaſslich beygelegt*).

Unſchuldige Wahrheiten, Geſprächsweiſe abgehandelt zwiſchen Doxophilo und Philaleto, worinnen von allerhand theils verfallenen, theils gegenwärtig unterdruckten; theils von unbekannten Wahrheiten nach Anleitung der Bibel auf eine freymüthige und aufrichtige Art geredet wird. 1ſtes bis 8tes Stück. 1735. — 9tes bis 12tes Stück. 1736. — 13tes und 14tes Stück 1738. — 15tes und letztes Stück. 1743. 8.

Bereitete Schläge auf des Narren Rücken. 1739. 2 Bogen. 8.

Moſes mit aufgedecktem Angeſichte, von zween ungleichen Brüdern, Lichtlieb und Blindling, beſchauet; nach Art der unſchuldigen Wahrheiten in einem freymüthigen Geſpräch abgehandelt. (*Um* 1740.) 8.

Chriſtus und Belial, wie ſolche nie zuſammenſtimmen; in einem theologiſchen Briefwechſel zwiſchen ihm und Bruder Ludwig von Zinzendorf vor Augen geleget anno 1741. 8.

Die Göttlichkeit der Vernunft, in einer kurzen Anweiſung zur weitern Unterſuchung der älteſten und vornehmſten Bedeutung des Wortes λογος. (1742 *oder* 1743.) 8.

Die Begierde nach der vernünftigen lautern Milch, an einigen Säuglingen der ewigen Liebe bewundert. 1744. 8.

Abgenöthigtes, jedoch andern nicht wiederum aufgenöthigtes Glaubensbekenntniſs, aus Veranlaſſung unrichtiger und verhunzter Abſchriften deſſelben dem Druck übergeben und vernünftigen Gemüthern zur Prüfung übergeben von dem Autore. 1746. 4. (*nachdem die erſte Hälfte in demſelben Jahre zu Frankfurt in* 8. *erſchienen war*). *Franzöſiſch im Auszug, unter dem Titel:* Idée générale de la Confeſſion de Foi, publiée nouvellement par Mr. J. C. Edelmann. S. l. et a. 8.

Das Evangelium St. Harenberg's. 1747. 8.

Dankſagungsſchreiben an den Hrn. Probſt Süſsmilch vor deſſen ihm unwiſſend erzeugte Dienſte. 1747. 8.

Die erſte Epiſtel St. Harenberg's an Joh. Chriſti. Edelmann, ihrem vornehmſten Inhalt nach von demſelben beantwortet und vernünftigen Leſern zu

freymüthiger Prüfung vorgelegt von dem Verfaſſer. 1747. 8.

Edelmann's handſchriftliches Kollektaneenbuch beſaſs Büſching, und beſchrieb es in ſeinen Wöchentlichen Nachrichten 1775. *S.* 233—235.

Vergl. *Joh. Heinr. Pratje* Epiſtolae paſtorales de *J. C. Edelmanni* vita et ſcriptis. 1749—1751. 4. *Daraus erwuchs folgendes Buch von demſelben Verfaſſer:* Nachrichten von *J. C. Edelmann's*, eines berüchtigten Religionsſpötters, Leben, Schriften und Lehrbegriff, wie auch von den Schriften, die für und wider ihn geſchrieben worden. Hamburg 1753. 8. 2te ſehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1755. 8. — Erlang. gel. Zeitungen 1746. S. 609—511. — *Struvii* Bibl. hiſt. litt. litt. ex edit. *Jugleri* T. III. p. 1722—1724. *Kocheri* Suppl. Faſc. I. p. 230. — Verſchiedene Nachrichten von dem berüchtiglen *Edelmann* aus deſſen eigenhändigen Briefen; in *Strobel's* Miſcell. litterar. Inhalts Samml. 2. S. 177—206. — *J. G. Walchii* Bibl. theol. T. I. p. 771—773. — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 554 — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

von Edling (Wolfgang Anselm).

Domdechant und Dorfpfarrer zu Göſs in Oberſteyermark, ehemahliger Abbt des aufgehobenen Benediktinerſtifts St. Paul zu Klagenfurt: geb. zu . . . 1741, geſt. am 11 April 1794.

Trauerrede auf den Tod der Durchlauchtigſten Erzherzogin von Oeſterreich, Marianne. — Seinen Freunden unter vier Augen geſagt. Am 22ſten Wintermondes 1789. Klagenfurt 8.

*Der Prieſter, wie man ihn wünſchen mag, und — wie er nicht alle Tage zu haben iſt; ein Quid pro quo für manche müſsige Stunde des Seelſorgers auf dem Lande. Von A. E—g. 1—4r Theil. (*Grätz*) 1793. 8.

Edlweckh (Johann Evangelist).

Regulirter Prieſter oder ſogenannter Theatiner zu München: geb. zu . . . . geſt. . . . .

Oratio in funere Caroli VII Rom. Imp. Monach. 1746. fol. Eben dieſelbe Teutſch. eb. 1750. folio.

Triumphus Virtutum in funere Caroli VII. Monach. 1746. fol.
Hexen- oder Studentengeſchichte, die ſich im Jahr 1768 zu Ingolſtadt ſoll zugetragen haben. 2 Theile, ebend. 1768. 8.
L. A. Muratori geiſtliche Uebungen auf acht Tage abgetheilt, reiner und richtiger aus dem Welſchen überſetzt, und mit einem ganz neuen Anhang vermehrt. 2 Theile. ebend. 1770. 8.
Rituale Congregationis Clericorum regularium ex Miſſali, Caerimoniali, Pontificali Urbani VIII ac Innocentii X deſumptum. ibid. 1772. 8.
Kurzer Lebensbegriff des ſel. Paulus von Arezzo aus dem Orden der regulirten Prieſter der Theatiner, Kardinal u. ſ. w. ebend. 1773. 8.

von Eggers (Heinrich Friedrich).

M. der Phil. ſeit 1745, *Lehrer und Erzieher bey dem neu errichteten Karolinum zu Braunſchweig* ſeit 1746, *herzogl. Holſtein-Ploeniſcher Kanzleyrath und Amtsverwalter zu Rheinfeld* ſeit 1749, *Rath in der herzogl. Kanzley und Kammer zu Ploen* ſeit 1752. *Von dieſer Stelle nahm er* 1754 *ſeine Entlaſſung, ſuchte königl. Däniſche Dienſte und privatiſirte desfalls verſchiedene Jahre zu Itzehoe, bis er* 1758 *als königl. Kanzley- und Regierungsrath zu Glückſtadt angeſtellt, und bald nachher zum Stadtpräſidenten ernannt wurde. Letztere Stelle muſste er wegen Aufrückens zu einer höhern Rathsgage* 1775 *niederlegen.* 1781 *ward er zum Konferenzrath (nachdem er* ſeit 1774 *Etatsrath und vorher Juſtizrath geworden war)*, 1783 *zum Vicekanzler der Landesregierung und Landkanzler bey dem adelichen Landgericht ernannt, erhielt auch* 1790 *von Kaiſer Joſeph dem II die Erhebung in den Reichsadel, und wurde* 1792 *unter die Ritter des Danebrogs-Ordens aufgenommen.* 1795 *wurde er zum Adminiſtrator der Grafſchaft Ranzau und Intendanten der Herrſchaft Herzhorn, Som-*

mer und Grönland ernannt: geb. zu Meldorf in Süderdithmarſchen am 31 May 1721, geſt. am 22 Aug. 1798.

Diſſ. (Praeſ. Godofr. Profe) de philoſophiae practicae indole atque ambitu. Altonae 1741. 4.

Epiſtola gratul. de ſitu veterum Romanorum, JCtos variis de rebus conſulendi. Jenae 1742. 4

Epiſtola gratul. de more veterum pro amicis vota nuncupandi ac ſolvendi. ibid. eod. 4.

Diſſ. inaug. logico - mathematica, in qua ad geometriam generatim applicatur theoria de ordine, quo definitiones, ſyſtema compoſiturus, formare atque ponere debet. ibid. 1745. 4.

Commentatio philoſophica de ſapienti iuſtitiam adminiſtrandi ratione Sineuſibus uſitata. ib. eod. 4.

Comparatio inter Euphratem philoſophum ac Joach. Georg. Daries, quam oratione ſolenni munus Profeſſoris Moralium ac Politices capeſſeret, inſtituta. Lipſ. 1745. 4.

Vernünftige Gedanken von den Pflichten gegen uns ſelbſt, in Anſehung des innern Zuſtandes und deren Ausübung, nach den Geſetzen der Weisheit entworfen. Wolfenbüttel 1748. 8.

Vergl. *Kordes* Lexikon der Schleswig - Holſtein. Schriftſteller. S. 91 u. f.

Freyherr von Eggers (Jakob).

Ein Beckers Sohn, gerieth während des Nordiſchen Kriegs in Ruſſiſche Gefangenſchaft, erhielt nach dem Nyſtädtiſchen Frieden ſeine Freyheit, trat hernach in Schwediſche Kriegsdienſte, und ſtudirte beſonders die Befeſtigungskunſt. 1728 unternahm er eine Reiſe nach Frankreich und den Niederlanden; trat während des Kriegs 1733 in die Dienſte des Polniſchen Königs Stanislaus und wurde Hauptmann; gieng 1735 auf Schwediſchen Befehl als Hauptmann der Artillerie in Heſſiſche Dienſte, wurde aber bald wieder nach Schweden zurück berufen. Er reiſete hierauf nach Wien, Italien, Ungern und Servien, ward 1737 Hauptmann in kurſächſi-

ſchen Dienſten, 1740 Hauptmann bey der Fortifikation in Schweden, und noch in demſelben Jahr Oberſt-Wachtmeiſter bey dem kurſächſiſchen Ingenieurkorps, mit dem er dem Feldzuge 1741 beywohnte, aber 1742 nach Schweden berufen ward, wo er den Feldzug gegen Rufsland als General-Quartiermeiſter-Lieutenant und oberſter Adjutant mit machte. Nach dem Frieden zu Åbo begab er ſich nach Dresden, mit Beybehaltung der Schwediſchen Dienſte, und war mit bey den Feldzügen 1744 und 1745 als Oberſtlieutenant des Ingenieurkorps, begab ſich 1747 zu den Franzöſiſchen Truppen in die Niederlande, war bey der Belagerung von Bergen op Zoom gegenwärtig, unterrichtete hierauf die Prinzen Xaver *und* Karl *in den Kriegswiſſenſchaften, erhielt 1748 von dem König von Schweden das kleine Kreutz des Schwerdordens, und von* Auguſt dem III *die Würde eines Oberſten des Ingenieurkorps, König* Friedrich *von Schweden ernannte ihn 1751 zum Chef der Feldbrigade, und* Adolph Friedrich *erhob ihn in demſelben Jahre in den Schwediſchen Adelſtand und, nach verſchiedenen andern Stellen, 1755 zum Oberſten bey der Fortifikation in Stralſund. Nach dem Ausbruch des ſiebenjährigen Kriegs trat er wieder in kurſächſiſche Dienſte, indem er 1756 Unterbefehlshaber der Feſtung Königſtein wurde. 1758 wurde er Kommendant der Stadt Danzig und kurſächſiſcher Generalmajor. König* Guſtav der III *von Schweden ernannte ihn 1772 zum Kommandeur des Schwerdordens und zum Schwediſchen Freyherrn: geb. zu Dorpat am 14 December 1704, geſt. am 12 Januar 1773.*

*Journal du Siège de Bergopzoom en 1747, rédigé par un Lieutenant-Colonel-Ingénieur, Volontaire de l'Armée des Aſſiégeans: à Amſterd. et Leipſic 1750. 12. Mit Kupfern. Auch Teutſch. Leipz. 1750. 12. Noch mehreremahle.

Dictionnaire militaire, ou Récueil alphabétique de tous les termes propres à la guerre, ſur ce qui regarde la Tactique, le Génie, l'Artillerie, la Subſiſtance des Troupes et la Marine; (par Desbois). Nouvelle Edition, revue, corrigée et conſidérablement augmentée par Eggers. à Dresde 1751. 2 Voll. gr. 8.

Neues Kriegs - Ingenieur - Artillerie - See - und Ritter-Lexicon, worinnen alles, was einem Officier, Ingenieur, Artilleriſten und Seefahrenden aus der Taktik, der Civil - Militair - und Schiffsbaukunſt, der Artillerie, der Mechanik, dem Seeweſen u. ſ. w. zu wiſſen nöthig, u. ſ. w. Dresden 1757. 2 Theile. 8. Mit Kupfern.

Vergl. *Andr. Schönberg's* Schwediſch geſchriebene Gedächtnißrede auf den Freyherrn *Jakob von Eggers* u. ſ. w. Stockholm 1775. 8. (*Auszug* in den Götting. gel. Anzeigen, S. 71 u. f.) — *Gadebuſch* Livland. Bibl. Th. 1. S. 242—249. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Ehemann (Johann Leonhard).

Nachdem er mehrere Jahre Hofmeiſter und Vikar des geiſtlichen Seniors zu Biberach geweſen war, wurde er 1750 Profeſſor der Moral an dem Gymnaſium zu Ulm, 1751 Pfarrer zu Jungingen bey Ulm, 1753 Profeſſor der Dichtkunſt zu Ulm, 1754 Diakonus der Dreyfaltigkeitskirche, 1758 Prediger im Münſter, 1768 Katechet an der Barfüſserkirche, 1767 legte er die beyden bisher von ihm bekleideten Profeſſuren nieder, und übernahm diejenige der Phyſik, und als 1772 die neue Profeſſur des allgemeinen poſitiven Rechts errichtet wurde; ſo wurde auch ſie ihm übertragen. War auch kaiſerlicher gekrönter Dichter: geb. zu Ulm am 10 Julius 1713, geſt. am 11 Oktober 1773.

Diſſ. (Praeſ. Pfaffio) de Hexaëmeri Moſaici opere die ſeptimo abſoluto huiusque ſanctificatione. Tubing. 1742. 4.

Specimen Aërotometriae. Ulmae 1751. 4.

Monumentum pietatis M. Eliae Weihenmeyero, Patri Avo, ſocero optimo poſſ. haeredes. ib. 1752. fol.

Progr. de eo, quod iuſtum eſt circa imputationem fortunae. Ulmae 1753. 4.
— de actionibus indifferentibus. ib. eod. 4.
— de limitibus Ethicae. ibid. 1758. 4.
Diſſ. cyclica pro rimis in poëſi Germanica. ib. 1761. 4.
Progr. de recta naturae idea in iure naturae. ib. 1764. 4.
— de Thermometro. ib. 1770. 4.

Vergl. *Weyermann's* Nachrichten vom Gelehrten aus Ulm.

Ehlen (Johann Peter).

M. der Phil. und D. der Arzneygel. ordentl. Profeſſor der letzten auf der Univerſität zu Würzburg, wie auch fürſtbiſchöfl. Hofrath und Leibarzt, und Arzt des Julier - Spitals: geb. zu Zeltingen an der Moſel am 29 *Junius* 1715, *geſt. am* 22 *Auguſt* 1785.

Diſſ. de febribus Pars prior: Idea febrium, una cum ſubiunctis ex univerſa medicina corollariis. Wirceburgi 1759. — Pars poſterior . . . . ib. eod. 4.
— de malignitate morborum. ib. 1760. 4.
— de remediis ſpecificis in genere, et de Semarouba in ſpecie. ib. . . . . 4.
— de catalepſi. ib. . . . . 4.
— de fontibus medicatis in principatu Wirceburgenſi prope Kiſſingen et Bocklet. ib. 1773. 4.
*Vorſchlag zu gründlicher Unterſuchung der Gaſsneriſchen Begebenheiten zu Elwangen. 1774. 8.
Diſſ. de criſi. Wirceb. 1780. 4.

Ehlers (Martin).

M. der Phil. Rektor der Schule zu Segeberg im Herzogthum Holſtein ſeit 1760, *Rektor des Gymnaſiums zu Oldenburg* ſeit 1769, *Profeſſor und Rektor des akademiſchen Gymnaſiums zu Altona* ſeit 1771, *ordentlicher Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Kiel* ſeit 1776: *geb. zu Nortorf in der Wilſtermarſch im Herzogthum Holſtein am* 6 *Januar* 1732, *geſt. am* 9 *Januar* 1800.

Die Vorzüge einer unumſchränkten monarchiſchen Regierung vor andern Regierungsformen; eine Jubelrede. Altona 1761. 4.

Quatenus ſcholae magiſter philoſophus eſſe debeat? Segebergae 1763. 4.

Gedanken von den zur Verbeſſerung der Schulen nothwendigen Erforderniſſen. Altona 1766. 8.

Die bey Zulaſſung und Beförderung der Jugend zum Studiren nöthige Behutſamkeit. ebend. 1766. 8.

Ob es ein ſicheres Merkmahl von der guten Amtsführung eines Schulmannes ſey, wenn er an ſeinem Ort allgemein geliebet und gelobet wird. eb. 1768. 4.

Oratio de iuſto auctoritatis in opinionibus pretio. Oldenb. 1768. 8.

Von der Schädlichkeit einer zahlreichen Jugend in Schulen ebend. 1769. 4.

Vom Nutzen und Schaden dramatiſcher Spiele. ebend. 1770. 4.

Progr. von dem Einfluſſe der Wahrheit in menſchliche Glückſeligkeit. ebend. 1770. 4.

Gedanken vom Vokabellernen beym Unterricht in Sprachen. ebend. 1770. 8.

Progr. Gedanken über den Luxus. ebend. 1770. 4.

— de habitu bonorum artium ad religionem et virtutem. Alton. 1771. 4.

— von den Einflüſſen, welche die Art, wie die Schullehrer beurtheilt werden, in Schul- und Erziehungsgeſchäfte hat. ebend. 1771. 8.

Anmerkungen über die, ſeine Abhandlung vom Vokabellernen betreffende Recenſion in Klotz'ens Teutſchen Bibl. ebend. 1771. 8.

Progr. von den Vortheilen und Vergnügungen, welche Eltern im Unterricht und in der Bildung der Jugend vor Schullehrern voraus haben. ebend. 1771. 8.

— von der Nothwendigkeit, beym Erziehungsgeſchäft vorzüglich auf die Bildung des Herzens zu ſehen. ebend. 1771. 8.

Rede von den Glückſeligkeiten des Regentenſtandes. Hamburg 1773. 8.

Progr. Einige das Altonaiſche Gymnaſium betreffende Bemerkungen und Gedanken. ebend. 1774. 4.

Faſciculus diſſertationum argumenti philoſophici. Flensburg. et Lipſ. 1775. 8.

Sammlung kleiner das Schul- und Erziehungsweſen betreffender Schriften. Flensburg 1776. 8.
Betrachtungen über die Sittlichkeit der Vergnügungen. 2 Bände. ebend. 1779. 8. (*Der Abſchnitt:* Vergnügungen des geſelligen Umgangs, *iſt Däniſch überſetzt in* Almeennytige Sammlinger St. 2.) 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1790. 8.
Von der Freyheit des Menſchen und von den Mitteln, zu einem hohen Grade moraliſcher Freyheit zu gelangen. Deſſau 1782. 8.
Ueber die Lehre von der menſchl. Freyheit. eb. 1782. 8. Eben dieſe Schrift (von Joſ. Gabr. Percin, Lektor der Franz. Sprache zu Kiel ins Franzöſiſche) überſetzt und mit einem Zuſatz vom Verfaſſer vermehrt unter dem Titel: Diſcours ſur la Liberté. Deſſau et Leipſic 1783. 8.
Ueber die Unzuläſſigkeit des Büchernachdrucks nach dem natürlichen Zwangsrecht. Deſſau 1784. gr. 8.
Winke für gute Fürſten, Prinzenerzieher und Volksfreunde. 1ſter Theil. Kiel und Hamburg 1786. — 2ter Theil. ebend. 1787. 8.
Schleswig-Holſteiniſcher gemeinnütziger Handkalender für das Jahr 1788. Kiel 1787. 12. — auch für die Jahre 1789 bis 1792. 12.
Staatswiſſenſchaftliche Aufſätze. Kiel 1791. 8.
Abhandlung von den Pflichten, welche Staatsbürger in Zeiten der Theurung gegen ihren Staat zu erfüllen haben. ebend. 1795. 8.
Abhandlung über die Entwickelung der Seelenfähigkeiten in Abſicht auf die moraliſche Bildung der Menſchen; *im 1ſten Th. der* Crameriſchen Beyträge zur Beförderung u. ſ. w. (1777.) — Gedanken über den Charakter unſrer Zeit; *ebend.* Th. 2. (1778.) — Die Sympathie; *ebend.* Th. 4. (1783.)
Geſpräche zwiſchen einem Fürſten und ſeinem Rath über die zur Verbeſſerung des Finanzzuſtandes und zur Abhelfung mancher Staatsübel zu veranſtaltenden Maasregeln; *in dem* Teutſchen gemeinnütz. Magaz. (v. Eggers) B. 4. I. 116—139. (1789.) — Schreiben eines Kammerdieners an ſeinen Herrn, ein Raffinement in der Politik betreffend, herausgegeben. *ebend.* II. 167—189. (1790.) — Ideen zu einem

patriotiſchen Bunde; *ebend.* 1788. St. 3. S. 102-125. und St. 4. S. 34—62.

*An den Herausgeber des Teutſchen Merkurs; Antwort auf das Sendſchreiben deſſelben im 1ſten Stück des Teutſchen Merkurs 1792; *im* Neuen Teut. Merkur 1792. St. 7. S. 277.

Anmerkungen zu O. J. Fink's Etwas über Anleihen; *in den* Schleswig-Holſtein. Provinzialber. 1788. Heft 3. S. 345—361. — Von den Pflichten, welche Staatsbürger in Zeiten des Getraidemangels oder der Theurung gegen ihren Staat zu erfüllen haben; *ebend.* 1795. H. 9. (*Aus dem* Wochenblatt zum Beſten der Armen in Kiel *wieder abgedruckt; wurde auch beſonders für Freunde abgezogen*). — Gedanken eines Ungenannten über die Abhandlung: von den Pflichten der Staatsbürger in Zeiten des Getreidemangels, mit Anmerkungen; *ebend.*

Vorrede und Zuſätze zu F. K. Lange'ns Buch zum Leſenlernen. (Kiel 1791. 8.)

Litterariſche Gedanken von der Schrift des Hrn. Prof. Hegewiſch in Kiel über Neutralität; *in dem* Genius der Zeit 1794. Sept. S. 105—110.

Antheil an dem *Wochenblatt zum Beſten der Armen in Kiel 1794 u. ff. 8.

Von dem Mythe, der Studirenden, Gelehrten und aus den wiſſenſchaftlichen Schulen hervorgehenden Staatsbeamten geziemt; *in* von Eggers Teut. Magazin 1797. Oktober S. 405—446. — Beweisgründe für das Daſeyn Gottes, als eines von der Welt ganz unterſchiedenen Urhebers der Welt; *ebend.* 1798. Oktober 391—404.

Vergl. Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrh. S. 344 u. f.

Ehrenberger (Bonifacius Heinrich).

M. der Phil. Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Jena ſeit 1712, *Profeſſor der Mathematik und Logik an dem neu errichteten Gymnaſium zu Hildburghauſen* ſeit 1715, *Profeſſor der Mathematik und Metaphyſik an dem akademiſchen Gymnaſium zu Coburg* ſeit 1720,

Pädagogiarch deſſelben ſeit 1747. Zur Ruhe geſetzt 1756: geb. zu Orlamünda am 20 Februar 1681, geſt. am 22 Februar 1759.

Diſſ. de numeri denarii origine. Jenae 1705. 4.
— II de Polemoſcopia. ibid. 1709. 4.
— de temperamento mathematico. ibid. 1710. 4.
— de ſtudio novitatis in philoſophia. ibid. 1712. 4.
— Novatorum in philoſophia requiſita. ibid. eod. 4.
— de novo laternae magicae augmento. ibid. 1713. 4.
— de matheſi nobilibus digna. Hildburgh. 1713. 4.
Progr. de ſtella, Magorum duce. ibid. 1715. 4.
Diſſ. hiſtorico - mathematica de infelici reformatione Pontificum in matheſi. ibid. 1717. 4.
Progr. de recentiori circa cometas controverſia. Coburgi 1721. 4.
— de pluralitate mundorum. ibid. eod. 4.
— Scala ad matheſin. ibid. 1723. 4.
— de vi imaginativa. ibid. eod. 4.
— de fluxu et refluxu maris ex ſententia Carteſiana difficultatibus nondum liberata. ibid. 1724. 4.
— de maris reciprocatione ex ſententia P. Honorati Fabri. ib. 1725. 4.
— de coelo ex Luna viſo. ibid. eod. 4.
— de coelo ex Venere conſiderato. ibid. 1727. 4.
— de coelo ex Mercurio ac Sole obſervato. ib. eod. 4.
— de aliquot novis Geometriae problematis in campi planitie inſtituendis. ib. 1729. 4.
— de coelo ex Marte et Jove ſpectato. ibid. 1731. 4.
— Coſmica ex Jove continuata. ibid. 1733. 4.
Beſchreibung der Experimenten, ſo mit der Luftpompe können gemacht werden; in Verſen. eb. 1734. 4.
Progr. de coelo ex Jovis ſatellitibus et Saturno viſo. ibidem 1735. 4.
— de ſtudio inclareſcendi bono homine indigno. ibidem 1736. 4.
— de Cainane, Arphaxadum inter et Salam Bibliis Hebraicis omiſſo, a Luca verò interiecto. ibidem. eodem. 4.
— II de longitudine et loco in mari inveniendo. ibidem 1737. 4.
— III de nocte. ibid. 1738. 4.

Progr. de artis pingendi cum ſcientia amicitia. Coburg. 1739. 4.

— de ſpeculis quibusdam vitreis cauſticis. ibid. eod. 4.

— de ſpeculis ex meniſco parandi. ibid. eod. 4.

— de ſpeculis maiori foco praeditis. ibid. eod. 4.

— de radiorum per lentem vitream in ſpeculum convexum immiſſarum repreſſu. ibid. eod. 4.

— de radiorum in ſpeculum convexum convérgentium reflexione ac prolongata unione. ibid. 1741. 4.

— de mediis ſolis radios in longam diſtantiam colligendi. ibid. eod. 4.

— de eodem argumento. ibid. eod. 4.

— de ſpeculo cauſtico ad quemcunque focum deſideratum aptando. ibid. 1742. 4.

— IV de deceptionibus opticis. ibid. 1742 et 1743. 4.

— de camera obſcura et teleſcopio reciproco. ib. 1743. 4.

— III de deceptionibus dioptricis et catoptricis. ibidem 1745. 4.

— de fonte Heronis duplici. ibid. eod. 4.

— de amatrice lumen et ſcintillas ſpargente. ib. eod. 4.

— Additamenta quaedam ad regulas proportionum dupli et practicae Italicae. ibid. 1746. 4.

— V de novis problematibus geometricis in campo inſtituendis. ib. 1746—1748. 4.

— II de tabulis ſtriatis. ibid. 1747. 4.

— de operum divinorum perfectione in redemtione cognoſcenda. ib. 1758. 4.

Vorrede zu J. C. Sturm's Vorſtellung von der lügenhaften Stern - Wahrſagerey. (Coburg 1722. 4.)

Aufſätze *in den* Actis Academiae Curioſorum.

Vergl. das Coburgiſche Leichenprogramm 1759. 8. Wiederhohlt in den Novis Actis Acad. Curioſ. T. II. p. 507—522. — *Adelung* zum *Jöcher* — *Briegleb* im 50 und 51ſten derjenigen Programmen, worin er die Geſchichte des Gymnaſii Caſimiriani erzählt (1800.)

von Ehrenreich (Joseph Anton).

Oeffentlicher Profeſſor bey der Akademie zu Stuttgart *) ſeit . . . . *Sprachlehrer der abendländiſchen Spra-*

*) So nennt er ſich ſelbſt auf der erſten Ausgabe ſeines Telemaque. Eigentlich ſollt' es wohl *Gymnaſium* heiſſen.

Sprachen und Kollaborator an der Fürſtenſchule zu Neuſtadt an der Aiſch *): *geb. zu . . . . geſt. . . . .*

Grammatica Italiano - Tedeſca. Hamburgo 1728. 8.
Ingegnoſa Invenzione. d'un Dizzionario portatile de' Letterati, Latino-Italiano-Franceſe-Tedeſco. Stuttgardt 1730. 8.
Les Avantures de Telemaque. Nouvelle Edit., corrigée et enrichie de belles Remarques Allemandes. Ohne Druckort 1732. 8. (*Ulm*) 1745. 8. 1751. 8. Mit Kupf.
Il Cellario Italiano. Stuttgardt 1756. 8.
L'Avanture di Telemaco, tradotte etc. ib. 1757. 8.
Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Ehrhardt (Siegmund Just).

Prediger zu Markt Burg-Preppach im Fränkiſchen Ritterkanton Baunach ſeit 1754. *Unduldſame Katholiken nöthigten ihn zur Flucht. Er begab ſich unter königlich Preuſſiſchen Schutz, hielt ſich erſt zu Halle, hernach zu Berlin auf, und übernahm nach und nach die Unterweiſung verſchiedener Familien in der Neumark. Ward in der Folge Diakonus zu Steinau an der Oder* ſeit 1768, *Paſtor zu Beſchina in dem Schleſiſchen Fürſtenthum Wohlau* ſeit 1774: *geb. zu Gemünda an der Kreck im Würzburgiſchen am* 21 *September* 1733, *geſt. am* 6 *Junius* 1793.

Die gröſsere Herrlichkeit des letztern jüdiſchen Tempels vor dem erſtern; eine Predigt über Malach. 3, 1. Jena 1750. 4.
Commentatio hiſtorico-critica de Claudii Tiberii Neronis in litterarum ſtudia meritis. Cob. 1752. 8.
Kurzgefaſste Geſchichte und gerettete Ehre des erlauchten Freymäurer-Ordens. ebend. 1752. 8.
Commentatio I de Latinitate S. Paulli Legati divini, Schleuſing. 1755. 4.
Commentatio II de Latinitate S. Paulli, qua ignoti cuiusdam critici contra primam eiusdem materiae partem leves refutantur obiectiones. ib. eod. 4.

*) Wenigſtens war er in den Jahren 1756 und 1757 dort.

Abhandlung vom Urſprunge und Alterthume der berühmten Berg- Gewerk- und Handelsſtadt Schmalkalden; als eine Probe ſeiner Reformations- Kirchen- und Gelehrtengeſchichte. Schleuſing. 1756. 4.
Klagen betrübter Unterthanen bey dem frühen Grabe ihres gnädigen Oberherrn; eine Gedächtniſspredigt. Coburg 1758. fol.
Ode auf Ihro kön. Maj. in Preuſſen Ankunft in Leipzig. Leipzig 1762. 4.
Ode auf Se. kön. Hoheit den Prinzen Heinrich von Preuſſen. ebend. 1762. 4. (*Beyde ſind 1763 zu Magdeburg in 8 nachgedruckt worden.*)
Hiſtoriſche Erzählung von dem Betragen der Fürſt-Biſchöffe zu Würzburg gegen die evangeliſch-lutheriſche Religion. 1 Stück. 2te vermehrte Ausg. Halle 1763. 4. (Die erſte zu Leipzig.)
Hiſtoriſche Erzählung von dem Betragen der Reichsfürſten und Biſchöffe zu Würzburg gegen die Evangel. Lutheriſche Religion. Halle 1762. 4.
Ode zum Gedächtniſs der aus feindlicher Einäſcherung vollendeten Wiedererbauung der Stadt Herrnſtadt. Glogau 1768. 4.
Heilige Gedanken bey Betrachtung des bittern Leidens und Sterbens unſers Herrn und Heilandes Jeſu Chriſti. ebend. 1769. 8.
Altes und neues Küſtrin, oder Beyträge zu einer hiſtoriſchen Nachricht von den Schickſalen der Stadt Küſtrin. ebend. 1769. 4.
Jeſus der gröſste und beſte Kinderfreund, eine Schulpredigt. Liegnitz und Steinau 1771. 4.
Vorläufige Nachricht an das Publikum von der Herausgabe ſeiner Schleſ. Presbyterologie. Bresl. 1771. 4.
Neue diplomatiſche Beyträge zur Erläuterung der alten niederſchleſiſchen Geſchichte und Rechte. 5 Stücke. ebend. 1773—1774. 4.
Abhandlung von dem verderbten Religionszuſtande in Schleſien. ebend. 1779. 4.
Presbyterologie des Evangeliſchen Schleſiens. Auf Koſten und unter eigener Aufſicht des Verfaſſers. 1ſten Theils 1ſter und 2ter Abſchnitt. Liegnitz 1780. — 2ten Theils 1—3ter Abſchnitt. ebend. 1782. — 3ten Theils 1ſter und 2ter Abſcbnitt. ebend. 1783 und

1784. — 4ten Theils 1ſter Abſchnitt. ebend. 1789. 2ter Abſchnitt. ebend. 1790. 4.

Sendſchreiben von einigen Gelehrten, die den Namen Burchard und Burchardi geführet haben. Deſſau 1782. 4.

Philippi Melanchthonis memorabilem quandam ad B. D. Jo. Heſſum, Theologum olim Vratisl. maximum, in A. 1543 oblatam Epiſtolam Autographo communicat etc. Beſchinae 1787. 4.

Nachricht vom 7ten und 23 Groſspriorat des Johanniterordens; *in* Dienemann's Nachrichten vom Johanniterorden. (Berlin 1767. 4.) — Gedanken vom Urſprung der gegenwärtigen Beſchaffenheit der Balley Brandenburg oder des Herrenmeiſterthums und deſſen Vorzügen; *ebend.* — Gedanken von den Hinderniſſen der Reformation in dem Herrenmeiſterthum; *ebend.* — Gedanken von dem Namen Sonnenburg; *eb.*

Von der Feyer des Lätareſonntags in Schleſien; *im* Journal von und für Teutſchl. 1784. St. 3. S. 283—284. — Ueber das Prädikat: Unüberwindlichſt; *eb.* S. 284—286. — Ergänzungen und Berichtigungen zu der Adelungiſchen Ausgabe von Jöcher's Gelehrten Lexikon; *ebend.* St. 9. S. 252—253. 1786. St. 5. S. 476—482. — Nachricht von Joh. Regiomontanus; *ebend.* 1785. St. 3. S. 232—237. — Nachricht von J. J. Felbiger's Leben; *ebend.* St. 11. S. 469—473. — Nachricht von dem ſogenannten Freyherrn von Mortczini; *ebend.* St. 12. S. 532—536. — Vorſchläge zur Beförderung mehrerer Reinlichkeit bey dem gemeinen Mann; *ebend.* 1786. St. 7. S. 3—8. — Sammlung einiger Grabſchriften auf alte Teutſche Kaiſer und Kurfürſten, welche ihre Geſchichte und Genealogie beſtätigen oder erläutern; *ebend.* St. 9. S. 211—212. St. 10. S. 319—322. St. 11. S. 414—416. — Wirkung der Ziebenſchen Prophezeyhung in Polen u. Schleſien; *ebend.* St. 10. S 358—360. — Beytrag zu einem Schleſiſchen Idiotikon; *ebend.* 1787. St. 8. S. 133—137. — Ueber das zu Blaſſenburg entdeckte älteſte Archiv des Königreichs Ungarn; *ebend.* S 155 u. f. — Verzeichniſs kurpfälziſcher Grabſchriften; *ebend.* St. 9. — Etwas von der in Deſſau und Leipzig geweſenen, ſogenannten Buchhandlung der Ge-

lehrten; *ebend.* 1788. St. 4. S. 341—343. — Nähere Prüfung des Adelungiſchen Gelehrten-Lexikons; *ebend.* St. 6. S. 544—559. 1791. St. 5. S. 399—499. 1792. St. 1. S. 62—80. St. 8. S. 687—711. — Sammlung merkwürdiger Grabſchriften auf Teutſche Erzbiſchöffe und Biſchöffe, welche ihre Geſchichte und ihren Charakter erläutern und beſtätigen; *ebend.* St. 8. S. 114—117. — Ueber den Kanon proteſtantiſcher Gemeinden an entfernte katholiſche Stiftungen; *ebend.* St. 9. S. 215-221. — Sammlung einiger Grabſchriften auf Teutſche Fürſten voriger Zeiten; *ebend.* St. 11. S. 415—422. — Grabſchriften; *ebend.* 1792. St. 10. S. 892—900.

Beantwortung der Frage, ob ein gewiſſer Jakob Sturm dasjenige harte Schickſal von den Jeſuiten in Breslau geduldet habe, welches in Schubart's Chronik vom J. 1775. S. 13 erzählt worden; *in der* Litterariſchen Chronik von Schleſien 1788. S. 174.

Lateiniſche Abhandlungen *in den* Actis Societ. Latin. Jenenſis.

Beyträge *zu den* Actis hiſtorico-eccleſiaſticis.

Hinterlaſſene Handſchriften: 1) Die Religionsgeſchichte des Biſthums Würzburg. 2) Die Kirchen-Politiſche und Gelehrtengeſchichte der Stadt Schmalkalden. 3) Die diplomat. Geſchichte des Fürſtenthums Wohlau.

Recenſionen *in der* Allgemeinen Litt. Zeitung.

Vergl. Streit's Alph. Verzeich. Schleſ. Schriftſteller.

Ehrhart *) Balthasar).

D. der Arzneygel. und ordentlicher Phyſikus der Reichsſtadt Memmingen: geb. zu . . . . geſt. vor 1757.

De Belemnitis Suecicis Diſſertatio, qua inprimis in obſcuri hactenus foſſilis natura inquiritur, dein et haud paucae obſervationes univerſum marino-terreſtrium cenſum itemque Lithographiae modernae hiſtoriam ſpectantes exhibentur. Lugd. Bat. 1724. 4. Editio II auctior, cum nova praefatione. Aug. Vind. 1727. 4. Cum tab. aen.

*) Nicht Erhard, wie Adelung ihn nennet.

*Herbarium vivum recens collectum, in quo Centuriae V plantarum officinalium, tum et nonnullarum ſacris litteris, auctoribus claſſicis et uſu oeconomico celebratarum, magna diligentia exſiccatarum et methodo, hactenus probata, durabilium redditarum, in natura, quod vocant, repraeſentantur. Concomitatur hoc herbarium Mantiſſa Botanologiae iuvenilis, in qua de neceſſitate herbaria viva bono publico tradendi deque ea conficiendi methodo agitur. Ulmae 1732 ſqq. 8. *Als Fortſetzung erſchien:*

Continuatio I Sylloges plantarum incremento ſcientiae herbariae et materiae medicae deſtinatarum, quarum plurimarum exemplaria ſicca, nonnullarum vivi radices et ſemina botanophilis offeruntur. Memmingae 1745. fol.

Zugabe zu Lonicer's Kräuterbuche. Ulm 1737. fol.

Phyſikaliſche Nachricht von einer neuen gegründeten Meynung, welche den Urſprung derer aus der Erde kommenden verſteinerten Sachen betrifft, wie ſolche in L. Moro Buche enthalten; nebſt Anmerkungen. Memmingen 1745. 4.

Unterricht von einer zu verfaſſenden Hiſtorie der nützlichſten Kräuter, Pflanzen und Bäume, vor die heranwachſende Schuljugend, auch zum Dienſt der Haushaltungsfreunde. ebend. 1752. 4. *Das hierin angekündigte Werk erſchien unter folgendem Titel:*

Oekonomiſche Pflanzenhiſtorie; nebſt dem Kern der Landwirthſchaft- Garten- und Arzneykunſt. 1 Theil. Ulm und Memmingen 1753. Neue Auflage. ebend. 1759. — 2 Theil. 1753. — 3 Theil. 1754. — 4 Theil. 1756. — 5 Theil. 1757. — 6 Theil. 1758. — 7 Theil. 1759. — 8 Theil. 1760. — 9 Theil. 1761. — 10 u. 11 Theil. 1761. — 12 Theil. 1762. 8. *Den 6ten und die folgenden Theile beſorgte D. Hölderer zu Memmingen.*

Herbarium vivum portatile, oder compendieuſes Kräuterbuch. . . . .

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher* unter Ehrhard.

Ehrhart (Friedrich).

Königl. Groſsbritanniſcher und kurfürſtlicher Braunſchweig - Lüneburgiſcher Botanikus zu Herrenhauſen bey

Hannover, nachdem er zu Nürnberg die Apothekerkunſt erlernet und zu Erlangen, Hannover, Stockholm und Upſala (wo er Linne's Schüler war) conditionirt hatte: geb. zu Holderbank im Kanton Bern am 4 November 1742, geſt. am 26 Junius 1795.

Phytophylacium Ehrhartianum. Hannov. 1780. fol.
Calamariae, Gramina, et Tripetaloideae. Decades X. ibid. 1785—1787. fol.
Plantae cryptogamicae Linn. Decades X. ib. 1787.
Arbores, frutices, et ſuffrutices Linnei, quos in uſum Dendrophilorum collegit et exſiccavit. Decades VI. ibid. eod. fol.
Herbae Linneanae, quas in locis earum natalibus collegit. Decades VI. ibid. eod. fol.
*Verzeichniſs der Bäume und Sträuche, welche ſich auf der königl. Plantage zu Herrenhauſen bey Hannover befinden. ebend. 1787. 8.
*Verzeichniſs der Glas- und Treibhauspflanzen, welche ſich auf dem königl. Berggarten zu Herrenhauſen bey Hannover befinden. ebend. 1787. 8.
Beyträge zur Naturkunde und den damit verwandten Wiſſenſchaften, beſonders der Botanik, Chemie, Haus- und Landwirhſchaft, Arzneygelahrtheit und Apothekerkunſt. 7 Bände. Hannover u. Osnabrück 1787—1792. gr. 8.
Gab heraus: C. Linnei Supplementum plantarum ſyſtematis vegetabilium. Brunovici 1782. 8 maj.

Anzeige von einigen bey Hannover befindlichen Salzquellen und einem neulich entdeckten Schwefelbrunnen; *im* Hannöver. Magazin 1779. S. 1489—1504. — Verſuch eines Verzeichniſſes der um Hannover wildwachſenden Pflanzen; *ebend.* 1780. S. 209—240. 1782. S. 361—364. 475—480. — Botaniſche Reiſe nach der Grafſchaft Bentheim und von da nach Holland und zurück; *eb.* 1783. S. 177—296. — Auch etwas über den Seidenbau in Sr. Kön. Majeſt. von England Teutſchen Landen; *ebend.* 1791. St. 90. — Nicht alles iſt neu, was für neu ausgegeben oder gehalten wird; *ebend.* 1795. St. 42.

Viele Aufſätze und Abhandlungen *in* Baldinger's neuem Magazin für Aerzte, *in den* Ephemeriden

der Menſchheit, in Hirſchfeld's Gartenkalender, in Scherf's Archiv der medicin. Polizey, in Elwert's Magazin für Apotheker u. ſ. w.

Sein Schattenriſs vor dem erſten Stück des Elwertiſchen Magazins für Apotheker.

Vergl. Hoppe'ns Botaniſches Taſchenbuch auf das Jahr 1796. S. 219-225. — Uſteri's Annalen der Botanik St. 19. (1796.) — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen im 18ten Jahrh. S. 151—153.

Ehrlen (Johann Friedrich).

M. der Phil. D. der Rechte und der letztern ordentlicher Profeſſor der Inſtitutionen auf der Univerſität zu Strasburg: geb. daſelbſt .... geſt. im Aug. 1775.

Diſſ. (Praeſ. J. F. Scherero) de Diis et Deabus Gentilium, in Sacra Scriptura memoratis. Argentorati 1750. 4.
— (Praeſ. eodem) de ſitu Paradiſi terreſtris, ad illuſtrandum locum Gen. II, 8 ſqq. ibid. 1751. 4.
— I et II de occupatione rerum immobilium. ib. 1757. 4.
— de poteſtate Regis Romanorum. ibid. 1764. 4.
— de praeſcriptione. ibid. eod. 4.
— Vindiciae novae Grotiani dogmatis de praeſcriptione. ibid. 1767. 4.
— de inaedificatione. ibid. 1769. 4.
— de teſtamento filiifamilias. ibid. 1770. 4.
*Inſtitutions au droit public d'Allemagne. ib. 1771. 8.

Vergl. Adelung zum Jöcher.

Ehrlich (Johann Gottlieb).

M. der Phil. ſeit 1740, *nach einer dritthalbjährigen Reiſe durch Teutſchland, Holland und England, Veſperprediger in der Univerſitätskirche zu Leipzig* ſeit 1743, *Baccalaureus der Theol. zu Leipzig* ſeit 1746, *Frühprediger* ſeit demſelben Jahre, *Pfarrer zu Poppendorf und Martensdorf in der Diöces Frauenprieſsnitz in Thüringen* ſeit 1753, *Pfarrer zu Wetzdorf* ſeit 1760:

Digitized by Google

geb. zu Rabenau in der Dresdner Diöces 1719, *geſt. am* 4 *März* 1779.

Epiſt. gratul. de ſacrificiorum fine. Lipſ. 1743. 4.
Diſſ. de Quadrageſimae ieiunio. ib. 1744. 4.
— de erroribus Pauli Samoſateni. ibid. 1745. 4.
De genuina vocis אבנים notione. ibid. eod. 4.
De inveterato inter eccleſiam Graecam et Latinam odio. ibid. eod. 4.
De opprobrio Aegypti oblato. ibid. . . . . 4.
Epiſtola Graeca Julii primi, Epiſcopi Rom. e codice Oxon. eruta, Latine verſa, prolegomenis et annotationibus illuſtrata. . . . .
Aufſätze und Beyträge zu *den* zuverläſſigen Nachrichten, und zu *dem* Alten und Neuen.

Vergl. *Dietmann's* kurſächſ. Prieſterſchaft B. 2. S. 958. 1218—1221. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Ehrmann (Friedrich Ludwig).

Sohn des folgenden;

Licentiat der Rechte und ordentlicher Profeſſor der Phyſik auf der Univerſität zu Strasburg: geb. daſelbſt . . . . 1741, *geſt.* . . . . . 1800.

Diſſ. de iure fornacum ad ſtatuta Argentinenſia praecipue applicato. Arg. 1763. 4.
Deſcription et uſage de quelques lampes à l'air inflammable, avec une planche gravée en taille-douce. à Strasbourg 1780. 8. *Teutſch, mit Anmerkungen und einem Anhange von ihm ſelbſt. ebend.* 1780. 8.
Montgolfier'ſcher Luftkörper, oder aëroſtatiſche Maſchinen, worinn die Kunſt, ſie zu verfertigen, und die Geſchichte der bisher damit angeſtellten Verſuche beſchrieben werden. Nebſt einer Beſchreibung der zwo erſten Reiſen durch die Luft, und Hrn. D. Würtz Gedanken über die Urſachen des Steigens dieſer Luftkugeln, welche er in dem Muſeo zu Paris den 1 Sept. 1783 vorgeleſen hat. eb. 1784. 4.
Verſuch einer Schmelzkunſt mit Beyhülfe der Feuerluft. ebend. 1786. 8.

Lavoiſier's Abhandlungen über die Wirkung des durch die Lebensluft verſtärkten Feuers; aus dem Franz. überſetzt und mit Zuſätzen vermehrt. Als ein Anhang zu ſeinem Verſuche einer Schmelzkunſt mit Beyhülfe der Feuerluft. ebend. 1787. gr. 8.
Erfahrungen über das Knallſilber; *in* Crell's chem. Annalen 1789. St. 4. S. 294—298.

Ehrmann (Johann Christian).

Vater des vorhergehenden;

D. der Arzneygel. zu Strasburg ſeit 1733, *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf dortiger Univerſität* ſeit 177., *ordentlicher* ſeit 1782, *Stadtphyſikus* ſeit . . . *Decanus des Collegii medici* ſeit . . . .: *geb. daſelbſt* 1710, *geſt. am* 16 *Auguſt* 1797.

Diſſ. de foeniculo. Arg. 1732. 4.
— inaug. de cumino. ibid. 1733. 4.
Marci Mappi hiſtoria plantarum Alſaticarum. Arg. et Amſtel. 1742. 4.
*Pharmacopoeia Argentoratenſis, incl. Magiſtratus iuſſu reviſa et ad uſum hodiernum accommodata, a Collegio Medico. Argent. 1757. fol.
Diſſ. de hydragyri praeparatorum internorum in ſanguinem effectibus. ibid. 1762. 4.

Ehrmann (Mariane).

Wurde als eine Vater- und Mutterloſe Waiſe von ihrem Oheim, dem nachmahligen fürſtl. Kemptiſchen geiſtlichen geheimen Rath, Dominikus von Brentano, *erzogen, und übernahm noch, als ein ganz junges Mädchen, in einem adelichen Hauſe eine Gouvernantenſtelle, die ſie aber bald wieder verlaſſen und zu ihrem Oheim zurückkehren muſste. Bald darauf nahm ſie ein anderer ihrer Verwandten auf dem Lande, gleichſam als Aufſeherin über die Wirthſchaft, zu ſich. Sie verlieſs aber nach einiger Zeit auch dieſes Haus wieder*

und zog zu ihren Verwandten in eine benachbarte Stadt Dort verheurathete ſie ſich in ihrem 22ſten Jahre mit einem Mann, mit dem ſie eine unglückliche Ehe führte, und der ſie, nachdem er ſein und ihr Vermögen verſchwendet hatte, verlieſs. Sie gieng hierauf, um eine Gouvernantenſtelle zu ſuchen, nach Wien. Da es ihr aber nicht gelang, eine ſolche, ſo wie ſie wünſchte, zu erhalten; ſo wählte ſie den Stand einer Schauſpielerin, unter dem Namen Sternheim. *Nach einiger Zeit entſagte ſie zu Strasburg der Bühne auf immer, blieb in Strasburg, beſchäftigte ſich ſeitdem mit ſchriftſtelleriſchen Arbeiten, und heurathete den damahls dort, jetzt aber zu Weimar privatiſirenden Rechtsgelehrten,* **Theophil Friedrich Ehrmann**, *mit dem ſie 1787 nach Oberſchwaben und 1788 nach Stuttgart zog: geb. zu . . . . in der Schweitz am 25 November 1735, geſt. am 14 Auguſt 1795.*

*Müſsige Stunden eines Frauenzimmers. Kempt. 1784. 8.
*Philoſophie eines Weibes; Von einer Beobachterin. ebend. 1784. 8. Neue Auflage. eb. 1785. 8. *Iſt auch ins Franz. überſetzt.*
Leichtſinn und gutes Herz, oder Folgen der Erziehung; ein Originalſchauſpiel in 4 Aufzügen. Strasburg 1786. 8.
*Amalie; eine wahre Geſchichte in Briefen. 2. Theile. Bern 1787. gr. 8.
*Ninas Briefe an ihren Geliebten. ebend. 1787. gr. 8.
*Graf **Bilding**; eine Geſchichte aus dem mittlern Zeitalter; dialogiſirt von der Verfaſſerin der Philoſophie eines Weibes. Isny 1788. 8.
*Kleine Fragmente für Denkerinnen, von der Frau Verfaſſerin der Philoſophie eines Weibes. ebend. 1788. 8. (*Einige ſtanden vorher in der von ihrem Manne zu Kempten herausgegebenen* Fruenzimmerzeitung.)
*Amaliens Erhohlungsſtunden. Teutſchlands Töchtern geweiht. Eine Monatsſchrift. Mit Kupfern u. Muſik. 1—3ter Jahrgang. Stuttgart 1790—1792. 8. *Fortgeſetzt unter dem Titel:*

Die Einſiedlerin aus den Alpen; eine Monatsſchrift zur Unterhaltung und Belehrung für Teutſchlands und Helvetiens Töchter. 2 Jahrgänge. Zürich 1793. 1794. 8.
Erzählungen von Marianne Ehrmann, Verfaſſerin von Amaliens Erhohlungsſtunden. Heidelb. 1795. 8.
Beyträge *zu dem* Beobachter, *einer Wochenſchrift, welche ihr Mann ſeit 1788 herausgab.*
Aufſätze *in der* Frauenzimmer-Zeitung *und in* andern periodiſchen Schriften.
Mehrere einzelne Gedichte.

Nach ihrem Tode:

Amaliens Feyerſtunden. Auswahl der hinterlaſſenen moraliſchen Schriften von Mar. Ehrmann. 1ſtes Bändchen. Amaliens Schreibtafel. *Auch mit dem Titel:* Amaliens Schreibtafel, oder Fragmente für Freundinnen des Nachdenkens. Hamburg 1796. 8.

Ihr *Schattenriſs* vor den kleinen Fragm. für Denkerinnen. Vergl. Ihres Mannes *T. F. Ehrmann's* Denkmahl der Freundſchaft und Liebe — der Frau *Mar. Ehrmann* errichtet. (Leipzig 1796. 8.)

Ehwalt (Johann Gottfried).

M. der Phil. und Privatdocent zu Jena ſeit 1741, *Kandidat des geiſtlichen Miniſteriums zu Danzig* ſeit 1743, *ordentlicher Profeſſor der orientaliſchen Sprachen und der Poëſie an dem Gymnaſium zu Elbing* ſeit 1743, *Rektor der Johannisſchule zu Danzig* ſeit 1745, *Prediger in der Feſtung Weichſelmünde* (zur Danziger Nehrung gehörig) ſeit 1755, *Prediger an der Kirche St. Salvator* (auch zu Petershagen genannt) *zu Danzig* ſeit 1761: *geb. zu Elbing am* 1 *Januar* 1717, *geſt. am* 22 *November* 1786.

D. Mundum eſſe finitum, maximum, unicum et optimum evincens. Jen. 1742. 4.
Quaeſtiones logicae, inſtitutioni iuventutis ſcholaſticae accommodatae. Gedani 1749. 8.
Die alte und neue Lehre der Böhmiſchen und Mähriſchen Brüder, wie ſolche von den Aelteſten der Brü-

dergemeinde, von Joh. Huſs, Joh. Gyrck, Joh. Amos Comenius, Andreas Macher und Joh. Gottlieb Elsner, in unterſchiedenen Lehrbüchern Böhmiſch, Lateiniſch und Teutſch vorgetragen worden, nebſt einem Niederländiſchen Catechismus und einigen Glaubensbekänntniſſen der Waldenſer; herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1756. 8.
Glaubensbekenntniſs des C. G. Frommann bey deſſen Taufe. ebend. 1765. 8.
Unterricht in der chriſtlichen Religion für einen Menoniten bey deſſen Taufe. ebend. 1773. 8.
Unterſuchung des Worts בעשה 1 Moſ. 1, 26. nebſt einer Widerlegung der Werthheimiſchen Ueberſetzung; *in der* Ausübung exegetiſcher Regeln Th. 2.
Antheil *an der poëtiſchen Wochenſchrift:* Der Teutſche Diogenes. (Danzig 1736. 4.)
Recenſionen *in der* Kraftiſchen Bibliothek und *in den* Danziger theologiſchen Berichten.

Vergl. *Goldbeck's* Litter. Nachrichten von Preuſſen Th. 1. S. 81 u. f.

Eiben (Bernhard).

Prediger zu Blomberg in der Grafſchaft Lippe: geb. zu Bremen 1701, geſt. am 6 Januar 175..

Diſſ. philol. (Praeſ. Alb. Schumacher) de ſylva myſtica eccleſiae promiſſa ad Eſ. 41, 19. Bremae 1724. 4.
Illuſtratio de Elia fugiente nec non apparitione et oraculo Jehovae ad Eliam in monte Horeb, 1 Reg. 19, 1—18. ibid. 1738. 4.
Leidender Meſſias, als der Kern des Propheten Zachariae. Lemgo 1739. 8. (*Eine Sammlung von Predigten*).

Vergl. *Caſſel's* Bremenſia Th. 1. S. 181. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Eichelberg (Christoph Albrecht).

M. der Phil. und D. der Arzneygel. ſeit 1744, *Direktor des Gymnaſiums zu Weſel: geb. zu Unna in der*

Grafſchaft Mark am 9 Auguſt 1713, geſtorben am 14 März 1785.

Or. inaug. de Eumathia ad Euopſiam comparata, ſive de habitu animi ad litteras apti nati, adacto ad ſignificantiſſimam ſimilitudinem perfectionis oculorum et viſus. Veſaliae 1744. 4.

Ars et cognitio intelligentiae humanae, informata ad rationem incomparabilis perſpicuitatis ex ſacrata ſimilitudine rei opticae proficiſcentis. ib. 1753. 8.

*Der Handſtock, eine Sonnenuhr, und zugleich ein Werkzeug, Höhen zu meſſen. ebend. 1768. 12.

De cauſſis phaenomenorum, quae obſervantur in progreſſione morborum epidemicorum lente progredientium, praeſertim peſtilentiae hominum et luis bovillae, atque inde naſcente notabili aliquo genere novorum prophylacticorum. Nimeg. 1776. 8 maj.

Nachricht von der Gewohnheit und dem Nutzen, die Zeiten aus der Länge des Schattens wahrzunehmen; *in den* Duisburg. gel. Anz. 1768.

Eichholz (Friedrich Wilhelm).

Amtsrichter und Aktuar bey dem königl. Preuſſiſchen Amte der Majorey zu Halberſtadt ſeit 1745, *Oberſalzinſpektor des Fürſtenthums Halberſtadt, mit dem Charakter eines Kommiſſars* ſeit 1748, *königl. Kriegs- und Domainenrath* ſeit 1752; *legte* 1762 *die Salzinſpektion nieder, ward* 1766 *Kammerjuſtitiarius, und endlich* 1787 *erſter Direktor der Kriegs- und Domainenkammer zu Halberſtadt: geb. daſelbſt am* 18 *Februar* 1720, *geſt. am* 15 *May* 1800.

Das Glück; ein Gedicht. Halberſtadt 1742. 4.

Apparatus librorum Car. Fried. Dingelſtedt — cum notulis litterariis ac praef. ib. 1746. 8.

*Der Leichtſinnige; ein Schäferſpiel. Hamb. 1747. 4.

Fata ac memoria doctiſſ. Chriſt. Adol. Dingelſtedt. Halberſt. 1748. 4.

*Sylla; ein theatral. Stück, aus dem Franz. eb. 1753. 8.

*Ein kleiner Band, voll Allerhand, von E. Frankf. und Leipzig 1755. 8.

* Geſpräch eines Europäers mit einem Inſulaner aus Dumocala; aus dem Franz. Frankfurt und Leipzig 1755. 8.
* Jonas im Faſſe; ein Luſtſpiel in 5 Aufzügen. 1755. 8.
* Der Pächter; eine komiſche Geſchichte, von ihm ſelbſt geſchrieben. Halberſtadt 1773. 8.
* Sanko Panſa; eine Operette, aus dem Franz. ebend. 1776. 8.

Die heilige Helena am Calvarberge; aus dem Ital. ebend. 1776. 8. *Ganz umgearbeitet unter dem Titel:* *Helena am Kalvar; ein Drama, nach Metaſtaſio überſetzt, und der Haſsiſchen Kompoſition untergelegt. ebend. 1782. 8.

* Schreiben aus Halberſtadt an einen Freund in Bremen, die Wäſerſche Schauſpielergeſellſchaft betreffend. ebend. 1778. 8.
* Der Bürger; eine Wochenſchrift. 2 Jahrgänge. eb. 1779. 1780. 8. (*Die meiſten Aufſätze ſind von ihm, verſchiedene von dem Oberprediger Matern, und von einigen andern*).
* Handwerkslieder. Leipzig und Deſſau 1783. 8.

Magnus Gottfried Lichtwer's, königl. Regierungsraths im Fürſtenthum Halberſtadt, Leben und Verdienſte, nebſt einigen Beylagen. ebend. 1784. 8.

Neue vaterländiſche Blumenleſe für Teutſchlands Muſenſöhne. Halle 1796. 8.

Beſorgte die 2te verbeſſerte Ausgabe der Wollebiſchen Pſalmen Davids. (Quedlinb. 1763. 8.)

Beyläufige Beantwortung über die litterariſche Anfrage (Berlin. Monatsſchr. 1784. 3tes Stück) wegen des Buchs: Opuſcula philoſoph. quibus continentur princip. Philoſ. antiquiſſ. et recentiſſ. ac Philoſ. vulgaris refutata. Amſtel. 1690; *in der* Berlin. Monatsſchr. St. 6. 1785. und St. 6. 1786.

Unterſuchung einiger teutſcher ſprüchwörtlicher Redensarten; *in den* Halberſtädtiſchen gemeinnütz. Blättern 1785. St. 9 u. 10. — Johann Seneca, Dompropſt zu Halberſtadt; *ebend.* St. 16 und 17. — Etwas von Handwerkern, nebſt einem Verzeichniſs derer bey den mehreſten Gewerben der Chur- und Mark Brandenburg üblichen Meiſterſtücke; *ebend.* St. 33 und 34. — Von den Fehden, wodurch die Stadt Halberſtadt im 15ten Jahrhundert, und beſonders im

J. 1439, beunruhiget worden; *ebend.* 1786. St. 22. — Vom Polterabend; *ebend.* St. 28. — Vom blauen Montag; *ebend.* St. 29. — Das Drachenloch in Halberſtadt; *ebend.* 1787. St. 5. — Etwas von den Tempelherren in Halberſtadt, und beſonders von einem gewiſſen Bruder Ochſenauge; *ebend.* St. 24. — Halberſtädtiſche Schützenbrüderſchaft; *ebend.* 1788. St. 3. — Ueber Trauerkleidung; *ebend.* St. 27. — Unteutſche Titel zu Teutſchen Büchern; *ebend.* St. 30 u. 31. — Etwas vom Bauernkrieg, in ſo fern er Thüringen, und beſonders die Grafſchaft Hohnſtein betroffen; *ebend.* St. 46. — Ueber die Kunſt, gute Menſchen zu machen; *ebend.* 1789. St. 11 und 12. — * Urſprung der Bräutigamshemden; *ebend.* St. 32. — Beyträge zur Geſchichte der Würſte, und beſonders etwas von Faſtelabendswürſten; *eb.* 1791. St. 45. — Mittelmäſsigkeit; *ebend.* 1792. St. 28. — * Eine ſonderbare Stelle aus Süſsmilch's Abhandl. von Berlin, Halberſtadt betreffend; *ebend.* 1794. St. 6. — Ueber wiſſenſchaftliche Verbindungen; Gedanken des Königs von Polen, Stanislaus Leszinsky; *ebend.* St. 37. — Häuſer und Höfe, Stuben und Kammern; Tiſche, Stühle, Bänke u. ſ. w. Synonymiſch - allegoriſche Benennungen der Staats- und Gerichtsſtellen; *ebend.* 1795. St. 6. — * Phantaſie bey Betrachtung einer Pfirſiſche; *ebend.* 1796. St. 30. — * Unmaſsgebliche Ideen zu einer Denkmünze auf die glückliche Geneſung des Königs und der Königin; an die Herren Loos, Abramſon und Piatti zu Berlin; *ebend.* 1797. St. 45. — Verſuch eines Denkmahls zur Lebensbeſchreibung des Hrn. geh. Raths und Kammerpräſidenten Waſſerſchleben; *ebend.* 1798. St. 14 u. 16. — Segensſpruch bey der erſten Beſitznehmung des neu erbauten litter. Geſellſchaftshauſes; *eb.* 1799. St. 14. — Nachruf an Fiſcher's Geiſt; *ebend.* St. 48. — * Bey Spiegel's 14ter Gedächtniſsfeyer am 22 May 1799, von einem ſeiner Verehrer, der nicht mit feyern konnte; *ebend.* 1800. St. 3.

Ueber die Münzen, die zu Friedrich Wilhelms Andenken geſchlagen ſind, im Auszuge; *in der* Teutſchen Monatsſchrift 1790. St. 5. S. 69 — 72.

Google

*Anfrage wegen eines Wachſenburgiſchen Stabsrechts; *in dem* Allg. litter. Anzeiger 1797. S. 1487 u. f. — *Johann Balłhorn, der Verbeſſerer; zugleich etwas über den Fibelhahn; *ebend.* 1800. S. 1305—1309. S. 1321—1324.

Zu zwey Jahrgängen der Halberſtädtiſchen Zeitung verfertigte er die gelehrten Artikel.

Vergl. Ueber den am 15 May 1800 verſtorbenen königl. Preuſſiſchen Kammerdirektor *F. W. Eichholz* in Halberſtadt; *in dem* Allg. litter. Anzeiger 1800. S. 1075—1079. 1081—1085.

Eichhorn (Johann Aegidius *).

Lehrer der Mathematik an dem Aegidiſchen Gymnaſium zu Nürnberg: geb. zu . . . . geſt. am . . . . November 1787.

*Aſtronomiſche und geographiſche Abhandlung der groſſen Sonnenfinſterniſs, die ſich im Jahr 1764 den 1ſten April ereignen wird; nach vier der beſten und neueſten Tafeln berechnet, und auf verſchiedene Mittagskreiſe von Europa proiicirt von E. Mit 2 Kupfertafeln. Nürnberg 1764. 4.

Vergl. *Nopitſch* im 5ten Theil des *Williſchen* Nürnberg. Gel. Lexikons.

Eichhorn (Johann Konrad).

Prediger zu Oſterwick im Danziger Werder ſeit 1752, *Paſtor der Katharinenkirche zu Danzig* ſeit . . .: *geb. daſelbſt am 6 Februar* 1718, *geſt. am 17 September* 1790.

Waſſerthiere, die mit keinem bloſsen Auge können geſehen werden, und die ſich in den Gewäſſern in und um Danzig befinden, mit acht Kupfertafeln. Danzig (1775.) 4. (*Die hier und da erwähnte Berliner Ausgabe von 1781 exiſtirt nicht; es müſste denn die Nicolaiſche Buchhandlung, die das Buch in Kommiſſion*

*) Nicht Friedrich, wie in dem gel. Teutſchl. ſteht.

ſion genommen, einen neuen Titel dazu haben drucken laſſen).

Zugabe zu den Beyträgen u. ſ. w. nebſt einer Vertheidigung gegen Hrn. J. C. Füeſsli; mit einer Kupfertafel. Danzig 1783. 4.

Eichler (Christian Gottlob).

M. der Phil. zu Leipzig ſeit 1732, *Privatdocent* ſeit 1733, *Katechet an der Peterskirche* ſeit 1734, *ſubſtituiter Diakonus an der Niklaskirche* 1739, *von welcher Stelle er nach und nach bis zum Paſtorat ſtieg* (1755); *Licentiat der Theol.* ſeit 1744, *D. derſelben* ſeit 1751: *geb. zu Höckendorf bey Dresden* 1711, *geſt. am* 10 *März* 1785.

Diſſ. de Moſe, candidato regni Aegyptii. Lipſ. 1733. 4.

— Anti-Harduiniarum biga, altera de Galilaea monte, altera de harmonia apparitionum Chriſti redivivi, ad vindicandum locum Matth. XXVIII, 16. Lipſ. 1737. 4.

— Patientia Jobi et finis Domini ad illuſtrandam et vindicandam hiſtoriam Jobaeam. ib. 1744. 4.

— Meletema theol. de viſione Eliphazi Job. IV, 12—21 non ficta, ſed vera; non diabolica, ſed divina. ib. 1751. 4.

Vergl. (*Eck's*) Leipziger gel. Tagebuch 1785. S. 25 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Eichler (Elias).

Neunter Kollege an dem Gymnaſium zu Görlitz ſeit 1719, *achter und Bibliothekar* ſeit 1726, *Subrektor* ſeit 1729, *Konrektor* ſeit 1740: *geb. zu Rothenburg am* 13 *Junius* 1688, *geſt. am* 23 *Februar* 1751.

Progr. I et II de bibliothecis publicis, ſigillatimque fundatore bibliothecae Gorlicenſis, Joh. Gli. Milichio. Gorl. 1734. 1737. fol.

Einladungsſchrift zu einem Drama zum Gedächtniſs der Uebergabe der Oberlauſitz an Sachſen. Görlitz 1736. folio.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2, S. 282 u. f.

von Eichmann (Otto Ludwig).

D. der Rechte zu Halle ſeit 1750, *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben und Beyſitzer der Juriſtenfakultät auf der Univerſität zu Duisburg* ſeit 1751, *zweyter ordentlicher Profeſſor* ſeit 1752, *erſter Profeſſor* ſeit 1758, *königl. Preuſſiſcher geheimer Rath, Direktor der Univerſität und Ordinarius der Fakultät* ſeit 1769; *legte* 1776 *dieſe Stellen nieder, und ward dagegen Direktor des Burg- und Landvogteygerichts zu Schievelbein in der Neumark, aber* 1781 *dieſer Stelle entlaſſen; wurde wieder Profeſſor der Rechte zu Halle, reiſte aber, weil es ihm an Beyfall fehlte, um Pfingſten* 1783 *von Halle weg nach Duisburg, wo er bald hernach ſtarb: geb. zu Berlin am* 10 *März* 1726, *geſt. im Aug.* 1783.

Specimen Gallicum de iuris publici prudentia; *wovon nur ein Theil in Franzöſiſcher Sprache gedruckt ſeyn ſoll.* . . . .

Diſſ. inaug. de pactis quibusdam praecipuis iure Romano illicitis aut invalidis, iure naturali licitis et validis. Halae 1750. 4.

Schedion de Meſo - Marchia, quondam Neo - Marchia dicta. ibid. 1751. 4.

Oratio aditialis ſiſtens ſpecimen de praeſtantia iuris Germanici antiqui. Duisburgi 1751. 4. *Auch in den* Opuſc. Societatis litterariae Duisburg. Faſc. I. Nr. 4.

Progr. de commodatario ad praeſtandum caſum obligato. ibid. 1752. 4.

Diſſ. de finibus iuris naturalis iuſto latioribus, et de commodis ex accuratiore eorum determinatione promanantibus. ib. eod. 4.

— de obſtagio. ib. eod. 4.

Diſſ. de exiguo uſu reſtitutionum in integrum in foris Germaniae. Duisburg. 1752. 4.

Diatriba, qua Gottlieb. Gerhard. Titium defendit. Halae 1752. 4.

Diſſ. ſiſtens obſervationes de feudo perſonae. Duisb. 1753. 4.

Progr. de teſtimonio patroni in cauſſa, cui patrocinium praeſtitit. ibid. eod. 4.

Das Alterthum und andere Vorzüge des Geſchlechts der Herren von Hacke, aus zuverläſſigen Nachrichten beſchrieben. eb. 1753. 4. (*Stand vorher ſchon in den* Duisburg. gel. Anzeigen).

Diſſ. ſiſtens vindicias doctrinae de cauta applicatione L. 1. C. ibid. 1761. 4.

Or. de iure civili Germanico ſufficiente omnibus litibus in foro obvenientibus. ibid. 1764. 4.

Diſſ. de uſu L. VII. D. de regul. iur. ibid. eod. 4.

Progr. de praediis, quae dicuntur *Dwer Nachtsgüter.* ibid. 1770. 4.

— Obſervationes ad L. XI. §. 1. D. de reb. cred. ibid. eod. 4.

— Coniecturae de vero ſenſu L. XXII. C. de negot. geſt. ibid. eod. 4.

— de diſſenſu iuris Romani et Canonici in arbitrio feminarum. ibid. eod. 4.

— de legato ambitioſo. ibid. eod. 4.

Meditationes iuridicae et oeconomicae de incommodis communionum et communitatum. ibid. eod. 4.

Diſſ. de anno clamoris; accedunt relationes de Codice hactenus incognito Speculi Saxonici, Juris Caeſarei, Legum Tremonienſium et Goslarienſium, de iure provinciali Saraepontano, rariſſimo ac praeſtantiſſimo, ex ſupelectile litteraria de Eichmann. ibid. 1776. 4. (*Auf dieſer Diſputation ſteht zwar C. B. Greveler als Verfaſſer, der ſie ohne Vorſitz vertheidigt habe: es iſt aber kein Zweifel, daſs Eichmann ſie ſelbſt verfertigte, oder doch wenigſtens die Materialien dazu hergab*).

Sammlung kleiner Abhandlungen aus der Rechtsgelehrſamkeit, Philoſophie und Oekonomie. Halle 1782. 8. (*enthält theils vorher ſchon gedruckte, theils ungedruckte Aufſätze*).

Progr. de delatore teſte. Halle 1782. 8.
Verſuch der erſten Züge der Fürſichtigkeiten bey die Contracte (*ſic*), letzte Willens- und Eydſchwüre, auch eines Formularbuchs. Zuvörderſt, von den Fürſichtigkeiten bey Privatverträgen. ebend. 1783. 8.
Verſuch über die Behutſamkeit beym letzten Willen. 1ſter Theil. ebend. 1783. 8.
Einige letzte Willenserklärungen, welche etwas verändert, hauptſächlich nur zur Erleichterung der cautelmäſsigen Niederſchreibung derſelbigen mitgetheilt werden, nebſt einer Abhandlung de legato ambitioſo. 2ter Theil der Behutſamkeit bey den letzten Willen. ebend. 1783. 8.
Ueber die Vorzüge der Feuerung mit Steinkohlen. eb. 1783. 8.
Geſammelte und erläuterte Urkunden; *in* Simonetti's Sammlung vermiſchter Beyträge zum Dienſte der Wahrheit u. ſ. w. (Leipzig und Frankfurt an der Oder 1750.) Nr. 4. S. 397 u. ff. -- Widerlegung der Meynung, daſs die Churbrandenburgiſche Prinzeſſin Anna mit Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, im J. 1526 Beylager gehalten; *ebend.* St. 4. S. 654 u. ff.
Nachricht von dem Kloſter Lehnin; *in den* Hannöver. Anzeigen 1751; hernach verbeſſert, vermehrt und mit Urkunden verſehen *im 1ſten Theil der* Schriften der Duisburg. gel. Geſellſchaft, — Nachricht von Cäcilia, einer Gemahlin Herzogs Wilhelm von Braunſchweig; *in den* Hannöver. Anz. 1751. St. 58.
In den Duisburgiſchen gelehrten Anzeigen *ſtehen folgende Aufſätze von ihm:* Gedanken von der Art und Weiſe, vornehmlich die Rechtsgelahrheit zu lehren. — Rechtl. Anmerkungen von dem Unterſchied zwiſchen dem Schreyjahr und den Reſtitutionen der Römer. — Rechtliche Anmerkungen von der Uebereinſtimmung und Verſchiedenheit einiger Rechte in Anſehung der Legis commiſſariae, wenn etwas verpfändet wird; occ. L. ult. C. de pact. pign. — Rechtl. Anmerkungen von Frauensperſonen, welche die Stelle des Schiedsrichters vertreten; bey Gelegenheit des C. 4. X. de arbitr. — Rechtl. Unterſuchung, ob die Art und Weiſe, vor dem Pfarrherrn und Zeugen, nach Anleitung des Canoniſchen Rechts,

und zwar nach C. 10. X. de teſtament. ein Teſtament zu machen, in verſchiedenen Ländern angenommen werden. — Beweis, daſs das eigentliche Teutſche Recht hinreichend ſey, alle bürgerliche Streitigkeiten zu entſcheiden. — Einige Anmerkungen zur Vertheidigung und Erläuterung des Teutſchen Rechts: 1) warum der Todtſchläger nur mit Gelde beſtrafet worden? 2) Von dem Ausſatze der Teutſchen. 3) Rechtliche Erläuterung des Versgens: Wer den Kindern giebt das Brod, und leidet ſelber Noth u. ſ. w. 4) Woher es komme, daſs an einigen Orten der Eyd in eines andern Seele nicht zugelaſſen werde? 5) Von der Anzahl der Gottesurtheile. — Rechtliche Anmerkungen über die heutige Brauchbarkeit des §. 1. L. II. D. de reb. cred. — Rechtliche Anmerkungen: ob die Dienſte in Zweifel für gemeſſene oder ungemeſſene zu halten? — Rechtliche Erläuterung einer Stelle, welche in des Pomponii Melae Buch de ſitu orbis befindlich ſind (Jus in viribus habent, adeo, ut eos nec latrocinii pudeat). — Beytrag, beſonders zu der gelehrten Hiſtorie des Lehnrechts. — Rechtliche Bedeutung des Kunſt- oder Wiſſenſchafts - Wort: Mannlehn. (*Auch in* Zepernick's Samml. auserleſ. Abhandl. aus dem Lehnrecht Th. 2. Nr. 15. S. 168—180.) — Ob der gegebene Uſusfructus der Kleider ein verus, oder quaſi uſusfructus ſey? — Rechtliche Betrachtung der Redensart: Dieſes iſt Juris naturalis? — Gedanken von einem zweifelnden Gewiſſen. — Von dem Zeugniſs eines Sachwalters in Anſehung ſeiner Parthey; bey Gelegenheit des L. 25. D. de teſtibus. — Rechtliche Anmerkungen über die Anwendung des L. I. C. uti pupill. educ. debeant, und der Novellae 22 cap. 28. bey uns. — In wie ferne es die Abſicht eines Geſetzgebers ſey, und die Möglichkeit verſtatte, durch ein Geſetz zu verbinden? — Nachricht von einem Entwurf des Haushaltungsrechts. — Von der Galanterie und wohlanſtändigen Sitten der alten Teutſchen. — Gedanken von dem alten geſchriebenen Cleviſchen Landrecht. (1767.) — Von dem Nutzen einer beſondern rechtlichen Botanik oder der Erweiterung der rechtlichen Arzneygelahrheit. (1768.) — Von der einem Rechtsgelehrten beſonders nützlichen

wirthſchaftl. Erkenntniſs und dem Nutzen eines eigenen rechtl. haushälteriſchen Buches. (1768.) — Einige beſonders rechtliche und zur Polizey gehörige Anmerkungen gegen den Caffe und von dem Bankerotts-Potte. (1768.) — Von dem Nutzen des Hopfens in der Haushaltung, beſonders auch, wie aus deſſen Reben Garn zu machen. (1771.) — Von Erſparung des Holzes. (1771.) — Wirthſchaftl. Vorſchläge zum Weinbau und deſſen Verbeſſerung. (1772.) — Beyträge zum Bergrecht. (1774.) — Die Beförderung der Vieharzneykunſt, ein fürtrefl. Mittel gegen die Viehkrankheiten. (1774.) — Verſuch von der Nutzbarkeit des Safrans, deſſen Vaterlande, Beſchreibung, verſchiedenen und beſten Sorten, Bau, u. ſ. w. (1775.) — Von dem Nutzen, welche groſse und weitläuftige Buchhandlungen einem Lande verſchaffen. — Von der Beſchaffenheit eines guten Leims. — Von einer Fabrique von allerhand bunten Papier.

Abhandlungen *in den* Schriften der Duisburgiſchen Gelehrten Geſellſchaft, *die zu Duisburg* 1759 *in* 8 *erſchienen ſind.*

Hatte auch Antheil an den Critiſchen Nachrichten aus dem Reiche der Gelehrſamkeit.

Vergl. *Wejdlich's* zuverläſſ. Nachr. von jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 5. S. 216—227. — *Deſſen* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 148—155. Nachträge u. ſ. w. S. 63—69. Th. 4. Nachtr. S. 76 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Eickel (Dionysius).

Evangeliſch-reformirter Prediger zu Elberfeld im Herzogthum Jülich: geb. zu .... geſt. 1788.

Nach ſeinem Tode kam heraus: Sammlung einiger Predigten. Elberfeld 1789. 8. Mit dem Bildniſſe des Verfaſſers.

Eickendorf (Heinrich).

Generalvikar und Propſt des Auguſtiner-Kollegiums, zuletzt General des Auguſtinerordens zu Grauhof bey Goslar: geb. zu .... 1677, geſt. ....

Auguſtinus ab Auguſtana confeſſione vindicatus, oder Wiederſchall der Augsburgiſchen und Auguſtiniſchen Glaubensbekenntniſs. Duderſtadt 1730. 8.

Gegenbericht auf D. E. A. Bertling's Unterricht vom päpſtlichen Jubeljahr und vom Ablaſs, zu beſſerer Einſicht der wahren katholiſchen Lehre und Widerlegung des ganz unkatholiſchen Unterrichts, auch zur unumgänglichen Vertheidigung des von Ihro Päpſtl. Heiligkeit Benedikt's XIV auf das Jahr 1750 ausgeſchriebenen, von dem Herrn Bertling aber läſterlich beſchriebenen Jubeljahrs. Der erſte Theil: Vom Ablaſs. Grauhof 1750. 4. — Abgenöthigte Vertheidigung der von Benedicto XIV verkündigten Jubelbulle wider Bertling's übel gerathenen Verſuch. Zweyter Theil: Von der Jubelbulle. ebend. 1750. 4. — Fortgeſetzte Vertheidigung der von Benedicto XIV auf das Jahr 1750 verkündigten Jubelbulle. Der dritte Theil: Von der päpſtlichen Buſse. ebend. 1750. 4. — Beſchluſs der Vertheidigung der von Benedicto XIV verkündigten Jubelbulle. Vierter Theil. ebend. 1751. 4.

Gegenbeſcheid auf das Helmſtädtiſche Wochenblatt (*worin Bertling ihm ſeinen letzten Beſcheid gegeben hatte*). ebend. 1751. 4.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Eifert (Karl Traugott).

Diakonus der Domkirche zu Merſeburg ſeit .... *Prediger der Stiftskirche zu Zeitz* ſeit 1782, *Inſpektor und Prediger an der Schulpforte bey Naumburg* ſeit 1785, *deſignirter Stiftsſuperintendent zu Zeitz: geb. zu Tränzig bey Zwickau* 1741, *geſt. am* 15 *Junius* 1787.

Unterſuchung der Frage: Können nicht die Moſaiſchen Erzählungen vom Sündenfall buchſtäblich wahr, und durch den Fall ein erhebliches Verderben auf die Menſchen gekommen ſeyn? und beyläufig: Ob ſich Chriſtus in ſeinem Lehrvortrag zu Beybehaltung falſcher jüdiſcher Meynungen herabgelaſſen habe? Halle 1781. gr. 8.

Eilbert (Johann Gottlieb).

M. der Phil. Katechet an dem Ehrlichiſchen Schulgeſtifte zu Dresden ſeit 1749, . . . *Oberpaſtor der Dreyfaltigkeitskirche zu Neuſtadt bey Dresden* ſeit . . .: *geb. zu Groſsenhayn am* 28 *May* 1717, *geſt.* 1780.

Worte, mit den Müden zu rechter Zeit geredet, oder: Sammlung einiger Predigten bey ſeiner Amtsveränderung und den betrübten Schickſalen, ſo Dresden und ihre Vorſtädte in der dreymahligen Belagerungsnoth erfahren müſſen, gehalten; nebſt einer Brandgedächtniſspredigt, und einigen dahin abzielenden Gedichten. Dresden 1762. 8.

Das vor ganz Sachſen höchſt merkwürdige Jahr 1763, andenkenswürdig gemacht für ſeine Gemeine, durch einige bey deſſen bedenklichen Anfang, beglückten Fortgang und traurigen Ausgang gehaltene Predigten. ebend. 1763. 8.

Vergl. *Dietmann's* kurſächſ. Prieſterſchaft. B. 1. S. 62 u. f.

Eilenburg (Christian Heinrich).

Kurſächſiſcher Bergrath und Inſpektor der Naturalienkammer zu Dresden: geb. zu . . . .. geſt. am 29 *Julius* 1771.

Kurzer Entwurf der königlichen Naturalienkammer zu Dresden. Dresden 1755. 4.

Vorrede zu J. G. Walpurger's Groſsen Gott im Kleinen u. ſ. w. (Chemnitz 1762. 8.)

Vergl. *Adelung zum Jöcher.*

Eimbke (Georg Bernhard Heinrich).

Paſtor zu Halchter und Linden unweit Wolfenbüttel: geb. zu . . . . geſt. 1775.

Predigten; auf Verlangen einiger Freunde dem Druck übergeben; nebſt einem Sendſchreiben Sr. Hochehrwürden des Hrn. Ernſt Ludwig Orlich, Haupt-

paſtors zu St. Michaelis und Scholarchen in Hamburg, von der Amtsführung und den übrigen Umſtänden eines Predigers auf dem Lande, an den Verfaſſer. Hamburg 1763. 8.

Eimes S. Eymes.

von Einem (Johann Konrad).

Konrektor zu Hannöveriſch-Münden ſeit . . . . privatiſirte ſeit . . . *zu Stolzenau in der Graſſchaft Hoya und* ſeit 1797 *zu Erfurt: geb. zu . . . . geſt. am* 1 *April* 1799.

Witz und Gutmüthigkeit Friedrich's des Einzigen in poëtiſchem Gewande. Gotha 1799. 8.

Sehr viele Epigrammen und andere kleine Gedichte *in den* Göttingiſchen Muſenalmanachen.

Einsporn (Gottfried).

D. der Arzneygel. und Praktikus zu Breslau: geb. zu . . . . geſt. . . . .

Unterſuchungen, wie weit durch Waſſerwägen der Metallen Unreinigkeit und Vermiſchung könne beſtimmt werden; nebſt einer Prüfung der Lehre Chriſti. Gottlieb Kratzenſtein's von Dünſten u. Dämpfen. Erlangen 1747. gr. 8.

Beſchreibung einiger ſonderbaren chymiſchen Verſuche; nebſt einer Antwort auf die Zweyſporniſche Widerlegung ſeiner Prüfung der Lehre C. G. Kratzenſtein's von Dünſten und Dämpfen. eb. 1751. 8.

Einzinger v. Einzing (Johann Martin Maximilian).

JCtus, des heil. Röm. Reichs Ritter, kaiſerl. und kurbayriſcher Pfalzgraf und geſchworner öffentlicher Notarius zu München: geb. zu Paſſau 1725, *geſt. am* 14 *September* 1798.

Bayriſcher Löw, oder hiſtoriſches und heraldiſches Verzeichniſs der Bayriſchen Turnierer und Helden. 2 Bände. München 1762. 4.

Rede vom Unterſchiede der philoſophiſchen und epikuriſchen Tugend. ebend. 1766. 4.

Gedanken vom geiſtigen Weſen der menſchlichen Seele, aus philoſophiſchen und mathematiſchen Gründen. ebend. 1766. 4.

Phyſikaliſcher Abriſs des heutigen Kurfürſtenthums Bayern. ebend. 1767. 8.

Dämonologie, oder ſyſtematiſche Abhandlung von der Natur und Macht des Teufels, von den Kennzeichen, eine verſtellte oder eingebildete Beſitznehmung des Teufels von einer wahren am leichteſten zu unterſcheiden. Augsburg 1775. 8.

Specimen doctrinae politicae ex diſtincta civitatis idea, una cum vindiciis regiae ſtirpis Agilolfingicae. Ingolſt. 1775. 4.

Politiſcher Abriſs vom heutigen Kurfürſtenthum Bayern. München 1777. 8. (*iſt gewiſſermaſsen als der 2te Theil des* phyſikaliſchen Abriſſes *anzuſehn.*)

Kritiſche Prüfung über die Muthmaſſungen, daſs die Boioardi nicht von den Galliſchen Boiis, ſondern von den Longobardis abſtammen und ein Zweig dieſer Nation ſind. ebend. 1778. 4.

De corpo in reſerve, d. i. neue Auflöſung der Staatsfrage: Ob die uralte Bayeriſche Kurwürde noch exiſtire, oder vom Kaiſer Karl IV durch die güldene Bulle bereits aufgehoben worden ſey? eb. 1778. 4.

Verſuch einer hiſtoriſchen Nachricht von der Herrſchaft und Bergfeſtung Rotenberg. ebend. 1778. 8.

Hiſtoriſche Erläuterung der im uralten Baiuwariſchen Geſetzbuche aufgezeichnete ſechs fürſtl. Geſchlechtsnamen auf das höchſt erfreuliche Jubelfeſt des im J. 1780 wieder an das Durchlauchtigſte Arnulphiſche Haus gebrachten Bayerlandes. ebend. 1780. 4.

* Ludmille'ns zu Bogen Brauttag mit Herzog Ludwig in Bayern; ein vaterländiſches Originalluſtſpiel. ebend. 1782. 8.

* Heraldiſch-genealogiſcher Beweis, wie und auf welche Art Herzog Luitpold in Bayern vom K. K. Carolingiſchen Geblüte abſtamme; aus ächten und ganz neuen Quellen hergeleitet. Augsb. 1783. gr. 8.

Zwo genealogiſche Stammtafeln des Durchl. kur- und hochfürſtlich Pfalzbayriſchen Geſammthauſes. Augsburg 1785. fol.

Hiſtoriſche Wappengallerie über den Urſprung und das Alter der Teutſchen Geſchlechts- und Länderwappen, inſonderheit des eigentlichen Geſchlechtswappen der Durchl. Pfalzgrafen von Wittelsbach-Scheyern. Regensburg 1788. 8.

Herzog Arnulph's in Bayern des Beſten, falſch der Böſe genannt, königliche Landsmacht in geiſt- und weltlicher Regierung. Mit neuen geographiſchen u. politiſchen Entdeckungen beleuchtet. eb. 1789. 8.

Geſchichtsmäſſiger Auszug der hohen teutſchen Reichs-Vikariats - Gerechtſamen; ſammt einem vorläufigen Berichte von deſſen Urſprunge, Fortgange und Schickſale bis auf unſere Zeiten. München 1789. 8.

Die Eroberung der Stadt Jeruſalem im Jahr 1099; ein Original-heroiſches Schauſpiel in 4 Aufz. eb. 1790. 8.

Philoſophia rationalis, ſeu Logica theoretica aeque ac practica, in uſum fori ſimul et ſcholae. Landsbergae ad Licum 1791. 8 maj.

Hinterlieſs viele Manuſkripte, die er zum Druck beſtimmt hatte.

Eisen (Johann Gottfried),

Bruder des Folgenden;

Hofmeiſter zweyer junger Herren von Wöllwarth und zugleich Vikar zu Trendel im Ansbachiſchen ſeit 1750, *nachher zu Ursheim, Feldprediger des Ansbachiſchen Dragonerregiments, mit dem er allen Feldzügen des ſiebenjährigen Krieges beywohnte* ſeit 1757, *Pfarrer zu Hohentrüdingen* ſeit 1763, *Diakonus zu Zirndorf* ſeit 1772, *Dechant zu Langenzenn* ſeit 1775: *geb. zu Polſingen am* 19 *März* 1725, *geſt. am* 10 *Februar* 1795.

Das am Ende herrlich gekrönte Vertrauen der Frommen; eine Predigt bey der Geneſung des Markgrafen K. W. F. zu Br. Ansbach. 1751. . . .

Evangeliſches Geſang- und Gebetbüchlein der Fränkiſchen Regimenter im Felde. Erlangen 1762. 8.
Letzte Anrede an ſein Regiment. ebend. 1763. . . .
Die Herrlichkeit einer evangeliſchen Gemeinde, eine Predigt am Religions - Friedensfeſt. Frankfurt und Leipzig 1765. 8.
Der Fluch, welcher die Gottloſen trifft; eine Predigt am Buſstage, wegen der Theurung nebſt Ausſicht in beſſere Zeiten, am Sonnt. Exaudi. Ansbach 1771. 8.
Verhältniſs der Kirchen und Zuchthäuſer gegen die Beſſerung der Menſchen. Nürnberg 1778. 8.
Aufſätze mit E bezeichnet, in den geſammelten Früchten der zu Oettingen vereinigten Geſellſch. der ſchönen Wiſſenſch.
Viele kleine Gelegenheitsſchriften in Proſa u. Verſen.
Im Manuſkript: Verſteinerte Schaalthiere auf dem Hanenkamm.
Maxime memorabilia quaeſt. ſynod. in annis 1774 - 1794.
Vergl. *Vocke'ns* Geburts - und Toden - Almanach Ansbachiſcher Schriftſteller Th. 1. S. 129 u. f.

Eisen v. Schwarzenberg *) (Johann Georg),

Bruder des vorhergehenden;

Hauslehrer in Liefland ſeit 1741, *Feldprediger eines Ruſſiſchen Dragonerregiments* ſeit 1742, *Prediger zu Torma und Lohoſu* ſeit 1745. *Beſchäftigt mit mancherley nützlichen Erfindungen und Unternehmungen, legte er 1775 ſein bisheriges Predigtamt nieder, und wurde 1776 als Profeſſor der Oekonomie zu Mitau angeſtellt; er verlieſs aber dieſe Stelle bald wieder, und wurde von dem Grafen Tzerniſchef mit einem Gehalt von 400 Dukaten nach Jaropolez berufen, wo er am Faulfieber ſtarb **): geb. zu Polſingen im Ansbachiſchen am 19 Januar 1717, geſt. am 15 Februar 1779.*

*) Dieſen Beynamen führte er wegen eines Böhmiſchen Landgutes, das ehedem ſeiner Familie gehört hatte.

**) So *Vocke* aus einem Aufſatz des vorher erwähnten Bruders dieſes *Eiſen*. Woher *Adelung* die Nachricht habe, daſs

Die Kunſt, alle Küchenkräuter und Wurzeln zu trocknen und in Kartuſe zu verpacken. Schloſs Oberpahlen 1771. 4. Vermehrte Ausgabe. Riga 1772. 8. Fortgeſetzte Mittheilung dieſer Kunſt. Reval 1773. 8. (*Wurde an mehrern Orten nachgedruckt, und ins Polniſche, Schwediſche, Spaniſche und Engliſche überſetzt.*)

Die Blatterimpfung erleichtert und hiermit den Müttern übertragen. Riga 1774. 8.

Der Philanthrop; eine periodiſche Schrift. 1ſtes Stück. Mitau 1777. gr. 8.

Das Chriſtenthum nach der geſunden Vernunft und der Bibel. Riga 1777. 8.

Das thätige Chriſtenthum, in Betrachtungen für Jedermann. ebend. 1777. 8.

Vom Senkraum in hölzernen Gebäuden; *in den* Rigiſchen Anzeigen 1763. S. 23.

Beſchreibung der Leibeigenſchaft, wie ſolche in Liefland eingeführet iſt; *in der* Sammlung Ruſſ. Geſch. B. 9. S. 491—527. (*Vergl. die zu Berlin bey Voſs herausgekommene polit. Zeitung* 1765. *S.* 391.)

Ein Brief von der Einimpfung der Blattern; *im* Hamb. Korreſpondenten. 1769.

Neuer Verſuch, die wohlthätige Blatterimpfkunſt bis unter den gemeinen Mann auszubreiten; *Anhang zu Nr.* 69 *der* St. Petersburg. Zeit. 1770.

Einzelne fliegende Blätter, z. A. Unterricht v. Bäumen.

Vergl. *Gadebuſch* Livländ. Bibl. Th. 1. S. 250—291. — *Adelung* z. *Jöcher.* — *Vocke* a. a. O. Th. 1. S. 51-53.

Baron von Eiſenberg (....)

Dem Namen nach ein Teutſcher, der aber Franzöſiſche Bücher drucken lieſs, und von deſſen Leben, Stand und Tod ich ſo wenig Auskunft zu geben vermag, als Adelung.

Deſcription du Manége moderne dans ſa perfection. à Amſterdam 1727. gr. fol.

er als Prediger zu Tereſpol in Litthauen geſtorben ſey, kann ich nicht entdecken. Er war zwar dorthin berufen, kam aber nicht hin.

L'Art de monter à Cheval. Avec figures par Picart. à la Haye 1740. fol. *Teutſch.* S. weiter unten.

Dictionnaire de termes du Manége moderne pour ſervir de ſupplement à l'art de monter à cheval. à Amſterd. 1747. fol. *Nebſt dem vorhergehenden Teutſch unter dem Titel:* Des Barons von Eiſenberg wohl eingerichtete Reitſchule; nebſt einem Wörterbuche aller auf Reitſchulen vorkommenden Kunſtwörter. Amſterd. und Leipzig 1746. fol. *Nachgedruckt zu* Zürich 1748. fol.

L'Anti-Maquignonnage, pour éviter la ſurpriſe dans l'emplette des chevaux. à Amſterd. 1747. fol. ibid. 1765. fol. *Teutſch unter dem Titel:* Aufgedeckte Roſstäuſcherkunſt, oder von der Vollkommenheit und den Mängeln der Pferde. Leipzig 1766. fol. Mit Anmerkungen, Erläuterungen und Zuſätzen von Roſenzweig. ebend. 1780. 8. *Italieniſch unter dem Titel:* La perfezione e difetti del cavallo. Firenze 1753. fol.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Eisenhart (Johann Friedrich).

Licentiat beyder Rechte zu Helmſtädt ſeit 1746, *Hofmeiſter eines Herrn von Rhetz zu Göttingen* 1747, *Adjunkt der Juriſtenfakultät zu Helmſtädt, wie auch D. der Rechte* ſeit 1748, *ordentlicher Beyſitzer der Juriſtenfakultät* ſeit 1751, *auſſerordentlicher Profeſſor der Rechte und Aufſeher der herzogl. Teutſchen Geſellſchaft* ſeit 1753, *ordentlicher Profeſſor* ſeit 1755, *Vorſteher der Teutſchen Geſellſchaft* ſeit 1758, *herzogl. Braunſchweig-Lüneburgiſcher Hofrath* ſeit 1759, *Ordinarius der Juriſtenfakultät* ſeit 1763: *geb. zu Speyer am* 18 *Oktober* 1720, *geſt. am* 10 *Oktober* 1783.

Or. de memorabilibus, quae anno ſeculi huius quadrageſimo evenerunt. Helmſt. 1742. 4.

Diſſ. inaug. (Praeſ. F. C. Conradi) de modo ſervando in legatorum piorum interpretatione, ad L. 38. §. 2. D. de aur. arg. leg. ibid. 1746. 4.

Diſſ. epiſt. ad L. 3 C. de Profeſſ. et Medic. Gotting. 1747. 4.
Progr. de lectione corporis iuris civilis in ſtudio iuris non negligenda. Helmſt. 1748. 4.
Diſſ. de dotalitio viduarum ſummorum in Germania Praeſulum Proteſtantium. ibid. eod. 4.
— de fideiuſſoribus dotis. ibid. 1749. 4.
— de eo, qui triſtia nunciavit, quo minus quis iudicio ſe ſtiterit. ibid. 1749. 4.
Commentatio de renunciatione nobilitatis. ibid. 1750. 4.
Kurze Abhandlung von dem Beweiſe durch Sprüchwörter. Erfurt 1750. 4.
Diſſ. de nato ex ſponſa. Helmſt. 1750. 4.
Commentatio de auctoritate et uſu inſcriptionum in iure. ibid. 1750. 4.
Diſſ. de iure iurando in litem affectionis emtione venditione ceſſante. ibid. 1750.
Progr. de praecipuis quibusdam iuribus ac obligationibus agnatorum, ſecundum ius Germanicum. ib. eod. 4.
Vorerinnerungen an ſeine Zuhörer bey dem Anfange ſeiner Vorleſungen über das Teutſche Recht. ebend. 1750. 4.
Diſſ. de vera criminis ſocii notione. ibid. 1751. 4.
— de iure dominii directi circa dotem eccleſiae in feudum datae, feudo aperto. ibid. 1751. 4.
Kleine Teutſche Schriften. Mit einer Vorrede von dem Gebrauch der mathematiſchen Lehrart in der Rechtsgelehrſamkeit. Herausgegeben von Rudolph Wedekind. 2 Theile. Erfurt 1751. 1753. 8.
Gedanken von der Ehe zwiſchen einer jungen Mannsperſon und einer alten Frau; aus dem 2ten Theile ſeiner kleinen Schriften gezogen. Kopenhagen und Leipzig 1753. 8.
Diſſ. de iure domini directi circa dotem Eccleſiae in feudum datae feudo aperto. Helmſt. 1751. 4.
— de Veſtalibus et iure Veſtali populi Rom. ib. 1752. 4.
Inſtitutiones hiſtor. iuris litterariae; acceſſit b. Franc. Car. Conradi de fatis ſcholae iuris civilis Romanae Oratio. ibid. 1752. 8. Editio altera aucta et emendata. ibid. 1763. 8.
Inſtitutiones iuris Germanici privati, in uſum auditorii adornatae. Halae 1753. 8. — Editio nova auctior et emendatior. ib. 1761. — Ed. tertia. ib. 1775. 8.

Oratio de meritis nobilitatis Teutonicae in iuris patrii conſervationem. Helmſt. 1755. 4.

Diſſ. de retorſione iuris albinagii in ſucceſſione mariti ceſſante. ibid. 1755. 4.

— Contractum locationis conductionis inter patronum eccleſiae et candidatum praeſentandum intuitu agrorum parochialium initum nullum eſſe. ibid. eod. 4.

Progr. de renunciatione nobilitatis; adiuncta eſt Oratio de meritis nobilitatis Teutonicae in iuris patrii conſervationem. ibid. 1757. 4. Recuſ. ib. 1758. 4.

Diſſ. de iure eius, qui ad militiam emendam credidit in concurſu creditorum. 1757. 4.

Progr. de uſu hodierno L. XLI. §. 1. de teſtam. militum. ibid. 1757. 4.

Grundſätze der Teutſchen Rechte in Sprüchwörtern mit Anmerkungen erläutert. ebend. 1759. gr. 8. (*Es ſind die von F. C. Conradi 1745 zu Helmſtädt anonymiſch herausgegebenen Grundſätze der Teutſchen Rechte in Sprüchwörtern, mit ausführlichen Anmerkungen erläutert*). Von neuem vermehrt herausgegeben von E. L. A. Eiſenhart. Leipzig 1792. gr. 8.

Abhandlung von dem Rechte der Stände des heiligen Römiſchen Reichs, auswärtigen Mächten Kriegsvölker zu überlaſſen, wie auch von der Ausübung dieſes Rechts nach den Reichsgeſetzen, und demjenigen, was ſolchen überlaſſenen Kriegsvölkern gebühret. Frankfurt und Leipzig 1760. 4.

Diſſ. de iuribus ſingularibus viduarum. Helmſt. 1760. 4.

— ad legem XIII. D. finium regundorum. ib. 1761. 4.

Or. de Friderico III. Imp. ab odio in JCtos vindicato. ibid. 1764. 4.

Diſſ. de pactis dotalibus ob ſupervenientiam liberorum haud tollendis. ib. eod. 4.

Progr. de ſucceſſione ex moribus. ib. eod. 4.

Diſſ. de natura et indole communionis bonorum inter coniuges tacite initae. ibid. 1764. 4.

Erzählungen beſonderer Rechtshändel. 1ſter Theil. Halle und Helmſt. 1767. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1783. — 2ter Theil. ebend. 1768. — 3ter Theil. ebend. 1769. — 4ter Theil. ebend. 1770. — 5ter Theil. ebend. 1771. — 6ter Theil. ebend. 1772. — 7ter Theil. eb. 1773. — 8ter Theil. eb. 1774. — 9ter Theil. eb. 1776. — 10 Theil. eb. 1777. 8.

Diſſ.

Diſſ. ſiſtens rationem computationis fructuum ex pacto antichretico perceptorum in foro receptum nec iuri nec aequitati convenire. Helmſt. 1769. 4.
Opuſcula iuridica varii argumenti. Halae 1774. 4. (*Darin befinden ſich die meiſten vorher angeführten Diſputationen und Programmen. Doch hat er nicht ſelbſt, ſondern ein anderer, mit ſeiner Bewilligung, die Sammlung veranſtaltet.*)
Diſſ. de regula iuris, quod in caſu dubio omnia bona mariti eſſe praeſumenda ſint, caute adhibenda. Helmſtad. 1771. 4.
Specimen bibliothecae iuris cambialis; praemiſſum J. G. Heineccii Elementis iuris cambialis. (Francof. et Lipſ. 1756. 8. Editio altera, priori auctior et emendatior huius Speciminis acceſſit editioni ſeptimae Elementorum iuris cambialis. (Norimb. 1764. 8 maj.)
Vorreden zu J. F. A. Lodtmann's Tractat de iure Holzgraviati etc. (Lemgov. 1770. 8.); — *zu* J. P. Mahner's Commentatio de Marco Aurelio Antonino, conſtitutionis, de civitate univerſo orbi Romano data, auctore. (Hal. et Helmſt. 1771. 8.)
Verſchiedene Reden und Gedichte im Namen der herzogl. Teutſchen Geſellſchaft zu Helmſtädt.
Anonymiſche Ueberſetzungen verſchiedener Franzöſiſcher Trauerſpiele.
Aufſätze in periodiſchen Schriften ohne Namen.

Gab heraus:

Wilhelmi Goeſii Vindiciae pro recepta de mutui alienatione ſententia. Accedit Specimen eiusdem controverſiae. Editio nova, accurante J. F. Eiſenhart, JCto. Halae 1768. 8.
Ejusdem Animadverſiones in quaedam Capitis I et II Speciminis Salmaſiani, quibus varii viri docti ab eius calumniis vindicantur. Editio nova, accurante J. F. Eiſenhart, JCto. ibid. 1769. 8.
Anton. Dadini Alteſerrae — de fictionibus iuris Tractatus ſeptem. Acceſſit eiusdem ſolemnis praelectio ad L. Cum ſocietas D. pro ſocio. Editio nova, accurante J. F. Eiſenhart, JCto. ibid. eod. 8.
Heinr. Chriſti. Freyherrn v. Senkenberg Corpus iuris feudalis, oder vollſtändige Sammlung der Teut-

ſchen gemeinen Lehnsgeſetze, welche aus allen Teutſchen und Longobardiſchen Lehnrechten, ſammt vielen Reichsurkunden beſtehet; von neuem mit einigen Zuſätzen vermehrt herausgegeben. Halle 1772. gr. 8.

Joh. Eiſenharti Progreſſum inſtantiae reſtitutionis in integrum recenſuit ac notas adiecit. ibid. 1780. 8. *Seines Groſsvaters zu Helmſtädt 1674 gehaltene Gradualſchrift.*

K. W. Zinke'ns kurze Anleitung zur Kriegsrechtsgelehrſamkeit, zum Gebrauch der Herren Officiers und Auditeurs. 2 Theile. Von neuen mit einigen Anmerkungen herausgegeben. Helmſt. 1782. 8.

Sein Bildniſs vor der 3ten Ausg. der Inſtitutt. iur. Germ. privati.

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 158—165. Nachträge S. 70. Th. 4. Nachtr. S. 78. — (*Wernsdorfii*) Memoria *J. F. Eiſenharti* (Helmſt. 1785. 4.) — Auszug daraus in *Günther's* und *Otto's* Leipziger Magazin für Rechtsgelehrte St. 1. S. 36—52. — *Adelung z. Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

Eisler (Tobias).

Studirte zu Altdorf und Halle 4 Jahre die Rechtsgelehrſamkeit, und war hierauf zu Altſtädt bey der dort reſidirenden verwittweten Herzogin von Sachſen-Eiſenach bis ins 7te Jahr Kammerſekretar. 1712 *kam er in ſeine Vaterſtadt Nürnberg zurück, legte das Studium der Rechte ganz bey Seite, lebte für ſich in der Stille, und beſchäftigte ſich mit dem Unterricht einiger Kinder.* 1718 *gab er, aus Freundſchaft für den Schwärmer Tennhardt, ſein Bürgerrecht zu Nürnberg freywillig auf, und kam, nach einigen Herumreiſen,* 1719 *nach Helmſtädt, wo er viel Gutes ſtiftete, indem er viele Kinder vornehmen und geringen Standes unterwieſs, und* 1735 *eine beſondere Armenkinderſchule mit einem eigenen Präceptor errichtete, welche der Herzog von Braunſchweig nicht nur beſtätigte, ſondern auch, auf Eisler's Vorſchlag, mit einer Armenſchule für die Mädchen vermehrte. Bey dem allen fand er wegen ſeiner Anhäng-*

lichkeit an den Pietismus vielen Widerſpruch, und das Geringſte war oft, daſs man ihn für einen Schwärmer ausgab: geb. zu Nürnberg am 2 April 1683, geſt. am 8 Oktober 1753.

Nöthigſte Grundregeln und Anmerkungen zur Teutſchen Orthographie; ingleichen von der Rechtſchreibung gleichlautender Wörter von ungleicher Bedeutung; nebſt einem zum Leſen und Schreiben dienlichen Anhange. Nürnb. und Altd. 1718. 8. Nebſt 3 in Kupfer geſtochenen Vorſchriften.

Jeſus, als das allerkoſtbarſte Weyhnachtsgeſchenk der lieben Jugend, inſonderheit einfältig angewieſen und angeprieſen; nebſt dem Anfang chriſtlicher Lehre von der Buſs- oder Sinnesänderung. (*Vermuthlich, wie die nächſt folgenden, zu Nürnberg.*) 1718. 8.

Treugemeynte Ermahnung zum rechten Gebrauch der allgemeinen heilſamen Gnade Gottes, welche der Anfang, Mittel und Ende unſerer Seligkeit ſowohl hier in der Zeit, als auch dort in der Ewigkeit iſt; zu gemeiner Erbauung u. Einfalt mitgetheilet. 1719. 8.

*Die Liebe des Nächſtens, als eine unausbleibliche Frucht der würdigen Genieſſung des heil. Abendmahls betrachtet und zu allgemeiner heilſamen Prüfung und Erwegung fürgeſtellet, von T. E. Theol. cult. 1719. 8.

*Merkwürdige und erbauliche Exempel und Lehren, rechtſchaffener That-Chriſten, denen heutigen Chriſten zur Beſpiegelung und ſelbſt eigenen Prüfung vor Augen geſtellet. 1ſtes Stück. Büdingen 1719. — 2tes Stück. 1720. — 3tes Stück. 1722. — 4tes Stück. 1726. 8.

Unterſchied zwiſchen dem innerlichen und äuſſerlichen buchſtäblichen Erkenntniſs Jeſu Chriſti u. ſ. w. ebend. 1720. 8.

Das durch Türken und Heyden beſchämte heutige Chriſtenthum; oder merkwürdiger Extract aus verſchiedenen bisher publicirten Nachrichten von der Heyden und Türken Lehr und Leben, nebſt beygefügten nöthigen und nützlichen Anmerkungen und einer Vorrede von dem einigen allgemeinen Weg durch Chriſtum zu Gottt. 2 Theile. ebend. 1720. 8.

*Allgemeine und der Zeit höchſt nothwendige Seelen-Cur, erſtlich aus dem Grund entdeckende das groſse Verderben der Menſchen; inſonderheit in der heutigen Kinderzucht; und wie der Satan die ganze bewohnte Welt irre führet, nach Apoc. XII, 9; zweytens anweiſende das wahre Heyl- und Geneſungs-Mittel, welche iſt die Buſse oder Sinnesänderung, wie nemlich wir Menſchen in der Ordnung der Buſse von dem groſsen Verderben durch Chriſtum wiederum erlöſet, geheiliget, gereiniget und zubereitet werden können, noch in der Gnaden-Zeit in das nahe herbeygekommene Reich Gottes, welches nach dem klaren Ausſpruch Chriſti inwendig in uns iſt, Luc. XVII, 21, einzugehen, Matth. III, 28 und c. IV, 17; herausgegeben von *T. E.* Helmſt. 1721. 8. 2te Ausgabe mit einer neuen Vorrede. ebend. 1728. 8.

Betrachtung vom alt und neuem zum neuen Jahrgeſchenk, in Lieb und Einfalt zur gemeinen Erbauung mitgetheilet. . . . . 1722. 8.

Chriſtlicher Unterricht von dem Leiden Chriſti und deſſelben Frucht und Nutzen, aus Jeſ. 52. 53 in Frag und Antwort. . . . . 1722. 8.

Die in und mit Jeſu Chriſto erſchienene allgemeine heilſame Gnade Gottes. . . . . 1722. 8.

Drey Hiefen zum neuen Jahr, das iſt, chriſtliches Neujahrs-Geſchenk, beſtehend in dreyen ausbündig ſchönen alten und lehrreichen Tractätlein, als 1) Gleichniſs von Bezähmnng der fünf Sinnen und von der Sinnes-Aenderung: 2) nachdrückliches Geſpräch von der Reſignation oder Uebergebung ſein ſelbſt an Gott: 3) geiſtlicher Krämer-Korb mit ſieben beſchloſſenen Laden, worinnen eine kurze und erbauliche Erklärung der ſieben Seeligkeiten Matth. V enthalten. . . . . 1723. 8.

Chriſtlicher Unterricht von Jeſu Chriſti Leiden, Sterben, Auferſtehung und Himmelfahrt, ingleichen von der Sendung des heil. Geiſtes und derſelben Frucht und Nutzen; in Frag und Antwort. . . . . 1723. 8.

Chriſtlicher Unterricht von den heiligen Engeln derſelbigen Amt, Dienſt und Verrichtungen bey den Menſchen. . . . . 1723. 8.

Höchſt nothwendige und zur Seelen-Seeligkeit ſehr nützliche Grundlehren der einigen wahren chriſtlichen

Religion, aus den vier Evangeliſten gezogen. . . . . 1723. 8.

Einfältige und nützliche Schulübung. . . . . . 1733. 8.

Chriſtliches Ehren - und Liebes - Denkmahl, welches, als der durch ſeine ſonderbare göttliche und erbauliche Warnungs - und Wahrheits - Schriften, auch durch ſeine verſchiedene hin und wieder gethane Reiſen weit und breit bekannt gewordene und bis an ſein leztes ſeel. Ende beſtändig treu gebliebene Zeuge der Wahrheit, Namens Joh. Tennhart, des groſsen Gottes Himmels und der Erden, und Königs aller Könige, und Herrn aller Herren, wohlbeſtallt und treufleiſsig geweſener Canzelliſt, den 12 Sept. 1720 zu Caſſel, in dem Herrn, in dem er gelebt, ſanft und ſeelig verſchieden, vermittelſt kurzgefaſster Beſchreibung deſſen wunderbaren Lebens, ausgegangenen Schriften, gethanen Reiſen, ſeel. Endes, Begräbniſſes und errichteten Epitaphii, ſtiften und aufrichten wollte des ſeel. Mannes vertrauter Freund Tob. Eisler . . . . zum andern mahl aufgelegt und vermehrt . . . . 1724. fol.

Apologia Tennhartiana; oder kurzgefaſste Beantwortung derer wider die Tennhartiſchen Schriften gemachten Scrupel und Einwürfe; nebſt einer völlig ausführlichen Nachricht von allen, ſowohl von dem ſeel. Tennhart ſelbſten, als auch von andern für und wider ihn herausg. Schriften. . . . 1724. 8.

Nachdenkliche und in der Weisheit veſt gegründete Zeugniſſe vom innern Wort Gottes, 1) wie es allen Menſchen ſo gar nahe ſey in ihrem Mund und Herzen: 2) wie zur Seelen Seeligkeit nöthig es ſey, zu deſſen innerlichen Gehör noch in der Gnadenzeit zu gelangen, und welcher Geſtalt man dazu kommen möge: 3) was für unausſprechlich - herrlich - und groſser Nutz und Frucht dem Menſchen, der wirklich dazu gelanget, im geiſt - und leiblichen, in Zeit und Ewigkeit, daraus erwachſe; aus bewährter alter und neuer Gottesgelehrten Schriften gezogen, und zu mehrerer Erläuterung und Bekräftigung der in der Apologia Tennhartiana bezeugten und vertheidigten Haupt - und Grund - Wahrheit vom innern Wort, nebſt kürzlich angefügter Ordnung des Heyls. . . . . 1725. 8.

Myſterium Magnum: Sehet das Reich, oder Wort Gottes iſt als ein groſses Geheimniſs inwendig in euch, Luc. 17, 21. u. ſ. w. . . . .

Allgemeine und in Gott veſt gegründete Ordnung des Heils . . . . 1725. 8.

Chriſtlicher Unterricht von der neuen oder Wiedergeburt aus Gott. . . . . 1726. 8.

Bedenken von der Kinderlehre oder Catechiſation . . . 1728. 8.

Chriſtlicher Unterricht ſowohl von dem heiligen Jubelfeſt über einen buſsfertigen Sünder, als auch von dem den 25 Jun. 1730 wegen Uebergabe der Augsburgiſchen Confeſſion angeſtellten zweyten Jubiläo. . . . . 1730. 8.

Joh. Tennhart's Briefe; herausgegeben u. ſ. f. 1ſtes und 2tes Stück. . . . 1730. — 3tes St. . . . 1733. 8.

Unpartheyiſcher Wahrheitsprediger. . . . 1730. 8.

Kurzgefaſstes Bedenken von der ſogenannten Separation oder Abſonderung von Kirche, Beicht u. Abendmahl, nach dem Grund göttlichen Worts abgefaſſet. . . . . 1730. 8.

Chriſtlicher Unterricht von dem wahren allein ſeeligmachenden Glauben, nach deſſen Urſprung, Grund, Art, Eigenſchaft, Mitteln, Wirkungen und Kennzeichen, Frucht und Ende. . . . . 1730. 8.

Unterſchied zwiſchen der zur Seligkeit ganz unzulänglichen Gerechtigkeit der Phariſäer und Schriftgelehrten und zwiſchen der allgenugſamen und vollgültigen Gerechtigkeit Jeſu Chriſti. . . . 1730. 8.

Chriſtlicher Unterricht von dem heil. Pfingſtfeſt. . . . . 1730. 8.

Chriſtliche Anweiſung zur Klugheit der Gerechten, vermittelſt gläubiger Betrachtungen unſerer Sterblichkeit. . . . . 1731. 8.

Unterricht von dem Taufbund. . . . . 1731. 8.

Examen von dem Gebrauch des heil. Abendmahls. . . . 1731. 8. Helmſt. 1736. 8.

Anweiſung zur Gewiſſens-Prüfung. . . . . 1731. 8.

Zuſchrift an ſeine ſtudirenden Landsleute. . . 1731. 8.

Auserleſene Sprüche und Gebetbüchlein auf die Feſte. Helmſt. . . . . 2te Auflage. ebend. 1734. 8.

Chriſtlicher Unterricht von dem groſsen und reichen Seegen Gottes an der ſogenannten Hagelfeyer. . . . 1731. 8. . . . . 3te Aufl. . . . . 1734. 8.

Ohnmaſsgebliche Probe der Kinderlehre, in ſich haltend einige ausgeſetzte Fragen von der wahren Bekehrung zu Gott. . . . 1732. 8.

Chriſtlicher Unterricht von der in Jeſu Chriſto erſchienenen heilſamen Gnade Gottes. . . . 1732. 8.

Chriſtlicher Unterricht von der dreyfachen Zukunft Chriſti, inſonderheit von der innern geiſtlichen Zukunft, oder Geburt Chriſti in uns. . . . 1733. 8.

Das holdſelige und über alles liebenswürdige Jeſus-Kind in ſeiner blühenden Jugend. . . . 1734. 8.

Chriſtliche Schulordnung, aus heil. Schrift gezogen. Helmſt. 1733. 8. 2te Aufl. ebend. 1736. 8.

Chriſtlicher Unterricht 1) von dem Taufbund, 2) von der Pflicht derer, welche die Firmung und das heil. Abendmahl zuerſt empfangen haben, aus Col. 2, 6. 9. Helmſt. 1735. 8.

Ordnung des Heils . . . 1736. 8. (*Vielleicht nur eine neue Auflage der oben erwähnten vom J.* 1725.)

Nachricht von der Armen-Kinderſchule zu Helmſtädt; nebſt angefügten kurzen Bericht von verſchiedenen anderwärts aufgerichteten Charité- oder Armen-Schulen. Helmſt. 1737. 8. — Fernere Nachricht u. ſ. w. ebend. 1742. 8.

Obrigkeitliche abgeforderte Beantwortung von 15 Fragen des Wolfenbütteliſchen Conſiſtorii. eb. 1742. 8.

Vorrede zu einem Wort der Ermahnung, in einem an die Schuſter-Innung zu N. (*Halle in Sachſen*) abgelaſſenen Sendſchreiben . . . . . 1732. 8.

Vergl. *E. C. Reichard's* Verſuch einer Hiſtorie der Teutſchen Sprachkunſt S. 367—369. — *Will's* Nürnb. Gel. Lexikon Th. 1. u. 5. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Freyherr von Elditt (Friedrich Wilhelm Siegmund).

Referendar bey der Kammer zu Marienwerder ſeit 1786, *Aſſeſſor der Oſtpreuſſiſchen Kammer zu Königsberg* ſeit 1790, *drey Tage vor ſeinem Tode Kriegs-*

und Domainenrath bey der Litthauiſchen Kammer zu Gumbinnen, war auch Kanonikus des Oberkollegiatſtifts U. L. F. zu Halberſtadt: geb. zu . . . . am 23 Januar 1766, geſt. am 21 November 1792.

Ueber den Gebrauch des Trokars, um das aufgelaufene Vieh durch den Stich zu retten . . . .

Viele Handſchriften.

Vergl. Intelligenzblatt zur Allg. Litter. Zeitung 1795. S. 705.

Elers (Bonaventura).

In der Evangeliſch-Lutheriſchen Religion gebohren und erzogen, ſtudirte er zu Königsberg, wurde hernach Schauſpieler, und kam endlich nach Augsburg, wo er ſich 1700 zur Römiſchen Religion wendete, und 1701 in den Dominikaner-Orden trat. Als Mitglied deſſelben bekleidete er verſchiedene Aemter zu Bamberg, Medling, Augsburg, Freyburg u. ſ. w.: geb. zu Herfordes in Weſtphalen am 29 Auguſt 1674, geſt. 1757.

Diſcipulus redivivus, ſeu Sermones Diſcipuli (ſ. Joh. Herold, Prior Conventus Norimb. Ord. Praedicat. † 1468) dominicales, quadrageſimales et feſtivales. Aug. Vindel. 1728. II Voll. 4.

Ehren-Cron des heiligen Prediger-Ordens, oder kurze Lebensbeſchreibung der Heiligen und Seeligen beyderley Geſchlechts — welche in dem Orden S. Dominici mit beſondern Tugenden und Wiſſenſchaften geleuchtet haben. ebend. 1729. 8.

Mirabilia magna Dei, oder: Groſse Wunder Gottes, eröffnet in dem göttlichen Geheimniſs des Altars, u. erneuert in der — Bekehrung P. Fr. Bonaventurae Elers u. ſ. w. ebend. 1754. 4.

Vergl. *Veithii* Bibliotheca Auguſtana Faſc. I. p. 49 — 58. Faſc. XI. p. 70.

Elisabeth *),
Königin von Preuſsen,
aus dem herzogl. Hauſe Braunſchweig - Wolfenbüttel.

Vermählt mit König ***Friedrich dem II*** *von Preuſſen zu Salzthalen am* 12 *Junius* 1733, *Wittwe am* 17 *Auguſt* 1786: *geb. zu Braunſchweig am* 8 *November* 1715, *geſt. am* 13 *Januar* 1797.

*Le Chrêtien dans la ſolitude. à Berlin 1776. gr. 8. (*aus dem Teutſchen:* Der Chriſt in der Einſamkeit *überſetzt*).

*De la deſtination de l'homme. ib. 1776. gr. 8. (*Ueberſetzung der Spaldingiſchen Schrift:* Die Beſtimmung des Menſchen).

*Sage reſolution. ibid. 1776. gr. 8.

*Reflexion et méditation à l'occaſion du renouvellement de l'année, ſur les ſoins, que la providence a pour les humains et de ſes voyes remplies de bonté, par lesquelles elle les méne. ibid. 1777. gr. 8.

*Conſidérations ſur les Oeuvres de Dieu, dans le regne de la nature et de la providence pour tous les jours de l'année; Ouvrage traduit de l'Allemand de Mr. C. C. Sturm. T. I—III. à la Haye 1777. Ed. 2de. ibid. 1780. gr. 8.

*Six Sermons de Mr. (Aug. Fred. Wilh.) Sack. à Berlin 1777. gr. 8.

*Reflexions pour tous les jours de la ſemaine. ibid. 1777. gr. 8.

*L'Homme, ami de Dieu; traduit de l'Anglois de Richard Jones (*eigentlich nach der freyen Teutſchen Ueberſetzung*). ibid. 1778. gr. 8.

*Reflexions ſur l'état des affaires publiques en 1778; addreſſées aux perſonnes craintives. ibid. 1778. 8.

*Manuel de la religion par Jean Auguſte Hermes. traduit de l'Allemand. Tom. I. ib. 1784. — Tom. II. ibid. 1788. gr. 8.

*) Eigentlich Christine Elisabeth: gewöhnlich aber Elisabeth.

*Hymnes et Odes ſacrées de C. F. Gellert; traduits de l'Allemand. à Berlin 1789. gr. 8.

*Morale de C. F. Gellert; traduite de l'Allemand. ibid. . . . .

Ellenberger v. Zinnendorf (Friedrich Wilhelm).

M. der Phil. und auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Halle ſeit 1755: *geb. daſelbſt am* . . . . 1729, *geſt. am* 7 *Januar* 1768.

Unterſuchung der Schickſale groſser Gelehrten unſerer Zeit. Halle 1751. 4.

Diſſ. hiſtorico - theologica (Praeſ. S. J. Baumgarten) de martyriis Chriſtianis. ibid. 1752. 4.

— I (Praeſ. G. F. Meiero) de interdicto ſollicite a philoſopho inculcando: Ne iures in verba magiſtri. ibid. eod. — P. II. (ſine Praeſide). ib. eod. 4.

— de iuramento in verba magiſtri et in ſpecie de cautionibus eiusdem. ibid. 1753. 4.

Progr. Praeliminaria ad introductionem in N. T. ibidem. eodem. 4.

Diſſ. de Logica, ſcientiarum philoſophicarum prima. ibid. 1755. 4.

Einleitung in die Bücher des Neuen Teſt. eb. 1756. 8.

Kunſt, ſich mit der Hebräiſchen Sprache zu beſchäftigen. ebend. 1757. 8.

Diſſ. de egoismo morali. ibid. eod. 4.

Eine, nach unſern Zeiten eingerichtete natürliche Gottesgelahrheit. ebend. 1759. 8.

Von der Eintracht der Chriſten und Philoſophen in den Wahrheiten, die die Eheverbindung angehen. ebend. 1760. 4.

Vergl. Halliſche gel. Zeitung 1768. S. 24. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Eller (Johann Theodor).

D. der Arzneygel. . . . . *königl. Preuſſiſcher wirklicher erſter Leibarzt zu Berlin* ſeit 1735, *geheimer Rath*

und Direktor des Collegii medico - chirurgici ſeit 1755: geb. zu Plötzkau im Anhalt - Bernburgiſchen 1689, geſt. am 31 September 1760.

Gazophylacium, ſ. Catalogus rerum mineralium et metallicarum, collectum a etc. Bernburg. 1723. 8.

Mediciniſch - und chirurgiſche Anmerkungen und verrichtete Operationen in dem Lazareth zur Charité in Berlin. Mit Kupfern. Berlin 1740. 8.

Phyſiologia et Pathologia medica, ſeu Philoſophia corporis humani ſani et morboſi; d. i. gründliche — nebſt einem Anhange einiger ad Medicinam forenſem et clinicam gehörigen Abhandlungen u. ſ. w. in 2 Theilen herausgegeben und vermehrt von D. Joh. Zimmermann. Schneeberg 1748. 8. . . . Dritte vermehrte Ausgabe. Altenburg 1770. 8. *(Es ſind Vorleſungen, die er von 1726 — 1734 den königlichen Feldſcheeren in dem Collegio medico-chirurgico hielt, die er aber, als eine verſtümmelte Schrift, nicht für ſeine Arbeit erkennen wollte.)*

Obſervationes de cognoſcendis et curandis morbis, praeſertim acutis. Regiomonti et Lipſ. 1762. 8. Amſtelod. *(ſ. potius Genevae)* 1766. 8. *(Er beſtimmte ſie zum Druck, ward aber an der Vollendung durch ſein Ableben gehindert.)*

Neue Verſuche mit dem menſchlichen Blute; *in den* Phyſikaliſchen Beluſtigungen Th. 22. (Berl. 1745. 8.)

Diſſertations ſur les élémens, ou premières principes des corps; *in* Mémoires de l'Acad. roy. des Sciences de Berlin a. 1746. — Expoſition anatomique de l'origine et de la formation du Ganglion; *ibid.* — Diſſertation phyſico-chymique ſur la ſeparation de l'or avec de l'argent, qu'on nomme ſeparation ſéche; *ibid.* 1747. — Eſſai ſur la formation des corps en général; *ibid.* 1748. — Recherches ſur la fertilité de la terre en général; *ibid.* 1749. — Sur la nature et les proprietés de l'eau commune, conſidérée comme un diſſolvant; *ibid.* 1750. — Sur les phénoménes qui ſe manifeſtent, quand on diſſout toutes ſortes de ſels dans l'eau commune ſéparément; *ibid.* — Nouvelles experiences ſur le ſang humain; *ibid.* 1751. — Nouvelles experiences et obſervation ſur la vegetation des graines de plantes et des arbres; *ibid.*

1752. — Reflexions ſur un cas ſingulier d'un jenne garçon de 12 ans, à qui l'aile d'un moulin à vent avoit enfoncé le crane, et qui cependant a été entièrement gueri ſans le moindre dégarement des facultés de l'ame; *ibid.* — Sur l'origine et la génération des métaux; *ibid.* 1753. — Recherches ſur l'uſage prétendu dangereux de la vaiſſelle de cuivre dans nos cuiſines; *ibid.* 1754. — Deſcription d'un monſtre Cyclope mis au monde à Berlin le 19 de Fevrier 1754. *ibid.* — Recherches ſur la formation des pierres ou concretions graveleuſes dans le corps humain à l'occaſion d'une pierre ſortie par un abſcés percé dans les hypochondres; *ibid.* 1755. — Recherches ſur la force de l'imagination des femmes enceintes ſur le foetus à l'occaſion d'un chien monſtrueux; *ibid.* 1756. — Experiences ſur la conſervation du ſang et d'autres corps liquides ſans corruption dans le vuide, pendant pluſieurs années; *ibid.* 1757.

Dieſe Abhandlungen erſchienen geſammelt und ins Teutſche überſetzt unter folgendem Titel:

Joh. Theodor Eller's — phyſikaliſch-chymiſch-mediciniſche Abhandlungen, aus den Gedenkſchriften der königl. Akademie der Wiſſenſchaften herausgezogen, und überſetzt, von D. Karl Abraham Gerhard. Berlin 1764. 8. Mit Kupfern.

Nach ſeinem Abſterben erſchien noch:

Ausübende Arzneywiſſenſchaft, oder praktiſche Anweiſung zu der gründlichen Erkenntniſs und Cur aller innerlichen Krankheiten des menſchlichen Körpers. Berlin und Stralſund 1767. 8.

Vergl. Hiſtoire de l'Acad. roy. des ſciences de Berlin T. 17. (1768.) — Journal encyclopédique 1761. Fevrier. — *Adelung z. Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrh. S. 228 u. f.

Ellinger (Anton).

Jeſuit ſeit 1735, *Univerſitätsprediger zu Prag* ſeit . . . . *Beichtvater zu Loretto* ſeit . . . . *Präfekt der*

Schulen zu Prag ſeit . . . . *geb. zu Weytra in Oeſtreich am* 8 *November* 1719, *geſt.* 1774.

Principia philoſophiae moralis, in uſum Academicorum. Pragae 1754. 8.

Vergl. *Pelzel's* Böhmiſche — Gelehrte aus dem Orden der Jeſuiten S. 238.

Ellrod (Friedrich Adam).

Nach einer Reiſe durch das weſtliche Teutſchland und Holland wurde er Hofdiakonus und Konrektor des Gymnaſiums zu Bayreuth 1758, *M. der Phil.* 1758, *Hofprediger* 1760 *und in demſelben Jahr Konſiſtorialrath, Superintendent zu Bayreuth* 1772: *geb. daſelbſt am* 14 *December* 1735, *geſt. am* 17 *November* 1780.

Diſſ. hiſtorico - theologica (Praeſ. C. J. Huthio) de Jovinianismo, eccleſiae Evangelicae male imputato. Erlangae 1758. 4.

Pr. aditiale de cauſſis difficilioris Teutonum ad Chriſtum converſionis. Baruthi 1759. fol.

Sammlung erbaulicher und geiſtreicher Lieder, oder vollſtändiges Geſangbuch zum Gebrauch der Hofkirche. eb. 1763. — eb. 1769. — eb. 1770. 8.

Neu vermehrtes Brandenburg - Bayreuthiſches Geſang- und Gebet - Buch. ebend. 1773. 8.

Neue Sammlung auserleſener Evangeliſcher Lieder, oder vollſtändiges Geſangbuch zum Gebrauch der chriſtlichen Gemeinde in dem Burggrafthum Nürnberg oberhalb Gebürgs. ebend. 1779. 8.

Vorrede zu Andr. Pancratius Brandenburg - Bayreuthiſchen Kirchenbuch. (ebend. 1773. 4.)

Seine Silhouette vor *Künneth's* Zeit - und Handbüchlein auf 1781.

Vergl. *Künneth's* Zeit - und Handbüchlein 1781. S. 50. — *Langii* Memoria *F. A. Ellrodi.* — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Fikenſcher's* gel. Fürſtenthum Bayreuth B. 2. S. 51 — 54.

Ellrod (German August).

Profeſſor der Beredſamkeit, Dichtkunſt und Phyſik an dem Gymnaſium zu Bayreuth ſeit 1731, *Konſiſtorial-*

aſſeſſor ſeit 1737, *Konſiſtorialrath* ſeit 1740, *Profeſſor der Theologie*, *Beredſamkeit und Dichtkunſt bey der Akademie zu Bayreuth* 1742 *und als ſie* 1743 *unter dem Namen einer Univerſität nach Erlangen verlegt wurde, erſter Profeſſor der Theol. wie auch Profeſſor der Beredſamkeit und Dichtkunſt. Dabey behielt er Sitz und Stimme im Konſiſtorium zu Bayreuth, ward Superintendent zu Erlangen und Scholarch des dortigen und des Bayreuthiſchen Gymnaſiums, und in demſelben Jahre M. der Phil. und D. der Theologie.* 1747 *kam er als Superintendent und Oberhofprediger wieder nach Bayreuth, General-Superintendent des Fürſtenthums Bayreuth* 1748, *Direktor des Gymnaſiums zu Bayreuth* 1758: *geb. zu Bayreuth am* 22 *Sept.* 1709, *geſt. am* 5 *Julius* 1760.

Diſſ. (Praeſ. J. A. Fleſſa) de cadente Latinitate, orthodoxiae noxia. Baruthi 1727. 4.

Progr. aditiale de ſtudio eloquentiae, noſtra aetate floreſcente. ibid. 1731. fol.

— de meritis Fridericorum in urbem Baruthinam plane ſingularibus. ibid. 1732. fol.

— de celebrando die natali et divinae voluntati, et ſanae rationis praeceptis, et moratiorum gentium conſuetudini conſentiente. ib. eod. fol.

Memoria Reginae Cath. Layriziae etc. ibidem. eodem. fol.

Progr. de officio clarorum virorum vitas exponendi. ibid. eod. fol.

— in natalitia Eliſabethe Frid. Sophiae, March. Brand. ibid. eod. fol.

Diſſ. phyſico-theologica de mira Dei circa ignem ſubterraneum providentia. ibid. 1733. 4.

*Memoria Chriſti. Soph. Stelzeriae. ib. eod. fol.

Diſſ. I et II de differentia naturae et artis. ib. eod. 4.

Progr. de Georgiorum, praecipue Brandenburgicorum, nomine eximio. ibid. eod. fol.

— auf den Tod Wilhelm Ernſt's, Markgr. zu Brandenb. in gebundener Rede. ebend. 1733. fol.

— de Principe, civilis ſocietatis cuſtode. ib. eod. fol.

— de memorabilibus anni ſuperioris ſaeculi quarti et et trigeſimi fatis domeſticis. ibid. 1734. fol.

*Memoria Alberti Wolfg. Marggravii Brand. Baruthi 1734. fol.
*Progr. de ſalute publica, prima imperantis lege. ibidem. eodem. fol.
— Obſervationes quaedam generales ad M. T. Ciceronis libros de natura Deorum. ibid. 1735. fol.
— quo modo metienda ſit ſummi capitis bonitas. ibidem. eodem. fol.
— ad L. I. cap. 33 paragraphi ultimi M. T. Ciceronis de natura Deorum. ibid. eod. fol.
— de pietatis et ſanctitatis definitionibus ex mente Ciceronis de nat. Deorum L. I. cap. 41. ib. 1736. fol.
— ad Ciceronis de nat. Deor. L. I. cap. 42 num. 119. ibid. eod. fol.
— ad loca quaedam ex L. II. Ciceronis de nat. Deor. ibid. 1737. fol.
— ad L. II. cap. 9 ſqq. Ciceronis de nat. Deor. ibid. 1738. fol.
— ad L. II. cap. 18 Ciceronis de nat. Deorum. ibid. eod. fol.
— de Chriſtiano, Marggravio Brandenburgico, ſcholarum inſtauratore. ibid. eod. fol.
Diſſ. de poëſi angelorum lingua. ibid. eod. 4.
— de Romanorum veterum iurisprudentiam tradendi ratione, rationi ſubinde contraria. ibid. eod. 4.
Progr. III de memorabilibus bibliothecae Heilsbronnenſis. ibid. 1739 et 1741 fol.
— Obſſ. ad L. II. cap. 18 Ciceronis de nat. Deor. ibid. 1739. fol.
— de erudito pulvere ad L. II. cap. 18 Ciceronis de nat. Deor. ibid. eod. fol.
— von der beſten Art, eine fürſtliche Prinzeſſin zu unterweiſen. ebend. 1739. 4.
— ad locum e L. II. cap. 22 Ciceronis de nat. Deor. ibid. 1740. fol.
— ad L. II. cap. 53 Ciceronis de nat. Deor. de quaeſtione illa: num mundus ſit hominis cauſſa productus? (Sectio I.) ibid. eod. — (Sectio II.) ibidem 1741. fol.
— num M. T. Cicero inveniendae typographices occaſionem dederit? ibid. 1741. fol.
Epiſtola ad J. A. Fleſſa — num ſcholaſticum alio ſacro muneri ſit antiponendum? ibid. eod. fol.

* Memoria Friderici Caſpari Hagen. — Baruthi 1741. fol.

Zwey Leichen-Reden bey Beerdigung der zwey vorderſten Gottesgelehrten F. C. Hagen's — und Joh. Georg. Dieterich's — herausgegeben von Marcus Fried. Hedenus. ebend. 1742. 4.

Progr. de Ludovici Bavari in Burggravios Norimbergenſes, in primis Fridericum IV, benevolentia. ibid. eod. fol.

— ad inaugurationem Academiae Baruthinae de meritis Principum Brandenburgicorum in litteras. ibid. eod. fol. *Auch in den* Actis hiſtorico-eccleſiaſticis T. VI. p. 735 u. ff. *und in* Fikenſcher's Geſchichte der Univerſität Erlangen. Th. 1. S. 229—232. (Coburg 1795. gr. 8.)

* Progr. de Graecia, ſapientiae et prudentiae civilis fonte. Baruthi 1742. form. pat.

* Memoria Joh. Chſtph. Layritz. — ib. eod. fol.

* Progr. de Principum Romanorum veneratione. ibidem eod. form. pat.

Diſſ. de critica καθολικῃ ſeu univerſali eiusque in theologia morali uſu ſingulari. ibid. eod. 4.

* Progr. de acceſſione Sileſiae ad domum Brandenburgicam. ibid. eod. form. pat.

* Progr. de filii Dei priſci foederis temporibus adparitionibus futurae incarnationis proludiis. ibid. eod. 4.

* Progr. quo iure ac ſenſu Fridericiana nuncupetur Academia. ibid. 1743. form. pat.

* — de viciſſitudine omnium rerum. ibid. eod. fol.

* — Heroës Brandenburgicos et ſuſtentandae mortalium virtuti et inſtaurandis litteris plane videri natos. ibidem. eodem. fol.

* — Academiam Baruthi nuncupari Erlangae Univerſitatem. Erl. 1743. form. pat. *Auch in* Groſs'ens Erlanger Zeitung 1743. S. 409; *in der* Hiſtoria Acad. Fridericianae. (Erl. 1744. fol.) p. 119—121; *in den* Actis hiſtorico-eccleſ. T. VIII. p. 2 ſqq. *und in* Fikenſcher's Geſch. der Univerſ. Erlangen (Th. 1.) S. 266—268.

* Carmen memoriae inaugurationis Academiae Erlanganae ſacrum. (Erl.) 1743. fol. *Auch in der angeführten* Hiſtoria p. 161—164.

* Progr.

*Progr. ad coronationem poëtae, exaratum ſtilo lapidari. Erl. 1743. form. pat. *Auch in der angeführten* Hiſtoria p. 110 ſq.

*— ad inaugurationem templi academici exaratum ſtilo lapidari. (Erl.) 1743. form. pat. *Auch in der* Hiſtoria p. 218.

*— in ſolemnia meritorum Directoris de Superville, excuſum ſtilo lapidari. ibid. 1744. form. pat.

*— ad Prorectoratum excuſum ſtilo lapidari etc. ibidem. eod. form. pat.

*— in natalitia Fridericae Sophiae Vilelminae, Marggr. Brandenb. excuſum ſtilo lapidari. ibid. eod. form. pat.

*— in natalitia Eliſ. Frid. Soph. Marggr. Brand. excuſum ſtilo lapidari. ibid. eod. form. pat. *Auch an* Joh. Guilielmi Guden — dum Oratione de legum imperii rationibus etc. (Erl. 1744. 4.) p. 30-32.

*— ad Prorectoratum exaratum ſtilo lapidari. ib. eod. form. pat.

— de igne veniente Meſſia in terram coniecto, ex Lucae XII, 49. ibid. eod. 4.

*— in ſolemnia meritorum de Superville excuſum ſtilo lapidari. ibid. 1745. form. pat.

— de Jeſu Nazareni reſurrectione, ampliſſimae ſatisfactionis ſigno. ibid. eod. 4.

*— ad Prorectoratum excuſum ſtilo lapidari. ibid. eod. form. pat.

*— in natalitia Friderici, Marg. Brand. exaratum ſtilo lapidari. ibid. eod. form. pat.

*— in natalitia Fridericae Soph. Vilelm. M. B. excuſum ſtilo lapidari. ibid. eod. form. pat.

*— in natalitia Eliſ. Frid. Soph. exaratum ſtilo lapidari. ib. eod. form. pat. *Drey ähnliche Anſchläge auch in den J. 1746 und 1747; und eben desgleichen zu dem zweymahligen Prorektoratswechſeln in denſelben Jahren.*

Diſſ. Mariae hymnus Luc. I, ex veterum Judaeorum hiſtoria illuſtratus. ibid. 1745. 4.

Progr. de non contriſtando ſpiritu ſancto ad Epheſ. IV, 30. ibid. 1746. 4.

*Memoria Chriſtoph. Conradi Sichart ab Sichartshof, Norimbergenſis, Juris Studioſi. ibidem. eodem. fol.

Religionsjubelfeſtpredigt von den Urſachen, warum die Evangel. Lutheriſche Kirche in dieſen Tagen ein Dankfeſt begehet, aus Jeſ. 26, 1—3. Erl. 1755. 4.
Noch mehrere Programmen und Gelegenheitsgedichte.
Einweyhungspredigt der Univerſität Erlangen; *in der* Hiſt. Acad. Frideric. p. 45—64.
Kurze Anweiſung, wie ein angehender Studioſus der Theologie es anzugreifen habe, wenn er in drey Jahren auf einer hohen Schule einen hinlänglichen Grund in der theol. Gelahrheit legen will; *in den* Erlang. gel. Anzeigen 1744. 4. Nr. 43. S. 337—344.
Vorrede zu dem Neu vermehrten Brandenburg - Bayreuth. Geſangbuch. (Bayreuth 1749, 1752, 1756 und 1759. 8.)
Vorrede — Beantwortung einiger Scheingründe derer, welche die Gebetbücher für entbehrlich oder gar für unnütz erklären — *zu den* Gebeten der Buſsfertigen, die ſich zum Tiſche des Herrn nahen. (eb. 1757. 8.)

Sein Bildniſs, von *Seligmann* 1761 in fol. geſtochen, befindet ſich bey ſeinen Funeralien.

Vergl. dieſe Funeralien (von *J. E. Pfeiffer*). — *L. J. J. Langii* Oratio panegyrica, piis manibus *Ellrodi* dicta. (Baruthi 1760. fol.). — Erl. gel. Anmerk. 1761. S. 41—48. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenthum Bayreuth B. 2. S. 54—65.

Ellrod (Johann David).

M. der Phil. ſeit 1723, *Hofmeiſter junger Herren von Oelhafen zu Altdorf* ſeit 1725, *Privatdocent bey dortiger Univerſität* ſeit 1726, *Profeſſor der Philoſophie an dem Gymnaſium zu Bayreuth* ſeit 1727, *Pfarrer zu Selb im Bayreuthiſchen und Senior des Wunſiedeliſchen Kapitels* ſeit 1737, *Superintendent zu Wunſiedel* ſeit 1748: *geb. zu Weidenberg am* 30 *December* 1699, *geſt. am* 25 *Junius* 1757.

Diſſ. inaug. (Praeſ. C. G. Schwarzio) de tempore ludorum ſaecularium, ſub Philippis Auguſtis celebratorum. Altorf. 1723. 4. (*Wahrſcheinlich vom Präſes, da ſie unter die von Harles herausgegebenen* Diſſertationes ſelectas Schwarzii *aufgenommen iſt.*)

Diſſ. de pulvinaribus ſacris veterum Romanorum. Altorf. 1726. 4.

Carmen gratul. Georgio Frid. Carolo, Marg. Brand. de regimine in terris Baruthinis ſuſcepto. ibidem. eodem. fol.

Progr. aditiale de certamine inter philoſophiam ſectariam et eclecticam. Baruthi 1728. fol.

— de controverſiis heraldicis. ibid. 1729. fol.

— de eo, quod Graecorum philoſophi ab Aegyptiis acceperunt in doctrina de mente humana, ad illuſtrandum locum Herodoti L. II, 23. ibid. eod. fol.

Diſſ. politica de ſingulari cura ſummorum imperantium ad religionem conferenda. ibid. ibid. 1730. 4.

Progr. in memoriam ſaecularem Auguſtanae Confeſſionis. ibid. eod. fol.

Diſſ. ex iure naturali de imperio parentum in liberos. ibid. eod. 4.

Progr. de officio conſiliariorum pleno curarum ac difficultatum. ibid. 1731. fol.

— de gente Brandenburgica, Deo commendatiſſima. ibid. eod. fol.

— de Platonis definitione mundi. ibid. 1733. fol.

Diſſ. logico-moralis de influxu errorum in vitam. ibidem. eodem. 4.

Progr. An ſapienti liceat bona hominis inutilis rapere, ad locum Ciceronis de off. L. I. cap. 6. ib. eod. fol.

Diſſ. praeliminaris (I) de limitibus diſciplinarum accurate conſtituendis. ib. eod. — Diſſ. II. ib. 1737. — Diſſ. III et IV. ibid. eod. 4.

Progr. in memoriam paſſionis Jeſu Chriſti. ibidem 1737. fol.

— de peculiari obligatione miniſtri eccleſiae preces fundendi pro imperantibus. ibid. eod. fol.

Mehrere im Namen der übrigen Profeſſoren zu Bayreuth verfertigte Programmen.

Progr. ad Synodum — de origine rebusque Synodi Vonſidelienſis. Baruthi 1754. fol.

Vergl. Acta Jubil. Gymn. Baruth. p. 132 ſqq. — *Beer's* Magazin für die Brandenburg-Bayreuth. Geſchichte St. 2. S. 114 u. f. — *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenth. Bayreuth B. 2. S. 68—71.

Elsässer (Gottlob Friedrich).

Sekretar der herzogl. Würtembergiſchen Rentkammer zu Stuttgart ſeit 1759, *Expeditionsrath* ſeit 1770, *Hof- und Domainenrath* ſeit 1789, *wie auch* ſeit 1790 *Aſſeſſor der Brandenburgiſchen Deputation: geb. zu Stuttgart am* 21 *Junius* 1737, *geſt. am* 25 *Okt.* 1800.

*Der blaue Dunſt in Gedichten. Hildburgh. 1772. 8.
*Freye Gedanken über Gott, Univerſum, Menſch, Freymaurer, Roſenkreuzer, Stein der Weiſen, Religion, heil. Schrift, Vernunft, Freydenkerey, Aufklärung u. ſ. w. Mit Anmerkungen über die geheimen Briefe von der Preuſſ. Staatsverfaſſung. 1788. 8.
Von dem wechſelſeitigen Umgang der Hofleute mit Gelehrten; *im* Schwäb. Magazin. — Andere Aufſätze; *ebend.*
Antheil an einigen andern Schriften.
Verſchiedene einzelne Gedichte.

Vergl. *Haug's* Schwäb. Magazin 1777. S. 969 u. f. — *Deſſen* gel. Würtemberg.

Elsner (Jakob).

Nachdem er bey einigen jungen Edelleuten Hofmeiſter geweſen war, wurde er Konrektor der reformirten Schule und Schloſsprediger zu Königsberg in Preuſſen 1715. *Nahm* 1717 *als Prorektor der Schule ſeinen Abſchied, und ging über Danzig, Berlin und Cleve nach Utrecht und Leiden. Ward Aſſeſſor der Theol. und geiſtlichen Philologie an dem Gymnaſium zu Lingen* 1720, *nachdem er zu Utrecht D. der Theol. geworden war; zu Lingen bekleidete er zugleich eine Predigerſtelle. Rektor und erſter Profeſſor des Joachimsthaliſchen Gymnaſiums zu Berlin* 1722. *Zweyter Prediger der dortigen Parochial- oder neuen Pfarrkirche* ſeit 1730, *da er denn das Rektorat niederlegte, aber zum Konſiſtorialrath und Inſpektor des Gymnaſiums ernannt wurde. Hof- und erſter Prediger* ſeit 1733, *Direktor der philologiſchen*

Klaſſe und Mitglied der königl. Akademie der Wiſſenſchaften ſeit 1742: geb. zu Salfeld in Oſtpreuſſen am . . . . März 1692, geſt. am 8 Oktober 1750.

Diſſ. de lege Moſis per Angelos data, ad illuſtranda commata Act. 7, 38 et 53. Gal. 3, 9. Ebr. 2, 2. 3. 12, 25. Lugd. Bat. 1719. 4.

Obſervationes ſacrae in Novi Foederis libros. T. I, libros hiſtoricos complexus. Trajecti ad Rhen. 1720. — T. II, Epiſtolas Apoſtolorum et Apocalypſin complexus. ibid. 1728. 8. Neue ſehr vermehrte, von J. F. Stoſch vermehrte Ausgabe unter dem Titel: Commentarii critico - philologici. Zwollae et Traj. ad Rhen. 1767—1773. 3 Voll. 4.

Oratio inaug. de zelo Theologi, dicta in illuſtri Atheneo Lingenſi a. d. 9 Januarii 1721. ibid. 1721. 4.

Diſſ. in locum vexatum Deut. 29, 18. Lingae 1721. 4.

— in locum Actor. 13, 48. ibid. eod. 4. *Beyde auch in* Haſe'ns u. Iken's Novo Theſ. theol. philol.

— II de ritu Baalen exorandi idololatrico ad 1 Reg. 18. Lingae 1722. 4.

Or. inaug. de eruditione cum pietate coniungenda, dicta d. 28. Oct. 1722. Berol. 1722. 4.

Gedächtniſsſchrift, Hrn. Marq. Lud. v. Prinzen, Sr. königl. Maj. in Preuſſen Ober - Hofmarſchall, geheimen Etats - und Kriegsrath, geſetzet. eb. 1726. fol. *Steht auch in dem* Ehrengedächtniſs des Hrn. v. Prinzen.

Progr. de veteri luminum perfectionumque oraculo, Hebr. Urim et Thummim, Germ. *Licht und Recht.* ibid. eod. fol.

Leichenreden, bey dem Abſterben J. D. Schmidtmann's aus Eſ. 54, 13 gehalten. eb. 1727. fol.

Leichenrede, bey dem Abſterben A. C. v. Kamecke gehalten. ebend. 1728. 4.

Leichenrede, bey dem Abſterben J. D. Schmidtmann's, königl. Preuſſ. Kirchenraths und älteſten Predigers der reform. Stadt - und Pfarrkirche in Berlin, am Tage der Beerdigung gehalten. Cüſt. 1729. fol.

Commentatio in illuſtre Jacobi oraculum Geneſ. 49, 10 eminentiſſimum veritatis Chriſtianae propugnaculum, nova ratione communitum. Berol. 1729. fol.

Groſse Glückſeligkeit wahrer Chriſten, in einigen Predigten vorgeſtellet; wobey die in Lingen gehaltene Abſchiedspredigt. Berlin 1729. 4.

Wahrer Chriſten Zweck und Wunſch ihres Lebens oder Strebens, aus Phil. 1, 22-24 vorgeſtellet. eb. 1731. 4.

Die Freude des Herrn, aus Phil. 4, 4 vorgeſtellet. ebend. 1731. 4.

Thomas Doolitle vom würdigen Gebrauch des heil. Abendmahls; mit einer Vorrede. ebend. 1735. 12.

Neueſte Beſchreibung der Griechiſchen Chriſten in der Türkey, aus glaubenswürdigen Nachrichten Herrn Athanaſius Doroſtamus, Archimandriten des Patriarchen zu Conſtantinopel; nebſt denen von ihm ſelbſt gezeichneten (10) Kupfern wirklich herausgegeben, und mit neuen Zeugniſſen der berühmteſten Nachrichten und einigen Anmerkungen erläutert. eb. 1737. 8. — Fortſetzung der neueſten Beſchreibung der Griechiſchen Kirche; nebſt einem Anhang von der Vortrefflichkeit des gelobten Landes. ebend. 1747. 8. Nebſt 2 Kupfern.

Das unbeſorgte Chriſtenthum; in einer Predigt über Phil. 4, 6. ebend. 1740. 4.

Der Brief des heil. Apoſtels Paulus an die Philipper, in Predigten erkläret, durch und durch mit Anmerkungen verſehen; nebſt der Einleitung. eb. 1741. 4. *Holländiſch von* Hoedemaaker Harlem 1745. 4.

Zwo über den von Ihro königl. Maj. in Preuſſen bey Molwitz den 10 April 1741 erhaltenen Sieg verfertigte Dankpredigten. ebend. 1741. 4.

Die Beſtändigkeit des göttlichen Worts bey dem Vergehen aller Dinge, über Matth. 24, 35. eb. 1743. 4.

Schediasma criticum, quo auctores aliaque antiquitatis monimenta, inſcriptiones item et numismata emendantur, vindicantur, et exponuntur; ad continuationum T. VII Miſcellaneorum Regiae Societ. Scient. Berolin. ibid. 1744. 4.

Gott, die Vormauer und Glückſeeligkeit der Chriſten, über Röm. 8, 31. ebend. 1744. 4.

Die Glückſeligkeit, einen gnädigen Gott zu haben, über Pſ. 144, 15. ebend. 1745. 4.

Dankpredigt nach der Schlacht bey Hohenfriedberg in Schleſien. ebend. 1745. 4.

Höchſt ſchuldiges Lob - und Dankopfer vor den wunderbaren Frieden, in einer den 16 Jan. 1746 am Friedensfeſte vorgeſtellten Predigt über Pſ. 147, 12. 13. 14. Berlin 1747. 4.

*Die philoſophiſchen Gedanken, mit der Beyſchrift: Dieſer Fiſch iſt nicht für alle, gedruckt Haag, oder vielmehr Paris 1746 (*von Diderot*), vernünftig und chriſtlich beantwortet. Chriſten werfen die faulen Fiſche weg, Matth. 13, 48. Halle 1749. 8.

Obſervatio in locum Col. 1, 24; *in* Bibl. hiſt. philol. theologica (Bremenſ.) Claſ. 3. Faſc. 4. Nr. 8. p. 753—758. — ad Luc. 15, 22; *ibid.* Faſc. 5. p. 938—942. — in Matth. 3, 9; *ibid.* Cl. 4. Faſc. 1. Nr. 10. p. 186—193.

Expoſitio verborum Gen. 3, 22; *in* Symbolis litter. Bremenſ. P. 1. — Commentatio de ſtella a Magis viſa; *ibid.*

Diſſertation ſur l'excellence de la Paleſtine; *in* Mémoires de l'Acad. des Sciences de Berlin 1745. — Sur les Dieux Pataïques; *ibid.* 1746. — Sur le Chapitre XL de Livre do Tacite des Moeurs des Germains, et en particulier ſur la Déeſſe Hertha, qui a été autrefois le principal objet de culte dans le Germanie ſeptentrionale; *ibid.* 1747. — Diſſ. ſur l'isle de la Déeſſe Hertha et ſur les adorateurs de cette divinité; *ibid.* 1748.

Vorrede zu Moritz Seelig's, geweſenen Hofpredigers in Berlin, Erklärung der Paſſionsgeſchichte Jeſu Chriſti, in 28 Predigten. (Berlin 1744. 4.)

Einige Lateiniſche Reden.

Vergl. *Neubauer's* Nachr. von jetztlebenden Theologen S. 70—84. — Hiſtoire de l'Acad. de Berlin a. 1750. — Nouvelle Bibl. Germanique P. XI. p. 367 ſqq. — *Formey* in Journal litter. T. 2. P. 2. p. 388 ſqq. — *G. G. Küſter's* Berlin. Chronik Th. 1. S. 217 u. f. — *Schmerſahl's* Nachrichten von jüngſt verſtorb. Gelehrten B. 2. S. 430—438. — *Dunkel's* Nachrichten B. 1. S. 63—67. S. 339—341. — Brevis et ſuccincta *Jacobi Elsneri* Biographia; in *Barkey* Bibl. Brem. nov. Cl. 1. Faſc. 2. Nr. 4. p. 357—378. — *Heinſius* Kirchenhiſtorie Th. 3. S. 1101—1104. — *Adelung zum Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 326 ſq. — *Weddigen's* Neues Weſtphäl. Magazin H. 11. S. 231 u. f. — *Hirſching's* Handbuch.

Elsner (Johann Georg).

Studirte zu Leipzig, ward 1736 Sechzigmann zu Thorn, 1745 Mitglied des Vorſtädtiſchen und 1750 des Altſtädtiſchen Gerichtskollegiums: geb. daſelbſt am 27 Julius 1710, geſt. am 11 März 1753.

Allgemeine hiſtoriſche Anmerkungen von der Bürgermeiſterlichen Würde zu Thorn. Thorn 1738. 4.

Vom Urſprunge und erſten Anfange der Stadt Thorn; *in* Dittmann's Dank- und Denkmahl göttlicher Güte (*wo auch in einer Note ſein Leben, vom Konrektor* Hoffmann *in Elbing geſchildert, ſich befindet.*)

Handſchriftlich hinterlieſs er: Von den proteſtantiſchen Senatoribus in Polen.— Von Polniſchen Ritterorden.

Elsner (Johann Gottlieb).

Adjunkt an der Teutſchen Kirche und dem Gymnaſium zu Liſſa in Polen ſeit 1743, *Diakonus der dortigen Unitätskirchen* ſeit demſelben Jahre, *Paſtor zu Heiersdorf und Kawel in Groſspolen* ſeit 1745, *Prediger der Böhmiſchen reformirten Gemeine oder der Bethlehemskirche zu Berlin* ſeit 1747, *Curator der Polniſchen Alumnen und Senior der Böhmiſchen Brüderunität in Polen und Preuſſen* ſeit 1761: *geb. zu Wengrow in Podlachien am 5 März 1717, geſt. am 21 April 1782.*

Diſſ. theologico-philologica de admirabili Eccleſiae conditione, in medio adflictionum et tribulationum ſqualore, ad Pſ. 68, 14. Lugd. Bat. 1742. 4.

Berliniſche Antrittspredigt über 1 B. Moſ. 12, 1—3. Berlin 1747. 8.

Mléko čiſté prawdy Boži — Der kleine Böhmiſche Katechismus, mit einer neuen Erläuterung. eb. 1748. 12.

Confeſſio čeſka — oder Glaubensbekenntniſs der Böhmiſchen Brüder von 1535. ebend. 1748. 8.

Der alte Böhmiſche Katechismus der Böhmiſchen Brüder, wovon 1618 eine Lateiniſche Ueberſetzung gedruckt worden. ebend. 1748. 8.

Nowý Zákon y Žaltář, d. i. das Neue Teſtament, nebſt dem Pſalter, nach der Halliſchen Ausgabe von 1722. Berlin 1753. 8.

Kancyonál čeſký bratrſký — Böhmiſches Geſangbuch, nach der Amſterdamer Ausgabe von Commenius, mit vielen evangel. Geſängen vermehrt. eb. 1754. 12.

Praxis pietatis. Böhmiſch nach Commenii Amſterdam. Ausgabe. ebend. 1754. 12.

Fuſstapfen der göttlichen Vorſehung bey den Böhmiſch-reformirten Emigranten zu Berlin beſpüret. Glogau 1752. 8.

Hiſtoriſch - philologiſche Abhandlung: Die gerette Unſchuld und Redlichkeit des Iſraelitiſchen Prinzen Mephiboſeth's, worauf folget ein exegetiſcher Zuſatz neuer Gedanken über die Mephiboſethiſche Vertheidigungsrede, und ein philologiſcher Anhang, darinn die unrichtige Benennung der Hebräiſchen Conjugationen, einige unnöthige Lateiniſche Anomalien, und eine übel gerathe Teutſche Ueberſetzung, zurechte gewieſen werden. Frankfurt und Leipzig 1760. 8.

* Verſuch einer unpartheyiſchen Liederprüfung, darin allerley alte und neue geiſtliche Lieder geprüfet, geändert und verbeſſert werden; nebſt Anhang vom erdichteten Habacuc; von Chriſtiano Hymnophilo . . . . 8.

Verſuch einer Böhmiſchen Bibel - Geſchichte; nebſt einem hiſtoriſchen Anhange von beſonders gedruckten Böhmiſchen Neuen Teſtamenten. Halle 1765. 8.

Zwey Böhmiſche Traktätchen: 1) Nedo bytedlny Hrad gméno Hoſpodinowo, und 2) Rozſuzomanjo o dokonaloſti kreſtianske. ebend. 1765. 8.

Martyrologium Bohemicum, oder die Böhmiſche Verfolgungsgeſchichte, vom Jahr 894 bis 1632, darinnen die groſse Liſt und Gewaltthätigkeit der Feinde der Wahrheit geſchildert wird; überſetzt u. ſ. w. Berlin 1766. 8.

Periculum hiſtorico - eccleſiaſticum, quo ſuccincta diverſorum verbi divini codicum enarratio panditur. ibid. 1768. 12.

Predigt von den dürren Gebeinen des Ezechieliſchen Geſichts, Ezech. 37, 10. eb. 1775. 8. Böhmiſch. ebend. 1775. 8.

Rozſuzowany ſebe ſameho, d. i. Ueberſetzung des Lavateriſchen Traktätchen von der Selbſtprüfung. Berlin 1483. 8.

Einige einzeln gedruckte Predigten.

Der geprüfte Johann Gyrkiſche Katechismus der Böhmiſchen Brüder; *in* J. J. Simler's Sammlung alter und neuer Urkunden zur Beleuchtung der Kirchengeſchichte B. 1. Th. 3. S. 963—1006. – Hiſtoriſche Nachricht von dem beneideten glücklichen Fortgange des Böhmiſch-reformirten Kirchenweſens; *ebend.* B. 2. Th. 1. S. 233—308. Th. 2. S. 568—610. — Anekdoten zum Leben des ſeel. D. Elsner, ſeel. Liberda und ſeel. Schütze; *ebend.* B. 2. Th. 2. S. 619—680. — Der Böhmiſch-Evangeliſche Palmbaum, oder, die in Böhmen oft gedrückte, aber noch nicht ganz unterdrückte proteſtantiſche Kirche; *ebend.* B. 2. Th. 3. Nr. 4.

Gedanken von der wahren Lehrgeſinnung der Böhmiſchen Brüder; *in den* Actis hiſt. eccl. Th. 109. Nr. 8. — Das reformirte Schleſien; *eb.* . . . . Das Leben des Hrn. Paſtors Pakoſta; *in den* Nov. act. hiſt. eccl.

Nachricht von dem Polniſchen Katechismusübungen; *in den* Vermiſchten Abhandl. und Urtheilen über das Neueſte aus der Gelehrſamkeit Th. 8. S. 437—447.

Brevis conſpectus doctrinae fratrum Bohemorum; *in* Gerdeſii Scrinio antiquario T. VI. P. I. p. 381—458. — Narratio de inſtitutione catechetica Polonico - Reformata; *ibid.* T. VII. — Series et ſucceſſio Epiſcoporum ſive Seniorum unitatis fratrum Bohemorum maioris Poloniae; *ibid.* — Appendix de hodiernis ita dictis Epiſcopis fratrum Moravorum; *ibid.* — Memorabilia Sileſio - Bohemica; *ibid.* T. VIII. P. I. Nr. VII. p. 555 ſqq.

Brevis et ſuccincta Biographia Jacobi Elsneri; *in* Barkey Bibl. Brem. nov. Cl. I. Faſc. II. p. 357—378. — Diſſ. exegetico - critica ad Col. II, 17. *ib.* Faſc. III. p. 441—463. — Cogitata de Crethi et Plethi regis Davidis; *ibid.* p. 464—477.

Vergl. Neues gel. Europa Th. 18. S. 525—554. — Lebensbeſchreibungen Preuſſiſcher Gottesgelehrten. 2te Samml. S. 27—34. — *Dobrowsky's* Magazin für Böhmen und Mähren St. 3. S. 3—16.

Elteste (Friedrich Gottfried).

M. der Phil. Diakonus zu Zörbig bey Delitzſch in Kurſachſen ſeit 1707, *Archidiakonus daſelbſt* ſeit 1712: *geb. zu Calbe an der Saale am 26 Januar 1684, geſt. am 1 Januar 1751.*

Typographia Sorbigenſis, oder kurze Beſchreibung der Stadt Zörbig. Delitzſch 1711. 4. *Umgearbeitet unter dem Titel:* Ausführliche Nachricht von der Stadt Zörbig, aus bewährten Hiſtoricis, alten Brieffſchaften, Actis publicis, und eigener Erfahrung zuſammengetragen, worinnen zugleich eine kurze Erzählung von den Wenden, in ſpecie Sorabis, wie auch vollſtändige Zörbigiſche Prediger-Hiſtorie, benebſt andern nützlichen Sachen und Diſcurſen enthalten, hierauf Gott zu Ehren, und denen Liebhabern dieſer Art Schriften zu einem gefälligen Dienſt, in öffentlichen Druck herausgegeben. Leipzig 1727. 8.

Der ausführlichen Nachricht von der Stadt Zörbig erſte Fortſetzung, darinne enthalten unterſchiedliche neue Zuſätze, weitere Ausführungen, Emendationes, auch andere nützliche Sachen und Anmerkungen u. ſ. w. wobey ein Kupferſtich, auf welchem ſich die Stadt Zörbig im Proſpect präſentiret. Jesnitz 1732. 8. — Der ausführlichen Nachricht von der Stadt Zörbig zweyte Fortſetzung, darinnen unterſchiedliche neue Zuſätze, weitere Ausführungen, wie auch andere nützliche Sachen und Diſcurſe, und überhaupt ganz beſondere Zörbigiſche Merkwürdigkeiten enthalten ſind; nebſt voranſtehenden Kupferſtichen herausgegeben. ebend. 1735. 8.

Der Stab Wehe u. Sanft; eine Brandpredigt... 1713. 4.

Der keuſchen Liebe Ehrentempel; ein Trauerſermon. .... 4.

H ü b n e r u s enucleatus et illuſtratus, d. i. zwey mal zwey und funfzig Lectiones aus der politiſchen Hiſtorie, worinnen der Kern der H ü b n e r iſchen Hiſtoriſchen Fragen enthalten, und nach der bekannten und belobten H ü b n e r iſchen Lehrart durch kurze und deutliche Fragen alſo vorgetragen iſt, daſs ein paar fleiſſige Schüler einander ſich ſelbſt in dieſer Wiſſenſchaft feſte ſetzen können. Nebſt vielen theo-

logiſchen, hiſtoriſchen, geographiſchen, philologiſchen und curiöſen nützlichen Anmerk., ausgefertiget u. s. w. Leipzig 1735. 8. ebend. 1741. 8. — bis auf gegenwärtige Zeit fortgeſetzt von M. Gottlieb Schumann. ebend. 1756. 8.

Vergl. *Dietmann's* kurſächſ. Prieſterſchaft Th. 2. S. 674. — *Dunkel's* Nachrichten Th. 3. S. 689 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Elvers (Kaspar).

Paſtor der Patrimonialgüter Holm und Pinkenhoff in Liefland ſeit 1711, *Paſtor der Johanniskirche und Beyſitzer des geiſtlichen Gerichts zu Riga* ſeit 1712: *geb. zu Riga* 1680, *geſt.* 1750.

Der zehnte November, als ein Tag guter Bothſchaft (*eine Reformationsgeſchichte*). Riga 1717. 4.
Liber memorialis Letticus, oder Letthiſches Wörterbuch. ebend. 1748. 8. (*Das Letthiſche ſteht voran.*)

Vergl. *Gadebuſch* Livländ. Bibl. Th. 1. S. 295. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Embser (Johann Valentin).

Profeſſor an dem Gymnaſium zu Zweybrücken: geb. auf der Brückmühl bey Wöhrd in Unter-Elſaſs am 14 *Februar* 1749, *geſt. am* 25 *November* 1783.

Alle Geiſteskräfte ſind bey jeder Kunſt und Wiſſenſchaft thätig; ein Progr. Zweybr. 1775. 4.
Philanthropiſche Gedanken über den Philanthropinismus. Mannheim 1777. 8.
Parallèle de l'Eſprit de Dieu avec l'Eſprit du monde; Sermon prononcé à Mannheim 1777. Mannh. 1778. 8.
Die Abgötterey unſers philoſophiſchen Jahrhunderts. Erſter Abgott. Ewiger Friede. ebend. 1779. 8. — Daſſelbe ins Franzöſiſche überſetzt von ihm ſelbſt, ebend. 1779. 8.
Als Theilhaber und Mitarbeiter am Zweybrückiſchen Inſtitut der klaſſiſchen Autoren hat er folgende bearbeitet: Salluſtius. Biponti 1778. 8 maj. Plautus 1778. 2 Voll. 8 maj.

Die Regiſter zum Tacitus und Vellejus.
Abhandlung. *in den* Rheiniſchen Beyträgen 1779. 1780.

Edler Herr von Emmerich (Valentin Franz).

Kaiſers Karl des VI. Reichshofrath, kurpfälziſcher und verſchiedener Biſchöffe, Fürſten und des Reichsgräflich - Schwäbiſchen Kollegiums wirklicher geheimer Rath und Komitialgeſandter zu Regensburg: geb. zu . . . . 1700, geſt. am 4 Auguſt 1778.

Species facti cum deductione ex actis eorumque circumſtantiis in S. des Hrn. Grafen zu Oettingen - Wallerſtein, contra das Kloſter Neresheim mandati de non turbando in poſſeſſione vel quaſi iurisdictionis territorialis etc. 1753. fol.
Prüfung, ob das Decret d. d. 20 Jun. 1759, betreffend den ſchädlichen Lauf Reichs - Satzungswidriger Münzen von dem kaiſerl. und Reichs - Cammer - Gericht an den Pfenningmeiſter mit oder ohne Fug erlaſſen worden. Regensburg 1760. fol.
Aller weltlichen Staaten Hauptſtütze iſt die Religion; fällt dieſe, ſo können jene nicht ſtehen; der Religion ſpotten, iſt demnach eben ſo viel, als in dem Staat Aufruhr ſtiften, weshalb mittelſt eines Geſprächs von etlichen weltlichen Staatsmännern der drey chriſtlichen Religionen, die in ſämmtliche Teutſche Lande mehr peſtartig ſich neuerlich eindringende ſogenannte Freygeiſterey beſtritten und zur geſetzmäſigen Strafe empfohlen wird. Die gröſste Gefahr haftet auf dem Verzug. Augsburg 1768. 8.
Mehrere Prozeſsſchriften.
Vergl. *Adelung zum Jöcher.*

Emminghaus (Theodor Georg Wilhelm).

D. und Privatdocent der Rechte auf der Univerſität zu Jena, auſſerordentlicher Profeſſor derſelben ſeit 1757: geb. zu . . . . geſt. 1758.

Diſſ. de uſufructu patris in bonis liberorum, maxime feudalibus. Jenae 1747. 4.

— de eo, quod iuſtum eſt circa conventionales haereditatum translationes. ibid. 1749. 4.

Memorabilia Suſatenſia, quibus origo, fata, iudicia, magiſtratus, privilegia, pacta, ſtatuta, Mandata, ordinationes politicae ac iudiciales, receſſus iurisdictionales aliaque inclutae reipublicae Suſatenſis notabiliora, hactenus partim inedita, ad illuſtrandam iurisprudentiam Germanicam recenſentur variisque obſervationibus ac documentis declarantur. ib. eod. 4.

Diſſ. gratul. de acciſiis. ibid. 1750. 4.

— de adquiſitione et reſignatione iuris civitatis, vulgo *von Gewinnung und Aufgebung des Burgerrechts.* ibidem 1753. 4.

Commentarius in ius Suſatenſe antiquiſſimum, ex genuinis legum et antiquitatum Germanicarum fontibus deductus. Francof. et Lipſ. 1755. 4.

Commentatio de praecipuis foeminarum in Germania iuribus, ex genuinis Germ. legum fontibus deducta, variisque obſervationibus illuſtrata. Jen. 1756. 4.

Commentatio de molendinorum ſanctitate. ib. 1758. 4.

Abhandlung von dem Todfalls - Recht und dem Unterſchiede zwiſchen dem Haupt - Recht und Budtheil; *in den* Schriften der Teutſchen Geſellſch. zu Jena aus den höhern Wiſſenſch. 1753. S. 185 u. ff. *Auch in* Schott's Juriſt. Wochenblatt 1772. Nr. 23. S. 429 u. ff.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Emmerich (Johann Adam).

Inſpektor des Lyceums zu Meiningen ſeit .... *Archidiakonus daſelbſt* ſeit 1790: *geb. zu Salzungen am* 3. *Oktober* 1734, *geſt. am* 14 *September* 1796.

D. Antiquitates Oſcenſium literariae. Jen. 1758. 4.

Or. de quibusdam apud Graecos veteres, tragoediarum auctoribus. ibid. 1759. 4.

De Muſarum Hercule. Meining. 1765. 4.

Commentatio de Romanorum auxiliis milites Launi dicti. Jen. 1766. 4.

Progr. Obſervationes ad L. L. pertinentes. Jen. 1766. 4.
— Initiorum Geographiae mathematicae tabula analytica. Meiningae 1771. 4.
— Gedanken von der Schwere der Erdkugel. ebend. 1771. 4.
— ſuper loco Plauti Captiv. I, 2. 76 et 87. 1773. 4.
Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des Lyceums zu Meiningen. ebend. 1774. 4.
Joh. Elias Bertrand's Sittenlehre des Evangeliums, oder Betrachtungen über die Bergpredigt Jeſu Chriſti; aus dem Franz. 1ſten Theils 1ſte und 2te Abtheilung. ebend. 1777. 2ter Theil. 1778. 3ter und lezter Theil. 1779. gr. 8.
Progr. de voce ὁλοκληρος. ibid. 1777. 4.
Wilh. Laget's Predigten über wichtige Gegenſtände; aus dem Franz. ebend. 1778. 8.
Progr. über die Sittenlehre des Chriſtenthums. ebend. 1779. 4.
— über den Begriff von der Tugend. ebend. 1779. 4.
Von dem Einfluſs der Schulen in die Wohlfahrt des Staats. ebend. 1780. 4.
Des Abts Para Vertheidigung der bibliſchen Zeitrechnung; aus dem Franz.. ebend. 1781. 8.
Eben deſſelben Beantwortung dsr Frage: Ob die Amerikaner von Adam und Noah abſtammen? ebend. 1781. 8.
Progr. de oſculis apud veteres in diſceſſu datis. ibid. 1783. 4.
Bertrand's Feſt- und Communionpredigten; aus dem Franzöſiſchen überſetzt. ebend. 1783. 8.
Wilhelm Laget's, ehemaligen Prediger zu Genf, fünf Predigten über den Einfluſs der chriſtlichen Religion in die Glückſeligkeit der bürgerlichen Geſellſchaft; aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1785. 8.
Progr. de ingrato Ariſtotelis erga Platonem animo. ebend. 1786. 4.
Ludwig von Beauſobre Zweifel der Weiſen, oder vernunftmäſsiger Pyrrhonismus; aus dem Franzöſiſchen überſetzt. ebend. 1789. 8.
Bertrand's Predigten; aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Eiſenach 1789. 8.
Bertrand's Feſt- u. Communionpredigten; aus dem Franz. überſetzt. 2 Theile. Meinigen 1789. 8.

A. A. Sykes, weiland der Theol. Doktor in England, Unterſuchung über die Gründe und Verbindung der natürlichen und geoffenbarten Religion. 1ſter Theil. Verteutſcht. Meining. und Hildburghauſen 1790. — 2ter Theil. ebend. 1792. 8.

* Ueber die Religionsmaxime des Königs von Siam. Meiningen 1790. 8. (*Unter der Vorrede hat er ſich genennt.*)

Gab heraus:

Dan. Eremitae, nobilis Belgae, Panegyrici; cum praefatione J. G. Graevii. Hilperhuſae 1786. 8.

Endemann (Johann Konrad).

Franzöſiſcher Prediger zu Carlsdorf und Schöneberg in Heſſen ſeit 1725, *Inſpektor der Kirchen und Schulen, erſter Stiftsprediger und Rektor des Gymnaſiums zu Hersfeld* ſeit 1736: *geb. zu Immenhauſen in Heſſen am* 18 *Februar* 1700, *geſt. am* 8 *May* 1775.

Diſſ. (Praeſ. J. H. Schrammio) de triduo, quo Chriſtus in ſepulchro commoratus. Marb. 1722. 4.

Oratio panegyrica in laudem atque encomium urbis Carolshaviae, habita ſub eius moderamine, qua Praeceptore atque Informatore, a Stephano Winterberg, Carolshav. Haſſ. Caſſellis 1722. fol.

Oratio gratulatoria, qua — Carolo I, Haſſ. Landgr. etc. de natali eius LXX in curia Carolshavienſi gratulari voluerunt Praeceptor, J. C. Endemann, S. M. Cand. et diſcipulus C. F. Conradi. ibid. 1723. fol.

Diſſ. Henotica prima de vera religione. ibid. 1724. 4.

Progr. de philautia, ad aud. orat. ſuam aditialem. Hersfeld. 1738. fol.

Viele Programmen, wodurch er jährlich zu dem Frühjahrs- und Herbſt-Examen im Hersfeldiſchen Gymnaſium einlud; bey welcher Gelegenheit die Gymnaſiaſten, bisweilen gedruckte Reden hielten, auch gedruckte Theſes unter ſeinem Vorſitze vertheidigten. Folgende anzuführen, mag vielleicht der Mühe werth ſcheinen:

Progr. de ſtatu ſaeculi XVI litterario. Hersfeld. 1741. fol.

Diſſ.

Diſſ. de variis Joſephi patriarchae, Jacobi ex Rachele filii primogeniti nominibus. Hersfeld. 1743. 4.
Theſes de aperimento oculorum ſacro. ibid. eod. 4.
Progr. de neceſſitate ſtudiorum. ibid. 1744. 4.
Theſes de gremio Abrahami. ibid. eod. 4.
Progr. Litterarum ſtudia ſanitati ſtudioſorum nullatenus obeſſe. ibid. eod. fol.
Theſes de variis Arcae nominibus. ibid. eod. 4.
Progr. de variis impedimentis ſolidae eruditionis. ibidem 1745. 4.
Theſes de quaeſtionibus divinis. ibid. eod. 4.
Progr. de neceſſitate attentionis. ibid. eod. fol.
Theſes de mundo. ibid. eod. 4.
— de deſcenſu Chriſti ad inferos. ibid. 1746. 4.
Progr. de lectione librorum rite inſtituenda. ib. 1747. fol.
— de ſapientia Ethnicorum. ibid. 1748. 4.
— de ſapientia Dei in diverſitate rerum elucente. ibidem 1749. fol.
— Moſen Sanchoniathonem minime expilaſſe. ibid. eod. fol.
— Cur ſanguine placari voluerit Deus? ibid. 1750. 4.
Theſes, teſtimonia ab hoſtibus veritatis Jeſu Chriſto, filio Dei, data, complectentes. ibid. eod. 4.
Progr. de ſelectione librorum recte inſtituenda. ibid. eodem. fol.
— de rerum phyſicarum earumque finium incurioſis. ibid. 1751. fol.
Theſes philol. crit. de voce: Nazarenus. ibid. eod. 4.
Progr. de mediis ad eruditionem conſequendam neceſſariis. ibid. eod. fol.
Theſes de defectu philoſophiae circa morſus conſcientiae. ibid. eod. 4.
— de victu Johannis Baptiſtae. ibid. 1752. 4.
Progr. de rationis per revelationem illuſtrationis neceſſitate. ibid. 1753. fol.
Theſes de nominum Immanuelis et Jeſu convenientia. ibid. eod. 4.
Progr. de ſtatu Gymnaſii. ibid. eod. fol.
Theſes de rupis in Rephidimis et petrae in deſerto Tzinis percuſſione. ibid. eod. 4.
Progr. de utilitate et promotione ſtudior. ib. 1754. fol.
Theſes de daemoniis. ibid. eod. 4.

Progr. de ultimo effato L. B. de Wolf. Hersfeld. 1754. fol.
Theſes de religione Abrahami ante vocationem. ibidem. eodem. 4.
— de ſermonis interni et externi convenientia. ibid. 1755. 4.
Progr. de praxi catechetica in eccleſia Chriſtiana. ibidem. eodem. fol.
Theſes de proiectu calcei ſupra Edomaeum. ib. eod. 4.
Progr. de neglectu rationis eiusve horrendis effectibus. ibid. 1756. fol.
Theſes de Johanne Baptiſta, neque edente neque bibente. ibid. eod. 4.
Progr. de communi eruditorum lingua Latina. ibidem 1766. fol.
— de cura inviſibilia viſibilibus praeferendi. ib. 1767. fol.
— de demonſtratione veritatum. ibid. 1768. fol.
— de philoſophiae in theologia uſu. ibid. 1771. fol.
Die jährlichen Waiſenhausberichte von Hersfeld beſorgte er ſeit ſeinem Inſpektorat bis auf das J. 1771.
Gab mit einer Vorrede heraus: D. Wilh. Ernſt Ewald's würdiger und wohlbereiteter Tiſchgenoſſe des Herrn, oder gründliche und deutliche Handleitung zur rechten Vorbereitung und würdigen Genuſs des heil. Abendmahls. Hersfeld 1748. 12. eb. 1768. 12.

Vergl. *Strieder* B. 3. S. 334—342. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Endemann (Samuel).

Sohn des vorhergehenden;

Prediger zu Jesberg in Heſſen ſeit 1750, *dritter Stadtprediger der evangel. reformirten hochteutſchen Gemeine zu Hanau* ſeit 1753, *zweyter Prediger und zugleich ſtimmender Konſiſtorialaſſeſſor, wie auch Direktor des reformirten Waiſenhauſes in der Altſtadt* ſeit 1759, *Konſiſtorialrath* ſeit 1766, *Profeſſor der Theol. und der Hebräiſchen und Griechiſchen Litteratur bey dem dortigen Gymnaſium* ſeit 1767, *Inſpektor der reformirten Kirchen und Schulen in der Grafſchaft Hanau, D. und*

Prof. primarius der Theol. wie auch Konſiſtorialrath und Kircheninſpektor zu Marburg ſeit 1782: *geb. zu Carlsdorf am* 18 *März* 1727, *geſt. am* 31 *May* 1789.

Inſtitutiones theologiae dogmaticae. Tom. I. Hanov. 1777. — Tom. II. ibid. eod. 8.

Inſtitutiones theologiae moralis. II Tomi. Francof. 1780. 8.

Compendium theologiae dogmaticae in uſum praelectionum. ibid. 1782. 8.

Sciagraphia, ſeu primae lineae theologiae polemicae, in uſum auditorum. Marb. 1783. 8.

Compendium theologiae moralis. Francof. 1784. 8.

Nach ſeinem Abſterben erſchien:

Sam. Endemanni Compendium theologiae dogmaticae, novis ac poſtremis curis elaboratum; edidit Alb. Jac. Arnoldi. Hanov. 1790. 8 maj.

Vergl. *Strieder* B. 3. S. 342—346. B. 9. S. 371.

Enders (Alexander).

Kaiſerl. königl. Major und Innerößterreichiſcher Artillerie - Diſtrikts - Kommendant zu . . . : geb. zu . . . am 15 *März* 1735, *geſt. am* 6 *Januar* 1789.

Sammlung verſchiedener Gebete. . . . . Grätz . . . . 5 Auflagen.

*Briefe über die Wahrheit der chriſtl. Religion. Würzburg 1792. 8.

*Gedanken über das Chriſtenthum . . . . 1793. 8.

Sammlung hinterlaſſener Schriften. Wien 1793. 8.

Sein Bildniſs vor dieſer Sammlung.

Endres (Johann Nepomuck).

D. der Theol. und Rechtsgel. ordentlicher Profeſſor des Kirchenrechts auf der Univerſität zu Würzburg ſeit 1760, *und in der Folge Fürſtbiſchöſl. Würzburgiſcher geheimer Rath und Kanonikus des Kollegiatſtifts zu Haug in Würzburg: geb. zu . . .* 1731, *geſt. am* 4 *May* 1791.

Diſcurſus politico - iuridicus de recuſatione viſitatoris apoſtolici cenſuris eccleſiaſticis ac interdicto haud facile vindicanda; ad illuſtrandam Extravag. Super gentes et regna, Unic. de conſuetud. inter commun. Pro ſolenni praelectionum canonicarum exordio nuper in auditorio iuridico publice recitatus, nunc vero, additis quibusdam acceſſionibus ad indicandas poſt feſtum S. Martini praeſentis anni lectiones ſcholaſticas, programmatis et meri ſpeciminis academici loco editus. Wirceburgi 1760. 4. *Auch in* Ant. Schmidii Theſauro iuris eccl. T. II. Nr. 6.

Diſſ. de neceſſario iurisprudentiae naturalis cum eccleſiaſtica nexu et illius in hac uſu. ib. 1761. 4. *Auch in* Schmid l. c. T. I. Nr. 1.

— de officio iudicis circa iuramentum neceſſarium. ibidem 1765. 4.

De pactorum Hildeſienſium in confirmanda communi catholicorum doctrina circa ſimultaneum efficacia; ad illuſtrandos I. P. W. Art. V. §. 31 et 33. ibid. eod. 4. *Auch mit einem andern Titelblatt, worauf* Bamberg, Frankf. und Leipz. 1765 *ſteht; und in* Schmid l. c. T. IV. Nr. 7.

De ſubditis quondam oppignorationis a communi alius anni decretorii beneficio penitus excluſis; ad illuſtrandum I. P. W. Art. V. §. 27. Wirceb. 1770. 4. *Auch in* Schmid l. c. T. IV. Nr. 6.

Vindicata pactorum Hildeſienſium efficacia in confirmanda circa etc. ibid. 1771. 4. *Auch in* Schmid l. c. T. IV. Nr. 8.

Diſſ. de diverſo iuris Germanici ad civile Romanum et Canonicum commune habitu. ibid. eod. 4. *Auch in* Schmid l. c. T. I. Nr. 2.

Diſſ. de libertate eccleſiarum Germaniae concordatis vindicata. Wirceb. 1774. 4.

— de vero et genuino libertatis eccleſiarum Germaniae fundamento. ibid. eod. 4. *Auch in* Schmid l. c. T. V. Nr. 11.

— de decimatore nobili, favoris eccleſiarum parochialium, quoad praeſcriptionem exſtinctivam participe. ibid. 1775. 4.

— de arcto ſupremae poteſtatis iudiciariae imperatori reſervatae et voti deciſivi iudici camerae haud denegandi nexu. ibid. 1776. 4.

D. de litterarum obligatione Theophili viſiones legitimae. Wirceb. 1778. 4.
— de inſinuationis primariarum precum Caeſarearum neceſſitate et effectu. ibid. eod. 4.
— differentiae inter collatores beneficiorum Germaniae canonicas ſequelas exhibens. ibid. 1781. 4.
— de privilegio hypothecae iudicialis a venditore in re vendita reſervatae moto concurſu. ibid. 1784. 4.
Juridiſch - politiſcher Verſuch über die weſentlichen Rechte der Majeſtät, nach den Grundſätzen des allgemeinen Staatsrechts, vertheidigt von F. G. von Hartlein. ebend. 1787. 8.
Diſcurſus politico - canonicus, auctoritatem ſacerdotii in temporalia Eccleſiae canone et lege perpetuo tutam imperio innoxiam ſiſtens. ibid. 1789. 4.

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 161-169. — *Deſſen* Nachtr. S. 173. — *Koppe'ns* juriſt. Almanach auf das J. 1792. S. 217—220.

Endter (Christian Ernst).

D. der Arzneygel. und Senior der praktiſchen Aerzte zu Altona: geb. zu . . . . geſt. . . . .

Ausführlicher Bericht von den ſchmerzlichen Gliederkrankheiten, Podagra, Chiragra, Malo iſchiatico u. ſ. w. Frankf. am M. 1741. 8.
Sammlung vom verborgenen und offenen Krebs, noli me tangere, Wolf, Fiſteln, wie man dergleichen heilen könne. Hamburg 1745. 8.
Kurzer Begriff der innerlichen und äuſſerlichen wahren Heilkunſt. ebend. 1755. 8.
Hellſcheinende Brille vor diejenigen, welche ſolche bey geſunden u. kranken Tagen nöthig haben. eb. 1756. 8.
Die längſtgewünſchte Cur des ſo fürchterlichen und von vielen vor unheilbar geachteten Scharbocks, durch wenige, doch gewiſſe, ſichere und gar nicht koſtbare Mittel, beſtehend in einem angenehmen Pulver, etlichen Kräutern und einer Sorte Tropfen, welche aus dem ſo edlen Weinſtein entſpringen, die alle genannt werden, mit ſammt derſelben Gebrauch, damit ein jeder dieſer Patienten ſich ſelber, auch andern im Nothfall, zum Lobe Gottes helfen könne. Es

werden gleich anfangs die Meynungen verſchiedener Hrn. Doctorum angeführt, wovon doch eigentlich dieſe gar böſe, auch oft mit noch andern Zufällen verknüpfte Krankheit entſtehe. Die Recepte zum Theil, nebſt ihrer Methode zu helfen beygefügt. mit noch einer Zugabe, welche 1) von den vornehmſten Land- und Schiffskrankheiten und ihrer baldigen Hülfe handelt; wie auch 2) von den Urſachen, warum ſo viele Menſchen vor der Zeit dahin ſterben, und 3) wodurch ſolches verhütet werden könne. Dem iſt beygefügt eine kleine Schiffs-Apothecke, oder Labedoſe. Alles iſt mit groſsem Bedacht, jedoch in möglichſter Kürze zum allgemeinen Nutzen, an das Licht geſtellt. Hamburg 1764. 8.

Das hundertjährige Alter, welches etliche Männer und Frauen, die noch am Leben ſind, glücklich zurückgelegt haben. ebend. 1764. 8.

Abgenöthigte Antwort an die neuen in Berlin ſich befindenden Herren Schriftſteller, welche in ihrer allgemeinen Deutſchen Bibliothek — mich an meiner Ehre gekränket. Altona 1767. 8.

Die hohe Würde wahrer Aerzte. Hamb. 1768. 8.

Nachklang in die Arzneyſchule wegen giftiger Mittel. ebend. 1770. 8.

Endter (Christian Friedrich).

Erſt Organiſt zu Buxtehude, hernach ſeit 1759 *an der Evangeliſch-lutheriſchen Hauptkirche zu Altona: geb. zu Hamburg im März* 1731, *geſt. am* 26 *März* 1793.

Lieder zum Scherz und Zeitvertreib, in Muſik geſetzt. Hamburg 1757. gr. 4.

Beantwortung der im 35ſten Stück der Hannöver. nützl. Sammlungen von 1756 befindlichen Aufgabe: Woher es komme, daſs ein muſikaliſches Stück aus Dis oder E dur, ingleichen aus F oder Fis moll, unſer Gehör auf eine weit angenehmere Weiſe rühre, als aus dem gewöhnlichen C oder C dur, oder aus dem E moll? *in eben dieſen* Sammlungen. . . . .

Vergl. *Kordes* Lex. der Schleswig-Holſtein. Schriftſt. S. 457.

Engau (Johann Rudolph).

D. der Rechte zu Jena ſeit 1734, *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben eben daſelbſt* ſeit 1738, *ordentlicher Prof.* ſeit 1740, *Beyſitzer des Schöppenſtuhls und Landgerichts* ſeit 1743, *Senior der Fakultät* ſeit 1746, *Sachſen-Weimariſcher und Eiſenachiſcher Hofrath* ſeit 1748: *geb. zu Erfurt am* 28 *April* 1708, *geſt. am* 18 *Jan.* 1755.

Kurze juriſtiſche Betrachtung von der Verjährung in peinlichen Fällen, darinn gezeiget wird, was in den gemeinen Rechten, Sächſiſchen und einigen Landesordnungen wegen der Verjährung der Laſter verordnet und in praxi angenommen worden. Jena 1733. 8. Vermehrt. eb. 1737. 8. ebend. 1750. 8. eb. 1772. 8.

Diſſ. inaug. (Praeſ. J. S. Brunquellio) de utilibus patronorum iuribus, ex corrupto eccleſiae ſignificatu natis parum utilibus. ibid. 1734. 4.

— de pontium regiorum iuribus. ibid. 1736. 4.

Progr. de pontium regiorum ſanctitate. ibid. eod. 4.

— de blaſphemia eiusque crimine. ibid. eod. 4.

Elementa iuris Germanici civilis, veteris pariter atque hodierni. ib. eod. 8. Editio II auctior. ib. 1740. 8. Editio III. ibid. 1747. 8. Editio IV. ib. 1752. 8.

Progr. Commentatio de iuribus Principum Evangelicorum circa oratores ſacros: *vom Recht Evangeliſcher Fürſten über die auf den Canzeln ſtehenden Lehrer.* ibid. 1738. 4. ibid. 1752. 4. *Teutſch* zu Weiſſenburg im Nordgau 1787. 8.

Elementa iuris criminalis Germanico-Carolini. Jenae eod. 8. Editio II auctior. ibid. 1742. 8. Editio III. ibid. 1748. 8. Editio IV. ibid. 1753. 8. Editio V. ibid. . . . . 8. Editio VI, cum obſervationibus J. A. Hellfeldi. ibid. 1767. 8.

Inſtrumentum pacis Osnabrugenſis, ex exemplaribus Hoffmanni, Obrechti, Pufendorfii, aliorumque, ſpeciatim Jo. Godofredi de Meiern recognitum, notis marginalibus et indice inſtructum. ibid. 1739. 4.

Elementa iuris canonico-pontificio-eccleſiaſtici. ib. eod. 8. Editio II auctior. ib. 1743. 8. Editio III. ib. 1749. 8. Editio IV. ib. 1753. 8. Poſt obitum

auctoris edidit, notasque et animadverſiones ſuas adiecit Joach. Erdmann. Schmidt etc. Jenae 1765. 8.

Progr. an cives religionis auſſa emigraturi queant transplantari. ibid. 1740. 4.

Diſſ. de honorificis Sanctorum iuribus. ib. 1743. 4.

— de furto magno. ib. 1745. 4.

Progr. de Equitum Ordinis Johannitici teſtamenti factione. ib. eod. 4.

— de feudis Burſaticis, vulgo: *Beutel - Lehn.* ibid. eod. 4. *Auch in* Jenichen's Theſ. T. I.

Progr. I de transactione cum laeſo inita, poenam criminalem mitigante. ib. 1746. 4.

Diſſ. de traditione debitoris ad manus creditoris, vulgo: *von Gebung des Schuldners an des Gläubigers Hand und Halſter.* ib. eod. 4.

— de iuribus indigenarum Germaniae. ib. 1747. 4.

— de ſocietate mercatoria, vulgo: *von der Maſcopey oder Compagnie - Handlung.* ib. eod. 4.

Progr. V de librorum, quos *Gränz - Lager - Bücher, Flur - Läuffer, Erb - Bücher und Hebe - Regiſter* dicere ſolemus, forma, continuatione renovatione, fideque varia. ib. eod. 4. *Zuſammengedruckt unter dem Titel:* Tractatus de librorum etc. ib. 1756. 4.

Diſſ. de implemento conditionis poteſtatione contractibus oppoſitae legitimo. ib. eod. 4.

Progr. de ratione operas in libro dominico deſcribendi. ibid. 1748. 4.

Diſſ. de poenis in tutore petendo negligentium. ib. eod. 4.

— de delictis monetariis. ib. 1750. 4.

— de falſo numario et ſolo et cum uſurpatione iuris monetandi coniuncto. ibid. eod. 4.

— de bonorum inter coniuges Suevos, ſpeciatim Memmingenſes, conditione. ib. 1751. 4.

— de bonorum inter coniuges Ulmenſes communione. ibidem, eodem. 4.

Diſſ. cuinam inſularum in fluminibus publicis natarum competat dominium? ibid. eod. 4.

Progr. tradens quaedam iuris Coburgenſis criminalis capita. ib. 1752. 4.

— Primae lineae commentationis de cura abſentium. ibid. 1753. 4.

Progr. de pace iudiciali ſ. *Dingesfriede.* Jenae 1753. 4.
Diſſ. de abolitione. ib. 1754. 4.

Nach ſeinem Abſterben erſchienen:

Deciſiones et Conſultationes iuris civilis et criminalis, cura Paul Guil. Schmidio. Jenae 1761. fol.

Deciſiones et Reſponſa iuris ſelecta varii argumenti, curante eodem. ib. eod. fol.

Vergl. *Stolle'ns* Hiſt. der Juriſt. Gelahrheit S. 416. — *Weidlich's* Geſch. der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 206—211. — *Mylii* bluhendes Jena . . . — *G. A. Jenichen* Elogium, divis manibus *J. B. Engavii* conſecratum. Jen. 1755. 4. — Die wahre Gröſse des Hrn. *Engau;* eine Rede des Hrn. Prof. *Müller* in Jena; *in den* kleinen Schriften aus den ſchönen Wiſſenſch. und der Sittenlehre. (Danzig 1763. 8.) Nr. 11. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

von Engel (C... F...).

Hauptmann zu Lange im Mecklenburgiſchen: geb. zu . . . . geſt. . . . . 1785.

Poëtiſche Verſuche über die Pſalmen, nebſt jedesmahligen Anwendungen. Bützow und Wismar 1771. 8.

* Geſchichte verſchiedener Perſonen von Stande, in Briefen. Frankfurt und Leipzig 1774. 8.

Briefwechſel, die Landwirthſchaft, insbeſondere die Mecklenburgiſche betreffend; nebſt einigen vom Herausgeber beygefügten Anmerkungen; nebſt Prüfung verſchied. in neuern ökonom. Schriften vorgetragenen Lehrſätze. 3 Theile. Schwerin 1786—1789. 8.

Vergl. ſeines Sohnes *Lüder Herm. Hans v. Engel* Leben des Hauptmanns v. *Engel,* ſo weit es die Oekonomie betrifft. (Freyberg und Annaberg 1795. 8.)

Engel (Johann Michael).

Aktuar, hernach Sekretar und Zweyermann bey dem Rath zu Erfurt: geb. daſelbſt am 8 *Oktober* 1718, *geſt. am* 6 *Junius* 1800.

Der Honigbau; aus dem Lateiniſchen des Virgil's. Erfurt 1768. 8.

Engel (Samuel).

Stadtbibliothekar und Waiſenſchreiber zu Bern ſeit .... *Mitglied des dortigen Raths* ſeit 1745, *Landvogt zu Aarberg, der Stadt Orbe und Landſchaft Echallens* ſeit 1748, *in gleicher Qualität zu Tſchedlitz* ſeit 1760: *geb. zu Bern* 1702, *geſt. am* 28 *März* 1784.

Bibliotheca ſelectiſſima, ſ. Catalogus librorum in omni genere ſcientiarum rariſſimorum, quos nunc verum exponit, cum notis perpetuis. Partes II. Bernae 1743. 8 maj.

Petri d'Ebulo Carmen de motibus Siculis, et rebus inter Henricum VI, Romanorum Imperatorem, et Tancredum ſeculo XII geſtis. Nunc primum e Mſc. Codice Bibliothecae publicae Bernenſis erutum, Notisque cum criticis tum hiſtoricis illuſtratum, cum Figuris edidit. Baſileae 1746. 4.

Lettres diverſes ſur l'invention de l'Imprimerie. à Berne 1747. 8. *Auch in* Journal Helvétique 1747.

Abhandlung über eine neue Weiſe, das Getreide lange Jahre ohne Verderbniſs und Abgang zu bewahren. Bern 1759. 8.

Mémoires et Obſervations géographiques et critiques ſur la ſituation des païs ſeptentrionaux d'Aſie et de l'Amérique etc. à Lauſanne 1765. 4. *Teutſch* unter dem Titel: Geographiſche und kritiſche Nachrichten und Anmerkungen über die Lage der nördlichen Gegenden von Aſien und Amerika, nach den allerneueſten Reiſebeſchreibungen; welchen noch ein Verſuch über einen Weg durch Norden nach Indien, und über die Errichtung eines ſehr ausgebreiteten und einträglichen Handels in die Südſee beygefüget iſt; nebſt zwo neuen nach dieſem Syſteme entworfenen Karten. Aus dem Franzöſiſchen überſetzet, von dem Herrn Verfaſſer ſelbſt ſorgfältig und genau durchgeſehen, verbeſſert und mit vielen neuen Zuſätzen bereichert, die ſich in dem Originale nicht befinden. Mietau, Haſenpoth und Leipzig 1772. gr. 4.

*Eſſai ſur cette queſtion: quand et comment l'Amérique a-t-elle peuplée d'hommes et d'animaux? par E. B. D. E. (d. i. Engel, Bailli d'Echalens). à Amſterd. 1767. 5 Voll. in 12 oder 1 Band in 4.

*Traité de la nature, de la culture et de l'utilité des pommes de terre; par un ami des hommes. à Lauſanne 1771. 8.

*Eſſai ſur la manière la plus ſure d'établir un ſyſtème de police des grains. (à Nion) 1772. 8.

Nachricht wegen eines Entwurfs; die Wieſen in einen vortheilhaften Stand zu ſetzen. Bern 1773. 8.

Anweiſung und Nachricht von dem Erdäpfelbau. eb. 1772. — 2ter Theil. ebend. 1774. 8. *(iſt von der vorhergehenden Franzöſiſchen Schrift gleichen Inhalts verſchieden.)*

Reiſe nach dem Nordpol; auf Befehl Ihro königl. Groſsbrittan. Maj. unternommen im Jahr 1773 von C. J. Phips; aus dem Engliſchen, mit Zuſätzen und Anmerkungen von Hrn. Landvogt Engel. Mit Kupf. ebend. 1777. gr. 4. *(Die Ueberſetzung iſt von einem andern.)*

Neuer Verſuch über die Lage der nördlichen Gegenden, von Aſia und Amerika, und den Verſuch eines Wegs durch die Nordſee nach Indien; nebſt denen Schriften, ſo Hr. Daines Barrington in London zu Behauptung eben dieſes herausgegeben. Mit drey Charten. Baſel 1777. gr. 4. *Auch als der 2te Theil der vorher angeführten* Geographiſchen und kritiſchen Nachrichten u. ſ. w.

Mémoire ſur la navigation dans le mer du Nord, depuis le 63 degré de latitude vers le pole, et depuis le 10 en 100 degré de longitude; avec une nouvelle carte de cette etendue. à Berne 1779. 4.

Anmerkungen über einen Theil von Capitain Cook's Reiſerelation, ſo die Meerenge zwiſchen Aſia u. Amerika angehet; in einem Brief u. ſ. w. 1780.

Oekonomiſche Nachrichten; *in dem 1ſten Theil der* Schweitzeriſchen Geſellſch. in Bern. Sammlungen von landwirthſchaftlichen Dingen. (1760.) — Noch mehr Aufſätze *in dieſen* Sammlungen, *auch in dem* Journal Helvétique.

Sein Bildniſs vor dem 46ſten Band der Allg. Deutſchen Bibl. (1781.) und im 5ten Theil von *Lavater's* Phyſiognomik.

Vergl. *Leu's* Helvet. Lexikon. — Denkrede auf Hrn. Landvogt *Engel* von Bern, in der ökonomiſchen Geſellſchaft daſelbſt vorgeleſen von Hrn. Präſident *Tſcharner*, den 14ten

April 1784; in den *Schweitz. Muſeum* 1785. Jul. S. 1—10. — Nouv. Journal de Litt. 1784. T. I. p. 175 ſq. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Saxii* Onomaſt. P. VII. p. 62. — *Hirſching's* Handbuch.

v. Engelbrecht (Hermann Heinrich).

Hofmeiſter eines jungen Grafen Bielke in Schweden ſeit . . . . *D. der Rechte zu Greifswalde* ſeit 1735, *Adjunkt der Juriſtenfakultät und Syndikus der dortigen Univerſität* ſeit 1736, *ordentlicher Profeſſor der Rechte, wie auch Beyſitzer des königl. Schwediſchen Konſiſtoriums und der Juriſtenfakultät* ſeit 1737, *Beyſitzer des Oberappellationstribunals zu Wismar* ſeit 1744, *Vicepräſident deſſelben* ſeit 1750, *Ritter des Nordſternordens* ſeit 1753: *geb. zu Greifswalde am* 15 *Junius* 1709, *geſt. am* 4 *März* 1760.

Schediasma de meritis Pomeranorum in iurisprudentiam naturalem. Gryphisw. 1727. 4.

Diſſ. de religione et papismo Hugonis Grotii; praemiſſa Seyfarthi Claſſico belli ſacri contra H. Grotium. Halae 1729. 4.

— de inſigni utilitate ex diligenti annotatione et examine rerum ad vitam ſuam pertinentium. Lundini Gothorum 1733. 4.

— inaug. (Praeſ. J. A. Helvigio) de immunitate a vectigali, ſecundum ius Romanum et hodiernum conſiderata. Gryphisw. 1735. 4.

Progr. Nomotheſiae Theodorae, Imperatricis, ſpecimina quaedam exhibens. ib. 1736. 4.

Diſſ. ſ. Periculum academicum, quo fundamenta exemtionis verum Principum a vectigali curſim examinata, ulterius disquiruntur. ib. eod. 4.

Oratio inaug. de nullo inter eruditos, et ſigillatim JCtos, imperio, niſi rationis atque modeſtiae. ib. 1737. 4.

Progr. de inconſtantia JCtorum, ſingulatim Decii, Alciati et Balduini. ib. 1738. 4.

Diſſ. prior de indole ſimultaneae inveſtiturae Pomeranicae, eiusdemque diſcrimine a Saxonica. ib. eod. 4. (*Diſſ. poſterior folgte nicht.*)

Exercitationes academicae in Inſtitutionum Imperialium Librum primum, quibus praecipua eius ex antiquitatibus Romanis et Germanicis ſuccinctis theſibus expoſita, ubique adiectis, quae in ipſo rerum argumento obtinent; cum praefatione de eo, quod pulchrum eſt, in iurisprudentia et iurisprudente. Gryphisw. 1739. 4. (*Beſteht aus 14 Diſputationen.*)

Delineatio ſtatus Pomeraniae Suethicae; acceſſerunt mantiſſa monumentorum et index rerum. Gryphisw. et Lipſ. 1741. 4.

Selectiores Conſultationes Collegii JCtorum Academiae Gryphiswaldenſis, quibus varia eademque utiliora iurium Germaniae, et communium, et provincialium, ſigillatim Lubecenſis, argumenta expoſita atque illuſtrata; ex Archivo Facultatis depromptae; praemiſſa praefatione de eo, quod intereſt Imp rantis, ut in Academiis Collegia JCtorum floreant. Stralſundii et Gryphisw. 1741. fol.

Diſſ. de eo, quod eſt ſuperioritatis territorialis in iure Lubecenſi. Gryphisw. 1742. 4.

Progr. de Comitiva, ab Auguſtiſſimo in terris Saxonicis Imperii Vicario, Rectori et Concilio Academiae Gryphicae indulta. ib. eod. 4.

Diſſ. de iuribus ordinis equeſtris in Pomerania Suetica et Rugia; acceſſit mantiſſa documentorum in argumenti illuſtrationem. ib. eod. 4. (*Iſt auch in Geſtalt einer Commentation gedruckt.*)

Grundſätze einer vorläufigen Einleitung zu ſeinen akademiſchen Vorleſungen über das Weſtphäliſche Friedens-Inſtrument. ebend. 1743. 4.

Diſſ. de Steura Imperiali ordinaria Civitatum Imperii, *der Reichs-Städte Steuer*, aſſertiones iuris publici, ib. 1744. 4. Recuſa. ib. 1751. 4.

Repraeſentation der v. Viereggiſchen Liquidationsſache. ebend. 1745. 4.

Obſervationum ſelectiorum forenſium, maximam partem acceſſionum ad Mevii opus deciſionum, Specimen I. Wismariae et Lipſ. 1748. — Specimen II. ibid. 1749. — Specimen III. ibid. 1750. — Specimen poſthumum ordine quartum. Cum indice rerum et verborum in tribus prioribus et in hoc ſpecimine occurrentium. Adiecta eſt vita b. Auctoris eiusque oratio, occaſione primi Jubilaei ſecularis in S. R.

tribunali habita; cura Jo. Guſtav. Frid. ab Engelbrechten, S. R. tribunalis Aſſeſſoris. Wismariae et Butzovii 1771. 4.

Litterae varii argumenti et ſigillatim de ſtatu rei litterariae Sueciae et Academiae Lundenſis litterario; *in dem Franzöſ. Journal* Le Pour et Contre . . . .

Sein Bildniſs in *Brucker's* Bilderſaal Dec. VIII.

Vergl. *J. C. Dähnerti* Memoria vitae et meritorum *Hermanni Henr. ab Engelbrecht* (auct. *Dähnert*). Gryphisw. 1760. 4. Auch vor dem letzten Specimen Obſſ. ſelect. forenſ. — *Brucker's* Bilderſaal Dec. VIII. — *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 211—215. *Deſſen* Nachr. von jetztleb. Rechtsgel. Th. 2. S. 235—256. — *Jenichen's* Nachr. von jetztleb. Rechtsgel. S. 44—48. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Engelbrecht (Johann Brandanus).

Ordentlicher Advokat bey dem königl. Schwediſchen Dicaſterium zu Greifswalde ſeit 1739, *D. der Rechte* ſeit 1741, *Adjunkt der Juriſtenfakultät* ſeit 1742, *Syndikus der Univerſität* ſeit 1743, *ordentlicher Profeſſor der Rechte* ſeit 1758: *geb. daſelbſt am* 7 *März* *) 1717, *geſt. am* 8 *Julius* 1765.

Diſſ. inaug. (Praeſ. Chriſtiano de Nettelbladt) de ſucceſſione filiarum Nobilium in feudis Pomeraniae. Gryphisw. 1741. 4.

— de mutuo coniugum concurſu ad ſolvendum aes alienum ab alterutro ante nuptias conflatum; ad illuſtrand. Art. 7. Tit. 5. L. 1. Statut. Lubecenſ. ibidem. eodem. 4.

Introductio in notitiam iuris feudorum Pomeraniae Sueticae; adiecta mantiſſa monumentorum feudalium; in uſum auditorum edita. ib. 1744. 4.

Vergl. *Weidlich* a. a. O. S. 216—218. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Engelhard (Johann Konrad 1.)

M. der Phil. und Diakonus zu Münſingen auf den Würtembergiſchen Alpen ſeit 1744, *Pfarrer zu Seiſſen*

*) So *Weidlich* a. a. O. *Adelung* giebt den 17ten May als den Geburtstag an.

Digitized by Google

bey Blaubeuren ſeit 1754, *Specialſuperintendent und Stadtpfarrer zu Blaubeuren ſeit* 1760: *geb. zu* . . . . *geſtorben* 1762.

De fide ſalvifica infantum. Berolini 1745. 8.

Abſolutismus et Particularismus gratiae divinae, ad principia ſanae rationis denuo modeſto tentamine examinatus; cui accedit Appendix ad fidem infantum. Ulmae 1752. 8.

Calvinismus in agone, et fides actualis infantum defenſa. ibid. 1754. 8.

Die gewiſſe und groſse Seeligkeit derer, die im Herren ſterben. ebend. 1754. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Engelhard (Johann Konrad 2.)

Kandidat der Theol. zu Bayreuth: geb. zu Bayersdorf am 12 *Februar* 1743, *geſt. am* 22 *May* 1797.

* Bayreuthiſche polit. Zeitung 1765-1797 im May. 4.
* Leben des Abbts Lorenz Ricci, letzten Generals der Jeſuiten; aus dem Ital. (*Bayreuth*) 1776. 8.
* Beſchreibung der Veteraniſchen Höhle, und der ältern und neueren Kriegsvorfälle bey derſelben. Mit 1 illum. Kupfer. Bayreuth 1789. 8.

Einige Gedichte.

Vergl. *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenth. Bayr. B. 2. S. 78 u. f.

Engelhard (Nikolaus).

M. der Phil. Nachdem er ſich 1718 *und* 1721 *vergebens um die erledigten Profeſſuren der Beredſamkeit zu Bern und Lauſanne beworben hatte, begab er ſich nach Utrecht, und ward* 1723 *an Muſchenbroek's Stelle Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Duisburg, von wo er* 1728 *an Pet. de Crouſaz Stelle als Profeſſor der Mathematik und Philoſophie auf die Univerſität zu Gröningen berufen ward: geb. zu Bern am* 3 *September* 1696, *geſt. am* 10 *Auguſt* 1765.

Diſſ. de genuina notione extenſi ad mundum applicata. Duisburgi . . . . 4.
— de pluralitate Orbium habitabilium. . . . . 4.
— de legibus naturae Newtonianis. ib. 1726. 4.
— de uſu Chemiae in Phyſica. ib. 1728. 4.
— de extraordinaria ſuſpenſione Mercurii in tubo Torricelli. Groningae . . . . 4.
Inſtitutionum philoſophiae theoreticae Tomus prior, complectens Metaphyſicam et Logicam. ib. 1732. — Tomus poſterior, complectens philoſophiam naturalem ſ. phyſicam. ib. 1734. 8.
Feriae aeſtivae Groninganae, exhibentes variorum diſſertationes varii argumenti. T. I. Sect. I-IV. ib. 1735. 8.
Otium Groninganum . . . .
Viri illuſtris, Godofr. Guil. Leibnitii, Epiſtolarum Pentas, una cum totidem reſponſionibus D. Samuelis Clarkii; accedunt virorum doctiſſ. Lud. Phil. Thumigii ad ultimam reſponſionem Clarkianam inſtantia, et Sam. Koenigii diſſ. de theoria virium vivarum, ſeu de menſura virium, quae corporibus in motu conſtitutis inſunt. Ultima hac diſſertatione excepta, reliqua omnia Latinitate donavit et adiectis notis illuſtravit N. Engelbard. — Ad calcem libri adiecta eſt eiusdem G. G. Leibnitii cauſſa Dei aſſerta, per iuſtitiam eius, nunc demum carmine hexametro reddita. Groningae 1740. 8.
Diſſ. de philoſophiae in theologia uſu. ib. 1747. 4.
— philoſ. de malo morali ſcientifice pertractata. ibid. 1748. 4. *Der Reſpondent, F. A. Widder ſoll Verfaſſer ſeyn.*
Receptio ſolemnis — Principis Arauſionenſis et Naſſavii, Wilhelmi Caroli Henrici Friſonis, totius Belgii foederati gubernatoris haereditarii, tanquam Rectoris et Curatoris magnif. Academiae Groning - Omlandicae, iuſſu Senatus acad. publica curatione de meritis Principum Arauſionenſium et Naſſaviorum circa res militares in primordiis reipublicae et praecipue noſtro hoc aevo. ib. 1750. fol. maj.
Diſſ. de lege parſimoniae. ib. 1754. 4.
— de mundo optimo. ib. eod. 4. *Holländ.* eb. 1755. 4.
Folgende Streitſchriften mit Muſſchenbroek in den Jahren 1738 und 1739: 1) Nodige Aanmerkingen over de Beginzelen der Natuurkunde van den Heer Petrus

Petrus von Muſſchenbroek. 2) Aletophili Philomuſi onzydig, doch teſſens vrymoedig onderzoeck van de nodige, doch koorte, Aanmerkingen etc. 3) Korte Aanmerkingen over't ſoo genaamde onzydig etc. 4) Afgeperſte Verdediging van Aletophilus Philomuſus tegen de Korte Anmerkingen etc.

Vergl. *Strodtmann's* Neues gel. Europa Th. 2. S. 281—291. Th. 9. S. 93—95. Th. 20. S. 1056 u. f. — *L. C. Schroederi* Progr. de *Nic. Engelhardo* . . . Corrier letterario etc. 1767. T. II. p. 593. — Elogium *Nicol. Engelhardi* recitatum ab *Antonio Brugmans*; in Actis Societatis Groninganae pro excolendo iure patrio! (Groning. 1773. 8.) T. I. p. 537—550. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Saxii* Oonomaſt. litter. P. VI. p. 364.

Engelhard (Regnerus).

Studirte zu Marburg, Jena und Leipzig, ward 1741 Auditeur bey zwey Heſſiſchen Regimentern, 1744 Sekretar bey der Generalkriegskommiſſion zu Caſſel, 1746 wirklicher Kriegsſekretar, 1751 Beyſitzer des Kriegskollegiums, und 1755 Kriegsrath: geb. zu Caſſel am 30 Oktober 1717, geſt. am 6 December 1777.

Specimen iuris feudorum naturalis. Lipſ. 1742. 4.

Specimen iuris militum naturalis methodo ſcientifica conſcriptum. Frf. et Lipſ. 1754. 4.

Verſuch eines allgemeinen peinlichen Rechts aus den Grundſätzen der Weltweisheit und beſonders des Rechts der Natur. Leipzig 1756. 8.

Erdbeſchreibung der Heſſiſchen Lande, Caſſeliſchen Antheils, mit Anmerkungen aus der Geſchichte und aus Urkunden erläutert. 2 Theile. Caſſel 1778. 8.

Verſuch einer bequemen Teutſchen Benennung der bey dem Kriegsweſen vorkommenden Sachen und Aemter; *in der* Samml. einiger ausgeſuchten Stücke der Geſellſch. der freyen Künſte, 2ter Theil. (Leipzig (1755.) S. 387 u. f. — Fortſetzung dieſes Verſuchs; im 3ten Th. (1756.) S. 360 u. ff.

Vergl. *J. F. Engelhard's* (ſeines Sohnes) Vorrede zum 2ten Theil der eben erwähnten Erdbeſchreibung. — *Strieder* B. 3. S. 351—359. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch.

Engelhart *) (Johann Georg).

D. der Rechte, ordentlicher Profeſſor der Inſtitutionen auf der Univerſität zu Bamberg, wie auch fürſtbiſchöfl. Würzburgiſcher und Bambergiſcher Hofrath: geb. zu Cronach am 15 *Oktober* 1740, *geſt.* 1776.

Diſſ. de bonorum eccleſiaſticorum dotalium collectibilitate. Bamb. 1771. 4.
— de praeiudiciis ſummorum imperii tribunalium. ibidem 1773. 4.
— de genuino ſenſu §. 52. art. 5. in pac. Osnab. ibidem 1774. 4.
— de Commiſſionibus in genere, et in ſpecie Imperialibus. ibid. eod. 4.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Engelien (Karl Wilhelm).

Lektor, hernach Katechet bey St. Barbara zu Breslau ſeit 1760, *Subſtitutus generalis des dortigen Miniſteriums* ſeit 1761, *Paſtor zu Merſchwitz und Hersdorf im Steinauiſchen Kreiſe* ſeit 1762, *Diakonus zu Herrnſtadt* ſeit 1763, *Paſtor der Evangeliſchen Friedenskirche zu Glogau und Senior der Glogauiſchen Inſpektion* ſeit 1774: *geb. zu Breslau am* 17 *Januar* 1735, *geſt. am* 10 *Junius* 1793.

Friedenspredigt über Pſ. 49, 4—6. Liegnitz 1763. 4.
Rede über 1 Sam. 7, 12. bey der Einäſcherung der Stadt- und Pfarrkirche zu Herrnſtadt; nebſt einem hiſtoriſchen Berichte von den Schickſalen dieſer Stadt, ihrer Kirchen und Lehrer. Breslau 1768. 4.
Etwas wider die zu Jauer 1768 herausgekommene Gedanken von den Gränzen der Erlöſung Jeſu. Glogau 1769. 8.
De calculo candido et novo nomine ad Apoc. 11, 17; commentatio epiſtolica. Glogoviae 1792. 4.

Vergl. *Streit's* alphab. Verzeichniſs der Schleſ. Schriftſteller S. 3. — *Ehrhardt's* Schleſ. Presbyterologie Th. 3. Abſchn. 1. S. 113.

*) Nicht Engelhard, wie *Adelung* drucken lieſs.

Engelken (Heinrich Askan).

Studirte zu Roſtock, Bützow und Göttingen, ward 1767 D. der Rechte und in demſelben Jahr ordentlicher Advokat und Prokurator bey dem herzogl. Mecklenburg-Schwerinischen Land- und Hofgericht zu Güſtrow und bey dem räthlichen Obergericht und der Juſtitzkanzley zu Roſtock, 1773 Mitglied des Senats zu Roſtock, 1778 erſter Syndikus und 1782 Bürgermeiſter daſelbſt: geb. zu Roſtock am 17 Junius 1744, geſt. am 15 Dec. 1792.

Diſſ. inaug. Commentatio iuris feudalis de traditione feudorum in pignus ſecundum placita iuris communis per Germaniam obtinentis ac ſpeciatim Meclenburgici. Sectio prior. Butzov. 1767. 4.

*Kurze Prüfung des unterthänigſten Pro Memoria, die gebetenen Appellationsproceſſe betreffend, in Sachen der Herrn Landräthe und Deputirten der Mecklenburgiſchen Ritter- und Landſchaft zum Engern Ausſchuſs, wie auch der Herren Proviſoren des ritter- und landſchaftlichen Kloſters wider Bürgermeiſter und Rath der Stadt Roſtock in puncto relationis (des Guts Willershagen). Nebſt Anlagen ſub Lit. A usque ad R. incl. Im J. 1775. fol.

*Kurze Darlegung des Benehmens E. E. Raths und der Ehrliebenden Bürgerſchaft in Rückſicht der Angelegenheit Riemers Pilatus, und der in ſolcher höchſtgemäſſigt ergriffenen kaiſerl. Appellation. Roſtock 1779. fol.

*Kurze Prüfung der auf dem Landtage 1788 verleſenen Erachten und ſonſtigen Bedenken über den zwiſchen Ihro herzogl. Durchl. zu Mecklenburg-Schwerin und Höchſt Ihro Stadt Roſtock am 13 May 1788 abgeſchloſſ. grundgeſetzl. neuen Erbvertrag. eb. 1789. fol.

Vergl. *Eſchenbach's* Annalen der Roſtock. Univerſität B. 4. St 9. — *Koppe'ns* juriſt. Almanach auf das J. 1793. S. 345—354.

Engelmann (Christian Friedrich).

Studirte ſeit 1759 *zu Halle, ward* 1762 *daſelbſt Magiſter der Philoſ. in demſelben Jahre Konrektor der*

Stadtſchule zu Züllichau, 1763 Paſtor zu Lampersdorf in Schleſien und 1790 Paſtor der Evangeliſchen Kirche zu Steinau, Senior und Inſpektor der Stadt- und Landſchulen des Steinauiſchen Kreiſes: geb. zu Züllichau am 17 May 1739, geſt. am 5 November 1793.

Buſspredigten. Breslau und Leipzig 1765. 8.
Der wahre chriſtliche Religionseifer, nach Schrift und Vernunft. Glogau 1768. 8.
Briefe über die Vortheile der unbekannten Todesſtunde des Menſchen. ebend. 1769. 8.
Troſt im Unglück, oder Unterſuchung der Frage: Sind groſse Unglücksfälle Merkmaale vorhergegangener groſsen Sünden? ebend. 1770. 8.
Verſuch einer Theorie über die Erbauung. Bresl. 1771. 8.
Das Aufſchütten des Getraides nach der Politik und Moral beurtheilet, von einem ſchleſiſchen Patrioten. ebend. 1772. 8.
Ermunterungen an Menſchenfreunde, zum Beſten der Armen. Glogau 1773. 8.
Verſuch einer Erklärung über die innern Empfindungen der Seele bey Betrachtung der göttlichen Wahrheiten. Breslau und Leipzig 1775. 8.
Armuth und Reichthum, oder Betrachtungen über die Weisheit und Güte Gottes bey ungleicher Austheilung geiſtlicher Glücksgüter. ebend. 1776. 8.
Warum hat uns Gott nicht mehr von der Ewigkeit geoffenbaret? ebend. 1776. 8.
Predigten für Eltern, zum Beſten einer guten Erziehung ihrer Kinder. Glogau 1776. 8.
Drey Predigten an chriſtliche Landleute bey der vorigjährigen ſchlechten Erndte. ebend. 1782. 8.
Sollte es denn keinen ſchädlichen Einfluſs auf das praktiſche Chriſtenthum haben, wenn man die Gottheit Chriſti läugnet? ebend. 1784. 8.
Rede, dem königl. Preuſſ. Obriſten Joſeph Andreas von Nacyi, am Tage ſeines 50jährigen Dienſt-Jubiläums gehalten. Liegnitz 1791. 4.
Praktiſche Lehre vom heiligen Abendmahl. Breslau 1789. gr. 8.
Ueber Volksfreyheit. ebend. 1793. 8.

Aufſätze in den Schleſiſchen Provinzialblättern *und der* Bunzlauiſchen Monatsſchrift.

Theologiſche Recenſionen *in der* Allgemeinen Schleſiſchen Bibliothek.

Vergl. *Streit's* alphab. Verzeichniſs S. 36. — Litter. Beylage zu den Schleſ. Provinzialblättern 1794. Nr. 1. S. 28.

Engelmann (Heinrich Wilhelm).

Studirte zu Leipzig, ward dort 1714 *Magiſter der Phil.* 1716 *Baccalaureus der Theol. und Frühprediger im Paulinum,* 1730 *Paſtor zu Tettau in der Diöces Zwickau? geb. zu Glaucha am* 18 *May* 1691, *geſt.* 1768.

* Joſeph Alleins Grundlegung zu einem thätigen Chriſtenthum; aus dem Engl. Leipzig 1722. 8.

*Reiſe Franz Drake'ns um die Welt, aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1726. 8.

* Des fürtreflichen Engliſchen Lehrers, Edward Stillingfleet's, S. S. Theol. Doct. und Lord-Biſchoffs von Worceſter, kleinere geiſtreiche Schriften, welche beſtehen ſowohl in einigen auserleſenen, bey auſſerordentlichen Gelegenheiten, über wichtige Texte der heil. Schrift, gehaltenen Predigten, als auch in etlichen gründlichen Widerlegungen der Socinianer, Römiſch - Catholiſchen und ſo genannten Deiſten; die man insgeſammt als den Kern ſeiner ſonſt vielen edirten gelehrten Werke, zum Muſter theologiſcher Schreib - Art, und inſonderheit zu nöthiger Erbauung im Chriſtenthum. aus dem Engliſchen überſetzet. Wobey unter andern eine Vorrede Sr. Hoch-Ehrw. Hrn. Fried. Wilh. Schütze'ns, S. S. Theol. Doctoris und Archi - Diaconi zu St. Nicolai in Leipzig, ingleichen ein kurzer Auszug aus des Autoris Lebens - Lauf, wie auch deſſen Grabſchrift und ein ausführliches Real - Regiſter beygefüget iſt. ebend. 1732. 4. (*Der gröſste Theil der Ueberſetzung iſt von ihm.*)

Vergl. *Dietmann's* kurſächſ. Prieſterſchaft B. 3. S. 1445 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Engelschall (Joseph Friedrich).

M, der Phil. und ſeit 1788 *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Marburg: geb. daſelbſt am* 16 (nach andern am 15) *December* 1739 *), *geſt. am* 18 *März* 1797.

Gedichte. Marburg 1788. 8.

Dem Andenken ſeines theuren Freundes, Herrn Regierungs- u. Hofgerichtsraths, Hans Adolph Friedrich von Eſchſtruth gewidmet. eb. 1792. 8.

Johann Heinrich Tiſchbein (Hofmahler zu Caſſel), als Menſch und als Künſtler dargeſtellt. Nürnberg 1797. gr. 8.

*Ueber das Kunſtgefühl, *in* Meuſel's Miſcell. artiſt. Inhalts Heft 3. (1780.) S. 3—18. — Ideal und Nachahmung; *ebend.* Heft 6. (1781.) S. 3—14. — Schreiben an den Herausgeber dieſer Miſcell. (*Zur Vertheidigung des nächſt vorher gemeldeten Aufſatzes*). *ebend.* H. 10. (1782.) S. 219—228. — *Beſchreibung des Begräbniſsmonuments der heil. Eliſabeth zu Marburg; *ebend.* H. 14. S. 67—80. — Ueber den Einfluſs der Künſte auf Geiſt, Sitten und Bildung der Nation; *ebend.* H. 29 (1786.) S. 274—293. — Johann Georg Niſpel, ein Beytrag zur Künſtlergeſchichte; *ebend.* S. 293—296.

Ueber Wachsbildnerey; *in* deſſen neuem Muſeum für Künſtler und Kunſtliebhaber St. 1. (1794.) S. 1-30. — Ueber bildende Kunſt der Alten, die Urſachen ihrer Schönheit, und ihre Anwendung auf den Geiſt des Jahrhunderts; eine Vorleſung, gehalten in der Verſammlung der fürſtl. Geſellſchaft der Alterthümer zu Caſſel am 5 Junius 1795; *ebend.* St. 2. (1796.) S. 125—138. — Geſchichte der Kunſt; ein Fragment; Kunſtgeſchichte des Jahres 1794; *eb.* St. 7. (1797.) S. 927—964.

Ueber die Teutſche Litteratur; Verſuch eines Gemäldes von ihrem erſten Urſprung bis auf unſere Zeiten; *in den* zu Deſſau 1785 *erſchienenen und von ihm*

*) In einem eigenhändigen Aufſatze, den Strieder (B. 4. S. 523.) abdrucken lieſs, erzählt zwar Engelſchall, er ſey erſt im J. 1744 gebohren worden: es wird aber verſichert, dieſe Angabe ſey dennoch unrichtig.

beſorgten 2 Bändchen: Ephemeriden über Aufklärung Litteratur und Kunſt, hauptſächlich für Heſſen. — *Eben daſelbſt ſteht auch von ihm:* Leben der Frau Agathe D* nebſt einer Berechnung. — Etwas über die Magie, hintennach eine Beylage zur Geſchichte des Aberglaubens im 18ten Jahrhundert. — Das Glück der Weiſen; Epiſtel an meinen Freund G. — Die Schutzgeiſter; und noch verſchiedene kleine Gedichte, mit E unterzeichnet. — *Man wird's nicht glauben; eine Geſchichte, welche die Jungfer Suſanna Elmersheim ſeit ihrem 55ſten Geburtstage vor Schlafengehen zu leſen pflegt; *in den* Frankfurtiſchen Beyträgen zu Ausbreitung nützlicher Künſte und Wiſſ. B. 3 H. 2. (1781.) S. 209—238.

Beſchreibung des Eliſabethbrunnens unweit Marburg; *im* Journal von und für Teutſchl. 1786. St. 9. S. 180—194. Nebſt einem von ihm gezeichneten Kupferſtich. — Der Löwenſtein; *ebend.* 1790. St. 1. S. 1—12. Nebſt einem, ebenfalls von ihm gezeichneten Kupferſtich.

Zardi, eine Perſiſche Erzählung; an K. W. Juſti; *in* Wieland's Teutſchen Merkur 1787. Dec. S. 276—280. Seſoſtris, eine Skizze; *ebend.* 1790. Nov. S. 284—289. Kordelia *(eine Erzählung)*; *ebend.* 1791. May S. 3—29. — Heldentod aus Seelengröſse; *ebend.* 1798. Sept. S. 35—39.

Im Heſſiſchen Intelligenzblatt 1787 *ſtehen von ihm folgende Aufſätze:* Ueber Beſoldungen und Aufwand voriger und jetziger Zeiten. Charakteriſtik des Teutſchen Volksaberglaubens. Auszug aus dem Tagebuche eines Reiſegefährten des Kap. Cook; nebſt einem Brief an den Verf. und der Antwort deſſelben. Ueber die Wirkungen der Luft in verſchloſſenen Zimmern, und die Folgen des ſpäten Aufſitzens. Nachricht von fortſchreitender Bevölkerung, Ackerbau, Sitten und Regierung in Penſylvanien; in einem Briefe eines Bürgers von Penſylvanien an ſeinen Freund in England *(aus dem Engl. überſetzt)*. Ueber die Grazie.

Ueber die Möglichkeit und Erforderniſſe einer wiſſenſchaftlichen Pathognomik; *im* philoſophiſchen Journ. für Moralität, Religion u. Menſchenwohl, von C. C. Erh. Schmid u. F. W. D. Snell. 1793. Heft 2.

Doktor Fauſt und Ottmair, eine Novelle aus dem funfzehnten Jahrhundert; *in der* Teutſchen Monatsſchr. 1794. März.

Verſuch einer Würdigung der Teutſchen Proſe; *in* Gentz'ens Neuer Teut. Monatsſchr. 1795. Jun. S. 153—179. – Der Spiegel, ein Traum Xenophons; *ebend.* Sept. S. 51—59.

Viele Gedichte, mit und ohne ſeinen Namen; *in den* Göttingiſchen und Hamburgiſchen Muſenalmanachen ſeit 1775; *auch in der* Heſſiſchen Blumenleſe.

Recenſionen.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 525—528. B. 7. S. 520. B. 12. S. 551 u. f. — (*Juſti*) in *Wieland's* Teut. Merkur 1797. St. 5 S. 88—91. — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1797. B. 1. S. 75—122.

Enger (Johann Friedrich).

Königl. Preuſſiſcher Konſiſtorialrath, Inſpektor und Profeſſor bey dem Gymnaſium Magdalenum zu Breslau, wie auch erſter Inſpektor der mit dem Gymnaſium verbundenen Penſionair - Anſtalt, und Senior des Miniſteriums: geb. zu Langenmeddagen bey Magdeburg am 26 *December* 1720, *geſt. im* 31 *Julius* 1789.

Progr. de ſtatuendo metaphyſicae pretio. Vratisl. 1755. 4.
— de lectione ſcriptorum claſſicorum. ib. 1759. 4.
— über Joh. 3, 1—15. ebend. 4.

Exercitationes II ad cap. VIII epiſt. ad Rom. comm. 19. ib. 1770—1772. 4.

Progr. über 1 Cor. 13, 8—13. ebend. 1773. 4.

Or. de hodiernis ſtudiis theologorum quorundam novatorum generatim, maxime autem in loco de ſatisfactione Jeſu Chriſti. ib. 1774. 4.

Commentariolus in ſelecta Horatii loca. ib. 1777. 8.

Or. de origine et natura peccati. ib. 1778. 4.

Rede am Vortage des höchſt erfreulichen Geburtsfeſtes Sr. königl. Maj. v. Preuſſen, den 23 Jan. 1779. eb. 8.

Commentatio de aeternis impiorum apud inferos ſuppliciis. ib. eod. 4.

Obſervationes in Horatii poëmata. ib. 1782. 4.

Progr. II: Verbeſſerungen und Zuſätze zu den Anmerkungen über den Horaz. ebend. 1784. 1785. 4.

Von der Sorge der Lebendigen für ein geſegnetes Gedächtniſs bey der Nachwelt; zur Feyer des Andenkens des verewigten Wohlthäters der Breslauiſchen Schulen Hrn. C. G. von Riemer und Riemberg u. ſ. w. am 16 Nov. 1785 geleſen. ebend. 1785. 4.

Obſervationes in Horatii poëmata. ib. eod. 4.

Obſervationes in Horatii poëmata. ib. 1787. 4.

Ueber das erſte Buch der Oden von Horaz, zur Beförderung der Wiederhohlung. eb. 1787. 4.

Englert (Johann),

Bruder des folgenden;

Studirte zu Leipzig und wurde dort 1709 Magiſter und Privatdocent der Phil. Hofmeiſter der jungen Grafen von Caſtell ſeit 1711, *Pfarrer zu Oberdorf im Gebiet der Reichsſtadt Schweinfurt* ſeit 1713, *Subdiakonus zu Schweinfurt* ſeit 1715, *Profeſſor der Theol. bey dem dortigen Gymnaſium* ſeit 1725, *Diakonus bald hernach, und in demſelben Jahr Archidiakonus, wozu er noch die Profeſſur der Ebräiſchen Sprache bekam, Oberpfarrer und Inſpektor des Gymnaſiums und der Stadtſchulen* ſeit 1732*: geb. daſelbſt am* 29 *December* 1688, *geſt. am* 25 *Februar* 1751.

Diſſ. II de gentili, teſte veritatis. Lipſ. 1710. 4.

— de virtute, quatenus cum honore, divitiis et voluptate coniuncta eſt. ib. 1711. 4.

Einweyhungspredigt der Kirche zu Oberdorf ....

Zwey am Reformationsfeſt 1717 gehalt. Predigten ...

Diſſ. Paſcha Jeſu Chriſti ultimum ſive σταυρωσιμον. Suinfurti 1725. 4. Editio ſecunda (*in Form eines Traktats*). Jenae 1726. 4.

— Singularis Dei providentia circa ſcholas. Suinfurti 1734. 4.

Progr. quo Gymnaſii Suinfordienſis natalem, cumque centeſimum, — celebrandum indicit. ib. eod. 4.

Das Glaubensbekenntniſs, welches ein ſich durch Gottes kräftigen Trieb bekehrender Jude in der Reichsſtadt Schweinfurt — öffentlich — abgeleget hat. Schweinfurt 1741. 4.

Das über der Gemeinſchaft des Evangelii jubilirende Schweinfurtiſche Zion u. ſ. w. ebend. 1742. 4.

Progr. quo hilaria Suinfurtenſis Eccleſiae, altero ab emendatione ſacrorum ſaeculo exacto, indixit etc. ibid. eod. fol.

Quaeſtiones in tria prima capita Geneſeos, diſputationibus LXI in Gymnaſio Suinfordienſi eruditorum placidae disquiſitioni ſubmiſſae. ib. 1744. 8.

Der zum Preiſe Gottes erneuerte Friedens - Altar — aus dem 1 B. der Könige 8, 56—58 — vorgetragen. ebend. 1748. 4. (*Gedächtniſspredigt wegen des Weſtphäl. Friedens*).

Einige Leichenpredigten.

Feſtprogrammen.

Anmerkungen in dem 2ten Band der Fränkiſchen Actorum S. 219 u. ff. u. S. 267 u. ff.

Vergl. *Neubauer's* jetztleb. Theologen S. 495 u. f. — Acta hiſt. eccl. B. 2. — *Schmerſahl's* Neue Nachr. von jungſt verſtorb. Gelehrten B. 1. S. 12—21. — *Dunkel's* Nachrichten B. 3. S. 488—491. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Englert (Johann Wilhelm),

Bruder des vorhergehenden;

M. der Phil. Oberpfarrer, Inſpektor des Gymnaſiums und der Schulen, wie auch Profeſſor der Theol. und Mathematik zu Schweinfurt: geb. daſelbſt am 10 *December* 1706, *geſt.* . . . . 1777.

Diſſ. de indulgentiae Judaeorum paſchalis tempore modoque, ad illuſtranda loca Matth. 27, 6. Marc. 15, 6. etc. Giſſae 1731. 4.

— II de methodo ſtudii theologici a iuvenibus Gymnaſiaſtis rite inſtituendi feliciterque tractandi. Suinfurti 1751. 1753. 4.

— de Franconia in tenebris ethnicismi, et in luce Chriſtianismi, ubi quaedam de Lollo, Franconiae veteri Deaſtro inſerta ſunt. ib. 1760. 4.

Diſſ. XII inſcriptae: Quaeſtiones ſelectae in hiſtoriam paſſionis optimi Domini noſtri Jeſu Chriſti. Gieſſae 1754. 1756. 1759. 1767. 4.
Progr. invitatorium ad tranſitum Veneris per Solem d. VI Jun. 1761 adſpiciendum, agens de palmariis ad Aſtrognoſiam ſubſidiis, in ſpecie de Aſtrodictico, facillimo ſtellas cognoſcendi medio. ib. 1761. 4.

Enhueber (Johann Baptist).

Geiſtlicher Rath, Hoftheolog und Groſskeller in dem Reichsſtift St. Emmeran zu Regensburg: geb. zu Neuburg in der Oberpfalz am 14 *September* 1736, *geſt. am* 29 *May* 1800.

Conciliorum Ratisbonenſium brevia recenſio ex antiquis Monumentis adornat. Ratisbonae 1768. 4.
Diſſ. critica de Patria, aetate et Epiſcopatu S. Erhardi. ib. 1770. 4.
Arbeitete an einer neuen Ausgabe der Werke des Rhabanus Maurus.
Vergl. *Zapf's* vierten Brief über ſeine litter. Reiſe S. 10 u. f.

Enslin (Friedrich Albrecht Ludwig).

Studirte ſeit 1777 *zu Erlangen, ward* 1780 *Hofmeiſter bey dem Kammerherrn von Schenk zu Syburg,* 1787 *Prozeſsrath zu Ansbach, und* 1789 *wirklicher Sayniſcher Adminiſtrationsrath, mit Beybehaltung ſeiner Prozeſsgeſchäfte: geb. zu Anhauſen im Ansbachiſchen am* 19 *Januar* 1758, *geſt. am* 2 *November* 1792.

* Lebensbeſchreibungen und Gedichte Engliſcher und Italieniſcher Dichter, nebſt eingemiſchten eigenen Gedichten des Ueberſetzers. 1ſtes Bändchen. Deſſau 1784. 8.
Gedichte *in* Degen's Fränk. Muſenalm. 1785 u. 86.

Enslin (Georg Ernst).

M. der Phil. zu Tübingen ſeit 1751, *Vikar und Informator zu Walddorf* ſeit 1754, *Pfarrer zu Wol-*

ſenhauſen bey Tübingen ſeit 1757, *geb. zu Ludwigsburg am* 30 *Januar* 1731, *geſt. am* 27 *April* 1786.

Harmonie der evangeliſchen und epiſtoliſchen Texte auf alle Feſte, Sonn- und Feyertage; mit einer Vorrede Hrn. D. Sartorius. Tübingen 1772. 4.
Vergl. *Haug's* Schwäb. Magazin 1777. S. 688 u. f.

Enslin (Primus).

Franciskaner der reformirten Tyroler Provinz zu Innsbruck: geb. zu Simmeringen in Schwaben am 12 *December* 1712, *geſt.* ....

Compendioſa Chronica de principiis, ortu et progreſſu Provinciae Tyrolenſis fratrum minorum reformatorum de Leopoldo ſacro. Campidonae 1753. 12.
Andächtige Weiſs, die heil. Meſs mit Frucht anzuhören. ebend. 1769. 8.
Chriſtliche Stunduhr, d. i. Erinnerungen von heilſamen und chriſtl. Wahrheiten auf jede Stunde des Tags. Augsburg 1779. 8.

Entner von Entnersfeld (Friedrich Franz).

Fürſtbiſchöfl. Paſſauiſcher Hofrath zu Wien: geb. zu .... 1731, *geſt. am* 6 *December* 1797.

Wettſchrift über die Preisfrage: Was iſt Wucher? und durch welche Mittel iſt demſelben ohne Strafgeſetze am beſten Einhalt zu thun? Wien 1790. 8.
Lehrbuch der landwirthſchaftlichen Oekonomie, zum Gebrauch derjenigen, welche ſich dieſer Wiſſenſchaft entweder theoretiſch oder praktiſch widmen wollen. 2 Theile. ebend. 1791. 8.
Eine gekrönte Preisſchrift, die Waldungskultur betreffend; *in den* ökonom. Schriften, herausgegeben von der k. k. Geſ. des Ackerbaues und der nützl. Künſte im Herzogth. Steyermark. — Unterricht von der Nutzbarkeit und dem Gebrauche Holzerſparender Zimmeröfen; *ebend.*

Digitized by Google

Entzendorfer (Adam).

Jeſuit ſeit 1739, M. der Phil. D. der Theol. und des kanoniſchen Rechts und Profeſſor der Kirchengeſchichte bey der Univerſität zu Breslau, wie auch Prieſter des königl. Schulinſtituts in Schleſien; zuletzt Pfarrer zu Kreutzendorf in Schleſien: geb. zu Skotſchau in Schleſien am 11 Oktober 1720, geſt. am 22 April 1790.

Divus Joannes Nepomucenus contra impios Wenceslai conatus ad mortem usque decertans exhibitus. Drama. Olomucii 1754. 4.

Tractatus de ſacramento poenitentiae, extremae unctionis et matrimonii. Vratisl. 1766. 4.

Tractatus de Deo uno et trino. ib. 1767. 4.

Vergl. Pelzel's Jeſuiten S. 242.

Ephraim (Benjamin Veitel).

Jude zu Berlin (Sohn des ehemahligen Münzvorſtehers): *geb. daſelbſt .... geſt. ....*

*Worthy; ein Drama in 5 Aufz. Berlin 1776. 8.

Epp (Franz Xaver).

Ward 1753 Jeſuit, D. der Theol. .... und Profeſſor derſelben erſt zu Dillingen, dann an dem kurfürſtl. Lyceum zu München; in der Folge kurfurſtl. geiſtlicher Rath und ſeit 1783 Pfarrer zum heiligen Geiſt daſelbſt: geb. zu Schongau in Bayern am 8 December 1733, geſt. am 25 December 1789.

Poſitiones ex univerſa philoſophia ſelectae. Monachii 1771. 4.

Problemata electrica publicae diſputationi propoſita. ibidem 1773. 8.

Abhandlung von dem Zuſammenhang der Theile in den Körpern und dem Anhange der flüſſigen Materien an ſolide, im 9 *Bande der* philoſ. Abh. der Kurbayr. Akad. der Wiſſ. 1775.

Abhandl. von dem Magnetismus der natürlichen Elektricität. München 1777. gr. 8.

Syſtematiſche Beſchreibung einer ſichtbaren Sonnenfinſterniſs, die zu München den 2 Brachmon. 1778 geſehen worden. ebend. 1778. 8.

Ueber die Wetterbeobachtung; eine Rede. eb. 1780. 8.

Meteorologiſche Ephemeriden auf das Jahr 1781. Erſter Jahrgang. . . . . 1782. . . . .

Vergl. *Weſtenrieder's* Beyträge zur vaterländiſchen Hiſtorie u. ſ. w. B. 6. S. 418 u. f.

von Erath (Anton Ulrich).

Studirte zu Helmſtädt ſeit 1727, *nach einer Reiſe durch Teutſchland hielt er ſich* ſeit 1736 *zu Quedlinburg auf, wo er* 1740 *Beyſitzer der Kanzley wurde; wirklicher fürſtl. Quedlinburgiſcher Hofrath* ſeit 1741; *ward öfters in Geſchäften an Höfe verſendet; Hofgerichtsbeyſitzer zu Wolfenbüttel mit dem Charakter eines herzogl. Braunſchweigiſchen Hofraths* ſeit 1743, *fürſtl. Oranien-Naſſauiſcher Regierungsrath zu Dillenburg* ſeit 1747, *vom Kaiſer in den Adelſtand erhoben* 1750, *geheimer Juſtitzrath* ſeit 1771: *geb. am* 19 *März* 1709, *geſt. am* 26 *Auguſt* 1773.

Diſſ. epiſtolica, qua viro illuſtri atque excell. A. Leyſero — JCto natalem XLVI gratulaturus, ſimul iurisprudentiam et JCtos contra male de iis ſentientes defendit. Helmſt. 1728. 4.

Nexus philoſophiae cum iurisprudentia in diſſertatione epiſtolica ad — F. B. Hublerum, Doctorem — adumbrat. ib. 1729. 4.

Epiſtola, qua — G. H. Ribovio — Magiſtro, Profeſſoris in ordine philoſophorum adiuncti munus gratulatur. Brunsvigae 1731. 4.

Schediasma apologeticum de ficta Henrici Superbi, Bavariae et Saxoniae Ducis, ſuperbia eiusdemque vera magnanimitate; Ottoni, Epiſcopo Friſingenſi, aliisque, qui eum incaute ſectantur, hiſtoricis oppoſitum. Wolfenb. 1731. 4.

Hiſtoriſche Nachricht von den im alten und mittlern Braunſchweig - Lüneburgiſchen Hauſe, insbeſondere zu Herzogs Wilhelm des ältern u. Herzogs Wilhelm des jüngern Zeiten getroffenen Erbtheilungen; aus gedruckten und ungedruckten Urkunden verfertiget, und zunebſt denenſelben herausgegeben. Frankfurt und Leipzig 1736. 4.

Vorläufiger Unterricht von denen auf gnädigſten Special - Befehl auszugebenden Braunſchweigiſchen Anzeigen von neuen gelehrten Sachen, auch andern Merkwürdigkeiten. Braunſchweig 1744. 4.

Conſpectus hiſtoriae Brunsvico - Luneburgicae univerſalis, in tabulas chronologicas et genealogicas diviſus et hiſtoricorum cuiusvis aevi perpetuis teſtimoniis munitus. Praemiſſae ſunt Bibliotheca Brunsvico-Luneburgenſis et Diſſertatio critica de habitu totius operis. Brunsvigae et Helmſt. 1745. fol. maj.

De requiſitione iudiciali libellus, variis obſervationibus diſtinctus. Brunsvigae 1747. 8.

Avis aux jennes gens, capables de reflèchir ſur ce qui regarde une ſage conduite. à Herborn 1759. 8. *Teutſch und vermehrt unter folgendem Titel:*

*Unterricht für junge Perſonen beyderley Geſchlechts, ſo dasjenige, was zu einer vernünftigen Aufführung gehöret, kennen zu lernen begierig, und zugleich fähig ſind, darüber ſchon ſelbſt etwas nachzudenken. Aus dem Franzöſiſchen überſetzet, und durchgehends vermehrt. Frankfurt am M. 1760. 8.

Calendarium Romano - Germanicum medii aevi; in quo praeter ea, quae ad computum anni vulgaris Juliani generatim ſpectant, diverſus diverſarum gentium, regionum, civitatumque circa exordium anni ſtilus, cum ſingulis ſuis periodis, origo itidem feſtorum eccleſiae Germanicae, eorumque varietas, et quicquid inſuper ad planiorem Calendarii, tam eccleſiaſtici, quam civilis cognitionem pertinere videtur, uſuique in antiquis rebus eſſe poteſt, ab Anno P. C. N. DCCLI usque ad emendationem calendarii Gregorianam ita commonſtratur, ut praeeunte hoc ſchemate individuali non ſolum quilibet veteri modo notatus dies nullo negotio enodari, et ad computum vulgarem reduci, ſed etiam diplomatum aliorumque documentorum et relationum hiſtoricarum iſtius aevi examen, reſpectu

temporis, quod in acto et dato prae ſe ferunt, recte inſtitui abſolvique poſſit. Adornavit A. V. ab E. Exemplar unicum, partim prelo ſubiectum, partim libera manu ſucceſſive impreſſum, partim calamo exaratum: in IX Tomos, iuxta rationem ſeculorum, diviſum. Dillenburgi A. R. S. MDCCLXI. fol. (Vergl. von dieſem in ſeiner Art einzigen Werke das Neue gel. Europa Th. 20. S. 1113 u. ff. und J. Arnoldi im Allg. Litt. Anz. 1799. S. 132—135.)

Codex diplomaticus Quedlinburgenſis. Accedunt, praeter vitam B. Mathildis, Franc. Or. Reg. integritati ſuae reſtitutam, Exegeſis diplomatica praecipuorum documentorum, nec non ſelecta veterum autographorum ſpecimina, ut et ſigilla antiqua potiora aere ad amuſſim expreſſa. Cum indicibus locupletiſſimis. Francof. ad Moen. 1764. fol.

In den Braunſchweigiſchen Anzeigen, *die er ſtiftete und in den erſten Jahren herausgab.* (S. den vorhin erwähnten vorläufigen Unterricht u. ſ. w.) *ſind von ihm folgende Aufſätze befindlich:*

1745. Von einigen Bracteaten Nr. 2. — Extract eines Römiſch - Catholiſchen Rechtsgelehrten (Strecker zu Erfurt) Antwortſchreibens über einige Fragen, die Diplomatik betreffend, mit Anmerkungen Nr. 10. — Von dem Worte Fürſt und Herzog Nr. 16. — Ob ein unmittelbares abteyliches Münſter Eccleſia cathedralis genennet werden könne? Nr. 18. — Wie das Wort Bracteaten recht zu erklären; *ebend.* — Von Thiele und Ried Nr. 41. — Was Wiſchepel ſey Nr. 42. — Ob Opern oder Comödien einander vorzuziehen Nr. 46. — In welchem Jahre Biſchoff Vollrad von Halberſtadt verſtorben Nr. 51. — Von ungemünzten Silber in der Stadt Braunſchweig ſtatt Geldes; *ebend.* — Von ältern Lumpenpapier, als de 1343 Nr. 52. — Von der Muſik Nr. 55. — Von überflüſſigen Beweiſen; *ebend.* — Verzeichniſs der Quedlinburgiſchen Aebtiſſinnen bis auf die Zeit der groſsen Kirchen - Reformation Nr. 57. — Vom Plattdeutſchen Nr. 58. — Ein Brief von der heil. Cunegundis von dem Tode ihres Gemahls Nr. 61 — Von dem Burckhardiſchen Münz - Cabinet in Wolfenbüttel Nr. 69. — Vom guten Geſchmack Nr. 70. — Von einer neuen Art Opern

Opern Nr. 71. — Von der erſten Abbatiſſin zu Quedlinburg; *ebend.* — Urtheile von Büchern nach Moſeriſcher Methode Nr, 73. — Dergleichen Urtheile Nr. 83. — Von Calendern Nr. 86. — Von der Prinzeſſin Mirislawa, verwittweten Abbatiſſin zu Quedlinburg Nr. 90. — Dorfſtädtiſche Nachrichten Nr. 93. — Vom Hoflehn Nr. 98. — Vom Erben-Zins - Recht; *ebend.*

1746. Vom vormahligen Archidiaconat zu Schöppenſtedt Nr. 4. — Von dem Auf - und Zunehmen bey den Teutſchen Nr. 7. — Von der Bode Nr. 9. — Vom Worte Bauerſchaft; *ebend.* — Was durch hillige Hochtyt to Paſchen für ein Tag angedeutet worden; *ebend.* — Von der Mägdewoche; *ebend.* — Von den Oberſächſiſchen Creystagen Nr. 12. — Erſte Fortſetzung dieſer Nachricht Nr. 13. — Zweyte Fortſetzung Nr. 16 — Von Erfindung des Pulvers Nr. 18. (*Dieſer Artikel iſt auch in die* Freyen Urtheile und Nachrichten 1746. Nr. 22. S. 172 *eingerückt worden; darauf kamen* Additamenta, *welche ebend.* Nr. 24. S. 185, *ingleichen* Nr. 28. S. 222 u. 224 *ſtehen. Mehrere Nachrichten von Erfindung des Schieſspulvers folgten* im 15ten, 16ten u. 17ten Stück der Anzeigen 1749.) — Vom Hoflehn Nr. 18. — Dritte Fortſetzung von den Oberſächſiſchen Creystagen Nr. 22. — Welches die höchſte Pennibrüche ſey Nr. 23. — Vom Sulſſwolde; *ebend.* — Wie viel ein Bauerngroſche ſey? *ebend.* — Letzte Fortſetz. v. den Oberſächſ. Creystagen Nr. 26. — Vom Eichgericht vor Braunſchweig Nr. 29. — Ausſöhnung zwiſchen den Herzogen Bernhard u. Heinrich von Braunſchweig - Lüneburg und den Herrn der alten Mark de 1391 Nr. 53. — Von der Formular - Wiſſenſchaft in der Rechtsgelehrſamkeit Nr. 54. (*Auch in den* Alton. gel. Zeitungen 1747. Nr. 37. S. 293 u. ff.) — In welcher Ordnung bey Kindern, die ſtudiren ſollen, das Latein vorzunehmen Nr. 68. — Woher der Sack in Braunſchweig ſeinen Namen habe Nr. 80. — Fernere Nachricht vom Kloſter Stäterlingenburg Nr. 81. — Vom Worte Heter Nr. 86. — Beleyhung mit den Salpeter - Krätzen; *ebend.* — Von Häuſern, ſo mit Thürmen verſehen Nr. 101. — Vom Plattdeutſchen Nr. 102.

1747. Vom Rutſcher Zins Nr. 7. (*Auch in den* Alton. gel. Zeit. 1747. Nr. 35. S. 277 u. ff.) — Von der Lehns-Aufgebung Nr. 17. — Von der Pagemünze Nr. 18—21. — Wie die Zehnten in Sachſen aufgekommen Nr. 26. — Von den ehemahligen Schlöſſern Wenden und Voigtsdalen, auch der Familie dieſes Namens Nr. 21. — Eine neue Müſſiggänger-Rolle Nr. 80. — Von der Städte Freyheit im Teutſchen Reiche Nr. 97.

1748. Von dem abgeſchafften Privilegio dotis mulierum in der Stadt Braunſchweig Nr. 102.

1749. Kurzes Verzeichniſs der Pröbſte des Stiftes St. Blaſii zu Braunſchweig Nr. 59.

1755. Eine merkwürdige Chur- und Fürſtliche zu Heidelberg A. 1524 getroffene Vereinigung gegen das unmäſſige Zutrinken Nr. 17.

Verſuch eines Vorſchlages, wie die Diebesrotten zu vertilgen; *in den* Hannöver. nützl. Samml. 1758. Nr. 72. *Wiederhohlt in dem* Hannöver. Magazin 1767. S. 69 u. ff.

Plan einer Bibliothek von ſämmtlichen bis anhero ans Licht getretenen Reiſebeſchreibungen; *in den* Hannöver. Beyträgen 1759. Nr. 17. — Hiſtoriſche Nachricht von der hochadelichen Familie der Herren von Affeburg; *ebend.* Nr. 99. — Von der Zierlichkeit in den Sprachen, abſonderlich der Teutſchen; *ebend.* 1760. Nr. 10 u. ff. — Hiſtoriſche Nachricht von der hochadelichen Familie der Herren v. Veltheim; *ebend.* 1762. S. 49 u. ff.

Von Enckede Thaler; *in den* Hannöver. Beyträgen zum Nutzen und Vergnügen 1762. Nr. 84. S. 1343 u. ff.

Antwort auf des Herrn Hofraths Baudis Schreiben, die Monogrammata der alten Kayſer und Könige betreffend; *in den* Marburgiſchen Anzeigen 1763. Nr. 22 u. ff. *und in den* Gelehrten Beyträgen zu den Braunſchweig. Anzeigen 1763. St. 57 u. 58. — Von einem feyerlichen Begräbniſs des heil. Kreutzes; *in den* Marp. Anz. 1770. St. 50 u. 51. 1771. St. 1. 2. 3.

Ein kleiner Beytrag zur Staatsgrammatik; *in dem* Hannöver. Magazin 1766. S. 1499 u. ff. — Von einem hinreichenden Mittel, das Entweichen der Miſſethäter fruchtlos zu machen; *ebend.* 1767. S. 153 u. ff. — Erweiterter Gebrauch und Nutzen einer ökonomiſchen

Maſchine; *ebend.* 1768. Nr. 46. — Beantwortung einiger Einwürfe, ſo gegen den Vorſchlag, wie die Diebes- und Räuberbanden am füglichſten auszurotten, gemacht worden; *ebend.* 1771. Nr. 40 u. 41.

Einige handſchriftliche Aufſätze, *wovon Auszüge gegeben werden in dem* Neuen gel. Europa Th. 20. S. 1126—1153. S. 1154—1157.

Vergl. Neues gel. Europa Th. 19. S. 491—542. Th. 20. S. 1085—1159. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 426 ſq.

Fräulein von Erath (....),

Tochter des vorhergehenden;

Zu Dillenburg: geb. zu . . . . geſt. 1776.

*Leben und Thaten verſchiedener berühmter Feldherren, nebſt dem Leben des M. Porcius Cato, und Titus Pomponius Atticus. Aus dem Lateiniſchen des Cornelius Nepos überſetzt. Frankf. und Leipzig 1766. 8.

Vergl. Neues gel. Europa Th. 20. S. 1104 u. ff.

Erber (Bernhardinus).

Jeſuit und Lehrer am Thereſianiſchen Kollegium zu Wien: geb. zu . . . . geſt. . . . .

Notitia illuſtris Regni Bohemiae ſcriptorum geographica et chorographica, collecta etc. Vindobonae 1760. fol. Nebſt einer Generalkarte von Böhmen, 12 Specialkarten der Kreiſe, und einem Proſpekt des Thereſ. Kollegiums.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Erdpresser (Matthias).

Eines Bauern Sohn, der bis in ſein 30ſtes Jahr hinter dem Pflug her gieng. Im J. 1732 *bekam er die Hofamtmannsſtelle bey der Herrſchaft Freyling in Oberöſtreich, nicht lange hernach die Kanzley- und Kaſten-*

ſchreiberſtelle, und 1740 übernahm er das dortige Brauhaus und die Meyerey in Beſtand. In den Jahren 1743 und 1747 war dies derſelbe Fall mit den Brauhäuſern und Meyereyen zu Weidenholz und Luſtenberg in Oberöſtreich. In der Folge ward er nach Kammer in Oberöſtreich berufen, um das dortige Brauhaus zu verwalten. Neben dieſen ökonomiſchen Beſchäftigungen machte er ſich mit der Wolfiſchen Philoſophie, mit der Gnomonik und Sternkunde, mit der Scheidekunſt und andern nützlichen Wiſſenſchaften bekannt: geb. zu Erdpreſshof bey Maria Scharten in Oberöſtreich am 10 Februar 1702, geſt. . . . .

Regeln der Rechtſchreibung. . . . .
Tractat vom Anbau der Tabakspflanze. . . . .

Vergl. *de Luca's* gel. Oeſtreich B. 1. St. 1. S. 110—112.

Erdt (Paulin).

Franciſkaner, ehemals Profeſſor der Theol. bey der Univerſität zu Freyburg im Breisgau, zuletzt Vikar des dortigen Franciſkanerkloſters: geb. zu Wertach im Allgey am 7 Junius 1737, geſt. am 16 December 1800.

Theoremata ex univerſa philoſophia in breve ſyſtema redacta. Kempten 1768. 4.

Aſſertiones ex univerſa theologia in ſyſtemate quodam facili ac ſimplici congeſtae. ibid. 1771. 4.

Unter dem Namen Lupinai de la Vinde: Akademiſche Rede über die Aufgabe: Ob man die heiligen Reden heute meiſtentheils aus dem Papier herleſen, ob man ſolches wenigſtens zu thun frey laſſen ſolle, oder nicht? Freyburg 1772. 8.

*Philotheens Gedanken in ruhigen Stunden für Frauenzimmer. Augsburg 1782. 8.

* Philotheens Frauenzimmerakademie für Liebhaberinnen der Gelehrſamkeit. ebend. 1783. 8.

Kurzgefaſste gelehrte Geſchichte der chriſtlichen Religion. 2 Bände. ebend. 1784. gr. 8.

Verſuche über die moraliſche Denkungsart, oder Gelehrtengeſchichte der Moral, insbeſondere der chriſtlichen. 2 Bände. Augsburg 1785. 8.
Conſpectus librorum octo, ac decem de hiſtoria litteraria univerſim; ſigillatim vero theologiae cum adnotationibus exaratorum; ſubnexo ſyſtemate iuris eccleſiaſtici univerſi. Aug. Vind. 1785. 8.
Hiſtoriae litterariae theologiae rudimenta, octodecim libris comprehenſa, ſeu via ad hiſtoriam litterariam theologiae revelatae adnotationibus litterariis inſtructa. IV Tomi. . . . . 8 maj.
Der Weiſe nach vollendeten Reiſen; eine Leſung für vernünftige Denker aller Stände. (*Bregenz*) 1785. 8.
Verſuche über das Hirtenamt in der Kirche; nebſt der Gelehrtengeſchichte der Paſtoral, mit Anmerkungen. Bregenz 1785. 8.
Verſuche über die Kultur der Religion. eb. 1785. 8.
* Erläuterungen über die heutige Lehrart auf Akademien in Oeſterreichiſchen Staaten; für Liebhaber der Wiſſenſchaften. Augsburg 1785. 8.
Bekenntniſs des Glaubens in der wahren Kirche gegen alle Verirrungen derſelben bis auf unſere Zeiten; oder hellere Züge einer Gelehrtengeſchichte der Gottesgelahrheit, mit Anmerk. 4 Bände. eb. 1785-1786. 8.
Die Seele des Menſchen; eine Abhandlung eines Mitgliedes der Venetianiſchen Geſellſchaft der Geiſterforſcher. Aus dem Ital. überſetzt. ebend. 1786. 8.
Züge von der Geſchichte der Gottloſigkeit; ein Denkmahl an Lord M***. Aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1786. 8.
Die natürliche Religion, ſammt einer kurzen Geſchichte derſelben; ein hinterlaſſenes Fragment des Hrn. von ***. Aus dem Franz. überſetzt. ebend. 1786. 8.
* Anleitung für angehende Bibliothekare und Liebhaber von Büchern. ebend. 1786. 8.
Die Religion am Ende des achtzehnten Jahrhunderts. St. Gallen 1787. 8.
Religion und Moral der ſtarken Geiſter. . . . . 8.
Anfangsgründe zur Gelehrtengeſchichte, als eine Einleitung zur ſämmtlichen Gelehrtengeſchichte der Theologie, mit Anmerkungen. Augsburg 1787. 8.
* Praktiſches Lehr - Gebet - und Erbauungsbuch für Katholiken. Einſiedeln 1787. 8.

Verſuche über die Freyheit zu denken. 1ſter allgemeiner Theil; 1ſter, 2ter u. 3ter beſonderer Theil.... 8.
Anfangsgründe zur geiſtlichen Beredſamkeit. . . . . 8.
Verſuche über die Freyheit zu denken in Anſehung der Moral, der chriſtlichen insbeſondere. 2 Bände. . . 8.
*Handbuch der Religion und Moral in lehrreichen und erbaulichen Leſungen für alle Stände und auf alle Tage des Kirchenjahrs; von einem durch mehrere Schriften rühmlich bekannten Verfaſſer. 2 Bände. Augsburg 1790. 8.
*Auch ich will ein Aufklärer ſeyn. 1ſter allgemeiner Theil; 2ter u. 3ter beſonderer Theil. eb. 1791-1792. 8.
Die wahren Wege zur Glückſeligkeit des Menſchen. 2 Bände. ebend. 1793. 8.
Fragmente zur Kultur der Religion. ebend. 1794. 8.
Das Bild der Religion für ihre Freunde und Feinde. Bregenz 1796. 8.
Philoſophie des gemeinen Mannes. . . . . 8.

von Erffa (Eberhard Hartmann).

Freyherr auf Niederfrohna und Steinbach, auch Dornbach; ein Thüringiſcher Edelmann; kurſächſiſcher geheimer Rath und Präſident des Appellationsgerichts zu Dresden: geb. 1695, geſt. am 3 Auguſt 1753.

Diſſ. (Praeſ. J. F. Rivino) de quaeſtione: An ſi certa uſurarum quantitas per transactionem remiſſa, reſiduum vero uſurarum ſorti antiquae diſtinctis terminis ſolvendum iungatur, a tempore morae de tota quantitate uſurae a debitore peti poſſint? Lipſ. 1716. 4.
Diſſ. de bonis Germaniae, Feuda ſolaria, vulgo *Sonnen - Lehn* dictis. ibid. eod. 4.
Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Erhard (Balthasar). S. oben Ehrhart.

Erhard (Johann Christoph).

Buchhändler zu Stuttgart: geb. daſelbſt am 12 Oktober 1724, geſt. am . . . . Oktober 1784.

*Monatliche zur Aufnahme der Gelehrſamkeit und des Buchhandels dienliche Nachrichten. 1 Band; das J. 1752. Stuttg. 4.
*Mercure Politique. ibid. 1761. 4.
*Etwas für alle, oder Stuttgarder Realzeitung. 2 Jahrgänge. ebend. 1765. 1766. 8.
*Stuttgarder allgemeines Magazin. 2 Jahrgänge. eb. 1767. 1768. 8.
Verſchiedene Abhandlungen *in den* Selectis phyſ. oecon. *beſonders die Vorreden zum* 1 und 2ten Band dieſes Journals.
Hat von G. L. Schwarz'ens Reiſe nach Oſtindien 1774 eine zweyte verbeſſerte Auflage herausgegeben.

Vergl. *Haug's* Schwäb. Magaz. 1777. S. 1035 u. f.

Erhard (Johann Wilhelm).

Spitalpfarrer zu Schwimmbach und Wengen im Nürnbergiſchen ſeit 1710, *Diakonus zum heil. Geiſt in Nürnberg* ſeit 1716, *Senior ſeines Kollegiums* ſeit 1739: *geb. zu Speyer am* 2 *Januar* 1680, *geſt. am* 20 *November* 1750.

*Katechetiſche Anleitung für junge Leute, ſo das erſtemahl zum heil. Abendmahl gehen wollen, von einem *Einen Jeſum Liebenden.* Frankf. u. Leipz. 1750. 8.

Vergl. *Will's* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 4. S. 597.

Erhardt *) (Erhard).

Studirte ſeit 1734 *zu Jena, ward dort* 1739 *M. der Phil. und Privatdocent, Pfarrer zu Wenigenjena und Camsdorf* 1744, *Adjunkt dieſer Diöces* 1746, *Diakonus der Stadtkirche zu St. Michael in Jena* 1748, *Archidiakonus und Aſſeſſor des Konſiſtoriums* 1752: *Konſiſtorialrath und D. der Theol.* 1758: *geb. zu Langenau im Ulmiſchen am* 4 *Auguſt* 1708, *geſt. am* 31 *Jan.* 1765.

*) Nicht Erhard, wie *Adelung* ſchrieb.

Schriftmäſſige Prüfung des päpſtlichen Jubeljahrs; wobey die Buſstaxa der ſogenannten apoſtoliſchen Canzley zu Rom zur Erläuterung des ſchändlichen Ablaſskrams Teutſch abgedruckt iſt. Jena 1750. 4.

Diſſ. inaug. de confirmatione Catechumenorum Evangelica, amplius in Eccleſiis Proteſtantium introducenda. ibid. 1758. 4.

Vergl. das im J. 1743 blühende Jena, von M. J. C. *Mylius*; mit den Zuſätzen für 1749. — Nova acta hiſt.-eccleſ. B. 1. Th. 1. S. 93. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Weyermann's* Nachrichten von Ulmiſchen Gelehrten.

Erichson (Johann).

Konrektor der Schule der Teutſchen Nation zu Stockholm ſeit .... *Rektor derſelben* ſeit .... *Paſtor zu Starkow in Schwediſch - Pommern* ſeit 1745: *geb. zu Sternberg im Mecklenburgiſchen* 1700, *geſt.* 177..

Diſſ. de admirandis in obitu Ulricae Eleonorae, Reginae Sueciae. Holm. 1742. 4.

Anmerkungen über verſchiedene ſchwere Stellen heiliger Schrift. 1ſte Sammlung. ebend. 1742. — 2te Sammlung. ebend. 1744. 8.

Progr. Nachricht von der Teutſchen Schule in Stockholm. ebend. 1744. 4.

Vorbild des Oſterlamms auf den leidenden Jeſum. ebend. 1744. 4.

Progr. Der gekreutzigte Jeſus als eine Herzensluſt der Gläubigen. ebend. 1745 4.

Denkmahl der Tugend, bey dem Verluſt der — Frau Maria Marg. von Platen u. ſ. w. Stralſund 1749. fol.

Glückwünſchungsſchreiben bey der Vermählung des Hrn. Z. E. A. v. Geotzkow u. ſ. w. eb. 1751. 4.

Bibliotheca Runica, worinn zuverläſſige Nachrichten von den Schriftſtellern über die Runiſche Litteratur ertheilet werden. Greifswald 1766. Länglich 4.

Litterariſche Nachrichten von Sleidani Commentariis de ſtatu relig. et reip. Carolo V Caeſare; *in den* Hamburg. Berichten von gel. Sachen 1745. S. 122—124. 161—163.

Von einem Denkmahl einer Pommeriſchen Fürſtin Maria; *in* Dähnert's Pommeriſcher Bibl. B. 2. — Von gelehrten Colbergern; *ebend.* — Von einigen, Joh. Bugenhagen betreffenden Punkten; *ebend.* — Von den Hauptſtücken des erſten Pommeriſchen Catechismi; *ebend.* B. 3. — Von dem Pommeriſchen Worte Kagel; *ebend.* — Von Elbingiſchen Predigern aus Pommern; *ebend.* — Von einigen Pommeriſchen Gelehrten; *ebend.* — Von den Predigern zu Wolgaſt im Barthiſchen Synodo; *ebend.* — Von der Form der Taufe nach der Pommeriſchen Kirchen-Agende; *ebend.* — Von der Abendmahls - Collecte in der Pommer. Kirchen - Agende; *ebend.* B. 4. — Von der Taufe und Noth - Taufe nach der Pommer. Kirchen - Agende; *ebend.* — Von den Predigern zu Semlow im Barthiſchen Synodo; *ebend.* B. 5. — Von der Haus - Tafel nach der Pommer. Kirchen-Agende; *ebend.*

Aufſätze *in der* vermiſchten Bibliothek, *in den* Greifswald. krit. Nachrichten, *im* theol. Magaz. u. ſ. w.

Erlabeck (Georg Christoph).

Licentiat der Rechte ſeit 1716, *Syndikus und ordentlicher Advokat der Reichsſtadt Nürnberg* ſeit 1719, *D. der Rechte* ſeit demſelben Jahr, *Konſulent am Untergericht zu Nürnberg* ſeit 1724, *am Stadt - und Ehegericht* ſeit 1728, *erſter Konſulent* ſeit 1744, *Prokanzler der Univerſität zu Altdorf* ſeit 1745. Seit 1733 *wurde er auch von dem Nürnbergiſchen Magiſtrat zu den Fränkiſchen Kreistags - Verſammlungen verordnet, bey denen er auch die Stimme der Reichsſtadt Weiſſenburg zu führen hatte: geb. zu Nürnberg am* 21 *März* 1693, *geſt. am* 24 *März* 1759.

Diſſ. inaug. de emphyteuſi rerum feudalium. Altorf. 1716. 4.

* Vorläufige Gegen - Information, was es mit dem R. Stadt Nürnbergiſchen Rückſtand an den Römermonatlichen Kreis - Praeſtandis u. der von dem Hochf. Kreis-

auſſchreibamt vorgekehrten Execution für eine Bewandniſs habe. Mit Anmerkungen. 1751. fol.
* Des Churf. Bayriſchen Münz- und Bergraths, dann Inſpectoris, Ge. Fr. Joſter's, J. U. D. Avertiſſement, nebſt des Hochl. Fränk. Kreiſes Münzraths u. Generalwardeins, J. G. Metzger's, gründl. Prüfung derſelben: die Probe churbayriſcher Zwölfkreutzerſtücke mit der Jahrzahl 1752 betreffend. 1753. fol.

Vergl. *Will's* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 1. S. 349—351. Th. 5. S. 294.

Erler (Leberecht Joh. Friedrich).

Schichtmeiſter und Lehrer der Bergſchule zu Freyberg: geb. zu .... am .... 1758, geſt. am 25 April 1800.

* Ausführliche Beſchreibung des Pferde-Göpels auf der Grube Neuer Morgenſtern, Erbſtolln am Muldenberge bey Freyberg. (Mit Kupfern). Freyberg und Annaberg 1792. 8. (*Am Ende dieſer Schrift hat er ſich genennt*). (*Steht auch im* Bergmänniſchen Journal Jahrg. 5. B. 1. (1792.)

Verſuch einer Anleitung zu Strecken- und Schachtmauerung. Mit 6 Kupfertafeln in folio. Freyberg 1796. 4.

Erlmann (Johann Ernst Gottfried).

Stiftbaumeiſter oder Adminiſtrator Fabricae bey dem Domkapitel zu Naumburg: geb. zu .... 1733, geſt. am 1 November 1795.

* Momus, kein Fabelmacher; am Ende eines erleuchteten Jahrhunderts. Jena 1789. 8.

Erlmann *) (Johann Gottlieb).

M. der Phil. ſeit 1720, *Paſtor zu Klein-Zſchocher und Groſs-Miltitz bey Leipzig* ſeit 1726: *geb. zu Knauthayn am 5 Februar 1698, geſt.* 1774.

*) Nicht Erlemann, wie in *Adelung* zum *Jöcher* ſteht.

Die vertriebenen Salzburger, als ein Salz der Erden und Licht der Welt. Leipzig 1732. 8.

Leichenpredigt über Pſ. 116, 3—9. ebend. 1733. 4.

Das göttliche Zeugniſs des himmliſchen Vaters von dem Sohn der Liebe, Matth. 3, 17 u. 17, 5, als unſerm alleinigen Mittler, nach ſeinem wichtigen Inhalt und der ſich darauf gründenden evangeliſchen Lehre und Heilsordnung, mit einer kurzen Prüfung der päbſtiſchen, reformirten, ſocinianiſchen und herrnhutiſchen, dieſem Zeugniſs widerſprechenden Irrthümern; nebſt einer Vorrede Hrn. D. Stemler's u. ſ. w. ebend. 1754. 8.

Nöthige Regeln zur klugen Beurtheilung und Prüfung der gefährlichen Irrthümer und Abwege des Separatismi, aus den neuen Kirchengeſchichten und Schriften gründlicher Theologen erläutert; nebſt einer Vorrede von der Thorheit des Spottgeiſtes, mit hoher Genehmhaltung des Churfürſtl. geiſtl. Stiftsconſiſtorii in Merſeburg, und einer beſondern Abhandlung von dieſer Materie Hrn. D. Stemler's — ans Licht geſtellet. ebend. 1769. 8.

Vergl. *Dietmann's* kurſächſ. Prieſterſchaft B. 4. S. 1154 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Ermel (Johann Friedrich).

Studirte Anfangs zu Leipzig Theologie, hernach aber Medicin; ward zu Erfurt D. der letztern 1719, und that 1722 mit dem Freyherrn v. Beer eine Reiſe durch Ruſsland bis an die Perſiſche Gränze. Nach der Rückkunft 1724 begab er ſich nach Dresden, übte dort die Arzneywiſſenſchaft mit viel Glück und Beyfall aus, und erhielt 1740 den Titel eines Hofmedikus: geb. zu Grimma am 21 Junius 1696, geſt. am 15 Januar 1764.

Diſſ. inaug. (Praeſ. J. A. Fiſcher) de oſculo, vim philtri exſerente. Erfurti 1719. 4.

Phyſiologiſche und anatomiſche Tafeln, welche einem jungen Anfänger der Arzneykunſt den Grund und

Endzweck zeigen, mit beſonderm Fleiſſe zuſammen geleſen. Dresden 1727. 4.
Viele Handſchriften.

Vergl. Dresdn. polit. Anzeigen 1764. — *Adelung* z. *Jöcher*.

Ernesti (Günther Gottlieb).

Studirte zu Jena, ward Kollaborator des geiſtlichen Miniſteriums zu Hildburghauſen 1786, Hofdiakonus daſelbſt 1789, bald darauf Hof- und Stadtdiakonus, und 1794 Hofprediger: geb. zu Coburg am 25 Julius 1759, geſt. am 28 Junius 1797.

Predigten. Coburg 1787. gr. 8.
Ueber das Leben und den Charakter des weil. — Hrn. Döhner. Hildburghauſen 1788. 4.
Zur Beförderung eines vernünftigen Gottesdienſtes; ein Beytrag in Predigten. Leipzig 1789. 8.
Kurzgefaſster Religionsunterricht zur Vorbereitung auf die Confirmation, für ſolche, die zum eigenen Nachdenken gewöhnt worden ſind; nebſt einer Confirmationsrede. Hildburghauſen 1790. 8.
Predigten über verſchiedene Texte, nebſt einem Anhange von Feſtpredigten. ebend. 1792. 8.
Verſuch einer praktiſchen Behandlungsart der chriſtlichen Glaubenslehre, zum eigenen Gebrauch für prüfende Jugendlehrer. ebend. 1795. 8.
Predigten über die Sonn- und Feſttagsevangelien des ganzen Jahres; nach ſeinem Tode herausgegeben. Nebſt einer Vorrede von D. J. G. Roſenmüller. ebend. 1793. gr. 8.

Ernesti (Johann August),

auf Kahnsdorf und Birſten;

Studirte zu Pforta, Wittenberg und Leipzig, wo er ſich zunächſt der Theologie widmete, und 1730 Magiſter ward. Nachdem er aber 1731 Konrektor und 1734, an Geſner's Stelle, Rektor der Thomasſchule

zu Leipzig geworden war, wurden die alte klaſſiſche Litteratur und die mit ihr verwandten Kenntniſſe der vornehmſte Gegenſtand ſeiner Studien. 1742 ward er zum auſſerordentlichen Profeſſor der alten Litteratur auf der dortigen Univerſität, und 1756 zum ordentlichen Profeſſor der Beredſamkeit ernannt. Zugleich erhielt er 1759 eine ordentliche Profeſſur der Theologie. Beyde Lehrſtellen verwaltete er bis 1770, da er erſtere niederlegte. Nach und nach ward er der erſte Profeſſor der theol. Fakultät, Domherr zu Meiſſen, Beyſitzer des Konſiſtoriums zu Leipzig, Decemvir der Univerſität, Senior der Meiſsniſchen Nation und des Montägigen Prediger-kollegiums, wie auch Präſident der fürſtl. Jablonowskiſchen Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu Leipzig: geb. zu Tennſtädt in Thüringen am 4 Auguſt 1707, geſt. am 11 September 1781.

Diſſ. de emendatione voluntatis per ſaltum. Lipſ. 1730. 4.

Lobrede auf George Nitſch. ebend. 1731. 4.

Diſſ. philoſ. philol. qua philoſophia perfectae grammaticae aſſeritur ad Quinctil. Inſtit. Orat. Lib. I. cap. 9. ibid. 1732. 4.

Progr. de intereuntium humaniorum litterarum cauſſis. ibid. 1736. 4. Recuſ. 1756. 4.

— de ingenio et artificio librorum Ciceronis de oratore: acc. caſtigationes quaedam emendationum Pearcii. ibid. 1736. 4.

Initiae doctrinae ſolidioris. ibid. eod. Editio II. 1742. Editio III. 1750. Editio IV. 1758. Editio V. 1769. Editio VI. 1776. Editio VII. 1783. 8.

Commentatio de negotiatoribus Romanis. ibid. 1737. 4. *Teutſch*, nebſt Blaſii Caryophili Betrachtungen über die Handlung der Alten (v. J. F. Krickow). ebend. 1772. 8.

Progr. Explicatio quorundam locorum Ciceronianorum in libb. de natura Deorum. ibid. eod. 4.

Xenophontis Memorabilium Socratis dictorum Libri IV. recenſuit, emendavit, illuſtravit. ibid. eod. 8. Editio repetita cura Bolt. Simpſon. Oxonii 1741.

8. Editio II. Lipſ. 1742. Editio III. 1755. Editio IV. 1763. Editio V. 1772. 8.

M. Tullii Ciceronis Opera omnia, ex recenſione Joh. Gronovii; accedit varietas lectionis Pearcianae, Graevianae, Daviſianae, cum ſingulorum librorum argumentis et indice rerum hiſtorico, verborumque philologico - critico. Curavit etc. ibidem 1737—1739. VI Voll. 8 maj. Editio II. Halae 1757. 8 maj. Editio III. ibid. 1776—1777. VII Voll. 8 maj. *Den letzten Band füllt der Clavis, welcher vorher einzeln unter folgendem Titel erſchien:*

Clavis Ciceroniana, ſive Indices rerum et verborum philologico - critici in Opera Ciceronis; accedunt Graeca Ciceronis neceſſariis obſervationibus illuſtrata. Lipſ. 1739. 8 maj. Editio ſecunda longe auctior. Halae 1757. 8 maj. Ed. III. ib. 1769. 8 maj.

Progr. Pro barbaris philoſophis et contra eosdem. Lipſ. 1738. 4.

— de finibus humaniorum ſtudiorum regundis. ib. eod. 4.

— quo demonſtratur, maius utiliusque eſſe Latinos auctores intelligere, quam probabiliter Latine ſcribere. ibid. eod. 4.

— Popularitas erudita commendata. ib. 1739. 4.

Commentatio de neceſſitate revelationis divinae adverſus eos, qui eius cognitionem rationi humanae adſertum eunt. ibid. eod. 4.

Epiſtola ad Jo. Matth. Gesnerum de locis quibusdam Plinii in eius Edit. Epiſtol. ibid. 1739. 4. Editio II. ibid. 1770. 8.

Progr. Elogium Caſp. Boerneri, Grammatici, Philoſophi, Mathematici et Theologi Lipſienſis clariſſimi. ibid. 1740. 4.

— quibus litterarum diſciplinis et quatenus chalcographia proſit. ibid. eod. 4.

— Defenſio veterum philoſophorum adverſus eos, qui methodum mathematicam ab iis vel ignoratam vel male neglectam contendunt. ibid. 1741. 4.

In Conſulatum Chriſt. Lud. Stiglitii Elegia. ibidem. eodem. 4.

Progr. de Gloſſariorum Graecorum vera indole et recto uſu in interpretatione. ibid. 1742. 4.

Oratio de humanitatis diſciplina. ibid. eod. 4.

Progr. Lectionum Callimachiarum ſpecimen. Lipſ. 1742. 4.
— de grata negligentia orationis. ibid. 1743. 4.
— de Solariis. ibid. 1744. 4.
— de actorum S. P. Q. R. diurnorum origine ad Sueton. Caeſ. cap. XX. ibid. 1745. 4.
Diſſ. de Lucae et Joſephi in morte Herodis Agrippae conſenſu, ad Act. Apoſt. XII, 19—23. et Antiq. Jud. XIX, 7. ib. eod. 4. Recuſ. 1761. 4.
— de fide hiſtorica recte aeſtimanda. ibid. 1746. 4.
Progr. pro Fabio hiſtorico adverſus Polybium diſputatiuncula. ibid. eod. 4.
— de privata veterum Romanorum diſciplina. ib. 1747. 4.
Frid. Chriſt. a Kragh Orat. paneg. in Friderici V, Daniae Regis inaugurationis et coronationis ſollemnia, Lipſiae in templo acad. recitatam, ſcripſit 1747. fol.
Progr. de difficultatibus N. Teſt. recte interpretandis. ibid. 1748. 4.
Caius Suetonius Tranquillus, ex recenſione et cum animadverſionibus J. A. Erneſti. ibid. 1748. 8 maj. Editio ſecunda emendatior. ib. 1775. 8 maj.
In Conſulatum primum Gottfr. Guil. Küſtneri Elegia. ibid. 1749. fol.
Jo. Zach. Platneri Orationes acad. cum praef. et elegia. ibid. eod. 4.
Progr. pro grammatica interpretatione librorum inprimis ſacrorum. ibid. eod. 4.
Epiſtola ad Jo. Aug. Bachium, cum notis in Xenophontis Oeconomicum. ibid. eod. 4.
Progr. de vanitate philoſophantium in interpretatione N. Teſt. ibid. 1750. 4.
Initia rhetorica. ibid. eod. 8.
Progr. Animadverſiones in librum Francicum de cauſſis legum. ibid. 1751. 4.
Oratio de doctrinae accuratae et promptae laudibus. ibid. eod. 4.
Progr. de templo Herodis M. ad Aggaei II, 10 et Joſephi Ant. Jud. XV. ibid. 1752. 4.
C. Cornelii Taciti Opera — cum notis integris Juſti Lipſii et Jo. Fr. Gronovii, quibus et ſuas adiecit. ibid. eod. 8 maj. Ed. II. ibid. 1772. 8 maj. Denuo curavit Jer. Jac. Oberlinus, Argentora-

tenſis, Inſtit. litter. Francici Socius. II Tomi. Lipſ. 1801. 8.

Progr. de veſtigiis linguae Hebraicae in lingua Graeca. ibid. 1753. 4.

Ariſtophanis Nubes, cum ſcholiis antiquis, e recenſione Ludolphi Kuſteri, in uſum lectionum. Cum praefatione J. A. Erneſti, in qua Scholia pluribus locis emendantur, illuſtrantur. ibid. eod. 8.

Progr. de philoſophia populari. ibid. 1754. 4.

— de philoſophia vitae. ibid. eod. 4.

— Specimen caſtigationum in J. J. Wetſtenii N. T. ibid. eod. 4.

Elogium Juſti Gottfr. Günzii. ibid. eod. *Auch in* Act. Erud. *und in* deſſen Opuſc. orat.

Graecum Lexicon manuale, tribus partibus conſtans, hermeneutica, analytica, ſynthetica; primum a Benj. Hederico inſtitutum, poſt repetitas Sam. Patricii curas nunc auctum myriade amplius verborum, innumeris vitiis repurgatum, plurimisque novis ſignificatibus verborum locupletatum. ibid. 1754. 8 maj. Ed. ſecunda. ib. 1767. 8 maj. Ed. III. ib. 1788. 8 maj.

Anti-Muratorius, ſive confutatio Muratorianae diſputationis de rebus liturgicis, ad Salomonem Deylingium, Theologum primarium, annisque et meritis venerandum. ibid. 1755. 8.

Progr. de difficultatibus interpretationis grammaticae Nov. Teſt. ibid. eod. 4.

Diſſ. de Origene, interpretationis librorum ſacrorum grammaticae auctore. ibid. 1756. 4.

Progr. Eriſichthonis Callimachii et Ovidiani comparatio. ibid. eod. 4.

Diſſ. Exercitationum Flavianarum I de fontibus Archaeologiae. ibid. eod. 4.

— Exercitat. Flav. I. Coroll. I de ſtilo Joſephi, ad ſcripta eius intelligenda et emendanda pro futuro. ibid. eod. 4.

— inaug. Vindiciae arbitrii divini in religione conſtituenda. Pars I et II. ibid. eod. — Pars III. ibid. 1762. 4. *Teutſch von* C. F. Ludewig, *unter dem Titel:* Vertheidigung des Willkührlichen in der Religion. ebend. 1765. 8. (*E. ſah ſelbſt die Ueberſetzung durch*).

Progr.

Progr. Hiſtoria critica operum Ciceronis typographorum formulis editorum. Lipſ. 1756. 4.
Oratio, Profeſſ. Rhetoricae adeundae cauſſa dicta: Pectus eſt, quod diſertos facit. ibid. eod. 4.
Memoria Jo. Chriſt. Hebenſtreitii, Theol. Doct. ibid. eod. 4.
Memoria Jo. Flor. Rivini. ibid. eod. 4.
Progr. de coniunctione neceſſaria eloquentiae cum philoſophia. ibid. 1757. 4.
Oratio de converſionibus eloquentiae. ibid. eod. 4.
Progr. de epigrammate Callimachi in Arati Phaenomena. ibid. eod. 4.
Memoria Joh. Frid. Chriſtii. ibid. eod. fol.
—— Ern. Aug. de Apfelſtadt. ibid. eod. fol.
—— Hier. Georg. Gloeckneri. ibid. eod. fol.
Progr. Orationis Panegyr. in diem natalem Friderici V, Daniae Regis. ibid. eod. 4.
— Exercit. Flavian. I Coroll. II de odio Judaeorum veterum adverſus litteras Graecas. ibid. 1758. 4.
— de antro Platonis. ibid. eod. 4.
— de laudis et famae ſtudio. ibid. eod. 4.
Elogium Henr Dider. Nedderhofii, Riga - Livoni. ibid. eod. fol.
Memoria Chriſt. Gottl. Joecheri. ibid. eod. 4.
—— Jo. Ern. Hebenſtreitii, Fac. Med. Dec. ibid. eod. 4.
Memoria Benj. Gottl. Boſſeckii. ibid. eod. 4.
Drey chriſtliche Predigten vom Gebet und einigen dazu dienlichen Uebungen des Geiſtes. ebend. 1758. 8.
Progr. Narratio critica de editionibus orationum Ciceronis. ibid. 1759. 4.
— de theologiae hiſtoricae et dogmaticae coniungendae neceſſitate. ibid. eod. 4.
Oratio de inſtitutis criticorum in ſtudiis theologiae imitandis. ibid. eod. 4.
Homeri Opera omnia, ex recenſione et cum notis Sam. Clarkii; acceſſit varietas lectionum MS. Lipſ. et editionum veterum, cura J. A. E. qui et ſuas notas adſperſit. ibid. 1759 — 1764. V Voll. 8 maj.
Memoria Car. Gottfr. Winckleri. ib. 1759. fol.
—— Frid. Aug. Sandelii. ibid. eod. fol.
—— Georg. Gottfr. Zemiſchii. ib. eod. fol.

Memoria Gotthilf Aug. Gräfii, Sondershuſ. Lipſ. 1759. fol.
Neue theologiſche Bibliothek. 1—10ter Band. ebend. 1760—1769. 8. (*Es hatten auch andere Theil daran*).
Memoria Frid. Leberecht Stolzii. ib. 1760. fol.
Callimachi Hymni et Epigrammata, cum notis variorum, Latine vertit atque notas adiecit. Lugd. Bat. 1761. II Tomi. 8 maj.
Inſtitutio interpretis Nov. Teſt. Lipſ. 1761. 8. Recuſa Lugd. Bat. 1761. 8. Editio II. Lipſ. 1765. 8. Ed. III. ib. 1775. 8. Editio IV, a C. F. Ammon curata eiusque obſervationibus aucta. ib. 1792. 8.
Memoria Aug. Frid. Mulleri. ibid. 1761. fol.
—— Jo. Jac. Maſcovii. ibid. eod. fol.
—— Chriſtoph. Wollii. ibid. eod. fol.
—— Georg. Henr. Schmidii. ibid. eod. fol.
Oratio de ſtudiis philoſophiae diſcendae docendaeque regundis. ibid. eod. 4.
Narratio de Jo. Matthia Gesnero ad Dav. Ruhnkenium. ib. 1762. 4.
Opuſcula oratoria, orationes, proluſiones et elogia. Lugd. Bat. 1762. 8. Editio II. ib. 1767. 8.
Memoria Jac. Chriſt. Seileri. Lipſ. 1762. fol.
—— Gottfr. Guil. Küſtneri. ib. eod. fol.
Progr. de veſtigiis providentiae divinae in bello. ibidem 1763. 4.
— Juſta funebria Friderico Auguſto, Polon. Regi habenda indic. ib. eod. fol.
Memoria Car. Frid. Trieri. ib. eod. fol. *Teutſch* von J. G. Eck. ebend. 1763. 8.
— Joh. Gottfr. Baueri. ib. eod. fol.
Progr. Orat. Panegyr. in Fridericum Chriſtianum, Princ. Elect. Sax. ib. 1764. fol.
Oratio in exequiis Frid. Chriſtiani dicta. ib. eod. fol. *Teutſch* (v. G. F. Lindemann). eb. 1765. 4.
Memoria Frid. Guil. Schleusneri. ib. 1764. fol.
Opuſcula philologico - critica, multis locis emendata et aucta. Lugd. Bat. 1764. 8 maj. Ed. II. ib. 1776. 8 maj.
Polybius cum notis variorum. Praefationem et Gloſſarium Polybianum adiecit. Viennae et Lipſ. 1764. III Voll. 8 maj.
Progr. de libertate iudicandi in cauſſa religionis. Lipſ. 1764. 4.

Progr. Dignitas et veritas incarnationis filii Dei aſſerta. Lipſ. 1764. 4.
— de coniunctione rerum coeleſtium et terreſtrium ad Eph. I. et Coloſſ. I. ib, 1765. 4.
— ad 1 Cor. XIV de dono linguarum. ib. eod. 4.
Diſſ. Brevis repetitio et adſertio ſententiae Lutheranae de praeſentia corporis et ſanguinis Jeſu Chriſti in coena ſacra. ib. eod. 4. *Teutſch* von C. F. Stöſsner *unter folgendem Titel:* Kurze Wiederhohlung und Beſtätigung der Lutheriſchen Lehre von der Gegenwart des Leibes und Blutes Chriſti im heil. Abendmahle. ebend. 1766. 8.
Memoria Jo. Frid. Krumbhaarii. ib. 1765. fol.
—— Ferd. Aug. Hommelii. ib. eod. fol.
—— Jo. Zach. Richteri. ib. 1766. fol.
—— Jo. Chriſtoph. Gottſchedii. ib. eod. fol.
Elogium Soph. Reg. Ludwigiae. ib. 1767. 4.
Progr. de avaritia eccleſiaſtica, et Salviani adverſus avaritiam libello. ib. 1768. 4.
Memoria Frid. Aug. Junii. ib. eod. fol.
Chriſtliche Predigten zur Verherrlichung Gottes und Jeſu Chriſti, und zur Beförderung des innern Chriſtenthums. 1ſter Theil. ebend. 1768. *Ins Holländiſche überſetzt.* Utrecht 1770. 8. — 2ter Theil. Leipzig 1773. — 3ter und 4ter Theil (*nach ſeinem Tode von* J. C. G. Erneſti *herausgegeben*). ebend. 1782. 8.
Archaeologia litteraria. ib. 1768. 8 maj. Editio altera emendata atque aucta opera et ſtudio Ge. Henr. Martini. ib. 1790. 8 maj.
Progr. de Chriſto Rege Domino. ib. 1768. 4.
— de officio Chriſti triplici. ib. 1769. 4.
— in Actor. III, 21. ib. eod. 4.
— Narratio critica de interpretatione prophetiarum Meſſianarum in Eccleſia Chriſtiana. ib. eod.
Diſſ. de diſciplina Chriſtiana. ib. eod. 4. (*Soll meiſtens von den Reſpondenten* Häſeler *herrühren.*) Teutſch. Breslau 1773. 8.
Memoria Rud. Aug. Schubarti. ib. 1770. fol.
—— Gottfr. Heinſii. ib. eod. fol.
Elogium Chriſt. Fürchteg. Gellerti. ibid. eod. fol. *Teutſch.* ebend. 1770. 8.
Memoria Caſp. Richteri. ib. 1771. fol.

Memoria Aug. Flor. Rivinii. Lipſ. 1771. fol.
Neueſte theologiſche Bibliothek. 1ſter, 2ter, 3ter Band (*jeder von 10 Stücken*) und 4ten Bandes 1-6tes St. eb. 1773—1779. 8. (*J. C. Döderlein ſetzte ſie fort*).
Memoria Car. Chriſt. Deylingii. ib. 1772. fol.
—— Gottfr. Winckleri. ib. 1773. fol.
—— Jo. Thom. Richteri. ib. eod. fol.
Opuſcula theologica. ib. 1773. 8. Editio auctior. ibidem 1792. 8.
Jo. Alb. Fabricii Bibliotheca Latina, nunc melius delecta, rectius digeſta et aucta. Tomus I et II. ib. 1773. — Tomus III. ib. 1774. 8 maj.
Progr. de metu ſpectrorum per Lutherum ſublato. ibid. 1774. 4.
— Dom. Magnani ſententia de anno nati Chriſti examinatur. ib. eod. 4.
— de ſatisfactione Chriſti, ad 1 Cor. XV. ib. 1775. 4.
— de Trinitate. ib. eod. 4.
— de emendatione ſcholarum per Lutherum. ibidem 1776. 4.
— de Paſchate Chriſtianorum cum Judaico concurrente. ib. eod. 4.
— de vocabulis καταλυμα et φατνη ad Luc. II, 7. ib. eod. 4.
— ad Phil. II, 6—11. ib. 1777. 4.
— de teſtimonio Spiritus ſancti, quod non ſit in verbis, ſed in rebus. ib. eod. 4.
Memoria Jac. Henr. Bornii. ib. eod. fol.

Gab heraus:

Sebaſtiani Corradi Quaeſtura: Partes duae, quarum altera de Ciceronis vita et libris, item de ceteris Ciceronibus agit; altera Ciceronis libros permultis locis emendat, nunquam antea extra Italiam edita. Lipſ. 1753. 8 maj.
Horatii Turſellini de particulis Latinae orationis libellus etc. Editio in Germania V. ib. 1769. 8.
Vorrede zu Weismann's Lexicon bipartitum Lat. Germ. et Germ. Lat. (Lipſ. 1774. 8 maj.)
— *zur* Fiſcheriſchen Ausgabe der Ovidiſchen Werke. (ibid. 1758. 8.)
— *zur* Gronoviſchen Ausgabe der Plautiniſchen Komödien. (ib. 1760. 8.)

Vorrede zum Lindneriſchen Minucius Felix. (Langoſaliſſae 1760. 8. Editio II. Lipſ. 1773. 8.)
— *zum* Thiemiſchen Xenophon. (Lipſ. 1763. 8.)
— *zu der Teutſchen Ueberſetzung von* Guthrie's u. Gray's Weltgeſchichte. (ebend. 1765. 8.)
— *zu dem* von Bruns entdeckten Fragment von Livius. (Romae 1773. Lipſ. 1773. 8 maj.)
— *zur 2ten* Gesneriſchen *Ausgabe der* Scriptorum rei ruſticae. (Lipſ. 1774. 4.)
Commentatio de vexillariis; *in* Commentt. Soc. Scient. Gotting. T. I. — De navibus διπρώροις et διπρυμνοις; *ib.*
Obſervatio ad Livii II, 16; *in* Miſcell. nov. Lipſ. P. II.

Nach ſeinem Abſterben erſchienen noch ſolgende Schriften von ihm:

Theſes theologiae dogmaticae. Lipſ. 1783. 8.
Anmerkungen über die Bücher des Neuen Teſtaments. Quedlinb. 1786. 8. (*Aus deſſen Theol. Bibl. excerpirt*).
Opuſculorum oratoriorum novum volumen. ibid. 1791. 8 maj. *Teutſch* von G. F. Rothe. eb. 1791. gr. 8.
Opuſcula varii argumenti (ed. Theod. F. Stange). ib. 1794. 8 maj.
Lectiones academicae in Epiſtolam ad Hebraeos ab ipſo reviſae, cum eiusdem excurſibus theologicis; edidit, commentarium, in quo multa ad recentiſſimorum inprimis interpretum ſententias pertinentia uberius illuſtrantur, adiecit Gottlieb Imman. Dindorf. Lipſ. 1795. 8 maj.
Obſervationes philologico - criticae in Ariſtophanis Nubes et Flavii Joſephi Antiq. Jud. Acceſſerunt Godofr. Olearii notae ad Suidam. (Ed. a J. C. G. Erneſti). ib. eod. 8 maj.
Metaphyſica et Logica; cum praefatione, diſputatione prooemiali et notis — edidit Em. Joach. de Condado. Matriti 1785. 8.

Sein Bildniſs vor ſeiner 3ten Ausg. der *Cicero*niſchen Werke. Einzeln von *Banſe* in folio und von *Haid* in 4.

Vergl. Elogium *Jo. Aug. Erneſti*, publice ſcriptum ab *Aug. Guil. Erneſti*, Lipſ. 1781. fol. auch bey *Bauer's* gleich folgenden Schrift, und bey dem vorhin erwähnten Opuſculorum oratoriorum novum volumen. *Teutſch* v. *Karl Gottfr. Küttner.* eb. 1782. gr. 8. — *Karl Ludwig Bauer* de formulae ac diſciplinae *Erneſti*anae indole vera. ibid.

1782. 8 maj. *Teuſch* (v. *Strodtmann*). Fleusburg 1782. gr. 8. — *Heynii* Elogium in Commentt. Societ. reg. ſcient. Gotting. Vol. IV. — Noch ein Paar Worte über *Erneſti*, hauptſächlich über ſeine Orthodoxie. Leipzig 1782. 8 — *Wilh. Abrah. Teller's* Verdienſte *Erneſti's* um die Theologie und Religion. Berlin 1783. gr. 8. — *Joh. Sal. Semler's* Zuſätze zu Hrn. *Teller's* Schrift. Halle 1783. gr. 8. — (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1781. S. 51—63; nebſt der Vorrede zu dem Tagebuch 1782. — Nova Acta hiſt. eccleſ. B. 7 u. 8. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Saxii* Onomaſt. litter. P VI p. 451 453 et 734 ſq. — *Hirſching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18 Jahrh. S. 408—412.

Ernesti (Johann Christian).

Studirte zu Wittenberg und Leipzig, ward 1716 *zu Wittenberg Magiſter der Phil.* 1718, *Beyſitzer der philoſophiſchen Fakultät*, 1722 *Paſtor zu Cölleda*, 1729 *Inſpektor zu Frohndorf*, 1736 *Paſtor der Nikolaikirche zu Zeitz*, 1740 *Inſpektor zu Tennſtadt*, 1750 *Superintendent zu Langenſalza: geb. zu Groſs - Brüchtern im Fürſtenthum Schwarzburg - Sondershauſen am* 13 *Februar* 1695, *geſt.* 1770.

Diſſ. I (Praef. J. W. Bergero) de incommodo ex litteratis ephemeridibus capiendo. Vit. 1716. — Diſſ. II. ibid. eod. 4.

— I et II de cunctatione eruditorum in componendis libris, ad Fab. Lib. X. cap. 4. ib. 1718. 4.

— de ſummo eruditionis faſtigio. ib. eod. 4.

Die Smalkaldiſchen Artikel, mit einer Vorrede von der Autorität u. Wichtigkeit derſelben. Zeitz 1737. 8.

Beweiſs, daſs die Hüter des Grabes den auferſtandenen Jeſum nicht geſehen, *in* Bartholomäi Fortſetzung von Joh. Chſtph. Coleri nützlichen Anmerkungen B. 1. S. 443 u. ff. — Anmerkung von Lutheri Ueberſetzung der Worte Judic. XX, 38.; *eb.* S. 566 u. ff. — Prüfung Hrn. D. Hauber's Harmonie der Evangeliſten in den Geſchichten der Auferſtehung Jeſu Chriſti; *ebend.* S. 699 u. ff.

Die Lehre von der Auferſtehung Jeſu Chriſti, als der allerwichtigſte Glaubensartikel der chriſtl. Religion; *in der* Homiletiſchen Vorrathskammer Th. 1.

S. 878 u. ff. — Die Nothwendigkeit der Auferſtehung Jeſu Chriſti; *ebend.* S. 1089 u. ff.

Vergl. *Dietmann's* Churſächſ. Prieſterſchaft B. 3. S. 44—47. *Adelung* zum *Jöcher.*

Erni (Philipp Christian).

Studirte zu Helmſtädt, ward Advokat zu Hungen, einem Städtchen fürſtl. Solms - Braunſelſiſchen Antheils an der ehemahligen Herrſchaft Münzenberg, Regierungsſekretar 1744, Hofgerichtsrath . . . . Regierungsrath 1751, geheimer Regierungsrath 1772: geb. zu Hungen am 25 November 1713, geſt. 1780.

Ohngrund und Nichtigkeit ſowohlen des von der Mittel - Rheiniſchen Reichs - Ritterſchaft auf das aus der alten Münzenbergiſchen Erbſchaft herrührende, dem adelichen Mannsſtamme des Geſchlechts von Carben zu Lehen gegeben geweſene, nach deſſen Abgang aber auf die höchſt - und hohe Geſammt-Herrſchaften Mainz, Heſſen - Hanau und Solms zurückgefallene Dorf Burggräfenrode ſich angemaſsten Beſteurungs - Rechts. Mit Beylagen von Nr. 1—60. 1771. fol.

Vorläufig nöthig befundene Anmerkungen über die von dem Magiſtrat der Reichsſtadt Frankfurt durch den Druck bekannt gemachte ſo genannte kurze Actenmäſſige Vorſtellung — die Jagens - Gerechtigkeit in dem Riedenhöfer Diſtrict betreffend: worinnen der offenbare Ungrund derer in ſelbiger enthaltenen Vorbildungen nicht nur, ſondern auch noch weiter bemerkt wird, welche Landfriedensbrüchige Thathandlungen am 4 Oct. a. c. ſowohl, als nachhero, gegen das H. Haus Heſſen - Hanau unternommen, auch was für unerhörte Grauſamkeiten hiebey an deſſen unſchuldigen Unterthanen, inſonderheit von Seiten des gedachten Magiſtrats, ſtraffällig verübt worden. Mit Anlagen von A bis O. 1773. fol.

Vergl. *Strieder* B. 2. S. 412—416. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Ernst (Anselm Franz).

Studirte zu Würzburg, Prag und Mainz, ward D. der Rechte zu Mainz 1712, ordentlicher Profeſſor des geiſtl. Rechts auf dortiger Univerſität 1718. Dabey wurde er nach und nach Beyſitzer der Juriſtenfakultät, erzbiſchöffl. Mainziſcher Official und geiſtl. Rath, Chorherr und Sänger des Kollegiatſtifts zum heiligen Viktor auſſerhalb Mainz: geb. zu Aſchaffenburg 1684, geſt. am 17 Oktober 1755.

Diſſ. Forum competens ex domicilio rei ſitae, contra et delicto. Mogunt. 1713. 4.
— de emtione venditione. ib. 1714. 4.
Comment. an beneficia promotorum ad epiſcopatus per diſpenſationem retenta reſervata ſint? ib. 1719. 4.
Diſſ. de teſtamentis principum. ib. 1721. 4.
— de iure ſuccedendi nepotum proprio. ib. eod. 4.
— de ſingulari iure conductoribus fundorum publicorum competente. ib. eod. 4.
— de copia non probante. ib. eod. 4.
— de ſucceſſione feudali. ib. eod. 4.
— de compromiſſis. ib. 1722. 4.
— de iure accreſcendi. ib. eod. 4.
— de iure domuum religioſarum. ib. 1724. 4.
— Vis ſancta iuramenti extraiudicialis. ib. eod. 4.
— de praeventione iurisdictionis in cauſſis mixti fori. ibid. 1725. 4.
— de interlocutoria mere appellabili, ſive gravamen per appellationem a definitiva irreparabile inferente. ibidem 1726. 4.
— de iure agonizantium. ib. 1728. 4. (*Von dem Reſpondenten Gulmann*).
— de uſuris. ib. eod. 4.
— de legitima illegitime gravata. ib. 1729. 4.
— de contractu emtionis venditionis. ib. 1730. 4.
— de iuribus civitatum municipalium. ib. eod. 4.
— de iudicio auſtregali. ib. eod. 4.
— de muliere efficaciter intercedente. ib. 1731. 4.
— de iure praelatorum ſaecularium et regularium. ib. 1732. 4. (*Von dem Reſp. Dünewald*).
— de privilegiis. ib. eod. 4.

Diſſ. de ſtatutis, eorumque conflictu et praecedentia. Mogunt. 1731. 4.
— de authoritate et uſu pallii. ib. eod. 4. (*Von dem Reſpondenten Huth*).
— de remedio reculandi iudicem ſuſpectum. ib. eod. 4.
— de communione acquaeſtuum inter coniuges, ex ſtatuto civitatis Moguntinae recepta. ib. 1733. 4.
— de transactionibus. ib. eod. 4.
— de unione prolium. ib. eod. 4.
— de favore liberorum. ib. 1734. 4.
— de fonte. ib. 1735. 4.
— de reſervationibus Concordatorum Germaniae. ibidem 1736. 4.
— de iurisdictione Camerae Imperialis. ib. eod. 4.
— complectens quasdam ex iure quaeſtiones. ib. 1737. 4.
— de iure paſcendi. ib. eod. 4.
— de poteſtate, conſenſu et conſilio. ib. 1738. 4.
— de permutatione. ib. 1740. 4.
— de irrevocabilitate pacti in matrimonio catholicum inter et Auguſtanae confeſſioni addictum de educandis in fide Catholica liberis. ib. eod. 4.
— de iure minorennitatis perſonarum illuſtrium. ibid. 1741. 4.
— de pactis futuram ſucceſſionem inducentibus. ibid. 1742. 4.
— de cura modici. ib. eod. 4.

Vergl. *Waldmann's* Biogr. Nachrichten von Mainziſchen Rechtsgelehrten S. 14—17.

Ernsting (Arthur Konrad).

Studirte zu Helmſtädt, ward dort M. der Phil. und D. der Arzneygel. 1737, prakticirte einige Zeit zu Braunſchweig, hernach aber in ſeinem Vaterlande, zugleich als Phyſikus der Aemter Sachſenhagen und Stadthagen: geb. zu Sachſenhagen in der Grafſchaft Schaumburg, Heſſen - Caſſeliſchen Antheils 1709, geſt. am 11 September 1768.

Diſſ. inaug. (Praeſ. Petro Gerike) de materia perlata. Helmſt. 1737. 4.

Der vor kurzer Zeit entſprungene Bordfelder Geſundbrunnen. Braunſchweig 1737. 4.

Phellandrologia phyſico - medica, ſ. Exercitatio phyſ. med. de medicamento novo, vulgo *Peer - Sant* dicto, et multis in morbis tam hominum quam animalium celebrato, experimentis et obſervationibus illuſtrato. ib. 1739. 4.

Nucleus totius Medicinae quinquepartitae, oder vollkommener Apotheker - Schatz, continens: 1) Lexicon et Diſpenſatorium pharmaceuticum. 2) Lexicon practico - chymicum. 3) Lexicon theoretico - medicum. 4) Lexicon chirurgicum. 5) Lexicon theoretico - anatomicum. Helmſt. 1741. 4. — 2te, ſehr vermehrte und durchgehends neu ausgearbeitete Auflage, *unter dem Titel:* Nucleus totius Medicinae quinquepartitus, oder des vollkommnen und allzeit fertigen Apothekers 1ſter Band, aufs neue herausgegeben durch Arthurum Conradum Ernſtingium, Phil. et Med D. Lemgo 1770. — 2ten Bandes 1ſte und 2te Abtheilung. ebend. 1771. gr. 4.

Prima principia botanica, in quibus omnia ad hanc ſcientiam ſpectantia in uſum diſcentium traduntur, ordine alphabetico. Guelpherb. 1748. 8.

Hiſtoriſche u. phyſikaliſche Beſchreibung der Geſchlechter der Pflanzen; welcher des Linnäus ſyſtematiſches Verzeichniſs von den Geſchlechtern der Pflanzen beygefügt worden. 1ſter und 2ter Band. Lemgo 1761 — 1762. 4. Mit Kupfern.

Vorläufige Nachricht von den heilſamen Wirkungen des im Amte Rodenberg befindlichen Schwefelbrunnens; *in den* Rinteliſchen Anzeigen von 1763. St. 14 u. 15. — Kurze Beſchreibung und Nachricht von dem Geſundbrunnen zu Rodenberg; *ebend.* St. 46. 47. 48. — Hiſtoriſche und phyſikaliſche Beſchreibung des Steinhuder Meers; *ebend.* 1766. in den letzten Stücken und 1767. St. 4 — 8.

Vergl. *Strieder* B. 3. S. 473 — 475. — *Adelung zum Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

Erthel (Augustin).

Benediktiner und Subprior im adelichen Konvent zu Fulda, wie auch fürſtbiſchöfl. Fuldaiſcher geiſtlicher

Rath; geb. zu Wülſershauſen in Franken 1714, geſt. am 13 Oktober 1796.

Katechismus für die Fuldaiſche Jugend. Fulda 1762. 1764. 1768. 1770. 1777. 1781. 1785. 1789. 1794. 8.
Rituale Fuldenſe. ib. 1765. 1767. . . . .
Geiſtliche Lieder zum Gebrauch der Fuldaiſchen Land-kirchen. ebend. 1769. 8.
Geiſtliche Betrachtungen über die Oktav des heil. Bonifacius. ebend. 1771. 8.
Eigenſchaften der Schullehrer. ebend. 1773. 8.
Der bis zu ſeiner Auflöſung betende Kranke. Fulda 1773. 8. 2te und vermehrte Auflage. Fulda und Würzburg 1783. 8.
Der nach dem Sinn der katholiſchen Kirche ſingende Chriſt. eb. 1778. 1781. 1788. 1790. 1794. 1796. 8.
*Thomas von Kempen, des regulirten Chorherrn des heil. Auguſtin, vier Bücher von der Nachfolge Chriſti; mit Uebungen und Gebeten. ebend. 1783. 8. 3te verbeſſerte Auflage. Würzburg und Fulda 1790. 8.
Der Tod Jeſu; ein Singſtück. ebend. 1785. 8.
Verbeſſ. Ausgabe des Herrn P. Jamin theol. Gedanken in Abſicht auf die Irrthümer unſerer Zeit. eb. 1786. 8.
Deſſelben Geſchichte der Kirchenfeſte, nebſt der Abſicht, in welcher ſie geſtiftet worden u. ſ. w. ebend. 1786. 8.
Des berühmten Biſchoffs Benignus Boſſuet's Beherzigungen über die Geſchichte der alten und neuteſtamentlichen Religion; wie auch deſſen Auslegung der Lehre der katholiſchen Kirche über die ſtreitig gemachten Glaubenslehren. Neue und verbeſſerte Auflage. ebend. 1788. 8.
(*Allem Anſehn nach erſchienen alle dieſe Schriften ohne ſeinen Namen*).
Vergl. Intelligenzblatt zum 30ſten Band der N. Allg. Deut. Bibliothek S. 107.

Erxleben (Dorothee Christiane), geborne Leporin.

Ehegattin Joh. Chriſtian Erxleben's, Diakonus der Nikolauskirche zu Quedlinburg ſeit 1742, *erhielt*

nach ausgeſtandenem Examen und gehaltener Inauguraldiſputation die mediciniſche Doktorwürde 1754, *und prakticirte* ſeit *dieſer Zeit: geb. daſelbſt am* 13 *November* 1715, *geſt. am* 13 *Junius* 1762.

*Gründliche Unterſuchung der Urſachen, die das weibliche Geſchlecht vom Studiren abhalten. Berl 1742. 4. *Verſtümmelt nachgedruckt unter dem Titel:* *Vernünftige Gedanken vom Studiren des ſchönen Geſchlechts. Frankfurt und Leipzig 1749. 8.

Diſſ. inaug. Quod nimis cito ac iucunde curare ſaepius fiat cauſſa minus tutae curationis. Halae 1754. 4. *Von ihr ſelbſt vermehrt ins Teutſche überſetzt, unter dem Titel:* Abhandlung von der gar zu geſchwinden und angenehmen, aber eben deswegen öfters unſichern Heilung der Krankheiten. ebend. 1755. 8.

Vergl. ihren Lebenslauf bis 1755 bey dieſer Ueberſetzung. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

Erxleben (Johann Christian Polykarp),

Sohn der vorhergehenden;

Studirte zu Göttingen, ward dort M. der Phil. 1767, *reiſete auf königl. Engliſche Koſten* 1769, *auſſerordentl. Prof. der Phil. auf der Univerſität zu Göttingen* 1771, *ordentlicher Profeſſor* 1775: *geb. zu Quedlinburg am* 22 *Junius* 1744, *geſt. am* 19 *Auguſt* 1777.

Diſſ. (Praeſ. A. G. Kaeſtnero) ſiſtens diiudicationem animalium mammalium. Gotting. 1767. 4.

Anfangsgründe der Naturgeſchichte. ebend. 1768. 8. Vermehrt und berichtiget. eb. 1773. 8. 3te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe von J. F. Gmelin. ebend. 1782. 8. 4te von demſelben beſorgte Ausgabe. ebend. 1791. (*eigentl.* 1790.) 8.

Betrachtungen über die Urſachen der Unvollſtändigkeit der Mineralſyſteme; nebſt einer Anzeige ſeiner Vorleſungen. ebend. 1768. 4.

Betrachtungen über das Studium der Vieharzneykunſt; nebſt einer Anzeige ſeiner Vorleſungen. Göttingen 1769. 4.

Einleitung in die Vieharzneykunſt. ebend. 1769. 8. *Holländiſch.* Haag 1770. 8.

Praktiſcher Unterricht in der Vieharzneykunſt. Göttingen 1771. 8.

Progr de dubiis, a Bergio contra inſitionem luis bovillae nuper propoſitis. ibid. eod. 4.

*Das Licht der Natur, von Eduard Search; aus dem Engl. überſetzt. 2 Theile. eb. 1771—1772. 8.

Anfangsgründe der Naturlehre. Mit 8 Kupfern. eb. 1772. 8. 2te ſehr verbeſſerte u. vermehrte Ausgabe. Mit 8 Kupfern. ebend. 1777. 8. 3te Auflage. Mit Zuſätzen von G. C. Lichtenberg. Mit 9 Kupf. eb. 1785. 8. 4te Auflage. Mit Zuſätzen von demſelben. ebend. 1787. 8. 5te Auflage. Mit Zuſätzen von demſelben. ebend. 1791. 8. 6te Auflage. Mit Verbeſſerungen und vielen Zuſätzen von demſelben. ebend. 1794. 8. *Däniſch* von Ch. Oluſſen. Kopenhagen 1790. 8. Mit 8 Kupfern.

Betrachtungen über den Unterricht in der Naturgeſchichte auf Akademien; nebſt einer Anzeige ſeiner Vorleſungen. ebend. 1773. 4.

Herrn Vitet's Unterricht in der Vieharzneykunſt; aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. 1ſten Theiles 1ſter Band. Lemgo 1773. — 2ter Band. ebend. 1776. — 2ten Theils 1ſter und 2ter Band (von W. J. C. Hennemann). eb. 1786. 8.

Phyſikaliſche Bibliothek. 4 Bände (*jeder von 4 Stükken*). ebend. 1774—1779. 8.

Peter Simon Pallas Naturgeſchichte merkwürdiger Thiere, in welcher vornemlich neue und unbekannte Thierarten durch Kupferſtiche, Beſchreibungen und Erklärungen erläutert werden. 4te Sammlung (die 3 erſten von Baldinger). Berlin u. Stralſund 1774. gr. 4. (*die 5te und die folgenden Sammlungen hat der Verfaſſer ſelbſt überſetzt*).

Anfangsgründe der Chemie. Göttingen 1775. 8. — mit neuen Zuſätzen vermehrt von J. C. Wiegleb. eb. 1784. 8. — eben ſo. ebend. 1790. 8.

Phyſikaliſch - chemiſche Abhandlungen. 1ſter Band. Leipzig 1777. gr. 8.

Syſtema animalis claſſis I. Mammalia. Gott. 1777. 8 maj.

Abhandlungen und Aufſätze *in den* Nov. Comment. Societ. ſcient. Gotting. P. VI; *in dem* Hannöver. Magazin; *den* Götting. gel. Beyträgen; *in den* Göttingi. Taſchenkalendern.

Beſorgte das Göttingiſche Intelligenzblatt ſeit 1774.

Recenſionen *in den* Götting. gel. Anzeigen und *in der* Allg. Deut. Bibliothek.

Vergl. *A. G. Kaeſtneri* Elogium *J. C. P. Erxleben*, qui rebus humanis exceſſit d. 18 Aug. 1777. in conſeſſu Soc. Reg. Scient. etc. Gotting. 1777. 4. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18 Jahrh. S. 208—210.

Erythropel (David Wilhelm).

Studirte zu Helmſtädt, beſuchte die Holländiſchen Univerſitäten zu Leiden, Utrecht und Franeker, reiſete 1709 *nach England,* 1710 *aber durch Holſtein und Oberſachſen, und ward noch in demſelben Jahre Kaplan der Neuſtädiſchen Marktkirche zu Hannover;* 1717 *erhielt er das Primariat bey dieſer Kirche und* 1712 *ward er ſeinem Vater in der Neuſtadt - Hannöveriſchen Superintendur adjungirt, die er* 1732 *nach deſſen Tode völlig erhielt, nachdem er kurz vorher zum Konſiſtorialrath war ernannt worden.* 1742 *bekam er die Generalſuperintendur des Fürſtenthums Calenberg. Bey der Anweſenheit des Königs von England zu Göttingen* 1748 *wurde er, wiewohl abweſend, zum Doktor der Theol. erklärt: geb. zu Hannover am* 20 *Jun.* 1687, *geſt. am* 16 *Febr.* 1758.

Diſſ. hiſtorico - theologica (Praeſ. J. A. Schmidio) de fatis calicis euchariſtici in Eccleſia Romana, a Concilio Conſtantienſi ad noſtra usque tempora. Helmſt. 1708. 4. Recuſa. ib. 1731. 4. (12 *Bogen*).

Die am zweyten evangeliſchen Jubelfeſt, wegen der den 25 Jun. des 1530 Jahres zu Augsburg übergebe-

nen Confeſſion, am 25 und 26 Jun. A. 1730 gehaltene Jubelpredigten. Hannover 1730. 8.

Vergl. *Schmerſahl's* Geſchichte jetztlebender Gottesgelehrten S. 133—145. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Eschels-Kroon (Adolph).

Lebte 18 *Jahre in Oſtindien, theils als Kaufmann, theils von* 1766 *bis* 1777 *als Reſident der Holländiſchen Oſtindiſchen Kompagnie zu Ayerbangies auf der Inſel Sumatra; privatiſirte hernach zu Hamburg, lebte von* 1782 *bis* 1784 *wieder in Oſtindien als königl. Däniſcher Agent, und hielt ſich zuletzt in Kiel auf: geb. zu Nieblum im Weſtertheil der Inſel Föhr am* 9 *März* 1736, *geſt. am* 18 *Oktober* 1793.

Beſchreibung der Inſel Sumatra, beſonders in Anſehung des Handels und der dahin gehörigen Merkwürdigkeiten. Hamburg 1782. 8. *Auch im 3ten Theil der* neuen Sammlung von Reiſebeſchreibungen. (Hamb. 1782. 8.) *Auch,* mit G. B. Schirach's Vorrede *Holländiſch.* Haarlem 1783. 8.

Zuverläſſige Nachricht von dem gegenwärtigen Zuſtande der vornehmſten Inſeln im Indiſchen Ocean, beſonders Borneo u. ſ. w.; *in* Schirach's Polit. Journal 1781. St. 8. S. 112—121. — Beſchreibung der Inſel Banda; *ebend.* St. 9. S. 193—212. — Beſchreibung der Inſel Amboina und der 10 andern Nelken-Inſeln; *ebend.* St. 10. S. 239—255. St. 11. S. 343—351. — Von den Handelsplätzen auf der Malabariſchen Küſte; *ebend.* St. 12. S. 460—465. — Beſchreibung der Inſel Ceylan; *ebend.* 1782. St. 1. S. 14—24. St. 2. S. 113—133. Nachtrag St. 3. S. 239—241. *Franzöſiſch in folgender Sammlung:* Deſcription de Pegu et de l'Isle de Ceylan, renfermant les details exacts et neufs ſur le climat etc. par W. Hunter, C. Wolf et Eſchels-Kroon, trad. de l'Angl. et de l'Allem. par K. H. Paris 1793. 8. — Nachrichten vom Vorgebirge der guten Hoffnung; *ebend.* 1783. St. 7. S. 656—661. St. 8. S. 741—747. — Briefe über ſeine Oſtindiſche Reiſe; *ebend.*

1785. St. 3. S. 222—226. St. 7. S. 659—666. 1786. St. 2. S. 105—113. St. 7. S. 761—769. St. 9. S. 874—881. 1787. St. 4. S. 345—352. St. 5. S. 453—464. St. 8. S. 689—698. St. 9. S. 801—811. St. 11. S. 1027—1035.

Bericht an den Kronprinzen Friedrich von Dänemark, die Nikobaren oder Friedrichsinſeln und den dort zu errichtenden Handel der Dänen betreffend; *in* J. G. Büſch und C. D. Ebeling's Handlungsbibl. B. 3. St. 1. S. 122—160. (1790.)

Einige Nachrichten von der Inſel Ceylan; *in den* Hamburg. Adreſs - Comt. Nachr. 1796. St. 6—8.

Vergl. *Kordes* Lexikon der Schleswig - Holſtein. Schriftſteller S. 458 u. f.

Eschenbach (Christian Ehrenfried).

Studirte zu Roſtock, unternahm 1734 *eine Reiſe nach Ruſsland, während welcher er* 1735 *abweſend zu Roſtock die Doktorwürde erhielt; prakticirte während der Jahre* 1736 *und* 1737 *zu Dorpat und in den Jahren* 1737, 1738 *und* 1739 *zu Roſtock; reiſete* 1740 *nach Frankreich, um ſich in der Chirurgie zu vervollkommnen.* Seit 1742 *prakticirte er in ſeiner Vaterſtadt, ward* 1756 *bey dortiger Univerſität zum Profeſſor der Mathematik erwählt, und erwarb ſich bey dieſer Gelegenheit die Magiſterwürde.* 1766 *ward er ordentlicher Profeſſor der Arzneygel. und Stadtphyſikus: geb. zu Roſtock am* 21 *Auguſt* 1712, *geſt. am* 23 *May* 1788.

Diſſ. gratulatoria de morborum in morbis pluralitate. Roſtoch. 1744. 4.

Anfangsgründe der Chirurgie; zum Gebrauche ſeiner Vorleſungen. ebend. 1745. gr. 8.

Medicina legalis, breviſſimis comprehenſa theſibus, in uſum auditorii conſcripta. ib. 1746. 8. Editio altera. ib. 1775. 8.

Diſſ. de ſuppuratione; *ſteht als ein Acceſſit der von der Franzöſiſchen Akademie der Chirurgie vorgelegten Preisfrage in den Actis derſelben* (1747).

Com-

Commentatio, vulnerum ut plurimum lethalium dictorum nullitatem demonſtrans. Roſtoch. 1748. 4.
Anatomiſche Beſchreibung des menſchlichen Körpers. Mit Kupfern. ebend. 1750. gr. 8.
Gegründeter Bericht von dem Erfolg der Operationen des Engliſchen Oculiſten Ritters Taylor, in verſchiedenen Städten Teutſchlands, beſonders in Roſtock. ebend. 1751. 8.
Obſervata quaedam (51) anatomico - chirurgico - medica rariora. ib. 1753. 4. Ed. auctior. ib. 1769. 8. — Obſervat. rariorum continuatio. ib. eod. 8. Cum figg.
Chirurgie. Mit Kupfern. ebend. 1754. 8.
Novae pathologiae delineatio. ib. 1755. 8.
Commentatio de algebrae primordiis. ib. 1756. 4.
Mathematik. 1ſter Theil: die Arithmetik. eb. 1761. gr. 8.
Commentatio quaeſtionis: eſtne matheſeos uſus adeo univerſalis? negativam proponens. ib. eod. 4.
Progr. de verbis Pſalm. 12, 10. medice conſideratis. ibid. 1762. 4.
— de verbis Jeſ. 53, 10 medice conſideratis. ib. 1763. 4.
— de verbis Ebr. 13, 10 medice conſideratis. ib. eod. 4.
Grundlage zum Unterricht einer Hebamme. eb. 1765. 8. 2te Auflage. ebend. 1767. 8.
Progr. de morbis haereditariis. ib. 1765. 4.
— de ſudore Chriſti ſanguineo. ib. 1766. 4.; *und in* deſſen Scriptis medico - biblicis p. 73—82.
— de apparentibus mortuis. ib. 1766. 4.; *und in* Scriptis med. bibl. p. 120—131.
— I et II de morbis ſupranaturalibus. ib. 1767. 4.
— de dignitate hominis. ib. 1768. 4.
— de communicatione idearum. ib. 1769. 4.
— de piſcina Bethesda. ibid. eod. 4.; *und in* Scriptis med. bibl. p. 60—73.
— de gemellorum partu Geneſ. 38, 27—30. ibid. 1771. 4.; *und in* Scriptis med. bibl. p. 3—17.
Bedenken von der Schädlichkeit des Mutterkorns, und von den Mitteln zur Rettung der Ertrunkenen. eb. 1771. 8. *Aus den* Roſtock. gemeinnütz. Aufſätzen *beſonders abgedruckt.*
Progr. de dolore ceu morbo. ib. 1772. 4.
— de inflammatione lymphatica atque ſeroſa. ib. eod. 4.
— de vulnere tracheae lethali. ib. 1774. 4.
— de infanticidio. ib. eod. 4.

Progr. de effluxu ſanguinis et aquae e latere Chriſti perfoſſo, miraculi defectu non laborante. Roſtoch. 1775. 4.; *und in* Script. med. bibl. p. 82—123.
— de lepra Judaeorum. ibid. 1774. 4.; *und in* Script. med. bibl. p. 27—41.
— de obſeſſis, tempore Salvatoris obvenientibus. ibid. 1778. 4.; *und in* Script. med. bibl. p. 41—60.
— de ſcorbuto, in Megapoli atque Roſtochii non endemio. ib. eod. 4.
— de dyſenteria, contagio vacua. ib. 1781. 4.
Zwey Leichenprogrammen 1762 und 1767. fol.

In den Roſtockiſchen Gemeinnützigen Aufſätzen *folgende Abhandlungen und Bemerkungen:*

Einige Anmerkungen über die herumreiſenden Aerzte; 1765. St. 10 u. 11. — Etwas von der Inoculation der Blattern; 1766. St. 7 u. 8. — Iſt das Tabakrauchen ſchädlich? ebend. St. 40 und 41. — Die Gewiſsheit der Arzneygelahrheit bewieſen; 1767. St. 16. 17 und 18. — (Chriſtian Niemann's, eines Roſtockiſchen Kaufmanns, im Mſcpt. hinterlaſſene) Beſchreibung des Kupferbergwerks zu Fahlun und des Silberbergwerks zu Salberg in Schweden; St. 50—52. — Bemerkung der diesjährigen Kälte der Luft in Roſtock, im Sommer; 1769. St. 5. u. 6. — Noch etwas vom Ailhaudiſchen Pulver; St. 34 und 35. — Von den Mitteln zur Rettung der Ertrunkenen; 1770. St. 1—4. — Vom Glück in der Medicin; St. 39 und 40. — Die vermeynte Schädlichkeit des Mutterkorns; 1771. St. 4—6. — Bemerkung der Kälte der Luft, wie ſie in den Wintern der Jahre 1769—1771 in Roſtock geweſen; St. 35 und 36. — Eine Recenſion aus der Allg. Deut. Bibl. B. 15. St. 1. S. 221 u. f. Mit Anmerkungen; 1772. St. 13—15. — Vom Nutzen des Aderlaſſens; St. 33 u. 34. — Von Wartung der Kinder; 1773. St. 9—11. 21 u. 22. 28—31. — Bemerkung der Kälte der Luft in Roſtock, in den Wintern 1772—74; 1774. St. 22—24. — Bemerkung der Wärme der Luft in Roſtock, in den Sommern der Jahre 1769—1774; St. 50—52. — Bemerkung der Kälte der Luft in Roſtock im nächſt abgewichenen Winter; 1775. St. 22 u. 23. — Ueber die Gränzen der

gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft; St. 23 und 24. — Bemerkung der Wärme der Luft im Sommer 1775; St. 45. — Bemerkung der Kälte der Luft im nächſt verfloſſenen Winter; 1776. St. 19 u. 20. — Wärme und Kälte der Luft in Roſtock vom Anfange May 1776 bis Ausgang April 1777; 1777. St. 19—21. — Zugabe zu den bisherigen Bemerkungen der Wärme und Kälte der Luft in Roſtock; 1778. St. 19—21. Abermahlige Zugabe zu den bisherigen Beobachtungen der Wärme und Kälte der Luft in Roſtock; 1779. St. 16—18. — Von anſteckenden Krankheiten; bey Gelegenheit einer jetzo in Roſtock vermeintlich graſſirenden rothen Ruhr; St. 39—41. — Bemerkung der Wärme und Kälte der Luft in Roſtock vom May 1779 bis April 1780; 1780. St. 17—19.

Recenſionen in den Roſtockiſchen gel. Zeitungen von 1752 u. ff. *In den Jahrgängen 1762 bis 1765 rühren ſie faſt alle von ihm her. In dieſen finden ſich auch von ihm kleine Aufſätze*, z. B. von den verneinenden Zahlen, von der Differentialrechnung, von der Viehſeuche.

Vergl. *Börner's* Nachrichten von jetztleb. Aerzten B. 2. S. 535—545. B. 3. S. 455. — *Baldinger's* Ergänzungen S. 47. — *Koppe'ns* jetztleb. gel. Mecklenburg St. 1. S. 38—42.

Eschenbach (Hieronymus Christoph Wilhelm).

Studirte in Meiſſen und Leipzig, ward M. der Phil. und Privatdocent bey dortiger Univerſität 1785, und ſeit 1791 Ingenieur - Hauptmann in Dienſten der Holländiſchen Oſtindiſchen Handelskompagnie erſt auf dem Vorgebürge der guten Hoffnung, nachher zu Batavia und zuletzt in Malacca: geb zu Leipzig am 30 März 1764, geſt. zu Madras als Engliſcher Kriegsgefangener am 7 März 1797.

*Martin Müller's Verſuch, den Inhalt der Fäſſer durch Anwendung der Muſchel - Linie zu finden; aus dem Holländiſchen. Mit Kupf. Leipz. 1784. 8.

In locum Kaeſtnerianum de multipli angulorum tangentibus. Lipſ. 1785. 4.

*J. Cuthberſon's Abhandlung von der Electricität, nebſt einer genauen Beſchreibung der dahin gehörigen Werkzeuge u. Verſuche; aus dem Holländiſchen. ebend. 1786. 8.

*Martins van Marum Beſchreibung einer ungemein groſsen Electriſir-Maſchine und der damit im Teyleriſchen Muſeum zu Harlem angeſtellten Verſuche. Aus dem Holländiſchen. Mit Kupf. eb. 1786. 4.

*Joh. Meermann, Freyherrn van Dalem, Geſchichte des Grafen Wilhelm von Holland, Römiſchen Königs; aus dem Holländiſchen. 2 Theile. ebend. 1787—1788. 8.

*W. van Barneveld mediciniſche Electricität; aus dem Holländiſchen. Mit 3 Kupfern. eb. 1787. 8.

*Royer Joſeph Boſcowich's Abriſs der Aſtronomie, mit Rückſicht auf ihre Verbindung mit der Schiffahrt; aus dem Franz. überſetzt. eb. 1787. gr. 8.

Reſolutio problematis geographici, quomodo, ſi datur obiecti, duobus e locis diſſitis viſi, diſtantia ſuperficie terrae, alteriusque loci ſitus, determinari poſſit luci alterius et puncti, in cuius vertice fuit obiectum, poſitio. ibid. 1788. 8.

Beſchreibung und Gebrauch des Funkiſchen Erdkörpers, oder der Erde nach ihren verſchiedenen Zonen auf einem von der Kugelgeſtalt wenig abweichenden Körper vorgeſtellt. Berlin 1788. 8.

Diſſ. de ſerierum reverſione, formulis analytico-combinatoriis exhibita. Lipſ. 1789. 4.

*Joh. Meermann's, Freyherrn van Dalem, Reiſen durch Groſsbritannien und Irland; ein Pendant zu Archenholz; aus dem Holländiſchen. ebend. 1789. gr. 8.

Beſchreibung und Gebrauch des Funkiſchen Himmelskörpers, oder des Himmels, nach ſeinen verſchiedenen Zonen, auf einem von der Kugelgeſtalt wenig abweichenden Körper vorgeſtellt. Berlin und Leipzig 1790. 8.

*Beſchreibung einer Electriſir-Maſchine und einiger damit, von J. R. Deimann und A. Paets de Trooſtwyk, angeſtellten Verſuche, herausgegeben

von Cuthberſon; aus dem Holländiſchen. Leipzig 1790. 8.

* Lateiniſche Ueberſetzung einiger in Schwediſcher Sprache geſchriebenen Abhandlungen des Torbern Bergmann; im 5ten Bande von deſſen Opuſculis phyſ. et chem. von E. B. G. Hebenſtreit herausgegeben. (Leipzig 1788. 8.)

Auszug aus einem Brief aus Batavia vom 18 Septemb. 1792; *in* Hindenburg's Archiv der reinen und angewandten Mathematik. Heft 1. S. 123-125. (Leipzig 1794. 8.) *Die am Ende verſprochene Fortſetzung iſt nicht erfolgt.*

Recenſionen *in den* Leipziger gel. Zeitungen.

Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1785. S. 11 u. f. 1798. S. 130—133.

Eschenbach (Johann Christoph).

Studirte zu Leipzig, M. der Phil. zu Erlangen 1743, *Pfarrer zu Hang im Fürſtenthum Bayreuth* 1744, *zu St.* Johannis 1755, *Senior des Bayreuthiſchen Kapitels* ſeit 1779, *wurde* 1796 *zur Ruhe geſetzt: geb. zu Schauenſtein im Bayreuthiſchen am* 21 *April* 1719, *geſt. am* 27 *Januar* 1799.

Beſtändige Prieſterbibliothek. Bayreuth 1755. 8.

Drey Predigten — Näherer Beweis von der Gewiſsheit und Glaubwürdigkeit der Auferſtehung der Todten; nebſt einer Vorrede von dem überhand nehmenden Unglauben. ebend. 1765. 4.

Unvorgreiflicher Vorſchlag, wie dem Unglauben in der evangel. Kirche möge geſteuert werden. eb. 1766. 8.

Neuere Theorie von Himmel und Erde, oder kurze, doch gründliche Erklärung der Schöpfungsgeſchichte; nebſt einer beſcheidenen und gründlichen Antwort auf die im 4ten Stück des homiletiſchen Journals, wie auch in dem 25ſten Stück der Danziger theol. Berichte beſindlichen Recenſion meiner Predigten von der Auferſtehung der Todten — den Theologen und Philoſophen zu genauerer Prüfung unterworfen. eb. 1767. 4.

Unvorgreiflich - theologiſcher Vorſchlag, wie evangeliſche Chriſten, beſonders die Jugend auf dem Lande, möge genöthiget werden, den ſo heilſamen Kinderlehren fleiſſiger beyzuwohnen; nebſt einer Vorrede, deſſen Erklärung der Schöpfungsgeſchichte und des Gleichniſſes vom ungerechten Haushalter betreffend. Bayreuth 1772. 8.

Ein Wort der Warnung und Ermunterung an evangeliſche Chriſten, beſonders an ſeine Zuhörer, die das heilige Abendmahl verachten oder unvorbereitet gebrauchen, über 1 Cor. 16, 22; eine Predigt. ebend. 1793. 8.

Erläuternder Beytrag zu Eichhorn's und Gabler's Urgeſchichte, zur immer beſſern Einſicht der Schöpfungsgeſchichte; nebſt den von — Gabler auf die Communication meines Manuſcripts mir zugeſchickten Noten und einigen meiner Gegenerinnerungen. ebend. 1795. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenthum Bayreuth B. 2. S. 90—93.

Escher (Johann Kaspar).

Mitglied des groſsen Raths zu Zürich ſeit 1701, *Zunftmeiſter* ſeit 1724, *Statthalter* ſeit 1726, *Bürgermeiſter* ſeit 1740: *geb. daſelbſt am* 15 *Februar* 1678, *geſt. am* 23 *December* 1762.

*Gründliche Information von der Toggenburger Freyheiten und Gerechtigkeiten, und daher mit dem Herrn Abten von St. Gallen entſtandenen Irrungen auch welchergeſtalten jetzt gedachter Herr Abt ſammt der Grafſchafſchaft Toggenburg und der alten Landſchaft, von mehr als 200 Jahren her, ein wahrer Eydgenoſs und Membrum nicht des Reichs, ſondern Corporis Helvetici, geweſen, und noch iſt; folglich die zwiſchen beyden Eydgenöſſiſchen Ständen Zürich und Bern und ihme obſchwebende Streitigkeiten, als res mere domeſticae Helvetiorum, auf Eydgenöſſiſche Art, und allein unter den Eydgenoſſen, ohne Einmiſchung auswärtiger Potenzien abgethan werden müſſen. Sammt Beylagen, zu der bevorſtehenden In-

formation. Der ohnpartheyiſchen Welt zur Beurtheilung vorgelegt. (*Ohne Druckort*). 1713. fol.

Vergl. Lob- und Trauerrede auf den Tod des Burgermeiſters *Joh. Caſp. Eſcher*. 1763. . . . Freymüthige Nachrichten 1763. S. 57—59. — Monatl. Nachrichten von Zürich 1762. S. 117—123.

von Eschstruth (Hans Adolph Friedrich).

Studirte zu Rinteln und Göttingen, ward 1776 Aſſeſſor der Regierung zu Marburg, 1780 Juſtitzrath daſelbſt, 1786 Juſtitzrath zu Caſſel; 1788 wirklicher Regierungsrath und 1791 auch Hofgerichtsrath daſelbſt: geb. zu Homberg, einem Städtchen im Unterfürſtenthum Heſſen, am 28 Jan. 1756, geſt. am 20 April 1792.

Heſſiſche poetiſche Blumenleſe mit Muſik. 1ſter Jahrgang. Marburg 1783. — 2ter Jahrg. 1784. 8.
Muſikaliſche Bibliothek für Künſtler und Liebhaber. 1ſtes Stück. eb. 1784. — 2tes Stück. eb. 1785. 8.
Miller's Lieder mit Muſik und einer Einleitung. 1ſter Theil. eb. 1788. 8. Die Kompoſitionen ſelbſt in gr. 4. Caſſel 1788.
Aufſätze *im* Journal von und für Teutſchland.
Viele Aufſätze *in der* muſikaliſchen Realzeitung 1789. *z. B.* Beantwortung der Frage: in welcher Kirche und von welchem Künſtler iſt die erſte Orgel in Teutſchland gebaut worden? *auch in der* muſikaliſchen Korreſpondenz der Teutſchen filarmoniſchen Geſellſchaft für das Jahr 1790.

Sein Bildniſs, von *Specht* gemahlt u. von *Geyſer* geſtochen. Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das Jahr 1792. B. 1. S. 103—118.

Esenbeck (Georg Samuel).

Studirte zu Altdorf, ward 1711 M. der Phil. 1716 Adjunkt an der Stiftskirche zu Ansbach, Senior honorarius und Stadtpfarrer zu Creglingen im Fürſtenthum

Ansbach, 1735 Dechant zu Leutershauſen, 1737 Generalſuperintendent und Hofprediger zu Ansbach, 1756 D. der Theologie: geb. zu Katzwang im Ansbachiſchen am 7 April 1694, geſt. am 3 Auguſt 1764.

Diſſ. inaug. (Praeſ. D. W. Mollero) de matheſi barbarica. Altdorf. 1711. 4.
— de veritatis et charitatis nexu neceſſario. ib. 1713. 4.
— exegetico - theologica de haereticis, mulierculas captivantibus ad 2 Tim. 3, 6. ib. . . . . 4.
Commentatio de natalibus veterum Chriſtianorum. ibidem . . . . 4.
Einweyhungspredigt der neu erbauten Kirche St. Gumpert zu Ansbach. Ansbach 1738. 4.
Dankpredigt bey der Vermählung des Markgrafen Chriſtian Friedrich Carl Alexander mit der Prinzeſſin von Sachſen - Coburg - Salfeld. ebend. 1754. fol.
Gruft - und Einſegnungsrede auf Markgr. Carl Wilhelm Friedrich. ebend. 1757. fol.
Quaeſtiones ſynodales ab a. 1740—1764. ibid. fol.
Biblia, d. i. die ganze heil. Schrift nach Luther's Ueberſetzung, mit 120 Kupfern und einer Vorrede aus der Hiſtorie der Bilderbibeln. eb. 1755. gr. 8.

Vergl. Nova Acta hiſt. eccl. B. 5. Th. 33. S. 823. — *Heinſius* unpart. Kirchenhiſtorie Th. 4. S. 802—804. — Tübing. Berichte von gel. Sachen 1757. S. 2 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Vocke's* Almanach Ansbachiſcher Gelehrten Th. 1. S. 264 u. f.

Esenwein (Erasmus Samuel).

M. der Phil. Pfarrer zu Nufringen in Würtemberg ſeit . . . . *Superintendent zu Hornberg* ſeit 1780: *geb. zu Aldingen in der Baar am 20 April 1731, geſt. 1781.*

Diſſ. (Praeſ. Gottfr. Ploucquet) de origine et generatione animarum humanarum, ex principiis monadologicis ſtabilita. Tubing. 1753. 4. (*Sie iſt wirklich von ihm, da der Präſes einer andern Meynung über dieſe Materie zugethan war).*
Diſſ. de pretio miniſterii reproborum. ib. 1756. 4.

Eskuche (Balthasar Ludwig).

Studirte zu Bremen und Marburg, zweyter reformirter Prediger und ordentlicher Profeſſor der Griechiſchen Sprache auf der Univerſität zu Rinteln ſeit 1734; geb. zu Caſſel am 12 März 1710, geſt. am 16 März 1755.

Diſſ. (Praeſ. Alb. Schumachero) de naufragio Paulino Act. 27, 41. Bremae 1730. 4.

— (Praeſ. J. C. Kirchmeiero) de requie Pauli in Melita inſula ad Act. 28, 1-6. Marburgi 1731. 4.

— I (Praeſ. eodem) de feſto Judaeorum Purim, P. I. agens de nomine Purim, inſtitutoribus et inſtitutionis occaſione. ibid. 1734. — P. II. agens de ritibus in hocce feſto uſitatis. Rintel. 1734. 4.

— IV philol. philoſ. in orationem Paulinam in areopago Athenarum habitam, Act. 17, 22—31. ibid. 1735—1740. 4.

Die Bürgerſchaft der Heiligen, bey der Beerdigung des Generalmajors von Vulte. ebend. 1735. 4.

Diſſ. *περὶ τȣ͂ παράγειν τȣ͂ σχήματος τȣ͂ κόσμȣ τȣ́τȣ*, ad 1 Cor. 7, 31. ibid. 1736. 4.

Sechs heilige Reden über ſo viele Sprüche der heiligen Schrift. Lemgo 1736. 8.

Progr. quo lux adfunditur Hebr. IV, 1. 2. Rint. 1738. 4.

Das kindliche Vertrauen des Volks Gottes auf den Herrn, ſeinen Bundesgott; in heiligen Reden über Pſ. 27; nebſt einem Anhang über die Ewigkeit der Strafen der Verdammten. Lemgo 1738. 8. 2te Ausgabe, vermehrt durch 5 heilige Reden über die Geſchichte des Kämmerers. Act. 8, 26 u. ff. eb. 1745. 8.

Diſſ. de feſto ut vulgo dicitur Judaeorum *ξυλοφορίων*. Rintel. 1738. 4.

Progr. invitator. ad orationes ſacras et collegia. ibidem 1739. 4.

Gottes Zorn und Grimm in der Waſſerfluth, vorgeſtellt in einer heil. Rede über Habak. 4, 8.; bey Gelegenheit der Waſſerfluth am 19 Jan. eb. 1739. 8.

Progr. quo illuſtratur 2 Petr. 3, 17. 18. ib. eod. 4.

—— ad oraculum Jerem. 31, 22. quod Meſſiae eiusque ex virgine nativitati vindicatur. ib. eod. 4.

— de muliere Bethanienſi, quae Chriſtum unxit, ad Matth. 26, 7. Marc. 14, 3. ib. eod. 4.

Progr. de quaeſtione Judaeonum τίς ἡ θύρα τοῦ Ἰησοῦ, et ad eam reſponſione Jacobi fratris domini, quarum meminit Euſebius H. E. Lib. 2. cap. 23. Rintel. 1739. 4.

— de botro copher e vineis Engeddi. ib. eod. 4.

— de rore Chermonis et Zionis, ad Pſ. 133, 3. ibidem. eodem. 4.

— ad orat. epithal. Friderici et Mariae Haſſ. Landgr. ibid. 1740. fol.

— de Meſſia ſub Vet. Teſt. et adhuc ſervo gloriae. ibid. eod. 4.

Diſſ. de gallis et gallinis ad aram Jehovae non factis. ibid. 1741. 4.

Ein Chriſt, als ein geiſtlicher Kriegsmann und Streiter unter der Blutfahne Jeſu; bey Beerdigung des Heſſ. Oberſten T. F. Hoffmann. ebend. 1743. fol.

Diſſ. de prophetis N. T. et revelatione ipſis data, ad 1 Cor. 14, 29. 30. ibid. 1745. 4.

Erläuterung der heil. Schrift aus morgenländiſchen Reiſebeſchreibungen. 1—16 Verſuch oder 1ſter Band. Lemgo 1745—1749. Vom 1ſten Verſuch erſchien eine 2te Auflage. ebend. 1748. — 17—26ſter Verſuch, oder 2ter Band. ebend. 1750—1754. 8. *Es haben auch andere dazu beygetragen.*

Das Gedächtniſs Jeſu und ſeines Geiſtes. Frankf. u. Leipzig 1747. 8.

Obſervationes philologico - criticae in Novum Inſtrumentum domini noſtri Jeſu Chriſti. Rint. 1748—1754. 4. *Zum Theil Diſputationen, zum Theil Programmen. Sie reichen bis Matth. 5, 46.*

Progr. de ἐγκρατείᾳ. ibid. 1751. 4.

Der chriſtliche Kaufmann; bey Beerdigung des Rathsherrn Poppelbaum. ebend. . . . . fol.

Obſervatio theol. philol. in 1 Theſſ. V, 23; *in* Miſcell. Duisburg. T. II. p. 250 ſqq.

Gab heraus:

Fr. Ad. Lampii inſtitutiones homileticae. Lemgov. 1742. 8.

Diſſertationes philologicae tres, de vera litterarum Graecarum pronunciatione; de auctoritate notularum vetuſtiora Graecorum ſcripta diſtinguentium; atque de Ablativo Graecorum non carente; quas ob raritatem

ſuam et in uſum Auditorum ſuorum denuo edidit. Rintel. 1750. 8.

Vergl. (*Strodtmann's*) Neues gel. Europa Th. 9. S. 72—76. — *Strieder* B. 3. S. 479—483. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Saxii* Onomaſt. litter. P. VI. p. 455.

Esper (Johann Friedrich).

Studirte auf dem Gymnaſium und auf der Univerſität zu Erlangen ſeit 1744, *Hauslehrer* ſeit 1752, *Adjunkt ſeines Vaters, Pfarrers zu Frauenaurach* ſeit 1760, *M. der Phil* ſeit 1762, *Pfarrer zu Uttenreuth* ſeit 1763, *Superintendent und Inſpektor der Kirchen und Schulen zu Wunſiedel* ſeit 1779: *geb. zu Droſſenfeld im Fürſtenthum Bayreuth am 6 Oktober 1732, geſt. am 18 Julius 1781.*

* Wahrhaftige und merkwürdige Schickſale reiſender Perſonen, nebſt denen anbey ſich äuſſernden Denkmahlen der göttlichen Vorſehung. 1—4tes Stück oder 1ſter Band. Erlangen 1760—1761. — 2ten Bandes 1ſtes Stück. eb. 1761. — 2tes Stück. eb. 1762. od. 2ter Band 1763. 8.— 2te Aufl. eb. 1766. 8.

Anweiſung, den Lauf eines Kometen und anderer Geſtirne ohne aſtronomiſche Inſtrumente und mathematiſche Rechnungen zu beobachten. Mit 1 Kupfertafel. ebend. 1770. 8.

Ausführliche Nachricht von neu entdeckten Zoolithen unbekannter vierfüſsiger Thiere und denen ſie enthaltenden, ſo wie verſchiedenen andern denkwürdigen Grüften der obergebürgiſchen Lande des Markgrafthums Bayreuth. Mit 14 illum. Kupferſtichen. Nürnberg 1774. fol. *Franzöſiſch* unter dem Titel: Deſcription des Zoolithes nouvellement decouvertes d'animaux quadrupèdes inconnues et des cavernes, qui les renferment, de même que pluſieurs autres grottes remarquables, qui ſe trouvent dans le Marggraviat de Bareith au delà des monts, par J. F. **Eſper**; traduite de l'Allemand par **Jacques Frederic Iſenflamm**. à Nuremberg 1774. gr. fol.

Gedächtniſsrede auf den Superintendenten J. E. Röſsler in Bayersdorf 1775. Erlangen 1776. 4.

Von dem Durchgange der Venus durch die Sonne; *in den* Fränkiſchen Sammlungen St. 31. Nr. 2. (Nürnberg 1761. 8.) — Von der Art, groſse Kürbiſſe zu ziehen; *ebend.* St. 38. Nr. 4. (1763.) — Nachricht von dem ſogenannten grünen Holzſteinen, die man in der Gegend von Adelsdorf gefunden; *ebend.* St. 47. Nr. 4. (1767.)

Abhandlung von dem Original der kugelförmigen Körper in den vitriolhaltigen Schiefern; *im 6ten Stück des* Naturforſchers S. 190—204.

Von der Beſchreibung der Klauſteiner Höhlen im Bayreuthiſchen *iſt ein Auszug in den* Vermiſchten Beyträgen zur phyſikaliſchen Erdbeſchreibung B. 5. St. 1. Nr. 1. S. 35 u. ff. (Brandenburg 1785. 8.) — Nachricht von den Gailenreuther Zoolithen-Höhlen; *ebend.*

Reiſe zu den Gailenreuther Oſteolithenhöhlen aus einem an die Geſellſchaft eingeſchickten und an das Bayreuthiſche Miniſterium abgeſtatteten Berichte gezogen; *in den* Schriften der Geſellſch. Naturforſchender Freunde zu Berlin B. 5. (1784.) S. 56 u. ff. *Hieraus iſt die oben angeführte* Beſchreibung der Klauſteiner Höhlen *gezogen.*

Kurze Beſchreibung der in den Oſteolithen-Grüften bey Gailenreuth neuerlich entdeckten Merkwürdigkeiten, nach einer von Eſper über die ihm aufgetragene neuere Unterſuchung erſtattete Anzeige vom J. 1778 bearbeitet; *in dem* Fränkiſchen Archiv von Büttner, Keerl und Fiſcher B. 1. Nr. 6. S. 77—105. (1790.) B. 2. S. 165—204. (1790.)

Vergl. *Meyer's* biograph. Nachrichten von den Schriftſtellern der Fürſtenth. Ansbach und Bayreuth. — *Hirſching's* Handbuch. — *Vocke'ns* Almanach Th. 1. S. 384 u. f. — *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenth. Bayreuth B. 2. S. 107—112.

von Essen (Emanuel Christoph).

D. der Rechte, Sekretar des Konſiſtoriums und Advokat im Hofgericht zu Greifswald: geb. zu . . geſt. . .

Diſſ. inaug. de vi matrimonii legitimi contracti. Gryph. 1745. 4.
— de onere ſtructurae aedium ſacrarum atque parochialium in Pomerania, praeſertim Suethica. ib. eod. 4. *Vermehrt in* Aug. v. Balthaſar's Traktat de libris eccleſiaſticis. (ib. 1748. 4.)
Progr. de renovatione contractus locati et conducti. ibidem 1766. 4.

von Essen (Emanuel Justus).

Studirte zu Jena, kam 1742 als Hofmeiſter nach Livland, ward 1743 Prediger zu Pernigel, Adramünde und Peterskapelle, 1744 Prediger der Rigaiſchen Patrimonialgüter, Holmhof und Pinkenhof, 1746 Diakonus der Domkirche zu Riga, 1759 Paſtor der dortigen Peterskirche, und in demſelben Jahre Oberpaſtor, erſter Beyſitzer des Konſiſtoriums und Scholarch: geboren zu Schwerin in Mecklenburg am 17 November 1719, geſt. am 1 December 1780.

Gedächtniſsrede zum Andenken des — Generallieut. v. Campenhauſen. Riga 1748. fol. und 4.
Der auf obrigkeitliche Verordnung ganz umgearbeitete Breveriſche Katechismus. ebend. 1760. 8.
*Hiob Orton's drey Reden von der Ewigkeit, und von der Wichtigkeit, und von den Vortheilen des Hinſchauens auf das Ewige; aus dem Engliſchen überſetzt. ebend. 1768. 8.
Abh. Ob Gott mit denen, die ohne Buſse und Glauben ſterben, noch in jener Welt ein ander Auskommen habe, daſs ſie auch noch ſelig würden? *In den* gel. Beytr. zu den Rigiſchen Anzeigen 1763.
Brief an den Herrn Prof. Schlözer von den Liven zu Salis; *in* deſſen Beylagen zum neuveränderten Ruſsland Th. 2. S. 374—380.
Antheil an Gadebuſch'ens Livländiſchen Bibliothek. 1 Th. (Riga 1777. 8.)
Verſchiedene einzelne Predigten.
Predigten *in* J. M. Göz'ens Kanzelreden.

Vergl. *Gadebuſch'ens* Livländ. Bibl. Th. 1. S. 298—300.

VON ESSEN (KARL PHILIPP).

. . . . *).

Das Recht des Vorrechts und der Ehre eines Königlich Preuſſiſchen Soldaten in Gegeneinanderhaltung aller andern Armeen. Dresden 1759. 4.

ESSENIUS (GEBHARD JOHANN).

Nach vollendeten Studien zu Halle und Jena, ward er 1715 Hofdiakonus des Grafen Callenberg *zu Muskau in der Oberlauſitz, 1722 Pfarrer zu Nahrſtädt in der Altmark, 1725 Pfarrer zu Lüderitz, 1727 Diakonus zu Tangermünde, 1737 Paſtor und Superintendent zu Gommern in Kurſachſen: geb. zu Bröſen, einem Lüneburgiſchen Dorfe unweit Dannenberg am 28 Oktober 1688, geſt. am 7 May 1762.*

Hiſtoriſch - genealogiſche Fragen. (Budiſſin) . . . . 8.
Compendium hiſtoriae univerſalis. ib. 1720. . . . **).
Ein Katechismus. ebend. 1722. 12.
Abſchiedspredigt, zu Muskau gehalten. eb. 1722. 4.
Katechismus - Tabellen. Salzwedel 1736. 8. 2te Auflage. ebend. 1746. 8.
Paſtoralſchreiben, darin er jährlich die Circularpredigten und Buſstage in ſeiner Diöces, in Lateiniſcher Sprache intimirte.

Vergl. *Dietmann's* kurſächſ. Prieſterſchaft B. 4. S. 259—261. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Horrer's* Prediger-Almanach 1792. S. 255. —, *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 291.

ESSICH (JOHANN GOTTFRIED).

Studirte zu Tübingen, ward dort 1706 M. der Phil. hernach Vikar auf verſchiedenen Pfarreyen, Schloſspre-

*) Bis jetzt hat es mir nicht gelingen wollen, mehr, als hier ſteht, von dieſem Schriftſteller und ſeiner Schrift zu erfahren. Vielleicht iſt letztere ſo klein und unbedeutend, daſs darüber der ganze Artikel wegfallen müſste.

**) Von dieſem Compendio kann ich nirgends Notitz finden.

diger zu Tübingen ſeit .... Garniſonprediger der Feſtung Hohentwiel ſeit .... Pfarrer zu Zavelſtein und Deinach ſeit 1714, *Diakonus der Barfüſserkirche zu Augsburg ſeit* 1722, *Pfarrer derſelben ſeit* 1741: *geb. zu Augsburg am* 11 *December* 1688, *geſt.* 1751.

Dank- Buſs- und Troſtpredigt auf eine in Waldenbuch gefährliche Feuersbrunſt, über Klagelied. Jer. 3, 21. .... 1721. ....

Salzburgiſche Emigrantenpredigt aus Pſalm 37, 5. ...

Die Verderblichkeit der böſen Lüſte über die Epiſtel Dom. 19 poſt Tr. .... 4.

Antrittspredigt über das Evangel. Dom. 7 poſt Tr. ..

Einſegnungsrede Hrn. Diaconi Kretzer's über Col. 4, 7, 5 und 6.

Zwey Gedächtniſspredigten bey dem Tode Kaiſer Carl's VI und Kaiſer Carl's VII. ....

Einige Leichenreden.

Vergl. Das Evangel. Miniſterium zu Augsburg .... Beyträge zu den Actis hiſt. eccl. B. 1. — *Adelung zum Jöcher.*

L'Estocq (Johann Ludwig).

Studirte zu Königsberg, ward 1736 *Advokat bey dem dortigen Rath und Notarius publicus,* 1737 *Sekretar bey dem Gericht der Franzöſiſchen Kolonie,* 1740 *Hoffiskal und Hofgerichtsadvokat,* 1743 *Kriegsrath und Franzöſiſcher Richter,* 1744 *Stadtrath und D. der Rechte,* 1747 *fünfter ordentlicher Profeſſor der Rechte bey der dortigen Univerſität,* 1750 *vierter und* 1751 *dritter Profeſſor und zugleich Oberrichter der Stadt Königsberg,* 1764 *zweyter und* 1778 *erſter Profeſſor, wie auch Kanzler und Direktor der Univerſität: geb. zu Abtinten in Preuſſen am* 13 *März* 1712, *geſt. am* 1 *Februar* 1779.

Diſſ. de navibus rebusque ob diſcrimen tempeſtatis maritimae pro derelicto habendis vel non habendis. Regiomonti 1744. 4.

— de iurisdictione iudicis Gallici Regiomontani. ibidem 1747. 4.

Auszug der Hiſtorie des allgemeinen und Preuſſiſchen Seerechts, und der damit verbundenen Römiſch-Teutſchen Rechte; nebſt Reinhold Friedrich von Sahme Einleitung zum Seerecht des Königreichs Preuſſen. ebend. 1747. 4.

Diſſ. de indole et iure inſtrumenti Judaeis uſitati, cui nomen eſt Mamre. ibid. 1753. 4. *Auch im folgendem Buche:*

Erläuterungen des allgemeinen und Preuſſiſchen Wechſelrechts. ebend. 1762. 4.

Diſſ. de variis diſtinctionibus matrimonii. ib. 1763. 4.

Grundlegung einer pragmatiſchen Rechtshiſtorie, oder Einleitung in die allgemeinen, natürlichen, göttlichgeoffenbahrten, Völker- Römiſch- Teutſche ſowohl als beſondere Preuſſiſche, Polniſche, Liv- und Curländiſche, auch andere nordiſche Völkerrechte. eb. 1766. 8.

Einige Programmen, *deren Titel man nicht erfahren kann.*

Vergl. *Gadebuſch* Livländiſche Bibliothek Th. 2. S. 178 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Estor (Johann Georg).

Studirte zu Gieſſen, Halle und Leipzig, übte ſich darauf einige Jahre zu Wetzlar in den Reichs-Gerichts-Prozeſs, und widmete ſich alsdann in Gieſſen dem Univerſitätsleben. Wurde dort 1726 auſſerordentlicher Profeſſor der Rechte, und zugleich Heſſiſcher Rath und Geſchichtſchreiber, 1727 ordentlicher Profeſſor, und 1728 D. der Rechte. 1735 ward er als Profeſſor der Pandekten, und Beyſitzer des Hofgerichts, der Juriſtenfakultät und des Schöppenſtuhls, nach Jena berufen und zugleich zum fürſtl. Sächſiſchen Hofrath ernannt; worauf er einen Ruf nach Frankfurt an der Oder ausſchlug, aber doch bald darauf 1742 den nach Marburg als Regierungsrath und zweyter ordentl. Profeſſor der Rechte annahm. 1748 wurde er dort Vicekanzler der Univerſität und erſter Profeſſor der Rechte, 1754 geheimer Regierungs-

gierungsrath, und 1768 Kanzler und geheimer Rath: geb. zu Schweinsberg in Heſſen am 9 Julius 1699, geſt. am 25 Oktober 1773.

Theſes inaug. (*pro Lic.*) de Miniſterialibus, ex opere maiori, commentationi Glafeyanae oppoſitae. Giſſ. 1725. 4. *Dieſes gröſsere Werk iſt betitelt:*

Commentarii de Miniſterialibus, in quibus nobilium hodiernorum verae origines eorum ſtatus, iura, differentiae a Comitibus, ſelecta de miniſterialibus regni eorumque numeribus ac de nobilitate Germaniae vera evolvuntur. Accedit Appendix animadverſionum ad Commentationem Glafeyanam de Miniſterialibus. Argent. 1727. 4.

Gemiſchte Abhandlung von dem Röm. Recht, ſodann der Hiſtorie der Gelahrtheit, wie auch der Wapenkunſt; ein Progr. bey Eröffnung ſeiner Vorleſungen. Gieſ. 1725. 4. *Auch in ſeinen* kleinen Schriften St. 6. S. 384 u. ff.

Epiſtola ad Joh. Burc. Menckenium, cônſpectum Hiſtoricae Haſſiacae ſiſtens. ib. 1726. fol.

Progr. de quibusdam ſubſidiis ad explicandum inſtrumentum pacis Weſtphalicae neceſſariis. ibid. eod. 4. *Auch in den* kleinen Schriften St. 4. S. 902 u. ff.

Analecta Fuldenſia ad Joh. Frid. Schannat Clientelam Fuldenſem, quibus foeminarum ſucceſſio tam in Fuldenſibus, quam eccleſiaſtis beneficiis aliis demonſtratur. ibid. 1727. fol.

Probe einer verbeſſerten Heraldic, an dem Heſſiſchen, Hanauiſchen, Churmaynziſchen und Brandenburg-Anſpachiſchen Wapen; nebſt einem Anhang verſchiedener Ausbeſſerungen an den genealogiſchen Tabellen Joh. Hübner's. ebend. 1728. 8.

Diſſ. de iure devolutionis in Haſſia. ib. eod. 4. *Vermehrt unter dem Titel:* Specimen iuris Germanici de iure devolutionis. Jenae et Lipſ. 1738. 4.

Specimen I iuris publici Haſſiaci de ſtatu et origine Landgraviatus Haſſiae monimentis ineditis illuſtratum; interſperguntur tam de Heſſorum maieſtatis quam Principum Haſſ. equeſtri ſigillo bene dicta. Giſ. 1729. 4. *Sehr vermehrt und verbeſſert unter dem Titel:* Origines iuris publici Haſſiaci, monumentis ineditis illuſtratae. Cum figg. aen. Jenae 1738. 4. *Zum drit-*

tenmahl ſehr vermehrt und verbeſſert unter dem Titel: Electa iuris publici Haſſiaci. Francof. ad Moen. 1752. 8. *Dabey befindet ſich ſeine zu Jena im J. 1739 gehaltene Diſputation:* Jus publ. Haſſiacum, *mit verſchiedenen Veränderungen und Vermehrungen unter dem Titel:* Elementa iuris publ. Haſſiaci; *wie auch ſeine zu Marburg 1745 vertheidigte, und hier ſehr vermehrte und verbeſſerte Diſputation:* De Comitiis et ordinibus Haſſiae, praeſertim Caſſeilanae provincialibus.

Delineatio iuris publici eccleſiaſtici Proteſtantium, exhibens iura et beneficia Auguſtanae Confeſſionis eique addictorum. Francof. et Lipſ. 1731. 4.

Auserleſene kleine Schriften. 1ſter Band. 1-4tes Stück. Gieſſen 1732—1734. — 2ter Band. 5—8tes Stück. ebend. 1734—1735. — 3ter Band. 9—12tes Stück. ebend. 1736—1738. 8.

Progr. von der Nothwendigkeit, die Reichsgerichtspraxin auf Univerſitäten zu lehren. Jena 1735. 4.

— inaug. de ſyndicatus inſtrumentis Ganerbiorum ſubſignandis ibid. eod. 4.

Diſſ. an dotalitium ceſſet propter ſecundas nuptias, *durch Verrückung des Wittwenſtuhls?* ibid. 1736. 4. *Auch unter dem Titel*: Libellus de dotalitio propter ſecundas nuptias ceſſante Editio II auctior et emendatior. ibid. 1742. 4. Editio III. ibid. 1758. 4. *Auch im 2ten Theil ſeiner* Opuſculorum.

Practiſche Vorſtellung derer Rechte und Geſchäfte, welche die Räthe derer Stände bey einem Reichskriege, ſowohl auf Reichs - als Creis - Tagen, als auch bey Durchzügen, Winterquartieren, Holz, Heu, Stroh und übrigen Lieferungen zu beobachten pflegen. Nebſt einem Anhange, von Bezahlung der Ritterpferde währenden Reichskrieges. Jena 1736. 8.

Diatriba I de Cardinale impubere. Jenae et Lipſ. 1737. — Diatr. II. ib. 1738. 4. Cum figg. aen. Editio II auctior et emendatior. ib. 1743. 4.

Diſſ. de ſocietate Leonina, ad L. 29. § 2. D. pro ſocio. Jen. 1738. 4.

— de abuſu rerum merae facultatis in foro Germanico praeſertim feudali. ib. 1739. 4. *Und als ein* Opuſculum *etwas verändert und vermehrt. eb.* 1744. 4.

Diſſ. Jus publicum Haſſiacum hodiernum. Jen. 1739. 4. *Hernach unter der Aufſchrift:* Jus publicum Haſſiacum hodiernum, variis obſervationibus hiſtoricis et practicis illuſtratum. ib. 1740. 4. *Hernach in den vorhin erwähnten* Electis iuris publ. Haſſ.

*Genealogiſche Vorſtellung derer hohen Häuſer, welche aus dem Jülichiſchen und Cleviſchen Stamm entſproſſen und wegen der Jülichiſchen, Cleviſchen und dazu gehörigen Landen auf die Lehnsfolge dermahlen fürnehmlich rechtliche Anſprüche machen. eb. 1740. 1 Bogen in fol.

Diſſ. veſtigia iuris Germanici in iure Canonico et quidem Cap. I. X. de ſponſalib. De odio in matrimonia inaequalia et reſtricto iure nobilitatis Germanicae quod ad connubia. ibid. eod. 4. Editio auctior et emendatior. Marb. 1750. 4.

— de iuribus Epiſcopi Catholici in Germ. Jen. 1740. 4.

Progr. de iure poſcendi litteras, quas vocant, credentiales, a Legatis. ib. eod. 4. *Vermehrt unter dem Titel:* Schedium de iure poſcendi etc. ibid. eod. 4. *Auch in dem 2ten Theil der* Opuſculorum.

— de iure excluſivae, ut appellant, quo Caeſar Auguſtus uti poteſt, quum patres purpurati in creando Pontifice ſunt occupati. ib. eod. 4. *Stark vermehrt als eine* Commentatio. ib. eod. 4. *Auch im 1ſten Theil der* Opuſculorum.

Diſſ. de iudice competente cauſſarum, quae de exemptionibus imperii per tot annos et iam nunc aguntur. ib. eod. 4. Recuſ. ibid. 1741. 4. *Auch im 1ſten Theil der* Opuſculorum. *Hernach mit vielen Vermehrungen unter dem Titel:* Meditationes de iudice ſuo ac legitimo cauſſarum, quae de exemtionibus imperii de procerum numero aguntur. ib. 1741. 4. *Und ſo ſteht es im 2ten Theil der* Opuſculorum.

Progr. in quo memoria iudicii Principum Germaniae ex pace Weſtphalica, capitulationibus et annalium vetuſtate eruitur. Jenae 1740. 4. *Aus dieſem Programm erwuchs folgender Traktat:*

Libellus de iudicio Principum, fundamento et radice provocationis, vulgo Recurſus ad comitia. ib. 1741. 4. *Auch in dem 1ſten Theil der* Opuſc.

Diſſ. de iure primi fori, ſ. beneficio primae inſtantiae, ordinibus imperii perfecte primoque impertiendo, nec

reſtricte poſthac praefiniendo. Jenae 1741. 4. *Auch in dem 1ſten Theil der* Opuſc.

Vindiciae ſecundum libertatem Eccleſiarum Germanicarum poſtulatae a Pontifice Romano contra appellationes ad eius legatos, ſupremumque tribunal Romanum, quod Rotam vocant; ad illuſtr. Receſſ. Imp. noviſſ. §. 164 et Cap. 14 Capitulationis Caroli VI. ibidem eod. 4. *Neue Auflage unter dem Titel:* Libellus de appellationibus ad Curiam Romanam; quo R. I. N. §. 164 et Cap. XIV. §. 4. ſanctionis imperatoriae Franciſci I illuſtrantur. Editio II, duabus Conſtitutionibus Benedicti XII P. M. hac de re aucta. ibid. 1751. 4.

Onus laudemii depoſitum, quod ſanctione imperatoria Carolus VII Caeſar A. FF. PP. Capite 11 §. 2 et Cap. 17 §. 18 cavit. ib. 1752. 4. *Auch unter dem Titel:* Commentariolum de ordinibus regni a laudemio pecuniaque ſucceſſoria, beneficio ſanctionis imperatoriae Caroli VII Caeſaris A. FF. PP. Cap. 11. § 2 et Cap. 17 §. 18. 19, immunibus. ib. 1743. 4.

Einladungsſchrift zu ſeinen Wintervorleſungen, nebſt einer Nachricht von der ehemahligen Einrichtung der Juriſtenfacultäten, dem Urſprung und Amte eines Ordinarius; ſodann einem Vorſchlage, wie die Beſliſſenen der Rechtsgelahrtheit zu einer gründlichen Wiſſenſchaft der Rechte und des Prozeſſes ohne Umſchweif gelangen mögen. Marburg 1742. 4. *Den auf dem Titel erwähnten Vorſchlag hat Moſer der 3ten Auflage ſeiner* Anleitung zu dem Studio iuris u. ſ. w. (Jena 1743. 8.) *einverleibt.*

Diſſ. ſummam Circulorum Germanicorum libertatem ratione bellicorum, civilium, oeconomicorumque, quam ſanctio imperatoria Caroli VII Caeſaris A. FF. PP. cap. XII § 4 contra ſupremorum imperii tribunalium iurisdictionem firmavit, ſiſtens. ibid. 1743. 4. *Vermehrt und verbeſſert unter folgendem Titel:* De reſtricta agendi adpellandique facultate ratione bellicorum, civilium et oeconomicorum, de quibus Circuli Germaniae ſtatuerunt: — cum Appendice ſ. Parte ſecunda opuſculi, ſiſtens acta inedita, quae ad eximendas res circuli de iurisdictione Auguſtorum Imperii tribunalium occaſionem potiſſimum obtulerunt. Jenae (ſ. potius *Marburgi*) 1744. 4.

Theſes ad diſputandum propoſitae. Marb. 1743-1746. 4.

Diſſ. de probatione nobilitatis avitae et veteri et hodierna, ab illis potiſſimum, qui dignitatem eccleſiaſticam appetunt, expedienda. ib. 1744. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.

— de iure ordinum Imperii decorandi honoribus militaribus; ubi origo ſtatusque ſummorum militiae praefectorum et ductorum ſuperiori et inferiori honore, vulgo Officiales vocant, cum ex Romanorum, tum Germanorum iure exponitur. ib. eod. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.

— de lubrico iurisiurandi Judaeorum et generatim et illius ſpeciatim, quod C. ordinat. camer. P. I. Tit. 86 legitur. ib. eod. 4. Recuſa auctior. ib. 1746. 4. *Teutſch unter der Aufſchrift:* Von der Miſslichkeit der Judeneide. Hamburg 1753. 4.

— de inaugurationibus beneficiariis, harum ſymbolis ac ritibus, itemque de inveſtitura ſine litteris inveſtiturae. Marb. 1744. 4. Recuſa multo auctior. ib. 1746. 4.

— de apparatu et inſtructu nuptarum, vulgo *Ausſteuer*, praeter dotem in pactis dotalibus promiſſo, eiusque iure, quum maritus foro ceſſit. ib. 1744. 4.

Spicilegium de iurisdictionis ſupremorum Imperii tribunalium anteoccupatione. ib. eod. 4. *Eigentlich eine Vorrede, die ſich vor* J. S. Pütteri Libello de praeventione etc. (ib. eod. 4.) *befindet.*

Anfangsgründe des Gemeinen- und Reichs- Proceſſes. Gieſſen 1744. 8. Vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. Frankfurt und Leipzig 1752. 4. *Es folgte hierauf:* der Anfangsgründe des Gemeinen- und Reichs-Proceſſes 2ter und 3ter Theil; ausgegeben von Wolrad Burchardi, der R. Lic. und ord. Lehrer der R. zu Herborn. Frankf. am M. 1756. 4. *Hierzu kommen:*

Beylagen, worinnen ein ſehr richtiger Abdruck des Concepts der Cammergerichtsordnung und jüngſten Reichsabſchieds enthalten. Oder: Concept der auf Kayſerl. und des Reichs Befehl 1613 verbeſſerten Cammergerichtsordnung, auf das ſorgfältigſte überſehen und mit Anmerkungen vermehrt von Joh. Jak. Zwierlein; nebſt dem Reichsabſchied zu Regensburg 1654 aufgerichtet. Gieſſen 1744. 8.

Gründlicher Unterricht von geſchickter Abfaſſung der Urtheile und Beſcheide in bürgerlichen und peinlichen, auch Concurs - Exſecutiv - Conſiſtorial - Injurien - Kriegs - und andern Proceſsſachen. Marburg 1745. 8. 2te Auflage. Frankf. am M. 1749. 4. 3te Auflage. ebend. 1756. 4.

Fortſetzung des Gemeinen - und Reichs - Proceſſes, darinnen eine Anleitung für angehende Advocaten und Anwälde befindlich; herausgegeben v. Joh. Steph. Pütter, J. U. C. Marburg 1745. 4. *Dieſer Theil des Eſtoriſchen Proceſſes erſchien nachher wieder unter ſolgender Auſſchrift:* Anleitung für die Advokaten und Anwälde nach Vorſchrift des Reichsproceſſes; vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. eb. 1752. 4. *Und als eine 3te vermehrte Ausgabe mit dem Titel:* Anleitung für die gerichtlichen Sachwalter und Anwälde, nach Fürſchrift des gemeinen, auch Reichsverfahren in ſtreitigen Rechtsfällen. eb. 1770. 4.

Diſſ. de comitiis et ordinibus Haſſiae praeſertim Caſſellanae provincialibus. ib. 1745. 4. *Stark vermehrt in den oben angeführten* Elect. iur. publ. Haſſ. (1752.)

— rationem uſitatam et exploratam in demonſtrando nobilitatem pro vitam, inſigniaque gentilitia, ſiſtens. ib. eod. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.

— Num Elector ſaecularis impuber ſit in tutela Electoris clerici agnati? ibid. eod. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.

— de terrarum partitionibus illuſtrium Germanorum inter ſe, praeſertim ea, quae vocatur *Todtheilung*, illarumque effectis, quod ad ſucceſſionem attinet. ib. 1746. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.

— de iurisdictione curiarum clientelarium Germanicarum ac de cauſſis feudalibus ibi tractandis, ſecundum normam Capitis 21 § 1 formulae Imperii Imperatoribus Carolo VII et Franciſco I. A. A. oblatae, quam vulgo Capitulationem vocant. ib. eod. 4. *Auch als ein* Opuſculum. ib. 1753. 4.

Anweiſung zu dem im Reiche üblichen ſummariſchen, inſonderheit dem Protocollar - Poſſeſſoriſchen - und Spolien - Proceſſe. ebend. 1746. 8. Neue Auflage dieſes Theils, *der eigentlich der 4te der Anfangsgründe des Gemeinen - und Reichs - Proceſſes iſt.* Frankfurt a. M. 1756. 4.

Nützliche Sammlung zur Erlernung der ächten und reinen juriſtiſchen Schreibart. Marb. 1746. 8. *Auch ohne ſeinen Namen vermehrt unter dem Titel:* Nützliche Sammlung zur Erlernung der ächten und reinen Kanzelley Schreibart. ebend. 1750. 8.

Unterricht von der Reichsgerichts - Praxi. eb. 1747. 4.

Diſſ. Commentum Theologorum Evangelicorum: haud eſſe doctrinam de poena capitali homicidis doloſis neceſſario infligenda. ib. eod. 4.

— de divortio praeſertim perſonarum diverſae religionis illuſtrium in Germania. ibid. eod. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.

— Obſervationes feudales et iuris Germanici ac forenſis, de iuribus quibusdam viduarum mulierum equeſtrium ratione amittendi vitalitii, dotalitii, item de vera notione vocis *Leibzucht*, de donatione propter nuptias, portione ſtatutaria et adquaeſtu connubiali. ibid. 1748. 4. *Vermehrt im 2ten Theil der* Opuſcul. *mit dem Titel:* De iuribus quibusdam viduarum equeſtrium, ubi de ratione amittendi vitalitii dotalitiique, item de vera notione vocis etc.

Notitia Auctorum iuridicorum in gratiam Auditorum conſcripta; ubi ſimul eſt praefatus ad Herm. Vulteji iurisprudentiam Romanam. ibid. eod. 8. *Die Vorrede handelt* de vera methodo docendi ac diſcendi ius Romanum, et iis, quae uſu vigent forenſi. Accedit notitia de JCtis, et humanioribus et barbaris, vulgo practicis.

Anmerkungen über das Staats - und Kirchen - Recht, aus den Geſchichten und Alterthümern erläutert. eb. 1750. 8. *Die darin beſindliche Abhandlung* von der ehemahligen Regierungsart in den Reichsſtädten und deren Eintheilungen in freye und Reichsſtädte *ſteht auch abgedruckt in* Wegelin's Theſ. diſſ. ſelect. de liberis ac immediatis S. R. I. civitatibus p. 579 ſqq.

Praktiſche Anleitung zur Ahnenprobe, ſo bey den Teutſchen Erz - und Hochſtiftern, Ritterorden und Gewerbſchaften gewöhnlich; nebſt dazu gehörigen Kupfern und Ahnenbäumen. Marb. 1750. 4.

Gründlicher Beweis des groſsen Unterſchiedes zwiſchen den hohen und niedern Reichs - auch Landſäſſigen Adel, imgleichen den wahren Reichsgrafen und alten Reichsherren vor den heutigen Titularreichsgra-

fen und Freyherren, auch daher entſpringenden Miſsheyrathen, und daſs des Prinzen Conſtantin's von Heſſen - Rothenburg Ehe mit der Gräfin Maria Eva Sophia von Stahremberg nicht ſtandesmäſſig, folglich die daraus erzielte oder noch zu erzeugende Kinder nicht ebenbürtig, mithin nicht ſucceſſionsfähig ſeyn. Marb. 1751. 4. *Auch in dem 2ten Theil der* Opuſc.

Diſſ. Specimen antiquitatum iurisprudentiam illuſtrantium. ibid. eod. 4.

*Zufällige Gedanken von dem bishero ſo zweifelhaften wahren Urſprung der heutigen Reichsritterſchaft; nebſt vorläufiger Unterſuchung der Frage: ob nicht beſſer, ſie verlaſſe ihre gegenwärtige Station gar wieder? 1753. 4.

Diſſ. de permiſſo et vetito collybo, quem *Agio* vocant, praeſertim in antiquioribus debitis retribuendis, iure civili haud conceſſo. Marb. 1754. 4. Lipſ. 1755. 4.

— de cognominibus auguſtalibus, ſ. honorum nominibus provinciisque, quae ſacro Imperatoris Franciſci I pii, felicis, et perpetuo Auguſti nomine adiiciuntur, ac titulos vocant. Marb. 1754. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.

Entwickelung der verworrenen Lehre von der Römiſchen Uſucapion, auch der langwierigen Erſitzung, imgleichen der Quaſiuſucapion, oder Uſurpation der Dienſtbarkeiten, ſodann der Einrede deshalber, oder Präſcription in ſolchen Fällen, nebſt den Begriffen von der heutigen Verjährung, vermittelſt rechtlicher Bedenken in bürgerlichen, auch Lehnshändeln erläutert und in zweenen Theilen ausgefertigt. eb. 1756. 8.

Diſſ. de iure magiſtratus non rogati a iudicante exſequendi ſententiam, quam tulit magiſtratus provinciae alius, ubi de actione iudicati ficta veraque et aliis capitibus huius argumenti ſelectis agitur. ib. eod. 4.

Bürgerliche Rechtsgelehrſamkeit der Teutſchen, nach Masgebung der Reichsabſchiede und bewährter Nachrichten, auch der Regierungs - ſodann Rechts - und Polizey - anbenebenſt der Kammer - imgleichen der Stadt - und Landwirthſchaftskunden; ausgefertigt von Joh. Andr. Hoffmann. 1ſter Theil. eb. 1757. — 2ter Theil. ebend. 1758. — 3ter Theil. Frankfurt am M. 1767. 8.

Diſſ. de conturbatione illuſtrium tentamentum, ſ. de cura Imperatoris Auguſti, ut aere diruti Status Imperii exeant illo, vulgo *Adminiſtrations - Commiſſion* et *Debit - Weſen.* Marb. 1759. 4.
— Meletemata de ſcite ſeparandis ab allodio rebus feudalibus. ib. eod. 4.
Neue kleine Schriften. 1—6tes Stück in 2 Bänden. ebend. 1761-1762. 8. *Mit einem neu gedruckten Titelblatt.* 1ſter Band. Marburg 1783. 8.
Anweiſung für die Beamten und adelichen Gerichtsverwalter in den gerichtlichen und auſſergerichtlichen Rechtshändeln, auch zu den ſummariſchen Proceſſen. 1ſter Theil. eb. 1761. — 2ter Theil. eb. 1762. 8.
Sammlung militäriſcher Abhandlungen, zum Nutzen u. Vergnügen der Herren Officiers und Auditeurs. 1ſtes Stück. Frankf. a. M. 1763. 8. *Mehr kam nicht heraus.*
Diſſ. de dote filiae illuſtris nuptae ex domus pacto extra patris concurſum ut vocant prae creditoribus paternis ſtatim numeranda. Marb. 1764. 4. *Auch in dem 3ten Theil der* Opuſc.
— de adpellatione, quae ratione feudorum extra curtem, ad dominum directum interponenda non vero ad territorii dominum admittenda. ib. 1766. 4.
Freyheit der Teutſchen Kirche, fürnemlich in Rückſicht auf Sr. Kaiſ. Maj. und im Betreff der Teutſchen Reichsſtände wider die Eingriffe der Curialen zu Rom. Frankf. am M. 1766. 8.
Diſſ. de praeceptionibus feodalis diſciplinae et Germanici et Lotharingici et Burgundici et Longobardici regnorum et denique Imperii Romani. Marb. 1767. 4.
— Juris ſcientiae privatae Haſſiae ſuperioris ſpecimen. ibid. 1768. 4.
Commentationum et Opuſculorum Vol. I. P. I, graviſſima argumenta ex iure publico Germanico continens. Lemgov. 1768. — P. II. ibid. 1769. — Pars III. ibid. 1771. 4.
Diſſ. de ditione Haſſiaca ad Vierram ac de iure Seren. Sophiae, ad quam Ser. et pot. Haſſiae Landgravii ſuam referunt originem, in provinciam Thuringiae. Marb. 1770. 4.
— de generato extra nuptias cum equeſtri vel plebeja, matrimonio licet ante partum vel coniugio poſt ipſum

ſequuto; in feud. nec in iure Germ. nec Longobardico ſuccedente. Marb. 1771. 4.

— iuris eccleſ. evangel. de vano mortis terrore illorum, qui ad caelites abeunt et cohaeredes divini erunt. ibid. eod. 4.

Obſervationes ad vitam Conradi de Marburg; *in* Kuchenbecker's Annal. Haſſ. Coll. I. S. 154 u. ff. III. S. 72 u. ff. — Epiſtola ad J. H. Schminckium, qua de reliquiis S. Eliſabethae vulgaris error reiicitur, d. d. Gieſſae VI. Non. Octob. 1728; *ebend.* S. 221 u. ff. — Decerptorum ex Geographia veteri Haſſiae ſpecimen; *ebend.* S. 231 u. ff. — De antiqua Haſſiae formula disquiſitio; *ebend.* S. 347 u. ff. — De Mattiacis coniecturae; *ebend.* S. 363. u. ff. — Miſcella de iudiciis Haſſiacis; *ebend.* Coll. III. S. 88 u. ff. — Harmonia iuris civilis et Haſſiaci in emphytheuſi, *Waldrecht* dicta; *ebend.* S. 146 u. ff. — Jo. Ge. ab Eckhart Diſſ. de Apolline Granno Mogouni in Alſatia nuper detecto, ad exempl. b. auctoris excudi fecit; *ebend.* S. 220 u. ff. — Kurzer Bericht von dem merkwürdigen Gerichte zu Craynfeld, Amts Nidda; *ebend.* S. 206 u. ff. — Anmerkung von dem Pfarr - Lehen in Heſſen und kirchlichen Recht derer Grafen von Ziegenhayn; *ebend.* Coll. VI. S. 421 u. ff. — Vorrechte der Landgrafen zu Heſſen, in Trennung der Kirchen vor denen Zeiten der Reformation; *eb.* S. 427 u. ff. — Exempel eines von allgemeinen Beſchwerden und Gifften befreyeten Heſſiſchen Burglehns; *ebend.* S. 431 u. ff. — Nachricht, wie ehedem der Lehnsherrliche Conſens in Heſſen, bey Veräuſſerung eines Lehens, ertheilt worden; *ebend.* S. 436 u. ff. (*Auch in* Zepernick's Samml. auserleſ. Abhandl. aus dem Lehnrechte Nr. 6. S. 54 u. ff.) — Heraldiſche Anmerkung über das Heſſiſche Wapen nach Maasgab alter Sigillen; *ebend.* Coll. VII. S. 126 u. ff. — Deutlicher Beweis, warum der Heſſiſche Löw bunt und ſtreiffig ſey? *ebend.* S. 133 u. ff. — Wahrſcheinlichſter Urſprung und Abſtammung derer alten Grafen von Heſſen; *ebend.* S. 137 u. ff. — Einige Nachricht von dem Kriegsſtaat weil. des Durchl. Landgrafens Herrn Philipps des Groſsen; *ebend.* Coll. VIII. S. 249 u. ff. — Von den verſchiedenen

Ausgaben des Dilich's Heſſiſchen Chronicke; *ebend.* S. 264 u. ff.

Von der Stiftung und den Schickſaalen der Univerſität Marburg; *in den* Marburg. Beyträgen zur Gelehrſamkeit St. 1. S. 1 u. ff. — Von den Einkünften der Univerſität zu Marburg; *ebend.* S. 9 u. ff. — Von der Mitjagd eines Landesherrn, oder von dem Rechte eines Landesherrn, die neuerliche Ausübung einer Gnadenjagd, Namens ſeiner, in der Jagd eines ſeiner Unterthanen zu ertheilen; *ebend.* S. 109 u. ff. — Von den adelichen Grafen in Heſſen; *ebend.* St. 2. S. 259 u. ff. — Nachrichten von der heil. Eliſabeth, insbeſondere aus dem Römiſchen Archive, und von den Teutſchen Meraniſchen Landen ihrer mütterlichen Vorfahren; *ebend.* S. 312 u. ff. — Von der Münze, darinnen die Capitalien, ſo vor langen oder geraumen Jahren ausgeliehen worden, zu bezahlen; *ebend.* S. 342 u. ff. — Werth der Rheiniſchen Münzen im XVI Jahrhundert; *ebend.* S. 351 u. ff. — Eheſcheidungsacten, ſo zwiſchen einem Reichsgrafen und deſſen Gemahlin ergangen; *ebend.* S. 356 u. ff. — Stadt- und Landsbrauch des Oberfürſtenthums Marburg; *ebend.* St. 3. S. 1 u. ff. — Werth der groben Münzſorten, wie ſolcher von 1582 —1669 insgemein geſtiegen und gefallen, auch valvirt worden; *ebend.* S. 196 u. ff. — Von den Begräbniſſen der Teutſchen Kaiſer, auch der Franzöſiſchen Könige; *ebend.* St. 4. S. 1 u. ff. — Von den beyden Hochmeiſtern des Teutſchen Ordens, Landgr. Conrad'en in Thüringen, und Heinrich'en, Herrn von Hohenlohe; *ebend.* S. 105 u. ff. — Nähere Nachricht von dem Gerichte Roſenthal und Bulenſtrut; *ebend.* S. 127 u. ff. — Verbeſſerte Nachricht von den Herren Hochmeiſtern des Teutſchen Ordens; *ebend.* S. 164 u. ff. — Obſervationes iuris publici controverſi; *ebend.* St. 5. S. 38 u. ff. — Von Urtheln in Jagdſachen; *ebend.* S. 64 u. ff. — Von den Ausjagden; *ebend.* S. 73 u. ff. — Rechtliches Bedenken von den Marken, Märkern, Ober- Mit- und Ausmärkern; *ebend.* S. 82 u. ff. — Selecta de Epiſcopis Germaniae; *ebend.* S. 187 u. ff. — Verbeſſerte Stammtafel der Herrn Landgrafen zu Heſſen bis auf Hrn. Landgr. Heinrich'en den Eiſer-

nen und deſſen Kinder; *ebend.* S. 204. — Stammtafel von den Kindern Hrn. Landgr. Philipp des Groſsmüthigen; *ebend.* S. 205.

Obſervatio ad L. 14 C. de contrah. emt.; *in* Felix Max. Weylach's Diſſ. de ſpecie retractus ceſſantis huc usque a Doctoribus praetermiſſa, videlicet, de retractu, quo non fruuntur cives Wetzlarienſes, adverſus eos, qui auguſtiſſ. tribunali Camerae ſunt adſcripti. (Marb. 1738. 4.)

Obſervatio de iure accreſcendi ſecundum leges Romanas, *in* F. C. Schanzen's Inauguraldiſſ. de iure accreſcendi ab inteſtato et ex teſtamento. (ib. 1743. 4.)

De ſolicitudine vana et anili erga Imperatoris Juſtiniani ſcientiam iuris, vulgo ſuperſtitione iuridica; *ante* W. F. Wetzel's Diatr. iuris principum privati, an et quatenus minui queat apanagium in concurſu creditorum natu maximi regentis. (Wetzlar. 1772. 4.)

Diſſertatiuncula (viri cuiusdam illuſtris) de ſtatu et dignitate, item differentia veterum dynaſtarum Imperii et hodiernorum nobilium; *in* S. W. Oetter's hiſtor. Bibl. (Nürnb. 1752. 8.) Th. 1. S. 363 u. ff. (*In einer Note daſelbſt bey den Worten:* viri cuiusdam illuſtris, *wird der Baron v. Grote zu Hannover als Verfaſſer angegeben. Daſs es aber Eſtor ſey, iſt ganz offenbar, da der Verf. in dem Aufſatz ſelbſt den* Commentar. de Miniſterialibus, die kleinen Schriften, die Analecta Fuldenſia, *als ſeine Arbeiten anführt*).

Vorreden: De praeſumtione contra ruſticos in cauſſis operarum harumque redemtione licita; *zu* M. D. Grollmann's Diſſertationum trigam de operarum debitarum mutatione. (Giſſ. 1734. 4.) *Mit einigen Veränderungen wurde auch dieſe Vorrede beſonders gedruckt* Jenae 1742. 4. *und abermahls* Marb. 1765. 4.

— *zu* Joh. Wilh. de Wurmbrand, Comitis, Commentatione de haereditariis provinciarum Auſtriacarum, *die zu Leipzig* 1737 *in* 4 *wieder gedruckt wurde.*

— *zu* Jo. Jac. Zinkii Res Henneberg. (de re diplomatica Hennebergica et ſubſidiis ad eandem facientibus.) (1744. 4.)

— *zu den* Marburgiſchen Beyträgen zur Gelehrſamkeit. (Marb. 1749. und 1750.)

Vorreden zu Joh. Pet. Ludwig's vollſtändigen Erläuterung der güldenen Bulle. (Frankf. Leipz. und Trier 1752. 4.)

— *zum 4ten Band der* Europäiſchen Staats - u. Reiſe-Geographie. (Dresden 1754. 8.)

Gab heraus:

Joh. Gottl. Heineccii Elementa iuris civilis, ſec. ordinem Inſtitutionum, commoda auditoribus methodo, cum animadverſionibus edidit. Giſſ. 1727. 8. *Die* Animadverſiones *kamen auch im J.* 1741 *zu Berlin beſonders gedruckt heraus.*

Ant. Dadini Alteſerrae de Ducibus et Comitibus Galliae provincialibus libros tres, ob maximum in iure publ. Germ. uſum, cum praefatione recudi curavit. Francof. et Giſſ. 1731. 8.

Joach. Ge. de Plönnies Diſſ. inaug. de Miniſterialibus recudendam curavit. Jen. 1740. 4.

Laur. Andr. Hambergeri, JCti, Opuſcula, ad elegantiorem iurisprudentiam, tam edita, quam inedita, edidit; et quaedam de iurisprudentia Q. Horatii Flaccii praefatus eſt. Jen. et Lipſ. 1740. 8.

Hugonis Grotii Prolegomena hiſtoriae Gothicae; *unter dem Titel:* de veteri iure Germanico et Suecico. Marb. 1746. 4.

Arnoldi Vinnii Quaeſtiones iuris ſelectae; cum praefatione. ib. 1755. 12.

Joh. Adami Koppii Hiſtoria iuris ſcientiae Romanae feudalis, privatae ac publicae, curavit auxitque. ibid. 1768. 8.

Vergl. *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 218—237. — *Deſſen* Nachrichten von jetztleb. Rechtsgel. Th. 4. S. 1—75. — *J. A. Hoffmanni* Progr. in obitum *J. G. Eſtoris* — vitae eius curriculum continens. Marb. 1773. fol. — *M. C. Curtii* Oratio funebris piis manibus *J. G. Eſtor* habita. ibid. eod. fol. — Jenaiſche gel. Zeitung 1774. S. 194. — *Pütter's* Litt. des Teutſchen Staatsrechts Th. 1. S. 381—385. — *Deſſen* Selbſtbiographie im 1ſten Band hin und wieder. — *Strieder* B. 1. S. 489—628. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. litter. P. VI. p. 416. — *Hirſching's* Handbuch.

v. Estorf (Emmerich Otto August).

Generallieutenant und Chef eines kurhannöveriſchen Dragonerregiments zu Nordheim im Fürſtenthum Göttingen: geb. zu . . . . geſt. 1797.

*Fragmente militäriſcher Betrachtungen über die Einrichtung des Kriegsweſens in mittlern Staaten. Frankfurt am M. 1780. 8.

D'Étienne (Jean).

Nachdem er 18 *Jahre unter dem königl. Franzöſiſchen Mineur- und Ingenieurkorps geſtanden hatte, trat er* 1761 *in die Dienſte des Grafen Wilhelm von Schaumburg-Lippe als Premierlieutenant. Dieſer nahm ihn mit ſich nach Portugal und vertraute ihm die Direktion des Baues der neu anzulegenden Feſtung Lippe; wobey er ſo viel Einſicht zeigte, daſs er zur Belohnung* 1763 *nicht nur zum Kapitain ernannt, ſondern auch von dem König von Portugal mit dem Militärorden Jeſu Chriſti beehrt wurde.* 1765 *wurde er Major und Chef des Artillerie- und Ingenieurkorps zu Bückeburg und führte die Aufſicht über den* 1767 *angefangenen Bau der Feſtung Wilhelmſtein im Steinhuder Meere.* Seit 1785 *war er Obriſtlieutenant: geb. zu Cernay in der Normandie am* 21 *März* 1725, *geſt. am* 22 *Januar* 1798.

Traité des Mines à l'uſage des jeunes militaires et de ceux qui voudront acquerir une idée nette de toutes les parties de cette ſcience. Münſter 1779. 4. *Teutſch unter dem Titel:* *Abhandlung von der Minirkunſt zum Gebrauch junger Officiere u. ſ. w. Aus dem Franz. überſ. und mit vielen nöthigen Anmerk. verſehen von E. M. S. A. Münſter u. Hamm 1779. 4.

Etler (Johann Christian).

Kauf- und Handelsmann zu Schneeberg: geb. zu . . . . 1742, *geſt. am* 26 *Januar* 1800.

Die Farben der Nelke, unter gemeinüblichen Namen vorgeſtellt; nebſt Angabe mahleriſchen Verfahrens beym Nachkopiren, zur Erläuterung und Beſtätigung derſelben, durch eine beygefügte gemahlte Tabelle auſchaulich gemacht. Gera 1789. 8. Die Tab. in fol.

Etlinger (Johann Leonhard).

Studirte zu Jena u. Altdorf, auf welcher letztern Univerſität er 1736 D. der Arzneygel. wurde. Nach einer Reiſe durch Holland und Teutſchland bekleidete er ſeit 1739 die Stelle eines ordentl. Stadtphyſikus zu Hof und ſeit 1741 zu Culmbach; ſeit 1742 auch Hof- und Leibmedicus des Grafen von Giech zu Thurnau: geb. zu Fürth unweit Nürnberg am 21 März 1714, geſt. am 12 Oktober 1756.

Diſſ. inaug. de corporis humani nutritione. Altorf. 1736. 4.

Bericht von dem Gehalt, Wirkung und Nutzen des Laugenauer Sauerbrunnens . . . . 1756. . . . .

In dem Commercio litter. phyſ. techn. medico *ſtehen folgende Obſervationen von ihm:*

1738: De partu gemellorum, quinque dierum ſpatio intercedente p. 284. — De menſtruis uteri purgationibus in gravita et lactante, iisdemque in eadem, altera vice lactante, ſuppreſſis gravia ſymptomata inducentibus p. 379.

1740: De cura manus vulneratae ſympathetica, magno cum damno ſuſcepta p. 12. — De quodam graviter ex urſi morſibus vulnerato et curato p. 49. — De noxis ex cicuta aquatica comeſta earumque medela p. 353. — De graviſſima abdominis et ſcroti vulneratione in robuſto feliciter et cito curata p. 355. — De diarrhoea cruenta tenellorum p. 356.

1741: De emplaſtrorum effectu noxio in quibusdam ſubiectis p. 250. — De differentiis in febri tertiana obſervatis p. 297. 308.

1743: De lipothymia graviſſima in matrona 33 annorum oborta et feliciter profligata p. 175. — De diarrhoea cruenta infantum p. 176. — De febri quo-

tidiana intermittente vera gravidae, draſticis citra foetus noxum defatigatae, venae ſectione curata p. 87.

1745: De calculi renalis ſymptomatibus haemorrhoidale negotium haud rite ſuccedens mentientibus p. 81. — De calculo in ductu ſalivali reperto p. 83. — De gravibus ſymptomatibus et morte ex levi frontis vulnuſculo p. 84.

Vergl. *Will's* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 1. S. 362 u. f. Th. 5. S. 293 u. f.

Euler (Johann Albrecht),

Sohn des folgenden;

Von dem Vater gröſstentheils ſelbſt unterrichtet, ward er ſchon in ſeinem 20ſten Jahre (1754) *ordentliches Mitglied der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin,* 1758 *Aufſeher der königl. Sternwarte daſelbſt,* 1766 *ordentlicher Profeſſor der Phyſik und Sekretar der Ruſſiſch kaiſerlichen Akademie der Wiſſenſchaften zu St. Petersburg,* 1769 *Konferenzſekretar,* 1776 *Aufſeher der dortigen Militärakademie,* . . . . *Ruſſiſch kaiſerlicher Hofrath,* 1786 *Ritter des Wladimirordens,* 1792 *Sekretar der auswärtigen Korreſpondenz der freyen ökonomiſchen Geſellſchaft zu St. Petersburg,* 1797 *Kollegienrath,* . . . . *Staatsrath: geb. zu St. Petersburg am* 27 *November* 1734, *geſt. am* 6 *September* 1800.

Enodatio quaeſtionis: Quomodo vis aquae maximo cum lucro ad molas circumagendas, aliave opera perficienda, impendi poſſit? praemio ornata a Societate regia Scientiarum Gottingenſi de 9 Nov. 1754. Gotting. 1756 *). 4. Cum figg. aen.

Disquiſitio de cauſſa phyſica electricitatis, ab Academia Scientiarum Petropolitana praemio coronata d. 6 Sept. 1755; una cum aliis diſſertationibus de eodem argumento. Petropoli 1755. 4. Cum figg. aen.

Medi-

*) Erſt in dieſem Jahr, nicht aber ſchon 1754, ward dieſe Preisſchrift gedruckt.

Meditationes de motu vertiginis planetarum, ac praecipue Veneris; ab Acad. Scient. Imp. Petropol. praemio adfectae d. 6 Sept. 1760. Petrop. 1760. Cum figg. aen.
Recherches ſur la réſiſtence du milieu, dans lequel ſe meuvent les corps céleſtes. à Berlin 1762. 4.
Meditationes de perturbatione motus cometarum ab attractione planetarum orta; ab Acad. Scient. Imp. Petropol. praemio ornatae d. 23 Sept. 1762. Petrop. 4.
Sur l'Arrimage des vaiſſeaux et quelles bonnes qualités on en peut procurer à un vaiſſeau; pièce qui a remporté le prix de l'Acad. Roy.des Sciences de Paris...
Nouvelle Théorie de la lune et determination des toutes les inégalités dans ſon mouvement; pièce qui a remporté le prix de l'Acad. roy. des Sciences de Paris. 1770. . . . . *Beyde Preiſschriften ſtehen in den Memoiren dieſer Akademie.*

In den Schriften der kurbayriſchen Akademie der Wiſſenſchaften zu München ſtehen von ihm folgende Abhandlungen:

B. 2. 1764: Beantwortung einiger arithmetiſchen Fragen. — Auflöſung der Aufgabe: Aus der gegebenen Höhe des Kegels die Figur ſeiner Grundfläche zu finden, ſo daſs der körperliche Inhalt deſſelben unter allen andern von gleicher Oberfläche der gröſste ſey.
B. 3. 1765: Von der Bewegung ebner Flächen, wenn ſie vom Winde getrieben werden. — Von Abbildung der Gegenſtände durch ſphäriſche Spiegel.
B. 4. 1767: Beantwortung der Preisfrage: In was für einem Verhältniſs ſowohl die mittlere Entfernung von der Erde mit den Kräften ſtehen, welche auf den Mond wirken?
B. 5. 1768: Auflöſung einiger geometriſchen Aufgaben, die Theilung der Felder durch Parallellinien betreffend. — Verſuch, die Figur der Erde durch Beobachtungen des Monds zu beſtimmen. — Nachricht von einer beſondern magnetiſchen Sonnenuhr.

In den Mémoires de l'Academie Royale des Sciences et belles Lettres de Berlin:

T. XI. a. 1755: Théorie de l'inclinaiſon de l'aiguille magnétique, confirmée par des expériences.

T. XII. a. 1756: Des cerfs volans.

T. XIII. a. 1757: Recherches ſur la cauſe phyſique de l'electricité.

T. XIV. a. 1758: Recherches des mouvemens d'un globe ſur un plan horizontal.

T. XV. a. 1759: Recherches ſur le derangement du mouvement d'une planète par l'action d'une autre planète, ou d'une comète.

T. XVI. a. 1760: Du mouvement d'un globe ſur un plan horizontal; Mémoire ſecond. — Sur le tems de la chûte d'un corps attiré vers un centre de forces, en raiſon réciproque des diſtances.

T. XVII. a. 1761: Recherches ſur les lentilles objectives faites d'eau et de verre, qui répreſentent les objets diſtinctement et ſans aucune confuſion des couleurs.

T. XVIII. a. 1762: Premier Mémoire ſur la réfraction des fluides. — Second Mémoire: Expériences ſur la quantité de réfraction des fluides. — Troiſième Mémoire ſur la réfraction des fluides. — Quatrième Mémoire: Expériences ſur la réfraction de quelques fluides. — Cinquième Mémoire de l'influence de la chaleur ſur la réfraction des fluides.

T. XX. a. 1764: Sur les diverſes manières de faire avancer les vaiſſeaux, ſans employer la force du vent.

T. XXI. a. 1765: Recherches des forces, dont les corps céleſtes ſont ſollicités, en tant qu'ils ne ſont pas ſphériques.

T. XXII. a. 1766. Projet de quelques nouvelles expériences à faire, dont l'idée m'eſt venue en examinant les différens fourneaux, qui ont été recommandés au grand Directoire, comme les meilleurs rélativement à l'épargne du bois. — Addition au Projet de quelques nouvelles expériences à faire. — Réflexions ſur la variation de la lune.

In den Novis Commentariis Academiae Scientiarum Imperialis Petropolitanae:

T. XII. pro a. 1766 et 1767: De rotatione ſolis circa axem ex motu macularum apparente determinanda p. 273.

T. XIV. P. II. — 1769: Expoſitio methodorum, cum pro determinanda parallaxi ſolis, ex obſervato tranſitu

Veneris per Solem, tum pro inveniendis longitudinibus locorum ſuper terra ex obſervationibus eclipſium ſolis, una cum calculis et concluſionibus inde deductis p. 323. — Summarium obſervationum meteorologicarum Petropoli per ſingulos menſes anni 1769 factarum p. 627.

T. XV. — 1770: Epitome obſervationum meteorologicarum Petropoli a. 1770 vet. ſt. inſtitutarum p. 676.

T. XVI. — 1771: Epitome obſervationum meteorologicarum, a. 1771 ſecundum calendarium Julianum Petropoli inſtitutarum p. 693.

T. XVII. — 1772: Epitome obſſ. meteorol. Petr. a. 1773 ſecundum calendarium correctum inſtitutarum; cui accedunt obſervationes nonnullae circa tempus, quo flumen Neva glacie obducitur et iterum ab ea liberatur p. 706.

T. XIX. — 1774: Epitome obſſ. meteor. Petr. a. 1774 ſec. cal. corr. inſtit. p. 639.

T. XX. — 1775: Epitome obſſ. meteor. Petr. a. 1775 ſec. cal. corr. inſtitut. p. 626. — *Dergleichen Bemerkungen befinden ſich auch in den* Actis Acad. Petrop. *die als Fortſetzung der Commentariorum anzuſehen ſind, und deren Redacteur er war, und dem zu Folge die jedem Bande vorgeſetzte Geſchichte der Akademie von ihm herrühret.*

In der zu Yverdun herausgekommenen Encyclopédie *ſtehen verſchiedene Artikel von ihm.*

Auch hat er Antheil an folgendem Werke: Theoria motuum Lunae, nova methodo pertractata, una cum tabulis aſtronomicis. unde ad quodvis tempus loca lunae expedite computari poſſunt, incredibili ſtudio atque indefeſſo labore trium Academicorum: J. A. Euleri, W. L. Krafft, J. A. Lexell; opus dirigente Leonhardo Eulero. Petropol. 1772. 4.

Endlich hat er auch Antheil an verſchiedenen der letzten Schriften ſeines Vaters.

Vergl. (*Herzogii*) Adumbratio Eruditorum Baſilienſium, meritis apud exteros celebrium p. 60—66. — *Bernoulli's* Reiſen Th. 4. S. 21.

Euler (Leonhard),

Vater des vorhergehenden;

Studirte zu Baſel, ward dort 1721 M. der Phil. widmete ſich hierauf der Theologie, verlieſs aber dieſes Studium aus überwiegender Neigung zur Mathematik und Phyſik. 1725 erhielt er einen Ruf nach St. Petersburg als Profeſſor der Phyſiologie, daher er Medicin zu ſtudiren anfieng. 1727 reiſete er nach St. Petersburg, und erhielt dort, ſtatt der phyſiologiſchen Profeſſur, die Stelle eines Adjunkts der höhern Mathematik. 1730 ward er Profeſſor der theoretiſchen und Experimental-Phyſik und 1733 der höhern Mathematik. 1741 ward er als Profeſſor der Mathematik nach Berlin berufen und 1744, bey Erneuerung der dortigen Akademie der Wiſſenſchaften zum Direktor der mathematiſchen Klaſſe ernannt. Dabey blieb er mit der Akademie zu St. Petersburg in genauer Verbindung und wurde 1766 von neuem dahin berufen. Ob er gleich 1735 den Gebrauch des einen Auges und 1766 auch des andern verlohren hatte; ſo ſtudirte er doch unaufhörlich und arbeitete, unter dem Beyſtand ſeiner Söhne und des Profeſſors Fuſs, unablӓſſig an tiefſinnigen Schriften: geb. zu Baſel am 15 April 1707, geſt. am 18 September 1783.

Diſſ. phyſica de ſono. Baſil. 1727. 4.

Tentamen novae theoriae Muſicae, ex certiſſimis harmoniae principiis dilucide expoſitae. Cum figg. aen. Petrop. 1729. 4 maj. ib. 1734. 4 maj. ib. 1739. 4 maj.

Mechanica, ſive motus ſcientia analytice expoſita. II Tomi. Cum figg. aen. ib. 1736. 4 maj. ib. 1742. 4 maj.

Einleitung in die Arithmetik. Teutſch und Ruſſiſch. 2 Theile. ebend. 1738. 8.

Methodus inveniendi lineas curvas maximi minimive proprietate gaudentes, ſive ſolutio problematis iſoperimetrici, latiſſimo ſenſu accepti. Cum figg. aen. Lauſan. 1741. ib. 1744. 4.

Theoria motuum planetarum et cometarum, continens methodum facilem ex aliquot obſervationibus orbitas cum planetarum tum cometarum determinandi. Cum figg. aen. Berol. 1744. 4 maj.

Beantwortung verſchiedener Fragen über die Beſchaffenheit, Bewegung und Wirkung der Cometen. eb. 1744. 8.

Fortſetzung dieſer Beantwortung. ebend. 1744. 8.

Neue Grundſätze der Artillerie, enthaltend die Beſtimmung der Gewalt des Pulvers, nebſt einer Unterſuchung über den Unterſchied des Widerſtandes der Luft in ſchnellen und langſamen Bewegungen; aus dem Engliſchen des Robins überſetzt, und mit den nöthigen Erläuterungen und vielen Anmerkungen verſehen. Mit 8 Kupfern. ebend. 1745. 8. *Die Anmerkungen Engliſch in* Brown's Principles of Gunnery. (Lond. 1777. 8.) *Franzöſiſch in der Franzöſ. Ueberſ. des Robinſiſchen Buches.* (*à Dijon* 1783. 8.)

Opuſcula varii argumenti. Vol. I (1. Solutio problematis mechanici de motu corporum tubis mobilibus incluſorum. 2. Novae tabulae aſtronomicae motuum ſolis ac lunae. 3. Nova theoria lucis et colorum. 4. De perturbatione motus planetarum a reſiſtentia aetheris orta. 5. Enodatio quaeſtionis: an materiae facultas cogitandi tribui poſſit? 6. Recherches ſur la nature des moindres particules des corps.) — Vol. II (1. Coniectura phyſica circa propogationem ſoni ac luminis. 2. de numeris analyticis. 3. De numeris amicabilibus. 4. De natura aequationum. 5. De rectificatione ellipſis.) ib. 1750. — Vol. III (1. Diſſ. de magnete. 2. Nova methodus inveniendi trajectorias reciprocas algebraicas. 3. De motu corporum flexibilium.) ib. 1751. 4.

Novae et correctae tabulae ad loca Lunae computanda. ibid. 1746. 4 maj.

Tabulae aſtronomicae Solis et Lunae. ib. eod. 4.

Gedanken von den Elementen der Körper. eb. 1746. 4.

Rettung der göttlichen Offenbahrung gegen die Freygeiſter. ebend. 1747. 8.

Introductio in analyſin infinitorum. II Tomi. Cum XL fig. aen. Lauſan. 1748. 4. *Franzöſiſch* v. Pezzi. II Parties. à Strasbourg 1786. gr. 8. *Teutſch*, mit Anmerkungen und Zuſätzen begleitet von J. A. C.

Michelſen. 1ſtes Buch. Berlin 1788. — 2tes Buch. ebend. 1790. — 3tes Buch, *auch unter dem Titel:* Die Theorie der Gleichungen aus den Schriften der Herren Euler und de la Grange. ebend. 1791. gr. 8.

Scientia navalis, ſeu Tractatus de conſtruendis ac dirigendis navibus. II Tomi. Cum figg. aen. Petropoli 1749. 4.

Coniectura phyſica circa propagationem ſoni ac luminis, una cum aliis diſſertationibus analyticis. Berol. 1750. 4. *Macht auch den 2ten Band der Opuſc. aus.*

Nova theoria magnetis, cum aliis diſſertationibus analytico-mechanicis. ib. 1751. 4. *Macht auch den 3ten Band der Opuſc. aus.*

Theoria motus lunaris, exhibens omnes eius inaequalitates. In additamento hoc idem argumentum aliter tractatur, ſimulque oſtenditur, quemadmodum motus Lunae cum omnibus inaequalitatibus innumeris aliis modis repraeſentari atque ad calculum revocari poſſit. ibid. 1753. 4 maj.

Diſſ. de principio minimae actionis, una cum examine obiectionum Cl. Prof. Koenigii, contra hoc principium factarum. ibid. 1753. 8. *Nebſt beygedruckter Franzöſiſchen Ueberſetzung.*

Inſtitutiones calculi differentialis, cum eius uſu in analyſi infinitorum ac doctrina ſerierum. ibid. 1755. 4. *Teutſch*, mit Anmerkungen, von J. A. C. Michelſen. 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1790. — 3ter Theil. ebend. 1793. gr. 8.

Conſtructio lentium obiectivarum ex duplici vitro, quae neque confuſionem a figura ſphaerica oriundam, neque diſperſionem colorum pariant. Petropoli 1762. 4.

Vernünftige Gedanken von dem Raum, dem Ort und der Zeit; aus den Schriften des Herrn Euler's mitgetheilet; nebſt einigen Anmerkungen und unpartheyiſchen Geſchichte der Streitigkeiten über dieſe Dinge. Quedlinburg 1763. 8.

Diſſ. de novi orbis inventione . . . 1764. . . . . (*Dieſe Angabe iſt Zweifeln unterworfen*).

Theoria motus corporum ſolidorum ſeu rigidorum, ex primis noſtrae cognitionis principiis ſtabilita, et ad omnes motus, qui in huiusmodi corpora cadere poſſunt, accommodata. Roſtochii et Gryphisw. 1765. 4.

Cum XV tabb. aen. Editio nova, deſideratiſſimi auctoris ſupplementis locupletata et emendata. Gryphisw. 1790. 4. Cum XVIII tabb. aen.

Inſtitutiones calculi integralis. III Tomi. Petrop. 1768—1770. — Tomus IV. ib. 1794. 4 maj.

Lettres à une Princeſſe d'Allemagne ſur quelques ſujets de Phyſique et de Philoſophie. III Tomes. à St. Petersbourg 1768—1772. 8. Avec figures. à Mitau 1770. 8. à Paris 1787—1788. 8. (*Bey dieſer Ausgabe ſind Zuſätze v.* Condorcet *u.* de la Croix.) *Teutſch (und zwar der 2te Theil von* J. J. Engel *und der 3te von* J. C. Lodern). Leipz. 1769-1774. *Eine andre Teutſche Ueberſetzung erſchien unter folgendem Titel:* L. Euler's Briefe über verſchiedene Gegenſtände aus der Naturlehre, nach der Ausgabe der Herren Condorcet und de la Croix aufs neue aus dem Franz. überſetzt und mit Anmerkungen, Zuſätzen u. neuen Briefen vermehrt v. Friedrich Kries, Lehrer an dem Gymnaſium zu Gotha. 3 Bände mit Kupfern. Leipzig 1792—1794. gr. 8. *Holländiſch* nach der letzten Franzöſiſchen und Teutſchen Ausgabe. Leyden 1785—1786. 3 Theile. 8. *Engliſch* von H. Hunter. Lond. 1795. 2 Voll. 8.

Vollſtändige Anleitung zur Algebra. 2 Bände. St. Peterb. 1770. 8. *Ruſſiſch.* ebend. 1772. 8. *Holländiſch.* Amſterd. 1773. 8. *Franzöſiſch*, mit Anmerkungen v. Joh. Bernoulli, Lyon 1774. 2 Voll. 8. *Eine neue Franz. Ueberſetzung iſt vielleicht, wenn es nicht ein bloſser neuer Abdruck der* Bernoulliſchen, *mit* de la Grange's *Anmerkungen iſt, folgende:* Elémens d'Algèbre de L. Euler, trad. de l'Allemand; avec des notes et additions. à Lyon 1794. 2 Vol. 8. *Teutſch unter dem Titel:* L. Euler's vollſtänd. Anleit. zur niedern und höhern Algebra; nach der Franz. Ausgabe des de la Grange bearbeitet und mit Anmerkungen von Grüſon. 2 Bände. Berlin 1796—1797. gr. 8. Einen Auszug mit Erläuterungen lieferte J. J. Ebert. Frankf. am M. 1789. 2 Theile gr. 8. Neue vermehrte Ausgabe. Berl. 1803. 2 Bände. gr. 8.

Recherches et calculs ſur l'orbite de la Comète de 1769, exécutés ſous la direction de Mr. L. Euler par M. Lexell. à St. Petersb. 1770. 4.

Dioptrica, continens librum primum de explicatione principiorum, ex quibus conſtructio tam teleſcopiorum quam microſcopiorum petenda. III Tomi. Cum figg. aen. Petrop. 1770—1771. 4.

Theoria motuum Lunae nova methodo pertractata, una cum tabulis aſtronomicis, unde ad quodvis tempus loca Lunae expedite computare licet. ib. 1772. 4.

Novae tabulae lunares, ſingulari methodo conſtructae, quarum ope loca Luna ad quodvis tempus expedite computare licet. ib. eod. 8.

Théorie complette de la conſtruction et de la manoeuvre des vaiſſeaux. ibid. 1773. 8. Cum XIII tabb. aen. *Ruſſiſch von* Michael Glolowin. ebend. 1778. 8. Mit Kupfern.

Inſtruction détaillée pour porter les lunettes au plus haut dégré de leur perfection, calculée ſous la direction de M. Euler par M. N. Fuſs. ib. 1774. 4.

Eclairciſſemens ſur les caiſſes mortuaires, calculés ſous la direction de M. Euler par M. N. Fuſs. ibidem 1776. 4.

Opuſcula analytica. Tomus I. ibid. 1783. — T. II. ibid. 1785. 4.

Arithmetique raisonnée et demontrée; ouvrage poſthume de L. Euler; traduit par Bernoulli et augmenté par de la Grange. à Berlin 1792. 8.

In den Commentariis Academiae Scient. Petropolitanae *ſtehen folgende Abhandlungen von ihm:*

T. II. Solutio problematis traiectoriarum reciprocarum. — De novo quodam curvarum tautochronarum genere. — Tentamen explicationis phaenomenorum aëris.

T. III. Solutio de invenienda curva, quam format lamina, utcunque elaſtica et gravis. — De linea breviſſima in ſuperficie quacunque duo quaelibet puncta iungente. — Nova methodus innumerabiles aequationes differentiales ſecundi gradus reducendi ad primum gradum.

T. IV. De innumerabilibus curvis tautochronis in vacuo. — Curva tautochrona in fluido reſiſtentiam faciente ſecundum quadrata celeritatum. — Solutio problematis aſtronomici ex datis tribus ſtellae fixae altitudinibus et temporum differentiis invenire elevationem poli et declinationem ſtellae.

T. V. De progreſſionibus tranſcendentibus, ſeu quarum termini generales algebraice dari nequeunt. — De ſummatione innumerabilium progreſſionum. — Quomodo data quacunque curva invenire oporteat aliam, quae cum data quodammodo iuncta ad tautochronismum producendum ſit idonea. — De communicatione motus in colliſione corporum. — De curvis rectificabilibus algebraicis, atque traiectoriis reciprocis algebraicis.

T. VI. Solutio ſingularis caſus circa tautochronismum. — Methodus generalis ſummandi progreſſiones. — Obſervationes de theoremate quodam Fermatiano, aliisque ad numeros primos ſpectantibus. — Problematis iſoperimetrici in latiſſimo ſenſu accepti ſolutio generalis. — Specimen de conſtructione aequationum differentialium ſine indeterminatorum ſeparatione. — De ſolutione problematum Diophanteorum per numeros integros. — De formis radicum aequationum cuiusque ordinis coniectatio. — Conſtructio aequationis $axn\, dx = dy + 2\, dx$.

T. VII. Solutio problematis arithmetici de inveniendo numero, qui per datos numeros diviſus relinquat data reſidua. — De motu planetarum et orbitarum determinatione. — Determinatio orbitae ſolaris. — Solutio problematum quorundam aſtronomicorum. — De minimis oſcillationibus corporum tam rigidorum quam flexibilium methodus nova ac facilis. — De ſummis ſerierum reciprocarum. — De linea celerrimi deſcenſus in medio quocunque reſiſtente. — De progreſſionibus harmonicis obſervationes. — De infinitis curvis eiusdem generis, ſeu methodus inveniendi aequationes pro infinitis curvis eiusdem generis; cum additamento.

T. VIII. Methodus univerſalis ſerierum convergentium ſummos quam proxime inveniendi. — Inventio ſummae cuiusque ſeriei ex dato termino generali. — Inveſtigatio binarum curvarum, quarum arcus eidem abſciſſae reſpondentes ſummam algebraicam conſtituant. — De oſcillationibus fili flexilis quotcunque pondusculis onuſti. — Methodus computandi aequationem meridiei. — De conſtructione aequationum ope motus traiectorii, aliisque ad methodum tangentium inverſam pertinentibus. — Solutio problematum recti-

ficationem ellipſis requirentium. — Solutio problematum ad geometriam ſitus pertinentium. — Theorematum quorundam ad numeros primos ſpectantium demonſtratio. — Methodus univerſalis ſeries ſummandi ulterius promota. — Curvarum maximi minimive proprietate gaudentium inventio nova ac facilis.

T. IX. De communicatione motus in colliſione corporum, ſeſe non directe percutientium. — De conſtructione aequationum. — De fractionibus continuis. — Variae obſervationes circa ſeries infinitas. — Solutio problematis geometrici circa lunulas a circulis formatas. — De variis modis, circuli quadraturam numeris proxime exprimendi.

T. X. Disquiſitio de bilancibus. — De motu cymbarum remis propulſarum in fluviis. — De aequationibus differentialibus, quae certis tantum caſibus integrationem admittunt. — De machinarum tam ſimplicium quam compoſitarum uſu maxime lucroſo. — De attractione corporum ſphaeroidico-ellipticorum. — Demonſtrationes theorematum quorundam arithmeticorum. — Solutio problematis cuiusdam a cel. Dan. Bernoulli propoſiti.

T. XI. De productis ex infinitis factoribus ortis. — De fractionibus continuis. — Determinatio caloris et frigoris graduum pro ſingulis terrae locis ac temporibus. — Conſideratio progreſſionis cuiusdam ad circuli quadraturam inveniendam idoneae. — De novo genere oſcillantium. — Explicatio phaenomenorum, quae a motu lucis ſucceſſivo oriuntur. — Methodus facilis computandi angulorum ſinus ac tangentes tam naturales quam artificiales.

T. XII. Inveſtigatio curvarum, quae evolutae ſui ſimiles producunt. — De ſeriebus quibusdam conſiderationes. — Emendatio tabularum aſtronomicarum per loca planetarum geocentrica. — De extractione radicum ex quantitatibus irrationalibus.

T. XIII. Obſervationes analyticae variae de combinationibus. — De motu oſcillatorio corporum flexibilium. — De deſcenſu corporum ſuper plano inclinato aſpero. — De motu corporum ſuper plano horizontali aſpero.

T. XIV. Methodus integrandi formulas differentiales rationales unicam variabilem involventes. — Metho-

dus facilior ac expeditior integrandi formulas differentiales rationales. — Theoremata circa diviſores numerorum in hac forma p a a + q b b contentarum. — De motu corporum flexibilium.

Ferner in den Novis Commentariis Petropolitanis:

T. I. De ſuperficie conorum ſcalenorum, aliorumque corporum conicorum. — Theoremata circa diviſores numerorum. — Variae demonſtrationes geometricae. — De propagatione pulſuum per medium elaſticum. — Examen artificum naves a principio motus interno propellandi. — De motu nodorum lunae, et eiusdem inclinationis ad eclipticam variatione. — Quantum motus terrae in luna perturbetur.

T. II. De reductione linearum curvarum ad arcus circulares. — Solutio problematis difficillimi a Fermatio propoſiti.

T. III. Methodus aequationes differentiales altiorum graduum integrandi ulterius promota. — De ſerierum determinatione, ſeu nova methodus inveniendi terminos generales ſerierum. — Conſideratio quarundam ſerierum, quae ſingularibus proprietatibus ſunt praeditae. — De partitione numerorum. — Solutio problematis geometrici. — De perturbatione motus planetarum a figura eorum non ſphaerica oriunda. — De machinis in genere. — De motu tautochrono pendulorum compoſitorum. — Emendatio laternae magicae ac microſcopii ſolaris.

T. IV. De numeris, qui ſunt aggregata duorum quadratorum. — De conſtructione molarum alatarum. — Elementa doctrinae ſolidorum. — Demonſtratio nonnullarum inſignium proprietatum, quibus ſolida hedris planis incluſa ſunt praedita. — De motu corporum coeleſtium a viribus quibuscunque perturbato.

T. V. Demonſtratio theorematis Fermatiani, omnem numerum primum formae 4 n + 1 eſſe ſummam duorum quadratorum. — Obſervatio de ſummis diviſorum. — Demonſtratio theorematis circa ordinem in ſummis diviſorum obſervatum. — De methodo diophanteae analoga in analyſi infinitorum. — Subſidium calculi ſinuum. — De ſeriebus divergentibus. — De cochlea Archimedis. — De aptiſſima figura rotarum dentibus tribuenda.

T. VI. Methodus inveniendi infinitas curvas iſoperimetricas communi proprietate praeditas. — De integratione aequationis differentialis $\frac{m\,dx}{\gamma(1-x^4)} = \frac{n\,dy}{\gamma(1-y^4)}$. — Obſervationes de comparatione arcuum curvarum irrectificabilium. — De problematibus indeterminatis, quae videntur plus quam determinata. — De expreſſione integralium per factores. — Solutio generalis problematum quorundam diophantaeorum, quae vulgo non niſi ſolutiones ſpeciales admittere videntur. — Specimen de uſu obſervationum in matheſi pura. — De frictione corporum rotantium. — Principia motus fluidorum. — De motu et reactione aquae per tubos mobiles transfluentis. — Tentamen theoriae de frictione fluidorum.

T. VII. Specimen alterum methodi novae quantitates tranſcendentes inter ſe comparandi de comparatione arcuum ellipſis. — Theoremata circa reſidua ex diviſione poteſtatum relicta. — Specimen novae methodi curvarum quadraturas et rectificationes aliasque quantitates tranſcendentes inter ſe comparandi. — Demonſtratio theorematis in Actis Erud. Lipſ. propoſitorum. — De aequationibus differentialibus ſecundi gradus.

T. VIII. De integratione aequationum differentialium. — Solutio problematis de inveſtigatione trium numerorum, quorum tam ſumma, quam productum, nec non ſumma productorum ex binis, ſint numeri quadrati. — Theoremata arithmetica, nova methodu demonſtrata. — Supplementum quorundam theorematum arithmeticorum, quae in nonnullis demonſtrationibus ſupponuntur. — Conſideratio formularum, quarum integratio per arcus ſectionum conicarum abſolvi poteſt. — Conſtructio aequationis differentio-differentialis. — Annotationes in locum quendam Carteſii, ad circuli quadraturam ſpectantem. — Dilucidationes de reſiſtentia fluidorum. — Principia theoriae machinarum. — De motu et attritu lentium, dum ſuper catinis poliuntur.

T. IX. De reſolutione formularum quadraticarum indeterminatarum per numeros integros. — De progreſſionibus arcuum circularium, quorum tangentes

ſecundum certam legem procedunt. — Specimen algorithmi ſingularis. — De reſolutione aequationum cuiusvis gradus. — De numeris primis valde magnis. — De reſolutione aequationis $dy + ayydx = bx^m dx$. — Inveſtigatio functionum ex data differentialium conditione. — De motu vibratorio fili flexilis, corpuſculis quotcunque oneſti. — De motu vibratorio cordarum inaequaliter craſſarum. — Cogitationes de aggeribus conſtruendis.

T. X. De reductione formularum integralium ad rectificationem ellipſis ac hyperbolae. — Elementa calculi variationum. — Analytica explicatio methodi tangentium inverſae. — Dilucidationes de tautochronis in medio reſiſtente. — Demonſtratio theorematis Bernoulliani, quod ex evolutione curvae cuiuscunque rectangulae in infinitum continuatae tandem cycloides naſcantur. — De motu corporis ad duo virium centra attracti. — De motu vibratorio tympanorum. — Tentamen de ſono campanarum. — Conſiderationes de motu corporum coeleſtium.

T. XI. De uſu functionum diſcontinuatorum in analyſi. De uſu novi algorithmi in ſolvendo problemate Pelliani. — Proprietates triangulorum, quorum anguli certam inter ſe rationem tenent. — Solutio facilis problematum quorundam geometricorum difficillimorum. — Obſervationes analyticae. — De motu rectilineo trium corporum ſe mutuo attrahentium. — De motu corporis ad duo centra virium fixa attracti. — De phaenomenis coeli per ſegmenta ſphaerica diaphana ſpectati. — Supplementum de figura dentium rotarum. — De motu fluidorum a diverſo caloris gradu oriundo.

T. XII. Integratio aequationis

$$\frac{dx}{\gamma(A + B + Cx^2 + Dx^3 + Ex^4)} = \frac{dy}{\gamma(A + By + Cy^2 + Dy^3 + Ey^4)}.$$

— De arcubus curvarum aeque amplis eorumque comparatione. — Evolutio generalior formularum comparationi curvarum inſervientium. — Methodus facilis motus corporum coeleſtium utcunque perturbatos ad rationem calculi aſtronomici revocandi. — Diſquiſitio de vera

lege refractionis radiorum diverſicolorum. — De novo microſcopiorum genere ex ſex lentibus compoſito. — De teleſcopiis quatuor pluribusve lentibus inſtructis eorumque perfectione.

T. XII. De curva hypergeometrica hac aequatione expreſſa: y = 1. 2. 3. 4 . . . x. — Quomodo numeri praemagni ſint explorandi, utrum ſint primi, nec ne? — Nova criteria radices aequationum imaginarias dignoſcendi. — Conſiderationes de theoria motus Lunae perficienda et in primis de eius variatione. — Annotatio quarundam cautelarum in inveſtigatione inaequalitatum, quibus corpora coeleſtia in motu perturbantur, obſervandarum. — Inveſtigatio accuratior phaenomenorum, quae in motu terrae diurno a viribus coeleſtibus produci poſſunt. — De aequilibrio et motu corporum flexuris elaſticis iunctorum. — Sectio prima de ſtatu aequilibrii fluidorum.

T. XIV. P. I. Conſiderationes de traiectoriis orthogonalibus. — De formulis integralibus duplicatis. — Evolutio inſignis paradoxi circa aequalitatem ſuperficierum. — De ſummis ſerierum numeros Bernoullianos involventium. — De partitione numerorum in partes, tam numero quam ſpecie datas. — De inventione quotcunque mediarum proportionalium citra radicum extractionem. — Sectio ſecunda de principiis motus fluidorum.

T. XV. Solutio problematis, quo duo quaeruntur numeri, quorum productum tam ſumma, quam differentia eorum, ſive auctum ſive minutum fiat quadratum. — Obſervationes circa radices aequationum. — Problema algebraicum ob affectiones prorſus ſingulares memorabile. — De curva rectificabili in ſuperficie ſphaerica. — Sectio tertia de motu fluidorum lineari potiſſimum aquae. — Genuina principia doctrinae de ſtatu aequilibrii et motu corporum tam perfecte flexibilium, quam elaſticorum. — De ictu glandium contra tabulam exploſarum.

T. XVI. De ſolidis, quorum ſuperficiem in planum explicare licet. — Methodus nova et facilis calculum variationum tractandi. — Evolutio formae integralis $\int x^{f-1}\, dx\, (lx)^{\frac{m}{n}}$ integratione a valore $x = 0$

ad $x = 1$ extenſa. — Problematis cuiusdam geometrici prorſus ſingularis evolutio. — Conſiderationes cyclometricae. — Sectio quarta de motu aëris in tubis. — De perturbatione motus terrae ab actione Veneris oriunda.

T. XVII. Summa progreſſionum. ſin. ϕ^λ + ſin. $2\,\phi^\lambda$ + ſin. $3\,\phi^\lambda \ldots$ + ſin. $n\,\phi^\lambda$ coſ. ϕ^λ + coſ. $2\,\phi^\lambda$ + coſ. $3\,\phi^\lambda \ldots\ldots$ + coſ. $n\,\phi^\lambda$. — Nova ſeries infinita maxime convergens perimetrum ellipſis exhibens. — Demonſtrationes circa reſidua ex diviſione poteſtatum per numeros primos reſultantia. — Nova ratio quantitates irrationales proxime exprimendi. — Solutio problematis de inveniendo triangulo, in quo rectae ex ſingulis angulis latera oppoſita biſecantes ſint rationales. — Reſolutio aequationis $Ax^2 + 2Bxy + Cy^2 + 2Dx + 2Ey + F = O$ per numeros tum rationales quam integros. — Inſignes proprietates ſerierum ſub hoc termino generali contentorum: $x = \frac{1}{2}\left(a + \frac{b}{\gamma^x}\right)(p + q\gamma^x)\, n + \frac{1}{2}\left(a \frac{b}{\gamma^x}\right)(p - q\,\gamma^x)^n$. — De reſolutione irrationalium per fractiones continuas, ubi ſimul nova quaedam ſingularis ſpecies minimi exponitur. — Determinatio motus oſcillatorii in Diſſertatione Dan. Bernoulli pertractati, ex primis mechanicae principiis petita. — De preſſione ponderis in planum, cui incumbit. — De harmoniae veris principiis per ſpeculum muſicum repraeſentatis. — Nova methodus planetarum principalium ad tabulas aſtronomicas reducendi. — Disquiſitio de lentibus obiectivis triplicatis, quae vel nullam confuſionem pariant vel etiam datam confuſionem a reliquis lentibus ortam deſtruere valeant. — De adplicatione lentium obiectivarum compoſitarum ad omnis generis teleſcopia, ubi agitur 1. de perfectione teleſcopiorum primi generis, nullam imaginem realem continentium. 2. de perfectione teleſcopiorum ſecundi generis, ſeu aſtronomicorum, unicam imaginem realem continentium. 3. de perfectione teleſcopiorum tertii generis, duas imagines reales continentium.

T. XVIII. Problematis cuiusdam diophantaei evolutio. — Obſervationes circa bina biquadrata, quorum ſummam in duo alia biquadrata reſolvere liceat. — De variis integrabilitatis generibus. — Obſervationes circa aequationem differentialem $y\,dy + My\,dx + N\,dx = 0$. — Conſideratio aequationis differentio-differentialis $(a + bx)\,ddz + (c + ex)\,\frac{dx}{x}\frac{dz}{} + (f + gx)\,\frac{z\,dx^2}{x^2} = 0$. — Exercitationes analyticae. — Digreſſio de traiectoriis tam orthogonalibus quam obliquangulis. — De colliſione corporum gyrantium. — De colliſione corporum pendulorum tam obliqua, quam motu gyratorio perturbata. — De vera tautochrona in fluido. — De tautochrona in medio rariſſimo, quod reſiſtit in ratione multiplicata quacunque celeritatis. — Dilucidationes de tautochronismo. — De chordis vibrantibus disquiſitio ulterior. — Animadverſiones in ſolutionem Bernoullianam de motu chordarum ex duabus partibus diverſae craſſitiei compoſitarum T. XVI. Nov. Comment. p. 410. — De motu vibratorio chordarum ex partibus quotcunque diverſae craſſitiei compoſitarum. — De motu vibratorio chordarum craſſitiei utcunque variabili praeditarum. — De motu vibratorio laminarum elaſticarum, ubi plures novae vibrationum ſpecies hactenus non pertractatae evolvuntur. — De motu gravium citiſſimo ſuper curvis ſpecie datis.

T. XIX. De valore formulae integralis: $S\left(z\,\frac{m-1 \pm Zn-m-1}{}\right) dz$ caſu, quo poſt integrationem ponitur $Z = 1$. — De valore formulae integralis: $S\,\frac{z^{\lambda-\omega} + z^{\lambda+\omega}}{1 \pm z^{2\lambda}}\,\frac{dz}{z}\,(l\,z)^{\mu}$ caſu, quo poſt integrationem ponitur $z = 1$. — Nova methodus quantitates integrales determinandi. — Demonſtratio theorematis Newtoniani, de evolutione poteſtatum binomii, pro caſibus, quibus exponentes non ſunt numeri integri. — Problema diophantaeum ſingulare. — De tabula numerorum primorum usque ad millionem et ultra continuanda; in qua ſimul omnium

omnium numerorum non primorum minimi diviſores exprimantur. — De oſcillationibus minimis penduli quotcunque ponduſculis onuſti. — De motu oſcillatorio binarum lancium ex libra ſuſpenſarum. — Explicatio motus oſcillatorii mirabilis in libra maiore obſervati. — De motu turbinatorio chordarum muſicarum, ubi ſimul univerſa theoria tam aequilibrii, quam motus corporum flexibilium, ſimulque etiam elaſticorum breviter explicatur. — Commentatio hypothetica de periculo, a nimia cometae appropinquatione metuendo.

T. XX. Solutio quorundam problematum diophantaeorum. — Speculationes analyticae. — Obſervationes circa novum et ſingulare ſerierum genus. — Formulae generales pro translatione quacunque corporum rigidorum. — Nova methodus motum corporum rigidorum determinandi. — Regula facilis pro diiudicanda firmitate pontis aliusve corporis ſimilis, ex cognita firmitate moduli. — De genuina methodo tam aequilibrium quam motum corporum flexibilium determinandi et utriusque egregio conſenſu. — De preſſione funium tenſorum in corpora ſubiecta eorumque motu a frictione impedito; ubi praeſertim methodus traditur, motum corporum tam perfecte flexibilium, quam utcunque elaſticorum non in eodem plano ſitorum determinandi. — De preſſione funium tenſorum in corpora ſubiecta, eorumque motu frictione impedito. Differt. altera. — De traiectu citiſſimo ſtellae per duos circulos almicantharath datos pro qualibet elevatione poli. — De circulo maximo fixo in coelo conſtituendo, ad quem orbitae planetarum et cometarum referantur.

Weiter in den Novis Actis Academiae Scient. Imperialis Petropolitanae:

T. I. pro a. 1777. P. I. Obſervationes in diſſertationem ill. Bernoulli huic tomo inſertam. — De formulis exponentialibus replicatis. — De repraeſentatione ſuperficiei ſphaericae ſuper plano. — De proiectione geographica Delisliana in mappa generali Imperii Ruſſici uſitata. — De proiectione geographica ſuperficiei ſphaericae. — Vera theoria refractionis et diſperſionis radiorum lucis, rationibus et experimen-

tis confirmata. — De figura, quam ventus fluido ſtagnanti inducere valet. — Solutio problematis aſtronomici, in Comment. Vet. T. IV pertracti. — De figura apparente annuli Saturni. — De apparitione et diſparitione annuli Saturni.

T. I. pro a. 1777. P. II. De integratione formulae $S \frac{dx\,lx}{\sqrt{1-xx}} \left[\begin{matrix} ab\ x = 0 \\ ad\ x = 1 \end{matrix}\right]$. — De valore formulae integralis $S \frac{x^{a-1}\,dx\,(1-x^b)}{lx} \cdot \frac{(1-x^b)\,(1-x^c)}{1-x^a} \left[\begin{matrix} ab\ x = 0 \\ ad\ x = 1 \end{matrix}\right]$. — Novae demonſtrationes circa reſolutionem numerorum in quadratu. — Sur l'effet de la refraction dans les obſervations terreſtres. — De motu oſcillatorio penduli cuiuscunque, dum arcus datae amplitudinis abſolvit. — Conſiderationes circa brachyſtochronas. — De theoria Lunae ad maiorem perfectionis gradum evehenda.

T. II. pro a. 1778. P. I. De corporibus regularibus per doctrinam ſphaericam determinatis; ubi ſimul nova methodus, globos ſive coeleſtes ſive terreſtres, charta obducendi, traditur. — Dilucidationes ſuper methodo elegantiſſima, qua ill. de la Grange uſus eſt in integranda aequatione differentiali $\frac{dx}{vx} = \frac{dy}{vy}$. — De infinitis gradibus tam infinite magnorum quam infinite parvorum. — Determinatio onerum, quae columnae geſtare valent. — Examen inſignis paradoxi in theoria columnarum occurrentis. — De altitudine columnarum ſub proprio pondere corruentium. — Reflexions ſur les inégalités dans le mouvement de la terre, cauſées par l'action de Venus. — Inveſtigatio perturbationum, quae in motu terrae ab actione Veneris producuntur.

Ibid. P. II. De curvis triangularibus. — De menſura angulorum ſolidorum. — De caſibus quibusdam maxime memorabilibus in analyſi indeterminata; ubi imprimis inſignis uſus calculi angulorum in analyſi diophantaea oſtenditur. — De motu oſcillatorio duorum corporum ex filo ſuper trochleas traducto ſuſpenſorum. — De problemate quodam mechanico, ſatis

obvio, et ſolutu difficillimo. — Solutio gemina problematis, quo motus corporis, filo alicubi alligati, ſuper plano horizontali quaeritur. — Nova methodus motum planetarum determinandi.

T. III, pro a. 1779. P. I. De formatione fractionum continuarum. — De tribus numeris quadratis, quorum tam ſumma, quam ſumma productorum ex binis, ſit quadratum. — Trigonometria ſphaerica univerſa ex primis principiis breviter et dilucide derivata. — De motu oſcillatorio mixto plurium pendulorum ex eodem corpore mobili ſuſpenſorum. — Inveſtigatio motuum, quibus laminae et virgae elaſticae contremiſcunt. — Coniectura circa naturam aëris pro explicandis phaenomenis in atmoſphaera obſervatis. — Annotatio in Kratzenſteinii emendationem tubi icon antiptici ſ. duplicantis. — Theoria Parallaxeos ad figuram terrae ſphaeroidicam accommodata.

Ibid. P. II. De ſerie Lambertina, plurimisque eius inſignibus proprietatibus. — De motu oſcillatorio pendulorum ex filo tenſo dependentium. — Dilucidationes ſuper aliquot caſus aequilibrii difficiliores. — Determinatio omnium motuum, quos chorda tenſa et uniformiter craſſa recipere poteſt. — De proprietatibus triangulorum mechanicis. — De figura curvae elaſticae contra obiectiones quasdam ill. d'Alembert. — Cautiones neceſſariae in determinatione motus planetarum obſervandae.

T. IV. pro a. 1780. P. I. Supplementum calculi integralis pro integratione formularum irrationalium. — Nova methodus fractiones quascunque rationales in fractiones ſimplices reſolvendi. — Evolutio producti infiniti $(1-x)(1-x^x)(1-x^3)(1-x^4)(1-x^5)(1-x^6)$ in ſeriem ſimplicem. — De mirabilibus proprietatibus numerorum. — Problematis cuiusdam Pappi Alexandrini conſtructio. — De motu libero plurium corporum filis colligatorum ſuper plano horizontali. — De vi fluminis ad naves ſurſum trahendas applicanda. — De ſtatu aequilibrii maris a viribus Solis et Lunae ſollicitati. — Determinatio facilis orbitae cometae, cuius tranſitum per eclipticam bis obſervare licuit. — De variis motuum generibus, qui in ſatellitibus planetarum locum habere poſſunt. — De motibus maxime irregularibus, qui in ſyſte-

mate mundano locum habere poſſint, una cum methodo, huiusmodi motus per temporis ſpatium quantumvis magnum proſequendi.

T. IV. pro a. 1780. P. II. De ellipſi minima dato parallelogrammo rectangulo circumſcribenda. — Speculationes circa quasdam inſignes proprietates numerorum. — De plurimis quantitatibus tranſcendentibus, quas nullo modo per formulas integrales exprimere licet. — De inductione ad plenam certitudinem evehenda. — Dilucidationes de motu chordarum inaequaliter craſſarum. — De motu penduli circa axem cylindricum, fulcro datae figurae incumbentem, mobilis, remota frictione: Diſſ. prior. — De motu penduli — habita frictionis ratione: Diſſ. poſterior. — De iuventione longitudinis locorum ex obſervata Lunae diſtantia a quodam ſtella fixa cognita. — De eclipſibus ſolaribus in ſuperficie terrae per proiectionem repraeſentandis.

T. V. pro a. 1781. P. I. Nova methodus integrandi formulas differentiales rationales ſine ſubſidio quantitatum imaginariarum. — De duplici geneſi tam epicycloidum quam hypocycloidum. — De curvis rectificabilibus in ſuperficieconi recti ducendis. — De mirabilibus proprietatibus unciarum, quae in evolutione binomii ad poteſtatem quamcunque evecti occurrunt. — De oſcillationibus minimis funis libere ſuſpenſi. — De perturbatione motus chordarum ab eorum pondere oriunda. — De perturbatione motus planetarum et cometarum.

Ibid. P. II. Plenior explicatio circa comparationem quantitatum in formula integrali $S \frac{Z\,dz}{\sqrt{(1 + mzz + nz^4)}}$ contentarum, denotante Z functionem quamcunque rationalem ipſius zz. — Uberior evolutio comparationis, quam inter arcus ſectionum conicarum inſtituere licet. — De numero memorabili in ſummatione progreſſionis harmonicae naturalis occurrente. — De inſignibus proprietatibus unciarum binomii ad uncias quorumvis polynomiorum extenſis. — De effectu frictionis in motu volutorio.

T. VI. pro a. 1782. P. I. De ſymptomatibus quatuor punctorum in eodem plano ſitorum. — Methodus facilis, omnia ſymptomata linearum curvarum, non

Digitized by Google

in eodem plano ſitarum, inveſtigando, Diſſert. II. — De deſcenſu baculi ſuper hypomochlio cylindrico fixo delabentis.

P. II. De traiectoriis reciprocis tam rectangulis quam obliquangulis. — De miris proprietatibus curvae elaſticae ſub aequatione $y = S \frac{x^2\, dx}{\surd (1 - x^4)}$ contentae. — Speculationes ſuper formula integrali $S \frac{x^n\, dx}{\surd (a^2 - 2\, bx + cx^2)}$, ubi ſimul egregiae obſervationes circa fractiones continuas occurrunt. — De motu globi circa axem obliquum quemcunque gyrantis et ſuper plano horizontali incedentis. — Accuratior evolutio formularum, pro filorum flexibilium aequilibrio et motu inventarum.

In den ſolgenden Bänden der Novorum Actorum Acad. Petropol. *ſtehen folgende von ihm ausgearbeitet hinterlaſſene Abhandlungen, deren Stellen man aber nicht beſtimmt angeben kann. Vielleicht ſind ſie noch nicht einmahl alle gedruckt. Denn ſelbſt in den neueſten Bänden der Schriften dieſer Akademie wirkt noch die auſſerordentliche Fruchtbarkeit des Euleriſchen Tiefſinns. Ich führe ſie auf, wie ſie Fuſs in dem ſeiner Lebensbeſchreibung Euler's beygefügtem Verzeichniſs von deſſen Schriften im J. 1786 als noch ungedruckt anführte.*

Commentatio de curvis tractoriis. — De tractoriis compoſitis. — Enodatio difficultatis ſuper figura terrae a vi centrifuga oriunda. — Inveſtigatio curvarum, quae ſimiles ſunt ſuis evolutis primis, ſecundis, tertiis, vel ordinis cuiuscunque. — Novae demonſtrationes circa diviſores numerorum formae $xx + nyy$. — De motu ſanguinis per arterias. — De motu oſcillatorio tabulae ſuſpenſae et a vento agitatae. — De transformatione ſeriei divergentis:
$1 - x + m(m+n)x^2 - m(m+n)(m+2n)x^3 +$ etc. in fractionem continuam. — De viribus centripetis ad curvas non in eodem plano ſitas deſcribendas requiſitis. — Evolutio formulae integralis:
$S\, dx \left(\frac{1}{1-x} + \frac{1}{lx}\right)$, a termino $x = 0$ usque

ad $x = 1$ extenſae. — De ſummatione ſerierum, in quibus terminorum ſigna alternantur. — Uberior explicatio methodi ſingularis integralia alias maxime abſcondita inveſtigandi. — Methodus facilis inveniendi integrale huius formulae:

$$S \frac{dx}{x} \cdot \frac{x^{n+p} - 2\, x^n \operatorname{coſ.} \zeta + x^{n-p}}{x^{2n} - 2\, x^n \operatorname{coſ.} \vartheta + 1},$$ caſu quo poſt integrationem ponitur $x = 1$ et $x = \infty$. — Innumera theoremata circa formulas integrales, quorum demonſtratio vires analyſeos ſuperare videatur. — De ſummo uſu calculi imaginariorum in analyſi. — De ſingulari ratione differentiandi et integrandi, quae in ſummis ſerierum occurrit. — Specimen ſingulare analyſeos infinitorum indeterminato. — De innumeris generibus ſerierum maxime memorabilium, quibus omnium aequationum algebraicarum non ſolum radices ipſae ſed etiam quaecunque earum poteſtates exprimi poſſunt. — Analyſis facilis et plane ad eos ſeries maxime abſtruſas perducens, quibus omnium aequationum algebraicarum non ſolum radices ipſae, ſed etiam quaevis eorum poteſtates exprimi poſſunt. — De multiplicatione angulorum per factores expedienda. — Methodus generalis inveſtigandi radices omnium aequationum per approximationem. — Innumerae aequationum formae ex omnibus ordinibus, quarum reſolutio exhiberi poteſt. — Nova demonſtratio, quod evolutio poteſtatum binomii Newtoniana etiam pro exponentibus fractis valeat. — De innumeris curvis algebraicis, quorum longitudo per arcus parabolicos metiri poteſt. — De innumeris curvis algebraicis, quarum longitudo per arcus ellipticos metiri poteſt. — De curvis algebraicis, quarum longitudo exprimitur hac formula integrali $S \frac{v^{m-1}\, dv}{\sqrt{(1 - v^{2n})}}$. — De binis curvis algebraicis inveniendis, quarum arcus indefinite inter ſe ſint aequales. — Quatuor theoremata maxime notatu digna in calculo integrali. — De lineis rectificabilibus in ſuperficie ſphaeroidica quacunque geometrice ducendis. — De formulis differentialibus, quae per tres pluresve quantitates datas multiplicatae fiunt integrabiles. — De termino generali ſerierum hypergeometricarum. — De iterata

integratione, dum aliquis exponens pro variabili aſſumitur. — Variae conſiderationes circa ſeries hypergeometricas. — De duabus pluribusve curvis algebraicis, in quibus ſi a terminis fixis arcus aequales abſcindantur, eorum amplitudines datam inter ſe teneant rationem. — De methodo tangentium inverſa ad theoriam ſolidorum translata. — Methodus facilis ducendi radios oſculi curvarum, ex methodo maximorum ac minimorum petita. — De ſuperficie coni ſcaleni. — Plenior expoſitio ſerierum illarum memorabilium, quae ex unciis poteſtatum binomii formantur. — De integratione formulae $S \frac{dx \, \gamma (1 + x^4)}{1 - x^4}$, aliarumque ſimilium. — De vero valore huius formulae integralis: $S \, dx \left(l \frac{1}{x}\right)^n \left[\begin{matrix} ab \; x = 0 \\ ad \; x = 1 \end{matrix}\right]$. — Exercitatio analytica. — Comparatio formulae integralis: $S \frac{x^{p-1} \, dx}{{}^{n}\gamma (1 - x^n) \; n-q} \left[\begin{matrix} ab \; x = 0 \\ ad \; x = 1 \end{matrix}\right]$. — De quadratis magicis. — De motu corporum ſe mutuo attrahentium ſuper eodem linea recta. — De radicibus aequationis infinitae: $0 = 1 - \frac{xx}{n(n+1)} + \frac{x^4}{n(n+1)(n+2)(n+3)} - \frac{x^6}{n \ldots (n+5)} + \text{etc.}$ — Determinatio onerum, quae columnae geſtare valent. — Evolutio problematis, cuius ſolutio analytica eſt difficillima, dum ſynthetica per ſe eſt obvia. — De ſingulari genere quaeſtionum Diophantacarum, et methodo maxime recondita eas reſolvendi. — Exercitatio analytica, ubi inprimis ſeriei maxime generalis ſummatio traditur. — De curvis hyperbolicis, quae intra ſuas aſſymtotas ſpatium finitum includant. — Problema geometricum ob ſingularia ſymptomata inprimis memorabile. — Dilucidationes ſuper formulis, quibus ſinus et coſinus angulorum multiplorum exprimi ſolent, ubi ingentes difficultates diluuntur. — Obſervationes generales circa ſeries, quarum termini ſecundum ſinus vel coſinus angulorum multiplorum progrediuntur. — De integrationibus maxime memora-

bilibus ex calculo imaginariorum oriundis; cum ſupplemento. — De integrationibus difficillimis, quarum integralia tamen aliunde exhiberi poſſunt. — Evolutio formulae integralis: $S.\ \frac{dz\,(3+zz)}{(1+zz)\sqrt[4]{(1+zz+z^4)}}$ per logarithmos et arcus circulares. — De formulis differentialibus ſecundi gradus, quae integrationem admittunt. — De inſignibus proprietatibus formularum integralium praeter binas variabiles etiam earum differentialia cuiuscunque ordinis involventium. — Ulterior disquiſitio de formulis integralibus imaginariis. — Specimen integrationis abſtruſiſſimae, hac formula:

$$S\ \frac{dx}{(1+x)\sqrt[4]{(2xx-1)}}$$

contentae. — Integratio formulae cuiusdam differentialis maxime irrationalis, quam tamen per logarithmos et arcus circulares expedire licet. — Formae generales differentialium, quae etſi nulla ſubſtitutione rationales reddi poſſunt, tamen integrationem per logarithmos et arcus circulares admittunt. — De inſigni uſu calculi imaginariorum in calculo integrali. — De caſibus, quibus formulam $x^4 + \kappa xxyy + y^4$ ad quadratum reducere licet. — Integratio ſuccincta formulae maxime memorabilis:

$$S\ \frac{dz}{(3 = zz)\sqrt[3]{(1 = 3zz)}}$$

— De formulis differentialibus angularibus maxime irrationabilibus, quas tamen per logarithmos et arcus circulares integrare licet. — Methodus facilis inveniendi ſeries per ſinus coſinusve angulorum multiplorum procedentes, quarum uſus in univerſa theoria Aſtronomiae eſt ampliſſimus. — Memorabile genus formularum differentialium maxime irrationalium, quas tamen ad rationalitatem perducere licet. — Disquiſitio ulterior ſuper ſeriebus ſecundum multipla cuiusdam anguli progredientibus. — Evolutio formulae analyticae, cui theoria Aſtronomiae potiſſimum innititur. — De centro ſimilitudinis. — Solutio problematis maxime curioſi, quo inter omnes ellipſes, quae circa datum triangulum circumſcribi poſſunt, ea quaeritur, cuius area ſit omnium minima. — Problema geometricum: inter

omnes ellipſes, quae per data quatuor puncta traduci poſſunt, eam definire, quae habet aream minimam. — Supplementum in Calculi Integralis Tom. I. Cap. VI. — De inventione longitudinis locorum ex obſervata altitudine fixarum. — Eclairciſſemens ſur le Mémoire de Mr. de la Grange (Miſc. Taur.) concernant la méthode de prendre le milieu entre les réſultats de pluſieurs obſervations. — Recherches ſur quelques intégrations remarquables dans l'Analyſe des fonctions à deux variables, connues ſous le nom de différences partielles. — Intégration d'une eſpèce remarquable d'équation différentielle, dans l'Analyſe des fonctions à deux variables. — Inveſtigatio ſuperficiorum, quarum normales, ad datum planum productae, ſint omnes inter ſe aequales. — Exempla quarundam memorabilium aequationum differentialium, quas adeo algebraice integrare licet, etiamſi nulla via pateat variabiles a ſe invicem ſeparandi. — Reſolutio formulae Diophantaeae: $ab(maa + nbb) = cd(mcc + ndd)$ per numeros rationales. — Inveſtigatio trianguli, in quo diſtantiae angulorum ab eius centro gravitatis rationaliter exprimuntur. — De corporibus cylindricis incurvatis. — Enodatio inſignis paradoxi in determinatione perturbationum motus planetarum occurrentis. — Speculationes ſuper area triangulorum ſphaericorum. — Utrum hic numerus 1000009 ſit primus, nec ne? inquiritur. — Methodus generalior numeros quosvis ſatis grandes perſcrutandi, utrum ſint primi, nec ne. — Facillima methodus plurimos numeros primos praemagnos inveniendi. — De formulis ſpeciei $mxx + nyy$, ad numeros primos exploraudos idoneis, earumque mirabilibus proprietatibus. — De variis modis numeros praegrandes examinaudi, utrum ſint primi, nec ne. — Obſervationes ſingulares circa aequationes differentiales lineares. — De formulis integralibus implicatis earumque reſolutione et transformatione. — Regula facilis problemata Diophantaea per numeros integros expedite reſolvendi. — Additamentum ad diſſertationem T. XI Nov. Comment. inſertam. — De evolutione poteſtatis polynomialis cuiuscunque: $(1 + x + xx + x^3 + \text{etc.})$ — Disquiſitiones analyticae ſuper evolutione poteſtatis trinomialis

$(1 + xx + x^3)$. — Specimen transformationis ſingularis ſerierum. — Disquiſitio coniecturalis ſuper formula integrali: S $\frac{d\,\phi \text{ coſ. } i\,\phi}{(\alpha + \beta \text{ coſ. } \phi)^n}$. — Demonſtratio inſignis theorematis numerici circa uncias poteſtatum binomialium. — Demonſtratio theorematis inſignis, per coniecturam eruti, circa integrationem formulae: S $\frac{d\,\phi \text{ coſ. } i\,\phi}{(1 + aa - 2a \text{ coſ. } \phi)^{n+1}}$. — Methodus nova et facilis omnium aequationum algebraicarum radices non ſolum ipſas, ſed etiam quascunque earum poteſtates per ſeries concinnas exprimendi. — De reſolutione fractionum compoſitarum in ſimpliciores. — Methodus facilis inveniendi radium oſculi pro curvis non in eodem plano ſitis. — Integratio aequationis differentialis:

$$dy + yy\,dx = \frac{A\,dx}{(a + 2bx + cxx)^2}.$$

— Accuratior evolutio problematis de linea breviſſima in ſuperficie quacunque ducenda. — De lineis curvis non in eodem plano ſitis, quae maximi vel minimi proprietate ſunt praeditae. — Methodus ſingularis reſolvendi aequationes differentias ſecundi gradus. — De inſigni paradoxo, quod in analyſi maximorum et minimorum occurrit. — Solutio problematis ob ſingularia calculi artificia memorabilis. — De motu quodam maxime memorabili, ſatis quidem ſimplici, at ſolutu difficillimo. — Dilucidationes ſuper problemate quodam geometrico, olim a Jacobo Bernoulli tractato. — Solutio completa problematis de quadriſectione trianguli per duas rectas inter ſe normales. — De ſummatione ſerierum in hac forma contentarum: $\frac{a}{1} + \frac{a^2}{4} + \frac{a^3}{9} + \frac{a^4}{16} +$ etc. — Inveſtigatio quarundam ſerierum, quae ad rationem peripheriae circuli ad diametrum definiendum maxime ſunt accommodatae, cum additamento. — De novo genere talium ſerierum. — Solutio facilior problematis in T. XVIII Comment. Nov. pertractati, circa triangulum, in quo rectae latera oppoſita biſecantes rationaliter exprimantur. — De reſolutione formulae

integralis: S $x^{m-1} dx (\Delta + x^{n})^{\lambda}$ in ſeriem ſemper convergentem, ubi ſimul inſignia artificia circa ſerierum ſummationem explicantur. — Solutio quaeſtionis curioſae ex doctrina combinationum. — Solutio facilis problematis geometrici, quo quaeritur circulus, qui tres alios circulos datos tangat. — Solutio facilis problematis geometrici, quo quaeritur Sphaera, quae quatuor alias tangat. — De ſerie maxime memorabili, qua poteſtas binomialis quaecunque exprimi poteſt. — Methodus nova inveſtigandi omnes caſus, quibus hanc aequationem differentio - differentialem: $ddy (1 - axx) - bx\, dx\, dy - cy\, dx^{2} = 0$ reſolvere licet. — De fractionibus continuis Walliſii. — De ſeriebus memorabilibus, quibus ſinus et coſinus angulorum multiplorum exprimere licet. — Commentatio in fractionem continuam, qua ill. la Grange poteſtates binomiales expreſſit. — Analyſis facilis. aequationem Riccatianam per fractionem continuam reſolvendi. — Dilucidationes in Capita poſtrema Calculi mei differentialis, de functionibus inexplicabilibus. — Nova methodus ſummas ſerierum infinitarum per formulas differentiales inveſtigandi. — De eclipſibus ſolaribus in ſuperficie ſphaerae per proiectionem repraeſentandis. — De integralibus quibusdam inventu difficillimis. — Geometrica et Sphaerica quaedam. — Inveſtigatio quadrilateri, in quo ſingulorum angulorum ſinus datam inter ſe teneant rationem; ubi artificia prorſus ſingularia in analyſi Diophantaea occurrunt. — Solutio ſuccincta et elegans problematis, quo quaeruntur, tres numeri tales, ut tam ſummae quam differentiae binorum fiant quadrata. — De tribus pluribusve numeris inveniendis, quorum ſumma ſit quadratum, quadratorum vero ſumma biquadratum. — Solutio problematis Fermatiani, de duobus numeris, quorum ſumma ſit quadratum, quadratorum vero ſumma biquadratum. — De binis formulis $xx + myy$ et $xx + nyy$ inter ſe concordibus et diſcordibus. — De inſigni promotione analyſis Diophantaeae. — Reſolutio facilis quaeſtionis difficillimae, qua haec formula generalis: $vvzz (axx + byy)^{2} + \Delta\, xxyy (avv + bzz)^{2}$ ad quadratum reduci poſtulatur. — Solutio problematis difficillimi, qua hae duae formulae:

aa xx + bb yy et aa yy + bb xx quadrata reddi debent. — Inveſtigatio accuratior circa brachyſtochronas. — Inveſtigatio binorum numerorum formae: $x\ y\ (x^4 - y^4)$, quorum productum ſive quotus ſit quadratum. — De motu oſcillatorio penduli circa axem cylindricum plano horizontali incumbentem. — De binis numeris, quorum ſumma, ſive aucta ſive minuta tam unius quam alterius quadrato, producat quadrata. — De momentis virium reſpectu axis cuiuscunque inveniendis; ubi plura inſignia ſymptomata, circa binas rectas non in eodem plano ſitas, explicantur. — Methodus facilis omnium virium momenta reſpectu axis cuiuscunque determinandi. — Dilucidationes circa binas ſummas duorum biquadratorum inter ſe aequales. — De reſolutione huius aequationis: $0 = a + bx + cy + dxx + exy + fyy + gxxy + hxyy + ixxyy$, per numeros rationales. — Methodus nova et facilis formulas cubicas et biquadraticas ad quadratum reducendi. — Conſtructio manometri, denſitatem aëris quovis tempore accurate monſtrantis. — De vera brachyſtochrona, ſeu linea celerrimi deſcenſus, in medio reſiſtente. — De valoribus integralium, a termino variabilis $x = 0$ usque ad $x = \infty$ extenſorum. — De problemate curvarum ſynchronarum, eiusque inprimis inverſo. — Enodatio maximi paradoxi in problemate quodam mechanico occurrentis. — Methodus nova et generalis problema ſynchronarum inverſum aliaque eiusdem generis reſolvendi. — De curvis, quarum radii oſculi tenent rationem duplicatam diſtantiae a puncto fixo, earumque mirabilibus proprietatibus. — De infinitis curvis algebraicis, quarum longitudo indefinita arcui elliptico aequatur. — De binis curvis algebraicis eadem rectificatione gaudentibus. — De infinitis curvis algebraicis, quarum longitudo arcui parabolico aequatur. — De curvis algebraicis, quarum omnes arcus per arcus circulares metiri licet. — Recherches ſur deux problèmes de l'Analyſe de Diophante. — Supplement au Problème de quatre nombres, dont la ſomme de deux faſſe toujours un nombre quarré. — Problematis ad analyſin infinitorum indeterminatam referendi ſolutio. — De aequationibus differentialibus cuiuscunque gradus, quae denuo differentiae

integrari poſſunt. — Solutio problematum difficiliorum ad methodum tangentium inverſam pertinentium. — De unciis poteſtatum binomii earumque interpolatione. — Specimen aequationum differentialium indefiniti gradus, earumque integrationis. — Solutio problematis mechanici. — Solutio alius problematis mechanici non parum curioſi. — De caſibus, quibus formulam $x^4 \pm m x x y y + y^4$ ad quadratum reducere licet. — De problemate traiectoriarum orthogonalium ad ſuperficies translato. — Solutio problematis analytici difficillimi.

In den Mémoires de l'Académie Royale des Sciences de Paris.

Tome pour l'année 1765: Précis d'une théorie générale du Dioptrique.

In Miſcellaneis Berolinenſibus:

T. VII. Determinatio orbitae cometae a. 1742 obſervati. — Theoremata circa reductionem formularum integralium ad circuli quadraturam. — De inventione integralium, ſi poſt integrationem variabili quantitati determinatus valor tribuatur. — Diſſertationes duae de ſummis ſerierum reciprocarum ex poteſtatibus numerorum naturalium ortarum. — De integratione aequationum differentialium altiorum graduum.

In den Mémoires de l'Académie Royale des Sciences de Berlin.

T. I. Sur la lumière et les couleurs. — Sur le choc et la preſſion. — Sur la nature des moindres parties de la matière. — Sur de nouvelles tables aſtronomiques pour calculer la place du Soleil. — Sur le mouvement des noeuds de la Lune, et ſur la variation de ſon inclinaiſon à l'écliptique. — Sur quelques proprietés des ſections coniques. — Sur le mouvement des corps flexibles. — Sur la force de percuſſion et de ſa véritable meſure: Sur quelques propriétés des ſections coniques, qui conviennent à une infinité d'autres lignes courbes.

T. II. Recherches phyſiques ſur la cauſe de la queuve des comètes, de la lumière boréale et de la lumière zodiacale. — Mémoire ſur l'effet de la propagation

ſucceſſive de la lumière dans l'apparition tant des planètes que des comètes. — Mémoire ſur la plus grande équation des planètes.

T. III. Recherches pour trouver les vrais momens tant des nouvelles que de pleines lunes. — Méthode de trouver le vrai lieu géocentrique de la lune par l'obſervation de l'occultation d'une étoile fixe. — Méthode de determiner la longitude des lieux par l'obſervation d'occultations des étoiles fixes par la lune. — Mémoire ſur la force des rames. — Reflexions ſur la dernière éclipſe du ſoleil de 25 Juillet a. 1748. — Sur la perfection des verres objectifs des lunettes.

T. IV. Sur la vibration des cordes. — Sur l'accord des deux dernières éclipſes du ſoleil et de la lune avec mes tables pour trouver les vrais momens des pleni - lunes et novi - lunes. — Sur l'atmoſphère de la lune prouvée par la dernière éclipſe annulaire du ſoleil. — Sur le frottement des corps ſolides. — Sur la diminution de la reſiſtence du frottement. — Recherches ſur les plus grands et plus petits qui ſe trouvent dans les actions des forces. — Réflexions ſur quelques loix générales de la nature, qui s'obſervent dans les effets des forces quelconques. — Sur une contradiction apparente dans la doctrine des lignes courbes. — Demonſtration ſur le nombre des points, où deux lignes des ordres quelconques peuvent ſe couper. — Réflexion ſur l'eſpace et le tems.

T. V. De la controverſe entre Mrs. Leibnitz et Bernoulli ſur les logarithmes des nombres negatifs et imaginaires. — Sur le point de rebrouſſement de la ſeconde eſpèce de Mr. le Marquis de l'Hôpital. — Recherches ſur les racines imaginaires des équations. — Recherches ſur la préceſſion des équinoxes, et ſur la nutation de l'axe de la terre. — De la parallaxe de la lune tant par rapport à ſa hauteur qu'à ſon azimuth dans l'hypothèſe de la terre ſphéroidique.

T. VI. Decouverte d'un nouveau principe de mécanique. — Réflexions ſur les divers degrés de lumière du ſoleil et des autres corps céleſtes. — Avertiſſement au ſujet des recherches ſur la préceſſion des equinoxes. — Recherches ſur l'origine des forces. — Lettre à M. Merian.

T. VII. Harmonie entre les principes généraux de repos et de mouvement de Mr. de Maupertuis. — Sur le principe de la moindre action. — Examen de la Diſſertation de M. le Profeſſeur Koenig, inſerée dans les Actes de Leipzig, pour le mois de Mars 1751. — Addition à cet examen. — Eſſai d'une démonſtration métaphyſique du principe général de l'équilibre. — Calcul de probabilité dans le jeu de rencontre. — Application de la machine hydraulique de M. Segner à toutes ſortes d'ouvrages et de ſes avantages ſur les autres machines hydrauliques, dont on ſe ſert ordinairement. — Recherches ſur une nouvelle manière d'élever de l'eau, propoſée par Mr. Demour.

T. VIII. Sur le mouvement de l'eau par des tuyaux de conduite. — Diſcuſſion plus particulière de diverſes manières d'élever de l'eau par le moyen des pompes avec le plus grand avantage. — Maximes pour arranger le plus avantageuſement les machines deſtinées à élever de l'eau par le moyen des pompes. — Eſſai d'une explication phyſique des couleurs engendrées ſur des ſurfaces extrêmement minces.

T. IX. Remarques ſur les Mémoires de Mr. Dan. Bernoulli, qui roulent ſur la courbe, que fait une corde tendue miſe en vibration, et ſur les différentes eſpèces de vibration des cordes. — Principes de la trigonométrie ſphérique tirés de la méthode des plus grands et des plus petits. — Examen d'une controverſe ſur la loi de réfraction des rayons de différentes couleurs par rapport à la diverſité des milieux tranſparens par leſquels ils ſont transmis. — Recherches ſur la véritable courbe que décrivent les corps jettés dans l'air ou dans un autre fluide quelconque.

T. X. De la réfraction de la lumière en paſſant par l'atmoſphère ſelon les divers dégrés tant de chaleur que de l'élaſticité de l'air. — Réflexions ſur un problème de géometrie traité par quelques géométres, et qui eſt neanmoins impoſſible. — Recherches phyſiques ſur la diverſe réfrangibilité des rayons de lumière. — Théorie plus complette des machines, qui ſont miſes en mouvement par la réaction de l'eau. — De la variation de la latitude des étoiles fixes et de l'obliquité de l'écliptique.

T. XI. Principes généraux de l'état d'équilibre des fluides. — Principes généraux du mouvement des fluides. — Continuation des recherches ſur la théorie du mouvement des fluides.

T. XII. Recherches plus exactes ſur l'effet des moulins à vent. — Expériences pour déterminer la réfraction de toutes ſortes de liqueurs tranſparentes. — Sur l'action des ſcies. — Expoſition de quelques paradoxes dans le calcul intégral.

T. XIII. Recherches ſur la déclinaiſon de l'aiguille aimantée. — Sur la force des colonnes. — Régles générales pour la conſtruction des téleſcopes et des microſcopes, de quelque nombre de verres qu'ils ſoient compoſés. — Recherches ſur les lunettes à trois verres qui répréſentent les objets renverſés.

T. XIV. Recherches ſur la connoiſſance mécanique des corps. — Du mouvement de rotation des corps ſolides autour d'un axe variable. — Remarques générales ſur le mouvement diurne des planètes.

T. XV. De la propagation du ſon. — Supplement aux recherches ſur la propagation du ſon. — Recherches ſur le mouvement de rotation des corps céleſtes. — Solution d'une queſtion curieuſe, qui ne paroit ſoumiſe à aucune analyſe, ſur la marche du cavalier ſur l'échiquier.

T. XVI. Recherches ſur le mouvement des rivières. — Recherches ſur la courbure des ſurfaces. — Recherches générales ſur la mortalité et la multiplication du genre humain. — Sur les rentes viagères. — Du mouvement d'un corps ſolide quelconque, lorsqu'il tourne autour d'un axe mobile. — Problème: un corps étant attiré en raiſon réciproque quarrée des diſtances vers deux points fixes donnés, trouver les cas où la courbe décrite par ce corps ſera algébrique.

T. XVII. Remarques ſur un beau rapport entre les ſéries des puiſſances tant directes que réciproques. — Recherches ſur la confuſion des verres dioptriques cauſée par leur ouverture. — Recherches ſur les moyens de diminuer ou de réduire même à rien la confuſion cauſée par l'ouverture des verres. — Nouvelle manière de perfectionner les verres objectifs des lunettes. — Détermination du champ apparent, que découvrent, tant les téleſcopes que les microſcopes.

ſcopes. — Regles générales pour la conſtruction des téleſcopes et des microſcopes. — Sur la perfection des lunettes aſtronomiques, qui repréſenteut les objets renverſés.

T. XVIII. Conſiderations ſur les difficultés qu'on rencontre dans l'éxecution des verres objectifs délivrés de toute confuſion. — Recherches ſur les téleſcopes à réflexion et les moyens de les perfectionner. — Recherches ſur une autre conſtruction des téleſcopes à réflexion. — Sur la confuſion, que cauſe dans les inſtrumens dioptriques la diverſe refrangibilité des rayons. — Conſidérations ſur les nouvelles lunettes d'Angleterre de Mr. Dollond, et ſur le principe, qui en eſt le fondement. — Sur les avantages des verres objectifs compoſés de deux verres ſimples. — Remarques ſur l'effet du frottement dans l'équilibre.

T. XIX. Nouvelle méthode de déterminer les dérangemens dans le mouvement des corps céleſtes, cauſés par leur action mutuelle. — Réflexions ſur les diverſes manières, dont on peut repréſenter le mouvement de la lune. — Conſidérations ſur le problème des trois corps. — Nouvelle manière de comparer les obſervations de la lune avec la théorie. — Du mouvement des obſides des ſatellites de Jupiter.

T. XX. Nouvelle méthode d'éliminer les quantités inconnues des équations. — Recherches ſur les microscopes ſimples et les moyens de les perfectionner. — Sur l'avantage du banquier au jeu de Pharaon. — Coniecture ſur la raiſon de quelques diſſonances généralement reçues dans la muſique. — Du véritable caractère de la muſique moderne. — Des lunettes à trois verres, qui repréſentent les objets debout.

T. XXI. Sur la probabilité des ſéquences dans la loterie Génoiſe. — Sur le mouvement d'une corde, qui au commencement n'a été ébranlée que dans une partie. — Eclairciſſemens plus détaillés ſur la génération et la propagation du ſon, et ſur la formation de l'echo.

T. XXII. Conſtruction des objectifs compoſés, de deux différentes ſortes de verre, qui ne produiſent aucune confuſion, ni par leur ouverture, ni par la différente réfrangibilité des rayons, avec la manière la plus avantageuſe d'en faire des lunettes. — Conſtruction

des objectifs compoſés, propres à détruire toute la confuſion dans les lunettes. — Réflexions ſur la manière d'examiner la réfraction du verre par le moyen des prismes. — Corrections néceſſaires pour la théorie de la déclinaiſon magnétique propoſée dans le XIIIe Volume des Mémoires de l'Academie.

T. XXIII. Méthode pour porter les verres objectifs des lunettes à un plus haut dégré de perfection.

T. XXV. Solution d'une queſtion très difficile dans le calcul des probabilités.

In Hiſtoire de l'Academie des Sciences de Berlin.

A. 1772. Extrait d'une Lettre de M. Euler le père à M. Bernoulli, concernant le Mémoire imprimé parmi ceux de 1771. p. 318. p. 35.

In Actis Eruditorum Lipſienſibus.

A. 1733. Conſtructio aequationum quarundam differentialium, quae indeterminatorum ſeparationem non admittunt p. 369 — 373.

A. 1744. Solutio problematis, in Nov. Actorum Erud. Menſe Novembri A. 1743 propoſiti p. 315 — 336.

A. 1773. Novae demonſtrationes circa reſolutionem numerorum in quadrata p. . . .

In Journal littéraire de l'Allemagne.

A. 1751 Menſ. Jan. et Febr. Découverte d'une loy extraordinaire des nombres.

In Miſcellaneis Taurinenſibus.

T. II. pro a. 1760. 1761. Lettre à Mr. de la Grange, contenant des recherches ſur la propagation des ébranlemens dans un milieu élaſtique.

T. III. pro a. 1762 - 1765. Eclairciſſemens ſur le mouvement des cordes vibrantes. — Recherches ſur le mouvement des cordes inégalement épaiſſes. — Recherches ſur l'integration de l'équation différentio - différentielle

$$\left(\frac{ddz}{dx^2}\right) = aa\left(\frac{ddz}{dx^2}\right) + \frac{b}{x}\left(\frac{dz}{dx}\right) + \frac{c}{x^2}z.$$

— Recherches ſur les nouvelles lunettes des 5 et 6 verres, et ſur leur perfection ultérieure. — Obſer-

vationes circa integralia formularum talium:

$S\, x^{p-1}\, dx\, (1 - x^{n})^{\frac{q}{n} - 1}$ poſito poſt integrationem $x = 1$.

Abhandlungen, die von der Academie des Sciences de Paris den Preis davon getragen haben.

A. 1738. Sur la nature et propagation du feu.
A. 1740. Sur le flux et le reflux de la mer.
A. 1741. Sur la meilleure manière de conſtruire le Cabeſtan.
A. 1743. Sur l'inclinaiſon de l'aiman.
A. 1744. Théorie nouvelle de l'aiman.
A. 1747. Sur la meilleure manière de trouver l'heure en mer par obſervation ſoit dans le jour, ſoit dans les crepuſcules et ſur tout la nuit, quand on ne voit pas l'horiſon.
A. 1748. Sur la manière, de chercher une théorie de Saturne et de Jupiter, par laquelle on puiſſe expliquer les inégalités, que ces deux planètes paroiſſent ſe cauſer mutuellement ſur tout vers le tems de leur conjonction.
A. 1752. Sur les derangemens, que Saturne et Jupiter ſe cauſent mutuellement principalement vers le tems de leur conjonction.
A. 1753. Sur la manière de ſuppléer à l'action du vent.
A. 1756. Sur les inégalités du mouvement de la terre.
A. 1759. Sur le roulis et le tangage.
A. 1768. Sur la théorie de la lune et ſpecialement ſur l'équation ſéculaire.
A. 1772. Sur la théorie de la lune.

In den Abhandlungen der Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu Vliſſingen.

B. 9. Recherches ſur une nouvelle eſpèce de quarrés magiques.

In dem Berliniſchen aſtronomiſchen Jahrbuch für das Jahr 1783.

Theorie der Parallaxe für die ſphäroidiſche Geſtalt der Erde.

Digitized by Google

In den Abhandlungen der St. Petersburgiſchen ökonomiſchen Geſellſchaft.

Th. 6. Nachricht von einem neuen Mittel zur Vermehrung des Getraides.

Sein Bildniſs auf einer Medaille von *Abramſon* 1776, und von *Sam. Küttner* zu Mietau in Kupfer geſtochen, wie auch von *Darchow* vor dem 53ſten Band der Allg. Deutſchen Bibliothek (1783.)

Vergl. *Leu's* Helvet. Lexikon. — (*Herzogii*) Adumbratio Eruditorum Baſilienſium, meritis apud exteros olim hodieque celebrium p. 52—60. — *Bernoulli's* Reiſen B. 4. S. 10 u. ff. — Eloge de Mr. *Léonard Euler*, lû à l'Académie des Sciences (de St. Petersbourg) dans ſon aſſemblee du 23 Octobre 1783 par *Nicolas Fuſs*, Profeſſeur de Mathématiques et Membre de l'Acad. Imperiale des Sciences. Avec une liſte complette des ouvrages de M. *Euler*. à St. Petersbourg 1783. 4. *Auch in* Nova Acta Acad. Petropol. T. I. (1787. 4.) Auszug daraus in *Bacmeiſter's* Ruſſiſchen Bibl. B. 9. S. 74—87. Von dem Verfaſſer ſelbſt aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit verſchiedenen Zuſätzen vermehrt, nebſt einem vollſtänd. Verzeichn. der *Euler*iſchen Schriften. — *Leonh. Euler's* Leben aus Hrn. *Fuſs* Eloge; in dem von *Tralles* zu Bern herausgegebenen phyſikaliſchen Taſchenbuch für Freunde der Naturlehre und Künſtler. (Göttingen 1786. 8.) — Eloge de Mr. *Euler* par Mr. le Marquis *de Condorcet*, 1784; *bey der* Franz. Ueberſetzung der Introductio in analyſin infinitorum (1786.) — *Adelung z. Jöcher.* — *Gerber's* Lexikon der Tonkünſtler Th. 1. — *Saxii* Onomaſt. litter. P. VI. p. 727 ſqq. — *Hirſching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrh. S. 249—255.

EULHARDT (AUGUST RICHARD).

Studirte zu Altenburg und Leipzig, ward 1744 zu Erlangen M. der Phil. und in demſelben Jahr Diakonus der Peterskirche zu Nordhauſen, 1748 Prediger der dortigen Marienkirche, 1749 Paſtor der Peterskirche, Beyſitzer des Konſiſtoriums, Inſpektor des Jungfernſtifts und Adminiſtrator des Waiſenhauſes, 1764 D. der Theologie: geb. zu Altenburg am 23 Februar 1722 *), *geſt. am 18 Februar 1797.*

*) Dieſes Geburtsjahr gab er in einem vor vielen Jahren mir zugeſchickten Aufſatz ſelbſt an. Im N. gel. Europa ſteht 1721.

Die nöthige Vorſicht eines Chriſten in Anſehung der Gelübde. Nordhauſen 1748. . . . .
Kann man jemand todt beten? ebend. 1750. . . .
Die Gränzen der obrigkeitlichen Macht in Anſehung der Kirche Gottes. ebend. 1751. . . .
Das Beichtgeld, ein Anſtoſs vieler Chriſten. ebend. 1752. . . .
Die Bürde und Würde eines wahren Rechtsgelehrten. ebend. 1753. 8.
Der ſchöne Bau im Himmel. ebend. 1753. . . .
D. inaug. de ſeparatismo gangraenae inſtar rem publicam evangelicam depaſcente. Rintel. 1754. 4.
Die luſtige Stadt Gottes an ihrem Friedensfeſte; eine Predigt zum Gedächtniſs des Religionsfriedens. Nordhauſen 1755. 4.
Etwas vom Schweigen im Kriege. eb. 1759. . . .
Gott der Herr hilft. ebend. 1762. . . .
Die Herrlichkeit Gottes im Frieden. eb. 1763. . . .
Ein Tod nach dem Worte des Herrn. eb. 1763. . . .
Die unſträfliche Güte Gottes bey der ungleichen Austheilung ihrer Gaben. ebend. 1764. . . .
Was dazu erfordert wird, wenn man wohl ſterben will? ebend. 1764. . . .
Der Geldmangel, eine Klage und Plage dieſer Zeit. ebend. 1767. . . .
Der Brodmangel, eine Klage und Plage dieſer Zeit. ebend. 1770. . . .
Die Vortheile eines guten Gewiſſens in Anſehung des Eheſtandes. eb. 1773. . . . (*Die meiſten dieſer Aufſätze ſind den von ihm ausgefertigten* Nachrichten von dem Nordhauſiſchen Waiſenhauſe *beygefügt worden.*

Vergl. Neues gel. Europa Th. 12. S. 934—937.— Beſchreibung der Feyerlichkeiten des 50jährigen Amtsjubiläums des Hrn. D. *Aug. Rich. Eulhardt's.* (Nordh. 1794.) — Sächſiſche Provinzialblätter 1797. Jul. S. 65—70.

Evers (Otto Justus).

Studirte von 1750 bis 1753 zu Berlin die Chirurgie in allen ihren Theilen, ward 1757 Hoſpitalchirurgus zu . . . . 1759 kurhannöveriſcher Regimentschirurgus, und zwar in der Folge zu Lüchow, nachher mit dem Prädi-

kat eines Hofchirurgus: geb. zu Iber in der Diöces Eimbeck am 28 Auguſt 1728, geſt. am 17 Januar 1800.

Neue vollſtändige Bemerkungen und Erfahrungen zur Bereicherung der Wundarzneykunſt und Arzneygelahrheit. Mit 3 Kupfern. Göttingen 1787. 8.

Praktiſche Anleit., wie der heilende Wundarzt hey einer gerichtlich angeklagten Kur an kriminell verwundeten Perſonen ſich zu verhalten habe. Stendal 1791. 8.

Ueber die Infarktus. ebend. 1794. 8.

Von einer beſondern Beſchaffenheit einiger Articulorum eines Fuſſes; *in* J. F. Henkel's Sammlung medic. und chirurgiſcher Anmerkungen Samml. 6. (Berlin 1751.) — Von einer Carie in parte pertroſa oſſis temporis ſiniſtri; *ebend.*

Chirurgiſche Erfahrung vom Beinbruche; *in dem* Hannöver. Magazin 1771. St. 18. *und in der* Samml. med. und chirur. Originalabh. aus dem Hannöver. Magaz. (1786.) Th. 2. S. 357—362. — Chirurgiſche Erfahrungen; *ebend.* St. 59. u. S. 403—408. — Neue mediciniſch - chirurgiſche Bemerkungen; *ebend.* 1778. St. 52. u. Th. 3. S. 286—293. (1787.) — Mediciniſch - chirurgiſche Bemerkung; *ebend.* 1781. St. 12. *Auch in* Reichard's Frankfurt. medicin. Wochenblatt 1781. Quart. 1. St. 9. S. 135 - 140. — Bemerkungen über die züfällige Verrenkung des Schenkelbeinkopfes durch äuſſerliche Gewalt; *in dem* Hannöver. Magazin 1782. St. 93. S. 1473 - 1480. — Bemerkung über eine nach vorwärts complicirte Verrenkung des Cubiti ohne Bruch des Olecranii; *ebend.* 1786. St. 84. S. 1335 — 1342. — Bemerkungen über das nach hinterwärts vollkommen verrenkte Kniegelenke; *ebend.* St. 103. S. 1643 — 1648.

Einige Krankengeſchichten, die den guten Nutzen der Belladonna in der Schwermuth und Tollheitbeweiſen; *in der* Berlin. Samml. zur Beförderung der Arzneywiſſ. Naturgeſch. Haushaltungsk. u. ſ. w. B. 5. (1773. 8.)

Beobachtungen über die Flechten und von der Wirkung der Belledonna in melancholiſchen Krankheiten und der Hemiplexia ſeroſa; *in* Schmucker's vermiſchten chirurg. Schriften B. 2. S. 87 - 100. (1779.) — Ueber die Milchgeſchwülſte; *ebend.* B. 3. S. 286 — 292. (1782.)

Bemerkungen über die Behandlung der Beinbrüche; *in* Richter's chirurg. Bibl. B. 4. St. 3. S. 583-586. (1778.) — Wahrnehmungen von der Anchyloſis; *ebend.* St. 4. S. 749—762. — Bemerkungen über den Nutzen der Brasdorfiſchen Binde zum Schlüſſelbeinbruche; *eb.* B. 5. St. 1. S. 144-149. (1779). — Eine neue Art, Fontanellen zu legen; *ebend.* St. 3. S. 556. (1780.) — Chirurgiſche Bemerkungen; *ebend.* B. 6. St. 2. S. 335—337. (1782.) — Beſchreibung einer einfachen, zum Knieſcheibenbruche dienlichen Bandage; *ebend.* B. 10. St. 1. S. 153—160. (1790.)

Obſervatio de luxatione humeri; *in* Nov. Act. Acad. Nat. Cur. T. VIII. p. 64 ſqq. — Obſ. de tinea; *ib.* p. 74 ſqq. — Obſ. de morbis uteri; *ib.* p. 82 ſqq.

Vergl. *Elwert's* Nachrichten von jetztleb. Aerzten B. 1. S. 130—136.

Exter (Friedrich).

Herzogl. Pfalz - Zweybrückiſcher Oberkonſiſtorial-Aſſeſſor und Profeſſor an dem Gymnaſium zu Zweybrücken: geb. zu Oberhauſen im Zweybrückiſchen am 4 März 1714, geſt. am 11 December 1787.

De ſtudio numorum recentiorum, qui vulgo moderni vocantur, et ſuavi et utili. Bipont. 1754. 4.

Verſuch einer Sammlung von Pfälziſchen Medaillen, Schau- Gedächtniſs- und allerley andern Gold- und ſilbernen Münzen, welche der Churfürſten u. Pfalzgraven von der Bayriſchen oder ſogenannten alten Churlinie Geſchichte erläutern. Zweybrück. 1759. 4. Erſte bis zehnte Fortſetzung. 1760—1768. 4. 2ter und letzter Band. 1769—1775. 4.

* Lebensumſtände des Ritters Ferdinand von St. Urbain; angehängt dem dritten Theil des Joachimiſchen neueröffneten Münzkabinets; auch beſonders gedruckt zu Nürnberg 1770. 4.

Eybeschütz (Jonathan).

Vice-Rabbi zu Jung-Bunzlau in Böhmen ſeit 1708, ראש ישיבה (*Haupt der hohen Schule*) *zu Prag* ſeit

1712, *Dorſchan oder Oberprediger eben daſelbſt* ſeit 1728, *wie auch* ſeit .... *Ober - Cenſor der Jüdiſchen Bücher.* 1742 *trieb ihn der Krieg nach Metz, worüber ſein Vermögen in Beſchlag genommen ward, weil man ihn für Franzöſiſch geſinnt hielt; als er aber nach Befindung ſeiner Unſchuld wieder frey gegeben ward; ſo raubten es die Panduren.* 1750 *ward er zum Ober-Rabbi von Altona, Hamburg und Wandsbeck erwählt: geb. zu Krakau* 1696, *geſt. zu Hamburg* 1764.

ספר בני אהובה, das Buch der Söhne des Geliebten... Ein Commentar über das רמב״ם des Moſes Maimonides, und über ein anderes des Aben Esra ...

ספר כרתי ופלתי, ein Kommentar über das Buch יורה דעה (*des Lehrers der Weisheit*). Altona, im Jahr der Welt 5523, oder Chriſti 1762.

לוחת עדות, die Tafeln des Zeugniſſes (*eine Schutzſchrift gegen ſeine Feinde, die ihn für einen Anhänger des Schabte Tzevi hielten*).

בינה לעתים, die Zeitrechnung, ein Kommentar über das Buch ארח חיים (*der Weg des Lebens*) worin von den Feſttagen der Juden und ihrer Chronologie gehandelt wird.

יערית דבש, der Honigfladen; ein Kommentar über die heiligen Bücher und Propheten. ....

בינה לעתים, Betrachtungen über das Geſtirn. ...

אהבת יהונתן, die Liebe des Jonathan. ....

Vergl. Abbildungen Böhmiſcher und Mähriſcher Gelehrten Th. 1. S. 118 u. ff. — *Adelung z. Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

Eymes (....).

Heſſen - Darmſtädtiſcher Landkammerrath zu Darmſtadt: geb. daſelbſt am .... 173 ..., *geſt.* ....

*Randal, oder die unerwartete Groſsmuth; ein Drama in zwo Handlungen. Frankfurt am Mayn 1778. 8.

Eyrich (Johann Leonhard).

Studirte zu Halle, ward 1754 Vikarius der erledigten Pfarre Tauberzell im Fürſtenthum Ansbach, und 1761 freyherrlich - Seckendorfiſcher Pfarrer zu Etzelheim im Fränkiſchen Ritterkanton Steigerwald, (nachdem er vorher ſchon ſeit 1757 dort vikarirt hatte), Stifter und Sekretar einer Fränkiſchen Bienengeſellſchaft: geb. zu Gollachoſtheim, einem Ansbachiſchen Pfarrdorfe unweit Uffenheim am 4 December 1731, geſt. am 1 September 1784.

Vernunft- und Erfahrungsmäſſiger Entwurf der vollkommenſten Bienenpflege für alle Landesgegenden. Uffenheim 1766. 8. 2te Auflage. Frankf. am Mayn 1767. 8. 3te Auflage. Nürnberg 1771. 8. 4te Auflage. ebend. 1774. 8. Mit Kupfern.

Plan der Fränkiſch - phyſikaliſch - ökonomiſchen Bienen-Geſellſchaft, zu glücklicher Errichtung der nützlichſten Schwarm- und Magazin - Bienen, auch möglichſter Erleichterung der Bienenzucht überhaupt; worinnen alle praktiſche Handgriffe inſonderheit für den Landmann, auf eine ſeinen Umſtänden gemäſse leichte, und aller Orten und Gegenden nachahmliche Weiſe, auf alle Zeiten zugleich aufs vortheilhafteſte und dergeſtalten eingerichtet worden, daſs nicht nur keine Bienen mehr umgebracht, ſondern alle Schwärme ſowohl als Mutter-Bienen glücklich erhalten und in kurzer Zeit Honig und Wachs zum wahren Profit gemacht werden kann, wornach nun nicht nur in Franken, ſondern überall, an allen Orten und Enden, auch wo noch meiſtentheils die ſogenannten Klotzbeuten oder groſse hölzerne Stöcke in mühſamen Gebrauch ſind, zu weit gröſserm Nutzen jede Zucht eingerichtet werden mag. Ansbach 1768. 8.

Oekonomiſch - phyſikaliſche Abhandlungen über die Bienenpflege, beſonders in Thüringen, aus dem Latein. des ſeel. Prof. Baumer's überſetzt, mit Anmerkungen und einem Anhang. ebend. 1774. 8.

Gründl. Beytrag und Unterricht zu ſchönſter Verbeſſerung der Klotzbeuten - Bienenzucht. Nürnb. 1774. 8.

Geſammte und nach Vernunft und Erfahrung geprüfte Nachrichten von der Winterung der Bienen, aus den geſellſchaftlichen Verſuchen zuſammengezogen und zur Aufklärung dieſes groſsen Artickels in der verbeſſerten Bienenpflege allen Kennern zur öffentlichen Beurtheilung vorgelegt. Nürnb. 1774. 8. (*Dieſe und die vorhergehende Schrift ſtehen auch in den* Abhandl. der Fränk. Bienengeſellſchaft auf die J. 1772 u. 1773.)

Bienenkalender, oder vernünftige und praktiſche Handleitung, wornach durchs ganze Jahr die Zucht in Körben inſonderheit, der Natur der Bienen gemäſs, ohnumgänglich und vorderſamſt herzurichten iſt, wenn man anders Nutzen von derſelben erhalten, und ſodann den vernünftigen Weg zur Kunſt betreten will; als eine nähere Erläuterung des Entwurfs zur vollkommenſten Bienenpflege. Nürnb. 1780. 8. (*Steht auch in den* Abhandlungen der Fränkiſchen Bienengeſellſchaft).

Gab heraus: Abhandlungen und Erfahrungen der Fränkiſch - phyſikaliſch - ökonomiſchen Bienengeſellſchaft auf das Jahr 1770. Nürnb. 1770. — Auf das Jahr 1771. ebend. 1772. — Auf das Jahr 1772 u. 1773. 1ſte und 2te Abtheilung. ebend. 1774. 8.

Vergl. Von *Joh. Leonh. Eyrich*, einem Fränkiſchen Bienenwirth; *in dem* Journal von und für Franken B. 5. H. 3. S. 354—358. — *Höck's* Nachrichten von Oekonomen und Kameraliſten (Nürnb. 1794. 8.) S. 63 u. ff. — *Vocke'ns* Geburts- und Todtenalmanach Th. 2. S. 348—350.

Eysold (August Georg).

Baccalaureus der Arzneykunde zu Leipzig: geb. zu Döbra am 7 Januar 1765, geſt. am 12 März 1790.

Lauverjat's neue Methode, den Kaiſerſchnitt zu machen, und Vergleichung dieſer Operation mit der Schaambeintrennung; aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. Leipz. 1790. 8.

F.

Fabel (Georg Leopold).

Studirte zu Halle ſeit 1734, ward 1736 Hauslehrer des jungen Rheingrafen Philipp von Dhaun, *1739 dem damaligen Archidiakonus* Oswald *zu Graitz im Voigtland als Gehülfe beygegeben, 1742 Prediger zu Crölpa im Saalfeldiſchen, und 1756 Superintendent, Oberpfarrer und erſter Auſſeher der Schulen zu Saalfeld: geb. zu Münſteroppel in der Unterpfalz am 1 November 1715, geſt. am 5 November 1791.*

Parentation auf den Kollaborator Edler. Saalf. 1753. 4.
Leichenpredigt auf den Kammerherrn von Könitz. ebend. 1758. 8.
Friedenspredigt, nebſt hiſtoriſchen Nachrichten von den Vorfällen des ſiebenjährigen Krieges im Saalfeldiſchen Lande. ebend. 1763. 8.
Predigt, bey der Einweihung der Kirche zu Graba bey Saalfeld. ebend. 1777. 8.

Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog für 1791. B. 2. S. 336-340.

Faber (Gottlieb Benjamin).

Studirte zu Tübingen und Straſsburg, Licentiat der Arzneykunde zu . . . . ſeit . . . . ausübender Arzt zu Neuſtadt an der Linde im Würtembergiſchen ſeit 1753, D. der Arzneykunde und auſſerordentlicher Profeſſor der-

ſelben auf der Univerſität zu Tübingen ſeit 1755: *geb. zu Neuſtadt an der Linde* 1731, *geſt. am* 25 *April* 1760.

Diſſ. inaug. qua novum febrium acutarum ſpecificum Anglicanum proponitur. Tubingae 1755. 4.
Ulterior expoſitio novae methodi Kaempfianae curandi morbos chronicos inveteratos, praecipue malum hypochondriacum. ibid. 1756. 4.

Vergl. Tübing. Berichte von gelehrten Sachen 1760. St. 20. — Commentarii Lipſ. P. VIII. — *Bök's* Geſchichte der Univerſität zu Tübingen S. 200. — *Adelung zum Jöcher.*

Faber (Johann Ernst).

Studirte zu Coburg und Göttingen, *M. der Phil. und theologiſcher Repetent auf dieſer Univerſität* ſeit 1769, *ordentlicher Profeſſor der morgenländiſchen Sprachen auf der Univerſität zu Kiel* ſeit 1770, *in gleicher Qualität auf der Univerſität zu Jena* ſeit 1772: *geb. zu Simmershauſen im Hildburghäuſiſchen* 1746, *geſt. am* 15 *April* 1774.

Diſſ. de canone, quo a ſenſu verborum proprio non eſſe facile recedendum praecipitur. Coburgi 1765. 4.
*Nachrichten von dem Portugieſiſchen Hof und der Staatsverwaltung des Grafen von Oeyras; aus Originalbriefen; aus dem Engliſchen überſetzt. Frankfurt und Leipzig (*Göttingen*) 1768. 8.
Diſſ. Deſcriptio commentarii in ſeptuaginta interpretes. P. I. Gottingae 1768. — P. II. ibid. 1769. 4.
Ueber eine Encyclopädie der bibliſchen Philologie des A. T. ebend. 1769. 4.
Diſſ. de animalibus, quorum fit mentio Zephan. II, 14. ibid. eod. 4. *Auch im 2ten Anhange zu* K. F. Cramer's Scythiſchen Denkmählern in Paläſtina. (Hamburg und Kiel 1777. 8.)
Progr. Ueber das Studium der morgenländiſchen Sprachen. ebend. 1769. 4.
Anmerkungen zur Erläuterung des Talmudiſchen und Rabbiniſchen. ebend. 1770. 4.
Diſſ. Hiſtoria Mannae inter Hebraeos. Sectio I. Kilon. 1770. — Sectio II. Jenae 1773. 4. *Auch in fol-*

gender Sammlung: Joh. Jac. Reiskii et Joh. Ern. Fabri Opuſcula medica ex monimentis Arabum et Ebraeorum, iterum recenſuit, praefatus eſt, vitasque auctorum indicemque rerum adiecit Chriſti. Godofr. Gruner. Halae 1776. 8.

Progr. de Chriſti Natalium opportunitate. Kil. 1770. 4.

Diſſ. Novum de Meſſia exactis CCCCXC annis poſt exilium Judaeorum Babylonicum naſcituro ex Zach. 3, 8. 9. 10. repetitum vaticinium, ſpatio LXX hebdomadum Dan. 9, 24. ibid. 1771. 4.

Die Vereinigung des Civil- und Militärſtandes; nebſt zwo andern Abhandlungen vom Schlaf und vom Opium. ebend. 1771. 8.

Beobachtungen über den Orient aus Reiſebeſchreibungen zur Aufklärung der heil. Schrift. Aus dem Engl. überſetzt und mit Anmerkungen verſehen. 1 Theil. Hamburg 1772. — 2 Theil (*von F. A. K. Werther und D. C. Seybold überſetzt; ob die Anmerkungen von Faber herrühren, iſt ungewiſs.*) ebend. 1775. 8.

Jeſus ex natalium opportunitate Meſſias. Jenae 1772. 8.

Archäologie der Hebräer. 1 Theil. Halle 1773. 8.

Arabiſche Grammatik. Jenae 1773. 8.

Chreſtomathia Arabica. ibid. eod. 8.

*Neue philoſophiſche Bibliothek. 1ſtes und 2tes Stück. Leipzig 1774. 8. *Unter der Vorrede des 1ſten Stücks hat er ſich genannt. Die folgenden Stücke beſorgte J. C. Hennings.*

Einige Recenſionen *in den* Commentariis Bremenſibus de libris minoribus.

Gab mit J. H. Fricke und C. C. L. Hirſchfeld die Kieliſche gel. Zeitung für 1771. heraus.

Vergl. C. G. *Gruner* in der Vorrede der angeführten Opuſcula medica p. XXV—XXXI. — *Saxii* Onomaſt. P. VII. p. 234. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

Faber (Johann Gottlieb).

Studirte zu Stuttgart und Tübingen, ward 1735 auf der Univerſität des letztern Ortes M. der Phil. 1741 Repetent daſelbſt, 1746 Pfarrer zu Duſslingen, 1748 ordentlicher Profeſſor der Geſchichte, Beredſamkeit und

Dichtkunſt zu Tübingen, verwechſelte aber hernach die Geſchichte mit der Moral, und predigte daneben, 1752 zugleich auſſerordentlicher Profeſſor der Theologie, 1753 vierter ordentlicher Profeſſor derſelben und Stadtpfarrer, 1755 D. der Theol. 1761 erhielt er den Ruf als Senior des geiſtlichen Miniſteriums nach Frankfurt am Mayn, muſste ihn aber, auf höhern Befehl, verbitten; dagegen trat er in ſeine Fakultät und in den Senat der Univerſität ein, bis er 1767 die Konſiſtorialrathsſtelle und Abbtey Alpirſach erhielt, die er 1772 mit derjenigen zu Herrenalb verwechſelte, und zugleich Stiftsprediger zu Stuttgart wurde. Seit 1773 *war er Oberhofprediger, Prälat zu Adelberg, Generalſuperintendent und Mitglied der Univerſitätsviſitationsdeputation: geb. zu Stuttgart am* 8 *März* 1717, *geſt. am* 18 *März* 1779.

D. hiſtorica de Leone III, Pontifice Rom. Tubingae 1748. 4.

— I de naturaliſmo morali. — ibid. 1752. — D. II de naturaliſmo morali, maxime ſubtiliori. ib. eod. 4.

— de anima legum. ibid. 1752. 4.

— de principe chriſtiano, eccleſiae nutritio, ad Eſa. 49, 23. ibid. 1753. 4.

— Syſtema virtutum chriſtianarum pragmaticum, ex oraculo 2 Petr. 1, 5—7. ibid. 1754. 4.

— quo iure ſanctificatio diei dominicae ex oraculis V. T. adſeratur. ibid. 1757. 4.

*Einleitung in die heilige Geſchichte des erſten Weltalters, als den Grundriſs der göttlichen Haushaltung unter den Menſchen, von den Anfangszeiten der Welt her, zur Beſchämung des Unglaubens und zur Beförderung einer lebendigen Erkenntniſs in den Wegen Gottes, vorgetragen in Wochenpredigten, über 1 Moſ. 1. 2. 3. ebend. 1757. 8.

Akademiſche Reden über die Moraltheologie. 2 Theile. ebend. 1757. 1759. 8.

Specimen problematis exegetici, ex Apoc. 13, 8. ibidem 1757. 4.

D. de ſenſu morali, Spiritus S. officina. ib. 1758. 4. Holländiſch . . . . 1769. . . . .

D. de rigore virtutis chriſtianae, ex Jac. 3, 10. Tubingae 1760. 4.
— de dubio iuris naturae lumine, cum lumine Spiritus S. comparato. ibid. 1762. 4.
Disquiſitio, an adaemonismus cum fide et pietate chriſtiana conciliari poſſit? ibid. 1763. 4.
D. de daemoniacis contra Wetſtenium. ibid. eod. 4.
Grund der Beruhigung des Herzens in den heftigſten Stürmen der Leiden und des Todes, über Röm. 8, 31—34; eine Trauerrede. ebend. 1764. 4.
D. I et II: Succincta theologiae antideiſticae delineatio. ibid. 1764. 1765. 4.
— de miraculorum Chriſti eiusque legatorum evidentia hiſtorica, adverſus Dav. Humium. ib. 1764. 4.
Predigt von der Verklärung Chriſti auf dem heiligen Berge, über Matth. 17, 1—9. ebend. 1764. 4.
Meletema philoſophicum de virtute, contra hypotheſes libri: *Dictionnaire philoſophique portatif*, inſcripti. ibid. 1765. 4.
Disquiſitio, an in negotiis humaniis conditio mutandae vel non mutandae religionis per leges Chriſtianismi ſit honeſta? ibid. 1766. 4.
Pred. von der Freude in dem Herrn, auch bey denen traurigſten Begegniſſen dieſes Lebens, über Jeſ. 61, 10. ebend. 1766. 4.
Pred. von den groſsen Schaden, den die hartnäckige Verachtung des göttl. Wortes nach ſich ziehet, über Luc. 16, 19—31; aus Veranlaſſung eines heftigen Donner- und Hagelwetters. ebend. 1766. 4.
Grundſätze der Weisheit bey der Betrachtung des hinfälligen Lebens der Menſchen; eine Trauerrede. eb. 1766. 4.
Meletema de diverſis fontibus tolerantiae diſſentientium in religione. ibid. 1769. 4.
Neue Sammlung von Predigten, über 1 B. Moſ. 3. 4. oder fortgeſetzte Einleitung in die heil. Geſchichte des erſten Weltalters; nebſt einem Anhang von Predigten über einige Sonn- und Feſttagsevangelien. ebend. 1770. 8. Zweyte Fortſetzung dieſer Einleitung, über 1 B. Moſ. 5—9. ebend. 1772. 8.
Theologiae dogmaticae loci V priores. Stuttgard. 1780. 8.

Von dem erbaulichen Leben und Sterben Hrn. Abbts G. C. Pregitzer's und ſeiner Tochter; *in* Freſenii Paſtoraltheologie.

31 Programmen, *deren Titel man nicht ausſindig machen kann.*

Noch einige Predigten, *die theils einzeln, theils in den Tübingiſchen Sammlungen gedruckt ſind.*

Vergl. Neues gel. Europa Th. 17. S. 110—120. — *J. J. Moſer's* Würtemberg. Gel. Lexicon S. 13—16. — *Bök's* Geſch. der Univerſität zu Tübingen S. 206-208. — *Haug's* Schwäb. Magazin 1777. St. 4. S. 290—292. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Faber (Johann Heinrich).

D. der Rechte; eine Zeit lang kurmainziſcher Hofgerichtsrath und Profeſſor der Rechte und der ſchönen Wiſſenſchaften auf der Univerſität zu Mainz; hernach Sekretar des kaiſerlichen Geſandten an den Rheiniſchen Kreiſen, Grafen von Neiperg zu Frankfurt am Mayn; lebte zuletzt ohne Bedienung zu Mainz: geb. zu Strasburg . . . . geſt. 1791.

Diſſ. Viciſſitudines iuris Romani de inceſtis nuptiis. Lipſ. 1763. 4.

Anfangsgründe der ſchönen Wiſſenſchaften; zum Gebrauch ſeiner akad. Vorleſungen. Mainz 1767. gr. 8.

Erſte Grundſätze der Teutſchen Sprachkunſt, als ein Auszug aus deſſen Anfangsgründen der ſchönen Wiſſenſchaften, zu dem Gebrauche ſeiner akademiſchen Vorleſungen. Mainz 1768. 8.

Inkle und Yariko; ein Trauerſpiel. Frankfurt am M. 1768. 8.

*Die Schnitter; ein Luſtſpiel von Favart, aus dem Franz. ebend. 1769. 8.

Ueber Gellert's Abſterben. ebend. 1770. 8.

*Jenneval, oder der Franzöſiſche Barneveld; ein Schauſpiel aus dem Franz. des Mercier. eb. 1770. 8.

Ode auf das Jahr 1771. ebend. 1770. 4.

*Der Engliſche Waiſe; ein Schauſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1771. 8.

*Zemire

*Zemire und Azor; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. Frankfurt am Mayn 1772. 8.
*Hans der Schuhflicker; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Der Zauberer; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1772. 8.
*Man ſieht niemahls alles voraus; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Die Schnitter; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Der betrogene Kadi; eine Operette aus dem Franz. des le Monier. ebend. 1772. 8.
*Das Roſenmädchen, oder das Feſt der weiblichen Tugend; ein Singſpiel aus dem Franz. eb. 1772. 8.
*Lucilie; ein Singſpiel aus dem Franz. eb. 1772. 8.
*Röschen und Colas; eine Operette aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Die Fee Urgelle, oder was den Damen gefällt; ein Singſpiel. ebend. 1772. 8.
*Die Freundſchaft auf der Probe; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Die beyden Geitzigen; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Henriette; ein Schauſpiel aus dem Franz. eb. 1772. 8.
*Der Hofmann; ein Schauſpiel aus dem Franz. von Chaureau. ebend. 1772. 8.
*Der Schloſſer; ein Singſpiel mit Muſik, aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Julie, oder der gute Vater; ein Schauſpiel aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
*Der Gärtner von Sidon; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1773. 8.
*Die Müllerin; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1773. 8.
*Sylvain; ein Singſpiel aus dem Franz. eb. 1773. 8.
*Die Pilgrime von Mecca; aus Dancourt's Oper zuſammengezogen. ebend. 177.. 8.
*Der verkleidete Gärtner, oder der verſtellte Liebhaber; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Der König und der Pachter; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Der Faſsbinder; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1774. 8.

*Der Holzhauer; ein Singſpiel aus dem Franz. Frankfurt am Mayn 1774. 8.
*Die beyden Militzen; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Der verliebte Mahler; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Die Schule der Jugend; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Anton und Antoinette; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. 1774. 8.
*Der prächtige Freygebige; ein Singſpiel aus dem Franz. ebend. . . . . 8.
*Der Hausfreund; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. . . . . 8.
*Eine komiſche Oper ohne Titel in einem halben Aufzug. ebend. 1775. 8.
*Die ſchöne Arſene; ein Singſpiel aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1776. 8.
Die im gel. Teutſchland erwähnte *Sammlung Franzöſiſcher Schauſpiele *exiſtirt ſchwerlich. Wahrſcheinlich ſoll dies ſeyn:* *Sammlung der komiſchen Operetten, ſo wie ſie von der kurpfälziſchen Teutſchen Hofſchauſpielergeſellſchaft unter Direction Marchand's aufgeführt worden. 6 Theile. Frankf. 1770-1778. 8. *Darinn ſtehen alle ſeine hier angeführten Schauſpiele. Vielleicht gab er ſie auch ſelbſt heraus.*
Gedicht auf den Tod der Jungfer M. E. Dieſſenbach. ebend. 1776. 8.
*Winterabende, oder Sammlung unterhaltender Geſchichten, Erzählungen, Anekdoten, Schauſpielen, Gedichten, Schnurren u. ſ. w. 3 Theile. ebend. 1781—1785. 8.
Der Sammler; eine Monatsſchrift. 6 Hefte. eb. 1788. 8.
*Der Illuminat, eine Monatsſchrift — in Geſellſchaft einiger aufgeklärter Männer und Freunde der Aufklärung. Jänner, Febr. März. ebend. 1788. 8.
Topographiſche, politiſche und hiſtoriſche Beſchreibung der Reichs- Wahl- und Handelsſtadt Frankfurt am Mayn. 1ſter Band. ebend. 1788. — 2ter Band. ebend. 1789. 8.
Poetiſche und proſaiſche Aufſätze über Aufklärung und andere mit denſelben in Verbindung ſtehende Materien — geſammlet. 12 Stücke. ebend. 1789. 8.

*Louiſe, oder der Sieg weiblicher Tugend im Kontraſte zweyer Schweſtern, eine wahre Geſchichte. 2 Theile. Frankfurt 1792. 8.

Die kaiſerl. Reichspoſtzeitung ſchrieb er ſeit 1775. Arbeitete auch an dem Geiſt der Journale.

Faber (Johann Karl Christoph).

Prediger zu Sachſenberg im Waldeckiſchen ſeit . . . *zu Berndorf im Waldeckiſchen* ſeit 1778*: geb. zu Sachſenberg am* 2 *Januar* 1729, *geſt. am* 3 *Decemb.* 1792.

Der Sieg der Gerechten über die Schrecken des Todes; Gedächtnifspredigt auf den Fürſten Karl zu Waldeck. Corbach 1763. 4.

Predigt am Einweyhungstage der neuen Kirche zu Sachſenberg, am 10 Nov. 1772 gehalten. Mengeringhauſen (1772.) 8.

Vermiſchte Oden und Lieder. Magdeburg und Köthen 1775. 8.

Gebetbuch, worinn nebſt den wöchentlichen Morgen- und Abendandachten auch noch andere Gebete zur Erbauung enthalten ſind. Biedenkopf 1777. 8.

Viele Aufſätze in Verſuchen in den ſchönen Wiſſenſchaften von einigen Waldeckern. 2 Theile. (Corbach 1756. 8.)

Faber (Johann Karl German).

Amtsadjunkt zu Sonnenberg im Fürſtenthum Hildburghauſen: geb. zu Weimar am 24 *Junius* 1730, *geſt. am* 3 *Januar* 1799.

*Kurzer periodiſch - hiſtoriſcher Unterricht von dem Urſprung, Fortgang und denen Veränderungen des Römiſchen Rechts und derer Geſetze. Coburg 1777. (*eigentl.* 1776.) 8.

Hiſtoriſch - topographiſch - ſtatiſtiſche Nachrichten zur Sächſiſchen Geſchichte, mit Urkunden. Hildburghauſen und Meiningen 1793. 4.

Hiſtoriſch - topographiſch - ſtatiſtiſche Nachrichten vom ehemaligen Ciſterzienſer adelichen Nonnenkloſter und

derzeitigen herzoglichen Sachſen - Hildburghäuſiſchen Amte Sonnenfeld, vom Jahr 1260 bis 1792, mit einem Chartario von 160 Diplomen in chronologiſcher Ordnung und andern Urkunden von No. 1 bis 48 incluſ. Hildburgh. 1793. 4.

von Faber (Wilhem Eberhard).

Herzogl. Würtembergiſcher geheimer Rath zu Kirchheim unter Teck: geboren zu Stuttgart am 26 Januar 1701, *geſtorben* . . . .

Entwurf einer numismatiſchen Kenntniſs der Europäiſchen Staaten nach ihren Abtheilungen, beſtehend in einer Sammlung der mehriſten (*ſic*) Thaler, rareſten Münzen und Medaillen, ſeit der Zeit, da harte Silberſorten zu prägen angefangen worden; zum Druck befördert u. ſ. w. Frankfurt u. Leipzig 1750. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Fabri (Johann Ehregott).

Lehrer der evangeliſch - lutheriſchen Gnadenſchule vor Teſchen ſeit ungefähr 1750, *Konrektor des herzoglichen Seminariums* ſeit 1752, *Prorektor deſſelben* ſeit 1772: *geb. zu Teſchen am 24 Februar* 1718, *geſt. am* 4 *Junius* 1780.

Verſus memoriales, proſodiam univerſalem, id eſt, regulas et auctoritates ſpectantes, in Seminario Oelsnenſi uſu recepti. Oelsnae 1778. 8.

*Hiſtoriſches Tagebuch, nebſt einer kurzen Erzählung der darin angeführten Begebenheiten. Halle 1784. 4. (*Von ſeinem Sohne, Johann Ernſt Ehregott, mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen herausgegeben.*)

Fabricius (Christoph Gabriel).

Studirte zu Guben, Lauban und Wittenberg, ward 1705 *Diakonus zu Triebel in der Niederlauſitz,* 1711 *Pfarrer zu Mulknitz und Weyſagk in der Niederlauſitz,* 1740 *zu Daubitz in der Oberlauſitz, feyerte am* 28 *März*

1755 ſein Amtsjubiläum: geb. zu Schacksdorf in der Niederlauſitz am 18 May 1684, geſt. am 12 Junius 1757.

Joh. Quirsfeld's Katechismus-Fragen ins Wendiſche überſetzt. Guben 1711. 8. Vermehrt Lübben 1718. 8.

Das entlarvte Herrnhut; oder gründlicher Beweis, daſs beſagte evangeliſche Brüdergemeine ſich eine alte wahre apoſtoliſche und pünktliche Orthodoxie der unveränderten Augsburgiſchen Confeſſion fälſchlich einbilde. Wittenberg 1743. 4.

Teutſche und Wendiſche Kindergebete. Budiſſin 1743. .... 3te Auflage 1756. ....

Predigt, darinnen die Bekehrung der Herrnhuter mit den Verſuchungen und Anfällen des Satans wider Chriſtum verglichen werden, aus Matth. 4, 1-11. Wittenb. 1744. 4. 2te Auflage. ebend. in demſelben Jahre. 4.

Entdeckte Herrnhutiſche Sectirerey; oder gründlicher Beweis, daſs die Herrnhutiſch-Böhmiſch-Mähriſchen Brüder keiner Abſtammung von denen redlichen alten Böhmiſch-Mähriſchen Brüdern weder dem Glauben noch Leben nach ſich rühmen können, ſondern eine zuſammengelaufene Rotte von allerhand Volk, Nation und Religion und alſo eine beſondere Secte ſey, welche zu keiner der dreyen Religionen im heil. Römiſchen Reich gezählet werden könne. ebend. 1749. 8.

Kurze Wiederhohlung des in der Daubitziſchen Kirchfahrt gepredigten rechtgläubigen Lutheraners, ſeiner chriſtlichen Teutſch- und Wendiſchen Kirchgemeine, Hohen und Niedrigen, zu einer immerwährenden Erinnerung, als ein Denkmahl des Glaubens, Lebens u. Sterbens, gewidmet u. übergeben. Budiſſ. 1754. 8.

Vergl. *Knauth's* Wendiſche Kirchenhiſtorie S. 418. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 599 u. f.

Fabricius (Georg Adam *).

Licentiat der Rechte, Kanonikus zu Eſſen ſeit ... ordentl. Profeſſor der Kirchengeſchichte und des geiſtli-

*) Auf den Titeln einiger ſeiner Schriften nennt er ſich nur Georg.

chen Rechts zu Herborn ſeit 1750, *geb. zu Fulda* 1701, *geſt. am* 19 *April* 1782.

*Aelii Laelii Epiſtolae galeatae I et II; nebſt Anmerkungen über P. Seedorf's Briefe. Leipz. 1750. 8.

Corriere ſvaligiato, der geplünderte Jeſuiter-Bote, worinn ſehr wichtige Bosheiten und der Betrug der Xaverianiſchen Wunderwerke der Jeſuiten entdecket werden; eine Zugabe zu Aelii Laelii gepanzerten Briefen. (*Ohne Druckort*) 1751. 8.

Freundſchaftliches Sendſchreiben an S. Hochw. und Gnaden Hrn. J. A. F. von Franken-Sierſtorf, Sr. Churfürſtl. Durchl. zu Cölln geiſtlichen Rath und in Spiritualibus Vicarium generalem etc. worinn die wider des Churfürſten zu Cölln Intereſſe von den Jeſuiten zu dem Eſſeniſchen Jurisdictionsſtreit geſpielte Streiche u. ſ. w. Herborn 1751. 8.

*J. la Placette Abhandlung von den unheilbaren Zweifeln der Römiſchen Kirche; mit Zuſätzen herausgegeben. Frankfurt und Leipzig 1751. 8.

Carl Drelincourt entdeckter Betrug des von der Römiſchen Kirche vorgeſchützten Alterthums; aus dem Franz. überſetzt. Herborn 1754. 8.

Compendium hiſtoriae eccleſiaſticae Chriſtianae . . . .

Fabricius (Johann Andreas).

M. der Phil. und Privatdocent zu Leipzig ſeit . . . *Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Jena* ſeit . . . *ordentlicher Profeſſor des Collegii Carolini und Rektor des Katharineums zu Braunſchweig* ſeit . . . *Rektor des Gymnaſiums zu Nordhauſen* ſeit 1753: *geb. zu Dodendorf unweit Magdeburg* 1696, *geſt. am* 28 *Febr.* 1769.

Diſſ. de nimio in linguis ſtudio. Lipſ. 1716. 4.

— de matheſi, Patribus primae eccleſiae et aliis quibusdam non ſuſpecta. ibid. 1717. 4.

Philoſophiſche Oratorie, das iſt, vernünftige Anleitung zur gelehrten und galanten Beredſamkeit, wie ſich ſelbige ſowohl in öffentlichen Reden, als auch im täglichen Umgange, bey allerhand Materien, auf mancherley Art, durch eine glückliche Erfindung,

nette Expreſſion und Ordnung zeigen müſſe; mit auserleſenen Exempeln erläutert, und mit einem Regiſter verſehen. Vormahls einigen Privat - auditoribus communiciret; anjetzo auf derer und anderer Verlangen vollends ausgearbeitet und herausgegeben. Leipzig 1724. 8. *Umgearbeitet unter dem Titel*: Philoſophiſche Redekunſt, oder auf die Gründe der Weltweisheit gebauete Anweiſung zur gelehrten und jetzt üblichen Beredſamkeit, in unſtreitig erwieſenen Regeln und auserleſenen Exempeln von Briefen, Schul-Lob - Trauer - Hof - Staats - Lehrreden, Predigten u. ſ. w. Nebſt einem Entwurfe einer Teutſchen Dicht - und Sprachkunſt. ebend. 1739. gr. 8.

Vernünftige Grundregeln zum Parentiren; mit einigen auserleſenen Exempeln erläutert, und mit einem Vorſchlag zu einigen Collegiis practicis vermehret. Jena 1728. 8. 2te Ausgabe. Wolfenbüttel 1739. 8.

Inſtitutiones ſtili Latini. Erfurti et Lipſ. 1728. 8.

Leichenreden . . . . 1728. . . . . 1739. 8.

Vernünftige Gedanken von der moraliſchen Erkänntniſs der menſchlichen Gemüther, aus den Kräften des Verſtandes, den Haupt - Neigungen des Willens, den Temperamenten des Leibes, der Chiromantie und Phyſiognomie, auch übrigen Umſtänden des Menſchen; den Liebhabern der Wahrheit mitgetheilt. Jena 1731. 8.

Abriſs einer allgemeinen Hiſtorie der Gelahrheit; zum Gebrauch eines darüber zu haltenden Collegii. eb. 1731. 8.

Anfangsgründe der Weltweisheit . . . .

Wie man ſeinen Verſtand in der Gelehrſamkeit und gemeinen Leben recht gebrauchen ſoll, oder Entwurf einer vollſtändigen und nach insgemein ſogenannter mathematiſcher Lehrart geſchriebenen Logik; nebſt einer Vernunfft - Kunſt des Wahrſcheinlichen; zum Gebrauch auf hohen Schulen aufgeſetzt. Weimar 1733. 8. eb. 1737. 8. eb. 1746. 8. eb. 1758. 8.

* Thüringiſche Nachrichten von gelehrten Sachen, ſonderlich der Univerſ. Jena. Jena 1734. 1735. 1736. 8.

Diſſ. ſiſtens ſacram N. T. tropologiam. ib. 1736. 4.

Verſuche in der Teutſchen Rede - Dicht - und Sprachkunſt. ebend. 1737. 8.

Regeln der geiſtlichen Beredſamkeit. Jena 1739. 8. Leipzig und Wolfenbüttel 1748. 8.
Diſſ. rationes adferens culpae ſcribentium non adſignanda Latini ſermonis vitia. Jena 1739. 4.
Ratio praelectionum ſcholae principalis ad aedes D. Catharinae. Brunovicii 1741. 4.
Vorſchläge, wie der Catharinen - Schule aufzuhelfen. ebend. 1741. 4.
Progr. I et II de legibus Academiae Intronatorum. ibidem 1741. 1743. 4.
— de bibliotheca Gymnaſii Catharinei Brunsvicenſis. ibid. 1744. 4.
Anweiſung zur theoretiſchen Philoſophie. Wolfenbüttel 1746. 8.
Auszug aus den Anfangsgründen der allgemeinen Gelehrſamkeit oder Weltweisheit. ebend. 1746. 8.
*Critiſche Bibliothek. Leipzig 1748—1759. 4 Bände (*jeder von 6 Theilen*). 8
Diſſ. de Heautometria ex divino oraculo Paullino 2 Cor. X, 12. 13. Jenae 1749. 4.
Abriſs einer allgemeinen Hiſtorie der Gelehrſamkeit. 1ſter Band. Leipzig 1752. — 2ter Band. ebend. 1752. — 3ter Band. ebend. 1754. gr. 8.
Conſpectus Theologiae thetico-polemico-moralis. Francohuſae 1766. 4.
Gab heraus den 3ten Theil von Joh. Hübner's kurzen Fragen aus der Kirchenhiſtorie. (Jena 1734. 12.)

Sein Bildniſs von Bernigeroth vor dem 1ſten Band ſeines Abriſſes einer allgemeinen Hiſtorie der Gelehrſamkeit.

Vergl. Adelung zum Jöcher. — Saxii Onomaſt. P. VI. p. 684 ſq.

Fabricius (Johann Friedrich.).

Studirte zu Halle, ward Juſtitiarius des Amts der Möllenvoigtey zu Magdeburg, bald darauf Regierungsadvokat und 1763 auch Kriminalrath; 1783 Syndikus bey dem Magiſtrat zu Brandenburg und 1789 Juſtitzbürgermeiſter daſelbſt: geb. zu Schönebeck im Herzogthum Magdeburg am 30 May 1733, geſt. am 23 Sept. 1795.

De debitis feudalibus eorumque ſolutorum refuſione Disquiſitio, ad feuda immediata Boruſſiae terrarum applicata. Deſſaviae et Lipſ. 1782. 4.

Fabricius (Johann Gottfried Andreas).

Studirte zu Jena und Gieſſen, war von 1761 bis 1765 Sekretar und Bibliothekar des Reichshofraths von Senkenberg. 1765 wurde er fürſtl. Hohenlohiſcher Regierungs- und Konſiſtorialrath zu Langenburg, 1766 Syndikus der Mittelrheiniſchen Ritterſchaft zu Friedberg, 1768 wirklicher ritterſchaftlicher Konſulent des Fränkiſchen Ritterkantons Baunach erſt zu Rentweinsdorf, zuletzt zu Nürnberg; 1767 erhielt er den Charakter als herzogl. Sachſen - Gothaiſcher, 1771, als kurfürſtl. Mainziſcher Hofrath, und 1778 als fürſtl. Fuldaiſcher geheimer Rath: geb. zu Jena am 30 Junius 1738, geſt. am 10 Januar 1798.

*Die wahre Teutſche Erbfolge nach der Nähe des Grades durch Verträge und Herkommen des Hochgräfl. Limpurgiſchen Hauſes beſtätiget, zu näherer Erläuterung des in Camera Rechtshängigen Proceſſes in Sachen des Herrn Grafen Friedrich Karl's von Pückler und Limpurg, filiae minorennis nomine, entgegen des Herrn Fürſten Auguſt Wilhelm zu Hohenlohe - Ingelfingen Durchl. uxorio et contutorio nomine derer drey minorennen Herrn Grafen von Rechtern, Joachim Adolph Friedrich Ludwig Chriſtian und Friedrich Reichard Burkard, Citat. das Erbfolgerecht in die Halbſcheid des, durch den Tod der letztern Limpurgiſchen Erbtochter, Frau Chriſtianen Carolinen Henrietten, vermählter Gräfin von Grävenitz, erledigten Landes Antheils an dem Gräfl. Limpurg-Speckfeld - und Sontheimiſchen Landen betreffend. Mit Beylage No. I—XII. 1767. fol.

Vergl. *Weidlich's* biograph. Nachrichten von jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 1. S. 172—174.

Fabricius (Just Friedrich Erdmann).

Lehrer am Pädagogium zu Kloſter Bergen ſeit . . *Prediger zu Neu - Haldensleben im Herzogthum Magdeburg* ſeit . . . .: *geb. zu Dieſdorf bey Magdeburg* . . . . *geſt.* 178 . .

Vermiſchte Gedichte. Halle 1754. — 2ter Theil. eb. 1763. gr. 8.

Moral. Lehrgedicht über den Frieden. Magdeb. 1762. 8.

Fabricius (Philipp Konrad).

Studirte zu Gieſſen und Strasburg, ward Licentiat der Arzneykunde und Praktikus zu Butzbach 1738, *D. der Arzneykunde und ordentl. Prof. der Anatomie, Phyſiologie und Pharmacie auf der Univerſität zu Helmſtädt* 1748; *Braunſchweig - Wolfenbüttelſcher Hofrath* 1750, *war auch Präſes der medicin. Geſellſchaft zu Helmſtädt, und zuletzt Primarius ſeiner Fakultät: geb. zu Butzbach in Heſſen am* 2 *Okt.* 1714, *geſt. am* 19 *Julius* 1774.

Diſſ. inaug. de aegro epilepſia ſaltatoria laborante. Giſſ. 1737. 4.

Idea anatomiae practicae, exhibens modum cadavera humana rite ſecandi. Wetzlar. 1741. 8. Editio altera auctior. Hal. 1774. 8. *Teutſch* von Karl Franz Schröder. Kopenhagen 1776. 8.

Primitiae Florae Butisbacenſis, ſ. ſex Decades plantarum rariorum inter alias Butisbacum ſponte naſcentium, cum obſervationibus, methodos plantarum Tournefortianam, Rivianam, Raianam, Knauthianam et Linnaeanam potiſſimum concernentibus, recenſitae et celeb. nomine Joh. Caſim. Hertii inſcriptae. Wetzlar. 1743. 8.

Sciagraphia hiſtoriae phyſico - medicae Butisbaci eiusque viciniae, cum ſylloge obſervationum anatomico-chirurgico - medicarum minus vulgarium. ib. 1746. 8.

Oratio de autopſiae in medicina utilitate et praeſtantia. Helmſt. 1748. 4.

Progr. quo facilitatem inſignem extractionis foetus vivi et incolumis in parturientibus procidentia uteri ſine inverſione laborantibus tempeſtive tentatae notabili quodam caſu clinico - practico et argumentis anatomicis declarat. Helmſt. 1748. 4.

Commentatio hiſtorico - phyſico - medica de animalibus quadrupedibus, avibus, amphibiis, piſcibus et inſectis Wetteraviae indigenis. ibid. 1749. 8.

Progr. invitator. ad ſectionem anatomicam cadaveris ſexus feminei. ibid. eod. 4.

— Singularia quaedam in tribus cadaveribus infantilibus nuper adnotata. ibid. eod. 4.

— quo morbum et curationem iuvenis praegrandi muſculorum abdominis inflammatione et periculoſa puris in cavum illius effuſione laborantis paracenteſi in integrum reſtituti, anatomice et medice conſiderat. ibidem. eodem. 4.

Proluſio academica, qua disquiritur, utrum ſecundum opinionem vulgarem aſſidua tractatio ſtudii medici et anatomici cum primis, plus taedii et moleſtiarum, quam amoenitatis coniunctum habeat, ac an in illa cultores ſuos ad praematuram mortem diſponat? ibidem. eod. 4.

Oratio ſol. de inſignibus incrementis et cultura, quae ſcientia medica fundationi academiarum accepta refert, quum Acad. Jul. Carol. ſuum natalem 1748 idib. Oct. celebraret. ibid. eod. 4.

Diſſ. de praecipuis cautionibus in ſectionibus et perquiſitionibus cadaverum humanorum pro uſu fori obſervandis. ibid. 1750. 4.

— de cognitionis anaſtomoſeos vaſorum inſigni uſu. ibidem. eodem. 4.

Progr. quo ſectionem et demonſtrationem publicam cadaveris hominis adulti ſexus virilis decollati indicat. ibid. eod. 4.

— quo obſervationes nonnullas anatomicas in tribus praecedentibus cadaveribus adultis factas ſuccincte recenſet, et ſectionem anat. indicit. ibid. eod. 4.

Diſſ. obſervationes quosdam circa conſtitutionem epidemicam anni 1750 adnotatas ſiſtens. ibid. eod. 4.

— de paralyſi brachii unius et pedis alterius lateris dyſentericis familiari. ibid. eod. 4.

Diſſ. de lethalitate vulnerum ventriculi, ſecundum principia anatomica et medica expenſa. Helmſt. 1751. 4. *Auch in* J. C. F. Schlegel's Collect. Opuſc. ſelect. ad med. for. Vol. II Nr. 12.

— de noxiis ex cibis oriundis effectibus. ibid. eod. 4.

Oratio de praecipuis Germanorum in rem herbariam meritis. ibid. eod. 4.

Proluſio anat. dubia quaedam circa novum ſyſtema evolutionis vaſorum cutaneorum naturalis in morbo variolarum contingentis exponens. ibid. eod. 4.

— ſiſtens nonnullas obſervationes anatomicas. ib. eod. 4.

Oratio ſol. de officiis Prorectoris academici, ſalutis publicae academicae cuſtodis, cum functione Medici inſigni analogia et convenientia. ibid. eod. 4.

Progr. quo cauſſae infrequentiae vulnerum lethalium prae minus lethiferis ex fabrica corporis humani anatomica et ſitu partium eruuntur. ib. 1753. 4. *Auch in* Schlegel's Collect. laud. Vol. IV. Nr. 23.

Progr. quo obſervationes nonnullas anatomicas nuperis ſectionibus collectas recenſere pergit. ibid. 1754. 4.

Sammlung einiger mediciniſcher Reſponſorum und Sectionsberichte. 1ſte Sammlung. ebend. 1754. — 2te Sammlung. ebend. 1760. 8. Neue und vermehrte Ausgabe. Halle und Helmſt. 1772. 8.

Diſſ. de huius ſaeculi emendationibus ſtudii medici practici. Helmſt. 1755. 4.

— de ſuppreſſae tranſpirationis cauſſis morbisque praecipuis ex eadem ortis. ibid. 1756. 4.

De fonte martiali medicato Helmſtadienſi commentatio. ibid. eod. 4.

Diſſ. de Ichthyocolla. ibid. eod. 4.

— de ſale alcali fixo minerali. ibid. eod. 4.

— de diſtinguendo certo a probabili in medicina. ibidem. eodem. 4.

— ſiſtens genuinam calculi renalis geneſin. ib. 1757. 4.

Progr. reſponſionem ad dubia contra analyſin fontium martialium ſiſtens ibid. eod. 4.

Enumeratio methodica plantarum horti medici Helmſtadienſis. ibid. 1759. 8. Editio II auctior. ib. 1763. Editio III poſthuma aucta. ibid. 1776. 8.

Progr. quo ſyllogen obſervationum anatomicarum ab a. 1754 — 1759 in theatro anatomico Helmſtadienſi factarum communicat. ibid. 1759. 4.

Diſſ. de ſulphuris antimonii aurati eximio uſu in arthritide nonnullis caſibus illuſtrato. Helmſt. 1759. 4.

— de oleis deſtillatis aethereis. ibid. eod. 4.

Obſervationes in puella variolis defuncta. ib. 1760. 4.

Diſſ. de Nephritide. ibid. 1760. 4.

— de motibus convulſivis. ibid. 1763. 4.

Animadverſiones varii argumenti ex ſcriptis eius minoribus collegit notisque adiectis edidit Geo. Rud. Lichtenſtein. Faſciculus I. ibid. 1783. 4.

Singularia quaedam anatomica annota; *in* Actis Acad. Nat. Curioſ. Vol. V. — Recenſio morborum notabiliorum 1751 Helmſtadii notatorum; *ibid.* Vol. X.

Vergl. *Börner's* Nachrichten von jetztleb. berühmten Aerzten B. 1. S. 751 — 761. 927. B. 2. S. 459. 772. B. 3. S. 409. 645. — *Baldinger's* Ergänzungen S. 47 u. f. — *Strieder* B. 4. S. 42 — 47. B. 8. S. 510. B. 9. S. 372 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch.

Fabricius (Rudolph Anton).

M. der Phil. und ordentlicher Profeſſor derſelben und zuletzt Senior der Univerſität zu Helmſtädt: geb. daſelbſt 1689, geſt. am 10 Februar 1772.

Orat. de oratione ſimplici in quovis ſtudiorum genere inprimis vero in rerum ſacrarum tractatione adhibenda. Helmſt. 1721. 4.

D. de tranſpoſitione bibliothecarum memorabili. ibidem 1724. 4.

Or. de hodierna cultura linguarum in florentiſſimis quibusdam Europae regionibus. ibid. 1731. 4.

Pr. quo obſervationum literariarum in itineribus ſuis factarum trigam recenſet. ibid. eod. 4.

— quo Lud. Septalii de ratione inſtituendae et gubernandae familiae libri a ſe reperti hiſtoriam enarrat, eumque Phoenicem librorum non eſſe probat, ac ſimul praelectiones ſuas per ſemeſtre hibernum 1748 habendas indicit. ibid. 1748. 4.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Faccius (Johann).

Pfarrer zu Weiſſenbrunn vorm Wald im Fürſtenthum Coburg: geb. zu Wizelrod im Hennebergiſchen . . . . geſt. am . . . . November 1775.

*Das Leben des Benedict von Spinoza aus denen Schriften dieſes berufenen Weltweiſen, und aus dem Zeugniſſe vieler glaubwürdigen Perſonen, die ihn beſonders gekannt haben, gezogen und beſchrieben von Johann Colero. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit einigen Anmerkungen vermehrt. Frankfurt und Leipzig 1733. 8.

*Certamen grammatico - criticum Andreae Guarni. Coburgi 1739. 8.

*Commentatio theologico - prophetica de magno Eccleſiae Chriſtianae incremento, nondum quidem imminente, attamen certo ſperando et prope adfuturo . . . . 1756. . . . .

Unter dem Namen Johann Baptiſt Silveſter ſchrieb er folgende Bücher:

Ausführliche Einleitung in die heut zu Tage höchſt nöthige Erkenntniſs der drey groſsen, in der hohen Offenbarung beſchriebenen Widerſacher Jeſu Chriſti. Frankfurt u. Leipz. (*Hildburghauſen*) 1759. 8.

Prophetiſche Ergötzungen über die gewiſs zu erwartende Vollendung des erfreulichen Geheimniſſes Gottes Offenb. 10, 6. 7. und viele andere damit verbundene Wunderdinge, für fromme und Gottes Wort liebende Seelen ans Licht geſtellt. ebend. 1761. 8.

Letzte Begebenheiten der Welt aus der Offenbarung. ebend. 1762. 8.

Himmliſche Ergötzlichkeiten, oder Gedanken von der Seligkeit. ebend. 1763. 8.

Vergl. *Joh. Gerhard Gruner's* Beſchreibung des Fürſtenthums Coburg (Th. 1.) S. 309. Th. 3. S. 135. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Facilides (Samuel Gottfried).

M. der Phil. ward 1757 Katechet und Veſperprediger an der Peterskirche zu Leipzig, 1758 Diakonus

der Stadtkirche zu Mitweyda, 1770 Archidiakonus derſelben, und 1776 Paſtor derſelben, wie auch Adjunkt der Chemnitzer Ephorie: geb. zu Ottendorf bey Chemnitz am 4 December 1728, geſt. am 30 Auguſt 1789.

Confirmationsfragen vor Catechumenen; nebſt einem Gebet zu dieſem Behuf, für die Schulen zu Mitweyda. Chemnitz 1773. 8.

Das ſchuldige Gebet, da Gott uns unſer Gotteshaus von neuen wieder geſchenkt; eine Predigt. eb. 1775. 4.

Unterricht, Ermahnung und Troſt, in chriſtlichen Predigten über die gewöhnlichen Evangelia an allen Sonn- und Feſttagen jedes Jahrs; nebſt 3 Buſspredigten. . . . . 1789. 4.

Fähtz (Philipp).

Kaiſerl. und königl. wie auch landſchaftlicher öffentlicher Lehrer der Anatomie und Chirurgie an dem Lyceum zu Linz: geb. zu Wien am 11 May 1724, geſtorben 1787.

Kurzes anatomiſches Fragbüchlein, von den Theilen des menſchlichen Körpers, welche denen angehenden Wundärzten vor allen zu wiſſen nothwendig ſind. Linz 1777. 8.

Färber (Johann Friedrich)

Studirte zu Hof und Halle, wo er Lehrer am Pädagogium wurde, ſeit 1746 *aber Konrektor des Lyceums zu Culmbach: geb. zu Hof 1722, geſt. am 28 April 1753.*

Progr. de Paullo, Epiſtolae ad Hebraeos auctore. Culmbaci 1747. fol.

— zum Namenstag des Markgrafen Friedrich, ein Lobgedicht. ebend. 1747. fol.

— de principio rationis ſufficiendis, ante Leibnitzium et Wolffium inter eruditos iam cognito. ibid. eod. fol.

Invitatio ad exercitium oratorium. Culmbaci 1747. fol.
Progr. daſs der Name Friedrich für die Brandenburg. Länder ein glückſeliger Name ſey. eb. 1748. fol.
— de utilitate declamationum. ibid. eod. fol.
— Vergleichung des Markgrafen Friedrich mit Trajan, in gebundener Rede. ebend. 1750. fol.
— de auctoritate Epiſtolae Jacobi. ibid. 1751. fol.
Einige Gedichte.

Vergl. *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenth. Bayr. B. 2. S. 122 u. f.

Fäsch (Georg Rudolph).

Kurſächſiſcher Generalmajor, Chef des Ingenieurkorps und ſeit 1787 Direktor des Militair-Oberbauamts zu Dresden, auch Ritter des St. Heinrichs-Ordens: geb. zu Dresden 1710, geſt. am 1 May 1787.

Des Herrn Marſchalls von Puyſegur Grundſätze und Regeln der Kriegskunſt, herausgegeben von ſeinem Sohne, Marechal de Camp in Frankreich; aus dem Franz. überſetzt. Mit Kupf. 2 Th. Leipz. 1753. 4.
Des Grafen Moritz von Sachſen Einfälle über die Kriegskunſt; herausgegeben v. Bonneville, Preuſs. Feld-Ingenieur-Hauptmann aus dem Franz. Mit Kupfern. ebend. 1757. fol.
Inſtructions militaires de Sa Maj. le Roi de Pruſſe pour ſes Généraux; traduites de l'Allemand. Avec figures. Francfort 1761. ibid. 1766. 8.
Regles et Principes de l'Art de la Guerre, des meilleurs Auteurs, qui ont écrit ſur cette Science; recueillis etc. à Leipz. 1771—1774. IV Voll. 8. *Zugleich Teutſch.* ebend. 1771—1774. 4 Bände. 8.
*Geſchichte des Oeſtreichiſchen Erbfolgekriegs von 1740 bis 1748; ein Verſuch. 2 Theile. Dresd. 1787. gr. 8.
Teutſche Beſchreibungen zu Johann van Zyll Holländiſch-Teutſchen allgemeinen Mühlenbau . . . .

Fäsi (Johann Konrad).

Pfarrer der Gemeine zu Uetikon an dem Züricher See und ſeit 1766 zu Flach am Rhein, anderhalb Meilen

len von Schafhauſen: geboren zu Zürich 1727, *geſtorben am* 6 *Marz* 1790.

Abhandlungen über wichtige Begebenheiten aus der alten und neuen Geſchichte. 1. 2 Th. Zürich 1763 und 1765. gr. 8.
Staats- und Erdbeſchreibung der ganzen Helvetiſchen Eidgenoſſenſchaft. 1—4 B. ebend. 1765—1768. 8. Vom 1ſten Band erſchien die 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1768. 8.
Entwurf von der ganzen Helvetiſchen Eidgenoſſenſchaft. 1767. 8.
Cardonne Geſchichte von Afrika und Spanien, aus dem Franzöſiſchen (nebſt einer Abhandlung über die neuere Geſchichte Spaniens bis ins 18te Jahrhundert). Zürich 1771. 8.
*Todengeſpräche über wichtige politiſche und hiſtoriſche Wahrheiten, aus der mittlern und neuern Geſchichte. Frankfurt und Leipzig 1775. 4.
Unterredungen verſtorbener Perſonen über wichtige Begebenheiten der ältern, mittlern und neuern Geſchichte. Halle 1777. gr. 8.
Abhandlung über die Geſchichte des Friedensſchluſſes zu Utrecht. Leipzig 1790. gr. 8.
*Abhandlnng vom Urſprung des Adels, der Freyen, der Leibeigenen in Helvetien vor Stiftung der Eidgenoſſenſchaft; *im 1ſten Theil von* Meuſel's Geſchichtforſcher (1775.) S. 14—96. — * Unterredungen zwiſchen Papſt Julius II und dem Biſchoff Matthäus von Sitten im Walliſer Lande; *ebend.* S. 241—288.
Nachrichten und Urkunden, welche die Geſchichte der Freyheit und Unabhängigkeit der Stadt und des Kantons Freyburg in der Eidgenoſſenſcheft in vollkommnes Licht ſetzen; *ebend.* 2 Th. (1776.) S. 177-210. — Abh. über die Geſchichte des kaiſerl. und königl. Hauſes von Luxenburg. 1 Th. *ebend.* im 3ten Theil. (1776.) S. 126—179. 2ter Theil dieſer Abhandl. *ebend.* im 5ten Th. (1777.) S. 68—116. 3ter Th. *ebend.* im 7ten Th. (1779.) S. 99—164. 4ter und 5ter Th. *im 2ten Band von* Meuſel's Beytr. zur Erweiterung der Geſchichtkunde (Augsb. 1782.) S. 157—182.

Nachrichten und Urkunden, welche die gefängliche Haft des röm. Königs Maximilian's I in der Stadt Brügge in dem 1488ſten Jahr beleuchten; *in* Meuſel's hiſtoriſchen Unterſuchungen (Nürnberg 1779 u. f.) Th. 1. S. 50—70. — Nachricht von der Bemühung der löblichen Eidgenoſſenſchaft, König Karl'n von Spanien die römiſche Königskrone zuzuwenden; *ebend.* Th. 2. S. 1—19. — Beyträge zu der Geſchichte des Herzogs Ulrich von Würtemberg; *ebend.* S. 90—180. — Neue Sammlung von Beyträgen zur Geſch. des Herz. Ulrich von Würtenberg; *in* Meuſel's Beyträgen zur Erweiterung d. Geſchichtkunde. Th. 1. S. 231—308.

Faigaux (Franz Ludwig).

Studirte zu Beſel, ward 1726 Diakonus zu St. Imier, 1727 Prediger zu Renans, 1727 zu Orvin und Vauſſelin, 1732 zu Breda bey der Franzöſiſchen Gemeine, alsdann zu Namur, in der Folge zu Marburg in Heſſen, 1743 zu Schwabach im Fürſtenthum Ansbach, mit dem Charakter eines Profeſſors der Philoſophie, 1751 Franzöſiſcher Prediger zu Caſſel und Profeſſor der Philoſophie an dem dortigen Collegium Carolinum: geb. zu Yverdun 1707, geſt. am 20 Oktober 1752.

Religion du coeur, ou Méditations d'un Chrêtien, qui refléchit ſur les verités du ſalut. à Rotterd. 1736. 8.

Medulla Logices, ſ. Expoſitio brevis ac ſimplex quatuor mentis humanae operationum, methodo ita perſpicua, facili, eaque iucunda adornata, ut quivis vel mediocri ingenio praeditus Dialecticam, ſine magiſtri opera, brevi tempore addiſcere queat. Amſt. 1740. 8.

Sermons ſur diverſes matières importantes de la religion. à la Haye 1740. 8.

Diſſ. theol. adverſus dilationem converſionis. Marburgi 1743. 8.

Sermons ſur divers ſujets importans de la religion. à Schwabach et Francfort 1745. 8.

Sermon ſur le bonheur d'une ame que Dieu a reçue en grace (Pſ. XXXII, 1. 2.) à Francf. ſur le Mein 1745. 8.

Sermon ſur le bonheur des peuples à qui Dieu à donné des princes illuſtres (Eccl. X, 17.); prononcé dans l'Egliſe Françoiſe de Schwabac le 23 Fevr. 1744 à l'occaſion du jour anniverſaire de la naiſſance de S. A. S. le Prince héréd. de Brandenb. Anſpac. à Francfort ſur le Mein 1745. 8.

Diſſertation ſur l'origine et l'autorité des puiſſances ſuperieures; préſentée à S. A. S. Mſgr. le Markgrave de Brand. Anſp. à l'occaſion du jour anniverſaire. à Schwabac 1747. 4.

Diſſertation ſur les vertus d'un Prince magnanime. ibidem 1748. 4.

Sermon ſur le bonheur qu'ont les fidèles d'être les enfans de Dieu, prononcé à Basle le 4 Aout 1748, ſur 1 Jean III, 1. ibid. 1748. 4.

Diſſertation ſur la folie de l'athéisme. ibid. 1749. 4.

Deux Sermons prononcés dans l'Egliſe Françoiſe de Schwabac le 2 Fevr. 1751, jour de jeûne et d'actions de graces, au ſujet de l'heureux rétabliſſement de la ſanté de S. A. S. le Marggrave de Brand. Anſp. avec le cérémoniel obſervé dans cette occaſion. (à Schwabac. 1751.) 8.

Diſſertation ſur les vertus qui font le bonheur d'un Prince Chrêtien; à l'occaſion de l'avenement à la regence ſouveraine du Landgrave Guillaume VIII de Heſſe. à Caſſel 1751. 4.

Les paroles de la vie éternelle, ou Recueil des paſſages de l'écriture ſainte ſur l'hiſtoire, les verités et les préceptes de la religion. à Caſſel 1752. 8. *Zu Folge der Vorrede war dieſes Recueil bereits 9 Jahre vorher in Schwabach, jedoch nur mit gar wenigen Exemplarien, gedruckt worden. Ein günſtiges Urtheil verdienter Männer veranlaſste eine neue Auflage.*

Le petit Catechisme de Heidelberg, ou Inſtruction dans la religion Chrêtienne, avec les principaux paſſages de l'écriture ſainte ajoutés à chaque réponſe. ibid. 1752. 8.

Beförderte zum Druck: Sermon d'Adieu; prononcé dans l'Egliſe Françoiſe de S. le 13 Fevr. 1735, par Mr. B***, Paſteur de la dite Egliſe. à Francf. ſur le Mein 1745. 8.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 66—70. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Vocke'ns* Geburts- und Todten - Almanach Ansbach. Gelehrten Th. 2. S. 245 u. f.

Falck (Georg).

Jeſuit ſeit . . . . Profeſſor der Ebräiſchen Sprache auf der Univerſität zu Wien: geb. daſelbſt 1737, *geſtorben* 1775.

Colini Mac-Laurini Expoſitio philoſophiae Newtonianae. . . . .

Falcke (Johann Friedrich).

Studirte zu Jena, und ward, nach einigen Reiſen, Pfarrer zu Eveſen, Gilzum und Hachum im Hildesheimiſchen: geb. zu Höxter am 28 *Januar* 1699, *geſt. am* 6 *April* 1753.

Jus eccleſiaſticum Abbatis et Principis Corbeienſis, ab iniquis Paderbornenſis Epiſcopi praetenſionibus vindicatum, et bullis ac diplomatibus S. Pontificum et Caeſarum demonſtratum. *Die Schrift wurde — vermuthlich ungedruckt? — dem Papſt zugeſendet.*

Entwurf einer Hiſtoriae Corbeienſis diplomaticae. Brunovici 1738. 8.

Urſprung der jetzigen Herzoge von Holſtein und Könige von Dänemark. Altona 1746. 4.

Commemoratio ſeu Promulſis de codice Traditionum Corbeienſium inedito propediem edendo. Lipſ. 1746. 8. *Auch in* Novis Miſcell. Lipſ. Vol. IV. p. 242 ſqq.

Die neue Offenbarung über das Evangelium St. Harenberg's, ſo Johann Chriſtian Edelmann ganz neu herausgegeben; nebſt einer Einleitung über die Quellen der Freydenkerey. Leipzig und Frankfurt 1748. 8.

Codex Traditionum Corbeienſium, notis, diplomatibus ac tabulis geographicis ac genealogicis illuſtratus, quibus antiquiſſimus Saxoniae ſtatus a Carolo M. usque ad Conradum II Imper. nec non origines multarum familiarum illuſtrium, ſeu principalium, exhibentur. Accedunt, loco appendicis, Traditiones duorum aliorum monaſteriorum Ordinum S. Auguſtini et S. Bernhardi. Guelpherbyti 1752. fol.

Critiſche Anmerkungen über das Buch de translatione S. Viti et inſtitutione novae Corbeiae; *in den* Braunſchweigiſchen Anzeigen 1749. St. 2. *Vermuthlich ſtehen in denſelben Anzeigen auch folgende Aufſätze, welche in dem N. gelehrten Europa ohne alle Angabe verzeichnet und eben ſo von* **Dunkel** *und* **Adelung** *kopirt wurden.*

Nachricht von einem gefundenen alten heydniſchen Begräbniſſe. — Beweis, daſs alle bishero vom Urſprunge der Grafen zu Braunſchweig vorgetragene Meynungen ungegründet, auch Ekkehardus, Ludolfi Sohn, derſelben Stammpflanzer nicht ſeyn könne. — Beſchreibung des Pagi Derlingo. — Der wahre Urſprung der Herzogin Idae des Sächſiſchen Herzogs Ecberti Gemahlin, wider des Hn. Hofraths Erath Conſpectum hiſtor. Brunſuicenſis. — Nachricht von einigen gefundenen verſteinerten Lilien. — Von dem Urſprunge des Namens Wolfenbüttel. — Daſs Carolus M. in Sachſenland keine zehen Biſchoffthümer aufgerichtet. — Der Urſprung des Grafen zu Supplinburg, Wellbeck und Schaumburg, der Fürſten zu Anhalt, wie auch der Pfalzgrafen zu Sommerſchenburg. — Vertheidigter Urſprung der Fürſten von Anhalt. — Daſs das Kloſter des heil. Ludgeri von dem heil. Ludgero geſtifftet ſey, wider Hrn. Nolten. — Daſs Bruno, Biſchoff zu Würzburg, ein gebohrner Graf zu Braunſchweig geweſen.

In dem Hannöveriſchen Magazin *ſtehen folgende Aufſätze von ihm:* Der wahre Urſprung des herzogl. Billingiſchen Hauſes in Sachſen; 1750. St. 40. — Die eigentlichen Gränzen einiger Pagorum in Sachſen; 1751. St. 1. — Die erſten Advocati des hohen Stifts Hildesheim aus Wittikindiſchen Stamme; St. 7. — Daſs der kaiſerliche Pallaſt Werla in dem Dorfe Warl im Wolfenbütteliſchen geweſen; St. 12. — Daſs die ſogenannten Grafen von Ringelheim niemals in der Welt geweſen; St. 40. — Daſs der ſogenannte Pagus Steding kein Pagus in Sachſen geweſen; St. 44. — Kurze Anmerkungen über einige ſeit kurzem ans Licht getretene kaiſerliche Urkunden; St. 53 u. f. — Diplomatiſche Nachricht von der Grafſchaft Heinbocken; 1752. St. 2 u. 3. — Auflöſung der Zweifel gegen einige kritiſche Anmerkungen über einige

in Monimentis Haſſiacis publicirte Urkunden; St. 22 u. f. — Von dem Pago Itergowe im Fürſtenthum Waldeck; St. 44 u. f. — Von der Hermannsburg und der Irmenſäule; St. 61 u. f. — Daſs der durchlauchtigſte Albertus, Herzog zu Braunſchweig und Lüneburg, den Grafen Conrad von Everſtein nicht habe bey den Füſſen aufhängen laſſen; in dem 8ten Stück der Zugabe. — Von den erſten Dompröbſten zu Hamburg, nach der Reformation; 1753. St. 30.

Handſchriftlich hinterlieſs er: Codex diplomaticus, exhibens anecdota Corbeienſia. 2 Theile fol. — Hiſtoria Corbeienſis diplomatica. fol. — Clientela Corbeienſis, cum commentatione de Vitusmanno. fol. — Scriptores rerum Germanicarum, et inprimis Corbeienſium, in quibus chronica, annales vitaeque ſanctorum et ſummorum principum continentur. fol. — Die Reiſe nach der Carlshütte, worinn eine Nachricht von vielen tauſend verſteinerten und erſt kürzlich entdeckten Foſſilien ertheilet wird, zu Erläuterung und Beſtätigung deſſen, was der Hr. Baron von Leibnitz in ſeiner Protogaea von der Beſchaffenheit unſers Erdbodens von der Sündfluth vorgetragen, ans Licht geſtellet, und mit geographiſchen und hiſtoriſchen Anmerkungen, wie auch mit einigen Kupferſtichen ausgezieret. Braunſchweig in 4. — Stift- u. Kloſter-Lexikon, worinn mehr als hundert tauſend, ſowohl in, als auſſerhalb, Teutſchland befindliche Stifter und Klöſter nach ihrer Stiftung, Lage u. ſ. w. in alphabetiſcher Ordnung beſchrieben werden. fol.

Vergl. *Schmerſahl's* Neue Nachrichten von jüngſt verſtorb. Gelehrten B. 1. S. 746—748. — Braunſchweig. Anzeigen 1753. St. 91. — *Dunkel's* Nachrichten B. 2. S. 454—456. B. 4. S. 1016—1018. — Neues gel. Europa Th. 11. S. 706—712. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 554 ſq.

v. Falckenstein (Johann Heinrich).

Studirte auf einigen Teutſchen und Holländiſchen Univerſitäten, kam, nach manchen wunderbaren Zufällen, 1714 an die erneuerte Ritterakademie zu Erlangen als Prodirektor derſelben, ward 1718 von dem Biſchoff Johann Anton von Eichſtätt als adelicher Hofrath

und Kammerjunker nach Eichſtätt berufen, erhielt 1730 ſeine Entlaſſung und trat ſogleich als Hofrath in die Dienſte des Markgrafen Karl Wilhelm Friedrich von Ansbach; er begab ſich nach Schwabach und brachte dort ſeine übrige Lebenszeit mit Bücherſchreiben zu. Nur in den Jahren 1738 und 1739 hielt er ſich als markgräfl. Ansbachiſcher Reſident in Erfurt auf. Geb. zu ....) am 6 Okt. 1682, geſt. am 3 Februar 1760.*

Ein Lateiniſches Programm, von 2 Bogen in folio, das er 1717 als Prodirektor zu Erlangen drucken lieſs, und das von dem Geheimniſsvollen und Wunderbaren in manchen Zahlen handelt.

Entwurf des hiſtoriſchen Werkes: Antiquitates Nordgavienſes, aufgeſucht im Hochſtifte Eichſtett...1730....

Antiquitates Nordgavienſes, oder Nordgauiſche Alterthümer, aufgeſucht in der Aureatenſiſchen Kirche, oder hochfürſtl. Hochſtift Eichſtett, worinnen von dieſes erſten Nordgauiſchen Biſsthums Urſprung wie auch Biſchöfflichen Folge, bis auf jetzige Zeit, gehandelt, und ſonſt alles dasjenige, was im geiſt- und weltlichen Regiment, in dieſem Landes - Bezirk, von einem Jahrhundert zum andern, vorgefallen, angeführt; jedes aber mit vollſtändigem, aus den bewährteſten Geſchicht - Schreibern, alten Dokumenten und Urkunden genommenen Beweiſs verſehen, und mit den Bildniſſen der Biſchöffe und andern Kupferſtichen ausgezieret wird. 1ſter Theil. Frankfurt und Leipzig (*Nürnberg*) 1733. — Ant. Nordg. oder Nordg. Alt. und Merk. fortgeſetzet in dem Hochwürdigen Capitel der Aureatenſiſchen Kirche oder hochfürſtl. Hochſtifts Eichſtett, worinnen von demſelben überhaupt und von denjenigen bey demſelben geſtanden und aufgeſchwornen Fürſtlichen, Gräf-

*) Obgleich dieſer Schriftſteller in ſeinen Werken vielerley von ſich erzählt; ſo giebt er doch nicht den Ort oder das Land ſeiner Geburt und ſeines jugendlichen Aufenthaltes an. Die gewöhnliche, aber unerwieſene Meynung iſt, Erfurt ſey ſein Geburtsort geweſen. Er war in der evangeliſch - lutheriſchen Religion gebohren und erzogen, trat aber, ungefähr um 1718, zur römiſch - katholiſchen über. Nach andern Nachrichten war er ein Schleſier.

lichen, Freyherrlichen und adelichen Familien inſonderheit; nechſt dem von denen in der Eichſtettiſchen Diöces gelegenen Collegiat - Stiftern, Rural - Decanaten, wie auch Manns - und Frauen - Clöſtern, und andern mehr gehandelt; und dieſem eine Staats-Geographie oder Beſchreibung von denen zu dieſem Bisſthum gehörigen Aemtern, Schlöſſern, Städten und Märkten beygefüget wird. 2ter Theil. Frankfurt u. Leipzig 1733. Den 3ten Theil macht der Codex diplomaticus Antiquit. Nordgavienſium aus. ib. eod. fol.

*Deliciae topo geographicae Noribergenſes, oder Geographiſche Beſchreibung der Reichs - Stadt Nürnberg und derſelben in dem Marggräflich - Brandenburgiſchen Territorio ſituirten Gegend, accurat und mit beſonderm Fleiſs, nach allen in dieſem Landes - Bezirk gelegenen, und gröſstentheils Jure Superficiei nach Nürnberg gehörigen Schlöſſern, Städten, Märkten, Dörfern, Weylern, Gütern, Mühlen und Unterthanen beſchrieben, und zu beſſerer Einſicht und Erläuterung mit Land - Charten verſehen. (*Ohne Druckort*) 1733. fol. (*Die Exemplarien weichen in manchen Stücken von einander ab. Vergl.* Bibl. Norica Williana P. VII. p. 4 ſq.) 2te hin und wieder veränderte und vermehrte Auflage (vom geh. Archivar Gottfried Stieber zu Ansbach). Frankfurt und Leipzig 1775. fol.

Entwurf eines hiſtoriſchen Werks: Antiquit. et Memor. Nordg. vet. aufgeſucht im Burggrafthum Nürnberg. . . . . um 1733. . . . . .

Antiquitates Sudgavienſes, oder hiſtoriſche Beſchreibung derjenigen Länder, die im ſieben - und achten Jahrhundert mit einem allgemeinen Namen Südgau genennet worden. . . . . *Die Vorrede iſt unterſchrieben den 24 December 1733. Es iſt der Prodromus des nach ſeinem Tode 1763 gedruckten und hernach angeführten Werks.*

Analecta Thuringo - Nordgavienſia, oder verſchiedene nachgeholte Merkwürdigkeiten in Nordgau und Thüringen. Schwabach 1734 — 1747. 12 Nachleſen oder 2 Bände in 8.

Antiquitates et Memorabilia Nordgaviae veteris, oder: Nordgauiſche Alterthümer und Merkwürdigkeiten, welche ſowohl des Burggrafthums Nürnberg als auch

des uralten Hauſes Zollern Urſprung entdecken u. ſ. w. 1ſter Theil. Schwab. 1734. — 2ter Theil. eb. 1736. — 3ter Theil. ebend. 1743. — 4ter Theil, unter dem Titel: Antiquitatum Nordgavienſium codex diplomaticus. Neuſtadt an der Aiſch 1788. fol. *Der letzte Theil auch unter folgendem beſondern Titel*: Urkunden und Zeugniſſe vom achten Seculo bis auf gegenwärtige Zeiten; worinnen die wichtigſten das hochfürſtl. Burggrafthum Nürnberg, und die von demſelben abſproſſende, beyde in dieſem Landesbezirk ſituirte hochfürſtliche Häuſer, Brandenburg-Anſpach und Bayreuth betreffende hohe Vorrechte, Freyheiten, Begnadigungen, Conceſſiones, und dergleichen mehr enthalten.

Thüringiſche Chronica, oder vollſtändige, alt- mittel- und neue Hiſtorie von Thüringen, worinn von der Thüringer Namen und Urſprunge, des Landes älteſten Grenzen und Eintheilung, des Volkes Heidenthume, ſeinen Königen, und dem Königreiche an ſich ſelbſt, bis auf deſſelben Untergang, ausführlich und umſtändlich gehandelt, alles und jedes aus bewehrten Hiſtoricis und Urkunden erwieſen und vorgeſtellet wird. 1ſtes Buch. Erfurt 1737. — 2tes Buch, worinn von dieſes Landes Zuſtand unter den Merovingiſchen, Carolingiſchen, und darauf erfolgeten reſpective Königen und Kayſern, aus verſchiedenen Häuſern, dem Erzbiſchöflichen und Churfürſtl. Maynziſchen Regiment, den Erzbiſchöfen und Churfürſten allda, ingleichen den darinn entſtandenen Mark- und Landgrafen, bis auf Henricum Rasponem, wie auch dem durch den h. Bonifacium angeſtifteten und anwachſenden Chriſtenthum, den erſten chriſtlichen Lehrern, und was ſich ſonſt in geiſtlichen und weltlichen Sachen mehr zugetragen, ausführlich und umſtändlich gehandelt, alles und jedes aus bewehrten Hiſtoricis u. ſ. w. eb. 1738. — 2ten Buchs anderer Theil, von denen in dieſem Lande ehedeſſen geweſenen und zum Theil noch ſeyenden Graf- und Herrſchaften, ingleichen Stiftern, Abteyen und Klöſtern, wie auch adlichen Familien ausführlich und umſtändlich u. ſ. w. eb. 1739. 4.

Civitatis Erffurtenſis Hiſtoria critica et diplomatica, oder vollſtändige alt- mittel- und neue Hiſtorie von Erf-

furth, worinnen von dieſer Stadt Urſprung, wahren Anwachs und Aufnahme, denen allda gehaltenen Synodis und Reichs - Tägen, zugeſtoſsenen Glücks- u. Unglücks - Fällen gehandelt; ſonſt auch viele und gröſsten Theils ungedruckte Diplomata, Verträge, Handlungen, errichtete Receſſe und dergleichen Piecen mehr beygebracht, und wo es nöthig mit Anmerkungen erläutert. Alle Begebenheiten aber in V. Büchern abgehandelt und mit einem vollſtändigen Regiſter verſehen werden. Erffurth 1739. — 2ter Theil. ebend. 1740. 4.

Chronicon Svabacenſe, oder ausführliche Beſchreibung der hochfürſtl., Brandenburg - Anſpachiſchen Hauptſtadt Schwabach, worinnen ausführlich von derſelben Urſprung, unterſchiedlichen Beſitzern und Eigenthümern in den älteſten and folgenden Zeiten, Anerbauung von geiſtlichen und weltlichen Gebäuden, Glücks- und Unglücksfällen u. a. m. gehandelt, alles und jedes aber aus geſicherten Documenten und bewährten Scribenten erwieſen wird. Ulm 1740. 4. *Eine 2te, noch mehr als einmahl ſo ſtarke Ausgabe erſchien unter dem Titel:* J. H. v. Falckenſtein — Chronicon Svabacenſe, oder ausführliche Beſchr. der hochf. Brand. Anſp. Haupt- Münz- und Legeſtadt Schwabach, worinnen von derſelben Urſprung, Alterthum, unterſchiedlichen Beherrſchern und Regenten, Civil- und Kirchenſtaat, Anwachs und Aufnahme, Privilegien, Glücks- und Unglücksfällen, auch andern Denk- und Merkwürdigkeiten, ausführlich gehandelt wird; anjetzo mit neuen von Joh. Ge. Maurer'n, Hoh. Fr. er p. t. Secr. aus lauter annoch ungedruckten archiviſchen Urkunden, auch Stadt- und Amtsregiſtraturen gezogenen, ſo beträchtlich, als merk- und glaubwürdigen Zuſätzen vermehrt. Mit Kupfern. Schwabach 1756. 4.

Tugend- und Ehrenſpiegel der Thüringiſchen Prinzeſſin und Fränkiſchen Königin, der heiligen Radegundis. Wirzburg 1740. 4.

Analyſis certa, oder wahre und unbezweifelte Auflöſung der Frage: Ob der XV Eichſtettiſche Biſchoff Heribertus im XI Sec. ſeine Reſidenz von Eichſtett nach Nürnberg in daſiges Egidienkloſter, oder

nach Neuburg an der Donau in daſige Abtey S. Mariae hat verlegen wollen? Schwabach 1746. 4.

Diacriſis, oder Unterſuchung und Beantwortung der Frage: Wie machen es die Leute, wenn ſie in einer Sache ſuccumbirt oder überzeugt ſind, doch aber es nicht eingeſtehen, ſondern das letzte Wort behalten wollen? ebend. 1746. 4.

*Joannis ab Indagine wahre und Grund haltende Beſchreibung der heutigen Tages weltberühmten Reichs Freyen Stadt Nürnberg, in fünf Büchern abgefaſſet; von dem wahren Urſprung dieſer Stadt, und allem demjenigen, was in derſelben von Jahren zu Jahren bis auf jetzige Zeiten merkwürdiges geſchehen und vorgefallen. Alles aus bewährten alten Geſchichtſchreibern und geſicherten Urkunden, mit Hinweglaſſung der angeblich ungegründeten Urſprüngen und andern fabulöſen Erzählungen, glaubwürdig und unwiderſprechlich erwieſen; auch ſonſten mit Anführung und Erläuterung verſchiedener Alterthümer dieſes Landes und einigen ſaubern Kupfern ausgefertiget. Erfurt 1750. 4.

Antiquitates et Memorabilia Marchiae Brandenburgicae, oder Alt- Mittel- und Neue Brandenburgiſche Geſchlechts- Staats- und Geſchichts - Hiſtorie, in drey Theilen abgefaſst. Bayreuth und Hof 1751—1752. 4.

Nach ſeinem Abſterben erſchien noch:

Vollſtändige Geſchichte des groſsen Herzogthums und ehemahligen Königreichs Bayern. München 1763. 3 Bände. fol. Mit einem neuen Titelblatt, einer, Vorrede des Freyherrn von Ickſtatt, unter der Angabe: Ingolſtadt und Augsburg 1776. 3 Bände fol. *G. W. B. Freyer, Dechant zu Pappenheim, hat Falckenſtein's verwirrte und unleſerliche Handſchrift in Ordnung gebracht, corrigirt und hier und da mit Zuſätzen und Verbeſſerungen verſehen.*

Von dem Urſprung des Marggrafthums Brandenburg; *in* Oetter's Samml. verſchiedener Nachr. aus allen Theilen der hiſt. Wiſſ. (Erlang. 1747. 8.) B. 1. St. 2. S. 166—187. — Entwurf von ſeinen unter der Feder habenden Antiquitatibus Sundgavienſibus; *eb.* St. 5. S. 520—525.

Handſchriftlich hinterlieſs er: Hemerologium Brandenburgicum. — Wirzburgiſche Hiſtorie. 4 Theile fol. — Oettingiſche Geſchlechts - und Staats - Hiſtorie. — Grundhaltender Beweis, daſs das uralte Haus Oettingen aus dem Agilolfingiſch - Welfiſchen Stamme entſproſſen ſey. — Wilhelm Wernher, Grafen und Herrn zu Zimbern, Herrn zu Wildenſtein, Leben und Thaten der Biſchöffe, Erzbiſchöffe und Churfürſten zu Maynz. Mit vielen Anmerkungen erläutert und bis auf gegenwärtige Zeit continuirt von J. H. v. F. — Thuringia nobilis, oder das adeliche Thüringen u. ſ. w.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.* — *Joh. Heinr. v. Falkenſtein* Leben und Schriften (von *J. C. Siebenkees*); *in dem* Journal von und für Franken B. 1. H. 6. S. 640—686. — *Hirſching's* Handbuch.

FASELIUS (JOHANN FRIEDRICH).

M. der Phil. D. der Arzneygelahrheit ſeit 1751, *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben* ſeit 1758 *und ordentlicher Profeſſor* ſeit 1761 *auf der Univerſität zu Jena: geb. zu Berka im Weimariſchen am* 24 *Junius* 1721, *geſt. am* 16 *Februar* 1767.

Diſſ. de pulmonibus organis humores ad futuras ſecretiones praeparantibus, nec non ſanguificationis atque nutritionis primariis. Jenae 1752. 4.
— Num foetus in utero materno tranſpiret? ib. 1755. 4.
— de obſtructione ſanguinis menſtrui. ibid. 1757. 4.
Progr. de uſu clyſterum in febrium exanthematicorum curatione. ibid. 1758. 4.
— I—VIII de uracho. ibid. 1762. 4.
Diſſ. de ſaponibus quibusdam mineralibus. ib. 1763. 4. (*Dieſe Diſſ. wird auch dem Reſpondenten, W. H. S. Bucholz beygelegt*).
Progr. de vaſis corporis animalis aereis. ibid. 1764. 4.
Diſſ. de medicamentis refrigerantibus. ibid. eod. 4.
— de fluvio aquarum ſpuriarum in gravidis. ib. 1765. 4.
— de morbis ex impedita abſorptione. ibid. eod. 4.
— de ſingulari topicorum temporibus applicandorum praeſtantia. ibid. eod. 4.

Diſſ. de cauſſis ſternutationis eiusque effectibus. Jenae 1765. 4.
Progr. III de medicamentis cordiacis. ibid. eod. 4.
— de hytrope uteri. ibid. 1766. 4.
Gab heraus: H. F. Teichmeyeri Inſtitutiones medicinae legalis vel forenſis. ibid. 1764. 8.

Nach ſeinem Abſterben erſchien:

Elementa medicinae forenſis, praelectionibus accommodata edidit Chriſtianns Rickmann, M. D. Jenae 1767. 4. *Teutſch unter dem Titel:* J. F. Faſelius — Gerichtliche Arzneygelahrheit, worinnen die vornehmſten Materien des bürgerlichen- criminal- und geiſtlichen Rechts, nach denen neueſten und beſten mediciniſchen Grundſätzen erläutert und erkläret werden; herausgegeben von Chriſt. Rickmann, d. Arz. D. und ſeiner Vortrefflichkeit wegen ins Teutſche überſetzet von Chriſtian Gottfried Lange'n, der Arzn. D. und Praktikus zu Budiſſin. Leipzig und Budiſſin 1768. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Fauken (Johann Prter Franz Xaver).

M. der Phil. D. der Arzneygel. und ordentlicher Phyſikus im Spital zu St. Mark und im Waiſenhauſe am Rennweg zu Wien: geb. daſelbſt am 9 März 1740, geſt. am 19 Jun. 1794.

Diſſ. de ſolutione reguli et vitri antimonii in diverſis vinis hic loci cognitis. Viennae 1767. 8.
Das in Wien im J. 1771 und 1772 ſehr viele Menſchen anfallende Fäulungsfieber; ſammt einem Anhange einer bösartigen Krankheit, welche im Jahr 1770 unter den Kindbetterinnen im Spital zu S. Mark gewütet hat. Wien 1772. 8.
Anmerkungen über die Lebensart der Einwohner in groſsen Städten. ebend. 1779. 8.
Entwurf zu einem allgem. Krankenhauſe. eb. 1784. 8.
Entwurf zu einer Einrichtung der Heilkunde. Göttingen 1794. (*eigentl.* 1793.) 8. *Auch Lateiniſch unter dem Titel:* Diagramma de ſtudio medico. ib. eod. 8.

Faul (August Heinrich).

Advokat zu Schwerin ſeit .... *Legationsſekretar* ſeit 1753, *Mecklenburg - Schweriniſcher Kanzleyrath und zugleich Mitglied der Roſtockiſchen Kommiſſion* ſeit 1763, *Regierungsrath zu Schwerin* ſeit 1774: *geb. zu Roſtock am* 29 *Auguſt* 1718, *geſt.* 1775.

* Briefe über die Einrichtung des Schulweſens, und des Unterrichts der Kinder und jungen Leute überhaupt. Nebſt einer hiſtoriſchen Betrachtung der Religion von Erſchaffung der Welt an bis zum Anfang der Chriſtlichen Kirche unter den Apoſteln. Mit einer Vorrede begleitet von Angelius Joh. Dan. Aepinus, ordentl. Prof. der Redekunſt zu Roſtock. Roſtock und Wismar 1759. 8.
* Hiſtoriſche und diplomatiſche Unterſuchung der Privilegien der Stadt Roſtock. .... 176 ....
* Beytrag zur Berathſchlagung über die Handlungsgrundſätze zur wahren Aufnahme der Länder. Kosmopolis 1771. 8.

Hat auch den Plan zu den ehemahligen Bützowiſchen Pädagogium entworfen.

Mehrere Deduktionen und andere anonymiſche Schriften, deren Namen man zu erfahren wünſcht.

Aufſätze in periodiſchen Schriften.

Vergl. *Nugent's* Reiſen B. 2. S. 216 u. f.

Faulhaber (Albrecht Friedrich).

Studirte zu Tübingen, Strasburg und Paris, ward 1765 *D. der Arzneygel. und Stadtphyſikus, bald nachher aber Garniſonsphyſikus zu Ulm, und las dabey Kollegien über Anatomie, Chirurgie und Phyſiologie: geb. zu Ulm am* 2 *May* 1741, *geſt. am* 26 *Junius* 1773.

Diſſ. (Praeſ. Ph. F. Gmelin) ſiſtens theoriam ſolutionis chemicae. Tubing. 1765. 4.

* Herrn Joh. Friedr. Cloſſ'ens neue Heilart der Kinderpocken; nebſt einem Verſuche vermiſchter Beobachtungen zur Erläuterung der Arzneywiſſenſchaft.

Aus dem Lateiniſchen überſetzt, mit einigen Anmerkungen. Ulm 1769. 8. (*Dies iſt oben unter dem Artikel* (Closſius *B.* 2. *S.* 149 *anzumerken*).

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Weyermann's* Nachr. von Gelehrten aus Ulm.

Faulhaber (Christoph Erhard).

Studirte zu Jena und Wittenberg, ward 1735 *M. der Phil.*, 1737 *Profeſſor der Mathematik an dem Gymnaſium zu Ulm*, 1739 *Pfarrer zu Jungingen unweit Ulm*, 1743 *Diakonus der heil. Dreyfaltigkeitskirche zu Ulm*, 1747 *Prediger im Münſter*, 1763 *Profeſſor der Theol. und Scholarch*, 1768 *Senior Miniſterii und Eherichter: geb. zu Ulm am* 10 *Auguſt* 1708, *geſt. am* 16 *Jul.* 1781.

Diſſ. (Praeſ. J. P. Haſſio) de effectu lentium ſimplicium tam extra oculum quam in oculo. Wittenb. 1735. 4.

— Duae ex Optica controverſiae. ibid. eod. 4.

— de incerta mutabilitate obliquitatis Eclipticae. Ulmae 1740. 4.

— de menſura geometrica conſtante nondum detecta. ibid. 1744. 4.

— de motus perpetuitate in X machinis impoſſibili. ibidem 1751. 4.

Kommunionbuch. Mit Kupfern. ebend. 1754. 8. eb. 1767. 8. Mehrere Auflagen.

Diſſ. de virtute ſpeculorum cauſticorum. ibid. 1755. 4.

Sammlung von Meynungen groſser Gelehrten vom Blutregen. ebend. 1755. 8.

Diſſ. ubi mechanica ſeſſionis noſtrae conſideratio ſiſtitur. ibid. 1760. 4.

Vergl. *Weyermann* a. a. O.

Faulhaber (Elias Matthäus),

Bruder von Albrecht Friedrich.

Studirte zu Erlangen und Jena, ward . . . . *M. der Phil.*, 1767 *Profeſſor der Mathematik an dem Gymna-*

ſum zu Ulm, 1769 Pfarrer zu Jungingen unweit Ulm, 1773 Diakonus der Dreyfaltigkeitskirche in Ulm und Profeſſor der Phyſik, 1776 Prediger in Münſter, 1779 Profeſſor der Theol. Scholarch und Eherichter: geb. zu Ulm am 2 September 1742, geſt. am 28 May 1794.

Diſſ. de oppoſitis mathematicor. quantis. Ulm. 1768. 4.
— de attractione. ibid. 1779. 4.
Beſorgte viele Jahre den Ulmer Wappen- und Quartkalender.
Recenſionen in Seiler's gemeinnütz. Betrachtungen der neueſten Schriften, welche Religion — betreffen, ſeit 1777.

Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog 1794. B. 2. S. 215—237. — *Weyermann* a. a. O.

Faulmüller (Ludwig Georg Philipp).

Pfarrer zu Hirnheim *) *im Oettingiſchen: geb. zu Forheim im Oettingiſchen 1721, geſt. . . . .*

Trauerrede auf den Tod der Hochgeb. Gräfin und Frauen, Eleonora Polyxena, verwittweten Gräfin auf Schönburg u. ſ. w. Roth 1752. fol.
Aufſätze in den Oettingiſchen Geſellſchaftsſtücken.

Fechner (Christian Gottfried).

Diakonus der evangeliſchen Kirche zu Parchwitz in Schleſien ſeit 1788; *legte dieſes Amt 1793 nieder, und lebte ſeitdem als Privatmann zu Parchwitz: geb. zu Küpper in der Oberlauſitz am 10 Januar 1757, geſt. am 25 Junius 1795.*

*Geſchichte der Stadt Bunzlau zur Kenntniſs der vergangenen Zeit, beſonders für Bürger und Landleute. 2 Theile. Bunzlau 1787. 8.
*Beyträge zur Unterhaltung für Freunde der Religion und des Vaterlandes in Rückſicht auf unſre Zeiten. 3 Stü-

*) Nicht *Kirchheim*, wie im Gel. Teutſchland ſteht.

3 Stücke. (*Liegnitz*) 1793—1795. *Auf dem Umſchlag des erſten Stücks hat ſich der Verfaſſer genennt. Es haben auch andere Theil daran: doch rühren die meiſten Aufſätze von ihm her.*

Vergl. Schleſ. Provinzialbl. 1795. St. 8.; und Litter. Beyl. St. 8.

Feddersen (Jakob Friedrich).

Studirte zu Schleswig und Jena, ward 1760 Kabinetsprediger des Herzogs von Holſtein - Auguſtusburg, 1765 Prediger der evangeliſch - lutheriſchen Einwohner zu Ballenſtädt, Bernburg und Harzgerode, wie auch Hofprediger der damahligen Fürſtin von Anhalt - Bernburg zu Ballenſtädt, 1769 dritter Prediger der Johanniskirche zu Magdeburg, 1777 Domprediger zu Braunſchweig, wie auch ſeit 1785 Hofprediger der verwittweten Herzogin von Braunſchweig, 1788 königl. Däniſcher Konſiſtorialrath, Propſt der Kirchen und Schulen zu Altona und der Herrſchaft Pinneberg, Hauptpaſtor der evangel. lutheriſchen Hauptkirche zu Altona, Gymnaſiarch des Chriſtianei academici und Ephorus des königl. Pädagogiums zu Altona: geb. zu Schleswig am 31 Julius 1736, geſt. am 31 December 1788.

Die Beredſamkeit, als die prächtige Heroldin des Schönen und Nutzbaren in den Wiſſenſchaften; bey ſeinem Eintritt in die Teutſche Geſellſchaft zu Jena in einer Rede geſchildert. Jena 1756. 4.

Die Gemüthsruhe auf dem Sterbebette, als das würdigſte Lob, welches dem aufgelöſten Chriſten in die Gruft nachſchallet, in dem Beyſpiele des den 25 Febr. 1757 zu Jena verſtorbenen Herrn C. E. Lüders. ebend. 1757. 4.

Der Gottorpiſche Luſtgarten. Leipzig und Kopenhagen 1757. 8.

Beredſamkeit und Dichtkunſt ſind die vertrauteſten Freundinnen der Gottesgelahrheit; eine Abhandlung. Jena 1758. 8.

Lehren der Weisheit für das Frauenzimmer. Flensb. 1760. 8.

Der Lebenswandel Jeſu Chriſti iſt das beſte Muſter der Sittenlehre. Flensburg 1762. 8.
Der Segen eines Volks, das der Herr in Aufſicht nimmt, über Zach. 2, 5; eine Predigt am allgemeinen Friedensfeſte in der Hofkapelle zu Auguſtenburg gehalten. ebend. 1763. 4.
Die groſsen Seligkeiten der verklärten Gerechten. eb. 1765. 4.
Louiſens Gröſse; ein Trauerſpiel. ebend. 1765. 8.
Abſchiedspredigt in der Schloſskapelle zu Auguſtusburg gehalten. Bernburg 1766.
Würden und Glückſeligkeiten des Chriſten, in vermiſchten Betrachtungen. Flensburg 1766. 8. 2te Auflage. ebend. 1781. 8.
Predigten, bey Veränderung des Amts gehalten. eb. 1767. 8.
Nachricht von dem Zuſtand der lutheriſchen Gemeine im Anhalt - Bernburgiſchen. Bernburg 1768. 8.
Die öffentliche Erneurung des Taufbundes, als eine ſegensreiche Handlung für das ganze zukünftige Leben etc. ebend. 1768. 8.
Andachten im Leiden und auf dem Sterbebette. Magdeburg 1772. 8.
Geſellſchaftliche Bemühungen der Welt die chriſtliche Religion anzupreiſen. ebend. 1772. 8. *Hat wenigſtens den gröſsten Antheil daran, ſo wie an folgender Schrift:*
Der Andächtige, ein Sonntagsblatt. 4 Theile. Halle 1773. 1774. 8.
Unterhaltungen mit Gott bey beſondern Fällen und Zeiten. ebend. 1774. 8. 2te ſehr verb. und verm. Ausg. ebend. 1777. gr. 8. 3te Ausg. eb. 1781. 8. 4te Ausgabe. ebend. 1789. 8. *Holländiſch* von Ldf. Gli. Cordes ....
Das Leben Jeſu für Kinder. ebend. 1775. 8. 2te Ausg. ebend. 1776, 3te verb. Ausg. eb. 1778. 8. 5te verm. und verb. Ausg. ebend. 1787. *Schwediſch* mit einer Vorrede von D. Roſén. Stockh. 1778. 8.
Troſt eines rechtſchaffenen Predigers, an den Hrn. Probſt Spalding bey deſſen Vermählung. eb. 1775. 8.
Lehrreiche Erzählungen für Kinder aus der bibliſchen Geſchichte. ebend. 1776. 2te verm. Ausg. ebend.

1779. 8. 3te Aufl. Stockholm 1782. 8. 4te Aufl. ebend. 1789. 8. *Franzöſiſch.* Deſſau 1782. 8.

Das Leben Jeſu und die lehrr. Erzähl. zuſammen. Franz. Stettin 1781. 8.

Nachrichten von dem Leben und Ende gutgeſinnter Menſchen, mit praktiſchen Anmerkungen. 1te Sammlung. ebend. 1776. 2te Samml. ebend. 1778. 2te verbeſſ. Ausg. der 2ten Samml. ebend. 1781. 3te Samml. ebend. 1781. gr. 8. 4te Sammlung. ebend. 1784. 5te Samml. ebend. 1785. 6te Samml. (von F. W. Wolfrath herausgegeben.) eb. 1790. gr. 8.

Dreymahl drey Reden über die Uebereinſtimmung der Freymäurerey mit der Religion. Bremen 1777. 2te Sammlung. ebend. 1780. 3te Samml. 1780. 8.

Betrachtungen und Gebete über das wahre Chriſtenthum, darinn des verſtorbenen Joh. Arnd's Bücher vom wahren Chriſtenthum zum Grunde gelegt, geändert, neu umgearbeitet und mit Zuſätzen vermehrt ſind. 1 Theil. Frankf. am M. 1777. Neue Auflage des 1ſten Theils. ebend. 1781. 2 Th. eb. 1778. 3 Th. eb. 1779. gr. 8. *Holländiſch* von Ldf. Gli. Cordes . . . . . .

Beyſpiele der Weisheit und Tugend aus der Geſchichte, mit Erinnerungen für Kinder. Halle 1777. 2te Samml. ebend. 1780. 8. 2te Auflage. ebend. 1780. 8. 3te Auflage. ebend. 1789. 8. *Däniſch.* Kopenh. 1780. 8. *Holländiſch* v. J. F. F. Amſterd. 1786. 8. Die bibl. Erzähl. und die Beyſpiele zuſammen. *Schwediſch* mit einer Vorrede von Roſén. Stockh. 1778—1779. 3 Theile. 8.

Magdeburgiſche Abſchiedspredigt und Braunſchweigiſche Antrittspredigt. Halle 1777. 8. *Holländiſch* . . . . 1785. 8.

Chriſtliche Vorſchriften bey den Freuden und den Widerwärtigkeiten dieſes Lebens; in Predigten. Hamburg 1780. 2te verbeſſ. und mit Zuſätzen vermehrte Ausgabe. ebend. 1781. gr. 8.

Gedächtnißpredigt auf den Durchl. Fürſten Karl, Herzog von Braunſchweig. Braunſchw. 1780. 8.

Bibliſches Leſebuch für Kinder von reifern Alter, darinn die Pſalmen, die Sprüche und der Prediger Salomon's, das Buch Jeſus Sirach, und einzelne

lehrreiche Stellen des A. T. zu ihrer Erbauung angewandt ſind. Leipz. 1782. 8.

Chriſtliches Sittenbuch für den Bürger und den Landmann; einem hohen Auftrage zufolge geſchrieben. Hamburg 1783. 8. 2te verbeſſerte Auflage. Hamb. und Kiel 1784. 8 3te Auflage. eb. 1790. 8. Auch zu Frankfurt am Mayn auf Koſten guter Freunde gedruckt, in Kommiſſion der Andreäiſchen Buchhandlung. . . . . *Böhmiſch* von W. Stach. Prag 1785. 8. *Schwediſch* v. K. P. Blomberg. Stockh. 1788. 8.

Sittenſprüche des Buchs Jeſus Sirach für Kinder u. junge Leute aus allen Ständen, mit Bildern, welche die vornehmſten Wörter ausdrücken. Neu überſetzt. Nürnb. 1784. 8.

Vermiſchte Schriften. 1te Sammlung. Frankfurt und Leipzig 1784. 8. *Iſt ein ohne ſein Wiſſen und Willen geſchehener Nachdruck ſeiner frühern und ſpätern Aufſätze.*

Heinrich Sander's gutes Leben und Ende. Halle 1784. 8.

Predigt zum Gedächtniſs des heldenmüthigen Menſchenfreundes, Maximil. Jul. Leopold, Herzogs von Braunſchweig und Lüneburg, den 22 May 1785 gehalten. Hamburg 1785. 8. *Däniſch.* Odenſee 1785. 8.

Maximilian Julius Leopold, Herzog von Braunſchweig. Halle 1785. 8. *Steht auch im 5ten Theil der Nachrichten von dem Leben und Ende gutgeſinnter Menſchen.*

Chriſtoph Chriſtian Sturm's, geweſenen Hauptpaſtors zu St. Petri und Scholarchen in Hamburg, Leben und Charakter. Hamburg 1786. 8. *Schwediſch.* Stockholm 1787. 8.

Reden bey der Confirmation der drey durchlauchtigsten Prinzen von Braunſchweig und Lüneburg. Braunſchweig 1787. gr. 8.

Gedächtniſspredigt auf den Durchl. Fürſten, Ludwig Ernſt, Herzog von Braunſchweig und Lüneburg, am 1 Jun. 1787 gehalten; auf höchſten Befehl dem Druck übergeben. Braunſchweig 1788. fol.

Braunſchweigiſche Abſchieds- und Altonaiſche Antrittspredigt. Altona 1788. gr. 8.

Kleines bibliſches Sittenbuch für Kinder von reifern Alter, darinn Salomon's Bücher zu ihrer Erbauung angewandt ſind. Altona 1789. 8.

Antheil an dem Journal für Prediger, *und an der Wochenſchrift:* Der Wohlthäter.

Gab mit Anmerkungen und Zuſätzen heraus: C. G. Rautenberg's Einleitung in die chriſtliche Glaubens- und Sittenlehre. (Braunſchweig 1781. 8.)

Vorrede zu J. G. Vieweg's chriſtlichen Sitten-Katechismus. (Berlin 1787. 8.)

Sein Bildniſs, von *Jänſeh* gezeichnet und nach ſeinem Tode von *Fritzſch* in Kupfer geſtochen.

Vergl. *F. W. Wolfrath's* Leben *Fedderſen's* vor der 6ten Sammlung der Nachrichten von gutgeſinnten Menſchen. Auch beſonders gedruckt. Halle 1790. 8. Auszug daraus in den Schleswig. Provinzialberichten 1790. H. 3. — *J. A. Bolten's* hiſt. Kirchennachrichten von der Stadt Altona (1790. 8.) S. 91—97.

Feder (Johann Heinrich).

*Studirte zu Halle und Gieſſen, ward 1744 Sekretar der Teutſchordens-Balley Heſſen, kam 1757 nach Ellingen, wo er 1765 den Rathscharakter erhielt. 1774 wurde er mit dem Kommandeur zu Virnſperg, Freyherrn von Eyb nach Nürnberg deputirt, die gütliche Beylegung ſämmtlicher mit Nürnberg obwaltender Streitigkeiten zu bewirken: geb. zu Langenau bey Langenſtein in Franken am 5 December 1713, geſt. zu Nürnberg am 22 September *) 1775.*

Hiſtoriſch-diplomatiſcher Unterricht und gründliche Deduction von des hohen teutſchen Ritterordens, u. insbeſondere der löbl. Balley Heſſen, vermög kaiſerl. und königl. wie auch landgräfl. heſſiſchen Privilegien von den älteſten Zeiten hergebrachten, nun aber ſeit 200 Jahren hart angefochtenen Immedietät, Exemtion und Gerechtſamen. Mit 259 Beylagen und Documenten. Frankf. 1751. fol. 2te Auflage. Regens-

*) Nach andern am 22 December.

burg 1752. fol. *Vermuthlich, ſo wie die folgende Deduktion, ohne Namen.*

Entdeckter Ungrund derjenigen Einwendungen, welche in zweyen, von Seiten der hochfürſtl. Häuſer Heſſen - Caſſel und Heſſen - Darmſtadt neuerlich ans Licht getretenen Impreſſis, gegen des hohen T. R. Ordens löbl. Balley Heſſen und insbeſondere der Land Commende bey Marburg und Commende Schiffenberg, wohlhergebrachte Immedietät, Exemtion und Gerechtſame, fürgebracht worden. Mit 229 Beyl. Frankfurt 1753. fol.

Verſchiedene kleine Piecen, die nach dem, von Heſſen ergriffenen Recurs ad comitia, in Regensburg diſtribuiret worden. — Auch andere Schriften.

Ob wohl ſeine zum Druck bereit gelegene Ausführung der Gerechtſame des Teutſchen Ritterordens *wirklich gedruckt iſt? Sie betrug im Manuſcript 4 Folianten, nebſt 700 Beylagen.*

Noch hinterlieſs er handſchriftlich:

Hiſtoriſche Beſchreibung des hohen T. R. Ordens in gebundener Rede, mit vielen Anmerkungen und einem Anhang von des Ordens ältern und neuern Münzen.

Vergl. Deductions - Bibliothek von Teutſchland B. 1. S. 501. — *Adelung zum Jöcher.* — *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenthum Bayreuth B. 2. S. 141 u. f.

Fehre (Samuel Benjamin).

Studirte zu Leipzig, ward zu Wittenberg 1727 M. der Phil. 1738 Pfarrer zu Rothendorf, Rochlitzer Ephorie, und 1742 zu Burgſtädt im Schönburgiſchen: geb. zu Zehren am 14 Januar 1704, geſt. am 28 Okt. 1772.

Dank- und Gedächtniſspredigt wegen 100jähriger Erhaltung der Kirche, die Anno 1760 abgebrannt iſt. Altenburg 1750. 4.

Anmerkungen über des Herrn Joachim Lehfeld's, Prediger im Stift zum heil. Grabe, Tractat: Die Herrlichkeit der Kirche Chriſti in der letzten Zeit aus dem Vorbilde des neuen Tempels und Jeruſalems, in

den 9 letzten Kapiteln Heſekiel's; wobey ein kurzer Abriſs der Offenbahrung Johannis gegeben wird. Altenburg 1752. 8.

Verſuch einer Abhandlung von der noch bevorſtehenden merkwürdigen Bekehrung der Juden, in der Furcht Gottes entworfen, und, nebſt einer Vorrede Hrn. D. Chriſtian Auguſt Cruſii, allen Verehrern der wunderbaren Werke Gottes in dem Reiche Jeſu Chriſti, zur Prüfung übergeben. Schneeberg 1753. 8. 2te (*ganz umgearbeite*) Ausgabe. Altenburg 1765. 8.

Einige Lieder über die wichtigſten Materien aus der Offenbahrung Johannis. ebend. 1753. 8.

Beſcheidene Unterſuchung, was unter denen zweyen Thieren in der Offenbahrung Johannis eigentlich zu verſtehen ſey; in 10 kurzen Sätzen. Chemnitz 1754. 8.

Muthmaſsliche Entdeckung des Zeitpunkts, in welchem wir nach der Weiſſagung in der Offenbahrung Johannis gegenwärtig leben, auf gegebene Veranlaſſung entworfen. Frankfurt und Leipzig 1757. gr. 8.

Beſcheidene Anmerkungen über Hrn. D. Phil. Fried. Hane, groſsfürſtl. Oberkonſiſtorial- und Kirchenrath, der heil. Schrift und Geſchichte ordentl. Lehrers und Seniors der Univerſ. zu Kiel, Entwurf von den Kirchengeſchichten N. Teſtaments nach der Offenbahrung St. Johannis, Leipzig 1768. gr. 8. Fortſetzung beſcheidner Anmerkungen über — Hane — 2ter Theil u. ſ. w. ebend. 1770. gr. 8.

Vergl. *Dietmann's* kurſächſ. Prieſterſchaft B. 5. S. 543—545. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fehse (Johann Heinrich).

M. der Phil. Hauptpaſtor zu Hemme in Norder-Dithmarſchen: geb. zu Hamburg am 10 *Junius* 1725, *geſt. am* 28 *Julius* 1777.

Explicatio dicti Paulini ad Gal. I, 8. Roſtoch. 1744. 8.

Die unausbleiblichen Strafen des Gerechteſten über die Verächter der angebotenen Gnade; eine Predigt über Jerem. 7, 13—15. Hamburg 1746. 4.

Verzeichniſs der Wahrheiten, nebſt den Gedenkſprüchen, welche 1753 über die gewöhnl. Evangelia in Hemme vorgetragen worden. Hamburg 1753. 8.
Eine Confirmationsrede über 1 Joh. 2, 20. eb. 1754. 8.
Eine Dankpredigt bey der Geburt des Erbprinzen Paul Petrowitſch über Pſ. 97, 11. 12. eb. 1755. 4.
Die Seligkeit der Chriſten, in der von Chriſto empfangenen Salbung, über 1 Joh. 2, 20 erwogen (*eine Predigt*). ebend. 1754. 4.
Die Lehre von der Salbung Chriſti; in einem Glückwunſchſchreiben an Hrn. G. H. Frenkel u. ſ. w. ebend. 1755. 4.
Des ſel. Nic. Herm. Schwarze geſammlete Nachrichten von der Stadt Kiel, durchgeſehn, vermehrt und herausgegeben. Flensburg 1755. 8. *Mit einem neuen Titelblatt* 1775.
Das Weſentlichſte ſeiner Amtspredigten über die Epiſteln. Hemme 1757.
Der betende und ſingende Communicant. Hamb. 1761. 8.
Troſtſchreiben an die Frau Neuhoffin bey dem Tode ihres Ehegatten. 1764. 4.
Der leidende Jeſus, in gebundener Rede mit Betrachtungen und Anmerkungen. ... 2te Aufl. eb. 1765. 8.
Gedächtniſspredigt bey dem Sarge ſeiner ehelichen Freundin Bartha Maria Amalia Fehſen, geb. Bredefelden. ebend. 1766. 8.
Verſuch einer Nachricht von den evangeliſch - lutheriſchen Predigern in dem Nordertheil Dithmarſchens von dem Anfange der Religionsbeſſerung an bis auf dieſe Zeiten. 12 Stücke. Flensb. 1769—1772. 8. Anhang dazu 1773. 8.
Aufſätze in der Hamburg. vermiſchten Bibliothek; *in* Schmerſahl's Geſchichte jetztlebender Gottesgelehrten, *und in der* Dithmarſiſchen Wochenſchrift.

Vergl. Seine Nachricht von den Predigern in Norder - Dithmarſchen S. 635 u. ff.

Feigl Edler von Feigelfed (Joseph Johann).

D. der Rechte, Profeſſor der juriſtiſchen Praxis auf der Univerſität zu Prag ſeit . . . . *beeidigter Lan-*

desprokurator daſelbſt ſeit . . . .: *geb. daſelbſt am* 12 *März* 1718, *geſt. am* 13 *April* 1784.

Obſervationes theoretico-practicae ſuper proceſſu ſummario plurimum iuri Boëmico adaptatae. Pragae 1754. 8.

Inſtitutiones iuris Boëmici. P. I. ibid. 1765. 8

Oeffentliche Vorleſungen über die königl. Böhmiſchen Staatsrechte, neue Landesordnung, Novellen, Declaratorien u. ſ. w. ebend. 1770. 4.

Fein (Christoph Friedrich).

Evangeliſcher Garniſonprediger zu Hameln: geb. zu . . . . geſtorben . . . .

Die entlarvte Fabel vom Ausgange der Hameliſchen Kinder; eine nähere Entdeckung der darhinter verborgenen wahren Geſchichte; nebſt Beylagen. Hannover 1749. 4.

Eine von der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin gekrönte Preiſsſchrift über die aufgegebene Frage: Wie weit ehemals die alten Römer mit ihren Waffen in Teutſchland eingedrungen ſind? *in der* Sammlung der Preis- und einiger andern Schriften über die — Frage: Wie weit u. ſ. f. (Berl. 1750. 4.)

Von der Wanderung der Holſteiner nach dem Harze und der Harzer nach dem Holſteiniſchen; mit einer Landcharte; *in den* Hannöveriſchen Anzeigen 1751. S. 331—336. — Vom Namen der alten Cherusken; *ebend.* S. 515—518. 759—766.

Vergl. *Adelung zum Jöcher.*

von Felbiger (Johann Ignatz).

Abbt und Prälat des fürſtl. Stiftes Canonicorum regularium Ordinis S. Auguſtini Congregationis Lateranenſis bey U. L. Fr. zu Sagan in Schleſien, wie auch Erzprieſter des Saganiſchen Kreiſes ſeit 1758 (*nachdem er* ſeit 1746 *Mitglied dieſes Stifts geweſen war*), *Generaldirektor des Schulweſens in den kaiſerl. königl. Staa*

*ten zu Wien ſeit 1788: geb. zu Groſsglogau *) am 6 Januar 1724, geſt. am 17 May 1788.*

Carte du Diocèſe de Breslau avec ſes IV Archidiaconats, ſubdiviſés en ſes cercles archipresbytériales. Nürnberg 1751. fol.

Ichnographica urbis Vratislavienſis delineatio, repraeſentans ſingula templa et monaſteria, cum iurisdictione cuiusvis curatiae Romano - Catholicae. ibidem. eodem. fol.

Vorläufige Nachricht von beſſerer Einrichtung der Trivialſchule zu Sagan. Sagan 1763.

Verordnung, nach welcher die Schulen der zum Saganſchen Stifte gehörigen Dörfer eingerichtet und verbeſſert werden ſollen. d. d. Sagan 10 Nov. 1763. (*Iſt auf Befehl der kön. Kammer* 1765 *mit Weglaſſung des Eingangs und Schluſſes unter dem Titel:* Inſtruktion für die katholiſchen Schulmeiſter, *aufs neue abgedruckt worden*).

Circulare, mit dem vorſtehende Verordnung begleitet wurde. Sagan 1763. (*Iſt auch auf Befehl der Breslauiſchen Kammer mit Weglaſſung des Einganges und Schluſſes unter dem Titel:* Inſtruction für die Pfarrer *wieder abgedruckt worden*).

A B C Büchlein, nebſt einer Vorrede des Abts (*iſt das Hähnſche, mit einigen Veränderungen für die Saganiſche Schule*) *auf Befehl der Bresl. Kammer* 1764 *unter dem Titel abgedruckt:* Neu eingerichtetes A B C-Buchſtabir- u. Leſebüchlein zum Gebrauch der Schleſiſchen Schulen.

Tabelle, daraus die Zahl und Eintheilung ſämmtlicher Bücher der heil. Schrift, nebſt der Zahl der Kapitel jedes Buchs erſehen werden können. Sagan 1764. 8.

Kurzer Inhalt ſämmtlicher Bücher, die ſich in der heil. Schrift befinden. ebend. 1764. 8.

Das Allgemeine und Weſentlichſte von Verbeſſerung der Trivialſchulen in Schleſien, nach den Entwürfen, welche für dergleichen Kathol. Schulen im Herzogthum Schleſien Königl. Preuſſiſchen Antheile der Königl. Kammer — zum Gebrauch der Hrn. Kandidaten — welche von der Saganiſchen Schulverbeſſe-

*) Nach andern zu Breslau.

rung Kenntniſs zu nehmen, auf Landesherrl. Befehl die Schule beſuchen ſollen; nebſt der ausführlichen Abhandlung von Beſchaffenheit der dabey beliebten Methode, ſowohl überhaupt, als insbeſondere. Sagan 1765. 8. (*Steht auch im 5ten Stück der Nov. Agend. ſcholaſt.*)

Pflichten derjenigen, die in Trivialſachen Unterricht geben, oder darüber Obſorge und Aufſicht haben ſollen, gröſstentheils aus den mancherley Verordnungen und Inſtructionen, die zur Verbeſſerung der Trivialſchulen in Schleſien und Glatz bekannt gemacht worden. ebend. 1766. 8.

Anhang zum Schleſiſchen Katechismus zweyter Klaſſe, beſtehend in fünf Lektionen oder ſo viel Unterweiſungen für die Jugend. . , . .

Römiſch - katholiſcher Katechismus für die erſte Klaſſe. Sagan 1765. 1768. 8.

Die Kunſt, ſchön, richtig und vernünftig zu ſchreiben, in Regeln und Beyſpielen; nebſt einer Anweiſung, Rechnungen ordentlich zu führen. ebend. 1767. 8.

Chriſtliche Grundſätze und Lebensregeln zum Unterricht der Jugend in den niedrigſten Schulen; beſonders in den angeordneten Wiederholungsſtunden. eb. 1768. 8.

Eigenſchaften, Wiſſenſchaften und Bezeigen rechtſchaffener Schulleute. eb. 1768. 8. Bamberg u. Würzburg 1772. 8.

Ausführliche Nachricht von der erſt zu Sagan, dann aber in ganz Schleſien und in der Grafſchaft Glatz unternommenen Verbeſſerung der katholiſchen Schulen. Sagan 1768. 8.

Kleine Schulſchriften. eb. 1769. 8. 2te Aufl. Bamberg und Würzburg 1772.

Verſuch, die Höhe des Rieſengebürges zu beſtimmen. Breslau 1769. 4.

Erkenntniſs und Anwendung der verſchiedenen Erdarten zur Verbeſſerung des Ackerbaues. Leipz. 1770. 4. Sorau 1772. 4.

Katholiſcher Katechismus zum Gebrauch der Schleſiſchen und andrer Schulen des Katholiſchen Teutſchlands, nach der Fähigkeit der Jugend in drey Klaſſen eingetheilet. Bamberg und Würzburg 1771. 8.

Vorſchläge, wie Nordlichter zu beobachten. Sagan 1771. 4.
Die Kunſt, Thürme oder andere Gebäude vor den ſchädlichen Würkungen des Blitzes durch Ableitungen zu bewahren. Breslau 1771. 8.
Kunſt ſchön zu ſchreiben, mit Kupf. und Vorſchriften. Sorau 1772. fol.
Erläuterter Katechismus zum Gebrauch der teutſchen Stadtſchulen in den K. K. Erbländern. Wien 1773. 8.
Anleitungen, jede Art der Witterung genau zu beobachten, in Charten zu bezeichnen und daraus beſonders für die Landwirthſchaft nützliche Folgen zu ziehen. Sagan 1773. 4.
Lambert's Vorſchläge zu verſchiedenen Beobachtungen, welche verdienten gemacht zu werden, um die Meteorologie der Vollkommenheit näher zu bringen; aus dem Franz. ebend. 1773. (*Steht auch in den Anleitungen etc.*)
Vorleſungen über die Kunſt zu katechiſiren. eb. 1774. 8. Wien 1774. 8. *Nachgedruckt zu* Speyer 1775. 8.
Die wahre Saganiſche Lehrart in den niedrigen Schulen. Sagan 1774. 8.
Das Leſebuch für niedrige Schulen. ebend. 1774. 8.
Beſchreibung der Verzierungen der Lorettokapelle, welche der Fürſt von Lobkowitz zu Sagan erbauen wollte. . . .
Allgemeine Schulordnung für die Teutſchen Normal-Haupt- und Trivialſchulen in ſämmtlichen K. K. Erbländern. d. d. Wien den 6 Dec. 1774. Wien fol.
A B C- oder Namenbüchlein zum Gebrauch der Schulen in den K. K. Staaten. ebend. 1774. 8.
Leſebuch für die Schüler der Teutſchen Schulen in den K. K. Staaten. 2 Theile. ebend. 1774. 8.
Rechenbuch für die Schüler u. ſ. w. eb. 1774. 8.
Geſetze für die Schüler u. ſ. w. ebend. 1774. 8.
Anleitung zur Sittſamkeit, zum Gebrauch der Schüler u. ſ. w. ebend. 1774. 8.
Methodenbuch für die Teutſchen Schulen in den k. k. Staaten. ebend. 1775 8.
Leſebuch. 2 Theile. Wien 1775. 8.
Anleitung zur Rechenkunſt. 2 Theile. eb. 1775. 8.

Nachricht von der gegenwärtigen Beſchaffenheit der Normalſchule und einiger andrer Teutſchen Schulen in und bey Wien. 1775. 8.

Zwo Reden, bey Gelegenheit der am 1 May 1775 erfolgten Verſetzung der Wiener Normalſchule von St. Stephan nach St. Anna in Wien. . . . .

Die Lectionen und Epiſteln ſammt den Evangelien auf alle Sonn- und Feſttage des ganzen Jahrs, mit beygefügter Paſſionsgeſchichte, wie ſolche von jedem der vier Evangeliſten beſchrieben worden. Wien.. 8.

Anleitung zum Schönſchreiben, nach Regeln und Muſtern, oder Vorſchriften, zum Gebrauch. eb. 1775. Querfol.

Katechetiſche Geſänge, zum Gebrauch u. ſ. w. ebend. 1775. 8.

Was ſollen Normalſchulen ſeyn? ebend. 1776. 8.

Was ſind Trivialſchulen? ebend. 1776. 8.

Anleitung zur Erkenntniſs der Gründe der Landwirthſchaft. ebend. 1776. 8. *Macht auch das 5te Stück des Leſebuchs für die Landſchulen aus.*

Vorſchrift zur Unterweiſung der Hauslehrer. eb. 1776. 8.

Von Privatlehrern und Hausinſtruktoren. eb. 1776. 8.

Einladungen zu öffentlichen Prüfungen der Wiener Normalſchulen. 11 Stücke in fol. und eine bey Gelegenheit einer Prüfung der Schüler in der Schloſsſchule zu Schönbrunn in Gegenwart der Kaiſerin, in 4. *Alle zuſammen machen 30 Bogen aus, von 1777 bis Ende 1781.*

Erſte verbeſſerte Abtheilung der Lehrſtunden für die Teutſchen Schulen ebend. 1777. fol.

Abtheilung der Lehrgegenſtände für Landſchulen. eb. 1777. fol.

Die Kunſt zu fragen. ebend. 1777. 8.

Anleitung zur Erdbeſchreibung. 2ter Theil (*enthält die Europ. Staaten*). ebend. 1777. 8.

*Katechismus für die K. K. Staaten. ebend. 1777. 8. (*Nachher oft aufgelegt*).

Einleitung in die Kenntniſs der Gründe der Religion. ebend. 1777. 8. 1779. 8.

Die allgemeinſten und weſentlichſten Lehren der Kathol. Religion. eb. 1777. 8. (*Dieſe beyden letzten Schriften ſtehen auch in dem 1ſten Theil des Leſebuchs für Stadtſchulen*).

Nachricht von dem für die K. K. Staaten vorgeſchriebenen Katechismus, und von der Abſicht der verſchiedenen Ausgaben. Wien 1777. 8.

Kern der bibliſchen Geſchichte alten und neuen Teſtaments, nebſt beygeſetzten kurzen Sittenlehren. Bamberg und Würzburg 1777. 8.

Inſtruktion für Katecheten. Wien 1778. fol.

Nachricht von der übereinſtimmenden Katechiſation in ſämmt. teutſchen Schulen innerhalb der Wiener Linien und den hierzu verordneten 12 Stadt- und 26 Vorſtadtkirchen. ebend. 1778. fol.

*Niederöſtreichiſche Regierungsverordnung mit der Beſtimmung der Häuſer, Kirchen und Schulen, daraus zu erſehen, wohin und zu welcher Stunde die Kinder jedes Hauſes ſich an Sonntagen zur Chriſtenlehr zu begeben haben. ebend. 1778. fol.

Abtheil. der Materien zu der übereinſtimmenden Katechiſation für jede Woche des Schuljahrs von 1778—1779. (*Dergleichen wurden auch für jedes der drey folgenden Jahre herausgegeben*).

Anleitung zur Erkenntniſs der natürlichen Dinge. 1ſter Th. die Naturlehre. ebend. 1778. 8.

Inſtruktionen. ebend. 1778—1781.

Verzeichniſſe verſchiedener im Verlag der Wiener Normalſchule gedruckten Bücher. ebend. fol.

Inſtruktionen für diejenigen, denen aufgetragen iſt, Geiſtliche und Kandidaten zum geiſtl. Stande zu lehren, wie ſie über die Landſchulen Obſicht haben u. der Jugend die Chriſtenlehre in der Schule und Kirche vortragen ſollen. Prag 1779. 8. *Eben daſſelbe vermehrt, unter dem Titel:* Anleitung u. ſ. w. 1782. 8.

Dreyerley Circularien an ſämmtliche Katecheten u. ſ. w. ebend. 1779. 80. 81. fol.

Abtheilungen der Leſebücher nach den Wochen jedes Kurſes, um ſolche deſto zuverläſſiger zu vollenden. ebend. 1779. 8.

Die Buchſtabirtabelle mit Schriftbuchſtaben, *Teutſch*. ebend. 1778. 8. *Lateiniſch*. ebend. 1779. 8.

Zuſatz zum kleinſten Katechismus. ebend. 1780. 8.

Wiener Schul- und Chriſtenlehralmanach auf das J. 1780. 8. — auf das J. 1781. 8.

Naturgeſchichte. ebend. 1780. 8.

Erſter Theil der Erdbeſchreibung, die K. K. Staaten betreffend, nebſt einer Landkarte. Prag 1780. 8.
Die Rechtſchaffenheit und Gröſse der Wohlthat, wel- Maria Thereſia durch die Verbeſſerung der Teutſchen Schulen ihren Unterthanen, dem Staate und der Kirche erwieſen hat. Frankf. a. M. 1781. 8.
Beſchaffenheit der Normalſchulen in den K. K. Staaten, beſonders der Hauptnormalſchule zu Wien. Wien 1781. 8.
Fragen für die Zuhörer der Katechetik. eb. 17 . . 8.
Vorleſung von der Schuldigkeit der Geiſtlichen in Abſicht auf die Pfarrſchulen. ebend. 1782. 8.
Briefwechſel mit Hrn. Lambert in Berlin, vornemlich die Meteorologie betreffend; herausgegeben von Bernoulli. Berlin 1783. 8.
Entwurf, wie die Zeichnungsklaſſen der Normalſchulen in den K. K. Staaten beſchaffen ſind, in Ordnung erhalten, und wie daſelbſt die Schüler zu Erreichung der Abſicht dieſer Klaſſen ſollen unterrichtet werden. Leipzig 1783. gr. 8.
Anleitung, Schulgebäude auf dem Lande wohl anzulegen, wohlfeil, dauerhaft und Feuerſicher aufzuführen. ebend. 1783. gr. 8.
Anekdoten zur Geſchichte des Angriffs und der Vertheidigung der Oeſtreichiſchen Normalſchulen und des Preſsburger Congreſſes. Frankf. u. Leipzig 1784. 8.
Beyträge zur Geſchichte des harten Winters im Jahr 178¾. Preſsburg 1784. 8.
Geſchichte des langen Winters zu Preſsburg vom Jahre 178⁴⁄₅. ebend. 1785. 8.
* Wie weit gewähren wohl Gewitterableiter Sicherheit für umſtehende Gebäude? Von dem Verfaſſer der Schrift, in der die Kunſt, Thürme durch Ableiter zu bewahren, beſchrieben, und im Korniſchen Verlage zu Breslau 1771 herausgegeben iſt. eb. 1787. gr. 8.

Die zu Wien gedruckten Schulbücher ſind nicht alle von ihm ſelbſt ausgearbeitet, ſondern oft nur angegeben und durchgeſehen worden.

Beyträge zu den ökonomiſchen Nachrichten der Schleſiſchen patriot. Geſellſchaft, zu F. H. W. Martin's Zeitſchriften, Mannichfaltigkeiten u. ſ. w.
Einige Vorreden.

Sein Bildniſs vor dem 29ten Band der Allg. Deut. Bibl. (1773.)
Vergl. *Streit's* Alphab. Verzeichniſs Schleſ. Schriftſteller. — *Ehrhardt* in dem Journal von und für Teutſchland 1785. St. 11. S. 469—478. (*Felbiger war damahls fälſchlich todt geſagt worden*). — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrhund. S. 550 u. f.

Feldmann (Bernhard).

Studirte zu Berlin; Halle und Leiden ward auf letzterer Univerſität 1732 D. der Arzneykunde, 1733 Stadtphyſikus und Senator zu Neu-Ruppin, 1738 Phyſikus des Ruppiniſchen Kreiſes, und 1770 dritter Burgermeiſter der Stadt Ruppin: geb. zu Cöln an der Spree am 11 November 1704, geſt. am . . . Januar 1777.

Obſervationes de lumbrico renali. — De vitro deglutito. — De morbo *Kriebelkrankheit.* — De ſuccino in minera martis ex paludibus *bey Zehdenik.* — De Gentiana anguſtifolia autumnali *bey Neu-Ruppin; in den Jahrgängen von 1734 und 1735 des* Commercii litterarii Norimbergenſis.

Bemerkungen von Steinſchneiden, Schleifen und Poliren; *im 3ten und 4ten Band des* Berliniſchen Magaz.

Beobachtungen einer Verrenkung des Hüftbeins von einem Abſatze oder Metaſtaſis eines ungewöhnlichen Huſtens. — Vom Nutzen der Haarſeile bey den Pocken und krätzigen Ausſchlägen. — Vom Nutzen des Kampfers in ſtarker Doſis; *in den* Berliniſchen Sammlungen zur Beförderung der Arzneywiſſ. B. 4.

Aufſätze *in den* Mannigfaltigkeiten, die D. F. H. W. Martini zu Berlin herausgab.

Antheil an deſſelben Konchylienkabinet.

Sein Bildniſs vor dem 2ten Band jener Mannigfaltigkeiten.
Vergl. Berlin. Beſchäftigungen Naturforſchender Freunde B. 5. S. 505 u. f. — *J. S. Schröter's* Journal für die Liebhaber des Steinreichs B. 5. (1779.) — *Adelung z. Jöcher.*

Feldtenstein (C.... G....).

Tanzmeiſter zu Braunſchweig: geboren zu . . . geſtorben 1784.

Erwei-

Erweiterung der Kunſt, nach der Choreographie zu Tanzen, Tänze zu erſinden u. ſ. w. Mit Kupfern. Braunſchweig 1772. 8.

Feller (Christian Gotthold).

Studirte zu Leipzig, Anfangs Theologie, hernach Medicin, ward 1785 D. der letzten und Stadtphyſikus zu Budiſſin: geb. zu Löbau am 1 May 1755, geſt. am 14 September 1788.

Diſſ. de utero canino. Lipſ. . . . 4.

— de Enematibus ſive novo inſtrumento, quo Nicotianae fumus applicari poſſit. ibid. 1781. 4.

— de methodis, quibus Caſaamata et Simon cataractae operationem celebrarunt. ibid. 1782. 8 maj.

Vaſorum lacteorum atque lymphaticorum anatomico-phyſiologica deſcriptio. Faſciculus I. ib. 1784. Cum IV tabb. aen. *Dieſe Schrift verfertigte er in Verbindung mit dem Proſektor Ch. F. Werner.*

Diſſ. inaug. (Praeſ. Haaſio) de therapia per electrum. ibid. 1785. 4.

Verſchiedene anonymiſche Ueberſetzungen mediciniſcher Schriften.

Vergl. Lauſitz. Magazin 1784. S. 355. 1785. S. 125. 1788. S. 301. — (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1785. S. 23—25. — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abth. 2. S. 306 u. f.

Femer (Martin).

Studirte zu Halle, ward 1756 Konrektor des Gymnaſiums zu Hermannſtadt in Siebenbürgen, 1758 Rektor deſſelben; 1763 Prediger zu Heltau; zuletzt ſeit 1766 *Kirchen- und Schulenvorſteher zu Herrmannſtadt: geb. zu Herrmannſtadt am 1 November 1720, geſt. am 28 März 1767.*

Diſſ. (Praeſ. S. J. Baumgarten) de efficacia S. Scripturae naturali et ſupernaturali. Halae 1741. 4.

Tabulae oratoriae Freyerianae, praelectionibus publicis accommodatae. S. l. et a. 8. Editio II. 1761. 8.

Ehrengedächtniſs des Hrn. Joſeph v. Sachſenfels — Rittmeiſter bey dem Huſarenregiment von Kálnoky. Hermannſtadt 1763. fol.

Kurzgefaſste und mit Hauptſprüchen der heil. Schrift bewieſene Grundſätze der chriſtlichen Religion. Hermanſtadt und Medwiſch 1764. 8.

Panegyricus Franciſci I Imperatoris Auguſti. Cibinii 1765. fol.

Schreiben an den Herausgeber des Neueſten aus der anmuthigen Gelehrſamkeit (*von 2 Münzen*) 1761. S. 743—751.

Schreiben über zehen alte Ungriſche Münzen; *in* Joachim's Neu eröffneten Münzkabinet Th. 2. S. 21—31. *Vergl.* S. 328.

Lange nach ſeinem Tode gab J. F. von Roſenfeld, Rathsherr zu Herrmannſtadt, eine von ihm nicht zum Druck beſtimmte Handſchrift heraus, unter dem Titel:

Primae lineae M. Principatus Tranſilvaniae, hiſtoriam antiqui, medii et recentioris aevi exhibentes et illuſtrantes. Cibinii 1780. 8.

Vergl. *Horányi* Memoria Hungarorum etc. P. I. p. 665 ſqq. — *Benkö* Tranſylvania illuſtrata P. II. p. 519. — *Seivert's* Nachrichten von Siebenbürgiſchen Gelehrten S. 82—90. (*wo auch 9 von ihm handſchriftlich hinterlaſſene Bücher aufgezählt werden*). — *Adelung* zum *Jöcher*.

Fels (Jakob).

Licentiat beyder Rechte ſeit 1752, *Rathskonſulent zu Lindau* ſeit 1753, *Lehenträger in der Weiſsenau* ſeit 1754, *Syndikus, Präſes des Untergangsgerichts, Aſſeſſor des Konſiſtoriums, und hoſpitaliſcher Lehenvogt* ſeit 1761, *Lehenträger der gräflichen Häuſer Waldburg* ſeit 1762, *Mitglied des geheimen Raths, Aſſeſſor der Oekonomie - Deputation, Präſes des Ehegerichts und Konſiſtoriums und Lehenvogt von den alten bürgerlichen Gütern, und Kriegsrath* ſeit 1764, *Aſſeſſor der Rechnungs - Reviſions - Deputation* ſeit 1766, *dritter Bür-*

germeiſter und Steuerherr ſeit 1768: *geb. zu Lindau am 6 Januar* 1730, *geſt. am* 27 *December* 1773.

D. (Praeſ. J. A. Hoffmanno) de retractu, praecipue ſecundum ſtatuta S. R. I. civitatis Lindavienſis competente. Jenae 1751. 4.

— (Praeſ. Henr. Brockes) de confoederationibus liberarum S. R. Imp. civitatum. ibid. 1752. 4.

Erſter Beytrag zu der Teutſchen Reichstagsgeſchichte, beſtehend in den Handlungen und Abſchiede des *Ao.* 1496—97 zu Lindau fürgeweſenen Reichstages und in Auszügen ſolcher Reichs- und Deputations - Tägen von 1400—1578, welche nicht in denen gedruckten Sammlungen derer Reichs - Abſchiede vorkommen. Lindau 1767. 4. Zweyter Beytrag zu der Teutſchen Reichstagsgeſchichte u. ſ. w. Lindau u. Chur 1769. 4.

B. Jo. Reinhardi Wegelini, Conſulis quondam ac Syndici primarii in lib. S. R. I. civitate Lindavienſi, Theſaurus Diſſertationum ſelectarum de liberis ac immediatis S. R. I. civitatibus varii argumenti, ante hac ſeparatim et diſperſim editarum, nunc vero magno cum ſtudio congeſtarum earumque Volumen I; una cum Notitia ſeu Bibliotheca pleniori de ſtatu, rebus ac iuribus civitatum imperialium, curante Jacobo Fels etc. Lindaviae et Curiae 1770. fol. *Mehrere Bände kamen nicht heraus.*

Vergl. *Weidlich's* Lexikon aller jetztlebenden Rechtsgelehrten. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fels (Johann Heinrich).

M. der Phil. Rektor der Schule zu Lindau und Mitglied des dortigen Miniſteriums ſeit . . . . *Prediger und Konſiſtorialis daſelbſt* ſeit . . .: *geb. daſelbſt* 1733, *geſtorben* 1790.

Oratio de Aſinii Pollionis bibliotheca Romae publicata. Jenae 1753. 4.

Diſſ. de confeſſionis Tetrapolitanae varia fortuna, praeſertim in civitate Lindavienſi. Goetting. 1755. 4.

Programmen . . . .

Ob und in wie fern er Antheil an C. W. F. Walch's Diſp. de Bonoſo haeretico (Goett. 1754. 4.) *die er als Reſpondent vertheidigte, haben mag, kann man nicht beſtimmen.*

Fenderlin (Lukas).

Königl. Preuſſiſcher Hofrath und Stiftskanzler des Stifts Grüſſau im Schleſiſchen Fürſtenthum Schweidnitz: geb. zu . . . . 1733, geſt. am 20 Junius 1791.

*Gedanken über die Verfaſſung eines allgemeinen Geſetzbuches zur Verbeſſerung der Juſtitzverwaltung. 1 Stück. Breslau 1770. 2 St. 1771. 3 St. 1772. 4 St. 1775. 8.

*Verſuch eines Auszugs der Römiſchen Geſetze in einer freyen Ueberſetzung zum Behuf der Abfaſſung eines Volks - Codex. 1—4tes Buch; nach Ordnung der Pandekten. ebend. 1783. — 5—11tes Buch. ebend. 1783. — 12—19tes Buch. ebend. 1783. — 20—27ſtes Buch. ebend. 1784. — 28—36ſtes Buch. ebend. 1784. — 37—44ſtes Buch. ebend. 1786. — 45—50ſtes Buch. ebend. 1787. gr. 8.

Ueber den Entwurf eines allgemeinen Geſetzbuchs für die Preuſſiſchen Staaten; eine Preisſchrift, welche das Acceſſit erhalten . . . .

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 4. S. 62. — *Koppe'ns* juriſt. Almanach auf das J. 1792. S. 220.

Ferber (August Wilhelm).

M. der Phil. und Prorektor des Stadtgymnaſiums zu Magdeburg ſeit 1772*: geb. zu Samtleben im Braunſchweigiſchen am 21 Febr. 1741, geſt. am 25 Jan. 1784.*

Kurzer Verſuch über die Natur bibliſcher Predigten. Helmſt. 1767.

D. inaug. de ſcholiis graecis in Homerum, quae Didymo vulgo tribuuntur. ibid. 1770. 4.

Progr. de Joh. Alb. Widmanſtadio, JCto, Syr. N. T. verſionis primo editore. ibid. 1771. 4.

Memoria M. Wilh. Theod. Alberti. ib. 1772. 4.

De Sophoclis Oedipo Coloneo. ibid. 1772. 4.

Freyherr von Ferber (Friedrich Wilhelm).

Kurſächſiſcher geheimer Finanzrath und Vicedirektor der Kommerzdeputation, wie auch ſeit 1800 Direktor der Landesökonomie- und Manufakturkommiſſion zu Dresden: geb. zu . . . . 1732, geſt. am 25 Okt. 1800.

L'eſprit et le ſyſtème du Gouvernement de Saxe depuis la mort du feu Roi Auguſte III jusqu'a l'année 1765. 1784. 8.

Ferber (Johann Jakob).

Studirte zu Upſala, ward 1763 bey dem königl. Bergwerkskollegium zu Stockholm angeſtellt, unternahm ſeit 1765 vieljährige Reiſen durch Teutſchland, Ungarn, Frankreich, England und Italien; 1774 berief ihn der Herzog von Curland als Prof. der Naturgeſchichte und Phyſik an das von ihm geſtiftete akademiſche Gymnaſium zu Mitau; 1781 unternahm er eine bergmänniſche Reiſe durch Polen; 1783 ward er Profeſſor der Naturwiſſenſchaft zu St. Petersburg; 1786 trat er in königl. Preuſſiſche Dienſte als Oberbergrath; 1788 reiſte er nach Franken und Zweybrücken, in die Schweitz und nach Frankreich: geb. zu Carlscrona am 9 September 1743, geſt. zu Bern, wo er die Salz- und Eiſenwerke unterſuchen ſollte, am 17 April 1790.

Diſſ. (Praeſ. Linneo) de prolepſi plantarum. Upſal. 1763. 4.

Briefe aus Wälſchland über natürliche Merkwürdigkeiten dieſes Landes an den Herausgeber derſelben Ignatz Edlen von Born. Prag 1773. gr. 8. *Franzöſiſch* mit Anmerkungen und Beobachtungen vom Freyherrn von Dieterich. Strasburg 1776. gr. 8. *Engliſch* mit Anmerkungen und einer Vorrede von R. E. Raſpe. London 1776. 8.

Beyträge zu der Mineralgeſchichte von Böhmen. Berlin 1774. 8. *Engliſch in* Raſpe'ns Ueberſetzung der Briefe über mineralog. Gegenſtände von Ignatz v. Born. London 1777. 8.

Beſchreibung des Queckſilberbergwerks zu Idria in Mittel - Crayn. ebend. 1774. 8.

Verſuch einer Oryktographie von Derbyſhire in England. Mitau 1776. 8. *Franzöſiſch in* Voyage à la côte ſeptentr. du Comté d'Antrim. etc. par Hamilton, trad. de l'Anglois. (à Paris 1790. gr. 8.)

Bergmänniſche Nachrichten von den merkwürdigſten mineraliſchen Gegenden der herzogl. Zweybrückiſchen, Churpfälziſchen, Wild- und Rheingräflichen, und Naſſauiſchen Länder. ebend. 1776. 8.

Neue Beyträge zur Mineralgeſchichte. 1 Band, der zugleich Nachrichten von einigen chymiſchen Fabriken enthält. ebend. 1778. gr. 8.

Phyſikaliſch - metallurgiſche Abhandlungen über die Gebürge in Ungarn; nebſt einer Beſchreibung des Steyriſchen Eiſenſchmelzens und Stahlmachens, von einem Ungenanten. Berlin 1780. gr. 8.

Nachricht von den Anquiken der gold - und ſilberhaltigen Erze, Kupferſteine und Speiſen in Ungarn und Böhmen, nach eigenen Bemerkungen daſelbſt im J. 1786 entworfen. ebend. 1787. 8.

Iſt es vortheilhafter, die ſilberhaltigen Erze u. Schmelzhüttenprodukte anzuquicken, als ſie zu ſchmelzen? beantwortet von einigen Berg - und Schmelzweſensverſtändigen; geſammlet und herausgegeben. Leipzig und Wien 1787. 8.

Unterſuchung der Hypotheſe von der Verwandlung der mineraliſchen Körper in einander; aus den Akten der kaiſerl. Akademie der Wiſſenſchaften zu St. Petersburg überſetzt, mit einigen Anmerkungen vermehrt und herausgegeben von der Geſellſchaft Naturforſchender Freunde zu Berlin. Berlin 1788. gr. 8.

Drey Briefe mineralogiſchen Inhalts, an Freyherrn v. Racknitz. ebend. 1789. 8.

Mineralogiſche und metallurgiſche Bemerkungen in Neufchatel, Franche Comté und Bourgogne, im J. 1788 angeſtellt. Mit Kupf. ebend. 1789. 8.

Nach ſeinem Tode erſchien noch: Nachrichten und Beſchreibungen einiger chemiſchen Fabriken, nebſt J.

Chr. Fabricius mineralogiſchen und technologiſchen Bemerkungen auf einer Reiſe durch verſchiedene Provinzen in England und Schottland, mit Anmerkungen, Zuſätzen und Kupf. Halberſt. 1793. 8.

Oſſervazioni ſulla Solfatara, *in* Notizie ſopra di acque acidule medicinale, ſcoperta nei monti di Arzignoro (in Padova 1774. 8.) — Sopra gli monti d'Auſtria; *ib.*

Verzeichniſs der vorzüglichſten Bergwerke in dem Kurfürſtenthum Bayern und der dazu gehörigen Oberpfalz; *im 10ten Stück des* Naturf. 1777. S. 112-118.

Beſchreibung der Solfatara; *in der* Berlin. Sammlung u. ſ. w. B. 6. S. 151—160.

Nachricht von der Lagerſtätte dns lapis lazuli; *in den* Schriften der Berl. Geſellſch. nat. Fr. 7 Band. (1786.) — Betrachtungen über die noch jetzt obwaltende Schwierigkeit einer genauen Eintheilung der Erd- u. Steinarten; *eb.* B. 10. St. 2. (1791.) *Auch im 2ten St. des 4ten Bandes der* Beobachtungen und Entdeckungen aus der Naturkunde (1791.)

Caglioſtro in Mietau; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1790. St. 10. S. 302—322.

Memorial über die Salzwerke im Gouvernement Aelen von Jahr 1788; *in* des Freyherrn v. Moll Jahrbüchern der Berg- u. Hüttenkunde B. 2. S. 1-42. (1798.)

Abhandlungen *in d.* Nov. Actis Acad. Scient. Imp. Petrop.

Recenſionen *in der* Allgem. Deutſchen Bibliothek.

Gab heraus: J. F. Fiſcher's Zuſätze zu ſeinem Verſuch einer Naturgeſchichte von Livland; nebſt einigen (*von dem Herausgeber herrührenden*) Anmerkungen zur phyſikaliſchen Erdbeſchreibung von Kurland. Riga 1784. 8.

Sein Bildniſs vor dem 41ſten Band der Allgem. Deutſchen Bibl. (1780), vor dem 43ſten Baud von *Krünitz'ens* ökonom. Encyklopädie (1788), und vor der Olla Potrida 1789.

Vergl. *Bernoulli's* Reiſen Th. 5. S. 233 u. f. — Berliniſche Monatsſchrift 1790. St. 10. S. 294—302. — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das Jahr 1790. B. 1. S. 256—261. — *Hirſching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrh. S. 167—171.

Ferber (Johann Karl Christoph).

M. der Phil. ordentlicher Profeſſor der Moral, der Logik und Metaphyſik, Ephorus der in Helmſtädt ſtu-

dirirenden Landeskinder, zweyter Inſpektor des herzogl. Konviktoriums und Aufſeher der herzogl. Teutſchen Geſellſchaft zu Helmſtädt: geb. zu Gonne in Sachſen am 4 Julius 1739, geſt. am 3 November 1786.

Disquiſitio atheismi eiusdemque argumentorum. Jenae 1757. 4.

D. de falſiloquiis et mendaciis maxime inter ſe diverſs. ibid. 1764. 4.

Meditationes, quibus ius naturae theologo maxime eſſe neceſſarium comprobatur. Helmſt. 1766. 4.

De oſtentatione ad Plin. I. Epiſt. 22. ibid. 1767. 4.

Der würdige Bürger der Akademie, eine Rede bey den Beſchluſs ſeiner Vorleſungen über die vernünftige Einrichtung des akademiſchen Lebens. eb 1769. 4.

Die Vernunftlehre. ebend. 1770. 8.

Von den Vortheilen der Ehre auf Akademien; eine Rede. ebend. 1770. 4.

Die akademiſche Freundſchaft; eine Rede. eb. 1770. 8.

Die guten Sitten auf Akademien; eine Rede. ebend. 1771. 8.

Die Sorge für die Geſundheit auf Akademien; eine Rede. ebend. 1772. 8.

Von einigen Hinderniſſen des akademiſchen Fleiſſes; eine Rede. ebend. 1773. 8.

Grundriſs der Vernunftlehre zum Gebrauch der Vorleſungen. ebend. 1774. 8.

Die Gefahr der akademiſcheu Verführung. eb. 1775. 8.

Ueber Wahl und Mäſsigung des Vergnügens beym Studiren, beſonders auf Akademien. ebend. 1777. 8.

Ueber die akademiſche Freyheit; eine Vorleſung. eb. 1779. 8.

Ueber die Urſachen, warum jetzo nicht ſo viele geſchickte Jünglinge von Akademien gehen, wie ehedem. ebend. 1780. 8.

Ueber das Studium der Moral auf Akademien; eine Rede am hohen Geburtstage des Durchl. Herzogs. ebend. 1783. 8.

Wider die Spielſucht auf Akademien; eine Vorleſung bey dem Beſchluſſe der moral. Vorleſungen. eb. 1786. 8.

Verſchiedene Einladungsſchriften im Namen der Herzogl. Teutſchen Geſellſchaft.

Fest (Johann Gottlieb).

Studirte zu Breslau und Leipzig, ward 1753 vierter und 1758 dritter Diakonus der Eliſabeth - Hauptkirche zu Breslau: geb. zu Oels am 22 Januar 1709, geſt. am 25 Januar 1761.

Verſchiedene einzelne Predigten, z. B. die Erkenntniſs und Verehrung des erhabenen Gottes, der Niemand Unrecht thut, auch bey dem ſchweren Verhängniſſe eines kläglichen Lebensendes — aus 1 Moſ. 50, 20. Breslau und Leipzig 1757. 4.

Vergl. *Ehrhardt's* Presbyterologie des Evangel. Schleſiens Th. 1. S. 282.

Fest (Johann Samuel).

Studirte zu Leipzig, ward 1784 Prediger zu Trachenau, 4 Stunden von Leipzig, 1786 zu Hayn und Kreudnitz unweit dieſer Stadt: geb. zu Groſsmonra, einem kurſächſiſchen Dorfe unweit Cölleda in Thüringen am 28 Februar 1754, geſt. am 16 November 1796.

Verſuch über die Vortheile der Leiden und Widerwärtigkeiten des menſchlichen Lebens, zur Beruhigung meiner Brüder. Leipz. 1784. 8. 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1787. 8. *Nachdrücke der erſten Ausgabe erſchienen zu* Tübingen, Carlsruhe u. Reutlingen. *Holländiſch.* Leiden 1785. 8.

Sammlung einiger Predigten, beſonders in Rückſicht auf Leidende und ſolche, die ſich für unglücklich halten, es wirklich ſind, oder zu werden fürchten. Leipz. 1786. 8.

An meine Gattin, neben dem Leichnam unſrer erſtgebohrnen einzigen Tochter. ebend. 1786. 8.

Beyträge zur Beruhigung und Aufklärung über diejenigen Dinge, die dem Menſchen unangenehm ſind oder ſeyn können, und zur nähern Kenntniſs der leidenden Menſchheit. 1ſtes Stück. ebend. 1788. — 2tes Stück. ebend. 1789. — 3tes Stück. ebend. 1789. 8. (*Dieſe* 3 *Stücke machen den erſten Band aus*). —

2ten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. Leipz. 1790. — 2ten Bandes 3tes Stück und des 3ten Bandes 1ſtes St. 1791, 2tes St. 1792, 3tes St. 1793. — 4ten Bandes 1ſtes Stück 1794, 2tes und 3tes Stück 1795. — 5ten Bandes 1ſtes Stück. 1796. — 2tes und 3tes Stück. 1797. 8.

Acht Predigten, am jährlichen Aerndte - Dankfeſt unter mehr und weniger glücklichen Umſtänden gehalten, nebſt einigen dazu gehörigen Gebeten. Leipzig 1793. gr. 8.

Winke aus der Geſchichte eines Augenkranken, zu beſſerer Behandlung noch geſunder Augen. eb. 1793. 8.

Dankbares Andenken an das Glück des Friedens bey der Aerndte; eine Predigt, am Aerndte - Dankfeſte gehalten, und, nebſt dem Gebete nach derſelben, zur Unterſtützung einer hülfsbedürftigen Familie herausgegeben. Leipzig und Hayn 1794. 8.

Biographiſche Nachrichten und Bemerkungen über ſich ſelbſt; nach deſſen Tode herausgegeben v. C. V. Kindervater, Prediger zu Pödelwitz. Leipzig 1797. 8.

Ueber Fleiſs und Thätigkeit. ebend. 1797. 8.

Hinterlaſſene Predigten, als Beyträge zur richtigen Beurtheilung theils wahrer, theils ſcheinbarer Uebel im menſchlichen Leben. Mit einer Vorrede von D. Johann Georg Roſenmüller. ebend. 1798. gr. 8.

Ein Brief; *im* Teutſchen Muſeum 1780. St. 8. — Ueber Taubſtumme oder über das kurfürſtl. Inſtitut zu Leipzig, ſolche Unglückliche ſprechen zu lehren; *ebend.* 1782. St. 9.

Empfindungen zu Zeilsdorf; *in der* Berlin. Monatsſchr. 1786. Okt.

Vorrede zu der Schrift: Auswahl der beſten zerſtreueten Troſtgeſänge für Leidende, geſammlet von einem ihrer Brüder. (Leipzig 1789. 8.)

Gab heraus: D. F. V. Reinhard's Geiſt des Chriſtenthums in Hinſicht auf Beruhigung im Leiden; nach dem Lateiniſchen; vorher Theilweiſe in den Beyträgen zur Beruhigung, jetzt zuſammen — ganz von neuem bearbeitet und erweitert, auch mit einigen Zuſätzen des Herrn Verfaſſers ſelbſt verſehen. Leipzig und Hayn 1792. 8.

Sein Bildniſs vor *J. R. G. Beyer's* Allg. Magaz. f. Prediger B. 11. St. 4.

Vergl. die eben angeführten Biograph. Nachrichten von ihm ſelbſt. — *J. R. G. Beyer's* Allgem. Magazin für Prediger B. 11. St. 4. S. 85—94. (*auch von ihm ſelbſt*). — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1796. B. 2. S. 91—132.

Fetter (Michael Gottfried).

Studirte zu Görlitz und Leipzig, ward M. der Phil. Hülfsprediger ſeines Vaters zu Rauſche in der Oberlauſitz ſeit 1732, *und in demſelben Jahre deſſen wirklicher Nachfolger: geb. daſelbſt am* 12 *November* 1700, *geſt. am* 29 *December* 1765.

Chriſtliche Heirathen als eine Kreutzerfindung; eine Gelegenheitsſchrift. Görlitz 1729. fol.

Ordnung des Heils, und nöthige Wiſſenſchaft, welche von denjenigen erfordert wird, ſo zum heil. Abendmahl gehen wollen. Lauban . . . . 8. *Ward nach ſeinem Abſterben gedruckt.*

Vergl. Oberlauſitz. Nachleſe 1766. S. 28. — Lauſitz. Magazin 1766. S. 388. — *Otto's* Nachrichten von Oberlauſitz. Schriftſtellern. B. 1. Abtheil. 2. S. 314 u. f.

Feuerlein (Georg Christoph),

Bruder des folgenden;

Studirte zu Jena und Altdorf Theologie, hernach zu Halle Medicin, ward M. der Phil. 1717, *D. der Medicin und Praktikus zu Nördlingen* 1722, *Stadtphyſikus zu Feuchtwangen im Ansbachiſchen* 1723, *Brunnenarzt zu Kloſter Hailsbronn* 1730, *Mitglied des Collegii medici, fürſtl. Brandenburgiſcher Rath, Hof- und Kaſernen-Arzt* 1734, *Hofrath* 1753: *geb. zu Nürnberg am* 15 *Julius* 1694, *geſt. am* 25 *May* 1756.

Diſſ. inaug. (Praeſ. Schwarzio) de abuſione abſtractionis metaphyſicae in doctrina morum. Altorf 1717. 4.

— de amore Dei puro et perfecto. ibid. eod. 4.

— inaug. de ſitu erecto in morbis periculoſis valde noxio. Hal. 1722. 4.

Heilsbronniſches Zeugniſs der göttlichen Güte und Vorſorge bey dem uralten, nun aber neu entdeckten, mitten in dem Cloſter Heilsbronn befindlichen Heilbronnen, deſſen Curen, Gehalt, Krafft und Wirkung, Gebrauch und Misbrauch, auf gnädigſt - Herrſchaftl. Befehl beſchrieben worden u. ſ. w. Nürnb. 1732. gr. 4. Mit Kupfern.

Obſervationes de effectu aquarum Heilsbronnenſium; *in* Commercio litter. ad rei medicae incrementum a. 1731. p. 324 ſqq. — Obſervationes quaedam novae de fonte Heilsbronnenſi ſalutari eiusque effectu; *ibid.* 1736. p. 218—226. — Obſervationes ulteriores de mercurii dulcis cum millipedis mixti effectu in artuum doloribus et in foramine palati; *ibid.* p. 289 ſqq.

Vergl. Seine von ihm ſelbſt aufgeſetzte Lebensgeſchichte bey der von *Junkheim* auf ihn gehaltenen Leichenrede — *Will's* und *Nopitſch'ens* Nürnberg. Gel Lexikon Th. 1. S. 426. Th. 5. S. 322 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher* — *Vocke'ns* Geburts - und Todten - Almanach Th. 2. S. 420 u. f.

Feuerlein (Jakob Wilhelm).

Bruder des vorhergehenden;

Studirte zu Altdorf, ward 1709 M. der Phil. ſtudirte hernach noch zu Jena und ward dort 1711 Privatdocent, ſo auch zu Leipzig 1712, Inſpektor der Alumnen und Oekonomie zu Altdorf 1713, ordentlicher Profeſſor der Logik bey dortiger Univerſität 1715, und nicht lange hernach der Metaphyſik, Profeſſor der morgenländiſchen Sprachen, mit Beybehaltung der metaphyſiſchen Lehrſtelle, und dritter ordentlicher Profeſſor der Theol. wie auch Doctor derſelben 1730, erſter Profeſſor der Theol. und Generalſuperintendent zu Göttingen 1737, wirklicher Konſiſtorialrath 1746: geb. zu Nürnberg am 24 *März* 1689, *geſt. am* 10 *May* 1766.

Diſſ. inaug. phyſica (Praeſ. J. W. Baiero) de attentione. Altorf. 1709. 4.

— de dubitatione Carteſiana pernicioſa. Jenae 1711. 4.

Diſſ. de ſufficiente aquarum copia, tanquam argumento divinae providentiae. Jenae 1711. 4.
— oſtendens, in quantum Carteſio Atheismus ac ſcepticismus poſſint imputari. ibid. 1712. 4.
— de variis modis logicam tradendi, ſpeciatim de logica ſymbolica. ibid. eod. 4.
— de logica hieroglyphica. Lipſ. 1712. 4.
Sendſchreiben an einen guten Freund, darinnen von der gelehrten Fama unpartheyiſch geurtheilet wird. eb. 1713. 8.
Medicina intellectus, ſ. Logica e Budei Logica in theſes redacta. Norimb. 1715. 4.
Regulae bene diſputandi in tabulis. ibid. eod. fol.
Progr. inaug. de logicis paradigmaticis, theologis, iuridicis aliisque. Altorf. 1715. 4.
Diſſ. de philoſophia Adami putatitia. ibid. eod. 4.
— de eruditis ſine praeceptore. ibid. 1716. 4.
— de genuina ratione probandi a conſenſu gentium exiſtentiam Dei. ibid. 1717. 4.
— de Adami logica, metaphyſica, matheſi, philoſophia practica et libris. ibid. eod. 4.
— de ſpatio vacuo. ibid. eod. 4.
— an exiſtentia Dei ſit veritas indemonſtrabilis, disquirens. ibid. eod. 4.
— de obligatione pactorum metu iniuſto extortorum. ibid. 1718. 4.
— de proverbio: docendo diſcimus. ibid. eod. 4.
— de polymathia philoſophica. ibid. eod. 4.
— de loquela hominis, argumento exiſtentiae et providentiae divinae. ibid. 1719. 4.
— de iure naturae Socratis. ibid. eod. 4.
Obſervationum atque emendationum metaphyſicarum Specimen I, de authentia librorum Ariſtotelis. ibidem 1720. 4.
Theſes miſcellaneae philoſophicae. ibid. eod. 4.
Progr. von der Sorge eines Regenten um die wahre Religion ſeiner Unterthanen, an dem Exempel Georgii Confeſſoris oder Pii, Marggrafen zu Brandenburg. ebend. 1720. fol. *Eine Einladung zu einer Rede auf den Geburtstag des Erbprinzen von Ansbach.*
Theſes logicae, metaphyſicae et morales de veritate. ibid. 1721. 4.

Diſſ. de irritis conatibus Carteſii aliorumque conciliandi cum philoſophia transſubſtantiationem. Altorf. 1723. 4.

— de prudentia errantes convincendi, ex hiſtoria Socratis. ibid. eod. 4.

Oratio de felicitate Academiarum; *bey Uebernehmung des erſten Rektorats in den* Actis Saecul. Acad. Altorf.

Diſſ. de cognitione ſymbolica et intuitiva. Alt. 1725. 4.

Obſervationes electicae ex controverſiis de metaphyſica Leibnitio-Wolfiana. ibid. 1726. 4. *Sind ſieben Diſputationen, die vorher einzeln* 1725 *und* 1726 *herauskamen, nebſt einer* Diſſ. de methodo mathematica.

Diſſ. de regulis generalibus, quibus ſcripta ſuppoſititia et interpolata dignoſcuntur. ibid. 1726. 4.

Curſus philoſophiae electicae, h. e. Hiſtoria Philoſophica, Arithmetica, Geometria, Phyſica, Pneumatica, Theologia naturalis, Ontologica, Logica, Critica, Didactica, Ethica, Jurisprudentia naturalis, Prudentia publica et privata, XXXVII Tabulis, iisque paulo plenioribus, et II Tabulis figurarum aenearum in uſum Auditorum delineatae. Altorf. et Norimb. 1727. fol.

Philoſophemata potiora recognitionum Clementi Rom. falſo attributarum. Alt. 1728. 4.

Diſſ. de ſubſtantia, erroribus nonnullis oppoſita. ibidem. eodem. 4.

— ſub tit. Synopſis Apologiae pro Nicolao Taurello, Philoſopho Altorfino. ibid. 1729. 4.

— de montibus, divinitatis teſtibus, contra Lucretium et Burnetum. ibid. eod. 4.

— de Xenophane. ibid. eod. 4.

— de libertate mentis humanae et ſupremi Numinis. ibid. 1730. 4.

— de B. Nieuwentyt argumento pro divinitate Sacrae Scripturae ex inventis novis phyſicis, quae commemorari in ea exiſtimat. ibid. eod. 4.

Progr. inaug. theol. de ſcriba evangelico, proferente e theſauro ſuo nova et vetera, ad Matth. 13, 52. ibidem. eodem. 4.

Diſſ. inaug. theol. de libero arbitrio, ad art. Aug. Conf. XVIII. ibid. eod. 4.

— de hiſtoria Aug. Conf. a corruptelis Ant. Varillaſii vindicata. ibid. eod. 4.

Diſſ. de variationibus quibusdam theologorum Pontificiorum in iudiciis de Aug. Confeſſ. Alt. 1731. 4.
— de axiomate, ex nihilo nihil fit, eiusdemque conciliatione cum doctrina theol. et philoſ. de creatione mundi. ibid. 1732. 4.
— de ideis claris et obſcuris, diſtinctis et confuſis. ibidem 1733. 4.
— de voce בָּרָא. ibid. eod. 4.
— apologetica pro Nicolao Taurello, Atheismi et Deismi iniuſte accuſato. ibid. 1734. 4. *Wurde bald hernach in Form eines Traktats gedruckt, unter dem Titel:* Taurellus defenſus h. e. J. W. Feuerlini Diſſ. apologetica pro Nic. Taurello, Philoſopho Altdorfino, Atheismi iniuſte accuſato, et ipſius Taurelli Synopſis Ariſtotelis Metaphyſices, ob raritatem recuſa, cum annotationibus Editoris. Norimb. 1734. 4.
— de aeternitate Dei omnem ſucceſſionem excludente. Alt. 1734. 4.
Leon. Aretini de diſputationum exercitationisque ſtudiorum uſu adeoque neceſſitate in litterarum genere quolibet. Ob raritatem et praeſtantiam denuo edidit cum annotationibus. Norimb. 1734. 8.
Diſſ. de libris Hypognoſticon, an ab Hincmaro in Aug. Conf. et alibi recte tribuantur D. Auguſtino. Alt. 1735. 4.
— de abnegatione ſui, ad Matth. 16, 24. ib. eod. 4.
— de vita et meritis Paulli Fagii. ibid. 1736. 4.
— Cornelium Centurionem ante concionem Petri non proſelytum, ſed e gentili ſemichriſtianum fuiſſe. ibid. eod. 4.
— de legibus divinis circa Evangelium. ibid. eod. 4.
Progr. de concordia fidei et rationis. Gotting. 1737. 4.
— de fructibus Doctorum, ad Matth. 7, 16 et 20; cum biographiis D. Cruſii et D. Oporini. ibidem. eodem. 4.
— de ſtudio Scripturae Sacrae ſ. per Doctoratum theologicum a prima inde origine ſtabilito et propagato, cum biographiis D. Menzeri, D. Cottae, D. Ribovii et D. Koecheri. ibid. eod. 4.
Diſſ. de iuſtitia Dei contra Wolfianam notionem. ibidem 1738. 4.

Progr. pentecoſt. de ſententia Irenaei de divinitate Spiritus S. et Centuriatorum Magdeburg. relatione de eadem. Gotting. 1738. 4.

— natal. de Chriſto nobis ὁμουσιῳ ad Symbolum Chalcedonenſe. ibid. 1739. 4.

Diſſ. de Chriſto, novo legislatore, ſententiam veram patrum et theologorum quorundam explicans et defendens et a falſo Socinianorum opinione ſecernens. ibid. eod. 4.

— de errore Auguſtini, ſolos fideles eſſe legitimos poſſeſſores rerum. ibid. eod. 4.

Progr. paſch. de ieiunio antepaſchali in eccleſia Alexandrina et Epiſtola Dionyſii Alexandrini. ib. 1741. 4.

Diſſ. de confeſſione Auguſtana, eodem, quo exhibita fuit, anno 1530, ſepties impreſſa. ibid. eod. 4.

— ad locum apologiae Aug. Conf. de iuſtificatione ex operibus. ibid. eod. 4.

— de haereſi Paulli Samoſateni e ſolis fragmentis ſcriptorum ipſius et teſtimoniis patrum Antiochenorum. ibid. eod. 4.

— de Wilhelmi Lindani concordia diſcorde eiusque teſtimonio de originali exemplo Latinae Aug. Conf. Bruxellenſi; praemiſſum 28 diſp. Obſervatt. variarum in A. C. 1742. *Auch bey dieſen* Obſervatt.

Obſervationes variae in A. C. ſingulos articulos etc. *Sind 28 Diſſertatt. jede einen Bogen ſtark, die von 1742 bis 1744 gehalten wurden.*

Progr. paſch. de vi argumenti Athanaſiani pro exiſtentia animae Chriſti, contra Apollinariſtas, e reſurrectione Chriſti. Goett. 1743. 4.

— natal. de controverſiae Serriano - Sandiana in teſtimonium Juſtini Martyris de Chriſto extra Bethlehemum nato. ibid. 1744. 4.

Compendium theologiae ſymbolicae; *wovon 1745 ſieben Bogen abgedruckt waren, die Fortſetzuug aber, wegen Veränderungen mit dem Verleger, unterblieb.*

Diſſ. de religione Ruthenorum hodierna. Goett. 1745. 4.

— de Adamo, e ſola illa arbore adepturo, cognitionem boni et mali, Gen. 3. ibid. eod. 4.

Progr. pentecoſt. in ſententiam Gregorii Nanzianzeni de dono linguarum pentecoſtali in Apoſtolis, non extra eos in aëre vel auditoribus collocando. ibidem 1747. 4.

Compen-

Compendium theologiae dogmaticae acromaticae, in uſum praelectionum ſuarum academicarum conſcriptum. Gotting. 1747. 4.

*Regulae praecipuae bonae diſputationis academicae etc. auct. J. W. F. D. ib. eod. 8. Recuſ. Altorf. 1764. 8.

Diſſ. Specimen concordiae fidei et rationis, in vindiciis religionis Chriſtianae, adverſus Petrum Baelium, fingentem rempublicam, quae tota e veris Chriſtianis eſt compoſita, conſervare ſe non poſſe. Gott. 1748. 4.

Nachricht von dem Göttingiſchen Waiſenhauſe, nach Erklärung 2 Cor. 8, 7. ebend. 1748. 8; *wovon* 1757 *die 8te Nachricht herauskam.*

Progr. in locum vexatum Epiſtolae Clementis Romani de Danaidibus et Dirce; cum biographia D. Freſenii. ibid. 1749. 4.

— paſch. de huius carnis reſurrectione, ad articulum Symboli Aquileienſis. ibid. eod. 4.

— ad verba Chryſoſtomi et Oecumenii, quibus Chriſtus ἁμαρτωλος et σφοδρα ἁμαρτωλος appellatur; cum biographia D. Noringii. ibid. eod. 4.

— natal. de noſtra ignorantia aeternae generationis Chriſti in locum Irenaei. ibid. 1750. 4.

Diſſ. de Lutherana communione ſub una. ib. 1751. 4.

— de acceptilatione iuridica ad ſacram redemtionis humanae doctrinam variis modis applicata. ib. 1752. 4.

Bibliotheca ſymbolica Evangelica Lutherana, quam collegit, diſpoſuit, et adiectis annotationibus deſcripſit. Accedunt Appendices duae, quarum I ordinationes et Agenda Eccleſiarum noſtrarum, II Catechiſmos noſtratium complectitur. ibid. 1752. (*ſ. potius* 1751.) 8. *Eine neue Ausg. erſchien nach des Verf. Abſterben unter dem Titel:* J. W. Feuerlini — Bibl. ſymbol. Evang. Lutherana. Pars prior et poſterior. Omnia ex ſchedis b. poſſeſſoris inſigniter aucta et locupletata recenſuit et edidit D. Joh. Barth. Riederer, SS. Theol. PP. et Diac. Altdorf. Norimb. 1768. 8.

*Wat Plattdüdſches: I. Ein Olde Breev vör dem Yar 1513 geſchreven uth dem Original. II. Gelowens Bekenntniſſe eynes Chriſten durch den ſel. Hrn. Paſtor Jacob van Melle im Yar 1727 than erſtenmal in 12 heruthgegeven, nun averſt ſeiner Vortreſſlichkeit wegen up dat nye gedrücket. III. Eine Anteking 94 gedrückter Plattdüdſcher groter unde lüt-

ger Böckere; uth der Bibliothek J. W. F. Gött. 1752. 8.

Progr. paſch. de Jeſu Chriſto reſuſcitato ab hoſtibus etiam viſo, a ſolis familiaribus recognito, ad locum Origenis. ibid. eod. 4.

— pentecoſt. de gratia Spiritus S. praeveniente, ad verba Auguſtini. ibid. 1753. 4.

— pentecoſt. de gratia Spiritus S. operante, ad dictum Clementis Alexandrini. ibid. 1754. 4.

Diſſ. de corpore doctrinae in idea Hohenloica. ibid. eod. 4. *Wahrſcheinlich von dem Reſpondenten* C. F. Meiſter.

— de formula conſenſus Lubecenſis pro conſervanda puriori Evangelii doctrina a Rev. Miniſterio 1560 condita et ſubſignata. ibid. 1755. 4. *Wahrſcheinlich auch von dem Reſpondenten* J. H. Gerken.

Sendſchreiben bey dem Tode Herrn Joh. David Köler's. ebend. 1755. fol.

Diſſ. Dei filium patri eſſe ὁμοουσιον antiqui eccleſiae doctores in concilio Antiocheno utrum negaverint? ibidem. eod. 4. *Zuverläſſig, wenigſtens gröſstentheils, von dem Reſpondenten* J. M. Kern.

— ad 2 Cor. VI, 14 de prohibitione matrimonii cum infidelibus. ibid. eod. 4.

Progr. natal. continens obſervationes nonnullas de B. V. Maria θεοτοκῳ in Socratis narrationem de Neſtorio, hanc vocem damnante. ibid. eod. 4.

— promot. de ratione docendi theologiam in ſchola Alexandrina; cum biographia D. Büſchingii. ibid. 1756. 4.

— paſch. conſiderationem ſententiae patrum quorundam de Iſaaco mactando, ſed non mactato, typo mortis et reſurrectionis Chriſti. ibid. 1757. 4.

— pentecoſt. de unione Spiritus S. cum vento et linguis igneis pentecoſtalibus, ad locum aliquem difficilem in corporibus doctrinae Wilhelmino et Julio. ibid. 1758. 4.

— natal. de filio Dei, ſuae humanae naturae conditore, ad verba Zenonis Veronenſis. ibid. 1759. 4.

— paſch. e Cyrillo Alexandrino, an reſurrectionem Chriſti deſcenſus eius ad inferos anteceſſerit, an ſecutus fuerit? ibid. 1761. 4.

Diſſ. pentecoſt. de baptiſmo ſpiritus et ignis, ad Matth. 3, 11, et Hieronymi explicatione huius dicti. Gotting. 1762. 4.
— natal. Vindiciae myſterii magni, Deum factum eſſe hominem, e Cyrillo contra Julianum Imp. ibidem 1763. 4.
— paſch. continens vindicias obſervationis Chryſoſtomi ad Rom. I, 4. de Chriſto ſuae reſurrectionis auctore adverſus obiectiones Wolzogenianas. ibidem 1765. 4.
— promot. de ſententia Cyrilli Hieroſolymitani de praeſentia corporis et ſanguinis Chriſti in S. Coena. ibid. eod. 4. *Teutſch.* ebend. 1765. 8.
Reſponſum im Namen der Altdorfiſchen Facultät über die Wertheimiſche Bibel; *in* Chriſtus in Moſe u. denen Propheten, wider die Wertheimiſche Ueberſetzung der 5 Bücher Moſis. (Nürnb. 1737 4.)
Orationes II inter ſolennia inaugurationis Georgiae Auguſtae recitatae; *in den* Actis dieſer Inauguration.
Gab heraus: *Jo. Andreae Adami Hochſtetteri, Theologi Tubingenſis optime meriti, Commentariolus de recta concionandi textumque ſacrum cum exponendi, tum adplicandi ratione, a. 1701 primum ſine nomine auctoris editus, correctior recuſus a. 1741. Gott. 8.
Vorrede zu Joh. Georg Frank'ens, Paſtors zu Northeim 1745 in 8 edirten Poëtiſchen Kindertheologie, worinn von einigen Lutheriſchen Katechiſmen vor dem Lutheriſchen gehandelt wird.
Sendſchreiben von dem Nutzen und der Nothwendigkeit einer pragmatiſchen Ketzerhiſtorie, an Herrn Barthold. Nikol. Krohn; *vor* deſſen Geſchichte der fanatiſchen und enthuſiaſtiſchen Wiedertäufer, vorneml. in Niederteutſchl. (Leipz. 1758. 8.)
Obſervatio hiſtorico-philoſophico-critica de Cebete; *in* Miſcell. Lipſ. T. III. p. 14—60. — Obſ. de Paradoxis Socraticis: ſolam ſcientiam eſſe bonum; virtutes eſſe ſcientias, Ariſtotelem, eadem refutantem, Logomachiae accuſans; *ibid.* T. VI. p. 256—274. — De quaeſtione: An Wittebergae eodem tempore duo Philippi fuerint profeſſores? ibid. Tom. VII. p. 29-140. — Epiſtolae quatuor Mſcptae Philippi Ignicuſpidi, ſive Glueſpies; Witte-

bergae a. 1522 ſcriptae, et ex bibliotheca J. W. Feuerlini communicatae; *ibid.* p.141—150.

Obſervationes litterariae und criticae über Hulderici oder Ulrici Epiſtolam de Cleri coelibatu; *in* Fränkiſche Acta erudita et curioſa. Samml. 4. S. 270—278. — Allerhand zur Hiſtorie der Gelahrheit gehörige kurze Anmerkungen (1. von den älteſten Griechiſchen Bibliothequen; 2. von den Druckfehlern in Rob. Stephani Griechiſchen N. Teſt.; 3. Grotius wird einer Vergeſſenheit von Crenio beſchuldiget; 4. von einigen Schriften de Johanna Papiſſa); *ebend.* Samml. 13. S. 54—61. *Er hat auch über dieſe Acta ſeit der 8ten Sammlung auf obrigkeitlichen Befehl, die Direction geführt. Er fieng auch, mit den Altdorfiſchen Profeſſoren G. F. Deinlein und J. D. Köler, eine neue Monatsſchrift im J. 1733 in 8. an, unter dem Titel:* Nützliche und auserleſene Arbeiten der Gelehrten im Reich, wovon nur 7 Stücke gedruckt ſind. *Seine Beyträge ſind meiſtens mit dem Buchſtaben A am Ende bezeichnet; nämlich:* Von dem Leben und Schriften Chriſtophori Herdeſiani, JCti S. 11-22. — Allerhand zur Hiſtorie der Gelahrheit gehörige Anmerkungen (1. von Hermanni Bodii Unione diſſidentium; 2. von Guil. de Conchis, einem Democritiſchen Philoſopho des XII Seculi; 3. von Erasmi Epiſtola de Lutheri Onomaſtico; 4. von Kayſerlichen und Königlichen Wappen, deren Gebrauch einigen Gelehrten aus beſonderer Gnade verliehen worden); S. 242—256.)

Vom Ciſio - Janus; *in den* Hannöver. gelehrten Anzeigen 1751. St. 19.

Vom Joachimo Urſino, oder Beringer, einem Ambergiſchen Gelehrten; *in der* Hamburg. vermiſcht. Bibliothek B. 3; *womit ſeine Bemerkung über* J. Titii Parallela Romanorum Pontificum et Ethnicorum Principum *in dem* Brem- und Verdiſchen Hebopfer (B. 2. S. 255 u. ff.) *zu vergleichen iſt.*

Schreiben von der erſten Ausgabe der Locorum theologicorum und andern ſeltenen Schriften und Schrift-Sammlungen des vortrefflichen Melanchthon's; *in dem* Hamburg. Briefwechſel 1751. S. 769 u. ff.)

Von Joachim Weſtphal, einem Mansfeldiſchen Prediger und Homonymo des berühmten Hamburg. Theologen, Joachim Weſtphal; *in* Rathleff's Theologen . . . . Von V. Rhegii Zwinglianismo temporario; *ebend.*

Epiſtola ad Cardinalem Angelum Mariam Quirinum, et Diſſ. de prima editione partis Novi Teſtamenti Graeci, ab Aldo Manutio curata; *in* Vicennalibus Brixienſibus A. M. Quirini. (Gotting. 1748. 4.) p. 49—70.

Sein Bildniſs in *Apini* Vitis Profeſſorum Philoſ. Altorf. p. 330. Von *Haid* in *Brucker's* Bilderſaal 6tes Zehend.

Vergl. *Apini* Vitae Prof. Philoſ. Altorf. p. 330-340. — *Goetten's* gel. Europa Th. 2. S. 433—489. Th. 3. S. 821 u. f. Vergl. damit (*Strodtmann's*) Beyträge zur Hiſt. der Gelahrheit Th. 5. S. 190—200. (*von ihm ſelbſt*). — *Moſer's* u. *Neubauer's* jetztleb. Theologen. — *Brucker's* Bilderſaal 6tes Zehend. — *Will's* u. *Nopitſch'ens* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 1. S. 417—425. Th. 5. S. 319—322. Nürnberg. Münzbeluſtigungen Th. 2. S. 249 u. ff. — *Pütter's* Geſch. der Univ. zu Göttingen S. 115—121. Th. 2. S. 25 u. f. — (*Hollmann's*) Univerſität zu Göttingen. S. 49 u. f. — *Klotzii* Acta litteraria. Vol. III. p. 222—228. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. litter. P. VI. p. 155 ſq. p. 648.

Feuerlein (Johann Konrad).

Studirte zu Nürnberg, Altdorf, Göttingen und Jena, ward 1748 *D. der Rechte,* 1749 *auſſerordentlicher Advokat zu Nürnberg,* 1750 *ordentlicher Advokat,* 1751 *Syndikus,* 1753 *Aſſeſſor und ordentlicher Konſulent am Untergericht,* 1754 *Genannter des gröſsern Raths,* 1759 *Conſiliarius und Aſſeſſor am Stadt- und Ehe- auch Land- und Bauern - Gericht,* 1768 *vorderer Rathskonſulent,* 1772 *Prokanzler der Univerſität zu Altdorf, wie auch kaiſerl. Hof- und Pfalzgraf,* 1776 *Conſiliarius und Aſſeſſor am Ober- und Appellations- auch Banco-Gericht,* 1781 *vorderſter Rechtskonſulent; geb. in der Nürnbergiſchen Vorſtadt Wöhrd am* 2 *Auguſt* 1725, *geſt. am* 28 *Januar* 1788.

Diſſ. epiſt. de Hadriani Imp. eruditione. Altorf. 1743. 4.

— inaug. de illegitimis quibusdam pignora et hypothecas conſtituendi retinendique modis. ibid. 1748. 4.

Catalogus diſſertationum et tractatuum reformationem Noricam illuſtrantium. ibid. 1755. 8.

Catalogus candidatorum iuris et diſſertationum iuridicarum inauguralium Academiae Altorfinae ab inaugurationis anno 1624 ad haec usque tempora concinnatus. Suobaci 1762. 4.

Nürnbergiſches Schönbartbuch und Geſellenſtechen; aus einem alten Manuſcript zum Druck befördert und mit benöthigten Kupfern verſehen. (ebend.) 1765. 4.

Joh. Müllner's Diſcours, ob Ge. Rixner's Thurnierbuch pro ſcripto authentico zu halten? eb. 1766. 4.

Supelex libraria ſ. Catalogus librorum ex omni ſcientiarum genere ſelectiorum partimque rariorum, iuxta ſeriem alphabeticam in qualibet forma digeſtus, variis notis litterariis illuſtratus iuſtisque inſtructus pretiis. ibid. 1768. — Vol. II. *unter dem Titel:* Acceſſiones ad ſupell. ſuam librariam ſive Bibliothecae Feuerlinianae Vol. II. Norimb. 1779. 8maj. (*Dieſer 2te Band beſteht aus 2 Theilen, deren erſter Bücher in Folio und Quart, der andere in Oktav und Duodez enthält.*)

*Rechtliches Gutachten, wegen verſchiedener von einer in verſamter Ehe geſtandenen Ehefrauen — contrahirten und eingeklagten Schuldpoſten u. ſ. w. Nürnberg 1782. 4.

Anonymiſche Aufſätze *in* Riederer's Abhandlungen aus der Kirchen- Bücher- und Gelehrtengeſchichte (Alt. 1768—1769. 8.) *und in* Will's Litterariſchen Wochenblatt. (Nürnberg 1770. 8.)

Vorrede zu L. Ch. Lahner's tabellariſchen Entwurf der des H. R. R. F. Stadt Nürnberg verneuerten Reformation von A. 1564. (Nürnberg 1770. fol.)

Gab heraus:

Diſp. circularis de bacillis floſculiferis, vulgo *Steckelein-Schmacken*, ſub moderamine Dan. Guil. Molleri, P. P. rationis et intelligentiae olfactui ſubiecta a Jo. Jac. Stoerio, Nor. Alt. d. 25 Febr. 1708.

Nunc primum edita a *F. C. I. D. C. N.* Suobaci 1762. 4.

Joh. Dav. Koeleri D. de rege Marcomannorum Maroboduo, primum edita Suobaci 1742. 4.

Ejusd. D. de Nic. Machiavello eiusque ſcriptis et cenſuris, primum edita Suobaci 1742. 4.

Vergl. *Will's* und *Nopitſch'ens* Nürnberg. Gel. Lexikon Th. 1. S. 428 u. f. Th. 5. S. 323—325. — *Weidlich's* biograph. Nachrichten Th. 1. S. 180—182. Nachtrag 2. S. 82. Vorrede ſeines Sohnes *Paul Jakob* zu dem Auktions-katalogen der Bibliothecae a *J. C. Feuerlino* — collectae P. I. (Norimb. 1793. 8.) — *Hirſching's* Handbuch.

Feustel (Christian Johann).

Studirte zu Leipzig und Halle, ward 1733 D. der Rechte und Privatdocent auf letzterer Univerſität, hernach ſeit 1734 auf erſterer, 1745 kurfürſtl. Sächſiſcher wirklicher Hof- und Juſtitzrath geheimer Archivarius adjunctus an Georgiſch'ens Stelle zu Dresden, 1759 Ober- Aufſeher- Amts - Adjunkt zu Eisleben: geb. zu Grimma 170 . . geſt. 1775.

Diſſ. de iure reformandi et inde dependente iure emigrandi. Halae 1733. 4.

Die bisherigen Friedenspräliminarien, nach dem Intereſſe der Staaten v. Europa beurtheilet. Leipz. 1736. 8.

Betrachtungen der Verdrüſslichkeiten des Römiſchen Stuls mit verſchiedenen Staaten von Europa. Frankfurt 1737. 8.

Diſſ. de iure monetandi, deque noviſſimis circa eius exercitium conſultationibus in Comitiis. Lipſ. 1740. 4.

— de Directorio comitiali, ſede Moguntina vacante, aliove ſimili caſu, Archi - Mareſchallo S. R. I. competente. ibid. 1745. 4.

Gab heraus:

D. Nico. Hieron. Gundling's, weyland Königl. Preuſſ. Geheimden- und Conſiſtorialraths, auch Prof. Publ. Od. zu Halle, gründlicher Diſcours über den Weſtphälſchen Frieden, zu deſſen Erläuterung, eine kurze Erzählung der vornehmſten Urſachen des dreyſſigjährigen Krieges, von der Zeit der Reformation

bis auf den Weſtphäliſchen Frieden abgefaſſet und vorgeſetzet u. ſ. w. Frankf. und Leipzig 1736. 4.

D. Joh. Wolfgang Trier's Einleitung zur Wappenkunſt, nebſt einem Vorbericht von der geſammten Herolds-Wiſſenſchaft. In dieſer neuen Auflage nach dem Zuſtand der gegenwärtigen Zeiten, ſowohl in der Anzahl der Wappen, als auch der Erklärung derſelben, vermehrt von u. ſ. w. Leipzig 1744. 8.

Vergl. *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 1. S. 238—240. — *Deſſelben* Lexikon aller jetztleb. Rechtsgel. S. 59.

Fibig (Johann).

D. der Arzneygel. Kurfürſtl. Mainziſcher Hofgerichtsrath, ordentlicher Profeſſor der Naturgeſchichte und Beyſitzer der Kameralfakultät auf der Univerſität zu Mainz; geb. zu . . . . geſt. am 21 Oktober 1792.

Progr. über das Studium der Naturgeſchichte. Mainz 1786. gr. 8.

Handbuch der Mineralogie. Mainz u. Frankf. 1787. 8.

Gab mit Nau *heraus:* Bibliothek der geſammten Naturgeſchichte. 1ſten Bandes 1ſtes u. 2tes St. Frankfurt am Mayn 1789. — 3tes und 4tes Stück. ebend. 1790. — 2ten Bandes 1ſtes bis 4tes Stück. ebend. 1790—1791. 8.

Beſchreibung einer auf Befehl der Regierung nach Norden gemachten Reiſe, enthaltend Abhandlungen über mehrere Gegenſtände der Mineralogie; Beſchreibung der in die königliche Sammlung abgegebenen merkwürdigen Stücke; eine Ortbeſchreibung von Moskau; mit vielen intereſſanten ſtatiſtiſchen Bemerkungen v. Hrn. Marquart; aus dem Franzöſiſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet von Fibig u. Nau. Frankf. am M. 1790. gr. 8. Mit Kupf. (*Die Topographie von Moskau iſt auch beſonders gedruckt.* ebend. 1790. gr. 8.)

Einleitung in die Naturgeſchichte des Pflanzenreichs nach den neueſten Entdeckungen. Mainz 1791. gr. 8.

Beſchreibung des Sattelträgers (Cyrillus ephippiger); *in den* Schriften der Berl. Geſ. naturf. Freunde. 5 Band. 1784. — Ueber eine neue Art von Inſekten; *ebend.* 6 Band.

von Fichtel (Johann Ehrenreich).

Studirte theils auf dem Gymnaſium ſeiner Vaterſtadt, theils auf andern Ungriſchen Schulen. Nach vollendetem Studium der höhern Wiſſenſchaften, unterzog er ſich ſchon im 17ten Jahre ſeines Alters der juriſtiſchen Praxis an der Seite berühmter Rechtsgelehrten, und ſetzte ſie 8 Jahre lang fort. Er war ſchon beeidigter Advokat, als er Gelegenheit fand, eine Reiſe nach Siebenbürgen zu unternehmen. Dort wurde ihm zu Hermannſtadt bey einer königl. Kommiſſionskanzley der Zutritt verſtattet, und da bald darauf ein ſogenanntes Wirthſchaftsdirektorium der Sächſiſchen Nation in Siebenbürgen errichtet ward, erhielt er dabey die Stelle eines Aktuars. Die Sächſiſche Nation war aber mit dieſer Einrichtung unzufrieden, und das Direktorium wurde 1762 wieder aufgehoben. Er gieng nun nach Wien, und wurde bey der Hofrechenkammer angeſtellt, wo man ihn, ohne einen beſtimmten Charakter, bis 1768 brauchte, in welchem Jahr er wieder nach Siebenbürgen befördert und bey der königl. Kammer, dem ſogenannten Theſauriat, als zweyter, und bald hernach als erſter Buchhalter angeſtellt wurde. 1778 ward er Theſauriatsrath zu Hermannſtadt. 1785 ward er zum Regiſſeur oder Direktor der neu errichteten Bancalgefällen- oder Mauth-Regie zu Wien ernannt, und als 1787 das Theſauriat und die Kammer in Siebenbürgen in das vereinigte Gubernium verwandelt wurde, ward er zugleich zum Siebenbürgiſchen Gubernialrath ernannt: geb. zu Presburg in Ungern am 29 Sept. 1732, geſt. am 4 Febr. 1795.

Beytrag zur Mineralgeſchichte von Siebenbürgen. 1ſter Theil, welcher die Nachrichten von den Verſteinerungen enthält. Mit einer Landcharte von Siebenbürgen und 6 andern Kupfertafeln. Herausgegeben von der Geſellſchaft Naturforſchender Freunde zu Berlin. Nürnberg 1780. — 2ter Theil: Geſchichte

des Steinſalzes und der Steinſalzgruben in Siebenbürgen. Mit 4 Kupfertafeln. Nürnberg 1780 gr. 4.

Mineralogiſche Bemerkungen von den Karpathen. 2 Theile. Mit einer Karte. Wien 1791. gr. 8.

Mineralogiſche Aufſätze. ebend. 1794. gr. 8.

Nachricht von einem in Ungarn neu entdeckten ausgebrannten Vulkan; *in den* Schriften der Geſellſch. Naturf. Freunde zu Berlin B. 11. St. 1. (1793.)

Vergl. Intelligenzbl. zur Allg. Litter. Zeitung 1795. Nr. 33. — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1795. B. 2. S. 346 — 357.

Fidler oder Fiedler (Ferdinand Ambrosius).

M. der Phil. Trat in den Auguſtinerorden, und ward in demſelben Prieſter und Lehrer der polemiſchen Theologie und des geiſtlichen Rechts in dem Hofkloſter der Auguſtiner zu Wien, verließs aber 1767 daſſelbe, kam nach Leipzig, und bekannte ſich zu Hamburg zur evangeliſchen Religion, worauf er als Hofprediger nach Ludwigsluſt in Mecklenburg berufen, alsdann 1773 wirklicher Konſiſtorialrath, D. und dritter Profeſſor der Theologie auf der Univerſität zu Bützow, und endlich Superintendent zu Dobberan wurde, verließs aber dieſe Stelle, verſchiedener unwürdiger Handlungen wegen, heimlich, und brachte ſeine übrige Lebenszeit in Altona zu: geb. zu Wien am 18 Oktober 1737, geſt. am 26 Junius 1780.

Der Proſelyt, oder Verſuche über die wichtigſten Glaubenslehren der römiſchkatholiſchen Kirche; der Welt zur gründlichen Beurtheilung vorgelegt. 1ſter Band. Leipzig 1768. — Der Proſelyt, oder Beantwortung der Frage: ob die Austilgung der römiſch - katholiſchen Ordensmönche dem allgemeinen Staate mehr nützlich als ſchädlich ſey? 2ter Band. ebend. 1769. — Der Proſelyt, oder wohlverdiente Abfertigung einiger Predigten des Herrn P. Merz, Dompredigers

zu Augsburg, die er wider das Antipapiſtiſche Journal herausgegeben hat. 3ten Bandes 1ſtes Stück. Leipz. 1771. — Der Proſelyt, oder ausführliche Widerlegung der Merziſchen Streitreden, nebſt einem dazu gehörigen Briefe an den Merziſchen Correſpondenten in Hamburg. 3ten Bandes 2tes Stück. ebend. 1771. — Der Proſelyt, oder fortgeſetzte Widerlegung der Merziſchen Streitreden. 3ten Bandes 3tes Stück. ebend. 1771. 8.

Antipapiſtiſches Journal, oder der unpartheyiſche Lutheraner, als das Supplement und der Anhang zum Proſelyten, herausgegeben u. ſ. w. Des 1ſten Jahrganges 1ſter Theil. Hamburg und Leipzig 1770. 2te Auflage. ebend. 1770. — 2ter Theil. eb. 1770. — 3ter Theil. ebend. 1771. 4ter Theil. ebend. 1772. — 5ter Theil. ebend. 1772. — 6ter Theil. ebend. 1773. — 7ter und letzter Theil. ebend. 1774. 8.

Predigt von dem kürzeſten u. ſicherſten Weg zu Jeſu. ebend. 1772. 8.

Diſſ. inaug. de eccleſia repraeſentante. Butzovii 1773. 8. *Teutſch unter dem Titel:* Hrn. F. A. Fidler — Abhandlung von der repräſentirenden Kirche; aus dem Lateiniſchen überſetzt, und mit einer Widerlegung einer Controverspredigt des Hrn. Pater Aloyſius Merz, S. F. Domprediger in Augsburg, begleitet von M. Gottfried Joachim Wichmann, Pfarrern zu Löbſtädt und Zwäzen. Leipzig 1773. 8.

Wichtige Pflicht eines Seelenhirten und ſeiner ihm anvertrauten Schaafe. Roſtock 1775. 8.

Geſchichte und Beſchreibung aller Ceremonien und anderer Merkwürdigkeiten der Römiſchen Kirche, in einer Reihe von Briefen. 1ſter Band. Leipz. 1777. — 2ter Band, *unter dem Titel:* Geſchichte und Beſchreibung aller Cerimonien der Römiſchen Kirche, in einer Reihe von Briefen, mit Kupfern, vormahls angefangen von D. Ferd. Ambr. Fidler, und fortgeſetzt von einem Liebhaber der Kirchengebräuche. ebend. 1785. 8.

Vermächtniſs an ſeine Freunde und Feinde. eb. 1782. 8.

Sein Bildniſs vor ſeiner Geſchichte u. Beſchreibung aller Cerimonien u. ſ. w.

Vergl. *de Luca's* gel. Oeſtreich B. 1. St. 1. S. 124—126. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Bolten's* hiſt. Kirchennachrichten von der Stadt Altona B. 2. S. 129. Note 81.)

Fiedler (Johann Gottfried).

Amts-Advokat zu Bautzen 1725, Landſteuer-Einnehmer 1730, Landſekretar 1733 und dabey von 1757 bis 1767 Vice-Landſyndikus im Budiſſiniſchen Kreiſe, 1770 wirklicher Landſyndikus: geb. zu Bautzen am 11 Januar 1701, geſt. am 11 Junius 1776.

Folge der Dekanen, Adminiſtratoren und Biſchöffe des Domſtifts zu Budiſſin. Budiſſin 1760. fol.

Abbildung und Beſchreibung des vom Biſchoff Woisky von Bärenſtamm errichteten Monuments über dem Thor des Domſtifts. ebend. 1769. fol.

Beſchreibung und Abbildung des vom Churfürſten zu Sachſen dem Domſtifte zu Budiſſin 1770 conferirten Kapitels-Ordenszeichen. ebend. 1770. fol.

Collection derer den Statum des Marggrafthums Ober-Lauſitz in Juſtitz- Polizey- Lehns- Cammer- Accis- Poſt- Bierſteuer- Salz- Zoll- Impoſt- Münz- Bergwerks- Commercien- Jagd- Fiſch- Forſt- Militair- geiſtl. und andern die Landesverfaſſung betreffenden Sachen, beſtehend in K. K. und Kurf. Conceſſionen, Privilegien etc. 2 Bände. Budiſſin 1770. gr. 4. *Als Fortſetzung erſchien durch andere* der 3te Band. eb. 1786, und der 4te 1799.

Vergl. Lauſitz. Magaz. 1776. S. 202 u. f. — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 322 u. f.

Fiedler (Johann Samuel).

Studirte zu Wittenberg, ward 1740 M. der Phil. Pfarrer zu Racko im Calauiſchen Kreiſe der Niederlauſitz 1747, zu Pritzen in eben demſelben Kreiſe 1749, und Oberpfarrer zu Calau 1764: geb. zu Vetſchau in der Niederlauſitz am 22 Januar 1721, geſt. . . . .

Eigener Seelſorger, in einer Anleitung, wie ein Chriſt ſelbſt für ſeine Seele ſorgen ſoll; mit einer Vorrede Hrn. Chriſt. Siegm. Georgi. Wittenb. 1753. — 2ter Theil, *unter dem Titel:* Bibliſches Gedanken-Regiſter. ebend. 1757. 8.

Pflichten gegen hohe obrigkeitliche Standesperſonen in Abſicht ihrer Verklärung in das Bild Gottes. Leipzig 1753. 8.
Noch einige Schriften.

Vergl. *Dietmann's* Prieſterſchaft des Markgrafthums Oberlauſitz. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fikenscher (Johann Thomas).

Studirte zu Hof und zu Erlangen, ward 1762 Pfarrer zu Töpen im Fürſtenthum Bayreuth, 1767 Subdiakonus zu Bayreuth, 1775 Syndiakonus und Hoſpitalprediger daſelbſt, 1781 Archidiakonus, Senior und Camerarius des Kapitels, wie auch Konſiſtorialrath: geb. zu Arzberg am 31 May 1736, geſt. am 28 Oktober 1783.

Trauerrede auf M. A. Burger. Bayreuth (1773.) 4.
—— auf C. H. Hagen — das rühmliche Leben und die chriſtliche Anſchickung zum ſeeligen Sterben. ebend. 1775. 4.
Trauerrede auf J. Gottl. Meyer. — eb. 1782. fol.
Viele Gelegenheitsgedichte mit und ohne ſeinen Namen.
* Verſchiedene Aufſätze und fliegende Blätter.

Vergl. *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenth. Bayr. B. 2. S. 197-203.

Finauer (Peter Paul).

Licentiat der Rechte und kurfürſtl. geiſtl. Rathsſekretar zu München: geb. daſelbſt 1732, geſt. am 22 November 1788.

Specimen doctrinae politicae ex diſtincta civitatis idea; accedunt Vindiciae pro ſtirpis Agilolfingicae totiusque gentis Boicae dignitate et iuſtitia. S. l. 1757. 4.
Allgemeines hiſtoriſches Verzeichniſs gelehrter Frauenzimmer. 1ſter Theil. München 1761. 4.
Verſuch einer Bayriſchen gel. Geſchichte. eb. 1767. 8.
Gedanken über die Werke des Liebhabers der Wahrheit von der Hexerey. ebend. 1767. 4.
Bayriſche Münzbeluſtigung, darinnen Schauſtücke, Dukaten, Thaler und andre merkwürdige Gold- und

* Silbermünzen zu finden, die richtig im Kupfer abgebildet, aus der Geſchichte beſchrieben und erläutert worden. 1ſtes Fach. München 1768. 4.

Verſuch einer Abhandlung von dem Urſprunge und den vormaligen Umſtänden der Stadt München. ebend. 1769. 4.

Bibliothek zum Gebrauch der Bayeriſchen Staats- Kirchen- und Gelehrtengeſchichte. 2 Theile. ebend. 1772. — 3ter Theil. ebend. 1775. 8.

Magazin für die neueſte Litteratur, Kenntniſs bayerſcher Schriftſteller, Diplomatik, Genealogie und Heraldik, Topographie, dann überhaupt für die alte und neuere Geſchichte in Bayern. Mit Kupfern. eb. 1ſten Bandes 1 bis 6 Stück. eb. 1775—1776. 4.

Miſcellaneen für das Schul- und Erziehungsweſen in Bayern, überhaupt aber zur Bildung des guten Geſchmacks in den ſchönen Wiſſenſchaften und freyen Künſten. 1ſten Bandes 1 und 2tes Stück. Augsburg 1776. 8.

Akademiſche Rede von dem wahren Gebrauch der Geſchichte, als dem eigentlichſten Mittel, die allgemeinen und bürgerlichen Tugenden in einem Lande zu verbreiten. München 1777. 4.

*Münzreihe der Durchlauchtigſten Herzoge und Churfürſten in Baiern, mit Anmerk. u. Kupf. eb. 1777. 4.

*Hiſtoriſch- litterariſches Magazin für Pfalz- Bayern, und angrenzende. Gegenden. 1. B. 1ſter, 2ter u. 3ter Heft. ebend. 1782. gr. 8.

*Etwas Wichtiges zum Beſten des gemeinen Weſens in Bayern; eine Wochenſchr. 3 Bände. eb. 1776-1779. 8.

Taſchenbuch für Eltern, Lehrer und Kinderfreunde; eine Fortſetzung der Wochenſchrift: Etwas Wichti- u. ſ. w. München 1786. 8.

Seit dem Abſterben des Hofkammerraths Kohlbrenner (1783) gab er die Münchner Intelligenzbl. heraus.
Vergl. *Weſtenrieder's* Beyträge zur vaterländiſchen Hiſtorie u. ſ. w. B. 2. S. 452 u. ſ. (1789.)

Finck (Wilhelm).

Hauslehrer des Berghauptmanns von Veltheim zu Oſtra im Kurſächſiſchen bey Halle: geb. zu Köthen 1770, geſt. am 15 Junius 1794.

*Die Verſchwörung der Pazzi gegen die Medici zu Florenz; ein Trauerſpiel in 5 Aufzügen von Guſtav Edinhard. Leipzig 1791. 8.
*Heinrich der Löwe; eine dramatiſirte Geſchichte. 2 Theile. ebend. 1791. 8.
*Otto von Schwarzburg; eine Geiſtergeſchichte. ebend. 1793. 8.
*Gemählde aus dem alten Rom. Köthen 1794. 8.
*Scenen aus Roms goldnen Zeitalter; von dem Verfaſſer des Otto von Schwarzburg. eb. 1796. 8.
Gedichte *in der* Leipziger Monatsſchrift für Damen 1794. St. 1 u. 8. — Scenen aus der Geſchichte Virginiens; *ebend.* St. 5. S. 81-111. St. 6. S. 161-196.
Gedichte *in* Schiller's Neuen Thalia, *und in der* Einſiedlerin aus den Alpen.

Fincke (Daniel).

Studirte zu Halle, ward Subrektor der Schule zu Brandenburg 1729, Konrektor derſelben 1733, zugleich Bibliothekar der dortigen Katharinenkirche 1734, Rektor 1739, und Adjunkt des geiſtlichen Miniſteriums 1742: geb. daſelbſt am 20 Okt. 1705, geſt. am 25 Okt. 1756.

Progr. Lingua vernacula ad celebrationem Jubilaei Reformationis in Marchiam introductae. Brandenb. 1739. 4.
Oratio inauguralis de Jeſu Immanuelis, ſupremi iuventutis Chriſtianae moderatoris, praeſidio. ibid. eod. 4.
Progr. ad divinae ſapientiae, bonitatis et iuſtitiae veſtigia, in typographicae artis orſu et incrementis ampliſſimis manifeſta, actu oratorio illuſtranda, invitat, praemiſſa Commentatione de coeli in haec inferiora dominio. ibid. 1740. 4.
— Jehovaeh maieſtas et bonitas ſumma, telluris noſtrae atque ſyſtematis huius univerſi pia et ſolerti contemplatione amplificanda et veneranda, actu oratorio illuſtrabitur praemiſſa Comment. de cometis. ib. 1741. 4.
— über die Worte des Herrn Jeſu an ſeine Jünger Matth. 5, 14. ebend. 1742. 4.
— von der vorlängſt geſchehenen Erfüllung der Verheiſſung Joels 3, 1—14, worinnen Blut und Rauchdampf als die Zeichen des Meſſias auf Erden aus der

göttlichen Kirchenökonomie erkläret werden. Brandenburg 1742. 4.

Progr. de ſomno animorum, e ſcholis Chriſtianorum exterminando. ibid. 1746. 4.

— von der triumphirenden Wahrheit der chriſtlichen Religion. ebend. 1747. 4.

— das hundertjährige Andenken des für die ganze Chriſtenheit ſo hochwichtigen Weſtphäliſchen Friedens. ebend. 1748. 4.

— Vorläufige Nachricht von einigen Alterthümern und Urkunden der Stadt Brandenburg. ebend. 1749. 4.

— de Sodomorum natione Judaeorum gentis ſorore, in ſtatum ſuum priſtinum quondam reſtituenda, ad locum Ezech. XVI, 55. ibid. 1750. 4.

— de matrimonio ſummi ſacerdotis non niſi cum virgine ineundo, ad locum Levit. XXI, 13. 15. ibidem. eodem. 4.

— Fortgeſetzte Nachricht von denen merkwürdigſten Alterthümern und Urkunden der Stadt Brandenburg. ebend. 1750. 4.

— Zweyte Fortſetzung der merkwürd. Alterthümer. ebend. 1751. 4.

— Magna felicitatis patriae incrementa, orta a temporibus Electorum sereniſſimorum, annuenteque Dei clementia ſub auſpiciis potentiſſimorum ac maieſtate et meritis divinis auguſtiſſimorum Regum Boruſſiae, fortuna optatis reſpondente amplificata, pia meditatione, metrico orationis genere expoſita. ibid. eod. 4.

— Dritte Fortſetz. der merkwürd. Alterth. eb. 1752. 4.

— Vierte Fortſetzung. ebend. 1753. 4.

— de vera ac ſumma Jeſu Chriſti divinitate, ex ſeſſione eius ad dextram maieſtatis, omnium coelorum ſublimitatem ſuperantis demonſtranda. ibid. 1755. 4.

Vom Durchgang Mercurii durch die Sonne; *in den* Hamburg. gel. Berichten . . . . Von den öffentlichen Bibliotheken in Brandenburg; *ebend.* . . . .

Sendſchreiben, worinnen die Auflöſung einer vorgelegten Frage, betreffend eine alte Münze, enthalten iſt; *in dem* Hamburg. Correſpondenten . . . .

Auflöſung einer algebraiſchen Frage; *in dem* geſammelten Briefwechſel der Gelehrten . . . .

Von

* Von dem zweyten Brandenburgiſche Superintendenten Eraſmo Albero; *in* (Baumgarten's) Nachr. von einer Halliſchen Bibliothek B. 1. S. 335 u. ff.

Fincke (Johann Paul).

Kandidat der Rechte zu Hamburg: geb. daſelbſt .... geſt. ....

Laudes Hamburgi; epiſtola gratulatoria. Lipſ. 1736. 4. 2te Ausgabe *unter dem Titel:* Topographia et Bibliotheca hiſtorica Hamburgenſis. Accedit index in Jo. Alb. Fabricii memorias Hamburgenſes. Hamburgi 1739. 8.

Index in Collectiones Scriptorum rerum Germanicarum. Lipſ. 1737. 4.

An Theologi hiſtoriam civilem ſcribere et docere poſſint? disquirit etc. ibid. 1738. 8.

Conſpectus Bibliothecae chronologico - diplomaticae; diſſertatione epiſtolica ad — J. J. Maſcovium — ſiſtit etc. Hamb. 1739. 4.

Cur ordo Medicorum gratioſus dicatur? Epiſtola gratulatoria. Lubecae 1741. 4.

De praepoſitis eccleſiae cathedralis Hamburgenſis Epiſtola gratulatoria. Hamb. 1744. 4.

Des hochfürſtl. Hauſes Holſtein - Gottorp Abſtammung von dem Kaiſer Carl dem Groſsen, in drey Geſchlechtstafeln entworfen. ebend. 1748. 4.

Verſuch einer Nachricht von gelehrten Hamburgern; nebſt einer Anzeige von andrer Beſchäftigungen mit denſelben. ebend. 1748. 4.

Index diplomatum civitatis et eccleſiae Hamburgenſis. ibid. 1751. 4.

Specimen hiſtoriae ſaeculi noni et undecimi a fabulis liberatae. ibid. eod. 4.

Beytrag zu dem allgemeinen gelehrten Lexicon in Anſehung der gelehrten Hamburger. ebend. 1753. 4.

Vergl. *Thieſs'ens* Hamburg. gel. Geſchichte. — *Adelung* zum *Jöcher.*

von Finckh (Georg Clement).

M. der Phil. Präpoſitus und Paſtor emeritus zu . . geb. zu . . . . , geſt. . . . .

Beſchäftigte Muſe in der Stille, welche über Leben u. Meinungen, Tugenden und Laſter, Sorgen und Begebenheiten ihre Betrachtungen mittheilet. Der andere Tröſter Joh. XIV, 6. Nebſt einer Ermunterung, das Tabara des Hamburgiſchen Michaelitiſchen Heiligthums recht und heilſamlich zu betrachten. Mit 3 Kupferſtichen 1750. gr. 8.

Was ein Prieſter des Herrn für ein Mann ſey, hat ehemalen in der Parentation bey des weiland — Joh. Sam. Büttner's, Probſts des altenlandiſchen Kirchenkreiſes und Paſtoris zu Jork, Abſterben aus den bibliſchen Benennungen gezeiget, und nunmehro mit einem Zuſatz von nützlichen Lehr- und Sittenwahrheiten weiter erleutert u. ſ. w. ebend. 1751. 8.

Ein Stiller im Lande, und ein unruhiger Kopf. Beyde werden nach ihren Eigenſchaften lebhaft geſchildert und ermuntert, in den Reichen der göttlichen Macht, Liebe und Tugenden, ſchön zu denken. eb. 1752. 8.

Der ſanftmüthige und haſtige Kopf. Jener wird nach ſeiner Schöne, dieſer nach ſeiner Häſslichkeit, maleriſch zergliedert, zur Beförderung der Zufriedenheit. Leipzig 1756. 8.

von Finckh (Peter Christian).

D. der Rechte, königl. Groſsbrittanniſcher und kurfürſtl. Braunſchweig-Lüneburgiſcher Hofrath, und Advocatus Camerae zu Stade: geb. zu Neuenfelde im Herzogthum Bremen am 6 April 1719, geſt. am 25 Junius 1787.

Diſſ. (Praeſ. F. G. Struvio) de clauſulis proteſtationum et reſervationum in conventionibus privatorum proficuis. Kilon. 1742. 4.

Beweis, daſs ein Landesfürſt, beſonders in Bremen, nicht ſchuldig ſey, in Proceſsſachen mit Unterthanen durch ſeine Amtsadvokaten die Klage bey den Stadt-

und Erbgerichten anhängig zu machen, mithin dem Foro rei ſitae zu folgen. Stade 1756. 4.

Bewährtes Mittel wider die Holzdiebereyen; oder Beweis, daſs in den Herzogthümern Bremen und Verden ganze Dorfſchaften, wenn aus den ihnen benachbarten Holzungen Holz entwandt worden, entweder den Thäter auszumachen, oder für die Strafe haften müſſen. ebend. 1765. 4.

Replicae expromiſſae. S. l. 1776. fol.

Vergl. *Weidlich's* biograph. Nachrichten T. 1. S. 187. Nachträge S. 84.

Findeisen (Christian Gottfried).

Studirte zu Leipzig und ward daſelbſt M. der Phil. 1766: geb. daſelbſt 1738, geſt. am 13 Julius 1796.

Ισοκρατους Ευαγορου εγκωμιον, Graece e recenſione Wolfii cum varietate lectionis, animadverſionibus et indice verborum Graecorum copioſiſſimo, addita verſione Guarini perantiqua. Lipſ. 1777. 8 maj.

Von Naſiräern, über Num 6, 1—6. . . . . 1777. . . .

Ueber Röm. 5, 7. Leipzig 1780. . . .

Platonis Georgias Graece, ad fidem codd. Mſſ. Auguſt. et Meermanni verſionumque Ficini, denuo recenſuit, emendavit, explicavit, indicem verborum Graecorum copioſiſſimum adiecit. Gothae 1796. 8 maj.

Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1796. S. 65 u. f.

Findeisen (Friedrich Gotthilf),

Bruder des vorhergehenden;

Studirte zu Leipzig, ward M. der Phil. Hauslehrer in Livland, und ſeit 1788 Konrektor der Schule zu Dorpat: geb. zu Leipzig 173., geſt. am 22 Jan. 1796.

Commentatio philologico - critica ad explicandum locum Jeſ. 53, 9. Lipſ. 1764. 4.

Abhandlung über den Einfluſs der Sitten auf die Sprache und den guten Geſchmack. Berlin 1768. 8.

Raiſonnement über einige Maximen der alten Welt und ihren Einfluſs auf die Denkungsart der Menſchen, eine Parallele der alten und neuen Zeit; ein Fragment. Riga 1777. 8.

*Juvenal's Satiren in einer erklärenden Ueberſetzung. Berlin 1777. 8.

*Leſebuch für Ehſt- und Liefland. 1—4tes Monatsſtück. Schloſs Oberpahlen 1787. gr. 8.

*Dörpatſches politiſch-gelehrtes Wochenblatt. Dörpat 1789. 8.

Abhandlung von der Staatskunſt der Römer; *in dem* Hannöver. Magazin . . . . . St. 32.

Vergl. *J. B. Fiſcher* in *Hupel's* Nordiſchen Miſcell. St. 4. S. 51. — (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch 1796. S. 110 u. f.

Fisch (Johann Georg).

Kandidat des Predigtamts zu Bern ſeit 1785, *Hauslehrer bey einem Herrn von Brunet zu Montpellier* ſeit . . . . *Lehrer der Lateiniſchen Schule am Politiſchen Inſtitut zu Bern* ſeit 1791, *zweyter Pfarrer zu Arau im Kanton Bern* ſeit 1794, *entſagte im April* 1798 *ſeiner Pfarrſtelle und dem geiſtlichen Stande, um Unterſchreiber des groſsen Raths der Helvetiſchen Republik, und im Julius* 1798 *erſter Sekretar des Helvetiſchen Miniſters der Wiſſenſchaften zu Luzern zu werden; nach einigen Monaten ward er Obereinnehmer des Kantons Argau und Mitglied des dortigen Erziehungsraths; ſchnitt ſich ſelbſt die Kehle ab: geb. zu Arau im November* 1758, *geſt. am* 18 *März* 1799.

Briefe über die ſüdlichen Provinzen von Frankreich, auf einer Reiſe durch das Delphinat, Languedok, Rovergue, die Provenze und den Komtat Venaiſſin, in den Jahren 1786, 1787 und 1788 geſchrieben. 2 Bände. Zürich 1790. gr. 8. Zweyte unveränderte Ausgabe *unter dem Titel:* Reiſe durch die ſüdlichen Provinzen von Frankreich kurz vor dem Ausbruch der Revolution; in Briefen. eb. 1795. gr. 8. (*Iſt nur ein neues Titelblatt*).

Auswahl einiger Predigten. Arau 1797. 8.
*Denkſchrift über die letzten Begebenheiten in der Berneriſchen Munizipalſtadt Arau im Argau. Baſel 1798. 8.
Zwey Predigten, in Gegenwart der hohen Geſandten der Schweizeriſchen Eidgenoſſenſchaft zu Arau (im Jänner 1798) gehalten. Arau 1798. 8.
Soll auch Verfaſſer der meiſten aus Luzern eingeſandten Korreſpondenznachrichten in der zu Tübingen herauskommenden Allgem. Zeitung ſeyn, ſeit 1798.

Fischer (Christian Friedrich).

Nachdem er bis 1732 das Gymnaſium zu Ansbach beſucht hatte, begab er ſich zur Mahlerakademie zu Wien, und blieb dort bis 1736. Die Ungeſchicklichkeit eines Arztes, der ihm, bey einem Augengeſchwür, das linke Auge zerſchnitt, nöthigte ihn zur Rückkehr in das Vaterland und zur Schreiberey. 1747 ward er Schrannen- und Holz-Inſpektor zu Ansbach, 1748 freyherrl. von Künsbergiſcher Verwalter zu Ermreuth, und 1769 Kaſſirer des Lotto zu Ansbach: geb. daſelbſt am 17 Februar 1717, geſt. am 17 Julius 1782.

Fröliches Chriſtenherz in Pſalmen und Liedern . . . .
Das hohe Lied Salomonis in gebundener Rede . . .
Der Sommer, ein Gedicht in Hexametern . . . .
Pſalmen Davids in gebundener Rede. 1—5 Stück. Frankfurt und Leipzig 1774. 8.

Vergl. *Vocke's* Geburts- und Todten- Almanach u. ſ. w. Th. 1. S. 159 u. f.

Fischer (Christian Gabriel).

M. der Phil. zu Jena ſeit 1710, *auſſerordentlicher Profeſſor der Naturlehre auf der Univerſität zu Königsberg* ſeit 1715, *muſste* 1725 *auf königlichen Befehl das Land räumen und ſollte nie wieder dahin kommen, weil er einige von Halle geſchickte neugeſetzte Profeſſoren ſollte angegriffen, und Wolf's Lehrſätze in Schriften*

öffentlich vertheidiget haben *)*; hielt hernach zu Danzig, mit Erlaubniſs der Obrigkeit, Vorleſungen, und brachte hernach mehrere Jahre mit Reiſen in Italien, Frankreich und England zu, bis er 1736 wieder nach Königsberg kommen durfte, wo er bis an ſein Lebensende privatiſirte; geb. daſelbſt 16 . ., geſt. am 15 Dec. 1751.*

Examen laboris menſtrui Theophili Amelii. Regiomonti 1712. . .

Erſte Grundlegung zu einer ausführlichen Hiſtorie des unterirdiſchen Preuſſens. ebend. 1714. — Andere Grundlegung u. ſ. w. ebend. 1715. 4.

Diſp. pro loco Pars I Lapidum in agro Pruſſico ſine praeiudicio contemplandorum. ibid. 1715. 4.

Muthmaſſung von dem aufgehenden Monde mit der Ueberſchrift: L. V. R. welcher in einem artigen Muſchelſteine ſich präſentiret. ebend. 1717. 4. Mit Kupf.

Quaeſtio philoſophica: An ſpiritus ſint in loco? ex principiis rationis ſcientifice reſoluta, cuius occaſione plurimae ideae obſcuriſſimae, e. g. Spiritus et loci, praeſentiae, omnipraeſentiae etc. accuratius evolvuntur, ſpirituum exiſtentia et dependentia a ſummo ſtatuitur, multarum denique controverſiarum intricatiſſimarum, puta, de ſpatio et loco Dei, de animae ortu, ſede ſtatu poſt mortem etc. ſumma tangitur. ibid. 1723. 4.

Joh. Henr. Linckii, Lipſienſis, Acad. nat. cur. Caeſ. et Soc. Lond. Regiae Sodalis, de ſtellis marinis liber ſingularis Tabularum aenearum figuras exemplis nativis apprime ſimiles et autoris obſervationes diſpoſuit, illuſtravit C. G. Fiſcher, Regiomontanus. Accedunt: Edwardi Luidii, de Reaumur, et Dav. Kade huius argumenti opuſcula. Lipſ. 1733. fol. Mit 42 Kupferplatten.

Demonſtratio ſolida de obligatione hominis ad religionem et naturalem et revelatam. Jenae 1736. 8.

Vernünftige Gedanken von der Natur, was ſie ſey u. ſ. w. Königsberg 1743. gr. 8.

*) So undeutlich drückt ſich *Dunkel* Th. 5. S. 192 aus. *Arnoldt* l. c. der genau davon unterrichtet ſeyn konnte, ſagt weiter nichts, als „er kam 1725 von hier weg."

Notae et Animadverſiones ad Caput Plinii 33. Lib. IX. Hiſt. Nat. Num. 52. p. 519 ed. Hard. de Concharum differentiis; *in* Novis Actis Erud. a. 1733. p. 487—505.

Vergl. Continuirtes gelehrtes Preuſſen. (Thorn 1725.) Quartal 4. Nr. 1. — *Arnoldt's* Hiſtorie der Königsbergiſchen Univerſität Th. 2. S. 418. Zuſätze S. 74. — *Dunkel's* Nachrichten Th. 1. S. 203. Th. 3. S. 192. — *Adelung z. Jöcher.*

von Fischer (Christian Hiskias Heinrich).

Studirte zu Halle, Jena und Marburg, begleitete nachher einige Grafen von Yſenburg auf Univerſitäten und Reiſen; hierauf kam er in Yſenburgiſche Dienſte als Rath, hernach in Hohenlohe-Neuenſteiniſche Dienſte als Hofrath, und von da nach Neuwied als Kanzleydirektor. Seit 1779 *bekleidete er die Stelle eines reichsgräfl. Fränkiſchen und Weſtphäliſchen Reichstagsgeſandten zu Regensburg, ward in den Adelſtand des heil. Röm. Reichs erhoben, und ihm der Charakter eines geheimen Raths von den eben erwähnten fürſtlichen und gräflichen Häuſern ſowohl, als von dem ganzen Fränkiſchen und Weſtphäliſchen Grafenkollegium beygelegt: geb. zu Ingelfingen im Hohenlohiſchen am* 28 *Februar* 1731, *geſt. am* 9 *December* 1796.

*Patriotiſche Anmerkungen über die dermalige Fruchtſperre. Frankfurt am M. 1772. 8.

*Gedanken über das Reichsgutachten vom 3 Februar 1770, die Getraideſperre betreffend. ebend. 1773. 8.

*Aktenmäſſiger Unterricht von dem Rechtsſtreite über die Reichs-Kreisabgaben, inſonderheit aber die Kammerzieler von der Grafſchaft Nieder-Yſenburg-Grenzau, welcher an beyden höchſten Reichsgerichten zwiſchen E. hochlöbl. Kreisdirektorio, dem hohen Erzſtifte Trier und dem Reichskammergerichtsfiskal eines, dann Ihro hochgräfl. Gnaden zu Wied-Neuwied andern Theils, ſeit vielen Jahren anhängig iſt. Mit Beylagen Nr. 1—27. Neuwied 1771. fol.

* Widerlegung einer in der reichsgräfl. kathol. Deputations-Streitigkeit unter dem Titel: Standhafter Beweis des Ungrundes des den 13 Jan. 1775 diſtribuirten Pro-Memoria etc. Neuwied 1776. fol.
* Geſchlechtsreihe der uralten Reichsſtändiſchen Häuſer Yſenburg, Wied und Runkel, ſamt einer Nachricht von derſelben, ſowohl ehemaligen, als noch heutigen Länderbeſitzungen, und der von den älteſten auf die neuern Zeiten, darinn hergebrachten Erbfolgeordnung; aus archivaliſchen Urkunden und glaubwürdigen Geſchichtſchreibern. Mit einer ausgemahlten Landkarte, 5 Kupfertafeln und 17 genealogiſchen Tabellen. Mannheim 1778. fol.
* Aechte Beſchaffenheit des reichsgräfl. Fränkiſchen Collegii und deſſen Voti curiati ſeparati von beyder Urſprung an, bis auf gegenwärtige Zeiten, durch die Widerlegung 1) des im J. 1777 bey der allgemeinen Reichsverſammlung zum Vorſchein gekommenen: Vollſtändigen Geſchichts- und Aktenmäſſigen Gegenbeweiſes, daſs das Fränkiſche Reichsgrafen-Collegium keine evangeliſche Curie ſey; und 2) der daraus gezogenen und im Nov. 1779 bekannt gemachten: Kurzen Anweiſung u. ſ. w. nicht nur aus dem gegentheiligen, ſondern auch aus vielen neu hinzugefügten, allermeiſtens noch ungedruckten Urkunden dargethan. 3 Theile. 1781. fol.
* Zur Antwort auf die Anfragen, ob man Reichsgräflich-Fränkiſch evangeliſcher Seits die jüngſt allhier zum Vorſchein gekommene Anmerkungen zu der weitern Erklärung des proteſtantiſchen Reichstheils in der Fränkiſchen Grafenſache widerlegen werde? (Regensburg) 1784. fol.

Er iſt auch Verfaſſer mehrerer in dem bekannten Wallfahrtsſtreit zu Werthheim gewechſelten Schriften.

Vergl. *Weidlich's* biographs Nachrichten Th. 3. S. 72—76. — *Allgem. Deut. Bibl.* B. 43. S. 610.

Fischer (Christoph).

Weltprieſter, öffentlicher ordentlicher Lehrer der Griechiſchen Sprache und der Hermeneutik des Neuen

Teſtaments zu Prag: geboren zu . . . ., geſtorben am 13 *Januar* 1791.

Die ganze heilige Schrift des Alten und Neuen Teſtaments nach der angenommenen Lateiniſchen Ueberſetzung. Verbeſſerte Auflage. Prag 1781. 8. (*Es haben noch einige andre Prager Profeſſoren daran Theil.*)

Die heilige Schrift des Neuen Teſtaments überſetzt und mit Erklärung verſehen. ebend. 1784. gr. 8.

Inſtitutiones Hermeneuticae Novi Teſtamenti. ib. 1788. 8.

Fischer (Christoph Karl *).

Studirte zu Königsberg und Halle, ward 1737 *Feldprediger des Graf v. Geſsleriſchen Küraſſierregiments,* 1740 *Erzprieſter zu Fiſchhauſen und* 1743 *zu Preuſſiſch - Holland und Konſiſtorialrath,* 1758 *Senior des geiſtl. Miniſteriums und Paſtor der Altſtädtiſchen Gemeine zu Thorn: geb. zu Stolpe in Pommern am* 11 *December* 1713, *geſt. am* 24 *Januar* 1776.

Der bey Ergreifung des Verdienſtes Chriſti unter vielem Kampfe geſtärkte Glaube; eine Predigt. Halle 1736. 8.

Ein Kind Gottes im Ofen des Elendes; eine Leichenpredigt. Thorn 1758. fol.

Der gnädige Rath Gottes bey dem Tode der Gerechten; eine Leichenpredigt. ebend. 1758. fol.

Vorrede zur neuen Auflage des Thorniſchen Kirchengeſangbuches. (1768. 8.)

Vergl. *Arnoldt's* Nachrichten von den Predigern in Oſtpreuſſen S. 5. u. 376. — *Dittmann's* Beyträge zur Geſchichte der Stadt Thorn S. 35 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Fischer (Daniel Bernhard).

Informator in dem Waiſenhauſe zu Königsberg in Preuſſen ſeit 1755, *Pfarrer zu Liebſtadt in Oſtpreuſſen*

*) *Arnoldt* nennt ihn Karl Christoph.

ſeit 1766: *geb. zu Königsberg am 28 September 1728, geſt. am . . Julius 1781.*

Nachricht von dem Vorbeygange der Venus vor der Sonne, wie dieſelbe zu Königsberg 1761 den 6 Jan. beobachtet worden. Königsberg 1761. 8.

Vergl. *Arnoldt's* Nachrichten von den Predigern in Oſtpreuſſen S. 401.

Fischer (Erdmann Rudolph).

Studirte zu Coburg und Wittenberg, ward 1717 Subſtitut ſeines Vaters zu Einberg, 1721 vierter, 1724 dritter, 1726 zweyter Diakonus zu Coburg, 1741 Archidiakonus und Senior, 1758 Generalſuperintendent, Konſiſtorialrath, Paſtor und Profeſſor: geb. zu Haſen-Preppach, 2 Meilen von Coburg am 28 Novemb. 1687, geſt. am 1 Junius 1776.

De θεοδρόμοις, veteris Eccleſiae legatis, in S. Ignatii Epiſtolam ad Polycarpum brevis Commentatio. Praefationem addidit Ern. Salom. Cyprianus, Conſil. Conſiſt. et Eccleſ. Saxo - Gothanus. Coburgi 1717. 8.

Vita Joannis Gerhardi, quam e fidis monumentis, maxima ex parte nondum antea editis, atque ex inſtructiſſima Sereniſſimi Ducis Gothani Bibliotheca benigniſſime ſecum communicatis, luculenter copioſeque expoſuit, et ad illuſtrandam hiſtoriam eccleſiaſticam, eius qua ille vixit aetatis, direxit. — Accedunt tres et quadraginta cum B. Gerhardi, tum ad eundem Epiſtolae. Lipſ. 1723. 8. *Der Verleger lieſs ohne ſein Vorwiſſen folgendes Titelblatt vordrucken:* Hiſtoria eccleſiaſtica ſaeculi XVII, in vita Joannis Gerhardi, Theologi incomparabilis, ex monimentis maximam partem nondum editis illuſtrata. Lipſ. 1727. *Der Name des Verfaſſers und die Zuſchrift an D. Cyprian ſind weggelaſſen, die Vorrede aber unverändert beybehalten worden.*

Ein mit Wachſamkeit im Gebet, des Todes zu allen Stunden wartender chriſtlicher Regent; eine Leichenpredigt. Coburg 1726. fol.

Die ungeänderte Augſpurgiſche Confeſſion, mit einer hiſtoriſchen und theologiſchen Einleitung. Coburg 1730. 8. ebend. 1755. 8.

Des Coburgiſchen Zions heilige Jubel - Freude, oder eine umſtändliche Erzählung alles deſſen, was bey der Coburgiſchen Kirche, Gymnaſio und Schule zu feyerlicher Begehung des andern Augſpurgiſchen Confeſſions - Jubels - Feſtes 1730 vorgenommen worden; nebſt angehängten ordentlichen Verzeichniſs derjenigen Perſonen, welche an dieſem Jubel - Feſt in allen Collegiis der Stadt geſtanden, wie auch allen Geiſtlichen, welche dazumahl in dem geſammten Fürſtenthum gelebet, und dieſes Feſt gefeyert haben. Mit Genehmhaltung des hochfürſtlichen gemeinſchaftlichen Conſiſtorii verfertiget und zuſammen getragen. ebend. 1731. 8.

Coburgum φιλοξενον, oder Erzählung deſſen, was Coburg an den Salzburgiſchen Gäſten und Emigranten gethan. ebend. 1732. 4.

* Vollſtändiges Kirchenbuch auf gnädigſte Verordnung der Durchlauchtigſten Fürſten und Herren, Herrn Chriſtian Ernſt und Herrn Franz Joſias Gebrüdere, Herzoge zu Sachſen u. ſ. w. für die Kirchen und Pfarrer im Fürſtenthum Coburg in zwey Theile abgefaſſet, und ſo eingerichtet, daſs es auch in andern evangeliſchen Kirchen kann gebrauchet werden. ebend. 1743. 4. *Unter der Vorrede ſteht ſein Name.*

Sammlung einiger Canzelreden über verſchiedene Stellen der heil. Schrift. 1746. — 2ter Th. eb. 1751. 8.

Richtige Anweiſung zum rechten Gebrauch des kleinen Catechismi Herrn D. Martin Luther's ſel. wie der in Gott ruhende Herzog zu Sachſen, Ernſt der Fromme, denſelben erklären laſſen, alſo verfaſſet, daſs der Wortverſtand deutlich erkläret, das Ausgelaſſene ergänzet und alles mit Sprüchen der heiligen Schrift und bibliſchen Exempeln bewähret wird, als ein kurzer Inbegriff der vornehmſten evangeliſchen Glaubenslehren und Lebenspflichten in Fragen und Antworten gebracht und mit einer Ordnung des Heils verſehen. ebend. 1747. gr. 8.

Das Leben Ernſt Salomon Cyprian's, der h. S. D. und des Gothaiſchen Ober-Conſiſtorii Vice-Prä-

ſidentens, zum Preiſs der göttlichen Vorſorge u. Barmherzigkeit, von einem Liebhaber der Wahrheit annoch bey Lebzeiten des frommen Mannes beſchrieben, und von ihm ſelber verändert, nun aber nach ſeinem Willen zum Drucke übergeben u. ſ. w. Leipzig 1749. gr. 8.

Vita Phil. Theod. Verpoortennii, S. S. Theol. Lic. et Prof. in illuſtri Gymnaſio Coburg. publ. quam breviter ſtrictimque expoſuit, eamque religionis, dexteritatis atque diligentiae, in ſcholaſtico requiſitae, exemplar, filio ſuo Jo. Friderico, Lib. A. A. M. qui Lipſiae Scholae Thomanae Conrector nuper evaſit, ad intuendum et imitandum propoſuit etc. Coburgi 1751. 8.

Friedensgedanken Gottes über ſein Volk zur Zeit des Krieges. ebend. 1758. 8.

Memoria Joh. Lattermanni. ibid. 1762. 4.

Progr. de neceſſaria exulantium hoc tempore pleriſque ſcholis ſuperioribus, Gymnaſiis in primis academicis litterarum humanitatis et ſeverioris diſciplinae reſtitutione. ibid. 1772. 4.

Noch einige einzeln gedruckte Predigten.

War einer der fleiſſigſten Mitarbeiter an der fortgeſetzten Sammlung von alten und neuen theolog. Sachen ſeit 1724.

Gab heraus:

Joh. Lorenz Mosheim's Gedanken über die Lehre von dem Ende der Höllenſtrafen; mit einer Vorrede. Coburg 1728. 8.

E. S. Cypriani de eligenda inter Chriſtianos religione diſſidentes ſententia brevis Conſultatio; ob argumenti praeſtantiam et ſaeculi noſtri genium ſeorſum excuſa; cum praefatione. ibid. 1734. 8.

Eine neue Einrichtung des Coburgiſchen Geſangbuches *beſorgte er* 1723, 1731 *und* 1739.

Vergl *Moſer's* Beytrag zu einem Lexico der jetztleb. Theologen S. 207. — *Neubauer's* Nachricht von jetztleb. Theologen S. 92—97 — *Adelung* zum *Jöcher.* — J. G. *Gruner's* Beſchreibung des Fürſtenthums Coburg Th. 1. S. 509 u. f. — *Saxii* Onomaſt. litt. P. VI. p. 695.

Fischer (Franz Siegfried Gottlieb).

Paſtor zu Oeſſelſe und Ingelheim: geb. zu . . . . geſtorben . . . .

Geiſtliche Lieder und Geſänge. Hildesheim 1757. 8. (*9 Bogen ſtark, wurden confiſcirt und ſind daher äuſſerſt ſelten*).

Vergl. Neue Berlin. Monatsſchrift 1803. Julius S. 18—41.

Fischer (Friedrich August).

Studirte zu Wittenberg, ward 1752 kurſächſiſcher Advokat, und bald darauf Steuerprokurator daſelbſt, 1758 Rathsherr und D. der Rechte, 1759 Stadtrichter, wie auch Hofgerichts- und Konſiſtorialadvokat, 1763 ordentlicher Beyſitzer der Juriſtenfakultät zu Wittenberg, 1764, mit Niederlegung der Steuerprokuratur, des Stadtrichteramts und der Advokatur, ordentlicher Profeſſor der Inſtitutionen, und Beyſitzer des Hofgerichts und Schöppenſtuhls, 1765 ordentlicher Profeſſor des Digeſti infortiati et novi, wie auch ſeit *1772, mit Beybehaltung ſeiner Univerſitätsämter, kurfürſtl. Sächſiſcher wirklicher Appellationsrath zu Dresden, wohin er jährlich zweymal reiſen muſste, 1782 Prof. Digeſti veteris und Beyſitzer des geiſtlichen Konſiſtoriums: geb. zu Wittenberg am 16 Auguſt 1727, geſt. am . . . . Dec. 1787.*

D. inaug. de veritate per clericum eruenda. Vitemb. 1758. 4.

— de petitione Apoſtolorum, atque potiſſimum eius fatali in Luſatia ſuperiore a die latae ſententiae computando. ibid. 1762. 4.

— ſiſtens obſervationes iuris Saxonici, de iure cognoſcendi et vendendi cereviſiam. ibid. 1765. 4.

Pr. retractum conſanguinitatis in heredes extraneos ne per litis quidem conteſtationem transmitti. Witeb. 1764. 4.

Diſſ. Obſervationum iuris criminalis ſpecimen I. ibid. 1767. 4.

Diſſ. quemadmodum militibus ſuccedatur? Vit. 1773. 4.
Pr. de dominio propter reſiduum pretium in fundorum venditione reſervato. ibid. 1778. 4.
— de quaeſtione: num legatarius heredem ex teſtamento proceſſu executivo convenire queat? ib. 1783. 4.

Vergl. *Weidlich's* biograph. Nachrichten Th. 1. S. 182—184. Nachträge S. 81.

Fischer (Friedrich Christoph Jonathan).

Studirte zu Stuttgart und Tübingen. Nach einem zweyjährigen Aufenthalt zu Hauſe reiſete er 1775 nach Wien, und nahm dort 1776 die Stelle eines Sekretars bey der fürſtl. Badiſchen Geſandſchaft an. 1778 muſste er ſich von Wien weg begeben; worauf er ſich theils zu Hauſe, theils zu Regensburg und Augsburg aufhielt, bis er als herzogl. Zweybrückiſcher Legationsſekretar nach München berufen wurde. Zu Anfang des J. 1779 kam er wieder nach Stuttgart, und im September deſſelben Jahres reiſte er nach Berlin, wo er unterm 28 Nov. deſſelben Jahres den Ruf als ordentl. Profeſſor des Staats- und Lehnrechts auf die Univerſität zu Halle erhielt, und 1780 zum ordentlichen Beyſitzer der Juriſtenfakultät ernannt wurde. In demſelben Jahr bekam er das juriſtiſche Doktordiplom von der Univerſität zu Tübingen: geb. zu Stuttgart am 12 Februar 1750, geſt. am 30 September 1797.

Verſuch über die Geſchichte der Teutſchen Erbfolge. 2 Bände. Mannheim 1778. 8.
*Erbfolgsgeſchichte des Herzogthums Bayern unter dem Wittelsbachiſchen Stamme. 4 Stücke. Stuttgart 1778. — 5tes Stück. Leipz. 1780. 8.
*Antwort des ſogenannten gelehrten Freundes auf das unterm Jenner 1778 erhaltene Schreiben. Regensb. 1778. fol. München 1778. 8.

*Sendſchreiben an den Hrn. geheimen Juſtizrath Pütter zu Göttingen, von dem einſtimmigen Herkommen im Hauſe Bayern nach dem Geblütsrechte zu ſuccediren. Regensburg 1778. 8.

*Zweytes Sendſchreiben an — Pütter von dem, bey allen Bayriſchen Theilungen bewährten Erbrechte des geſammten Wittelsbachiſchen Hauſes. eb. 1778. 8.

*Auszug aus der Erbfolgsgeſchichte von Bayern. eb. 1778. 8.

*Abhandlung von den herzogl. Bayriſchen und Pfalzgräfl. Rheiniſchen Churrechte. München 1778. Frankfurt 1779. 4.

*Drittes Sendſchreiben an — Pütter, von der Unächtheit der Principien, aus welcher man die Bayriſchen Erbtheilungen beurtheilen will. Regensburg 1778. 8.

*Geſchichte des Bayriſch-Pfälziſchen Hausvertrags von Pavia, aus Archivalurkunden beleuchtet. eb. 1778. 4.

*Sammlung der Freyheitsbriefe und Landshandveſten des Herzogthums Ober- und Niederbayern, mit einem Anhange vermehrt. München 1778. 8.

*Geſchichte der Straubingiſchen Erbfolge; 1ſter Jahrgang, 1425, mit einem Urkundenbuche von 83 Stücken. ebend. 1778. (*Alle dieſe, in der Bayriſchen Erbfolgeſache verfertigte Ausarbeitungen, ſtehen auch in ſeinen kleinen Schriften.*)

Ueber die Probenächte der Teutſchen Bauermädchen. Berlin und Leipzig 1780. 8.

Progr. über die Schwierigkeit bey der Aufklärung des Teutſchen Erbweſens; bey dem Antritt ſeines Lehramtes. Halle 1780. 8.

De prima expeditione Attilae, Regis Hunnorum, in Gallias, ac de rebus geſtis Waltheri, Aquitanorum Principis, Carmen epicum Sec. VI. nunc primum ex codice MSpto membranaceo productum, et omni antiquitatum genere, praeſertim vero monumentis coaevis, illuſtratum et adauctum. Lipſ. 1780. 4 maj. (*Vergl. weiter hin das Buch vom J.* 1792.)

Ueber die Geſchichte des Deſpotismus in Teutſchland. Mit Urkunden. Halle 1780. gr. 8.

Pr. von der weiblichen Erbfolge in theilbaren Lehen: bey Ankündigung ſeiner Wintervorleſungen. ebend. 1780. 8.

Kleine Schriften aus der Geſchichte, dem Staats- und Lehnrecht. 2 Bände. Halle 1781. (*eigentl.* 1780.) 8.
Entwurf einer Geſchichte des Teutſchen Rechts. Leipzig 1781. 8.
Noviſſima ſcriptorum ac monumentorum rerum Germanicarum tam ineditorum quam rariſſimorum collectio. Halae 1781. Pars altera. ibid. 1782. 4.
Erbfolgsgeſchichte der Seitenverwandten in Teutſchland. Leipzig 1782. gr. 8.
Litteratur des Germaniſchen Rechts. ebend. 1782. 8.
Lehrbegriff und Umfang der Teutſchen Staatswiſſenſchaft, oder von der Verbindung und dem Verhältniſſe der Kameralwiſſenſchaften zum Teutſchen Staatsrechte; als Vorbereitungsgrundſätze zu ſeinen Vorleſungen über Pütter's Staatsrecht. Halle 1783. gr. 8.
Sitten und Gebräuche der Europäer im V und VI Jahrhundert, aus einem alten Denkmahle beſchrieben. Frankfurt an der Oder 1784. gr. 8.
Lehrbegriff ſämmtlicher Kameral- und Policeyrechte, ſowohl von Teutſchland überhaupt, als insbeſondere von den Preuſſiſchen Staaten. 1ſter Band. ebend. 1784. — 2ter Band. ebend. 1784. — 3ter Band. ebend. 1785. gr. 8.
Geſchichte des Teutſchen Handels, der Schifffahrt, Erfindungen, Künſte, Gewerbe, Manufakturen, der Landwirthſchaft, Policey, Leibeigenſchaft, des Zoll- Münz- u. Bergweſens, des Wechſelrechts, der Stadtwirthſchaft und des Luxus. 1ſter Theil. Hannover 1785 (*eigentl.* 1784.) — 2ter Theil. ebend. 1785. — 3ter Theil. ebend. 1791. — 4ter Theil. ebend. 1792. gr. 8. *Von dem* 1ſten und 2ten Theil *erſchien* die 2te ſtark vermehrte Auflage. ebend. 1794 und 1797. gr. 8.
Abhandlung über die Bayeriſche Kurwürde, und die damit verknüpfte Untrennbarkeit der Pfalzbayeriſchen Erbländer. Berlin 1785. gr. 8.
Die Untrennbarkeit und Unveräuſſerlichkeit der Pfalzbayeriſchen Erbländer, ſowohl aus ihrer Stamms- u. Kureigenſchaft, als aus den Haus- und Reichsgeſetzen erwieſen. ebend. 1786. gr. 8.
Das erbſchaftliche Verſendungsrecht ohne Beſitzergreifung, aus dem Kameralrechte des Mittelalters beleuch-

leuchtet, und aus dem europäiſchen, teutſchen und preuſſiſchen Privatrechte erwieſen. Regensb. 1786. 8.

Geſchichte Friedrich's des Zweyten, Königs v. Preuſſen. 2 Bände. Halle 1787. gr. 8.

*Pragmatiſche Geſchichte Wirtembergs unter der Regierung der Grafen und Herzoge, aus ächten und geheimen Quellen geſchöpft. Nebſt einem Anhang zur Geſchichte Herzogs Eberhard Ludwig. 1ſter Th. London 1787. 8.

De prima expeditione Attilae, Regis Hunnorum, in Gallias, ac de rebus geſtis Waltharis, Aquitanorum Principis, carminis epici Saec. VI continuatio ex MSto membran. optimae notae ſumma fide deſcriptum, variantibus lectionibus et omni antiquitatum genere inprimis vero monumentis coaevis illuſtratum et adauctum. Lipſ. 1792. 4.

Kurzer Begriff des Kameralrechts. Halle 1796. 8.

Entdeckung eines epiſchen Gedichts von dem Einbruche des Attila in Gallien; *in dem* Teutſchen Muſeum 1780. Januar und Februar.

Vom Fallrechte; *in den* Halliſchen wöchentl. Anzeigen 1780. Nr. 50 und 51. — Ueber das ehemahlige Verfangenſchaftsrecht im Herzogthum Würtemberg; *eb.* 1781. Nr. 46. — Nachricht von einer Vorleſung über ein neu entworfenes Syſtem ſämmtlicher Policey- u. Kameralrechte; *ebend.* 1783. Nr. 1. — Urſprung des groſsen Hanſebundes, deſſen Verſchiedenheit von der alten Hanſa; *ebend.* 1784. Nr. 4 bis 7. — Preuſſiſches Kolonierecht; *ebend.* Nr. 46. 47. — Judenrecht; *ebend.* 48 bis 51.

Die Philoſophen wiſſen nicht, was Sitte iſt, und wollen uns einen erſten Grundſatz der Sittenlehre aufſtellen; *in der* Teutſchen Monatsſchrift 1794. St. 12. S. 301—325. — Darſtellung des Begriffs der Sittlichkeit und Entdeckung des Erkenntniſsgrundes der Sittenlehre; *ebend.* 1795. St. 4. S. 332—366.

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 184—187. — *Deſſen* Verzeichniſs aller zu Halle gehaltenen juriſt. Diſputationen Nr. 48. — *Haug's* Schwäbiſches Magazin 1779. S. 250. — *Pütter's* Litteratur des Teutſchen Staatsrechts Th. 2. S. 112.

Fischer (Gottlob Nathanael).

Studirte zu Halle, ward 1769 ordentlicher Lehrer am dortigen Pädagogium, 1775 Rektor der Raths- oder Martini-Schule zu Halberſtadt, 1783 Rektor der dortigen Domſchule, und ſeit 1800 königl. Preuſſiſcher wirklicher Konſiſtorialrath: geb. zu Graba, einem Amtsdorfe nahe an der Stadt Saalfeld am 12 Januar 1748, geſt. am 20 März 1800.

*Geheime Briefe eines reiſenden Engländers über die Bayriſchen Angelegenheiten. Hamburg (*eigentl.* Halberſtadt) 1778. 8.

Extrait de Molière. à Halberſtadt 1778. 8.

*Quid eſt Papa? refutatio irrefutabilis libri Germanici ſub eodem titulo contra propoſitiones Auſtriacas novaturientes et piarum aurium offenſivas directa ab Authore Francisco Maria Xaver. ab Indagine, Epiſcopo in Partibus. Romae et Deſſaviae, in bibliopolio Eruditorum. Anno Dominicae Incarnationis 1782. 8.

*Freymüthige Briefe über das Religionsvereigungsweſen. Deſſau und Leipzig 1782. 8. 2te Auflage. Berlin 1787. 8.

*Fliegende Blätter für Freunde der Toleranz, Aufklärung und Menſchenverbeſſerung. Deſſau und Leipzig 1783—1784. gr. 8. (*jährlich 4 Quartale oder Stücke.*)

Pr. de ſignis ſeculi litterarum aurei. Halberſt. 1783. 4.

Zwey Schulreden. ebend. 1783.

Von der Halberſtädtiſchen Domſchule. 7 Stücke. eb. 1783—1790. 8.

Florilegium Latinum anni aerae Chriſtianae 1786. Lipſiae 1785. 8. (*Nicht alles darinn Enthaltene iſt von ihm.*)

Die Huldigung des Herzens. Halberſtadt 1786. 4.

Gab mit J. A. HERMES und SALZMANN heraus: Beyträge zur Verbeſſerung des öffentlichen Gottesdienſtes der Chriſten. 1ſten Bandes 1ſtes und 2tes Stück. Leipzig 1785. 1786. — 2ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1787. — 2tes Stück. eb. 1788. 8. (*Von ihm befindet ſich darinn:* Zwey veränderte

Tauf - Formulare; B. 1. St. 1. — Hahnengeſchrey im Dom zu Magdeburg; *ebend.* — Ueber den rechten Gebrauch des Sinnlichen bey den öffentlichen Gottesverehrungen; B. 1. St. 2.)

* *Gab wöchentlich heraus:* Halberſtädtiſche gemeinnützige Blätter, zum Beſten der Armen; herausgegeben von der litterariſchen Geſellſch. zu Halberſtadt. 1ſter Jahrg. 1785. und 1786. 2ter Jahrg. 1786. u. 1787. 3ter Jahrg. 1788. 8. *Fortgeſetzt unter dem Titel:* Gemeinnützige Blätter; von der litterariſchen Geſellſchaft in Halberſtadt 1ſter bis 3ter Jahrgang. 1788 —1791; *und dann:* Neue gemeinnützige Blätter. 1791 —1800. (*Von ihm ſind darinn folgende Aufſätze:* Ueber das, was billig alle Menſchen wiſſen ſollten; Jahrg. 1. 1785. St. 2 und 3. — Hundertjähriges Jubelfeſt der franzöſiſchen reformirten Gemeinden im Brandenburgiſchen; *ebend.* St. 32. — Zum neuen Jahr 1786; *ebend.* St. 36. — Schmähſucht und politiſche Kannengieſserey, von der guten Seite betrachtet; *ebend.* St. 45 u. 46. — Ueber die Schwierigkeiten, ein Blatt für alle zu ſchreiben; *ebend.* Jahrg. 2. 1786. St. 1. — Ein Geſellſchaftslied; *eb.* St. 3. — Die Feyer der Dichter an Spiegel's erſtem Gedächtniſstag; *ebend.* St. 4. — An den neu zu wählenden Domdechant des Hohenſtifts zu Halberſtadt; *ebend.* St. 9. — Tſchouy, oder der Philoſoph, eine chineſiſche Geſchichte; *ebend.* St. 14 und 15. — Iſaak Maus; *ebend.* St. 16. — Betrachtungen und Empfindungen bey Friedrich's des Einzigen Tode, eine Vorleſung in der litterariſchen Geſellſchaft zu Halberſtadt; *ebend.* St. 17. — Geburtstag des Königs Friedrich Wilhelm's; *ebend.* St. 21. — Loblied zum Erndtedankfeſt; *eb.* St. 22. — Ben - Omar, eine arabiſche Erzählung; *ebend.* St. 26. — Etwas zur Geſchichte der Kartoffeln im Halberſtädtiſchen; *ebend.* St. 33. — Vom Urſprung der Weyhnachtsgeſchenke; *ebend.* St. 34. — Ausſichten; *ebend.* St. 35. — Ueber den Kartoffelbau; *ebend.* Jahrg. 3. 1787. St. 22 und 23. — Das Jahr Tauſend Siebenhundert Sieben und Achtzig; *eb.* St. 35. — Das Feſt der Greiſe, zu Pecking, vorgeſtern vor drey Jahren gefeyert; *ebend.* St. 42. — Friedrich, der Schutz der Freyheit, ein Hymnus

zur Feyer des 17 Auguſts 1788; *eb.* Jahrg. 1. 1788. St. 16. — Friedrich Wilhelm dem II. am 25 Sept. 1788; *ebend.* St. 22. — Weyhnachtshymnus; *ebend.* St. 34. — Das Jahr Tauſend Siebenhundert Acht und Achtzig; *ebend.* St. 36. — Ueber Volksfeſte; *ebend.* Jahrg. 2. 1789. St. 6. — Unſer Glück, eine Ode für den Geburtstag des Königs am 25 Sept. 1789; *ebend.* St. 22. — Ueber die Zählung der Geburtstage; *eb.* St. 23. — Ueber Kirchenbaukunſt; *ebend.* St. 31. — Das Jahr tauſend Siebenhundert Neun und Achtzig; *ebend.* St. 36. — Lob des diesjährigen Winters; *ebend.* St. 49. — Zum Andenken von Sophie Schwarz, geb. Becker; *ebend.* St. 50. — Friedrich Wilhelm, dem Friedensſtifter Europa's, geſungen am 25 Sept. 1790; *ebend.* Jahrg. 3. 1790. St. 22. — Friede! ein Gedicht; *ebend.* St. 24. — Ueber Patriotismus in einem monarchiſchen Staat; *ebend.* 1791. St. 2. — Die Freunde zu Pillnitz; *ebend.* St. 24. — Das Jahr Tauſend Siebenhundert Ein und Neunzig; *ebend.* St. 35. — An Friedrich's Geiſt; *ebend.* 1792. St. 16. — Zwey Lieder; *eb.* St. 21. — *In dem Jahrgang vom May 1797—1798 ſind von ihm:* *Denkmahl der verwittweten Königin; St. 1. S. 5—15. St. 4. S. 49—64. St. 5. S. 615—80. — Lied der Kinder beym Blumenſtreuen auf Spiegel's Sarg; St. 3. S. 47—48. — *Hymnus am ſilbernen Hochzeitfeſte zu ſingen; St. 12. S. 192. — *Ferraris Gedichte auf Friedrich und die Nachricht Krieg; zur Erinnerung an den 17 Aug. St. 16. S. 249—264. — Beſchreib. von Halberſtadt aus einer alten Geographie; St. 18. S. 295—296. — *Preiſe der Betriebſamkeit, die währ. d. Reg. Fr. Wilh. des II. vom J. 1787—1797 in das Fürſtenthum Halberſt. und d. Grafſch. Hohenſt. gekommen ſind; St. 21. S. 329—343. — *Der Toback; St. 22. S. 345—351. — *Induſtrieſchule zu Blankenburg; St. 23. S. 363—375. — *Wer ſollte billig eine Lebensbeſchreibung oder Denkmal erhalten; St. 24. S. 377—378. auch S. 384—386. — Das Schachſpiel; St. 25. S. 393—408. — *Das Reich der Natur und der Sitten; St. 27. S. 5—7. — An den Frieden; St. 28. S. 28. — *FRIEDRICH WILHELM DER ZWEYTE (*ſic*):

St. 30. S. 49—63. — *FRIEDRICH WILHELM DER DRITTE; St. 31. S. 65—77. St. 32. S. 87—93. St. 33. S. 107—116. — Halberſtadts Bürger an Fr. W. III. ihrem geliebten König; im Nov. 1797; S. 79. 80. — *Neueſte Verſuche in Frankreich zur Einrichtung der Gottesverehrung; St. 34. 35. B. 121-150. — Das ſcheidende Jahr 1797; S. 151. 152. — *Verzeichniſs der im J. 1797 in d. F. H. u. d. Gr. H. an den Pocken geſtorb. Kinder; St. 36. S. 161—167. — Halberſtädt. Chronik vom J. 1797; St. 37. 38. S. 169—191. St. 51. S. 393—408. — *Freuden des Patrioten ein Hymnus; St. 45. S. 298. 299. — *Ueber den am letzten 23 März in Wernigerodiſchen erlegten Wolf; St. 48. S. 358—360. — *An Sophroniska, an ihrem Konfirmationstage den 30 März 1788; St. 50. S. 381. 382. — Jahrgang von 1798—1799: *Der Menſchenfreund, eine pindar. Hymne; St. 2. S. 30—32. — *Reiſe des Königs zur Huldigung nach Königsberg; St. 5. S. 76—80. — *Wie könnte man die Volksaufklärung berechnen? St. 8. S. 125. — *Wölfe in Frankreich; S. 126. 127. — *Der Huldigungstag; St. 9. S. 141—149. — *Nachruf an Herrn Kammer-Präſident v. Ingersleben; S. 145. — *Glaubensbekenntniſs des Königs; St. 10. S. 145-148. — *Unſer Huldigungslied, S. 176. — Huldigungen freyer Liebe; St. 11. S. 177-182. — *Der betende Mönch, eine Spukgeſchichte; St. 13. S. 224—227. — *Stahel und Buonaparte, und zwar Stahel, wie billig, voran; St. 18. S. 304—308. — *Ueber das Wort *Gemeinnützig;* St. 27. S. 5—15. — Stanislaus Auguſtus, K. v. Polen; St. 28. S. 16—32. St. 30. S. 49—60. St. 32. S. 81—84. St. 33. S. 97—112. — *Die wahre Gröſse, eine Weyhnachtsbetrachtung (vom verſtorb. Prediger Le Brun in Halberſt.) aus dem Halberſt.) aus dem Franz. überſetzt; St. 34. S. 113. St. 35. S. 137-143. — *Der Sylveſtertag, ein Vorſchlag zur Güte; St. 35. S. 129-136. — *Das Jahr 1798; S. 144. — Fragen ohne Antwort; St. 36. S. 155—158. — Haben wir alſo noch ein oder zwey Jahre im 18ten Jahrhundert? St. 37. S. 161-168. — *Friedrich; Er, und über Ihn; St. 39. S. 193—206. — *Ueber die Ausrottung der Pocken;

St. 41. S. 232—234. — *Turnipszucker; St. 42. S. 241—256. — Der edle Wettſtreit: St. 43. S. 271—272. — *Weizenmalzſyrup; St. 45. S. 294—302. — An Menſchenfreunde; S. 303—312. — *Neuer Krieg zwiſchen Teutſchl. und Frankr. im J. 1799; St. 46. S. 313—317. — *Halberſt. Chronik v. J. 1798; St. 48. S. 345—354. St. 49. S. 361—372. St. 50. S. 377—392. St. 51. S. 393—408. — *Jahrgang* 1799—1800: *Aſtronomiſche Nachricht; St. 1. S. 12—16. — *Ueber Kirchengeſänge und Feſtlieder; St. 2. S. 17—20. — *Reiſe des Königs und der Königin vom 25 Mai — 5 Jul. 1799; S. 30—32. — *Ausſprache einiger Namen; St. 7. S. 111—112. — *Surrogate für den Chineſ. Thee; St. 8. S. 113—128. — *William Pitt, Vater und Sohn; St. 9. S. 129—144. — *Surrogate für den arab. Kaffee; St. 10. S. 145—158. St. 11. S. 163—176. — *Der Kriegsmann an den Bürger; St. 11. S. 161. 162. — *Der Bürger an den Kriegsmann; St. 12. S. 177. 178. — *Surrogate für den Indiſchen Rohrzucker; St. 13. S. 193—207. — Hymnus Friedr. Wilh. dem III. geſungen; St. 14. S. 211-215. — *Surrogate für noch mancherley andere Dinge; St. 15. S. 225—234. — *Friedrich im ſiebenjährigen Kriege; St. 16. S. 241—256. — *Ueber die Schleſiſche Flachsrotte; St. 17—19. S. 257-304. — *Plürs und Proſto, ein Exempel, wie wenig ſich die Menſchen durch die Geſchichte warnen laſſen; S. 20. S. 305—316. — *Geographiſche Lage einiger Ortſchaften im Fürſtenth. Halberſt. und den umliegenden Gegenden; St. 21. S. 321-331. — *Pius der Sechſte; St. 12 - 24. S. 337—384. — *Was iſt aus unſern nach Berlin geſchickten Turnipſen geworden; St. 30. S. 49-64. — *Zu Geiling's Andenken; St. 31. S. 70—74. — *Direktorialregier. in Frankreich; St. 33. S. 110—112. — *Das Umſuchen; St. 34. S. 113—128. — *Wunſch des guten Brandenburgers an ſeine Mitmenſchen rings umher beym Schluſs d. J. 1799; St. 35. S. 129. 130. — Rechnung und Dank für Mukarene; S. 141-144. — *An das Jahr 1800; St. 36. S. 145—147. — *Der Vater, der Sohn und der Eſel, eine Fabel; *eb.* S. 155—160. — *Ueber das Schul- und Erziehungs-

weſen in Frankreich; St. 37. S. 161—176. — Friedrich's Geſchichte; eine unerſchöpfliche Quelle für Künſtler zur Erfindung von Kunſtwerken; St. 39. S. 139—200. — Streithorſt und Menninger; St. 43. S. 268. — Washington's Tod; S. 269—271. — *Halberſtädtiſche Chronik vom Jahr 1799; St. 44. S. 273—279. — *Vermiſchte Ideen und Anzeigen; S. 280—288. — *Ein kleiner Beytrag zu Fürſtenberg's Charakteriſtik; St. 45. S. 293—300. — *Ueber Blindheit und Blinde; St. 46. S. 305—316.)

Ueber Friedrich des Einzigen Tod; eine Vorleſung, am 23 Auguſt gehalten. Halberſt. 1786. 8.

Friedrich, der Beſchützer der Wiſſenſchaften; eine Vorleſung in der litterariſchen Geſellſchaft zu Halberſtadt. Berlin 1786. 8.

Friedrich, der Schutz der Freyheit; ein Hymnus zur Feyer des 17 Auguſt 1788. eb. 1788. gr. 4.

Gab mit A. Riem heraus: Berliniſches Journal für Aufklärung. ebend. 1788—1790. Jährl. 12 Stücke in 8.

Gab die Teutſche Monatsſchrift *heraus. Jährlich* 12 *Hefte.* ebend. 1790—1795. gr. 8. (*Darinn ſind von ihm folgende Aufſätze:* Feyer des Jahres Tauſend Siebenhundert Neun und Achtzig; *im J.* 1790. St. 1. S. 5—16. — Friedrich's des Zweyten Religionsſyſtem; *ebend.* S. 17—49. — Freude des Patrioten, ein Hymnus geſungen zu Neujahr 1790; *eb.* St. 2. S. 105—106. — Aber wo will das endlich hinaus? eine Meditation; *ebend.* St. 107—120. — Friedrich's Religionsſyſtem. Fortſetzung. *ebend.* St. 3. S. 251—274. — *An Eſchenburg; *ebend.* S. 308. — Lobrede auf Friedrich Wilhelm den Groſsen, Kurfürſten zu Brandenburg; *ebend.* Stück 5. S. 13—44. — Te Deum, von Brandenburgiſchen Patrioten zu ſingen; *ebend.* S. 111—112. — Friedrich's Religionsſyſtem. Forſetzung; *ebend.* St. 7. S. 235—266. — Benjamin Franklin; *ebend.* St. 9. S. 2—9. — Friedrich Wilhelm, der Friedensſtifter Europa's, ein Hymnus; *ebend.* St. 11. S. 185—194. — Vater Unſer, oder Unſer Vater? *ebend.* St. 12. S. 265—272. — Der König der Suluh - Inſeln, ein Gegenſtück zu dem König der Pelew - Inſeln, *ebend.* S. 317—328. —

Friedrich's Religionsſyſtem. Beſchluſs; *ebend.* S. 357—377. — Feyer des Jahres Tauſend Siebenhundert und Neunzig; *ebend.* 1791. St. 1. S. 3—19. — Rabbi Ismael und Rabbi Akiba; *ebend.* St. 3. S. 258—265. — Aſtronomiſche Vorleſungen. Erſte Vorleſung: über das Studium der Aſtronomie überhaupt; *eb.* S. 298-309. — Zweyte Vorleſung: Geſch. der Wiſſenſch. Alte Aſtronomie; *eb.* St. 4. S. 383-396. — Axiomata, über Orthodoxie, Heterodoxie und einige verwandte Begriffe, *eb.* St. 7. S. 189-196. — Aſtronom. Vorleſungen. Dritte Vorleſung: Geſch. der Wiſſenſchaft. Neue Aſtronomie; *ebend.* St. 8. S. 333—356. — An die Preuſſen, bey Erſcheinung des neuen allgemeinen Geſetzbuchs; *ebend.* St. 9. S. 3—5. — Ueber die Grenzen der Aufklärung; *ebend.* S. 62—74. — Mein Heiliger. An I. kön. Hoheit die verwittwete Frau Herzogin von Braunſchweig, als der Verfaſſer Friedrich's Büſte zu Pferde en Biſcuit von derſelben erhalten hatte; *ebend.* 1792. St. 1. S. 3—6. — Friedrich und Friedrich Wilhelm, die Geſetzgeber; eine Meditation bey Gelegenheit des neuen Geſetzbuchs; *ebend.* S. 7—30. — Ueber objektive und ſubjektive Wahrheit; *ebend.* St. 2. S. 122—130. — Aſtronomiſche Vorleſungen. Dritte Vorleſung: Vorbereitung zu Reiſen durchs Planetenſyſtem; *ebend.* S. 144—157. — Leopold; *ebend.* St. 4. S. 250—251. — Lehrbuch und Lehrer; *eb.* St. 5. S. 71—72. — Zwey Verordnungen vom Jahr 1786, nebſt einer Meditation darüber; *ebend.* St. 6. S. 108—123. — Kolumbus, eine Hymne zur dreyhundertjährigen Feyer ſeiner Entdeckung am 12 Okt. 1492; *ebend.* St. 12. S. 273—281. — Aſtronomiſche Vorleſungen. Vierte Vorleſung: Fundament aller unſrer aſtronomiſchen Kenntniſſe; *ebend.* 1793. St. 9. S. 35—56. — Der Krieg iſt gut: aber iſt es denn auch dieſer? eine Vorleſung; *ebend.* 1794. St. 2. S. 173-181. — Teutſche Benennungen der Pferde; ein Beyſpiel vom Reichthum der Teutſchen Sprache; *ebend.* St. 3. S. 189-206. — Hymenäus, dem Kronprinzen von Preuſſen geſungen; *ebend.* St. 11. S. 187—194. — Ein Paar Definitionen; *ebend.* 1795. St. 3. S. 278. — An Starke, den Mahler häusl. Freuden, den 2 Jan. 1795; *eb.* St. 5. S. 35 u. f.)

Geſchichte der Domſchule zu Halberſtadt, als Anhang zu J. W. Streithorſt's Geſchichte des evangeliſchen Gottesdienſtes in der Domkirche zu Halberſtadt. 1792. 8.

* Huldigungen freyer Liebe von Stadt und Fürſtenthum Halberſtadt. (*Halberſt.*) Im Sommer des J. 1798. 8.

Gab noch heraus: * Jo. Gleimii Carmina Latina, e bibliotheca Stephanei ſeorſim edita. Halberſt. 1784. 8. (*Unter der Zueignung hat er ſich genannt*).

* Trauerfeyer zu Friedrich des Einzigen Gedächtniſs in der Litter. Geſellſchaft zu Halberſt. d. 18 Sept. 1786. 8. (*Darinn iſt von ihm:* Friedrich's Vollendung; ein Hymnus S. 49—58.)

* Erſte Geburtstagfeyer König Friedr. Wilh. des II, am 25 Sept. 1786 in der Litter. Geſellſch. zu Halb. Berlin 1786. 8. (*Darinn iſt von ihm:* Königsglück; eine Phantaſie S. 25—28.)

Ueber Kirchenbaukunſt; *in der* Monatsſchrift der Berl. Akad. der Künſte und mech. Wiſſ. B. 1. St. 4. 1788. — Friedrich Wilhelm, dem Freunde des Friedens, am 25 Sept. 1787 gewidmet; *ebend.* B. 2. St. 4. 1788

Auch etwas über die Einmiſchung des Staats in Erziehungsſachen; *im* Braunſchw. Journal 1789. St. 10. S. 215—227.

Ueber die Sonnenflecken; *in* Bode'ns aſtron. Jahrbuch für das Jahr 1791. S. 195—201.

Lehrbuch und Lehrer; *in* Zerrenner's Teutſchem Schulfreund. B. 2. 1791.

Gab ehemals ein Journal: der Bürger, *heraus.*

Verſchiedene proſaiſche und poetiſche Aufſätze *im* Teutſchen Muſeum *und in andern* periodiſchen Schriften. — Gedichte *in Muſenalmanachen*, z. B. *in dem* Berliniſchen vom J. 1792. — Gedichte *in* W. G. Becker's Taſchenbuch und Almanach zum geſelligen Vergnügen für das Jahr 1795.

Sein ziemlich ähnliches Bildniſs, von *Schöner* gemahlt, und vom Lieutenant *von Cloſter* geſchaben, erſchien nach ſeinem Tode beym Buchhändler *J. H. Groſs* in Halberſtadt.

Vergl. Zum Andenken an *G. N. Fiſcher; in dem* Allgem. litter. Anzeiger 1800. S. 1681—1685. 1689—1693. — National-Zeitſchrift 1801. Jun. S. 686—689. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrhunderts. S. 347—350.

Fischer (Heinrich August).

Kurſächſiſcher Oberſalzinſpektor zu Dresden: geb. zu ...., geſt. am 13 Februar 1781.

Verſuch einer hiſtoriſch pragmatiſchen Beſchreibung der alten Teutſchen Oekonomie, und des in der Folge daraus erwachſenen Fürſtl. Kammerweſens. Leipzig 1755. 4.

Unvorgreifliche Gedanken über das dem hohen Chur- und Fürſtl. Hauſe Sachſen zuſtehende Regale ius ſalinarum. Dresden 1755. 4.

Gutherziges Schreiben an ſeine achtbare liebe Landsleute, die wegen ihres unermüdeten Fleiſſes, auſſerordentlichen Treue gegen ihre hohe Landesobrigkeit, auch wegen ihres guten Umgangs und Betragens ſogar von Auswärtigen hochgeſchätzte Bauern in Sachſen, den Ackerbau und die Viehzucht zu des Churfürſten Auguſti Zeiten betreffend. Chemnitz 1763. 8.

Zufällige Gedanken von der Möglichkeit und Nothwendigkeit der Wohlfeilheit. ebend. 1765. 8.

Von der Polizey und dem Sittengeſetz. Zittau 1767. 8.

Unſchuldige Gedanken von piis cauſis. Budiſſin 1767. 8.

Zuverläſſige und in der Wirthſchaft wahrbefundene Mittel, wodurch der mittlere und kleine Landmann bey Ackerbau und Viehzucht ſeinen Nahrungsſtand verbeſſern, ſeine Abgaben erleichtern, und auch vor ſich ſelbſt mehr erwerben kann. ebend. 1768. 8.

Fischer (Jakob Benjamin).

Waiſenhausbuchhalter zu Riga: geb. daſelbſt 1730, *geſt. am 6 Junius* 1793.

Verſuch einer Naturgeſchichte von Liefland. Leipzig 1788. 8. (*Ein Auszug daraus ſtand ſchon vorher in* Hupel's Topographiſchen Nachrichten von Livland. Th. 2. S. 428—544.) 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. Mit Kupfern. Königsb. 1791. gr. 8. *Das, was darin über Vieharzneykunſt vorkommt, iſt ins Ruſſiſche überſetzt. Moskau* 1774. 8. — Zuſätze zu dem Verſuch. Riga 1784. 8.

Abriſs eines neuen Syſtems über die menſchliche Natur, als Darbietung eines gröſsern Werks. Königsberg 1791. 8.

Beyträge und Berichtigungen zu Herrn F. K. Gadebuſch Livländiſchen Bibliothek; *in* Hupel's Nordiſchen Miſcellaneen St. 4. S. 1—224.

von Fiſcher (Johann Bernhard).

Studirte zu Halle, Jena, Leiden und Amſterdam, reiſete nach England und Frankreich, und kam 1710 nach Riga, wo er die Arzneykunſt ausübte und 1733 zweyter Stadtphyſikus wurde. Die Kaiſerin Anne von Ruſsland berief ihn zu ihrem Leibarzt, Archiater und Direktor des ganzen Arzneyweſens im Ruſſiſchen Reiche. Nicht lange hernach ward er von Kaiſer Karl dem VI. in den Adelſtand erhoben. Als die Kaiſerin Eliſabeth 1740 den Thron beſtieg, und der nachherige Graf l'Eſtocq die Oberaufſicht über das Arzneyweſen erhielt, bot man ihm zwar, unter dieſem, die Archiaterſtelle an: allein, er wählte, ſtatt des Hoflebens, die Stille in Livland, ſuchte ſeine Entlaſſung, und erhielt ſie auf eine ihm rühmliche Art. Er lebte hierauf noch über 30 Jahre in einer glücklichen, jedoch nicht unbeſchäftigten Muſe, auf ſeinem nahe bey Riga liegenden und von ihm angelegten kleinen Landgute Hinterbergen: geb. zu Lübeck am 28 Julius 1685, geſt. am 8 Julius 1772.

Diſſ. inaug. . . . .

*Hinterbergens allgemeine und eigene Winter- und Sommerluſt, mit untermiſchten phyſikaliſchen und moraliſchen Betrachtungen, in Verſen beſchrieben von daſelbſt *In Beruhigung und Frieden* wohnenden *Montan*. Nebſt deſſen angehängten Gedanken über die Namen der Stadt Riga, Curlandes und Livlandes, in der Landes- und in der Teutſchen Sprache. Riga 1745. 8.

**Montans zu Hinterbergen* Erklärung des Edelſteins am Kometen, deſſen er in ſeinem 1745 zu Riga gedruck-

ten Gedichte, Hinterbergens Winter- und Sommerluſt genannt, Erwähnung gethan; auf Veranlaſſung eines Schreibens von einem Freunde. Riga 1746. 8.

Livländiſches Landwirtbſchaftsbuch, auf die Erdgegend von Liv- Eſt- und Kurland eingerichtet, worinn I. die Vortheile des Feldbaues, der Viehzucht und Haushaltung, II. die Urſachen und Mittel der Viehſeuche, III. die Cur verſchiedener Bauerkrankheiten und ſonderlich der Peſt, lehrreich, gründlich und nach ihrem Urſachen vorgetragen werden. Zum Druck befördert und mit einer Vorrede begleitet von Johann Gottfried Arndt. Halle 1753. 8. 2te Auflage. Riga 1772. 8.

De ſenio eiusque gradibus et morbis, nec non de eiusdem acquiſitione tractatus; cum praefatione Andreae Eliae Büchneri. Erfordiae 1754. 8. *Die 2te Ausgabe iſt betitelt:* De ſenio eiusque gradibus et morbis, nec non de eiusdem acquiſitione tractatus, de novo reviſus et abundanter auctus. Acceſſerunt praeterea deſiderati Franc. Ranchini et Floyeri Gerocomicarum amplae ſciagraphiae: nec non Wetſtedii et Dethardingii, conſpirante quaſi ad longaevitatem fato, eodem MDCCXXIV anno, cum Floyeri Geroc. edita commenta; tribus verbis indigitata. ib. 1760. 8. *Teutſch* mit Vermehrungen herausgegeben von Theodor Thomas Weichardt. Leipzig 1777. 8.

De febre miliari, purpura alba dicta, e veris principiis eruta et confirmata, tractatus per longam experientiam collectus. Rigae 1767. 8 maj.

Anmerkungen zur allgem. Welthiſtorie, *welche Baumgarten in die Vorreden zum 6ten und 12ten Band einrückte, und ſie theils erläuterte, theils niederlegte.*

Erörterung, ob der Eridanus der Alten der heutige Dünaſtrom ſey. . . . .

Von den Urſachen der weiſſen Haare bey den Thieren; *in* Titius gemeinnützigen Abhandlungen Th. 1.

Viele Abhandlungen und Beobachtungen *in den* Ephemeridibus Naturae Curioſorum *und in den* Rigaiſchen Beyträgen.

Vergl. *Gadebuſch'ens* Livländ. Bibliothek Th. 1. S. 336—354. — *Adelung zum Jöcher.*

Fischer (Johann Christian).

*Studirte zu Jena, ward dort 1729 M. der Phil. und 1740 Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät, entzog ſich aber in der Folge den Univerſitätsgeſchäften, errichtete eine Buchhandlung, die aber wieder eingieng, und erhielt den Titel eines Sachſen-Weimarſchen Kommerzienraths: geb. zu Schleben *) im Fürſtenthum Altenburg am 20 Febr. 1712 **), geſt. am 21 März 1793.*

Diſſ. (Praeſ. Sidelio) de obligatione hominis ad religionem. Jenae .... *Umgearbeitet unter dem Titel:* Demonſtratio ſolida de obligatione hominis ad religionem naturalem et revelatam, ex ſolidis principiis rigore Mathematicorum deducta — praemiſit introductionem de methodo demonſtrandi religionem, hominisque ad eam obligationem, cui et inſeruit ill. Chriſt. Wolfii methodum demonſtrandi veritatem religionis chriſtianae. Lipſ. 1736. 8.

Panegyricus in Principem Saxo-Gothanum Fridericum IV. Jenae 1736. fol.

Selecta et rariora Latii purioris monumenta, quae miſcellanea politioris humanitatis, tam propria, quam aliunde collecta exhibent. Cum praefatione ill. Jo. Gottl. Heineccii JCti etc. ibid. 1737. 4.

Diſſ. de iudicio phraſium ſtili Romani vulgo neglecto. ibid. 1738. 4.

— de characteribus verae religionis. ibid. 1739. 4.

— de Hubertino, Clerico Creſcentinate, elegantiorum litterarum Saec. XV in Italia inſtauratore. ibid. eod. 4. ibid. 1759. 4.

Jani Nicii Erythraei Epiſtolae ad Tyrrhenum et ad diverſos, notis illuſtratae, indice neceſſario, auctoris vita, et epiſtola, priore editione haud comprehenſa, auctiores ac emendatiores editae. II Tomi. ibid. 1740. 8. Ed. 3tia. Colon. Ubior. (*Jenae*) 1749. 2 Tomi. 8.

Commentatio de Alfonſo Antonio de Saraſa, et eius ſemper gaudendi arte, et vita. Jenae 1740. 4.

*) Nicht Gröben, wie anderwärts gedruckt ſteht.

**) Nicht 1703.

Alph. Ant. de Saraſa ars ſemper gaudendi. 2 Partes. Francof. 1740—1741. 4.

Panegyricus Friderico II Regi Boruſſorum — tum in ſolenni imperii regnique natali, quam ſplendidiſſimo ac laetiſſimo regio Berolinum reditu dicatus atque conſecratus. Jenae 1740. 4.

Vernünftige und beſcheidene Vertheidigung ſeines Panegyrici wider eine Teutſch geſchriebene und heimlich ausgeſtreuete Schmähſchrift, ſo ein Unbekannter in Jena verfertiget. Leipzig u. Helmſtädt (*vielmehr* Jena) 1741. 4.

Jani Nicii Erythraei Orationes virginti duae; cum praefatione. Altenb. 1741. 8.

Diſſ. epiſt. de vita D. Chr. Loeberi. Jenae 1742. 4.

Alfons Anton von Saraſa Kunſt, ſich immer zu freuen und ſtets vergnügt zu ſeyn, aus den Grundſätzen der göttlichen Vorſehung und eines guten Gewiſſens hergeleitet, mit berühmter Männer und eigenen Anmerkungen faſt durchgehends erläutert, mit dem Leben des Verfaſſers ſowohl, als auch vollſtändigern Regiſtern verſehen, aus dem Lateiniſchen ins Teutſche überſetzet und herausgegeben. eb. 1748. 8.

H. T. Heymanni Dialogus de mentis humanae libertate; cum praefatione. ibid. 1748. 4.

Ulr. Huberi de iure civitatis libri III. cum Commentariis N. Cph. de Lynker, nova de ſcriptis Lynkerianis praefatione adornati. ibid. 1752. 4.

B. G. Struvii Introductio in notitiam rei litterariae et uſum bibliothecarum, auctoris ſui MStis obſervationibus, Coleri, Lilienthalii, Koecheri, aliorumque virorum litteratiſſimorum notis, tam editis, quam ineditis, aucta, illuſtrata, et ad noſtra usque tempora producta. Sextum prodiit cura J. C. Fiſcheri. Francof. ad Moen. 1754. 8.

Acta depoſitionis Wenceslai et electionis Ruperti, Regum Romanorum, quae Ulricus Obrechtus ex Archivo Argentoratenſi ſub inſcriptione adparatus iuris publici edidit, ob raritatem et praeſtantiam denuo emiſſa. ibid. eod. 4.

*Briefe der Milady Juliane Catesby an die Milady Henriette Campley, ihre Freundin, von der Madame Riccoboni. Aus dem Franz. eb. 1761. 8.

Bolingbroke's Briefe von dem Geiſte des Patriotismus, als Georg der I. den Thron beſtieg; aus dem Engl. Leipzig 1764. 8.

R. Steele Bibliothèque des Dames avec la vie de l'Auteur par l'éditeur. à Amſterdam (*eigentl.* Jena) 1766. 8.

Pauli Riſi animadverſiones ad criminalem iurisprudentiam pertinentes, iuxta exemplar Mediolanenſe. ibidem 1771. 8.

Vollſtändiges Regiſter über die Wahlkapitulation des jetzo glorw. reg. röm. Kaiſer Joſeph II, welches nach dem Moſeriſchen, ſo derſelbe auf Befehl und zum Gebrauch des kaiſerl. Reichshofraths über die kaiſerl. Wahlkap. Franc. I, zu gleichmäſsigen Gebrauch, wie auch allgemeinen Nutzen eingerichtet. ebend. 1774. 8.

Neueſte Juriſtenbibliothek. 1ſtes Quartal. eb. 1774. 8. 2tes Quartal. 1775. 8.

Joh. Aug. Hellfeldii Opuſcula et Diſſertationes iuris civilis privati. Jenae, Lipſ. et Francof. 1775. 4.

Abgenöthigte Vertheidigung wider Hrn. Prof. Schott's in Leipzig zudringliche Critic. ebend. 1776. 4.

Memoria, divis manibus Chriſt. Gottl. Buderi, Doct. et Prof. P. O. etc. dicata et conſecrata et in lucem emiſſa publicam. Jen. 1788. (*ſ. potius* 1787.) 8.

J. A. Hellfeldi, JCti ordinarii, Opuſcula iuris canonici, criminalis, feudalis et publici, quibusdam ſcriptis minoribus et rarioribus illuſtrium et celeberrimorum JCtorum aucta et edita. ibid. 1789. 4.

Vergl. *Adelung zum Jöcher.*

Fischer (Johann Eberhard).

Prorektor des Gymnaſiums zu St. Petersburg ſeit 1730, *Mitglied der dortigen kaiſerl. Akademie der Wiſſenſchaften, wie auch Profeſſor der Geſchichte und Alterthümer* ſeit . . . . *wohnte der bekannten Expedition nach Kamtſchatka von* 1739 — 1747 *bey: geb. zu Eſslingen* 1697, *geſt. am* 24 *September* 1771.

Sibiriſche Geſchichte von der Entdeckung Sibiriens bis auf die Eroberung dieſes Landes durch die Ruſſiſche (*ſic*) Waffen, in den Verſammlungen der Akademie der Wiſſenſchaften vorgeleſen, und mit Genehmhaltung derſelben ans Licht geſtellt. 2 Theile. St. Petersburg 1768. gr. 8. *Eigentl. Ueberſetzung und Auszug aus einer weitläufigen, in Ruſſiſcher Sprache von dem Etatsrath, Gerhard Friedrich Müller, geſchriebenen Geſchichte Sibiriens. Die 11 Bogen ſtarke Einleitung und die Regiſter von 12 Bogen ſind aber ganz von Fiſcher. Einen Auszug daraus, beſonders aus der Einleitung, liefert A. L. Schlözer in dem 31ſten Theil der Halliſchen Allg. Welthiſtorie. Der 3te Theil, an dem F. arbeitete, wurde nicht vollendet.*

Quaeſtiones Petropolitanae I de origine Ungrorum, II. de origine Tatarorum, III. de diverſis Shinarum Imperatoris nominibus titulisque, IV. de Hyperboreis; edidit A. L. Schloezer etc. Gottingae et Gothae 1770. 8.

Von dem Urſprunge, der Sprache u. ſ. f. der Moldauer; *bey dem* St. Petersburg. hiſtor. Kalend. 1770. — Von dem Urſprunge der Amerikaner; *eb.* 1771.

Ein handſchriftliches Sibiriſches Wörterbuch, das er dem hiſtoriſchen Inſtitute zu Göttingen ſchenkte.

Vergl. *Bacmeiſter's* Ruſſiſche Bibliothek B. 2. S. 291. — *Adelung zum Jöcher.* — *Schlözer's* Leben Fragm. 1. S. 187 u. f.

Fischer (Johann Evangelist).

Prediger des Teutſchen Ordens zu Ganghofen in Bayern: geb. zu . . . . , geſt. am 8 September 1790.

Die chriſtlichen Jahrhunderte, oder die Geſchichte des Chriſtenthums in ſeinem Anfange und Fortgange von dem Abbte Ducreuz, Chorherrn der Stiftskirche zu Auxerre. Aus dem Franz. überſetzt. 1-4ter Th. Landshut und München 1781—84. gr. 8.

Fischer (Johann Friedrich).

Studirte zu Coburg und Leipzig, ward 1748 M. der Phil. und erwarb ſich das Recht, Vorleſungen als Privat-

Privatdocent zu halten, Konrektor der Thomasſchule zu Leipzig 1751, zugleich auſſerordentlicher Profeſſor der Humanioren auf dortiger Univerſitat 1762, Rektor der Thomasſchule 1767, Kollegiat des kleinern Fürſtenkollegiums 1782: geb. zu Coburg am 10 Oktober 1724, geſt. am 17 Oktober 1799.

Diſſ. de ara pacis. Lipſ. 1749. 4.

Super loco quodam Epiſtolae S. Pauli ad Hebraeos. ibid. 1749. 4.

Libellus animadverſionum, quibus Jac. Welleri grammatica graeca emendatur, ſuppletur, illuſtratur. ibidem 1750—1753. 8.

Chriſtiani Stockii Clavis N. T. et V. T. ibid. 1752 et 1753. 8.

Aeſchinis Socratici dialogi III. ibid. 1753. 8. — Editio II. ibid. 1766. 8 maj. — Tertium edidit, ad fidem codd. MSS. Vindob. Medic. Aug. et lib. edit. Platonis Stobaeique veterum denuo recenſuit, emendavit, explicavit indicemque verborum Graecorum copioſiſſimum adiecit. ib. 1786. 8 maj. — Editio IV. Miſsniae 1788. 8 maj.

Jo. Leusdenii de dialectis N. T. ſingulatim de eius ebraismis, libellus ſingularis, denuo edidit. ib. 1754. 8.

Anacreontis carmina, cum notis G. Baxteri, H. Stephani, et Tan. Fabri, acc. duo Sapphus Odaria atque Theocriti anacreonticum in mortuum Adonin. ibid. 1754. 8. — iterum edidit. ib. 1776. 8. — tertium edidit, varietatemque lectionis atque fragmenta cum ſuis animadverſ. adiecit. ib. 1793. 8 maj.

Geo. Paſoris Lexicon manuale N. T. emendatum et auctum. ibid. 1755. 8.

Sigm. Frid. Dreſigii Commentarius de verbis mediis N. T. nunc primum editus. Addita eſt praeter L. Küſteri libellum, Jo. Clerici diſſ. de eodem genere verborum Graecorum, e lingua Francogallica converſa. ibid. 1755. 8.

Moeridis Atticiſtae λεξεις Αττικων και ελληνων et Timaei Sophiſtae λεξικον περι των παρα πλατωνι λεξεων. ibid. 1756. 8.

Welleri Grammatica Graeca. ibid. 1756. 8. Editio nova. ibid. 1780. 8.

Juſtini hiſtoriae Philippicae, cum J. G. Graevii et J. F. Gronovii animadverſionibus, et libello varr. lect. Lipſ. 1757. 8.

Clavis reliquiarum verſionum Graecarum V. T. Aquilae, Symmachi, Theodotionis, quiutae, ſextae et ſeptimae ſpecimen. ibid. 1758. 8.

P. Ovidii Naſonis opera, cum notis N. Heinſii, curavit et indicem adiecit. ibid. eod. 8.

C. Nepos cum animadverſionibus J. A. Boſii et libello variarum lectionum. ibid. 1759. 8.

Axiochus Graece, recenſuit, et notis illuſtravit. ibidem 1759. 8.

Platonis Dialogi quatuor, cum varietate lectionis, et animadverſionibus criticis. ibid. 1759. 8. 1770. 8. Editio III. ibid. 1783. 8.

Obſervationes criticae in Malachiam. ibid. 1759. 4.

L. A. Florus ex recenſione J. G. Graevii. ibid. 1760. 8.

Epiſtolae virorum quorundam doctorum ad J. A. Boſium e bibl. Coll. Paul. ibid. 1760. 8.

Palaephatus de incredibilibus, cum animadverſ. et indice. ibid. 1761. 8 maj. Ed. altera. ibid. 1770. 8. — tertium edidit. ibid. 1777. 8 maj. — quintum edidit, denuo recenſuit, indicemque verborum Graecorum adjecit. ibid. 1786. 8 maj. — ſextum edidit, ad fidem cod. MS. Mosquenſis aliorumque et libri Aldini denuo recenſuit, emendavit, explicavit. — Accedunt Proluſiones IV. in Palaephatum, una cum orationibus duabus. ibid. 1789. 8 maj.

Diſſ. de verſionibus Graecis V. T. literarum Hebraicarum magiſtris. ibid. 1762. 4.

Oratio de Joachimo Camerario, grammatico pariter atque theologo excellente. ibid. eod. 4.

Theophraſti characteres, cum animadverſionibus et indice. Acc. Comm. Iſ. Caſauboni. Cob. 1763. 8.

Selectae e profanis ſcriptoribus hiſtoriae, recenſuit, et praefationem adiecit. Lipſ. 1765. 8. Nova editio. ibid. 1777. 8. Editio emendata. ibid. 1784. 8.

Exodi particula, et Leviticus, Graece, e cod. MS. Bibliothecae collegii Paullini Lipſienſis. ibid. 1767. 8.

Numeri et particula Deuteronomii e cod. MS. Coll. Paull. ibid. 1768. 8.

Platonis Cratylus et Theaetetus, cum animadverſ. Lipſ. 1770. 8.

Jani Cornarii Eclogae in Dialogos Platonis omnes nunc primum editae. Acceſſerunt praefationes Aldi Manutii, Sim. Grynaei Marcique Hopperi editioni Dialogorum Platonis Venetae et Baſileenſi utrique praemiſſae. ibid. 1771. 8.

Proluſiones, quibus libellus Palaephati de incredibilibus emendatur, explicatur, vindicatur. ib. eod. 8.

Proluſiones XXXIII de vitiis Lexicorum N. T. ibid. 1772—1790. 4. *Zuſammen gedruckt mit einem vierfachen Index unter dem Titel*: Proluſiones de vitiis Lexicorum Novi Teſtamenti, ſeparatim antea, nunc coniunctim editae, multis partibus auctae multisque in locis emendatae. ibid. 1791. 8 maj.

Proluſiones de verſionibus Graecis librorum V. T. literarum hebraicarum magiſtris; acceſſit proluſio, qua loci nonnulli Verſſ. Grr. oraculorum Malachiae illuſtrantur. ibid. 1772. 8.

Rhetores ſelecti, Demetrius Phalereus, Tiberius Rhetor, Anonymus Alexandrinus. Demetrium emendavit, reliquos e MSS. edidit, et Latine vertit, omnes notis illuſtravit Tho. Galeus. Iterum edidit, varietatemque lectionis Aldinae adiecit *J. F. F.* ibid. 1775. 8.

Progr. quo loci nonnulli librorum N. T. e verſionibus Graecis, maximeque Alexandrina, oraculorum Malachiae illuſtrantur. 1773.

Ακτυαριυ περι ενεργειων και παθων τυ ψυχικυ πνευματος και της διαιτης λογοι β', quorum alterum e Pariſ. exemplo Martini Juvenis, alterum e Cod. Monacenſi cum variet. lect. nunc primum in Germ. edidit. ib. 1774. 8.

Progr. de Chaldaicis Onquelo ſi Jonathaeque verſionibus V. T. litterarum Hebr. ſcientiae intelligentiaeque librorum divinorum adiutricibus. ib. 1774. 4.

Platonis dialogi tres, graece, animadverſionibus criticis illuſtrati. ibid. 1774. 8.

Proluſio I. de verſione librorum divinorum V. T. vulgata, verae legitimaeque rationis Hebraea in Latinum convertendi magiſtra. ibid. 1775. 4.

Oratiunculae octo de virtutibus et ornamentis Erneſti Pii, Saxoniae Principis, atque Viti Ludovici Sequendorfii, eius amici, Lipſiae in Schola Tho-

mana recitatae; acceſſere oratiunculae duae aliae in eadem ſchola habitae, editae a J. F. F. Lipſ. 177. 8.

Joh. Vorſtii de Hebraismis N. T. Commentarius. Acceſſere praeter eiusdem cogitata de ſtylo N. T. et Diatribe de adagiis N. T. Horatii Vitringae Animadverſiones ad Commentarium de Hebraismis N. T. Curavit etc. ibid. 1778. 8.

Proluſiones quinque, in quibus varii loci librorum divinorum utriusque Teſtamenti eorumque verſionum veterum, maxime Graecorum, explicantur atque illuſtrantur. Acceſſit Commentatio ſuper loco quodam epiſtolae, quae inſcribitur ad Hebraeos. ib. 1779. 8maj.

Oratiunculae quinque, quibus diſciplina ſcholarum antiqua cum nova aetatis noſtrae confertur. ib. 1787. 8maj.

Supplementorum Commentarii Joh. Vorſtii de Hebraismis Novi Teſt. Spec. III. ib. 1790—1792. 4.

Epiſt. virorum doctorum quorundam ad Erdm. Rud. Fiſcherum, Theol. Coburg. editae. ib. 1791. 8maj.

Progr. Platonis Cratylus, Graece et Latine, annotationibus criticis et grammaticis illuſtratus. Particula I—VIII. ibid. 1791—1795. 4.

Joannis Leusdeni de dialectis N. T. ſingulatim de eius Hebraismis libellus ſingularis, iterum editus. Acceſſit Joh. Vorſtii Commentariolus de Adagiis N. T. Hebraicis. ibid. 1792. 8maj.

Animadverſionum ad Jac. Velleri Grammaticam graecam Specimen primum. ibid. 1779. 8. — Specimen ſecundum. ibid. 1799. (*eigentl.* 1798.) 8maj.

Progr. Interpretatio Latina libelli Palaephati de incredibilibus, auctore Angelo Coſpio. Lipſ. 1799. 4.

Beſorgte die zu Leipzig 1775 gedruckte Ausgabe der Geſsneriſchen Chreſtomathiae Ciceronianae.

Vergl. *Harleſii* Vitae philologorum celebr. T. I. p. 254-264. — (*Eck's*) Leipziger gel. Tagebuch 1799. S. 115—120. — *Chriſti. Theophili Kuinoel* Narratio de *Joh. Frid. Fiſchero* etc. Lipſ. 1800. 8maj. Auch als Vorrede zu dem von *Künöl* herausgegebenen Animadverſ. *J. F. Fiſcheri* ad *J. Velleri* Grammat. Graec. Spec. III. Pars prior. Man vergl. damit die Schilderung, die der Recenſent dieſer Schrift in der N. Allg. Deut. Bibl. (B. 65. S. 173—176.) von *Fiſcher'n* liefert.

Fischer (Johann Georg).

D. der Arzneygel. und Landphyſikus zu Saalfeld: geb. zu . . . . geſt. . . . .

Unterricht, wie man bey einer graſſirenden Ruhr ſeine Geſundheit erhalten und verwahren, die Ruhr erkennen und heben könne. Nebſt einem Anhang von der von A. 1757 bis 1759 graſſirenden epidemiſchen Seuche. Frankf. und Leipz. 1766. 8.

Fischer (Johann Konrad Burchard).

M. der Phil. und ordentlicher Lehrer am Pädagogium zu Helmſtädt: geb. zu Wolfenbüttel . . . geſt. am 28 *December* 1785.

Epigrammatum Latinorum periculum. Helmſt. 1784. 4.
Diſſ. de codicibus MSS. Horatii atque Virgilii Barthianis, ſimul cum animadverſionum in Horatium ſpecimine. ibid. 1785. 4.

Fischer (Johann Wilhelm).

Studirte zu Coburg und Jena, ward 1736 *Prorektor der 2ten Klaſſe der Evangeliſchlutheriſchen Schule zu Hanau,* 1745 *erſter Prediger zu Rodheim vor der Höhe,* 1746 *Prediger zu Kempfenbrunn und Flörsbach,* 1761 *zu Dudenhofen: geb. zu Hanau am* 22 *Februar* 1711, *geſt.* 1775.

De Reuchliniana et Erasmica Graece legendi atque pronunciandi brevis disquiſitio. Hanov. 1741. 4.
Viro praenob. etc. Laur. Adamo Bartenſteinio, Scholae, quae eſt Coburgi, ſenatoriae Rectori meritiſſimo, Amico ſummopere colendo. S. l. 1744. 4.
Unter dem Namen Adrian Friederici: Umſtändliche Erzählung, wie der barmherzige aber auch gerechte Gott durch eine ſchreckliche Waſſerfluth die Stadt Hanau den 4ten März 1744 und nächſt folgende Tage heimgeſucht, ſolche aber wieder in Gnaden von derſelben befreyet hat. Hanau 1744. 4.

Die erſten Worte, ſo in der neu erbauten Kirche zu Dudenhofen, Heſſen - Hanauiſchen Amts Babenhauſen, den 9 Sept. 1770 füigetragen — worden. Hanau 1770. 8.
Gelegenheitsgedichte.

Vergl. *Strieder* B. 6. S. 389 u. f.

Fischer (Karl).

. . . . zu Schleitz im Voigtlande: geb. zu . . . geſt. am 2 December 1797.

*An den Herrn Philipp Adam Cuſtine, Neufränkiſchen Bürger und General. Germanien 1793. 8. 2te unveränderte Auflage, auf den Altar des Vaterlands gelegt. eb. 1793. 8. 3te Aufl. eb. 1793. 8.

Fischer (Kaspar).

D. der Arzneygel. und fürſtl. Sachſen-Coburgiſcher Rath und Leibarzt zu Coburg: geb. zu Gera 1719, geſt. am 23 September 1787.

Obſervations ſur la langue Françoiſe. à Jene 1742. . .
Diſſ. de chirurgia medicinae neceſſaria. Hal. 1744. 4.
Vermuthliche Entſtehung des Bernſteins; *in den* Göttingiſchen Unterhaltungen 1769. St. 32 u. f. — Noch verſchiedene andere Aufſätze; *ebend.*
Aufſätze *in den* Coburgiſchen wöchentlichen Anzeigen.

Fischer (Leopold).

Exjeſuit zu Wien: geb. daſelbſt am 28 März 1703, geſtorben . . . .

Brevis notitia urbis veteris Vindobonenſis, ex variis documentis collecta. Vienn. 1764 4. Editio II. auctior. P. I—IV. ibid. 1770. 8. *Nachher erſchien:* Brevis notia urbis Vindobonenſis etc. ſupplementum ab ipſo auctore l. f. ibid. 1771. — Supplementum II. ibid. 1772. — Suppl. III. ibid. 1775. 8.

Erinnerung an den Leſer der Abhandlungen von den hiſtoriſchen Schriften des P. Fuhrmann. Wien 1764. 8.

Vergl. *de Luca's* gel. Oeſtreich B. 1. St. 1. S. 125. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Fischer (Lorenz Friedrich).

Studirte zu Danzig, Wittenberg und Jena, M. der Phil. und ſeit 1764 *Diakonus der Bartholomäuskirche zu Danzig,* ſeit 1770 *Diakonus der Marienkirche und* ſeit . . . . *Archidiakonus: geb. zu Neuſtadt an der Orla am 7 Junius* 1737, *geſt. am* 13 *May* 1782.

Or. de laude Chriſtianorum ex obtrectationibus. Jen. 1759. 4.
Medulla librorum ſymbolicorum. ibid. 1760. 8.
Vermiſchte Schriften. 1 Theil. Danzig 1765. 8.
Kurzer Weg zur richtigen Erkenntniſs des Heils zur Grundlage bey ſeinen Haus-Katechiſationen. ebend. 1768. 8.

Vergl. *Goldbeck's* litter. Nachr. von Preuſſen Th. 1. S. 54. Th. 2. S. 17.

Fischer (Ludwig Eberhard).

Studirte zu Tübingen, ward 1716 *M. der Phil.* 1727 *Pfarrer zu Zavelſtein in Würtemberg,* 1732 *Profeſſor bey dem fürſtl. Gymnaſium und Mittwochsprediger zu Stuttgart,* 1742 *Pfarrer zu St. Leonhard,* 1743 *Hoſpitalprediger und Specialſuperintendent,* 1744 *evangel. Oberhofprediger und Konſiſtorialrath,* 1746 *zugleich Abbt zu Hirſau,* 1750 *D. der Theol.* 1752 *Mitglied des gröſsern und* 1757 *des engern Landſchafts-Ausſchuſſes, verwechſelte auch damahls die Abbtey Hirſau mit Adelberg: geb. zu Groſſen-Heppach* *) *am 6 Auguſt* 1695, *geſt. am . . . Februar* 1773.

*) Nach andern zu Aichelburg.

Geiſtliche Betrachtungen über die chriſtliche Lehre der Wahrheit, wie ſie iſt zur Gottſeligkeit. Stuttgart u. Ludwigsburg 1747. 8.
Drey Predigten bey der Vermählung Herzog Karl's zu Würtemberg. ebend. 1748. fol.
Mehrere einzelne Predigten auch Programmen.

Sein Bildniſs vor den Betrachtungen über die chriſtliche Lehre der Wahrheit.

Vergl. *Moſer's* Würtemberg. Gel. Lex. — *Deſſen* Schwäb. Merkwürdigkeiten. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fischer (Philipp).

M. der Phil. D. der Arzneygel. kurfürſtl. Pfalzbayriſcher Medicinalrath und Leibarzt, wie auch Beyſitzer des mediciniſchen Conciliums, und Profeſſor der theoretiſchen und praktiſchen Chirurgie auf der Univerſität zu Ingolſtadt: geb. zu Hörgertshauſen in Niederbayern am 1 *May* 1744, *geſt. am* 2 *Auguſt* 1800.

Diſſ. an deligatio funiculi umbilicalis in neonatis abſolute neceſſaria ſit? Ingolſt. 1777. 4.
Von dem Geiſte der Beobachtung in natürlichen Dingen; eine akademiſche Vorleſung. Münch. 1782. 4.
Von den Gebrechlichkeiten des menſchlichen Verſtandes; eine Rede. Ingolſtadt 1790. 4.
Eine neue Art, die Salpeternaphthe zu bereiten; *in den* Neuen philoſ. Abhandlungen der Bayr. Akademie der Wiſſenſch. B. 1. S. 389—398.

Vergl. *Carol. Joſ. Niederhuberi* Elogium piis Manibus — *Philippi Fiſcheri* etc. ſacrum. Landishuti 1800. 4.— *C. A. Baader* in dem Allg. litter. Anz. 1801. S. 1491.

Fischer (Romanus).

D. der Theol. war 1773 *und* 1774 *Prior des Auguſtinerkloſters und ordentl. Prof. der Theol. auf der Univerſität zu Erfurt, hernach Prior des Auguſtinerkloſters zu Mainz, und zuletzt desjenigen in der Schwäbiſchen Reichsſtadt Weil: geb. zu Königshofen im Grabfeld* 1728, *geſt.* . . . .

Epitome philoſophiae eclecticae. Moguntiae 1763. 8.
Diverſitas auxiliorum in ſtatu innocentiae et naturae lapſae. ibid. 1764. 8.
Honorius Papa in ſynodo Gen. VI. vere et iuſte condemnatus. ibid. 1767. 8.
Vollſtändiges, nach den Jahrszeiten wohl eingerichtetes Gebetbuch. Bamberg und Würzburg 1773. 8.
Laudatio funebris Emerici Joſephi, Archiepiſcopi et Electoris Mogunt. Erfurti 1774. fol.

de la Fite (Maria Elisabeth), gebohrne Boué.

Frau des Franzöſiſchen reformirten Predigers im Haag: geb. zu Hamburg am 21 Auguſt 1737, geſt. zu London im November 1794.

Mémoires de Mlle de Sternheim, publiés par Mr. Wieland, et traduits de l'Allemand. à la Haye 1773. 2 Voll. 12.
Hiſtoire de la converſion du Comte Struenſee, publiée par le Dr. Munter. à Amſt. 1773. 2 Vol. 8.
Vie et Lettres de Gellert, traduitet de l'Allemand. à Utrecht 1775. 3 Voll. 8.
Lettres ſur divers ſujets (de litterature et de morale) à la Haye 1775. 8.
Entretiens, Drames et Contes moraux à l'uſage des Enfans. à la Haye 1781. 2 Vol. 12. *Teutſch unter dem Titel:* Erzählungen für Kinder u. Kinderfreunde; nach dem Franzöſiſchen der Frau de la Fite bearbeitet von J. M. Armbruſter. St. Gallen 1789. 8.
Ueberſetzte mit dem geheimen Legationsrath H. Renfner gemeinſchaftlich Lavater's phyſiognomiſches Werk unter dieſem Titel: Eſſais ſur la Phyſiognomie deſtinée a faire connoître l'homme et le faire aimer; par J. C. Lavater. à la Haye 1782. 1785 und 1787. 3 Voll. gr. 4. *(Den 2ten und 3ten Band hat Renfner allein überſetzt).* Mit Kupf. und Vign.
Eugenie et ſes elèves, ou Lettres et Dialogues à l'uſage de jeunes gens. Pars I. II. à Paris 1787. 8. à Dresde 1792. 8. *Teutſch unter dem Titel:* Schriften

der Frau la Fite. 1ſter Band, welcher enthält: Eugenie und ihre Schülerinnen u. ſ. w. Bern 1788. 8.
Penſées ſur les moeurs de Grands, traduites de l'Anglois; ſuivies de deux Morceaux trad. de l'Allemand. à la Haye 1790. gr. 8.
Reponſes à démêler, ou l'Oracle, pour ſervir à l'instruction et à l'amuſement des jeunes gens. à Hambourg et Leipzig 1791. 12. S. l. 1792. 12. *Teutſch unter dem Titel:* Das Orakel, oder Verſuch, durch Frag- und Antwortſpiele die Aufmerkſamkeit der Jugend zu üben — aus dem Franz. der Mad. de la Fite überſetzt, von F. T. Chaſtel, mit Anmerkungen von A. F. W. Crome, und mit einer Vorrede verſehen von Sophie, Wittwe la Roche. Offenbach 1791. 8. *Engliſch* . . . . 1793. 12.
Antheil an der Bibliothèque des Sciences et des beaux Arts, die ihr Mann Johann Daniel viele Jahre lang beſorgte.

Fitterer (Joseph).

Exjeſuit, D. der Theologie u. ſ. w. zu . . . .: geb. zu Laufen bey Salzburg am 17 November 1795, geſtorben . . . .

Ars proficiendi in conſcientia et ſcientia. . . . .
Geſpräch von den vornehmſten Religionsſtreitigkeiten. Freyburg im Breisgau 1742. 8.
Glaubensgeſpräch von den Religionsſtreitigkeiten unſrer Zeiten. Augsb. und Freyb. 1750. 8.
Neue Glaubensgeſpräch oder Controvers - Catechismus. Augsburg 1756. 4.
Gründl. Vertheidigung der chriſtl. Lehre. eb. 1763. 4.
Jeſus von Nazareth, ein König der Juden. . . . .

Fixlmillner (Placidus).

Studirte zu Kremsmünſter und Salzburg, ward auf der letzten Univerſität M. der Phil. alsdann 1737 als Novitze in das Benediktinerſtift Kremsmünſter aufgenommen, und das Jahr darauf legte er das feyerliche Ge-

lübde ab. 1739 gieng er wieder nach Salzburg, um dort noch die juriſtiſchen und theologiſchen Studien zu vollenden; wobey er ſich noch mit der Mathematik, mit morgen- und abendländiſchen Sprachen, der Geſchichte, den Alterthümern und der Muſik beſchäftigte. Er wurde hierauf D. der Theol. gieng 1745 auf erhaltenen Befehl in ſein Kloſter zurück, und erhielt dort die Prieſterwürde. Um jene Zeit wurde die adeliche Ritterſchule zu Kremsmünſter errichtet; er wurde dabey als Lehrer des Kirchenrechts angeſtellt, welches Lehramt er auch nicht eher als nach 40 Jahren, kurz vor ſeinem Tode, niederlegte. Faſt um eben jene Zeit wurde er zum Dekan der höhern Schulen, zum zweyten, und bald darauf zum erſten Regenten über die adeliche Jugend beſtellt; welche Aemter er bis an ſeinen Tod bekleidete. 1762 wurde er zugleich zum Kremsmünſteriſchen Aſtronomen ernannt. Er war auch Notarius apoſtolicus in Curia Romana inſcriptus: geb. zu Achleuthen, einem Dorfe unweit Kremsmünſter am 28 May 1721, geſt. am 27 Auguſt 1791.

Reipublicae ſacrae origines divinae. Styrae 1756. 4. *Neue Ausgabe unter dem Titel:* Reipublicae ſacrae origines divinae, ſeu Eccleſiae Chriſti exterior iunctura, imperium et hierarchia, ex primigenia eius inſtitutione eruta ac demonſtrata . . . . 1760. . . .

Meridianus ſpeculae aſtronomicae Cremifanenſis. Styrae 1765. 4.

Decennium aſtronomicum, continens obſervationes praecipuas ab a. 1765 ad a. 1775 in ſpecula Cremifanenſi factas, una cum calculis, quibus partim ad tabulas aſtronomicas noviſſimas referuntur, partim ad definiendam longitudinem et latitudinem ipſius ſpeculae applicantur, adiectis inſuper variis adnotationibus, cum ad theoriam, tum ad uſum calculorum aſtronomicorum accommodatis. 1775. 4.

Acta aſtronomica Cremifanenſia, diviſa in duas partes, quarum prior obſervationes ab a. 1776 ad a. 1791, earum calculos et comparationes cum tabulis, poſte-

rior vero exercitationes ſeu enodationes variarum materiarum aſtronomicarum complectitur. Cum figg. Styrae 1791. 4.

Acta aſtronomica Cremifanenſia, diviſa in duas partes etc. Cum figg. Styrae et Lipſ. 1793. 8 maj. (*Vielleicht ſind letztere Acta mit den erſtern einerley Werk.*)

Einige Beobachtungen der Kometen 1769 und 1771; *in* Ephem. Aſtronom. 1773.

Deſcription de l'obſervatoire de Cremsmunſter; *in* Bernoulli's Lettes ſur differens ſujets T. I. p. 56.

Auszug aus ſeinen Aufſätzen über dieſe Sternwarte; *in der* Bernoullischen Sammlung kleiner Reiſebeſchr. B. 4.

Beobachtung und Berechnung der beyden Sonnenfinſterniſſe vom 24 Jun. 1778 und vom 13 Jun. 1779; *in* Bode'ns aſtronom. Jahrbuch für das Jahr 1785. S. 157—161. — Neuer Verſuch, den Unterſchied des Mittagszirkels zwiſchen Berlin und Kremsmünſter zu finden; *ebend.* für das J. 1786. — Beobachtung des neuen Planeten zu Kremsmünſter; *ebend.* — Beobachtung des Durchgangs des Merkurs am 12 Nov. 1782 und des neuen Planeten; *ebend.* für das J. 1787. S. 201—202. — Unterſuchung der Elemente der wahren Laufbahn des neuen Planeten; *ebend.* S. 247—249. — Ueber die Bahn des Uranus, Beobachtungen dieſes Planeten und Vergleichung derſelben mit der Theorie, nebſt andern aſtronomiſchen Beobachtungen; *ebend.* für das J. 1788. S. 197—202. — Tafeln für den Uranus; *ebend.* für das J. 1789. — Beobachtungen des Uranus und der Verfinſterungen des Jupiterstrabanten im Jahr 1785, nebſt verſchiedenen aſtronomiſchen Bemerkungen; *ebend.* S. 138—141. — Beobachtungen des Durchgangs des Merkurs durch die Sonne am 4 May 1786, des Uranus und einiger Verfinſterungen der Jupiterstrabanten im Jahr 1786; *ebend.* für das Jahr 1790. — Beobachtungen und Berechnungen der Sonnenfinſterniſſe vom 15 Jun. 1787 und 4 Jun. 1788, des Uranus, der Jupiterstrabanten, der Bedeckung des Jupiters vom Monde u. ſ. w. im Jahr 1788; *ebend.* für das Jahr 1791. S. 221—224. — Aſtronomiſche Beobachtungen in den Jahren 1789 und 1790 angeſtellt und deren Vergleichung mit den Tafeln; *ebend.* für das J.

1793. S. 185—188. — Ueber die Tafeln vom Uranus und neue Elemente der Bahn dieſes Planeten; *ebend.* für das J. 1794. S. 158—160. — Aſtronomiſche Beobachtungen nebſt ihren Folgerungen; *eb.* S. 242—243.

Beobachtung der Erſcheinung des Merkurs in der Sonne im May 1786, *im 1ſten Band der* Oberteutſchen Beyträge 1787.

Viele Beyträge *zu dem* Journal des Savans, *zu* Hell's Wiener Ephemeriden in mehrern Jahrgängen, *und in den* Mémoires de l'Académie Roy. de Paris 1775. p. 442 u. ff.

Handſchriftlich hinterlieſs er einen Kommentar über Arnoldi Corvini ius canonicum, zum Gebrauch für ſeine Zuhörer, dem er noch eine Epitome praenotionum canonicarum und animadverſiones beyfügte.

Sein Bildniſs vor *v. Zach's* Ephemeriden 1799. November.

Vergl. *de Luca's* gel. Oeſtreich B. 1. St. 1. S. 127—130. — Epiſtola funebris, gedruckt zu Kremsmünſter den 7 Sept. 1791. — Supplementband zu *Schlichtegroll's* Nekrolog für die Jahre 1790—1793. S. 1—18. — *von Zach's* Ephemeriden 1799. November S. 484—489.

Flachs (Christian Gottlieb).

Studirte zu Wittenberg, ward dort 1741 *M. der Phil.* 1741 *Hoſpitalprediger zu Pirna,* 1756 *Amtsgehülfe des Magiſters Langbein an der Kreutzkirche zu Dresden, und, als dieſer ſtarb.* 1760 *vierter Diakonus und Mittagsprediger,* 1770 *Freytagsprediger,* 1773 *Archidiakonus oder Mittwochsprediger; geb. zu Pirna am* 31 *Julius* 1719 *), *geſt. am* 8 *Februar* 1779.

Auſſer einigen einzelnen Predigten im Namen der Societät chriſtlicher Liebe und Wiſſenſchaften, deren Mitglied er war, wurde die Gedächtniſsſchrift auf den Präſes derſelben, D. am Ende, gedruckt unter dem Titel: Der gute Hirte aus Joh. 10, 12 nach dem Fürbilde Jeſu. Friedrichsſtadt 1777. gr. 4.

*) 1710 bey *Dietmann* iſt wahrſcheinlich ein Druckfehler.

Nach ſeinem Tode kamen die vier letzten von ihm gehaltenen Predigten *in Druck. . . .*

Vergl. *Dietmann's* Kurſachſiſche Prieſterſchaft B. 1. S. 1014. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Flachs (Siegmund Andreas).

Studirte zu Leipzig, ward dort 1715 M. der Phil. und las Collegia, 1725 ward er Baccalaureus der Theol. und Beyſitzer der philoſophiſchen Fakultät. 1731 erhielt er das Paſtorat zu Sebnitz unter der Inſpektion Pirna; 1742 wurde er nach Colditz als Paſtor und Superintendent befördert. Wegen gewiſſer Vergehungen ward er entlaſſen, erhielt eine Penſion, und hielt ſich erſt zu Colditz, hernach zu Leiſsnig auf, wo er im Privat- und eheloſen Stand ſtarb: geb. zu Berg - Gieſshübel am 21 November 1692, geſt. 175..

Diſſ. (Praeſ. J. G. Abicht) de reſtituendis duobus verſibus Joh. 21. Lipſ. 1714. 4.
— de propria experientia, virtutis magiſtra. ib. 1715. 4.
— de caſu ſtellarum in fine mundi. ibid. 1718. 4.
— I pro loco, reſtitutum in Gallia nuper e papyro introductum, e ſcriniis antiquitatis erutum, moralibusque adnotationibus circa inventiones veſtium ſtipatum complectens. ibid. eod. 4.
— II pro Adjunct. de cauſſis diſſenſus Eruditorum. ibidem 1721. 4.
— de vocibus ἅπαξ λεγομένοις in Epiſtola Jacobi. ibidem 1727. 4.

Kurze Einleitung zur Augſpurgiſchen Confeſſion, in Frag und Antwort abgefaſſet, und mit Sprüchen der heil. Schrift, wie auch aus denen erbaulichſten und geiſtreichen Geſängen, zum Beweis beydes der Uebereinſtimmung ſolcher Confeſſion mit Gottes Wort, als auch unſerer Evangeliſch - Lutheriſchen Kirchen annoch beſtändigen und unverrückten Haltung an derſelben erläutert: nebſt beygefügter Anwendung eines jeden Artikels zu einem gottſeligen und recht evangeliſchen Lebenswandel u. ſ. w. ausgefertiget. eb. 1730. 8.

Erklärung der am Jubelfeſte 1730 verordneten Texte. Chemnitz 1730. 4.

Diſſ. ad illuſtrandum Hoſeam XIV, 9 de abiecto virente. Lipſ. 1731. 4.

42 Stücke Erklärte Bufstexte in Churſächſiſchen Landen, die er Anfangs ohne ſeinen Namen herausgab.

Vergl. *Dietmann's* Kurſächſiſche Prieſterſchaft B. 1. S. 511 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Flad (Johann Daniel).

Rath und Archivar der Kirchenadminiſtration zu Heidelberg: geb. daſelbſt am 12 Junius 1718, geſt. am .... Oktober 1779.

Penſées ſur une monnoie d'argent des anciens Alemans. Avec figure en taille douce. à Heidelberg 1753. 8.

Preisſchrift über das Alter des Lumpenpapiers .... *Ob dieſe von der königl. Societat der Wiſſenſchaften zu Göttingen gekrönte Preisſchrift gedruckt ſey, wird bezweifelt. Vergl.* Götting. gel. Anzeigen 1755. S. 1302 u. f. 1756. S. 49.

Daſſelbe gilt von dem Acceſſit bey derſelben Societät über Bücher - Inſekten. *Vergl.* Gött. gel. Anzeigen 1774. S. 741. 921. 1776. S. 849.

Auch in Anſehung des Acceſſit über Mittel, Induſtrie zu befördern. *Vergl.* Gött. gel. Anz. 1766. S. 876. 1774. S. 922.

De climate Palatinatus; *in* Hiſtoria et Commentatt. Acad. Elect. Theodoro - Palatinae Vol. I. (1766.) — Naturgeſchichte des Kirſchwurms und der daraus entſtehenden Mücke: *ibid.* Voll. III. phyſ. (1775.) *Auch in* Vol. IV. ſteht etwas von ihm.

Von der Verwandſchaft des Tras mit dem Bimſtein; *in den* Bemerkungen der Kurpfälz. phyſikal. ökonom. Geſellſchaft v. 1775 und 1776.

Anmerkungen über des Herrn von Juſti 1757 herausgekommenen Grundriſs des geſammten Mineralreichs; *in der* Karlsruher nützlichen Sammlung B. 1. ... — Nachricht von den Rebenſtichern; *ebend.* ....

Vergl. Gedächtniſsrede auf ihn in dem 2ten Heft der Rheiniſchen Beyträge. (Mannheim 1780.)

Flad (Philipp Wilhelm Ludwig).

Kurpfälziſcher Oberappellations- und Regierungsrath, wie auch Kirchenrathsdirektor zu Heidelberg: geb. daſelbſt am 11 April 1712, geſt. am 1 Junius 1786.

Kurzgefaſste Einleitung zum Pfälziſchen Staatsrecht. .... 1735. 8.
Novi Palmites illuſtris ſtemmatis ſive de Ottone ill. Com. Pal. Rh. Duc. Bav. 1742. fol.
Specimen iuris Palatini ſtatutarii de ſucceſſione ab inteſtato. 1743. 4.
Ichnographia originum Francothalinenſium. 1743. 4.
Amoenitates novae Palatinae hiſtorico-litterariae. Sect. I et II. 1744. 4.
Probe und Muſter Pfälziſcher Aterthümer, nebſt einer Nachr. vom Urſprung der Stadt Mannheim. 1744. 4.
Verſuch oder erſter Grundriſs einer vollſtändig verbeſſerten Pfälziſch-Bayeriſchen Hiſtorie. 1746. fol.
Beſchreibung einer alten Teutſchen heydniſch-Alemanniſchen goldenen Münze, oder Gattung eines der ſogenannten Regenbogen-Schüſſelgen, ſo am Ufer des Rheins 1746 bey Oppenheim gefunden worden. Heidelberg 1747. 4.
Noch feſt ſtehendes lehnherrliches Recht des Kurfürſten von der Pfalz über die Comeciam in Wetteravia. Frankf. u. Mannheim 1747. 4. (*ſieht auch in der* Samml. von Actis publicis unter Kaiſer Franz B. V. S. 258.
Sendſchreiben bey Gelegenheit der ohnlängſt herausgekommenen Bernhardiſchen wahren Beſchaffenheit der ehemahligen Comeciae in der Wetterau. Heidelberg 1748. ....
Abhandlung von veränderlicher Bedeutung einiger Lateiniſchen Wörter, nebſt Zuſatz von der Pfälziſchen bey den Rheinländern verbliebenen Würde. 1749. fol.
Unterſuchung von dem Kurpfälziſchen Hof-Schild- u. Fahnenträgeramt. Heidelberg 1750. 4.
Nähere Erläuterung deſſelben. ebend. 1753. 4.
Von berühmten Medailleurs und Münzgraveurs, nebſt ihren Zeichen; mit einem Anhange, worinnen der Nutzen

Nutzen der Münzwiſſenſchaft in einem Rechtsfalle gezeigt wird. Heidelberg 1751. 4.
Hiſtoriſche Unterſuchung von der Pfälziſchen Münzgerechtigkeit. ebend. 1758 4.
Ein Stück der Nebenarbeit, oder Unterſuchung von der erſten Pfälziſchen Münze und Urſprunge des Regalis monetandi, ſo auch von den älteſten Spuren der landesherrl. Hoheit, beſonders in der Pfalz. eb. 1758. 4.
Fortgeſetzte Nebenarbeit, oder ungezweifelte Nachfolge Henrici I. auf Ottonem Pfalzgrafen. eb. 1759. 4.
Von der Gelahrtheit, Buchhandel und Buchdruckerkunſt in Heidelberg. ebend. 1760. 4.
Betrachtungswürdiges Denkmahl, oder der Teufelſtein bey Türkheim an der Haardt. ebend. 1760. 4.
Tentamina prima de ſtatu literario et eruditis, qui in Palatinatu floruerunt. ibid. 1761. 4.
Entwurf der Abhandlung von Pfälziſchen Provinziallehen. ebend. 1761. 4.
Probe einer verbeſſerten Pfälziſchen Geſchichte, in einer hiſtoriſch - genealogiſchen Nachricht von Ruperto Pipan, Pfalzgrafen bey Rhein. eb. 1762. 8. Kleiner Nachtrag hierzu.
Nachricht von O. L. Tolner, dem Pfälz. Hiſtoriographo; *in den* Carlsruher nützl. Samml. B. 1. S. 201.
Anleitung zur Regiſtraturwiſſenſchaft und von Regiſtratoribus. Frankfurt und Leipzig 1764. 4. Neue Auflage 1765. 4.
Erläuterung einiger in der Anleitung zur Regiſtratur befindlichen Stellen . . . . 1765. 4.
Innhalt der Beſchreibung ſeiner geſammleten Originalmünzen, als eine Grundlage zu einem vollſtändigen Münzkabinet. . . . . 1773. 8.
*Zufällige Gedanken über eine zwar kleine, aber ſehr ſeltene und beſondere biſchöfliche Münze mittler Zeit; zur nähern Entdeckung und Aufheiterung der Geſchichte, in einem Schreiben dargelegt. Heidelberg 1780. 4.
Nöthige Vorſicht im Gebrauch diplomatiſcher Regulen (*ſic*). ebend. 1785. 4.
Antheil an der Bibliothek zur Bayriſchen Staats- Kirchen- und Gelehrtengeſchichte, *wo im 1ſten Theil deſſen* Abhandl. vom Nutzen der Kloſterhiſtorie *ſtehet.*
Hinterlieſs einige zum Druck fertige Handſchriften.

Flader (Augustin).

M. der Phil. Diakonus zu Döhna und Zuſchendorf in Kurſachſen ſeit 1685, *Paſtor zu Wein - Böhla bey Meiſſen* ſeit 1686, *zu Wieſenthal* ſeit 1690: *geb. zu Wieſenthal . . . . geſt* 1751.

Wieſenthaliſches Ehren - Gedächtniſs. Waldenburg 1719. 18 Bogen in 8.

Satis ad rem, wider des P. Joh. Kraus zu Prag Nihil ad rem. Leipzig 1723. 8.

Vergl. *Dietmann's* Kurſächſ. Prieſterſchaft B. 1. S. 138. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Flaschner (Johann).

Mitglied des Jeſuitenordens ſeit 1728, *D. der Theol. zu Prag* ſeit . . . .: *geb. zu Olmütz* 1711, *geſt. am* 25 *May* 1761.

De elemento aëris Tractatus phyſico - experimentalis, in quo natura, proprietates, et effectus eiusdem elementi rationum et experimentorum ſerie demonſtratur. Pragae 1748. . . .

Vergl. *Pelzel's* Jeſuiten S. 217.

Flatt (Johann Jakob).

Studirte zu Tübingen, ward 1744 *Mag. der Phil.* 1749 *Repetent*, 1753 *Diakonus zu Leonberg*, 1757 *Diakonus zu Tübingen*, 1759 *erſter Diakonus bey St. Leonhard zu Stuttgart, noch in demſelben Jahr bey der dortigen Hoſpitalkirche*, 1766 *bey der Stiftskirche*, 1781 *Stadtpfarrer daſelbſt*, 1783 *Hofprediger*, 1784 *Konſiſtorialrath, und* 1791 *Abbt zu Herrenalb und Beyſitzer des landſchaftlichen gröſsern Ausſchuſſes: geb. zu Balingen am* 18 *Oktober* 1724, *geſt. am* 16 *Septemb.* 1792.

Leonberger Abſchiedspredigt. Tübingen 1757. 8.

Tübingiſche Antrittspredigt. ebend. 1757. 8.

Meletemata philoſophico-theologica ad materias graviſſimas: I de imputatione peccati Adamitici; II de vicaria Chriſti ſatisfactione; III de humanae Chriſti naturae omnipraeſentia, cum ſana ratione conciliandas pertinentia. ibid. 1759. 8.

Unterſuchung der Preisfrage von der Sünde wider den heil. Geiſt. Leipz. 1770. 8.

Vergl. *Moſer's* Würtemberg. gelehrt. Lexikon S. 17 u. f. — *Haug's* Schwäb. Magazin 1777. S. 461. — Acta hiſtorico-eccleſ. noſtri temporis B. 8. S. 655 u. f.

v. Fleckenbühl genannt Bürgel (Georg Philipp),

Vater des folgenden;

Studirte zu Halle und Gieſſen, ward 1722 Regierungsaſſeſſor zu Gieſſen, gieng hernach in gräflich Dhauniſche, und aus dieſen in fürſtl. Naſſau-Saarbrückiſche Dienſte; in welchen letztern er erſt als Regierungsrath, nachher als geheimer Rath bis 1738 blieb, in welchem er, als Präſentat vom Oberrheiniſchen Kreiſe, zum kaiſerl. und Reichskammergerichts-Beyſitzer aufſchwur: geb. auf dem Schloſſe Bürgel bey Marburg am 25 März 1701, geſt. am 8 Januar 1781.

Diſſ. (Praeſ. Jac. Frid. Ludovici) de domino vaſallo. Gieſſae 1722. 4.

Actenmäſſige Facti ſpecies, annexo ſchemate genealogico, in Sachen Georg Philippen von Fleckenbühl genannt Bürgel, fürſtl. Naſſ. Saarbrückiſchen Geheimbd. Regierungsraths zu Uſingen, Impetrauten an einem — contra Hrn. Friedrich Auguſt v. Scholley, zu Malsfeld in Heſſen, Impetraten andern Theils. Promotorialium, nunc citationis ſuper protr. vel deneg. iuſtitia etc. in puncto revocationis vel potius reluitionis feudi ſtemmatici, pro certa pecuniae ſumma à 1900 fl. quondam anno 1516 oppignorati et expoſiti. Mit Namen des Gerichts zu Schönſtädt zum vierten Theil mit ſeiner Zugehörung,

ausgeſchieden die Behauptung und Burgſeſs zu Bürgel. Zur Erläuterung der Sache ex actis et documentis von obbemeldtem Impetranten verfaſſet. Idſtein 1735. fol.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 150-153. — *Adelung* z. *Jöcher*.

v. Fleckenbühl genannt Bürgel (Johann Philipp Franz),

Sohn des vorhergehenden;

Nach zurückgelegten Univerſitätsjahren hielt er ſich eine geraume Zeit zu Wetzlar auf, um ſich noch beſonders der Reichskammergerichts-Praxis zu widmen. Hernach trat er als Regierungsrath in fürſtl. Naſſau-Uſingiſche Dienſte, bis er von Kurbraunſchweig-Lüneburg als kaiſerl. und Reichskammergerichts-Beyſitzer präſentirt wurde, und im J. 1765 aufſchwur. Mit Ende des J. 1779 legte er dieſe Stelle nieder, und trat in Heſſen-Caſſeliſche Dienſte als geheimer Etatsminiſter, Präſident des Oberappellationsgerichts, und Kurator der beyden Heſſen-Caſſeliſchen Univerſitäten und des Collegii illuſtris zu Caſſel. Seit *dem* 25 *Auguſt war er auch Ritter des Heſſiſchen goldenen Löwenordens, und von* 1782 *bis* 1789 *Präſident der Kriegs- und Domainenkammer zu Caſſel: geb. zu .... am* 26 *April* 1731, *geſt. am* 12 *Junius* 1796.

*Der Wetzlariſche Praktikant, oder Anweiſung, wie ein auswärtiger Juriſt ſich den Reichskammergerichtlichen Proceſs am leichteſten vorſtellen könne; durch mehrentheils aus wahren kammergerichtlichen Akten hergenommene nöthige Exempel, welche als Beylagen beygefügt worden, erläutert, und in einem Sendſchreiben entworfen. Nebſt einer Vorrede Joh. Ulrichs Freyherrn von Cramer, worinnen von der bey denen höchſten Reichsgerichten gewöhnlichen Art, Proceſſus Apellationis nur eventualiter zu erkennen gehandelt wird. Frankfurt am M. 1757. 4.

Auſſer einigen gedruckten rechtlichen Bedenken hatte er ſeit 1756 groſsen Antheil an den v. Crameriſchen Wetzlariſchen Nebenſtunden.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 133 u. f. B. 11. S. 536. — *Weidlich's* biograph. Nachrichten Th. 4. S. 63—65.

Fleiner (Joseph Simpert).

Licentiat der Rechte und Rathskonſulent zu Augsburg: geb. daſelbſt . . . . geſt. . . . .

Sind die von dem Collegio Auguſtano Soc. Jeſu bisher genoſſenen in territorio Bavarico ſituirten Stiftungsgüter ſtante ſuppreſſione et extinctione ordinis pro bonis vacantibus, et ſic ad fiſcum rei ſitae devolubilibus anzuſehn und zu benehmen, oder nicht? 1774. fol.

Fleischbein (Heinrich Benedikt).

M. der Phil. D. der Theol. kurpfälziſcher Weltprieſter, ordentlicher Profeſſor der geiſtlichen Beredſamkeit, der Katechetik und Paſtoraltheologie auf der Univerſität zu Heidelberg: geb. zu Gleiſsweiler im kurpfälziſchen Oberamte Germersheim am 19 September 1747, geſt. am 19 Junius 1793.

*Des Herrn Eulogius Schneider Irrthümer und Gefährlichkeiten in der Rede von der Uebereinſtimmung des Evangeliums mit der neuen Staatsverfaſſung der Franken. Von einem katholiſchen Weltprieſter bemerket, und freundſchaftlichen Briefen beygeſetzt. S. l. 1791. 8.

Einige theologiſche Diſſ. und eine *in den* Akten des letztern Jubelfeſtes der Univerſität Heidelberg *ſich befindende* Predigt.

Fleischer (Gottlob Ludwig).

Fürſtl. Brandenburg-Bayreuthiſcher Oberförſter zu Neuhof an der Zenn: geb. zu Muskau in der Oberlauſitz am 17 September 1730, geſt. 1795.

Joh. Andr. Gaab's, weil. hochfürſtl. Brand. Anſpach. Pferdarztes, Praktiſche Pferdarzneykunſt, oder der durch lange Erfahrung ſicher kurirende Pferdarzt. Zwote Auflage. Verbeſſert und mit einer Anweiſung zum Wallachen, desgleichen auch mit einem Anhang von verſchiedenen bewährten Arzneymitteln und von Verhaltungsregeln bey der Pferdezucht vermehrt. Mit 2 Kupf. Erlangen 1790. 8.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 526 u. f.

Fleischer (Johann Michael).

Studirte zu Halle und Leipzig, ward M. der Phil. zu Wittenberg, und 1741 Pfarrer zu Renthendorf in der Diöces Neuſtadt - Orla: geb. zu Zſchopau in Meiſſen am 5 Februar 1711, geſt. am 9 März 1773.

Der Zuſtand der Seelen nach dem Tode, ſchriftmäſſig erläutert. Schleiz 1772. 8.

Vergl. *Dietmann's* Kurſächſiſche Prieſterſchaft B. 5. S. 289. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Fleischer (.....).

Franzöſiſcher Sprachmeiſter zu Grimma in Sachſen: geb. zu .... geſt. ....

*Jean Dumas, Franzöſiſchen Predigers zu Leipzig, Abhandlung vom Selbſtmord; aus dem Franzöſiſchen. Leipzig 1775. 8.

Tabellen zur leichtern Erlernung der Franzöſiſchen Sprache ....

Fleischhauer (Johann Jakob).

Privatdocent auf der Univerſität zu Göttingen: geb. zu .... geſt. ....

Progr. Zufällige Gedanken von dem Alter, Wachsthum und Nutzen der Oekonomie. Göttingen 1750. 4.

Oeconomiſche Vorſchläge, die Lüneburger Heyde arthafft zu machen. ebend. 1754. 8.

Fleischütz (Joseph Andreas).

Hofkaplan des Fürſtbiſchoffs von Speyer zu Bruchſal: geb. zu . . . . geſt. 1785.

Predigten, in der hochfürſtl. Hofkirche zu Bruchſal vorgetragen. Bruchſal 1779. 8.

Flessa (Johann Adam).

Studirte zu Bayreuth und Altdorf, und erhielt hernach den Ruf als Lehrer an das Gymnaſium zu Zweybrücken *), *und* 1723 *die Profeſſur der Geſchichte und Mathematik an dem Gymnaſium zu Bayreuth, zugleich* ſeit 1727 *Hofdiakonus und Inſpektor der Alumnen,* 1731 *aber Konſiſtorialaſſeſſor und Profeſſor der Theologie.* 1741 *ward er von dem König von Dänemark zum Konſiſtorialaſſeſſor, Profeſſor der Theologie und Direktor des akademiſchen Gymnaſiums nach Altona berufen, und* 1742 *zum wirkl. Konſiſtorialrath ernannt.* 1749 *gieng er als Hauptpaſtor und Propſt des Konſiſtoriums nach Sonderburg im Herzogthum Schleswig. Von da gelangte er* 1751 *nach Oldenburg als Konſiſtorialrath und Generalſuperintendent der Grafſchaften Oldenburg und Delmenhorſt, wie auch Hauptpaſtor der St. Lambertskirche und Obervorſteher des Kloſters Blankenburg: geb. auf der Goldmühle unweit Goldcronach am* 24 *December* 1694, *geſt. am* 11 *Oktober* 1775 **).

Diſſ. Meletema theologicum (Praeſ. G. G. Zeltnero) de beneficiorum fundamento in futurum, ex 1 Tim. VI, 19. Altd. 1716. 4.

Rede auf die Geburt Leopold's, Erzherzogs v. Oeſtreich, das geſegnete Wachsthum des allerdurchlauchtigſten Hauſes Oeſtreich durch höchſt glückliche Vermählungen, ebend. 1724. 4. *Auch in* Lünig's Re-

*) Ob er dieſe Stelle wirklich bekleidet habe, iſt ungewiſs.

**) Nicht 1776, wie hier und da gedruckt ſteht.

den groſser Herren, vornehmer Miniſter und anderer berühmten Männer Th. 10. S. 47 u. ff.

Progr. de diſciplinarum cognatione. Baruthi 1724. fol.

— de viſitationibus eccleſiaſticis. ibid. eod. fol.

— de diebus quibusdam fauſtis. ibid. 1725. fol.

*Memoria Georgii Chriſtoph. Hoeflich, a conſiliis ſanctioribus etc. ibid. eod. fol. *Auch in* deſſen Faſciculus commentationum Nr. VII.

Diſſ. I et II de árcariis. ibid. 1725 et 1726. 4.

Progr. de Agnete Auguſta, Henrici IV matre, ab adulterii ſuſpicione liberata. ibid. 1726. fol. *Auch in* deſſen Faſc. commentt. Nr. III.

— de dictatibus Pontificis Romani, Gregorii VII. ibid. eod. fol. *Auch in* deſſen Faſc. comm. Nr. X.

Memoria Theophili Frid. Hoeflich, J. U. Candidati. ibid. eod. fol. *Auch in* deſſen Faſc. commentt. Nr. VIII.

Diſſ. de cadente latinitate orthodoxiae noxia. ib. 1727. 4.

Progr. Utrum Albertus I Achilles ludis equeſtribus invictus fuerit? ibid. eod. fol. *Auch in* deſſen Faſc. commentt. Nr. II.

Diſſ. de bellis Alberti Junioris, Marggravii Brandenburgici. ibid. eod. 4.

Progr. Quaedam in laudem Lutheri, ſtilo lapidari. ibid. eod. fol.

— de iis Romanorum temporibus, quibus nec vitia ſua, nec remedia pati poterant, ad Livii praefationem Decadis I. ibid. 1729. fol. *Auch in* deſſen Faſc. commentt. Nr. V.

Trauerrede auf Chriſtian Leopold, geheimen Rath, — das ſeelige Leide und Meide; *in den* Funeralien. (Bayreuth 1730. fol.) S. 59—80.

Progr. in nominalia Friderici, Marg. Brand. ibid. 1730. fol.

Diſſ. de origine annorum iubileorum inter Chriſtianos. ibid. eod. 4.

Progr. in natalitia Friderici, M. B. ib. eod. fol.

*— de pietate, praecipua ſtudioſi virtute. ib. 1731. fol.

Diſſ. Theſes theologico - eccleſiaſticae. ibid. 1731. 4.

Progr. de Joachimo I Electore Brandenburgico, criminis magiae falſo ſuſpecto. ibid. eod. fol. *Auch in* deſſen Faſc. Commentt. Nr. VI.

Progr. de officio miniſtri eccleſiae ex conſtitutionibus Brandenburgicis. Baruth. 1732. fol.

Einige Bewegungsgründe zu einer frühzeitigen Bekehrung, der Jugend überhaupt, abſonderlich aber der ſtudirenden. ebend. 1732. 12. 2te Auflage. ebend. (1733.) 12. 3te Auflage. 1738. 12.

Diſſ. de illo Paullino ὀρθοτομεῖν ad 2 Tim. II, 15. ibidem 1733. 4.

Leichenrede auf Sophia Charlotta Lilchmüller — über Eſaiae LXI, 10. ebend. 1733. fol. *Auch in* deſſen Fünf geiſtl. Reden S. 183 — 214.

Einige Hinderniſſe der Bekehrung bey der Jugend, abſonderlich der ſtudirenden. ebend. 1734. (*eigentl.* 1733.) 12. 2te Auflage. ebend. 1742. 12.

Diſſ. de rebus Germanicis antiquioribus. ib. 1734. 4.

*Memoria Georgii Friderici Caroli, Marg. Brandenb. ibid. 1735. fol. *Auch in* deſſen Faſc. Commentt. Nr. I.

Progr. de libertate eccleſiae. ibid. 1736. fol.

Trauerrede auf Maria Eleonora Knebel. (ebend. 1737.) 4.

Diſſ. ad vitam Georgii Hornii, Kemnata - Palatini, Profeſſoris olim Academiae Lugdunenſis in Batavis, ſymbolae. ibid. 1738. 4. *Auch in* deſſen Faſc. Commentt. Nr. IV.

Sechs geiſtliche Reden über einige wichtige Wahrheiten des Chriſtenthums. ebend. 1738. 8.

Diſſ. de diſtinctione eccleſiaſtica inter eccleſiam plantandam et plantatam. ibid. 1739. 4.

Progr. de contritione evangelica, quam appellant. Meditatio I et II. ibid. 1740. 1741. 4.

Abſchiedspredigt zu Bayreuth, das gedoppelte Wirken des Menſchen, über Joh. VI, 1 — 15. eb. 1741. 8.

*Programmata varia, per octodecim annos Gymnaſii Baruthini nomine edita.

Progr. ad orationem aditialem — conſilium Chriſti Joan. VII, 17, neque Philoſophorum, neque Atheorum cenſurae iure obnoxium eſſe. Altonaviae 1741. 4.

Fünf geiſtliche Reden über wichtige Wahrheiten des Glaubens und Lebens. Altona u. Flensburg 1743. 8.

Progr. de Germanis et Anglis, in litterarum ſtudiis aemulis. Alton. 1743. 4.

Oratio — de antiquitatum pretio, ab utilitate ſola repetendo. Alton. 1743. 4.

Diſſ. Utrum quis ſalvo officio ſocietati nomen dare poſſit, cuius leges et inſtituta ante praeſtitum iusiurandum plane ignorat? ibid. eod. 4.

Progr. de fatis rei ſcholaſticae Altonanae. ib. 1744. 4. *Auch in der* kurzen hiſtoriſchen Nachricht von der feyerlichen Einweihung des königl. akad. Gymnaſii in der Stadt Altona u. ſ. w. (ebend. 1744. 4.)

Oratio, qua pro condito Gymnaſio Altonano Regi Chriſtiano VI agit gratias; *in derſelben* Hiſt. Nachricht.

Faſciculus Commentationum varii argumenti, praecipue hiſtorici ac litterarii. Alt. et Flensb. 1744. 8. *Hierin befinden ſich, auſſer den ſchon erwähnten Schriften:* Philippi Melanchthonis teſtimonium, quo Chriſtophorum Evandrum, Vonſidelienſem, ornavit, ex αὐτογραφῳ Melanchthonis editum. Nr. IX. Oratio aditialis 1741 Altonae dicta, de ſtudio eccleſiaſtico per iniuriam e ſcholis paſſim exulante Nr. XI.

Progr. de ſeminariis propheticis tempore priſci foederis. Alton. 1745. 4.

Diſſ. de ſeminariis theologicis priſcae eccleſiae Chriſtianae. ibid. eod. 4.

Progr. quod Imperii Romani, ut mores, ita tempora fuerint. ibid. 1747. 4.

Diſſ. Obſervationes variae theologico-philologicae. ibidem. eodem. 4.

— theologico-critica de fatis Babylonis θεοπνευστιας, prophetarum teſtibus. ibid. 1748. 4.

Jubelpredigt wegen der in Dänemark und Norwegen eingeführten Souveränetät — der von den göttlichen Wohlthaten gerührte David über Pſ. XVIII, 50 u. f. Oldenburg 1760. 4.

Viele ungedruckte Lateiniſche Reden, *deren einige des Drucks würdig ſeyn ſollen.*

Vergl. Acta Jub. Gymn. Bar. p. 120 ſqq. — Acta hiſt. eccl. B. 9. S. 218 u. f. Beyträge zu denſelben B. 2. S. 920. — Nova Acta ſcholaſt. B. 2. St. 1. S. 55. — *Wetzel* Annal. hymn. Th. 1. St. 3. S. 38. — *Moſer's* Lexicon der Theol. Th. 1. S. 208. — *Adelung zum Jöcher.* — *Beer's* Magazin B. 1. St. 2. S. 113. — *Heerwagen's* Litteraturgeſchichte Th. 1. S. 186 u. f. — *Hirſching's* Handbuch. — *Kor-*

des Lexikon der Holſtein - Schleswig. Schriftſteller S. 460. — *Dürrſchmidt's* Beſchreibung des Kirchſpiels Goldkronach S. 179—181. — *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenth. Bayreuth B. 2. S. 220—228.

Flögel (Karl Friedrich).

Studirte zu Breslau und Halle, und ward 1761 erſter Kollege der fünften Klaſſe des Magdalenäiſchen Gymnaſiums zu Breslau, 1762 Prorektor der Stadtſchule zu Jauer, 1773 Rektor derſelben, und 1774 Profeſſor der Philoſophie bey der Ritterakademie zu Liegnitz: geb. zu Jauer am 3 December 1729, geſt. am 7 März 1788.

Einleitung in die Erfindungskunſt. Breslau 1760. 8.
Progr. de cauſis corruptarum ſcholarum. Jauriae 1763. 4.
— de officio inſpectoris ſcholarum. ibid. 1764. 4.
Geſchichte des menſchlichen Verſtandes. Bresl. 1765. 8. 2te Aufl. ebend. 1773. 8. 3te vermehrte und verbeſſerte Auflage. ebend. 1776. 8. *Italieniſch* von Aug. Ridolfi (mit einer Abhandlung über Teutſche Sprache und Litteratur). Pavia 1788. 8.
Progr. von der Verfaſſung der Lateiniſchen Schule in Jauer. 1766. 4.
Verſuch über den Geſchmack; aus dem Engl. des Gerard. Breslau 1766. 8.
Progr. von der Sokratiſchen Lehrart und ihrem Gebrauch in Schulen. Jauer 1768. 4.
— von der Bildung des Geſchmacks. ebend. 1769. 4.
— von den Urſachen des äuſſerlichen Verfalls der Schulen. ebend. 1770. 4.
— vom Patriotismus. ebend. 1771. 4.
Geſchichte des gegenwärtigen Zuſtandes der ſchönen Litteratur in Teutſchland. ebend. 1771. 8.
Charakteriſtik der Schulen und ihrer Reformatoren. ebend. 1772. 8.
Wie man den Vortrag in Schulen intereſſant einrichten ſoll. ebend. 1773. 8.
Geſchichte der komiſchen Litteratur. 1ſter Band. Liegnitz und Leipzig 1784. — 2ter Band. eb. 1785. — 3ter Band. ebend. 1786. — 4ter und letzter Band. ebend. 1787. gr. 8. Mit Kupfern. *Die in dieſem*

Werk befindliche Abhandlung über das Luſt- und Poſſenſpiel *iſt in dem zu Haarlem herausgekommenen Modekabinet ins Holländiſche überſetzt worden.*
Geſchichte des Groteskekomiſchen; ein Beytrag zur Geſchichte der Menſchheit. Liegnitz u. Leipzig 1788. gr. 8. Mit Kupfern.

Noch kam nach ſeinem Abſterben heraus:

Geſchichte der Hofnarren. eb. 1789. gr. 8. Mit Kupf.
Geſchichte der Burlesken; herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet von Friedrich Schmidt, Prof. zu Liegnitz. Leipzig 1794. gr. 8.
Folgende Abhandlungen in den Vermiſchten Beyträgen zur Philoſophie (Breslau 1762 und 1764): *Im erſten Band:* Abh. vom Genie; das Jahrhundert des Epikur's aus Batteux Morale d'Epicure; Beurtheilung des Verſuches von der Zärtlichkeit in der Freundſchaft; vom Klima und deſſen Einfluſs in den menſchlichen Verſtand; Epikur's Begriff von der Wolluſt, aus dem Batteux. — *Im 2ten Band:* Von dem Einfluſs des Alters in den Verſtand des Menſchen; das Gaſtmal des Trimalchion aus dem Petronius; Verſuch über die Wiſſenſchaft der Litteratur; aus dem Franz. eines Engländers.
Aufſätze in Hauſen's Wochenſchrift über die Nationalvorurtheile. (Frankfurt an der Oder 1773.)
Verſuch über die Schönheit und den Geſchmack, an Hrn. Profeſſor Riedel; *in* Klotz'ens Teutſchen Bibl der ſchönen Wiſſenſchaften. (Halle 1769.) St. 10. S. 193—221.
Die Flucht von Breslau nach Rawitſch; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1788. Oktober S. 338—366.
Arbeitete noch an einigen andern Journalen.

Vergl. *Streit's* Verzeichniſs Schleſiſcher Schriftſteller S. 43—46. — *Hirſching's* Handbuch.

Flörchen oder Flörken (Angelus).

Benediktiner in der Abbtey St. Michael zu Hildesheim: geb. zu . . . . geſt. . . . .

Chronologia univerſaliſſima, praeter doctrinae temporum epidicticae ac practicae traditionem, omnium et

ſingulorum annorum ſeriem a principio rerum ac temporum usque ad ingreſſum aeternitatis methodice complectens, concinnata ac luci publicae data etc. Hildeſiae 1742. fol.

Apologia vindiciaria pro Beroſo Anniano, ut vocant, eiusve antiquitatum opuſculo, iniuſte a quibusdam velut hypobolimaeo quondam traducto; itemque pro Beroſi filia, Sibyllarum noviſſima, contra adverſariorum quorundam obtrectationes. ibid. 1759. 8.

Folgendes Werk war 1754 zum Druck bereit und ſollte aus vier Bänden in folio beſtehen; ob es wirklich gedruckt ſey? iſt eher zu verneinen, als zu bejahen: Archaeologia catholica hactenus orbi incognita, ſcientia plane regia, omne ſcibile rerum antiquarum complectens Encyclopaedia, ſ. Hiſtoria antiquaria, publica univerſaliſſima.

Vergl. *Adelung zum Jöcher.*

von Flörcke (Johann Ernst).

Studirte zu Jena, ward daſelbſt 1720 D. der Rechte, 1726 Hofgerichtsadvokat, 1727 Syndikus der dortigen Univerſität, 1730 auſſerordentlicher, und 1731 ordentlicher Profeſſor der Rechte und Beyſitzer des Hofgerichts und des Schöppenſtuhls, 1733 Sachſen-Gothaiſcher Hof- und Regierungsrath, ward 1744 als geheimer Regierungsrath nach Gotha berufen und geadelt; 1755 ward er von dem König von Preuſſen berufen als geheimer Rath, Direktor der Univerſität zu Halle, Ordinarius der Juriſtenfakultät und erſter Profeſſor der Rechte. 1759 ward er von der Reichsarmee als Geiſſel nach Nürnberg geſchleppt, war auch Comes Palatinus Caeſareus: geb. zu Jena am 9 Julius 1695, geſt. zu Nürnberg am 9 Junius 1762.

Epiſtola gratulatoria ad Joh. Phil. Slevogtium, JCtum, cum ſummum Academiae Salanae Magiſtratum, Pro-Rectoratum vocant, tertium capeſſeret, cum Praetore Romano eundem comparat. Jenae 1719. 4.

Diſſ. inaug. (Praeſ. J. P. Slevogtio) de origine bonorum menſae epiſcopalis. Jenae 1720. 4. *Als* Commentatio *wieder aufgelegt.* ibid. 1724. 4.

Epiſtola gratulatoria ad B. G. Struvium, JCtum, de eo, quod JCtus Reipublicae Rector ſit optimus etc. ibid. 1720. fol. *Auch in* Joh. Ant. Strubbergii Diario Salano A. 1720. Sect. II. Trim. 2. p. 314-322.

Epiſtola conſolatoria ao J. P. Slevogtium — de laudatione matronarum in funere apud Romanos. ibidem. eodem. 4.

Commentatio de crimine coniurationis ſpirituum, eius proceſſu ac poenis. Praemiſſis nonnullis ad Magiam ſupernaturalem divinam, daemoniacam ac humanam, nec non Theurgiam, Cabbalam et Theologiam myſticam pertinentibus. Omnibus et ſingulis e principiis veris et genuinis philoſophicis atque iuridicis, nec non fontibus hiſtoricis deductis; una cum Indice rerum et verborum neceſſario. ibid. 1721. 4.

Progr. de praerogativa iuris canonici prae iure Juſtinianeo. ibid. eod. 4. Editio auctior. Halae 1757. 4.

Inſcriptio in obitum Reginae Eliſabethae Struviae etc. in qua demonſtratur, mortem aditum eſſe ad vitam. ibid. eod. fol.

Progr. Gedanken von der Nothwendigkeit und Nutzen der Erlernung des ſowohl Canoniſch - Päbſtiſchen, als Proteſtantiſchen Kirchen - Rechts vor einen Studioſum Theologiae. ebend. 1723. 8.

Die Fatalität im Heyrathen; in einem Glückwunſch u. ſ. w. ebend. 1723. fol.

Praenotiones iurisprudentiae eccleſiaſticae. ib. 1724. 8. *2te Ausgabe unter folgendem Titel:* Praenotiones iurisprudentiae eccleſiaſticae, in quibus de eius neceſſitate, definitione nominali et reali, diviſione, obiecto, fine, principiis, ſubſidiis et praecipuis ſcriptoribus, nec non de poteſtate eccleſiaſtica, et iure Principis circa ſacra agitur; una cum Indice rerum et auctorum. Editio multis, variis et neceſſariis annotationibus et obſervatt. ſelectis auctior. Halae 1756. 8 maj.

Obſervationes ſelectae ad Jo. Schilteri, JCti, Inſtitutiones iuris canonici tam illuſtrandas, quam ſupplendas, nec non emendandas digeſtae. Una cum Indicibus auctorum et rerum neceſſariis. Jenae 1726. 8.

Progr. Gedanken von der Nothwendigkeit und Nutzen der Kirchen - Hiſtorie vor einen Studioſum iuris eccleſiaſtici. Jenae 1726. 8.

Hiſtoriſche Nachricht von denen Kirchen - Scribenten, welche Juriſten geweſen; wobey er auch ſein Vorhaben der Edirung einer Kirchen - Hiſtorie zur Erläuterung des Kirchen-Rechts eröffnet. eb. 1726. 8. *Beyde letztere Schriften erſchienen auch zuſammen unter folgendem Titel:*

Von der Nothwendigkeit und Nutzen der Kirchen-Hiſtorie vor einen Studioſum Juris Eccleſiaſtici; desgleichen, von denen Kirchen - Scribenten, welche Juriſten geweſen. ebend. 1726. 8.

Gedichte auf das Abſterben Hrn. Joh. Phil. Slevogt's, weltberühmten JCti. ebend. 1727. fol. *Es iſt ein Entwurf der Lebensbeſchreibung dieſes Juriſten darinn befindlich.*

Pietatis teſtificatio, cum Sereniſſ. Princeps, Dn. Guil. Henricus, Dux Saxoniae etc. Rector Academiae Salanae magnificentiſſimus, Auguſtos faſces et iuris iurandi religionem a civibus Jenenſibus acciperet. ibidem 1729. fol.

Progr. de Canonico ſcholaſtico. ibid. 1731. 4. *Weiter ausgearbeitet unter folgendem Titel:* Commentatio de Canonici ſcholaſtici nomine, origine, officio, dignitate, et praebenda. Ubi ſimul quaeſtio: An Praebenda Canonici ſcholaſtici a Capitulo ſeparari, et ad uſum Academiae transferri poſſit? Variis JCtorum et Collegiorum iuridicorum Reſponſis et ſententiis illuſtratus. Gothae 1737. 4.

Diſſ. de iuramento calumniae: *vom Eyd vor Gefährde.* Jenae 1731. 4.

— Theſes iuris controverſi ſelectae. ibid. 1732. 4.

Gratulatio in nuptiis Samuelis Lau, Concionatoris, aulici Comitis Stollberga - Wernigerodenſis, cum b. Floerkii ſorore, in qua connubii vincula caſtis nexa amoribus traduntur. ibid. eod. fol.

Diploma, cum J. G. Kochius — poſt examina medicinae Docturam prenſaret (de origine et progreſſu artis medicae). Gothae 1733. fol.

Progr. inaug. de eo, quod extremum eſt in defenſione ſtatus Evangelicae religionis, qui fuit in anno decretorio. Halae 1755. 4.

Diſſ. de conſortio Imperatoris et Statuum Imperii in poteſtate legislatoria et iudiciaria, genuino fundamento Recurſus ad Comitia. Halae 1756. 4.

— de contractu aeſtimatorio, tanquam contractu nominato. ibid. eod. 4.

*Abhandlung von der Reichsvermittelung bey denen zwiſchen Reichs - Ständen entſtandenen Irrungen, welche von einigen deren höchſten und hohen Teutſchen Reichs - Stände bey dem jetzigen zwiſchen des Königs von Preuſſen und Churfürſtens von Brandenburg an einem, und der Kaiſerin - Königin von Ungarn u. ſ. w. wie auch des Königs von Pohlen und Churfürſtens von Sachſen, am andern Theile, K. K. K. M. M. M. entſtandenen Krieges - Unruhen auf dem allgemeinen Reichs - Tage am 10ten Januar 1757 in Vorſchlag gebracht worden. ebend. 1757. 4

Diſſ. de iure Principis, in ſpecie Germaniae, circa ſacra ſubditorum diverſae Religionis. ibid. 1758. 4.

In den Halliſchen Anzeigen ſtehen von ihm folgende Abhandlungen:

Abhandlung von der obrigkeitlichen Sorgfalt für Wittwen und Wayſen ſowohl überhaupt, als beſonders bey denen von einigen Geſellſchaften aufzurichtenden Wittwen - Caſſen, und was bey dergleichen Aufrichtung Rechtens iſt. 1756. Nr. 10 u. 13. — Kurze Abhandlung von Abfaſſung eines Reichs - Normativs in denen Reichs - Ritterſchaftlichen Irrungen. 1757. Nr. 5. — Abhandlung von der Nothwendigkeit und Nutzen der Römiſchen Rechts - Gelahrheit in der Exegetiſchen Theologie, bey Erläuterung verſchiedener Schrift - Stellen des Neuen Teſtaments. Nr. 20. 21. 22. *Auch beſonders gedruckt zu* Halle 1757. 4. — Erläuterung der Rechts - Frage: Ob jemand, beſonders ein Geiſtlicher, wie auch ein Academicus, desgleichen ein Soldat, ſeines befreyeten Gerichts-Standes ſich begeben könne; 1758. Nr. 17 und 18. *Auch beſonders gedruckt zu* Halle 1758. 4. — Erörterung der Rechts - Frage: Ob und in wie ferne Policey - Sachen vor die Juſtitz - Collegia gehören, und in ſelbigen gerichtliche Proceſſe und gewöhnliche Rechts - Mittel wider die darinnen ertheilte Beſcheide

ſcheide und Urtheile ſtatt haben? 1760. Nr. . . .
Ebenfalls beſonders gedruckt. Halle 1760. 4.

Vergl. *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtgelehrten Th. 1. S. 243—248. — *Deſſelben* Nachrichten von jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 1. S. 198—209. Th. 6. S. 381—392. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Flörken (Friedrich Jakob).

Advokat zu Grabow im Mecklenburg-Strelitziſchen, hernach privatiſirender Gelehrter zu Berlin: geb. zu Altenkalden im Mecklenburg-Schweriniſchen am 18 May 1758, geſt. am 17 Oktober 1799.

Die letzte Scene einer glücklichen Familie; ein muſikaliſches Drama. Bützow und Wismar 1780. 8.

*Epiſtel an die Patrioten Mecklenburgs von Schiffbarmachung der Elde. Schwerin 1793. 8.

Ruth, die Moabitin; eine morgenländiſche Geſchichte. Stendal 1795. 8.

Setzte Krünitz'ens ökonomiſch-technologiſche Encyklopädie *fort vom 74ſten Theil an (1798), den Krünitz noch zu bearbeiten angefangen hatte, und ſtarb über der Bearbeitung des 78ſten Theils, der im J. 1800 erſchien.*

Flössel (Johann Traugott).

Studirte zu Bautzen und Wittenberg, ward 1756 M. der Phil. 1757 Katechet zu Meſſersdorf, 1759 Pfarrer zu Friedersdorf bey Zittau, 1784 Pfarrer zu Haynewalde und 1785 zu Niederoderwitz: geb. zu Volkersdorf in der Oberlauſitz am 1 Januar 1732, geſt. am 10 Junius 1799.

Gedanken über die Verehelichung Abrahams mit der Sarah. Zittau 1763. 4.

Sammlung einiger hiſtoriſchen, kritiſchen und genealogiſchen Nachrichten von dem uralten, verdienſtvollen, hochadel. und hochfreyh. Geſchlechte v. Kyau. ebend. 1764. fol.

Hiſtoriſche Nachricht von dem Rittergute Gieſsmannsdorf in Oberlauſitz. Görlitz 1765. 4.

Genealogie des hochadel. Kyauiſchen Stammhauſes Gieſsmannsdorf, als des älteſten unter den Kyauiſchen Stammhäuſern in Oberlauſitz. ebend. 1766. 4.

Eine Leichenſchrift: Die letzten, redlichen und himmliſchen Gedanken der Frau J. E. C. v. Kyau, geb. v. Ingenhöf. Zittau 1766. fol.

Genealogie des Kyau - Kemnitziſchen Stammhauſes, Görlitz 1768. 4.

Genealogie des hochadel. Kyauiſchen Stammhauſes Friedersdorf. ebend. 1769. 4.

Heilige Freude in Gott, als der Hr. v. Kyau Landesälteſter wurde. ebend. 1776. fol.

Nachricht von Oberlauſitziſchen Schuljubiläis in niedern Schulen; *in der* Zittauiſchen Nachleſe. 1765. S. 77 u. ff. 93 u. ff. 173 u. ff. 187 u. ff. — Eintheilung und Inhalt des M. Abrah. Frenzeliſchen Mſcpts. Hiſtoria populor. et rit. Luſat. ſup. *ebend.* S. 159 u. f. — Genealogie des Kyauiſchen Stammhauſes Gersdorf in der Oberlauſitz; *ebend.* 1767. S. 179. 213. 230. 242. — Denkſchrift, welche 1765 in den verneuerten Knopf der Kirche zu Friedersdorf gelegt worden; *ebend.* 1768. S. 30 u. ff. — Etwas von denen von Boblitz; *ebend.* S. 257—259. Fortſetzung dieſes Etwas; *ebend.* 1770. S. 199. 210. — Beytrag zur Familiengeſchichte derer von Metzrad; *ebend.* 1771. S. 282 u. ff.

Etwas von dem Zittauiſchen Rathsdorf Zittel; *im* Lauſitz. Mag. 1769. S. 17. 70. 214. — Prediger, welche am Dienſte zu Friedersdorf geſtanden; *eb.* 1770. S. 40. 65. 130. — Von Austreibung des Todes am Sonntage Lätare, ein Auszug aus der obigen Frenzeliſchen Handſchrift; *ebend.* S. 84. 113. — Vermiſchte Begebenheiten in Friedersdorf bey Zittau; *ebend.* 1778. S. 289 u. ff. Fortſetzung; *ebend.* 1779. S. 11 u. ff. — Sendſchreiben, das Behalten und Wiederhohlen der Predigten betreffend; *ebend.* S. 91—95. — Beyträge zur Evangeliſch - Böhmiſchen Kirchen- und Predigergeſchichte; *ebend.* S. 113. 131. Fortſetzung; *ebend.* 1780. S. 355 u. ff. — Etwas vom Dorfe Türchau, *ebend.* 1782. S. 49. 63.

Vergl. Lauſitziſche Monatsſchrift 1799. S. 574—577. — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 330—332.

de Florencourt (Karl Chassot).

Auſſerordentlicher Profeſſor der Philoſ. auf der Univerſität zu Göttingen ſeit 1781, *herzogl. Braunſchweigiſcher Kammer- und Bergrath zu Blankenburg* ſeit 1783: *geb. zu Braunſchweig* 1757, *geſt. am* 14 *Junius* 1790.

Abhandlungen aus der juriſtiſchen und politiſchen Rechenkunſt. Altenb. 1781. 4.

Ueber die Bergwerke der Alten, eine Schrift, welche über die, von der königl. Societät der Wiſſenſchaften in Göttingen auf 1783, aufgegebene Frage, den halben Preiſs erhalten hat. Göttingen 1785. 8.

Flottwell (Cölestin Christian).

Studirte zu Königsberg und Jena, ward daſelbſt M. der Phil. 1733, *ordentlicher Profeſſor der Phil. und Beredſamkeit auf der Univerſität zu Königsberg* ſeit 1743, *Direktor der dortigen Teutſchen Geſellſchaft* ſeit .... *wie auch* ſeit 1750 *Rektor der dortigen Domſchule: geb. zu Königsberg .... geſt. am ...* 1759.

Diſſ. exhibens animam in aequilibrio liberam. Jenae 1734. 4.

— de oratore Romano philoſopho. ibid. 1739. 4.

— de Luthero, Teutonici ſermonis auctore claſſico; ex verſione Codicis S. Germanica vindicato. Regiomonti 1743. 4.

— de praeſcientia Dei. ibid. .... 4.

Eſprit Flechier's Lob- und Trauerreden; nebſt dem Leben deſſelben, von einigen Mitgliedern der königl. Teutſchen Geſellſchaft zu Königsberg überſetzt, und mit einer Vorrede Herrn Gottſched's ans Licht geſtellt. 6 Theile. Liegnitz 1749-1759. 8. *In wie fern er Antheil an dieſer Ueberſetzung haben mag, kann man nicht beſtimmen.*

Einige Reden. ....

Vergl. *Arnoldt's* Hiſtorie der Königsbergiſchen Univerſität Th. 2. S. 415. Zuſätze S. 73. — *Adelung zum Jöcher.*

Digitized by Google

Flügel (Georg Thomas).

Rechenmeiſter und Buchhalter zu Frankfurt am Mayn: geb. daſelbſt 172.., geſt. . . . .

Von der Einrichtung und dem Gebrauch der Geld- und Wechſel - Arbitragen - Tabellen. Frankfurt am M. 1750. 4.

Der vornehmſten Handelsplätze in Europa erklärte Courszettel, nebſt andern zu den Wechſelgeſchäften dienlichen Nachrichten. ebend. 1765. 8. . . 6te Aufl. 1774. 8. 7te Auflage ebend. 1785. 8. 8te Auflage. Baſel 1789. 8. . . . 10te durchaus verbeſſerte Auflage. St. Gallen 1796. gr. 8.

Aufgaben für Anfänger in der Rechenkunſt. 1768. 2 Bände. 8.

Getreuer und aufrichtiger Wegweiſer zur gründlichen Erlernung des doppelten und einfachen Buchhaltens, ſowohl in einer propren Kommiſſions- als Kompagnie-handlung, aus eigener Erfahrung den Lernenden zum Beſten auf die faſslichſte, beſte und kürzeſte Art durch viele dargeſtellte Handlungsvorfälle und darüber formirte Poſten in Frag und Antwort richtig und mit aller Deutlichkeit nach gehöriger Ordnung entworfen. Frankfurt a. Mayn 1792. 4. Neue Auflage. ebend. 1794. 4.

Flügge (Benedikt Gilbert).

Prediger zu Oldenwolde ſeit 1767, *Diakonus der Michaelis - Hauptkirche zu Hamburg* ſeit 1770, *Archidiakonus derſelben* ſeit 1789: *geb. zu Haſſelau am . . . 1740, geſt. am 9 April 1792.*

*Die Weiſſagungen, welche den Schriften des Propheten Zacharias beygebogen ſind, überſetzt und kritiſch erläutert, nebſt einigen Abhandlungen. Hamburg 1784. 8.

Predigten. ebend. 1785. gr. 8.

Eine Beylage zu Michaëlis orientaliſchen Bibliothek . . . . 178 . .

Flügge (Heinrich Hermann).

Prediger an der Martinskirche zu Braunſchweig: geb. zu . . . . geſt. am 16 April 1778.

*Die Aeneis, ein Heldengedicht des P. Virgilius Maro, in Teutſche Verſe überſetzt. Götting. 1749. 8. 2te Auflage *unter dem Titel:* *Aeneis, ein Heldengedicht des P. Virgilius Maro, 1ſter Theil, der die 6 erſtern, 2ter Theil, der die 6 andern Bücher enthält; in Teutſche Verſe überſetzt von einem Mitgliede der Teutſchen Geſellſchaft in Göttingen. eb. 1770. 8.

Flügge (Henning).

Studirte zu Halle und Helmſtadt, ward 1709 Prediger zu Hannover, ... Senior des geiſtlichen Miniſteriums und Paſtor der Georgenkirche daſelbſt: geb. zu Witſtädt im Amte Harburg am 18 Januar 1683, geſt. am . . . . November 1754.

Zwey Jubelpredigten, deren erſte betitelt iſt: Paulus und Lutherus, neben einander; *die andere:* Lutherus, als der dritte Elias. Hamburg 1717. 4.
Die letzten Reden dreyer Gottliebenden Perſonen aus der Schraderiſchen Familie. Braunſchw. 1724. 4.
Achtzehen Neujahrs - Predigten; *in dem 2ten Theil der* geſammelten Neujahrs-Predigten. Hannov. 1727. . .
Evangeliſches Denkmahl wegen der 1530 geſchehenen Uebergabe der Augsburgiſchen Confeſſion, oder drey Jubelpredigten, ſammt einem Sermon. eb. 1731. 8.
Geiſtliche Reden, in unterſchiedlichen Fällen gehalten. ebend. 1731. 8.
Die Vortheile, welche Kranke und Sterbende der Religionsverbeſſerung zu danken haben; ſeine letzte über das Evangelium am 21 Sonntage nach Trin. 1754 gehaltenen Predigt. Celle 1755. 4. Nebſt einer Vorrede von ſeinem Bruder, J. M. Flügge, Archidiakonus zu Celle.

Vergl. deſſen Funeralia. — *Baring's* Hannöver. Schulhiſtorie S. 40. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Förg (Karl).

Kurfürſtl. Bayriſcher Kriegs - Hauptbuchhalterey-Rath zu München: geb. zu Fürſtenfeld in Oberbayern am . . . . . 1755, geſt. am 18 April 1799.

Müſſige Stunden, beſtehend in Gedichten und Briefen. Landshut 1773. 8.

Iſaak, ein Sinnbild des Erlöſers; aus dem Italieniſchen des Abbts Metaſtaſio. München 1778. 4.

Joas, König von Juda; ein geiſtliches Singſpiel aus dem Italien. des Abbts Metaſtaſio. ebend. 1778. 8.

Das Fiſchermädchen; ein Teutſches Singſpiel. ebend. 1778. 8.

* Aufſätze *in dem* Patrioten von Bayern, *in den* Annalen der Bayriſchen Litteratur, *in dem* Zuſchauer von Bayern, *und in den* Bayriſchen Landboten.

Vergl. *C. A. Baader* in dem Allgem. litter. Anzeiger 1800. S. 1999.

Förster (Johann Christian 1).

Studirte zu Halle, ward 1759 M. der Phil. 1761 auſſerordentlicher Profeſſor auf der dortigen Univerſität, 1769 ordentlicher Profeſſor, ... Ephorus der königlichen und Halberſtädtiſchen Provinzialfreytiſche, und Aſſeſſor der Kammerdeputation, 1787 königl. Preuſſiſcher Kriegs- und Domainenrath, und 1791 Aufſeher der zur Univerſitat gehörigen botaniſchen und ökonomiſchen Gärten: geb. zu Halle am 14 December 1735, geſt. am 19 März 1798.

Diſp. de deliriis. Halae 1759. 4.

Philoſophiſche Abhandlung über die Wunderwerke. ebend. 1761. 8.

Anweiſung, die Weltweisheit vernünftig zu erlernen. ebend. 1765.

Charaktere dreyer Weltweiſen, Leibnitz'ens, Wolf's und Baumgarten's. ebend. . . . 2te veränderte Ausgabe. ebend. 1765. 8.

Einleitung in die Staatslehre nach den Grundſätzen des Hrn. von Montesquieu. 1765. 8.
Nachricht von dem Leben und den Verdienſten Hrn. J. P. Süſsmilch's. Berlin 1768. 8.
Diſſ. Comparatio demonſtrationis Carteſii pro exiſtentia Dei cum illa, qua Anſelmus Cantuarienſis uſus eſt. ibid. 1770. 4.
Verſuch einer Einleitung in die Kameral- Policey- und Finanzwiſſenſchaften. ebend. 1771. 8.
Anfangsgründe der theoret. Philoſophie. eb. 1772. 8.
Anfangsgründe der praktiſchen Philoſophie. eb. 1773. 8.
Reviſion der vornehmſten Veränderungen der Stadt Halle in einem Zeitraum von 100 Jahren. Halle 1780. gr. 8.
Entwurf der Land- Stadt- und Staatswirthſchaft. Berlin 1782. gr. 8. Neue Auflage. ebend. 1793. 8.
Kurze Nachricht von einem berühmten Pädagogen des vorigen Jahrhunderts, Wolfgang Ratichius; nebſt einigen Originalbeylagen. Halle 1782. 8.
Beſchreibung und Geſchichte des Halliſchen Salzwerks; mit einem Kupfer. ebend. 1793. gr. 8. *Mit einem neuen Titelblatt* 1799.
Ueberſicht der Geſchichte der Univerſität zu Halle in ihrem erſten Jahrhunderte. ebend. 1794. gr. 8.
Gab zwey Schriften von: A. G. Baumgarten *nach deſſen Tode heraus. S. dieſen Artikel oben B. 1. S.* 244.
Er beſorgte eine Zeit lang die Halliſchen Intelligenzbl.

Förster (Johann Christian 2).

M. der Phil. Diakonus der Wenzelskirche zu Naumburg ſeit . . . . *Domprediger, wie auch Schuleninſpektor daſelbſt* ſeit 1787, *Superintendent zu Weiſſenfels* ſeit 1801: *geb. zu Auerſtedt in Thüringen am* 6 *Oktober* 1754, *geſt. am* 15 *December* 1800.

Von der Ueberzeugung in der Religion; eine Predigt bey einer Judentaufe. Naumburg 1782. . . .
Lehrbuch der chriſtlichen Religion, nach Anleitung des Katechismus Lutheri entworfen. Weiſſenfels und Leipzig 1786. 8. 2te verbeſſerte wohlfeilere Ausg. ebend. 1788. 8. 3te Ausg. ebend. 1790. 8.

Zur Familienerbauung; eine Auswahl von Predigten über häusliche und geſellſchaftliche Angelegenheiten. 1ſtes Bändchen. Weiſſenfels und Leipzig 1788. 8. 2te Aufl. 1790. — 2tes Bändchen. 1791. 8.
Fragen über ſein Lehrbuch der chriſtlichen Religion. Offenbach 1789. 8.
Unterhaltungen mit Gott in den Abendſtunden auf jeden Tag des Jahres. 2 Theile. Leipzig 1790. gr. 8.
Predigten über die gewöhnlichen Sonn- und Feſttagsevangelien des ganzen Jahres. 2 Bände. Weiſſenfels und Leipzig 1791. gr. 8. 2te Aufl. 1793.
Andachten und Gebete für gutgeſinnte Chriſten, zur Privaterbauung in allerley Fällen und Umſtänden des Lebens. 2 Theile. Offenbach 1792. 1793. gr. 8.
Auszug aus denjenigen kurfürſtl. Sächſiſchen Landesgeſetzen, welche denen Unterthanen insbeſondere zu wiſſen nöthig ſind; zum Gebrauch für Stadt- und Dorfſchulen. Leipzig 1794. 8.
Beicht- und Communionbuch. Offenbach 1794. 8. 2te Aufl. ebend. 1794. 3te Aufl. Weiſſenf. 1794. 8.
Ueber die Feuer- und Wolkenſäule, 2 B. Moſ. 13, 21; *im* Repertor. für bibl. und morgenl. Litt. B. 10 (1782.)
Arbeitete mit an den Unterhaltungen mit Gott in den Morgenſtunden auf jeden Tag des Jahres (1794.)
Verbeſſerte Einrichtung der Eideswarnungen, um ſie wirkſam zu machen; *in* J. R. G. Beyer's Muſeum für Prediger B. 1. St. 2. (1797.)

Sein Bildniſs vor dem 5ten Stück des 10ten Bandes von *J. R. G. Beyer's* Magazin für Prediger.

Vergl. das eben erwähnte Magazin S. 106—111.

Förster (Karl Christoph).

Studirte zu Zittau und Leipzig, ward daſelbſt M. der Phil. . . . . Hülfsprediger zu Herwigsdorf bey Zittau 1762, wirklicher Pfarrer daſelbſt 1775: geb. zu Zittau am 20 Auguſt 1730, geſt. am 10 Julius 1785.

Locos quosdam Polybii a Latinis interpretibus Livio, Caſaubono et Valeſio perperam translatos proponit atque examinat etc. accedunt Animadverſio-

nes J. J. Reiskii ad libellum Plutarchi de tarda numinis ira. Lipſ. 1755. 8.

Epiſtola gratulatoria, Felicitatem Rerum publicarum in coniungendis cum peritia militari ſcientiis atque artibus poſitam eſſe etc. Zittav. 1760. fol.

Panegyricus in familiam Neſenorum. . . . .

Vergl. Lauſitz. Magazin 1785. S. 215 u. f. — Otto's Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 341 u. f.

Foke (Johann Ludolph).

Königl. Groſsbrittaniſcher und kurfürſtl. Braunſchweigiſcher Hofchirurgus und bey dem Kavallerieregiment v. Bremer beſtellter Regimentschirurgus zu Gifhorn: geb. zu . . . . 1719, geſt. am 27 Oktober 1791.

Verſuche, Beobachtungen und Kurart in der ſogenannten Kriebelſucht. Celle 1771. 8.

Formey (Johann Heinrich Samuel).

Studirte zu Berlin, ward 1729 Kandidat des Predigtamts, 1731 Prediger der Franzöſiſchen Gemeine zu Brandenburg, in demſelben Jahr ordentlicher Prediger zu Berlin bey der Franzöſiſchen Kirche der Friedrichsſtadt, 1737 zugleich Prof. der Beredſamkeit am Franzöſiſchen Kollegium zu Berlin, 1739 legte er beyde Stellen nieder und ward Profeſſor der Philoſophie an demſelben Kollegium, 1745 zugleich beſtändiger Sekretar der königl. Preuſſiſchen Akademie der Wiſſenſchaften, 1782 Direktor der philoſophiſchen Klaſſe derſelben, . . . königl. Preuſſ. geheimer Rath und Mitglied des Conſeil François, . . . Direktor der dortigen Maiſon d'Orange: geb. daſelbſt am 31 May 1711, geſt. am 8 März 1797.

*Recueil de Pièces ſur les affaires de l'Election du Roi de Pologne. 1732. 4.

Le Fidèle fortifié par la grace, ou Sermon ſur Phil. 4, 13. à Berlin 1736. 4.

* Commerce de lettres entre deux amis de ſentimens differens au ſujet de la diète d'election et des proclamations de Stanislas Lescinsky et de l'electeur de Saxe. 1738. 4.
* Articles de Pacta conventa d'Auguſte, traduits du Latin . . . 1736. . .
* Ducatiana, ou Remarques de feu M. le Duchat ſur divers ſujets d'hiſtoire et de litterature, recueillies dans ſes Mſſ. miſes en ordre par Mr. F. 2 Voll. Amſt. 1738. 8.
* Mercure et Minerve, ou Choix des nouvelles politiques et littéraires les plus intéreſſantes pour l'a. 1738. Janv. Fevr. et Mars. à Berlin 1738. 8. *Fortgeſetzt unter dem Titel:* Amuſemens littéraires, moraux et politiques (Avril-Juillet). ibid. eod. 8.

Sermons de M. Reinbeck, traduits de l'Allemand. ibid. eod. 8.

* Correſpondence entre deux amis, l'un Pruſſien et l'autre Eſpagnol ſur la ſucceſſion de Juliers et de Bergues. ibid. eod. 4. (Reïmprimée à la ſuite de l'Hiſtoire de la Succeſſion de Juliers et de Bergues. 1739. 12.)

Sermons ſur divers Textes de l'Ecriture Sainte. à Berlin 1739. 8.

Remarques hiſtoriques ſur les Médailles et les Monnoyes, traduit de l'Allemand de M. Koehler. Tome I. à Berlin 1740. 4.

Journal de Berlin, ou Nouvelles politiques et littéraires. ibid. eod. 4.

Mémoires pour ſervir à l'Hiſtoire et au Droit public de Pologne; traduits du Latin de Lengnich. à la Haye 1741. 8. à Francf. 1754. 8.

Vie de M. Jean Philippe Baratier. à Utrecht 1741. 8. à Bronſvic 1755. 8.

* La Belle Wolfienne, ou Abrégé de la Philoſophie Wolfienne. 6 Voll. à la Haye 1741 — 1753. 8.
* Oeuvres de François Villon avec les Remarques de diverſes perſonnes. ibid. 1742. 8.

L'Anti-Saint-Pierre, ou Réfutation de l'Enigme politique de l'Abbé de Saint-Pierre. à Berlin 1742. 8. S. l. 1748. 8.

Sermon ſur la Paix. ibid. eod. 8.

Réflexions philoſophiques ſur l'immortalité de l'ame raiſonnable, traduites de l'Allemand de M. Reinbeck. à Amſterd. 1744. 8.

La Balance de l'Europe, traduit du Latin de M. Kahle. à Berl. et Goetting. 1744. 8.

Panégyrique du Roi. à Berlin 1745. 4. *Teutſch.* eb. 1745. 8. *Engliſch.* . . . .

*Remarques de la Cour de Pruſſe concernant le droit à la ſucceſſion d'Oſt - Friſe. Traduits de l'Allemand. ibid. 1746. 4.

Sermon ſur les gratuités de l'Eternel. ibid. eod. 8.

Projet d'un Etabliſſement en faveur des pauvres. ibidem. eodem. 4.

Elementa philoſophiae, ſeu Medulla Wolfiana. ibidem. eodem. 8.

Conſeils pour former une Bibliothèque peu nombreuſe, mais choiſie. ibid. 1746. 1750. 1751. 1755. 1756. 1775. 8.

Eſſai ſur la néceſſité de la Revélation. ibid. 1747.

La Logique de vraiſemblances à Francf. 1747. 8. à Leide 1747. 8. *Teutſch* . . . . *Engliſch* . . . .

Recherches ſur les Elémens de la Matière. à Berlin 1747. 12. *Teutſch* . . . .

Mémoire pour l'établiſſement d'une Ecole de Charité. ibid. eod. 4.

Sermons pour la Dédicace de cette Ecole. ibid. eod. 4.

L'idée, la régle, et le modèle de la perfection, en trois Sermons ſur Matth. V, 48. ibid. 1748. 8.

Rélations de la dite Ecole, une tous les ans. ibid. 1748 — 1756. 4.

Traité des Dieux et du Monde par Salluſte le Philoſophe, traduit du Grec, avec des reflexions philoſophiques et critiques. ibid. 1748. 8.

Expoſition abrégé du Plan du Roi pour la Réformation de la Juſtice. ibid. eod. 8.

Epiſtola ad Emin. Card. Quirinum. ibid. 1749. 4. *Teutſch* von Wippel. . . . .

Penſées raiſonnables oppoſées aux Penſées philoſophiques; avec un Eſſai critique ſur le Livre intitulée les Moeurs. ibid. 1749 et 1756. 8.

Dictionnaire étymologique de Menage. à Paris et à Geneve 1750. 8. (*auch in den* Melanges philoſ.).

Lettre de M. Gervaiſe Holmes à l'Auteur de la Lettre ſur les aveugles. à Cambridge (*à Berl.*) 1750. 8.
Vindiciae Reformatorum, et inprimis Lutheri, contra obiectiones Cardinalis Quirini. Berol. 1750. 8.
Le Syſtème du vrai bonheur. à Berlin, Paris et Genève 1750 et 1751. 8. (*ſteht auch in den* Melanges philoſophiques).
Le Philoſophe Chrêtien. 4 Voll. à Leide et à Lauſanne 1750. 1752. 1754 et 1756. 8. *Teutſch.* Frankfurt am M. 1753 — 1757. 3 Theile. 8. *Holländ.* . . .
* L'Abeille du Parnaſſe. 10 Voll. 1750 — 1754. 8. (*Francheville ſoll Theil daran gehabt haben.*)
Eſſai ſur la perfection, pour ſervir de ſuite au Syſtème du vrai bonheur. à Utrecht (*Paris*) 1751. 8.
Examen de l'uſure, a la ſuite de la Diſſertation ſur les raiſons d'etablir et d'abréger les loix. à Paris (*à Utrecht*) 1751. 8.
La Théorie de la fortune, par M. Kaeſtner; traduit de l'Allemand. à Berlin 1751. 8.
Lettres ſur la Prédication. ibid. 1753. 8.
Conſeils d'un homme de qualité à ſa fille; traduits de l'Anglois de M. le Marquis d'Halifax. à Berlin 1753. 8. à Liège 1757. 12.
Mélanges philoſophiques. 2 Volumes. à Leide 1754. 12. *Daraus iſt Teutſch überſetzt:* Verſuch von der Auswahl in Schriften v. Adelg. Concord. Salomon; *in dem* Hamburg. Magazin . . . .
* Catalogue raiſonné de la Librairie d'Etienne de Bourdeaux. 4 Tomes. à Berlin 1754 et 1755. 8.
* La Comteſſe Suedoiſe, ou Mémoires de Mad. de G***; traduit de l'Allemand de Gellert. ib. 1754. 8.
Abrégé d'Hiſtoire univerſelle par M. la Croze, revû, continué et enrichi de quelques notes. à Gotha 1754. 8. à Amſterd. 1761. 12. Nouv. Edit. à Gotha 1763. 8. *Teutſch* von C. E. Suppius. Gotha 1755. 12. eb. 1762. 8. Götting. u. Gotha 1768. 8.
Examen philoſophique de la liaiſon réelle qu'il y a entre les ſciences et les moeurs. à Berlin 1755. 8. à Amſt. 1755. 12.
Sermons prononcés dans quelques circonſtances extraordinaires. à Berlin 1755. 8.
Journal Epiſtolaire. T. I. à Berlin 1755. 8.

Gab heraus: Le Réveil d'Epimenide, avec d'autres Pièces. à Berlin 1755. 8.
Catechiſme raiſonné de Milord ***, traduit de l'Anglois; avec un Diſcours préliminaire, et des Réflexions ſur le Goût. 1756. 8. à Amſterd. 1759. 8. Nouvelle Edition augmentée du dit diſcours en 2 Voll. a Paris 1763. 8.
Traduction d'un Mémoire concernant la conduite de la maiſon d'Autriche à l'égard des Proteſtans. . . . 4.
Le Triomphe de l'Evidence. 2 Voll. à Berl. 1756. 8.
Traité des Tropes; pour ſervir d'introduction à la rhetorique et à la logique; par Mr. de Marſay. Nouvelle Edition. à Leipzig 1757. 8.
La France littéraire, ou Dictionnaire des Auteurs François vivans; corrigé et augmenté. à Berlin 1757. 8.
Eloges des Academiciens de Berlin et des divers autres ſavans. 2 Part. à Paris et Berlin 1757. 12.
L'Abrégé du Droit de la Nature et des Gens, tirés de grand ouvrage Latin de M. Wolf. à Amſt. 1758. 4.
Diſcours ſur Eſaie 57, 21. ſuivi d'un Fragment philoſophique ſur l'état du genre humain. à Berlin 1758. 4.
Sermon à l'occaſion de la mort de S. A. R. Mr. le Prince de Pruſſe. à Paris et Berl. 1758. 8.
Conſolations pour les perſonnes valetudinaires. ibid. eod. 12. *Teutſch.* Leipz. 1761. 8. *Italieniſch* . . .
Diſcours ſur le véritable principe de la grandeur d'ame. ibid. eod. 4.
Gab heraus: Eſſais philoſophiques ſur l'entendement humain par M. Hume, traduits de l'Anglois (par Merian). 2 Tomes. à Amſterd. 1758. 8.
Le Philoſophe payen, ou Penſées de Pline; avec un Commentaire littéraire et moral. 3 Tom. à Leide 1759. gr. 12. *Teutſch.* Frankf. am M 1761. 8.
Principes élémentaires des belles Lettres. à Berlin 1759. 8. *Engliſch* von Sloper Foreman. Lond. 1765. 12. *Italieniſch* von Ant. Planelli. Neapel 1768. 8.
Les avantages de la vieilleſſe. ibid. 1759. 8. *Teutſch.* ebend. 1760. 8
Lettres ſur l'état préſent des ſciences et des moeurs. ibid. 1759. 2 Tomes. 8.
De la mort. ibid. eod. 8.

Abrégé de l'hiſtoire de la philoſophie. à Amſt. 1760. 8. *Teutſch.* Berlin 1763. 8. *Engliſch.* Lond. 1765. 8.
Eloges de Mrs les Maréchaux de Schwerin et de Keith, et de Mr. de Viereck. à Berlin 1760. 8.
Eloge de Mr. de Maupertuis. ibid. eod. 8.
Réflexions ſur l'éducation, et en particulier ſur celle des jeunes demoiſelles. ib. 1761. 4. à Amſt. 1761. 8.
Eloge de M. Eller. à Berlin 1762. 8.
*Les vrais Interêts de l'Allemagne; Traduction du fameux ouvrage d'Hippolite a Lapide. à Berlin (*à la Haye*) 1767. 3 Voll. 8.
Sermons ſur la prophetie de Jonas. a Berl. 1762. 8.
Principes de Morale. 4 Voll. à Leide 1762-1765. 8.
Réflexions ſur la liberté; traduites de l'Allemand de Mr. Reinhard. à Berlin 1762. 8.
L'Eſprit de Julie. 1762 8.
Abrégé de l'Hiſtoire eccléſiaſtique. 2 Tomes. à Amſt. 1762. 12. *Holländiſch* von de la Fontaine. Haag 1763—1765. 8. *Engliſch.* Lond. 1765. 8.
Anti - Emile. à Berlin 1762. 8. ib. 1764. 8. *Teutſch.* ebend. 1762. 8.
Eloges de Meſſ. les Comtes de Podewils, et de Gotter, et de Mſſ. Jacobi, Sproegel, Becman et Humbert. ibid. 1763. 8.
Annales typographiques; précédés d'un Diſcours etc. 3 Voll. ibid. eod. 8. *).
Emile Chrêtien. 2 Voll. à Amſt. 1764. 8.
Défenſe de la religion et de la légiſlation, pour ſervir de ſuite à l'Anti - Emile. ibid. 1764. 8.
Diverſités hiſtoriques; traduites du Grec d'Elien, et enrichies de Remarques. à Berlin 1764. 8.
Diſcours philoſophiques de Maxime de Tyr, traduits du Grec. à Leide 1764. 12.
Abrégé de toutes les Sciences à l'uſage des adoleſcens et de tous ceux, qui veulent s'inſtruire. To. 1—8. à Berlin 1764—1778. 8. . . . Edit. 8. 1772. . . . Edit. 10 **). 1777. 8.

*) Von dieſem Werk find' ich nirgends Notitz. Vielleicht ſind es die zu Paris gedruckten Annales typographiques ou Notice du progrès des connoiſſances humaines. *Vergl. Jugleri Bibl. hiſt. litter.* T. II. *p.* 809.

**) Sollten wirklich ſo viele Ausgaben exiſtiren? und wer kann ſie chronologiſch und litterariſch genau angeben?

Diſcours prononcés dans l'Académie de Berlin à la reception des Princes de Brunsvic. 1764. 4.
Introduction générale aux Sciences, avec les conſeils pour former une Bibliothèque choiſie, à Amſt. 1764. 12.
Principes de Morale appliqués aux déterminations de la volonté. à Leide 1765. 2 Tomes. 12. Der 2te Theil *Teutſch* von Krünitz. Berlin, Stettin und Leipzig 1762. 8.
Diſcours moraux, pour ſervir de ſuite au Philoſophe Chrêtien. 2 Tom. à Berlin 1765. 12. *Teutſch.* Leipzig 1764-1767. 2 Theile 8. (*Der 2te v. Krünitz*).
Diſcours de Mr. Gellert ſur la Morale. ib. 1766. 8.
Tableau du bonheur domeſtique ſuivi de quelques diſcours ſur les verités intéreſſantes de la religion, et de morale. à Leide 1766. 8.
Eloge de Madame Gottſched, ſuivi du Triomphe de la Philoſophie par la même. à Berlin 1767. 8.
Dictionnaire inſtructif, où l'on trouve les principaux termes des ſciences et des arts dont l'explication peut être utile ou agréable aux perſonnes qui n'ont pas fait des études approfondies. T. I et II. à Halle 1767. gr. 8.
* *Franzöſiſche Ueberſetzung von* Hauſen's Geſchichte der Proteſtanten. ibid. eod. 8.
Sermon à l'occaſion de la mort du Prince de Pruſſe. à Berlin 1767. 8.
Abrégé de Phyſique. 2 Parties. ibid. 1770. 8. *Teutſch.* von J. D. Heyde. ebend. 1770-1773. 2 Theile. 8.
Sermons ſur divers textes de l'ecriture ſainte. à Leide 1774. 2 Tomes. 8.
Eloge de Mr. le Prof. Meckel. à Berlin 1774. 8.
Sur le Patriotiſme conſideré comme objet de l'education dans les états monarchiques; Diſcours de reception — par C. A. B. de Zedlitz, Miniſtre d'Etat du Roi. Avec la Réponſe du Secretaire-perpet. de l'Acad. à Berlin 1776. 4.
Eine Franzöſiſche Rede an den Groſsfürſten von Ruſsland in der Akademie der Wiſſenſch. eb. 1776. 8.
Predigt zur Jubelfeyer ſeines Predigtamts in der Friedrichsſtädt. Kirche zu Berlin den 16 Apr. 1781 gehalten; aus dem Franz. von D. Krünitz; eb. 1781. 8.
Eloge de Mr. Uden, Conſeiller privé au Tribunal etc. à Berlin 1783. 8.

Diſcours ſur le Jubilé du 29 Oct. 1785. à Berl. 1785. 8.
Eloge de Mr. Sack, lu dans l'aſſemblée publique (*de l'Acad. royale des Sciences et belles - lettres de Berlin*) du 1 Juin (1786.) ibid. 1786. 8.
Encyclopédie des Enfans. à Geneve 1787. 12.
Réponſe aux Diſcours des Académiciens reçus dans les cours des quatre derniers mois de l'année 1786. ibidem 1787. 8.
Diſcours prononcé dans l'Aſſemblée publique de l'Academie royale le 28 Janvier 1787. ib. eod. 8. (*ſteht auch Teutſch in der* Berl. Monatsſchr. St. 4. 1787.)
Frédéric le Grand, Voltaire, Jean Jacques d'Alembert. ibid. 1789. 8.
*Souvenirs d'un Citoyen, ou Anecdotes du Regne de Frédéric Guill. et de Fréd. II. ibid. 1789. 2 Voll. 8.
Gab heraus: *Abrégé de toutes les ſciences à l'uſage des enfans de ſix ans jusqu'à douze. Nouvelle Edition revue et augmentée. à Berlin 1767. 8. . . . . . Sixième Edition. à Potsdam 1791. 8. *Teutſch* von Krünitz. ebend. 1769. 8. *auch von* E. J. Bierling. ebend. 1769. 8. *Ruſſiſch und Teutſch zugleich* 1764 und 1774. (*dieſelbe Ruſſiſche Ueberſetzung auch beſonders*). *Ruſſ. und Franz.* Moskau 1774. 12.
Vorrede zu Palairet's Nouvelle methode pour apprendre à bien lire et à bien orthographier. Nouvelle Edition. à Berlin 1775. 8.
Seit 1744 *war er Redakteur der* Mémoires de l'Académie royale des Sciences de Berlin, *und ſchrieb die dazu gehörige* Hiſtorie. *In den* Mémoires *ſind unter andern folgende von ihm:* Sur les difficultés dans les ſyſtèmes ſur l'influence de l'ame ſur le corps; Jahrg. 1764. . . . — Conſidérations ſur ce qu'on peut regarder ajourd'hui comme le but principal des Académies et comme leur effet le plus avantageux; Jahrg. 1767. S. 367. — Second Diſcours; Jahrg. 1768. S. 357. — Sur le culture de l'entendement; Jahrg. 1769. S. 321. — Apologie du Théatre; *ibid.* — Des conſidérations ſur l'Encyclopédie françoiſe; Jahrg. 1770. . . — Diſcours ſur la queſtion: Pourquoi tant de perſonnes ont ſi peu de gout, ou même un ſi grand éloignement, pour tout ce qui demande l'exercice des facultés intellectuelles et une certaine contention

tention d'eſprit? Et comment on pourroit rectifier leurs idées à cet égard? Jahrg. 1772. S. 375. — Eſſai ſur les Récréations; Jahrg. 1773. S. 315. — Sur la Paralyſie tant muſculaire que nerveuſe, et ſur la manière d'y remédier. Traduction libre du Mémoire de M. Pereboom; Jahrg. 1774. S. 391. — Sur la Phyſiognomie; Jahrg. 1775. . . . — Traduction d'une fable Tongusque d'après J. G. Georgi; *ibid.* . . — Que toute verité ne ſe dit pas de bonne manière; Jahrg. 1777. . . — Sur quelques anciennes procedés contre les Magiciens; Jahrg. 1778. . . . — Eloge de M. Sulzer; Jahrg. 1779. . . .

Eloge de M. Beguelin; *in* Mém. de l'Acad. depuis l'avenement de Fr. Guillaume au trône 1788 et 1789. (à Berl. 1793.)

Verſchiedene einzelne Predigten.

Er hat auch an der groſsen Franzöſiſchen Encyclopédie *und an der* Yverdoner Encyclopédie *gearbeitet.*

Auſſer dem Antheil und der Beſorgung an der Bibliothèque Germanique, Journal littéraire d'Allemagne, Nouvelle Bibliothèque Germanique (*dieſe gab er ſelbſt und mit ſeinem Namen heraus, vom 6ten Band an* 1750), Bibliothèque impartiale (18 Voll. 1750—1758), Bibliothèque des ſciences et des beaux arts, Nouvelles litteraires, *und* Journal encyclopédique; *ingleichen Beyträgen, Vorreden, Zuſchriften und Regiſtern zu fremden Werken.*

Einige Anmerkungen zu dem Buche: Apuleius Discurs über das Mittel glücklich zu ſeyn; aus dem Franz. (Glogau 1768. 8.)

Das Werk: L'Anti - Sansſouci, ou la Folie de nouveaux Philoſophes, Naturaliſtes, Deiſtes et autres Impies, depeinte au Naturel. Nouvelle Edition, augmentée des Preuves et des Reflexions préliminaires. II Tomes. Selon l'original, imprimé à Bouillon 1761. 8; *das man ihm hier und da beylegte, iſt nicht von ihm. Ein Ungenannter nahm aus* Formey's Penſées raiſonnables oppoſées aux Penſées philoſophiques (de Diderot) *die* Reflexions générales ſur l'Incredulité, *die keinen Bezug auf die Schriften des Philoſophen von Sansſouci haben, und ſetzte ſie an die Spitze dieſes* Anti - Sansſouci. *Formey hat ſich hierüber ausführlich erklärt und gerechtfertigt in einer*

Lettre de M. Formey à M. Merian. à Berlin 1787. 8.

Unter ſeinem Namen erſchien: Vernünftige und chriſtliche Andachtsübungen zum Gebrauche aller Gläubigen; aus dem Franzöſiſchen des Herrn Formey. Leipzig 1770. 8. *Welches aber das Original ſey, kann man nicht errathen. Dieſelbe Bewandniſs hat es mit folgendem Buche:*

Unterredungen über die praktiſche Moral; aus dem Franzöſiſchen des Herrn Formey. Potsdam 1778. 8.

Abrégé de l'hiſtoire du Pyrrhonisme de M. de Crousaz; *wurde nicht gedruckt: aber A. v. Haller gab nach dem Manuſcript eine Ueberſetzung heraus, unter dem Titel:* Prüfung der Sekte, die an allem zweifelt; mit einer Vorrede des Herrn von Haller. Göttingen 1751. 8. (*Vergl.* Götting. Zeitungen von gel. Sachen 1751. S. 217.)

Sein Bildniſs in ſchwarzer Kunſt von *Haid* in *Brucker's* Bilderſaal 9te Decade. — Von *Chodowiecki* gemahlt und von *Berger* geſtochen vor dem Abrege de toutes les ſciences à l'uſage des Adoleſcens.

Vergl. *Rathlef's* Geſchichte jetztlebender Gelehrten Th. 2. S. 295—311. — Beyträge zur Hiſtorie der Gelahrtheit Th. 4. S. 253—264. — Neues gel. Europa Th. 5. S. 195—201. — *Brucker's* Bilderſaal 9te Decade. — *Denina's* Pruſſe littéraire T. II. p. 49—55. — *Schmidt's* und *Mehring's* Neueſtes gelehrtes Berlin Th. 1. S. 121—135. — Bruchſtücke aus ſeinem Leben von *Th. Heinſius; in den* Denkwürd. der Mark Brandenburg 1797. Sept. S. 935—959. *Baur's* Allgem. hiſt. Handwörterbuch aller merkwürdigen Perſonen, die in dem letzten Jahrzehend des 18ten Jahrhunderts geſtorben ſind.

Forster (Frobenius).

Studirte zu Freyſingen und Ingolſtadt, ward 1728 Benediktiner im kaiſerl. freyen Reichsſtiſt St Emmeram zu Regensburg, 1733 zum Prieſter eingeweiht, 1735 Profeſſor der Phil. in dieſem Stift, 1744 Prof. der Phil. auf der Univerſität zu Salzburg; kehrte nach drey Jahren in ſein Stift zurück, und lehrte Philoſophie und Exegeſe; ward 1750 Prior des Stifts, nachher Propſt zu Hohengebrahin, kehrte wieder in das Stift zurück, und

ward von demſelben 1762 zum Fürſtabbt gewählt: geb. zu Königsfeld in Bayern am 30 Auguſt 1709, geſt. am 12 Oktober 1791.

Diſſ. Quid eſt veritas, quibusque notis ac characteribus de eiusdem exiſtentia certi ſumus? Salisburgi 1745. 4.
— Methodus inveniendi veritatem per meditationem breviter expoſita. ibid. 1746. 4.
— Meditatio philoſophica de mundo mechanico et optimo ſecundum ſyſtema Leibnitio-Wolfianum. ibid. 1747. 4.
— Brevis diſcurſus de philoſophia in genere, cui adiectae ſunt concluſiones logicae et ontologicae. Ratisbonae 1748. 4.
— De ſcripturae ſacrae vulgata editione eiusque authentia. ibid. eod. 4.
— Syſtema primorum principiorum breviter expoſitum. ibid. 1749. 4.
Beati Flacci Albini, ſeu Alcuini, Abbatis Caroli Magni, Regis ac Imperatoris, magiſtri, Opera, poſt primam editionem a viro clar. D. Andrea Quercetano curatam, de novo collecta, multis locis emendata, et opuſculis primum repertis plurimum aucta variisque modis illuſtrata. II Partes ſ. IV Voll. Ratisbonae 1777. fol.
Abhandlung von dem zu Aſcheim in Oberbayern im J. 1763 gehaltenen Concilio; *in den* Abhandlungen der kurfürſtl. Bayriſchen Akademie der Wiſſenſchaften 1 B. (1763.)

Sein Bildniſs auf einer ihm zu Ehren geprägten Jubelmedaille 1783; in Kupfer geſtochen und beſchrieben in dem Journal von u. für Teutſchland 1784 December S. 561 u. f.

Vergl. *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1791. B. 1. S. 221—238.

Forster (Johann Georg Adam — gewöhnlich nur Georg),

Sohn des nächſtfolgenden;

Begleitete, als ein eilfjähriger Knabe, ſeinen Vater 1765 auf einer Reiſe nach St. Petersburg, und von da bis nach Saratof an die Wolga; bey der noch in dem-

ſelben Jahre geſchehenen Rückkunft nach St. Petersburg, beſuchte er beynahe ein Jahr lang die dortige Petersſchule, nachdem er vorher ſchon von ſeinem Vater in mehrern Sprachen und Wiſſenſchaften war unterrichtet worden. Hierauf reiſte er mit ihm nach London, wo er auch bey einem Kaufmann blieb, als der Vater 1766 an die Diſſenter - Akademie zu Warrington in Lancaſhire, als Profeſſor der Naturgeſchichte, gieng. Die Beſchäftigungen des Comtoirs waren aber ſeinen Kräften nicht angemeſſen; er ward krank und begab ſich zu dem Vater nach Warrington, wo er, nach wiederhergeſtellter Geſundheit, ſeine Studien eifriger fortſetzte, ſich mit Ueberſetzungen beſchäftigte und in zwey groſsen benachbarten Schulen Unterricht im Franzöſiſchen und Teutſchen gab. Noch nicht 16 Jahre alt, wollte ihn Dalrymple, *den die Oſtindiſche Kompagnie zum Gouverneur eines Etabliſſements auf der Inſel Balambangan, unweit Borneo, ernannt hatte, mit ſich nehmen. Er verlieſs deshalb mit ſeinem Vater Warrington und kam gegen Ende des J. 1770 wieder nach London; wo er auch blieb, als jene Reiſe nicht zu Stande kam, einige Ueberſetzungen verfertigte, und ſich in der Naturgeſchichte übte. Im Sommer 1772 ward der Vater und er als Naturforſcher vom König von Groſsbritannien ernannt, den Seefahrer* Cook *auf der Reiſe gegen den Südpol und rund um die Welt zu begleiten. 1775 kam er von dieſer Reiſe nach London zurück. Im Herbſt des J. 1777 reiſte er nach Paris. Zu Ende des J. 1778 gieng er über Holland nach Berlin, ward auf der Reiſe durch Caſſel von dem Landgrafen zum Profeſſor der Naturgeſchichte an dem dortigen Collegio Carolino ernannt, welches Amt er im April 1779 nach der Rückkunft von Berlin antrat. Um dieſelbe Zeit ward er M. der Phil. und, wie vorher ſchon, Mitglied mehrerer gelehrten Geſellſchaften; 1784 königl. Polniſcher geheimer Rath und Profeſſor der Naturgeſchichte*

an der Univerſität zu Wilna in Litthauen, 1785 D. der Arzneygelehrſamkeit; 1787 trat er aus Polniſchen in Ruſſiſche Dienſte, indem er zum Hiſtoriographen einer Expedition nach Oſtindien und Sina erwählt wurde: nachdem ſie aber durch den Türkenkrieg vereitelt ward, ſand er zu Anfang des J. 1788 ſein Unterkommen zu Mainz, indem er dort kurmainziſcher Hofrath und Oberbibliothekar wurde. Bey dem Ausbruch der groſsen Franzöſiſchen Revolution, nahm er revolutionäre Geſinnungen an, und gieng 1793 nach Paris, wo er die Stelle eines Agent du Conſeil exécutif bekleidete: geb. zu Naſſenhuben bey Danzig am 26 November 1754, geſt. am 12 Januar 1794.

Lomonoſow's Ruſſiſche Chronologie, ins Teutſche überſetzt . . . 1766. . . . (*Sein Vater hatte Theil an der Ueberſetzung.*)

Pet. Osbek's u. Olof Toreen's Reiſen nach China aus dem Teutſchen ins Engliſche überſetzt . . . , 2 Theile 8.

Pet. Kalm's Reiſen nach Nordamerika. 3 Theile . . 1770 — 1771. 8.

Boſſu Reiſe nach Louiſiana, aus dem Franz. nebſt Pet. Löfling's Reiſe . . . 1771 8.

von Bougainville's Reiſe um die Welt; aus dem Franz. . . . . 1771. 4.

von Riedeſel's Reiſe nach Sicilien und Groſs-Griechenland; nebſt einer Ueberſetzung von Granger's Reiſe nach Aegypten. . . . . (*Dieſe 5 in England verſertigten Engliſchen Ueberſetzungen gab ſein Vater heraus, und bereicherte ſie mit Anmerkungen.*)

Characteres generum plantarum, quam in itinere ad inſulas maris Auſtralis collegerunt, deſcripſerunt, delinearunt annis 1772 — 1775 Joh. Reinh. Forſter et G. Forſter. Cum tabulis aeri inciſis. Londini 1776. 4. *Teutſch* von Joh. Sim. Kerner. Stuttgart 1779. 4.

A Voyage round the World, in his Britannic Majeſty's Sloop, Reſolution, commanded by Capt. James Cook, during the Years 1772, 1773, 1774 and 1775. London 1777. 2 Voll. 4. *Wurde von ihm*

und ſeinem Vater unter folgendem Titel ins Teutſche überſetzt: Joh. Reinh. Forſter's, Doktors der Rechte — Reiſe um die Welt, während der Jahre 1772 bis 1775 in dem — durch den Capitain Cook geführten Schiffe, the Reſolution, beſchrieben und herausgegeben von deſſen Sohn und Reiſegefährten Georg Forſter. — Vom Verfaſſer ſelbſt aus dem Engliſchen überſetzt, mit dem Weſentlichſten aus des Capitains Cook Tagebüchern und andern Zuſätzen für den Teutſchen Leſer vermehrt und durch Kupfer erläutert. 1ſter Band. Berlin 1779. — 2ter Band. ebend. 1780. gr. 4. Auch in 3 Oktavbänden. eb. 1784. *Welche Ausgabe theils für ſich allein beſtehen kann, theils zugleich in Verbindung mit der daſelbſt 1778 in 4 Oktavbänden herausgekommenen* Geſchichte der Engliſchen Seereiſen und Entdeckungen im Südmeer *gebracht, und daher auch mit dem Titel:* Geſchichte der Seereiſen und Entdeckungen im Südmeer, 5ter, 6ter und 7ter Band, *verſehen wurde. Ein Auszug aus dieſem Werke befindet ſich in dem 21ſten und 22ſten Band der* Sammlung der beſten und neueſten Reiſebeſchreibungen. (Berlin 1781 u. 1782. gr. 8.)

Reply to Mr. Wales's Remarks on Mr. Forſter's Account of Capt. Cook's laſt Voyage. Lond. 1778. 4.

Letter to the right honourable the Earl of Sandwich. Lond. 1779. 4.

Antwort an die Götting. Recenſenten. Götting. 1778. 8.

*Leben des Dr. Wilhelm Dodd's, ehemahligen königl. Hofpredigers zu London. Berlin 1779. 8. *Auch in ſeinen* kleinen Schriften. Th. 4. S. 74-168.

Herrn von Büffon's Naturgeſchichte der vierfüſſigen Thiere, mit Anmerkungen und Zuſätzen, aus dem Franz. überſetzt, nach dem Tode des D. Martini. 6ter Band. Mit Kupf. Berlin 1780. gr. 8.

Joh. Reinh. Forſter's Bemerkungen über Gegenſtände der phyſiſchen Erdbeſchreibung, Naturgeſchichte und ſittlichen Philoſophie auf ſeiner Reiſe geſammelt; (*aus dem Engliſchen*) überſetzt und mit Anmerkungen vermehrt von deſſen Sohn und Reiſegefährten. ebend. 1783. gr. 8.

Morozzo Schreiben an Hrn. Macquer über die Zerlegung der fixen und Salpeterluft; aus dem Franzöſiſchen. Stendal 1784. 8.

Progr. Geſchichte und Beſchreibung des Brodbaums. Mit 2 Kupfern. Caſſel 1784. 4. *Auch in den* Heſſiſchen Beyträgen zur Gelehrſamkeit 1784. St. 2. S. 208—232. St. 3. S. 384—400. *Ferner in* Otto v. Gemmingen's Magazin für Wiſſenſch. u. Litt. B. 1. Th. 2. *Und in ſeinen* kleinen Schriften Th. 1. S. 395—457. *Franzöſiſch.* Caſſel 1784. 4.

D. inaug. botanico - medica de plantis eſculentis inſularum Oceani Auſtralis. Halae 1785. 8 maj. *Auch unter dem Titel:* De plantis eſculentis inſularum Oceani Auſtralis Commentatio botanica. Berol. 1786. 8 maj.

Florulae inſularum Auſtralium Prodromus. Goetting. 1786. 8.

Des Capitains J. Cook dritte Entdeckungsreiſe in die Südſee und nach dem Nordpol, auf Befehl Sr. Groſsbrit. Maj. Georg des III unternommen, und in den Schiffen Reſolution und Diſcovery während der Jahre 1776 und 1780 ausgeführt. Aus den Tagebüchern der Schiffsbefehlshaber Hrn. Cook, Clerke, Gore und King, ingleichen des Schiffswundarztes Hrn. Anderſon vollſtändig beſchrieben. Aus dem Engliſchen überſetzt, mit Zuſätzen für den Teutſchen Leſer, ingleichen mit einer Einleitung über Cook's Verdienſte und Charakter, ingleichen über Entdeckungsreiſen überhaupt. 2 Bände. Berl. 1787—1788. gr. 4. *Sie machen auch den* 6ten und 7ten Band der Seereiſen u. ſ. w. ebend. 8. *aus. Dieſe Ueberſetzung iſt auch in* 4 *Oktavbänden* ebend. 1789 *abgedruckt worden.*

Zweifel gegen die Entwickelungstheorie. Ein Brief an Hrn. Senebier von L** P** aus der Franz. Handſchrift überſetzt. Göttingen 1788. 8.

Briefe über Italien vom J. 1785; aus dem Franz. überſetzt. 1ſter Band. Mainz 1789. 8.

Nachrichten von den Pelew - Inſeln in der Weſtgegend des ſtillen Oceans; aus den Tagebüchern des Capitains H. Wilſon und einiger Officiere, welche daſelbſt mit ihm im Auguſt 1783 in der Antelope Schiffbruch litten, zuſammengetragen von G. Keate; aus dem Engliſchen überſetzt. Hamb. 1789. gr. 8. *Machen auch den erſten Band der* Neuern Geſchichte der See- und Land-Reiſen (Hamb. 1789. gr. 8.) *aus.*

Kleine Schriften; ein Beytrag zur Völker- und Länderkunde, Naturgeſchichte und Philoſophie des Lebens. 1ſter Theil. Leipzig 1780. — 2ter und 3ter Theil. Berlin 1794. — 4ter Theil. ebend. 1795. — 5ter Theil. ebend. 1796. — 6ter Theil. ebend. 1797. (*eigentl.* 1796.) 8. *Der letzte Theil hat auch den Titel:* Georg Forſter's Schriften politiſchen Inhalts; *und der 2 — 6te Theil ſind von L. F. Huber nach des Verfaſſers Tode herausgegeben worden.*

Des Grafen Moritz Auguſt von Benjowsky, Ungar. und Polniſchen Magnaten, und eines von den Häuptern der Polniſchen Konföderation, Schickſale und Reiſen, von ihm ſelbſt beſchrieben. 1ſter Band, deſſen Kriegsoperationen in Polen und Gefangenſchaft in Kamtſchatka. 2ter Band, Reiſen durch das ſtille Meer über Japan und Formoſa nach China, und Errichtung einer Franzöſiſchen Kolonie zu Madagascar. Aus dem Franz. überſetzt. Leipz. 1790. gr. 8.

Bemerkungen auf der Reiſe durch Frankreich, Italien und Teutſchland; von Eſther Lynch Piozzi, aus dem Engliſchen mit einer Vorrede und Anmerkungen. Frankfurt und Mainz 1790. 2 Bände. 8.

Sakontala, oder der entſcheidende Ring, ein Indiſches Schauſpiel von Kalidos; aus den Urſprachen, Sanskrit und Prokrit, ins Engliſche überſetzt von Sir William Jones, und aus dieſem ins Teutſche von G. F. Mainz 1791. 8.

Wilhelm Forſyth, königl. Gärtner zu Kenſington, über die Krankheiten und Schäden der Obſt- und Forſtbäume, nebſt der Beſchreibung eines von ihm erfundenen u. bewährten Heilmittels. Aus dem Engl. überſetzt. eb. 1791. 8. 2te Aufl. eb. 1796. 8.

Geſchichte der Reiſen, die ſeit Cook an der Nordweſt- u. Nordoſtküſte von Amerika und in dem nördlichſten Amerika ſelbſt von Meares, Dixon, Portlock, Coxe, Long u. a. m. unternommen worden ſind. Mit vielen Karten u. Kupfern. Aus dem Engliſchen, mit Zuziehung aller anderweitigen Hülfsquellen, ausgearbeitet. 3 Bände. Berlin 1791. gr. 4. u. 1792. 8. *Auch erſchien nachher daraus beſonders:* Des Kapitains John Meares u. des Kapitains William Douglas Reiſen nach der Nordweſtküſte von Amerika in

den Jahren 1786—1789; aus dem Engl. überſetzt und mit Anmerkungen erläutert. Nebſt einer Abhandlung über die Nordweſtküſte von Amerika und dem dortigen Pelzhandel. Mit 2 Karten u. 7 Kupf. Berlin 1796. 4. *Die Abhandl. über die Nordweſtküſte u. ſ. w. ſteht auch in ſeinen kleinen Schriften.* Th. 2. S. 224 u. ff. — Nathanael Portlock's und Georg Mortimer's Reiſen an der Nordweſtküſte von Amerika, nebſt den Reiſen eines Amerikaniſchen Dolmetſchers und Pelzhändlers, welche eine Beſchreibung der Sitten und Gebräuche der Nordamerikaniſchen Wilden enthalten, herausgegeben v. J. Long. Aus dem Engl. überſetzt und mit einer vorläufigen Schilderung des Nordens von Amerika begleitet. Mit einer Karte, 2 Planen und 5 Kupfern. eb. 1796. 4. *Die Schilderung des Nordens von Amerika ſteht auch in ſeinen kleinen Schriften* Th. 3. S. S. 3—158.

Anſichten vom Niederrhein, von Brabant, Flandern, Holland, England und Frankreich, im April, May und Junius 1790. Berlin 1791—1794. 3 Theile. 8. *Den 3ten gab L. F. Huber heraus mit einer Vorrede, welche einige Bemerkungen über Forſter's Charakter und Nachrichten von ſeinen letzten Schickſalen enthält. Holländiſch.* Haarlem 1792—1793. gr. 8. *Franzöſiſch* von Ch. Pougens. Paris 1795. 3 Voll. 8.

Dr. David Ramſay's Geſchichte der Amerikaniſchen Revolution; aus den Archiven des Kongreſſes der vereinigten Staaten. Aus dem Engliſchen überſetzt. 1ſter Theil. Berlin 1791. 8.

Reiſen im Innern von Nordamerika, welche eine Schilderung der Sitten und Eigenthümlichkeiten des Landes Kanada, Neu-England und Virginien, imgleichen die Geſchichte des Feldzugs, der Uebergabe und der fernern Schickſale der Armee unter dem General Burgoyne, enthalten; in Briefen von Thomas Anbury, einem Officier bey dieſer Armee; aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit Kupfeun. eb. 1792 (*eigentl.* 1791.) gr. 8. (*Auch im 6ten Bande von* J. R. Forſter's Magazin von merkwürdigen neuen Reiſebeſchreibungen. 1791.)

Dr. Wilh. Robertſon's hiſtoriſche Unterſuchung über die Kenntniſſe der Alten von Indien, und die Fortſchritte des Handels mit dieſem Lande vor der Entdeckung des Weges dahin ums Vorgebirge der guten Hofnung. Nebſt einem Anhang, welcher Bemerkungen über die geſellſchaftlichen Verhältniſſe, die Geſetze und gerichtlichen Verfahrungsarten, die Künſte, Wiſſenſchaften und gottesdienſtlichen Einrichtungen der Indier enthält. Aus dem Engliſchen mit einer Vorrede (*und 2 Karten*). Berlin 1792 (*eigentl.* 1791.) gr. 8.

Ueber das Verhältniſs der Mainzer gegen die Franken. Mainz 1792. 8.

Antwort eines freyen Mainzers an den Frankfurter, der mit dem Franken Cuſtine geſprochen hat. ebend. 1792. 8.

Des Abbé Röchon Reiſe nach Madagaskar und Oſtindien, nebſt Thom. Bowyear's und Rob. Kirſow's Nachrichten v. Cochinchina. Aus dem Franz. und Engl. überſetzt und mit Anmerk. verſehen. Mit einer neu gezeichneten Karte von Madagaskar und dem Kanal von Mozambique. Berl. 1792. gr. 8. (*Auch im 8ten Bande von* J. R. Forſter's Magazin von merkwürdigen neuen Reiſebeſchreib. 1792.)

Mit Georg Wedekind gab er heraus: *Der Patriot; eine Wochenſchrift. Mainz 1792 — 1793. 8.

Erinnerungen aus dem Jahre 1790; in hiſtoriſchen Gemählden und Bildniſſen von D. Chodowiecki, D. Berger, Cl. Kohl, J. F. Bolt und J. S. Ringk. Berlin 1793. (*eigentl.* 1792.) 8.

William Bligh's, Kapitains von der groſsen Groſsbrittanniſchen Flotte, Reiſe in das Südmeer, welche mit dem Schiffe Bounty unternommen worden iſt, um Brodtbäume nach den weſtindiſchen Inſeln zu verpflanzen. Aus dem Engl. Nebſt Jean François de Surville, Franzöſiſchen Kapitains, Reiſe in das Südmeer, jetzt zum erſtenmal aus den vier vollſtändigen Tagebüchern der Herrn de Surville, Labbé, Pottier de l'Horme und Moneçon überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit Kupf. und einer Karte. ebend. 1793. (*eigentl.* 1792.) gr. 8. (*Auch im 9ten Bande von* J. R. Forſter's Magazin von merkwürd. neuen Reiſebeſchreib.)

Anrede an die Geſellſchaft der Freyheit und Gleichheit. Mainz 1793. 8.

Verſchiedene Aufſätze in den Engliſchen Journalen oder Magazinen, und Recenſionen in dem Critical Review.

De Gentiana ſaxoſa, mit einer Abbildung dieſer Pflanze, aus Neuſeeland; *in den* Schwediſchen Abhandlungen für das Jahr 1777, *oder in dem* 39ſten Bande der Käſtneriſchen Teutſchen Ueberſetzung.

Decas plantarum novarum ex inſulis maris auſtralis; *in den* Novis Actis Upſalienſis Vol. III. p. 171 ſqq.

Gab mit G. C. Lichtenberg in Göttingen heraus: Göttingiſches Magazin der Wiſſenſchaften und Litteratur. 1ſter Jahrgang. (Gött. 1780.) 2ter Jahrg. (ebend. 1781.) 3ter Jahrg. (ebend. 1782. 8.)

Von ihm ſind darinn folgende Aufſätze: O-Tahiti, oder Nachricht von dieſer Inſel; *Jahrg.* 1. St. 1. S. 69—104. und St. 3. S. 420—458. *Wieder abgedruckt in dem 5ten Theil der* Auswahl kleiner Reiſebeſchreibungen (Leipzig 1787. 8.) *und in* ſeinen kleinen Schriften B. 1. S. 277-354. *Ins Däniſche überſetzt in* Almeen. Samlinger. 1781. St. 11. — Adair Crawford über die Wärme der Thiere und die Entzündung verbrennlicher Körper; ein Auszug aus deſſen Experiments and Obſervations on animal heat and the inflammation of combuſtible bodies. (Lond. 1798. 8.); St. 5. S. 293—308. — Beſchreibung des rothen Baumläufers von der Inſel O-Waihi; St. 6. S. 346—351. *Auch in* ſeinen kleinen Schriften Th. 5. . . . . — Fragmente über Capitain Cook's letzte Reiſe und ſein Ende; eb. S. 387—428. *Ins Schwediſche überſetzt* von Andr. Sparrman. (Stockholm 1781. 8.) — Des Schiffshauptmanns Forreſt zerſtreute Nachrichten von der Inſel Magindanao; ein Auszug aus deſſen Voyage to New-Guinea and the Moluccas. (Lond. 1779. 4.); *Jahrg.* 2. St. 5. S. 268-309. *Auch in dem 5ten Theil der* Auswahl kleiner Reiſebeſchreib. *und in* ſeinen kleinen Schriften Th. 4. S. 1—46. — Vorrechte des Spaniſchen Adels, ein Auszug aus Letters from an Engliſh Traveller in Spain 1778 etc. (Lond. 1781. 8.); St. 6. S. 435-447. — Beſchreibung der Stadt Batavia; ein Auszug aus den Verhandlingen von het Bataviaaſch Genootſchap der

Konſten en Wetenſchaapen 1 D.; *Jahrg.* 3. St. 2. S. 256-280. — Ein Verſuch mit dephlogiſtiſirter Luft; *ebend.* S. 231—288. *und in den* kleinen Schriften Th. 2. S. 371—380. — Beobachtungen über das Klima in Senegal, aus des D. Schotte Obſervat. on the ſynochus atrabilioſa ausgezogen; *ebend.* St. 6. S. 829—870.

Sur le Temple de Diane à Epheſe; *in den* Mémoires de la Société de Caſſel T. I. 1780; *auch in* ſeinen kleinen Schriften Th. 5. . . . . — Du Phénix; *eb. und in den* kleinen Schriften Th. 5. . . . .

Ueber die Pygmäen; *in den* Heſſ. Beyträgen zur Gelehrſ. B. 1. St. 1. S. 1—17. (1784); *und in den* kleinen Schriften Th. 4. S. 313—342.

Ueber die Menſchenraſſen; *in* Wieland's Teutſchem Merkur 1786. St. 10 S. 57—86 u. St. 11. S. 150—166. *Auch in den* kl. Schriften Th. 2. S. 289-346.

Neu - Holland und die Brittiſche Kolonie in Botany-Bay; *in dem* Hiſtoriſchen Kalender von 1786; *und in den* kleinen Schriften Th. 1. S. 235—274.

Geſchichte der Engliſchen Litteratur vom Jahr 1788; *in* von Archenholz Annalen der Brittiſchen Geſchichte von 1788. B. 1. S. 285—337. (1789.); *und in den* kleinen Schriften Th. 2. S. 231-286. — Geſchichte der Engl. Litt. vom J. 1789; *in* v. Archenholz Annal. — von 1789 B. 3. S. 41—95. (1790); *und in den* kleinen Schriften Th. 3. S. 145—204. — Geſch. der Kunſt in England; *in* v. Archenholz Annal. *eb.* S. 96—203. Ein Fragment davon *in* v. Archenholz Neue Litteratur u. Völkerkunde 1790. St. 1. S. 3—12. — Geſch. der Engl. Litt. vom J. 1790; *in* v. Archenholz Annal. — von 1790. B. 5. S. 184—314. (1791); *und in den* kleinen Schriften Th. 4. S. 171—312. — Geſch. der Engl. Litt. vom J. 1791; *in* v. Archenholz Annal. — vom J. 1791. B. 7. S. 65—147. (1793); *und in den* kleinen Schriften Th. 5. . . . — Geſch. der Engl. Litt. vom J. 1791. 2te Abtheilung *in* v. Archenholz Annal. — von 1792. B. 9. S. 209—222. (*F. fieng nur dieſe Abtheilung an: Eſchenburg vollendete ſie; und ſetzte hernach dieſe Arbeit in den folgenden Bänden des Archenholziſchen Werks fort*).

Ueber Proſelytenmacherey; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1789. St. 12. S. 543—580, *und in den* kleinen Schriften Th. 3. S. 205—262.

Faſciculus plantarum Magellanicarum; *in* Commentatt. Societ. Scient. Goetting. Vol IX. (1789.) — Plantae Atlanticae ex inſulis Madeira, Sti Jacobi, Adſcenſionis, Stae. Helenae et Fayal reportatae; *ibid.*

Ueber Leckereyen; *in dem* Götting. Taſchenkalender von 1789; *und in den* kleinen Schriften Th. 5. S. 357—392.

Ueber die Humanität des Künſtlers; *in* Schiller's Thalia. Heft 2. (1790.)

Brief aus Aachen; *in der* Teutſchen Monatsſchrift 1791. St. 1. S. 81—100.

Ueber lokale und allgemeine Bildung; *in dem* Neuen Teutſchen Muſeum 1791. S. 6. S. 509—529.

Pariſer Umriſſe; *in den* Friedenspräliminarien 1793. Heft 4; *und in den* kleinen Schriften Th. 6. — Fragmente aus Briefen von ihm; *in den* Friedenspräl. St. 13 und 14. S. 66—89. St. 15 und 16. S. 247—266. (1794.) St. 33 und 34. S. 176—189. St. 35 u. 36. S. 239—256 (1795.) — Ueber die Beziehung der Staatskunſt auf das Glück der Menſchheit; *ebend.* St. 23 und 24. S. 373—406. (1794); *und in den* kleinen Schriften Th. 6. . . . — Entwurf des Schreibens der allgem. Adminiſtration (von Mainz) an die Kommiſſarien des National-Konvents d. d. Mainz den 9 Januar 1793; im 2ten Jahr der Franzöſiſchen Republik; *in den* Friedenspräl. St. 25 u. 26. S. 43—60. (1795.)

Gab heraus:

Beyträge zur Kenntniſs Groſsbritanniens vom J. 1779. (von G. F. A. Wendeborn). Lemgo 1780. 8.

Andreas Sparrman's Reiſe nach dem Vorgebirge der guten Hoffnung, den ſüdlichen Polarländern und um die Welt — in den J. 1772—1776. Aus dem Schwediſchen überſetzt von C. G. Groskurd. Mit einer Vorrede. Berlin 1784. gr. 8.

Mit M. C. Sprengel: Neue Beyträge zur Länder- und Völkerkunde. 13 Theile. Leipz. 1790-1793. 8.

Vorrede zur Geſchichte des Schiffbruchs und der Gefangenſchaft des Herrn von Briſſon; aus dem Franz. Frankf. am M. 1790. 8.

Engliſche Vorrede zu J. D. Reuſs'ens Alphabetical Regiſter of all the authors, actually living in Great Britain, Ireland etc. Berlin 1791. gr. 8.

Vorrede über den gelehrten Zunftzwang, vor C. F. Volney's Ruinen; aus dem Franz. eb. 1792. 8. *Auch in* ſeinen kleinen Schriften Th. 4. S. 373-384.

Recenſionen *in den* Götting. gel. Anzeigen *und in der* Allgemeinen Litteratur - Zeitung.

Sein Bildniſs vor dem 51ſten Band der Allgem. Deutſch. Bibl. (1782), vor dem 3ten Band von *Papſt's* Entdeckung des 5ten Welttheils; und vor den Allgemeinen geograph. Ephemeriden 1803. Jul.

Vergl. *Goldbeck's* litter. Nachrichten von Preuſſen Th. 1. S. 155. Th. 2. S. 139 u. 267. — *Strieder* B. 4. S. 145—159. B. 5. S. 537 u. f. B. 6. S. 514. B. 7. S. 518. B. 8. S. 511. B. 9. S. 374. B. 10. S. 382. B. 11. S. 336. — Seines Vaters Nachricht von ihm in *Jakob's* Annalen der Philoſophie vom J. 1794. — *Friedrich Schlegel's Georg Forſter*; Fragment einer Charakteriſtik der Teutſchen Klaſſiker; *in dem* Lyceum der ſchönen Künſte B. 1. Th. 1. S. 52—78. (1797.) — Allgemeine geograph. Ephemeriden 1803. Jul. S. 118 u. f. — *Baur's* Allg. hiſt. Handwörterbuch aller merkwürdigen Perſonen, die in dem letzten Jahrzehend des 18ten Jahrhunderts geſtorben ſind.

Forster (Johann Reinhold),

Vater des vorhergehenden;

Studirte zu Berlin und Halle, ward 1753 reformirter Prediger zu Naſſenhuben oder Naſſenhof unweit Danzig; unterſuchte 1765 auf Ruſſiſchkaiſerlichen Befehl das Koloniewesen zu Saratof an der Wolga. Im Auguſt 1766 reiſte er von St. Petersburg nach England, und ward in demſelben Jahre Profeſſor der Naturgeſchichte, wie auch der Franzöſiſchen und Teutſchen Sprache auf der Diſſenter - Akademie zu Warrington in Lancaſhire. 1767 legte er dieſe Stelle nieder, und machte noch eine Zeit lang daſelbſt den Sprachmeiſter. Gegen Ende des J. 1770 begab er ſich nach London, um mit Dalrym-

ple nach Balambangan zu reiſen (ſ. den vorhergehenden Artikel): *da aber dieſs unterblieb, ſo begleite er* 1772 *bis* 1775 *als Naturforſcher den Seefahrer Cook auf ſeiner zweyten Reiſe um die Erde. Gleich nach der Rückkunſt beehrte ihn die Univerſität zu Oxford mit dem Diplom eines D. der Rechte.* 1780 *ernannte ihn der König von Preuſſen, mit dem Charakter eines geheimen Raths, zum ordentlichen Profeſſor der Naturgeſchichte auf der Univerſität zu Halle, wo er die Würde eines M. der Phil. erhielt.* 1781 *ward er zugleich D. der Medicin und Mitglied der Fakultät: geb. zu Dirſchau in Weſtpreuſſen am* 22 *Oktober* 1729, *geſt. am* 9 *December* 1798.

An Introduction to Mineralogy: or, an accurate Claſſification of Foſſils and Minerals. To which are added, 1. a Diſcourſe, on the generation of mineral Bodies. 2. Dr. Lehman's Tables on the affinities of Salts. 3. Tables on the ſpecific Gravities of mineral Bodies. 4. a View of their reſpective Powers as Conductors of Electricity. Lond. 1768. 8.

A Catalogue of Britiſh Inſects, by John Reinold Forſter, E. A. S. Warrington 1770. gr. 8.

P. Kalm's Travels in to North America, translated into Engliſh, enriched with a Maſt, ſeveral ents for the illuſtration of Natural Hiſtory, and ſome additional Notes. 3 Voll. Lond. 1771. 8.

Catalogue of the Animals of North America with ſhort directions for collecting, perſerving, and transporting all Kinds of Natural Corioſities. ibid. eod. 8. *Der Anhang dazu Teutſch von J. P. Velthuſen in dem* Hannöver. Magazin 1771. St. 93.

Travels trough that Part of North America formerly called Louiſiana, by Mr. Boſſu. Translated from the French, and illuſtrated with Notes relative chiefly to Natural Hiſtory. To which is added by the Translator a Syſtematic Catalogue of all the Known Plants of Engliſh North America, or, a Flora Americae ſeptentrionalis, together with an Abſtract of Peter Loefling's Travels. Vol. I. II. ib. eod. 8.

Novae ſpecies inſectorum, centuria I. Lond. 1771. 8.
Flora Americae ſeptentrionalis, or a catalogue of the plants of North America. ibid. eod. 8.
Osbek's Reiſe nach China; aus dem Teutſchen ins Engliſche überſetzt. ebend. 1772. 8.
Epiſtolae ad J. D. Michaelis, huius ſpicilegium geographiae exterae iam confirmantes iam caſtigantes. Gotting. 1772. 4.
An eaſy Method of claſſing mineral ſubſtances. London 1772. 8.
Liber ſingularis de Byſſo antiquorum, quo ex aegyptia lingua res veſtiaria antiquorum, in primis in S. codice Hebraeorum occurrens, explicatur; additae ad calcem Mantiſſae Aegyptiacae V. Lond. 1775. 8maj.
Characteres generum plantarum, quas in itinere ad inſulas maris Auſtralis collegerunt, deſcripſerunt, delinearunt annis 1772-1775. J. R. Forſter et G. Forſter. *Teutſch* von J. S. Kerner. ibid. 1776. 4.
Obſervations made during a Voyage round the World on phyſical Geography, natural Hiſtory and ethic Philoſophy. Lond. 1778. gr. 4. *Teutſch* von G. Forſter. Berlin 1783. gr. 8. *Holländiſch.* Haarlem 1788. gr. 8. *Schwediſch einige Stücke daraus in der hiſtor.* Bibliothek 1785. *Franzöſiſch* v. J. C. Pingeron . .
Chemical Obſervations and Experiments on Air and Fire by C. W. Schele, translated by J. R. Forſter. Lond. 1780. 8.
Zoologiae Indicae rarioris ſpicilegium. Lateiniſch und Teutſch; mit 15 illuminirten Kupfern. Halle 1781. fol. London 1790. 4. 2te ſehr vermehrte Originalausgabe. Halle 1795. fol.
Tagebuch einer Entdeckungsreiſe nach der Südſee in den Jahren 1776 bis 1780, unter Anführung der Capitains Cook, Clerk, Gore und King; mit einer neuen verbeſſerten Karte und Kupfer, nach der originalen Handſchrift getreulich beſchrieben. Aus dem Engl. mit Anmerkungen. Berlin 1781. gr. 8.
Von Verbeſſerung der Lohgärberey, nebſt der Ueberſetzung einer Vorſchrift, Leder lohgar zu machen nach einer neuen Art. Halle 1781. 8.
Auf Vernunft und Erfahrung gegründete Anleitung den Kalch und Mörtel ſo zu bereiten, daſs die damit aufzuführenden Gebäude ungleich dauerhafter ſeyn, auch

auch im Ganzen genommen, weniger Kalch verbraucht werde; ein Beytrag zur Naturkunde und Technologie, zum Nutzen aller Baumeiſter und Bauverſtändigen. Berlin 1782. 8.

Joh. Bapt. Fabroni Verſuch vom Ackerbau, überſetzt und mit Anmerk. bereichert. eb. 1782. gr. 8.

*Tableau d'Angleterre pour l'année 1780, continué par l'éditeur jusqu'à l'année 1783. S. l. 1784. 8. *Teutſch* von ihm ſelbſt. Deſſau 1784. 8.

Sammlung von Abhandlungen ökonomiſchen und technologiſchen Inhalts. Halle 1784. 8.

Geſchichte der Entdeckungen und Schiffahrten im Norden. Mit neuen Originalkarten verſehen. Frankfurt an der Oder 1784. gr. 8. *Engliſch.* Lond. 1786. 4. *Franzöſiſch* aus der Engl. Ueberſetzung, von Brouſſonet. Paris 1788. 2 Tomes. 8.

Heinrich Swinburne's Eſq. Reiſen durch beyde Sicilien, welche in den Jahren 1777 bis 1780 zurück gelegt worden. Ueberſetzt und mit Anmerkungen erläutert. 1ſter Band. Hamburg 1785. — 2ter Band. ebend. 1787. gr. 8.

Allgemeine Vorſchläge und Gedanken, wie das Betteln zu verhüten, ein hinlänglicher Fonds zu verſchaffen, und die zuſammengebrachten Allmoſen am vortheilhafteſten anzuwenden ſind, beſonders in Rückſicht auf die Stadt Halle. Halle 1786. 8.

Tib. Cavallo mineralogiſche Tafeln, welche die ſyſtematiſche Anordnung und die vornehmſten Eigenſchaften aller bisher bekannten mineralogiſchen Subſtanzen enthalten; nebſt Regiſter und Anweiſung zum Gebrauch derſelben; aus dem Italieniſchen überſetzt. ebend. 1786. gr. fol. Neue vermehrte Auflage. eb. 1790. gr. fol.

Enchiridion hiſtoriae naturali inſerviens, quo termini et delineationes ad avium, piſcium, inſectorum et plantarum adumbrationes intelligendas et concinnandas, ſecundum methodum ſyſtematis Linnaeani continentur. ibid. 1788. 8 maj.

Reiſe um die Welt der Capitaine Portlock und Dixon, beſonders nach der nordweſtlichen Küſte von Amerika während der Jahre 1785 bis 1788 in den Schiffen King George und Queen Charlotte ausgeführt; herausgegeben von dem Capitain Dixon.

Aus dem Engl. überſetzt u. mit Anmerkung. begleitet. Mit Kupfern und einer Karte. Berlin 1789. 4.
Wilhelm Patterſon's Reiſen in das Land der Hottentotten und Kaffern, während der Jahre 1777, 1778 und 1779; aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1790. gr. 8.
Magazin von merkwürdigen neuen Reiſebeſchreibungen, aus fremden Sprachen überſetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet. 1ſter bis 16ter Band. eb. 1790—1798. gr. 8.
William Franklin's Bemerkungen auf einer Reiſe von Bengalen nach Perſien in den Jahren 1786 und 1787, mit einer kurzen Geſchichte von Perſien ſeit dem Jahre 1747. Aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerk. begleitet. ebend. 1790. gr. 8. (*auch im erſten Bande ſeines* Magazins merkwürd. Reiſebeſchreib.)
Le Vaillant's Reiſen in das Innere von Afrika, während der Jahre 1780 bis 1785. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt. Mit Anmerkungen. Erſter Band, welcher den 1ſten und 2ten Theil des Originals enthält. Mit Kupfern. ebend. 1790. gr. 8. (*iſt auch der 2te Band ſeines* Magazins.)
Des Grafen Moritz Auguſt von Benjowsky Reiſen durch Sibirien und Kamtſchatka über Japan und China nach Europa, nebſt einem Auszug ſeiner übrigen Lebensgeſchichte; aus dem Engliſchen überſetzt, mit Anmerkungen und Kupfern. ebend. 1790. gr. 8. (*macht auch den 3ten Band ſeines* Magazins *aus.*)
Des Grafen von Ferrieres - Sauveboeuf Reiſen durch die Türkey, Perſien und Arabien, in den Jahren 1782 bis 1789. Mit Nachrichten über die Religion, die Sitten, den Charakter und den Handel der Bewohner von dieſen drey Ländern. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt, mit Anmerkungen. 2 Theile. eb. 1791. gr. 8. (*auch im 4ten Bande* ſeines Magaz.)
Des Hrn. von Leſſep's Reiſe durch Kamtſchatka u. Sibirien nach Frankreich. Aus dem Franz. überſetzt, mit Anmerkungen. ebend. 1791. 8. (*auch im 4ten Bande* ſeines Magazins.)
Neue Beyträge zur Kenntniſs von Afrika; oder, Unternehmungen der Geſellſchaft zur Beförderung der Entdeckungen im Innern von Afrika. Nebſt Ro-

bert Norris Reiſe in das Innere von Guinea, aus dem Engl. und: Reiſe in das Land Bambuk, aus dem Franz. Mit Anmerkung. und einer Karte. Berlin 1791. gr. 8. (*auch im 5ten Bande* ſeines Magaz.)

Reiſe in der Südſee von Joh. White und von William Bligh, Befehlshaber des Schiffes Bounty, deſſen Mannſchaft ſich bey Tafoa empörte. Aus dem Engl. mit Anmerkungen. ebend. 1791. gr. 8. (*auch im 9ten Band des* Magazins.)

J. P. Briſſot de Warville neue Reiſen durch die nordamerikaniſchen Freyſtaaten im Jahr 1788. Aus dem Franz. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1792. (*eigentl.* 1791.) gr. 8. (*auch im 7ten Bande* ſeines Magazins.)

Anmerkungen zu K. P. Thunberg's — Reiſen in Afrika und Aſien, vorzüglich in Japan, während der Jahre 1772 bis 1779. Auszugsweiſe überſetzt von K. Sprengel. ebend. 1791. gr. 8. (*auch im 7ten Bande* ſeines Magazins.)

Mit K. Sprengel gab er heraus: Bengt Bergius über die Leckereyen; aus dem Schwediſchen. 2 Th. Halle 1792. 1793. 8.

Joh. Hunter Eſq. Reiſe nach Neu-Süd-Wallis, nebſt hiſtoriſchen Nachrichten von den Vorfällen zu Port-Jackſon auf der Norfolkinſel, imgleichen von den Entdeckungen, die ſeit der Herausgabe von Philipp's Reiſe in Neu-Süd-Wallis und der Südſee gemacht worden ſind; mit Anmerkungen, Kupfern und Karten; aus dem Engliſchen überſetzt. eb. 1793. gr. 8. (*auch im 11ten Bande des* Magaz.)

Reiſe um die Welt in der königlichen Fregatte Pandora, während der Jahre 1790. 1791 und 1792. Nebſt Entdeckungen in der Südſee, und einer Nachricht von dem vielen Ungemach, welches die Mannſchaft durch Schiffbruch und Hunger auf einem Wege von eilfhundert engliſchen Meilen zwiſchen der Endeavour-Straſſe und der Inſel Timor in offnen Booten erduldete. Beſchrieben von G. Hamilton, Wundarzte des Schiffes. Aus dem Engl. überſetzt. Mit Anmerk. ebend. 1794. (*auch im 11ten Bande* ſeines Magazins.)

Gab mit G. S. Klügel heraus: Zweytes naturhiſtoriſches Weyhnachtsgeſchenk für artige Kinder, oder

Abbildungen merkwürdiger Völker und Thiere, nebſt einer Beſchreibung ihrer Lebensart. Halle 1793. 8.

Beſchreibungen zu den Abbildungen merkwürdiger Völker und Thiere des Erdbodens. Zur Beförderung der Kenntniſſe, zur Bildung des Herzens und Vervollkommnung überhaupt, für die Jugend entworfen von J. R. Forſter und G. S. Klügel. Drittes Geſchenk. ebend. 1794. 8.

Des Herrn Follie's Reiſe in der Wüſte Sahara, worinn Nachrichten von ſeinem Schiffbruche und ſeiner Sklaverey, ferner von den Sitten, Gebräuchen und Meynungen des Landes enthalten ſind; aus dem Franzöſiſchen. Nebſt Sir William Jones Beſchreibung der Inſel Hinzuan; aus dem Engl. Mit Anmerkungen. Berlin 1794. gr. 8.

Th. Franklin's Bemerkungen auf einer Reiſe von Bengalen nach Perſien in den Jahren 1786 u. 1787; mit einer kurzen Geſchichte von Perſien ſeit dem J. 1747. Nebſt Robert Saunder's mineralogiſchen und botaniſchen Reiſe nach Butan und Tibet; aus dem Engl. mit Anmerk. ebend. 1794. gr. 8.

Die neueſten Reiſen nach Botany-Bay und Port-Jackſon. Nebſt Nachrichten von den Fortſchritten und Entdeckungen in Neu-Süd-Wallis und der Südſee. Von Philipps, White, Bligh, Hunter und King. Aus dem Engl. mit Anmerkungen. Mit Kupfern. ebend. 1794. gr. 8. (*iſt eine Sammlung der in dem Magazin von neuen Reiſebeſchreibungen enthaltenen Nachrichten aus der Südſee und Neu-Süd-Wallis, welche die Verlagshandlung hier hat zuſammendrucken laſſen*).

Onomatologia nova ſyſtematis oryctognoſiae vocabulis latinis expreſſa. Halae 1795. Tabellenform.

Charakter, Sitten u. Religion einiger merkwürdigen Völker; ein Oſtermeſsgeſchenk für Kinder. eb. 1795. 8.

Kurze Ueberſicht des Lebens der Kaiſerin von Ruſsland Catharina der Zweyten. eb. 1797. 8.

Beobachtungen und Wahrheiten, nebſt einigen Lehrſätzen, die einen hohen Grad von Wahrſcheinlichkeit erhalten haben; als Stoff zur künftigen Entwerfung einer Theorie der Erde. Leipzig 1798. 8.

F. le Vaillants Naturgeſchichte der afrikaniſchen Vögel; mit Anmerkungen. 1ſtes Bändchen. Mit 18 illuminirten Kupfern. Berlin 1798. gr. 8.

De la Perouſe'ns Entdeckungsreiſe, herausgegeben von M. C. A. Milet Mereau; aus dem Franz. mit Anmerkungen; 1ſter Band, welcher die beyden erſten Bände des Originals enthält. eb. 1798. gr. 8. (*auch im 16ten B. des* Magazins).

Anmerkungen über ein Stück des erſten Kapitels des erſten Buchs von: The Anglo - Saxon Verſion from the Hiſtorian Oroſius by Aelfred the great etc. (London 1773. gr. 8.) S. 241—259.

Hat ſehr groſsen Antheil an der unter ſeines Sohns Namen gedruckten Voyage round the World etc. (London 1777. 2 Voll. gr. 4.)

Eine kleine Abhandlung vom Aſiatiſchen Urſprunge der Slaviſchen Nationen; *in* Michaelis Spicilegium ad Bochartum P. II. (1780. 4.)

Beyträge zur Völker- und Länderkunde; gemeinſchaftlich herausgegeben von J. R. Forſter und M. C. Sprengel. 3 Theile. Leipz. 1781-1783. 8. (*An den folgenden Theilen hat er nicht mit gearbeitet*).

Vorrede zu dem Buche; La Fayette als Staatsmann, als Krieger und als Menſch. (Magdeb. 1794. 8.)

Vorrede zum Roſenritter, ein durchaus ſehr angenehmes und lehrreiches Buch für die Jugend; aus dem Engl. (Halle 1795. 8.)

Vorrede zu F. W. Hausner's Phraſeologia Anglo-Germanica, oder Sammlung von mehr als 60000 Engliſchen Redensarten u. ſ. w. (Strasburg 1798. . .)

Ueber Büffon's Epochen der Natur; *in dem* Götting. Magazin von Lichtenberg u. G. Forſter 1780. St. 1. S. 140—157. — Verſuch einer Theorie über die Urſache, welche die Blätter der Pflanzen veranlaſst, im Sonnenlichte die faule Luft zu reinigen, im Schatten aber dieſelbe zu vergiften; *ebend.* St. 2. S. 185—206. *Däniſch* in J. E. Wilberg's phyſiske Aarbog 1784. — Abhandlung von der Yerbua Capenſi; *in den* Schriften der königl. Schwed. Akad. zu Stockholm. . . .

Abhandlung de Aptenodytis oder den Pinguins; *in* Nov. Comment. Acad. Goetting. 1780. . . .

Mémoire ſur les Albatroſſes; *im neueſten Th. der* Mémoires etrangers de l'Acad. des Sciences de Paris. . .

Nachricht von einem neuen Inſekte; *im* Naturforſcher St. 17. S. 206 — 213. (1782.)

Einige Aufſätze *in den* Philoſophical Transactions; z. B. Beſchreibung der Tigerkatze vom Vorgebirge der guten Hoffnung; *welche Teutſch überſetzt ſteht in* F. A. A. Meyer's Magazin für die Thiergeſchichte B. 1. St. 2.

Arbeitete auch an dem Critical - Review.

Litterariſche Nachrichten *im* Götting. Magazin *und im* Teutſchen Muſeum.

Arbeitete eine Zeitlang mit am hiſtor. Portefeuille.

Neue Theorie über den Flug der Vögel nach den Grundſätzen der Aeroſtatik; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1784. Oktober.

Beſchreibung vier ſeltener Bockkäfer; *in* J. C. Füeſsly's Archiv der Inſektologie 1785. H. 6.

Beobachtungen über das Eis, vornemlich im Südmeere; *in* Höpfner's Magazin für die Naturkunde Helvetiens B. 2. S. 265 — 278. (1788.)

Ueber ein neues Subſtitut für Korn, um daraus Brandtwein in beträchtlicher Quantität mit Vortheil zu brennen; *in* Gren's Journal der Phyſik B. 2. H. 2. S. 163 — 166. (1790.)

An der Allgemeinen Litteratur - Zeitung *war er nie Mitarbeiter: obgleich das Gegentheil im Gel. Teutſchland angegeben wird.*

Sein Bildniſs nach *Chodowiecki* von *Berger* geſtochen, auch von *Bauſe* 1781; eben daſſelbe auf einer Medaille von *Abramſon* 1777 und vor dem 51ſten B. der allgem. Deut. Bibliothek. (1782.) So wie auch vor dem 2ten Band von *Papſt's* Entdeckung des 5ten Welttheils. (1785.) — Ferner vor dem 68ſten Theil von *Krünitz'ens* ökonom. Encyclopädie, und vor den Allgem. geograph. Ephemeriden 1803. Jul. — Sein Bruſtbild vor dem 2ten Stück der Neuen Quartalſchrift und ſein Schattenriſs im Akad. Taſchenb. auf das J. 1791.

Vergl. *Goldbeck's* litter. Nachrichten von Preuſſen Th. 1. S. 152 — 155. — Allgemeine Zeitung 1798, vom 30 December. — *Johann Reinhold Forſter*, von *Kurt Sprengel*: in *Wieland's* Teut. Merkur 1799. St. 1. S. 33 — 53. Zur Charakteriſtik *J. R. Forſter's*; ebend. St. 3. S. 234 - 244. — Skizze einer Biographie *Johann Reinhold Forſter's*, in einem Briefe an einen Freund; *ebend.* St. 5. S. 8 — 28. — Neue Schriften der Geſellſchaft Naturforſchender Freunde zu

Berlin B. 2. S. 414 u. ff. — Rückerinnerungen an den Weltumſegler D. *Johann Reinhold Forſter* u. ſ. w. *in den* Denkwürd. der Tagesgeſchichte der Preuſſ. Staaten 1802. April S. 337—354. — *Schlichtegroll's* Nekrol. auf das Jahr 1798. B. 1. S. 210—301. — Denkwürdigkeiten aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrhunderts S. 115—121. — Allgem. geograph. Ephemeriden 1803. Jul. S. 116—118. — *Baur's* Handwörterbuch u. ſ. w.

Forstmann (Christoph Wilhelm).

Prediger zu Lohne in der Soeſter Boerde in Weſtphalen: geb. zu Unna in der Grafſchaft Mark am 1 Februar 1736, geſt. 1783.

Ausführlicher Unterricht von zeigenden und ſchlagenden Taſchenuhren, zur Kenntniſs und Ausbeſſerung aller vorkommenden Arten derſelben, für ſolche, die nicht von der Feile, ſondern von der Feder Profeſſion machen. Halle 1778. 8.

Vergl. *von Winterfeld* und *F. K. Müller* zum Andenken eines würdigen Landpredigers: *Forſtmann*, in Weſtphalen; *in der Berlin. Monatsſchrift.* 1785. Jun. S. 524 u. ff.

Forstmann (Joh. Gangolf Wilhelm).

Prediger zu Iſerlohn in der Grafſchaft Mark ſeit 1727, *zu Sohlingen im Herzogthum Berg* ſeit 1732: *geb. zu Sohlingen am 25 May 1706, geſt. um 1758.*

Lutheriſches Chriſtenthum, das iſt, Erklärung des kleinen Catechismi Lutheri. Soeſt 1732. 8.

Die Geſtalt einer Seele, die des Todes ſpotten kann, aus 1 Cor. 15, 55. 56. 57. Frankf. u. Leipz. 1742. 8.

Göttliche Wahrheiten der heiligen evangeliſch - lutheriſchen Religion, in Frag und Antworten abgefaſſet, und zum Gebrauch der Kinder ſeiner Gemeine mit einer Vorrede des Hrn. D. Kluge dem Druck überlaſſen. Dortmund 1744. 8.

Sammlung auserleſener Predigten. 3 Sammlungen. Görlitz 174.—1751. 8. *Die 2te unter dieſem Titel:* Zweyte Sammlung einiger Worte des Glaubens und der guten Lehre, worinn zehen heilige Reden über

die ſieben Worte Chriſti am Kreutze, und andere merkwürdige Texte enthalten ſind; nebſt vorgeſetzten nützlichen Anzeigungen, und einem Regiſter der vornehmſten Sachen, zur Erweckung und Erbauung des geiſtlichen Zions. 1750. (*eigentl.* 1749.)

Evangelium vor die Gottloſen, aus Röm. 5, 5. bey Beerdigung eines begnadigten Jünglings. Dortmund 1746. 8.

Leichteſter und kürzeſter Weg zur Gnade, aus Luc. 8, 48—56. ebend. 1746. 8.

Mehrere kleine Erbauungsſchriften.

Sein Bildniſs vor der erwähnten zweyten Sammlung.

Vergl. Aufgeſammelte Denkmahle der Barmherzigkeit, ſowohl in der gnädigen Führung des ſeligen Paſtoris *J. G. W. Forſtmann's*, als auch anderer ſelig entſchlafener Perſonen durch die Welt und aus derſelben mit denen Gedächtniſsreden und Perſonalien u. ſ. w. Nebſt einem Verzeichniſs aller *Forſtmann*iſchen Schriften. 3 Theile. Flensburg 1759—1768. 8. — *Adelung* zum *Jöcher*.

de Francheville (Joseph du Fresne).

Königl. Preuſſiſcher Hofrath, ward bey dem königl. Generaldirektorium zu Berlin angeſtellt, wo er die Regiſtraturgeſchäfte bey dem Kommerz- und Manufaktur-Departement verwaltete. Mitglied der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin ſeit 1744: *geb. zu Dourlens in der Picardie am* 19 *September* 1704, *geſt. am* 9 *May* 1781.

Illuſtriſſimi Domini Ludovici Lorel tumulus (*eine Elegie*). Ambiani 1719. 4.

Proſpectus de l'Hiſtoire générale et particulière des Finances in 4to, dreſſée ſur les Pièces autentiques etc. à Paris 1738. 4.

Hiſtoire générale et particulière des Finances, ou de l'Origine, de l'Etabliſſement, de la Perçeption et de la Régie de toutes les Impoſitions, et l'Hiſtoire de la Compagnie des Indes, comme un fond des Finances de France. à Paris 1738—1740. 3 Voll. 4. *Ein unvollendetes Werk, deſſen beyden erſten Bände das Franzöſiſche Zollweſen ſeit* 1664 *behandeln. Der 3te*

enthält die Geſchichte der Franzöſiſchen Oſtindiſchen Kompagnie, die auch unter folgendem Titel als ein beſonderes Buch, exiſtirt: Hiſtoire de la Compagnie des Indes, avec les titres de ſes conceſſions et privilèges. *Es ſoll auch eine Ausgabe von 1746 vorhanden ſeyn; vielleicht nur mit einem neuen Titelblatt.*

*Les premières expeditions de Charle-magne pendant ſa jeuneſſe et avant ſon Regne, compoſées par Angilbert. à Paris 1741. 8. à Berlin 1745. 8. *Ein Roman.*

Recit du Martyre d'un jeune Arménien Catholique, décapité pour la Foy à Conſtantinople en 1739. à Paris 1741. 8.

Le Poſtillon François . . . .

Relation curieuſe de pluſieurs pays nouvellement découvertes. ibid. 1741. 8.

Le Spectateur en Allemagne. à Berlin 1743. 12.

La Conſolation philoſophique de Boëce, traduite en François, avec des Remarques. à la Haye 1744. 2 Voll. 8.

L'Obſervateur Hollandois, ... 1745. 8.

La Victoire du Roy de Pruſſe à Friedberg; Poëme. à Berlin 1745. 4. 2de Edition. ibid. eod. 4.

La Victoire du Roy de Pruſſe à Sorr; Ode. ib. 1745. 4.

Nouveau Catalogue de bons fruits, publié en faveur des amateurs. ibid. 1753. 12.

Le Bombyx, ou le Ver à Soye; Poëme en ſix Livres, ſur le Mûrier, le Ver et la Soye. a Berlin 1754. 12.

Eſſais de converſations. . . . .

Gazette littéraire de Berlin. ibid. 1764—1781. 4.

Der Eſpion Turc à Francfort pendant le Couronnement de l'Empereur en 1741, *ward ihm zugeſchrieben, dem er aber widerſprochen hat.*

Abhandlungen und Aufſätze in dem Mercure de France, *und in den* Mémoires de l'Acad. de Berlin. *In letzteren z. B. folgende:* Sur le trois genres de Sels; (*in* Vol. 16. 1767); que le Tarſchiſch de Moyſe fut Tarſus; ſur les voyages à Tarſchiſch et Ophir; ſur l'origine Troyenne des Rois Francs; Apologie de l'hiſtorien Hunibald; que l'ambre gris vient des abeilles; ſur l'utilité des Faines; ſur l'origine Juive des Negres; que Clovis I fut fils légitime de Baſin,

Roi de Thuringue; l'Art de Teinture; contre le Miracle de la Legion des Quades Chrêtiens; ſur les Souris fabuleux, dont on prétend quelques hommnes d'être devorés; ſur des ciſeaux blanchis contre leur nature; ſur les Naiſſances humaines doubles, triples et quadruples; que les Blaſons ſont imités des Lunulae des Romains; ſur l'expedition d'Otton I contre Troyes en Champagne, dont le Continuateur d'Aimon fait mention; Conſeil d'ennoblir les Châtaigniers ſauvrages par des entes; que le nombre ſeptenaire des Electeurs vient d'Otton IV de 1208; que les Bernois ſont deſcendants des Varni, que Childebert II defit, etc.

Unter ſeinem Namen erſchien die erſte Ausgabe von Voltaire'ns Siècle de Louis XIV. 1752.

Vergl *Fiſchbach's* hiſt. polit. geogr. ſtatiſt. und milit. Beyträge, die Preuſſ. Staaten betreffend Th. 2. B. 2. S. 556—658. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Frank *) (Johann Georg).

Superintendent zu Hohnſtedt im Fürſtenthum Calenberg ſeit . . . . : *geb. zu Rodalben im Badiſchen am* 11 *Februar* 1705, *geſt. am* 20 *Januar* 1784.

Poetiſche Kindertheologie. Göttingen 1745. 8.

Praeluſio chronologiae fundamentalis, qua omnes anni ad ſolis et lunae curſum accurate deſcribi, et novilunia a primordio mundi ad noſtra usque tempora et amplius ope epactarum deſignari poſſunt: in cyclo Jobeleo biblico detectae et ad chronologiam tam ſacram quam profanam applicatae. Gotting. 1774. 4.

Novum ſyſtema chronologiae fundamentalis, qua omnes anni ad ſolis et lunae curſum accurate deſcribi, et novilunia a primordio mundi ad noſtra usque tempora ope epactarum deſignari poſſunt, in cyclo biblico detecta et ad chronologiam tam ſacram, quam profanam applicatae. ibid. 1778. fol.

Aſtronomiſche Grundlegung der bibliſchen Geſchichte Gottes und der alten Völker, oder Teutſcher Aus-

*) Nicht Francke, wie *Adelung* drucken ließ.

zug aus der Lateiniſchen Fundamental - Chronologie, mit einigen aſtronomiſchen Zuſätzen vermehrt u. verbeſſert. Deſſau und Göttingen 1783. 8.

Verſchiedene Abhandlungen im Nienburg. Theologen.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Frank (Johann Philipp).

Studirte zu Hof, Göttingen und Erlangen, ward D. der Rechte und Privatdocent auf der Univerſität zu Erlangen: geb. zu Hof am 3 *Julius* 1760, *geſt. am* 7 *April* 1792.

Diſſ. inaug. de reſtitutione in integrum ex clauſula Praetoris generali ultra caſus abſentiae non extendenda. Sectio I et II. Erlangae 1785. 4.

Syſtem der landwirthſchaftlichen Polizey, beſonders in Hinſicht auf Teutſchland, nach den beſten Verordnungen, Vorſchlägen u. Anſtalten. 1ſter Theil. Leipzig 1789. — 2ter und 3ter Theil. eb. 1791. gr. 8.

Vorrede zu T. G. Scheitberger's Anweiſung zu Verhütung der Feuersgefahren und wirkſamſten Löſchmittel gegen Feuersbrünſte. (Erlangen 1791. 8. 2te Auflage. ebend. 1793. 8.)

Vergl. *Fikenſcher's* Gel. Fürſtenth. Bayr. B. 2. S. 254 u. f.

Franke (David).

Paſtor ſubſtitutus und Rektor der Schule zu Sternberg im Mecklenburgiſchen ſeit . . . . *wirklicher Paſtor und Präpoſitus daſelbſt* ſeit 1717: *geb. zu* . . . . *um* 1681, *geſt. am* 21 *Julius* 1756.

Gründlicher und ausführlicher Bericht von denen durch die Jüden zu Sternberg an. 1492 zerſtochenen und dahero Blutrünſtigen Hoſtien; dabey zugleich die Special - Kirchen - Hiſtorie von Sternberg in etwas berührt wird. Roſtock 1721. 8.

Alt - und Neues Mecklenburg, darinn die Geſchichte, Gottes - Dienſte, Geſetze und Verfaſſung der Wariner, Winuler, Wenden und Sachſen, auch dieſes

Landes Fürſten, Biſchöffe, Adel, Städte, Clöſter, Gelehrte, Münzen und Alterthümer, aus glaubwürdigen Geſchichtſchreibern, Archiviſchen Urkunden und vielen Diplomaten in chronologiſcher Ordnung beſchrieben worden, mit ſaubern Bildern gezieret, wie auch mit einer Vorrede von D. Siegmund Jakob Baumgarten u. ſ. w. Güſtrow u. Leipzig 1753. *Darin ſind die beyden erſten Bücher des Werks; deswegen führt die Fortſetzung folgende Titel:* Des Alt- und Neuen Mecklenburgs drittes Buch von Mecklenburgs Erneuerung in Landes- und Kirchen-Sachen, darin gezeiget wird, was für Verfaſſung, Adel und Einwohner, Glaubens- und Sitten-Lehre, wie auch Mängel mit eingeführt, und was das Stift Schwerin für einen Anfang, auch was der Fürſt Pribislav II und Herzog Hinrich Leo von Bayern u. Sachſen für Schickſale gehabt. eb. 1753. — Viertes Buch von Mecklenburgs Einrichtung und Anbauung neuer Städte, darinn die zugeſtoſſene Hinderniſſen, Verleitungen des Lübeck- Schwerin- u. Sächſ. Rechts, Landes-Theilung, Clöſter, das Münz-Weſen, wie auch die erſten Graven und Biſchöffe von Schwerin vorgeſtellet werden. ebend. 1753. — Fünftes Buch. . . . . ebend. . . . . Sechſtes Buch. . . . . ebend. . . . . Siebentes Buch. . . . . ebend. . . . . Achtes Buch. . . . . ebend. . . . . Neuntes Buch von Mecklenburgs Reinigung in Landes- und Kirchen-Umſtänden, darinn gezeiget wird, wie der Einwohner Sicherheit durch Einführung des Land-Friedens, des Gottesdienſtes Reinigkeit durch Wegräumung der Irrthümer und Miſsbräuche, auch die Beſſerung der Gelehrſamkeit durch geſchickte Männer, beſchaffet worden. ebend. 1755. — Zehntes Buch von Mecklenburgs Ordnungen in geiſt- und weltlichen Dingen, darinn die Geſchichte der Landgerichts- Policey- Kirchen- Conſiſtorii- Superintendenten- und Cloſter-Ordnung, auch was in der Stadt Roſtock unter den Fürſten, Adel und Gelehrten vorgegangen. ebend. 1755. — Eilftes Buch, von Mecklenburgs Ruheſtand unter Herzog Ulrich zu Güſtrow, worinn von Verbeſſerung der Landesordnungen, Lehn- und Land-Recht, Türken-Steuren, Land- und Convocations-Tägen, auch was unter den Gelehrten, beſonders im

Güſtrowſchen Predigt - Ampt und wegen Unterſchreibung der Formulae Concordiae vorgefallen. ebend. 1755. — Zwölftes Buch. . . . ebend. . . . Dreyzehntes Buch von Mecklenburgs Verwüſtung durch Feinde und Freunde, darinn enthalten: wie die Fürſten ihrer Länder entſetzet, Albrecht von Wallenſtein dieſelben erhalten, aber auch wieder verlohren, der König von Schweden Guſtav Adolph umgekommen, und ſowohl die Kayſerlichen als Schweden das Land verheeret, bis der Weſtphäliſche Friede erfolget. ebend. 1756. — Vierzehntes Buch von Mecklenburgs Irrungen unter Häuptern und Gliedern, darinn die Vollſtreckung des Weſtphäliſchen Friedens, mancherley Handlungen unter Fürſten und Ständen, Miſsverſtändniſs im Fürſtlichen Hauſe Schwerin, und was ſonſt in gottesdienſtlichen, Hof - Gerichts - Conſiſtorii - und Univerſitäts - Sachen vorgekommen. ebend. 1756. — Funfzehntes Buch von Mecklenburgs Rechtsgängen, und was damit verknüpfet iſt, darinn die Proceſſe der Landesfürſten mit den Ständen, und der Stände unter ſich ſelbſt, ſammt erfolgter Commiſſion, und andern Beſchwerlichkeiten, angeführet werden. ebend. 1757. Sechszehntes Buch. . . . . ebend. 1757. — Siebzehntes Buch von Mecklenburgs Zerrüttung in allen Ständen, darinn die Drangſale der Stadt Roſtock, das Verfahren der Ruſſen, die Entweihung der Ritterſchaft, die Einrückung der Kreisvölker, Vertreibung der herzoglichen Militz, und die Verrichtungen der kaiſerlichen Commiſſion beſchrieben worden. eb. 1757. — Achtzehntes Buch von Mecklenburgs Herſtellung in einigen Stücken, darinn zu finden iſt, wie eine neue kaiſerliche Commiſſion verordnet, die Juſtitzkanzley zu Güſtrow, und das Hofgericht wiederum eingeführet, des Landes Sicherheit beſorget, auch mit Schadloshaltung der Ritterſchaft ein Anfang gemacht worden iſt, die Stände aber immerhin mit dem Adel in Irrthum geblieben ſind, und es auch ſonſt an Beſchwerden nicht gefehlet hat. eb. 1757. — Neunzehntes und letztes Buch von Mecklenburgs Beruhigung durch den Vergleich zu Roſtock, wie dieſelbe zu Schwerin geſuchet, zu Sternberg

gehindert, zu Wien befördert, und zu Roſtock erfolget iſt. Güſtrow und Leipzig 1758. 4.
Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Frank v. Lichtenstein (Johann Simon).

Studirte zu Frankfurt am Mayn, Jena und Göttingen, ward auf der letzten Univerſität 1743 D. der Rechte, bald hernach ordentlicher Advokat zu Frankfurt, und in der Folge Konſiſtorialrath und Bibliothekar daſelbſt: geb. daſelbſt am 12 Febr. 1720, geſt. . . . . 1796.

D. inaug. de ſimulatione circa matrimonium. Gotting. 1743. 4.

* Gedanken über die Vielheit der Advokaten in Frankfurt. Frankfurt 1756. 8.

* Gedanken über die Begleitung armer Sünder von Geiſtlichen. ebend. 1758. 8. (*Dieſe Teutſchen Schriften gab er unter dem Namen Liberius a lapide lucido heraus*).

Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten von jetztleb. Rechtsgelehrten Th. 1. S. 198 u. f.

Franke (Christian Friedrich).

M. der Phil. Baccalaureus der Theol. und Adjunkt der philoſophiſchen Fakultät zu Wittenberg ſeit . . . . *auſſerordentlicher Prof. der Phil. wie auch Diakonus der Schloſs- und Univerſitätskirche daſelbſt* ſeit 1793: *geb. daſelbſt am* 18 *Auguſt* 1767, *geſt. am* 25 *März* 1794.

Diſſ. II. de corrupta per quaeſtiones infinitas eloquentia. Vitemb. 1788. 4.

— imaginem ingenii morumque Lutheri in emendatione ſacrorum conſpicuam exprimit. ibid. 1789. 4.

— (Praef. F. V. Reinhard) Notae hiſtoricae conditioni cognoſcendae primorum Chriſtianorum inprimis Romanorum, cum Paulus ad eos ſcriberet, ſervientes. ibid. 1791. 4.

Der Brief des Apoſtels Paulus an die Chriſten zu Rom, überſetzt u. mit Anmerk. begleitet. Gotha 1793. 8.

von Franke (Egidius Gotthelf).

Kurfürſtl. Sächſiſcher Ingenieur-Obriſtlieutenant zu Dresden: geb. zu . . . . geſt. am 16 Julius 1794.

*Abhandlung von Holzerſparenden Stuben-Oefen und andern ökonomiſchen Feuern. Von der Leipziger ökonomiſchen Societät herausgegeben. 3 Bände. Mit Kupf. Dresden 1774—1785. 8.

Franke (Friedrich Kaspar).

M. der Phil. Rektor der fürſtl. Landſchule zu Sondershauſen: geb. daſelbſt 1736, geſt. 1784.

Progr. III. de arte et impedimentis belle et perfecte convertendi. . . . .
— in locum Hiobi XXXI, 26. 27. . . . .
— de nuptiis ſecundis olim prohibitis. . . . .
— de Chriſto, nusquam exiſtente. . . . .
— III. de univerſali et plena Chriſti ſatisfactione . .
— de recto in Latium itinere. . . . .
— III. de coniecturis criticis. . . . .

Franke (Gotthilf August).

Studirte zu Halle, ward 1716 Lehrer auf dem dortigen Pädagogium, und ſtudirte hernach noch eine Zeit lang zu Jena. Um 1720 ward er Paſtor des Zucht- und Arbeitshauſes zu Halle, 1723 Adjunkt der Lieben Frauenkirche und der theologiſchen Fakultät, 1726 D. und ordentlicher Profeſſor der Theologie, 1727 nach dem Abſterben ſeines Vaters, Auguſt Hermann, Inſpektor der erſten Diöces des Saalkreiſes, Archidiakonus der Liebenfrauenkirche und Direktor des Waiſenhauſes und des Pädagogiums, und 1767 königl. Preuſſiſcher Konſiſtorialrath: geb. zu Halle am 21 März 1696 alten Stils, geſtorben am 2 September 1769.

Programmatum in Academia Fridericiana publice propoſitarum Pentas. Adiectae ſunt B. Auguſti Her-

manni Frankii Reliquiae Programmatum et aliorum opuſculorum. Halae 1735. 8. *Dieſe 5 Programmen ſind betitelt:* De Chriſto, ſecundum ſcripturas ſuſcitato Pſ. XVI; de Novi teſtamenti temporibus, quibus promiſſa ſunt excellentiſſima Spiritus Sancti dona Pſ. CXXXIII; de vita Chriſti ex ſepulcro redeuntis Jo. XIV, 19; de vi ac virtute Spiritus Sancti Act. I, 8; de una eademque Filii Dei cum hominibus ſtirpe Hebr. II, 11. *Auſſerdem noch zwey Programmen:*

De Chriſti reſurgentis memoria perpetua. Hal. . . . .

De felicitate Abrahamica in adipiſcendo Spiritu promiſſo maxime propoſita. ibid. . . . .

Theologiſch - hiſtoriſche Abhandlungen über verſchiedene Stellen der heil. Schrift, wie auch andere zur Kirchengeſchichte gehörige Materien. eb. 1764. 8. *Sie waren vorher einzeln gedruckt in den* Halliſchen wöchentlichen Anzeigen.

Beſorgte die 19*te bis* 107*te* Continuation der Berichte der königl. Däniſchen Miſſionarien in Oſtindien. (eb. 1725 — 1768.)

Verſchiedene einzelne Predigten, Betrachtungen und Gedächtniſsreden.

Verſchiedene theologiſche Bedenken; *in* Baumgarten's Sammlung einiger Bedenken der theol. Fakultät zu Halle (1747 — 1751. 4 Theile. 8.)

Von ſeines Vaters Schriften gab er einige heraus, z. B. Lectiones paraeneticae in 7 Theilen von 1729 bis 1736. 8. — Introductio in Pſalterium generalis et ſpecialis 1734. 4; — *die* Introductio generalis *beſonders* 1738. 8; — Collegium paſtorale über J. L. Hartmanni Paſtorale Evangelicum. 1741 — 1743. 2 Theile. 8.

Auch einige Schriften des Paſtors Freylinghauſen hat er zum Druck befördert, z. B. Die Erklärung der erſten Epiſtel Johannis. Halle 1741. 8.

Johann Arnd's Bücher vom wahren Chriſtenthum *beſorgte er zum Beſten der Armen um wohlfeilen Preis, wovon* 1766 *ſchon die* 14*te Auflage gedruckt wurde.*

Viele Teutſche und Lateiniſche Vorreden zu Büchern anderer Schriftſteller, z. B. zu Niekamp's Teutſchen

und

und Lateiniſchen Miſſionsgeſchichte, zu dem Hebräiſchen Pſalter, zur Canſteiniſchen Bibel u. ſ. f.

Vergl. Epicedia etc. 1770. 4. — *Denina's* Pruſſe littéraire T. II. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch.

Franke (Heinrich Gottlieb).

Studirte zu Leipzig, ward dort 1727 M. der Phil. 1731 Kurator des rothen Kollegiums, 1732 Aktuar der philoſophiſchen Fakultät, auch Kandidat der Rechte, hierauf Notar, und 1737 Advokat, 1748 auſſerordentlicher Profeſſor des Teutſchen Staatsrechts und D. der Rechte, 1749 kaiſerl. Hofpfalzgraf, 1762 ordentlicher Profeſſor der Moral und Politik, 1780 Decemvir der Univerſität: geb. zu Teichwitz unweit Weyda im Vogtlande am 10 Auguſt 1705, geſt. am 14 Sept. 1781 *).

Epiſtola, *Gut hyl*, votum ſolemne veterum Germanorum; ſimulque de ſervis poenae apud Romanos uſitatis; nec non quaedam de propoſito, Specimen Juris Germanici conſcribendi. Lipſ. 1727. 4.

Diſſ. de iurisprudentia veterum Germanorum obſervationibus quibusdam hiſtorico - politicis. ib. 1728. 4.

Epiſt. de quaeſtione: an aliqua inter eccleſiam et rempublicam intercedat differentia? ibid. 1729. 4.

— de gravaminibus nationis Germanicae Norimbergenſibus adverſus curiam Romanam ab erroribus ſcriptorum vulgaribus liberatis. 1731. 4.

Verbeſſerte genealogiſche Fragen, enthaltend den jetzigen Zuſtand der hohen Häuſer in Europa, und ſonderlich von Europa; nebſt einer Einleitung zur genealogiſchen Wiſſenſchaft. Frankfurt und Leipzig 1733. 12. ebend. 1735. 12. ebend. 1738. 12. eb. 1739. 12. Mit einem Abriſs einer genealogiſchen Bibliothek vermehrt. ebend. 1742. 12.

Triſcamerarius S. R. I. e diplomatibus reſtitutus; eius officii in aulis veterum Germaniae Regum ac Imperatorum nobiliſſimi priſtina indoles et tituli exinde in hunc

*) Nicht 1782, wie *Adelung* ſchreibt.

usque diem reliqui dignitas illnſtrata. Accedunt diplomata nonnulla ac Prooemii loco Notitia Scriptorum de officiis S. R. I. aulicis. Lipſ. 1736. 4.

De fatis, methodo, fine, et obiecto iuris publici S. R. I. celeberrimorum aliquot ſcriptorum collectio: 1) C. G. Buderi Diatriba de fatis doctrinae iuris publici in Academiis, maxime Germaniae. 2) J. H. Feltzii Schediasma de methodo iuris publici S. R. I. 3) J. Schilteri Diſſ. de fine et obiecto iuris publici. Praemiſſa eſt Notitia uberior variorum iuris publici ſyſtematum. ibid. 1739. 4.

Kayſers Franciſci Wahlkapitulation und Reverſales; oder: Allerneueſtes Grundgeſetz zwiſchen Haupt und Gliedern des H. R. Reichs, mit den gewöhnlichen Marginalien. Samt einer Vorrede von den verſchiedenen Benennungen, Urſprung, Schickſalen, Scriptoribus und Commentatoribus der kaiſerl. Wahlkapitulation. Leipzig 1745. 8. Und über die Hälfte vermehrt. ebend. 1762. 8.

Diſſ. inaug. de nexu foederum perpetuae unionis inter Auguſtam Domum Auſtriacam, Poloniaeque regnum. ibid. 1748. 4.

Progr. adit. de iure Vicariorum Imperii de feudis Imperio apertis diſponendi. ibid. eod. 4.

Elementa rei iudiciariae Imperialis. ibid. 1751. 8. *Dieſes Buch wird zwar von Adelung und von andern dieſem Schriftſteller beygelegt: allein, andre die ſich bey der Aufzählung ſeiner Werke einer vorzüglichen Genauigkeit beſliſſen, erwähnen deſſen nicht. Weidlich (in den biogr. Nachr. Th. 1. S. 197) ſagt ſogar: „Verſprochen hat er El. rei iud. Imp. die aber nunmehro wohl unterbleiben möchten."*

Diſſ. de iure ſingulorum controverſo. ibid. 1755. 4.

Nachricht von der neueſten Beſchaffenheit eines Reichstages im heil. Römiſchen Reich; herausgegeben von Chriſtian Gottfr. Oertel. Regensburg 1761. 4.

Progr. adit. de culto ac neglecto iterum in Academiis ſtudio politico, neceſſariaque illius inſtauratione. Lipſ. 1762. 4.

Diſſ. de fatis Politicae Imperialis. ibid. eod. 4.

Sammlung der Reichshofraths - Concluſorum von denen Jahren 1761 und 1762. Mit einer Vorrede von dem vielfachen Nutzen und Gebrauch dieſer Samm-

lung, wie auch einigen andern dieſelbe betreffenden Materien. 2 Bände. Regensburg 1762. 4.

Neue Beyträge zu den Geſchichten, Staats - Lehn- und Privat - Rechten des Chur- und Fürſtl. Hauſes Sachſen. 1ſter Theil. Altenburg 1767. 8.

Progr. de foedere Caeſareo novennali. Lipſ. 1768. 4.

— ſiſtens ſingularia quaedam hiſtorico - litteraria. ibidem. eodem. 4.

— Supplementum diſſertationis de nexu foederum perpetuae unionis inter Auguſtam Domum Auſtriacam Poloniaeque regnum. ibid. 1772. 4.

— de ortu et praecipuis mutationibus Senioratus in Seren. Ducum Saxoniae gente Erneſtina uſitati. ibid. 1776. 4.

— de lite exemtionis Gleichenſis. ibid. eod. 4.

— de Johannis Georgii I, Saxoniae Electoris, ſumma cura conſervandi puritatem doctrinae Evangelicae. ibid. 1778. 4.

Gedanken von den bisherigen Bemühungen verſchiedener Gelehrten, ein neues Erzamt des heiligen Römiſchen Reichs ausfindig zu machen, *in den* Frankfurtiſchen gelehrten Zeitungen 1743. Nr. 91. 94. 98. 99. 105 und vom J. 1744. Nr. 72 und 74.

Anaſtaſis Eliſabethae Senioris, Landgraviae Thuringiae, et Miſniae Marggraviae, diplomate authentico reſtitutae; *in* Schoettgenii et Kreyſigii Diplomatariorum et Scriptorum hiſtoriae Germ. medii aevi T. II. Nr. 14.

Folgende Bücher gab er neu heraus, mit Vorreden, meiſtens auch mit Zuſätzen oder Anmerkungen:

Nic. Hieron. Gundlingii Diſſ. de emptione uxorum, dote et Morgengaba; edidit, cum indicibus auctorum et rerum inſtruxit. Lipſ. 1731. 4. et iterum ibid. 1743. 4.

Hiſtoria fatorum doctrinae de finibus ſacri Romano-Germanici Imperii; praemiſſa Praefationis loco Nic. Hier. Gundlingii Diſſertationi de iure Auguſtiſſimi Imperatoris et Imperii in Magnum Etruriae Ducatum; quam et triplici Indice diplomatum, auctorum et rerum copioſiſſimo inſtruxit. ibid. 1732.

Joh. Wilhelms von Goebel gründliche und vollſtändige Abhandlungen aus dem Staatsrechte und den Geſchichten, wie auch allen andern Theilen der Rechtsgelehrſamkeit. Mit einer Vorrede von allen ehemahligen Berathſchlagungen und Bemühungen, das Münzweſen im Heil. Röm. Reiche wohl einzurichten, und einen allgemeinen Reichsmünzfuſs ausfindig zu machen. Nebſt einem ausführlichen Regiſter. Helmſtädt 1737. 8.

Ejusdem Diatriba de iure venandi, multis in praeſenti ab ipſo acceſſionibus aucta; praemiſſa eſt Disquiſitio prooemialis de poenis in ferarum fures, et univerſi apparatus venatorii per veterum Germanorum leges ſtatutis. ibid. 1740 et 1743. 4.

Phil. Reinhardi Vitriarii de adminiculis iuris publ. Rom. Germanici Commentationem ob ſuam praeſtantiam iterum iuris publici fecit. Praemiſſa eſt Notitia ſubſidiorum iuris publici maxime litteraria. Lipſ. 1740. 4.

Auguſtini a Leyſer Meditationes de aſſentationibus JCtorum et doctrina de domaniis iam tertia vice recognitae, varii generis notis auctae, nec non meditatione de aſſentatione neceſſaria, ut et notitia documentorum maxime litteraria ac indice denique rerum copioſiſſimo inſtructae. Helmſtad. 1741. 4.

Illuſtrium duorum JCtorum, M. H. Gribneri, ac B. G. Struvii de dominio directo in alieno territorio disquiſitiones. Praefationem, varii generis obſervationibus refertam, et Scriptores de S. R. I. territoriis, variis eorum ſpeciebus, acquiſitione, incorporatione, condominio, ſuperioritate et iurisdictione territoriali, nec non ſervitutibus iuris publici praemiſit. Lipſ. 1743. 4.

Vorrede vor Johann Kamprad's Leiſsniger Chronick (Leiſsnig 1753. 8.) von dem wahren Urſprung und ehemaligen Beſchaffenheit der Burggrafen des heil. Röm. Reichs überhaupt, und der von Leiſsnigk inſonderheit.

Fr. Ulr. Stiſſer's Forſt- und Jagdhiſtorie der Teutſchen, vermehrt, verbeſſert, und mit einer Vorrede von den Vorzügen und beſondern Rechten der Jäger überhaupt, den Kurköllniſchen und H. Würtembergiſchen Jagdorden, wie auch der freyen Pürſch zu

Memmingen in Schwaben inſonderheit, verſehen. Leipzig 1754. 8.

Vorrede von dem Rechte des Oberſächſiſchen Kreiſes, einen Kammergerichts - Aſſeſſorem zu präſentiren, und Münzprobations - Täge zu halten; *vor dem 6ten Band der* Neuen Europäiſchen Staats- und Reiſegeographie. (1755.)

*Martini Lipenii Bibliotheca realis iuridica, poſt Virorum clariſſimorum, Frid. Gottl. Struvii et Gottl. Aug. Jenichenii curas emendata, multis acceſſionibus aucta et locupletata; adiecto etiam accurato ſcriptorum indice inſtructa. Tomi II. Lipſ. 1757. fol.

Virorum Clariſſimorum Jo. Guil. Hoffmanni et Henr. Oberkamp de re diplomatica lucubrationes edidit et praefatus eſt. Accedit Index rerum praecipuarum. ibid. 1758. 4.

Georgii Beyeri Notitia auctorum iuridicorum, diverſi generis, iterum locupletata. Continuatio V. ibid. eod. 8. *Die vorherigen Fortſetzungen beſorgten Jenichen und Hommel.*

Diplomataria et Scriptores hiſtoriae Germaniae medii aevi, cum ſigillis aeri inciſis; opera et ſtudio Chriſti. Schoettgenii et M. Ge. Chriſto. Kreyſigii, quorum vitas praemiſit, et Praefationem H. G. Franke. Tomus III. Altenb. 1760. fol.

Beyträge zur Hiſtorie derer Chur- u. Fürſtlichen Sächſiſchen Lande, gröſstentheils geſammlet von M. Ge. Chriſtoph Kreyſig, und herausgegeben von H. G. Franke'n (*mit einer Vorrede*). 5ter Theil. eb. 1761. — 6ter Theil. ebend. 1764. 8. (*Auf dem Titel dieſes Theils ſteht:* geſammlet theils von weiland — Kreyſig, theils aber auch und zugleich herausgegeben von Franke'n.)

D. Joh. Jac. Maſcovii Principia iuris publici Imperii Rom. Germ. ex ipſis legibus, actis publicis, nec non recentiſſima praxi eruta, et ad uſum rerum accommodata: nunc vero multis novis acceſſionibus pariter ac emendationibus ultra duplum fere aucta. Lipſ. 1770. 8 maj.

Joh. Jak. Schmauſs'ens Corpus iuris publ. S. R. I. academicum. Mit einer Vorrede von den Sammlungen der Reichsgeſetze, Friedens- und andern Schlüſ-

ſen, ingleichen mit 13 Stück ganz neuen Actis publicis, und der neuen Wahlcapitulation vermehrt. Leipzig 1774. gr. 8.

Antheil an den zu Leipzig 1733 *herausgekommenen* Actis academicis.

Vergl. *F. A. Hommelii* Progr. de Comitibus (Lipſ. 1748. 4.) — Nützl. Nachr. von den Bemühungen der Gelehrten in Leipzig im J. 1748. S. 404—407. — *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 248—251. — *Deſſen* zuverläſſ. Nachr. von jetztleb. Rechtsgel. Th. 2. S. 273—278. — *Deſſen* biogr. Nachr. von jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 191-197. — *Pütter's* Litteratur des Teutſchen Staatsrechts Th. 1. S. 391—394. — *J. G. Eccii* Progr. de vita anteceſſoris in munere b. *H. G. Frankii* (Lipſ. 1782. 4.) — (*Deſſen*) Leipz. gel. Tagebuch auf das J. 1781. S. 63-68 — *Günther's* und *Otto's* Magazin für Rechtsgelehrte 1785. St. 4. S. 335 u. ff. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch.

Franke (Heinrich Jobst).

Paſtor zu Geeſthacht im Gebiete der Reichsſtadt Lübeck: geb. zu . . . . geſt. . . . .

Verſuch einer Nachricht von den ſämmtlichen gottesdienſtlichen Lehrern des Amts Bergedorf, ſeit der Glaubensreinigung. Hamburg 1750. 8.

Franke (Johann Michael).

Studirte zu Bautzen und Leipzig, ward 1740 Aufſeher der gräfl. Bünauiſchen Bibliothek zu Nöthenitz bey Dresden; als ſie nach des Grafen Abſterben mit der kurfürſtlichen zu Dresden vereinigt wurde, ward er 1764 kurfürſtl. Bibliothekar und geheimer Sekretar verpflichtet: geb. zu Ebersbach bey Groſsenhayn 1717, geſt. am 19 Junius 1775.

Von der nöthigen Verbeſſerung der Weltbeſchreibungs-Wiſſenſchaft . . . . um 1748. . . .

Specimen Catalogi Bibliothecae Bunavianae. Lipſiae 1748. 4 maj.

* Catalogus Bibliothecae Bunavianae. Tomus I, Auctores antiquos ſacros et profanos, opera varia, ſcripto-

res hiſtoriae litterariae, philologos, Epiſtolographos, Rhetores et Poëtas; exhibens, in partes tres totidemque volumina diſtributus. Lipſ. 1750. — Tomus II, hiſtoriam univerſalem, Geographiam, Genealogiam, artem Heraldicam et Chronologiam, Hiſtoriam item antiquiſſimam, cum Graeca, Romana et Byzantina, denique antiquitatum et rei numismaticae ſcriptores exhibens, cum indicibus neceſſariis. ibid. 1753. — Tomus III, ſcriptores hiſtoriae eccleſiaſticae exhibens, in tria volumina diſtributus. Vol. I, Hiſtoriam eccleſiae utriusque foederis univerſalem, Judaicam, Patres eccleſiae, Concilia, Hiſtoriam Novi Foederis, Antiquitates ſacras, Hiſtoriam item Romanorum Pontificum, Ordinum religioſorum ac militarium, continens. ibid. 1755. — Vol. II, Vitas Sanctorum et Martyrum, tam iunctim editas, quam ſingulorum, cum hiſtoria haereſium et ſectarum continens. ibid. 1756. — Vol. III, hiſtoriam repurgatorum ſeculo XVI ſacrorum, cum indicibus neceſſariis ad univerſum hunc tomum. ibid. eod. 4 maj. *Alſo 3 Tomi oder 7 Volumina. Bey den Vorreden hat er ſich genannt. Daſs das Werk unvollendet ſey, erhellet ſchon aus den Titeln der Bände.*

Vergl. K. W. *Daſsdorf* in ſeiner Ausgabe von *Winckelmann's* Briefen an ſeine Freunde (Dresden 1777.) S. 53 u. f. Vergl. damit S. 109-112. — *Adelung* zum *Jöcher*. *Hirſching's* Handbuch.

Franke (Karl Gottlob).

Rektor zu Pirna ſeit 1767: *geb. zu Biſchoffswerda am* 9 *December* 1737, *geſt. am* 24 *April* 1799.

Caſp. Seidelii tirocinium Latinitatis, auctius edidit. Lipſ. 1774. 8.

Progr. de Marone, ſcientiſſimo ſimilitudinis architecto. Fridericoſtad. 1776. 4.

Pacata Teſchenae patria III Id. Maji 1779. Pirnae 4.

Die Religion in Geſängen. ebend. 1779. 8.

Seidelii tyrocinium Graecae linguae. Pragae et Dresdae 1780. 8.

Frankenberg (Franz).

Ward Jeſuit zu . . . . in Böhmen 1726, lehrte die Humaniora 5, die Philoſophie 3, und die Moraltheologie auch 3 Jahre lang. Als die Schleſiſche Provinz von der Böhmiſchen im J. 1754 getrennt wurde, gieng er in ſein Vaterland nach . . . .: geb. zu Koſtau in Schleſien 1709, ſtarb . . . .

Effigies animae rudi naturae penicillo in figura hominis expreſſa, principiis phyſiognomicis tum veterum, tum recentiorum, atque cumprimis ad mentem Ariſtotelis examinata et illuſtrata. Pragae 1746. 12.

Meteorologia, ſeu mixtorum imperfectorum in ſublimi oratorum ratio ex praeclaris Peripateticis collectà, ut plurimum ad mentem Ariſtotelis explanata. ibidem 1747. 8.

Vergl. *Pelzel's* Böhmiſche — Schriftſteller aus dem Orden der Jeſuiten S. 214 u. f.

Franz (Ignatz).

Studirte zu Glatz und zu Breslau, empfieng die Prieſterweihe zu Ollmütz am 22 September 1732, ward Kapellan zu Groſs - Glogau am 25 November deſſelben Jahres, Erzprieſter zu Schlawa 1753; zugleich ward ihm 1766 die Inſpektion der drey Archipresbyterate Schwiebus, Guhrau und Schlawa aufgetragen; Rektor des weltgeiſtlichen Alumnats auf dem Dom zu Breslau, wie auch geiſtlicher Rath und Aſſeſſor des apoſtoliſchen Vikariats ſeit demſelben Jahre: *geb. zu Protzan im Frankenſteiniſchen Kreiſe am 12 Oktober 1719, geſt. am . . . Auguſt 1790.*

Beleuchtung des Sendſchreibens des Hrn. *** über die Feyer des Frohnleichnamsfeſtes der Römiſchkatholiſchen Kirche in einer Gegenantwort. 1750. 8.

Die chriſtkatholiſche Lehre in Liedern; das iſt, catechetiſche Geſänge zum Gebrauch der Saganiſchen Schulen; mit einer Vorrede von der Abſicht und dem

Gebrauch dieſer Lieder; nebſt einem Anhang einiger Lieder bey der heiligen Meſſe, zur Predigt u. ſ. w. Sagan 1768. 8.

Schleſiſches Geſangbuch zum Gebrauch der Römiſchkatholiſchen, darinn Geſänge auf alle hohe und viele andere Feſttage des Herrn, der allerheiligſten Mutter Gottes und der mehreſten Heiligen, deren Tage gefeyert werden, zur heiligen Meſſe, zum Segen, zu Begräbniſſen, und für allerley Vorfälle befindlich ſind; nebſt dazu gehörigen Melodien in Noten, für diejenige, welche ſolche beſonders verlangen, und einem doppelten Regiſter. 1768.

Acht Geſänge bey den Frohnleichnamsproceſſ. 1770. 8.

Lobgeſänge zu den Tagzeiten von der Todesangſt Chriſti am Oelberge, im Kern chriſtlicher Andachten. Breslau 1770. 8.

Geiſtreiche, auf die Sonn- und Feſttage abgefaſste Geſänge zur Predigt, zum Gebrauch der katholiſchen Kirchen. Breslau 1771. 8. Neue Aufl. eb. 1775. 8.

Heilige Empfindungen einer Gott liebenden Seele bey Betrachtungen des Kreutzweges, in funfzehn Oden. ebend. . . . . 8.

Religionspflichten zum Unterricht und zur Erbauung heilbegieriger Chriſten, in Geſänge verfaſſet. ebend. 1774. 8.

Der ſtarke und ſüſse Löwe in der Einöde zu Claravall, oder der durch den Samſonſchen Löwen vorgebildete heilige Bernardus, Abt zu Claravall. ebend. 1774. 4.

Gebete, Ermahnungen u. Betrachtungen für Sterbende. Breslau 1775. 8.

Gebete und Lieder für Handwerker und Dienſtboten. ebend. 1776. 12.

Lehr- und Gebetbuch für die Frauenzimmer im geiſtlichen und weltlichen Stande. ebend. 1777. 8. 2te Auflage. ebend. 1785. 8.

Geiſtliche Rede bey der Einkleidung der Schweſter Maria Thereſia u. ſ. w. Sagan 1776. 4.

Geiſtliche Lieder bey Begräbniſſen. ebend. 1778. 8.

Leichen- und Trauungsreden, nebſt Eingängen zu Sonn- und Feyertagspredigten. 3 Theile. Bresl. 1780. gr. 8.

Predigten auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres in 2 Theilen. ebend. 1781. gr. 8.

Tagzeiten, Gebete und Geſänge. Breslau 1781. 8.

Geiſtliche Reden über die Sonntagsevangelien durch das Jahr. 2 Bände. ebend. 1782. gr. 8.

Geiſtliche Reden an den Feyertagen durch das Jahr; nebſt einem Anhange etlicher Predigten an Feſttagen, welche nicht gebotene Feyertage ſind. eb. 1782. 8.

Kurze Predigten von der chriſtlichen Lehre für Kinder und Erwachſene; nebſt 47 Eingängen, um dieſelben an eben ſo vielen Sonntägen durch das Jahr auf dem Lande und in kleinen Städten gebrauchen zu können. ebend. 1783. 8.

Faſtenpredigten auf fünf Jahre. 1ſte Abtheilung. eb. 1785. gr. 8.

Inhalt der heiligen Bücher Neuen Teſtaments, zum Gebrauch der Schulen. ebend. 1785. 8.

Die chriſtliche Sittenlehre, in Sonntagspredigten vorgetragen. 2 Theile. ebend. 1786. gr. 8.

Vergl. *Streit's* Alphab. Verzeichniſs aller im J. 1774 in Schleſien lebender Schriftſteller S. 47 u. f.

Franz (Johann Georg Friedrich).

Studirte zu Leipzig, Anfangs Theologie, hernach Arzneykunde, ward 1761 M. der Phil. 1778 D. der Arzneygel. 1781 auſſerordentl. Profeſſor derſelben zu Leipzig: geb. daſelbſt 1737, geſt. am 14 April 1789.

Comment. de coelibatu eccleſiaſtico Spec. I. II. Lipſ. 1761. 4. *).

Diſſ. de polygamia ex principiis ſacrae rationis illicita. ibid. 1761. 4.

— de philoſophia morali, pravis moribus corrigendis minime ſufficiente. ibid. 1763. 4.

— de iure eligendi miniſtros eccleſiae ex antiquitatibus illuſtrato. ibid. 1764. 4.

— de litterarum, quae iuvenum ingeniis erudiendis inſerviunt, praeſtantia. ibid. eod. 4.

De morbis literatorum epidemicis, eorumque recta ſanandorum ratione (*ſub nomine Ferd. Ant. Philiatri*). ibid. 1767. 4.

*) Dieſe Schriften wurden nicht nur zu Wien in den Catalogum librorum prohibitorum geſetzt, ſondern auch zu Rom vom Scharfrichter verbrannt.

Von dem Nutzen der ſchönen Wiſſenſchaften in der Gottesgelahrtheit. Leipzig 1767. 8.

Von der genauen Uebereinſtimmung geſchickter Lehrer in öffentl. Schulen mit den Staatsmännern. eb. 1767. 8.

* Leipzig nach der Moral geſchildert, vom Baron von Ehrenhauſen. 6 Stücke. Eleutheropolis 1768. 8.

* Der Arzt des Gottesgelehrten, welcher Vorſchriften giebt, wie ſich Prediger in Anſehung ihrer Geſundheit bey Führung ihres Amts zu verhalten. Leipzig 1769. 2te Ausgabe. ebend. 1770. 8.

* Wochenblatt zum Beſten der Kinder. 4ten Theils. 1 u. 2 Abſchnitt. Berlin 1768. 8.

* Iſt es rathſam, beſondere Prediger zu berufen, welche gerichtlich Gefangenen die Wahrheiten der Religion vortragen müſſen? Leipzig 1770. 8.

* Von dem Einfluſs der Muſik in die Geſundheit der Menſchen. ebend. 1770. 8.

* Der rechtſchaffene Prediger. ebend. 1771. 8.

* Ueber die Schädlichkeit der Federbetten. eb. 1772. 8.

* Ueber die Neujahrswünſche. ebend. 1772. 8.

Hrn. S. A. D. Tiſſot vertheidigte Einpropfung der Blattern, wider den Grafen von Roncalli u. ſ. w. ebend. 1771. 8.

* Tiſſot von der Kriebelkrankheit. ebend. 1771. 8.

* Tiſſot Abhandlung von der fallenden Sucht. ebend. 1771. 8. (Alle 3 aus dem Latein. überſ.)

* Der patriotiſche Kaufmann bey dem Verfall der Handlung, welcher in einigen Briefen Vorſchläge thut, wie dem Verfall der Handlung abzuhelfen. ebend. 1772. 8.

Ueber das Leben und den Charakter Gellert's. eb. 1771. 8.

* Der Arzt des Frauenzimmers, oder die Kunſt, dieſelben geſund zu erhalten; aus dem Franzöſiſchen. 3 Theile. ebend. 1771 — 1773. 8.

* Pragmatiſche Handlungsgeſchichte der Stadt Leipzig, worinnen der Urſprung, das Wachsthum, die Urſachen und die Veränderungen der Handlung aus glaubwürdigen Urkunden und zuverläſſigen Zeugniſſen beſchrieben werden. eb. 1772. 8.

Ξενοκρατυς περι της ἀπο ἐνυδρων τροφης, (Xenocrates von der Speiſe aus dem Waſſerreiche), cum Latina interpretatione Jo. Bapt. Raſarii et Conradi Gesneri

Scholiis. Nunc primum integritati reſtituit, varietate lectionis animadverſionibusque illuſtravit atque Gloſſarium adiecit. Lipſ. 1773. 8.

P. Virgilii Maronis Opera e recenſ. et cum animadverſ. P. Burmanni. ibid. 1773. 2 Voll. 8.

*Vermiſchte Aufſätze über die körperliche Erziehung der Kinder. Leipzig und Budiſſin 1773. 8.

*Schaubühne, darauf die Fränkiſchen Zuſchauer in ihrer Blöſse dargeſtellt werden. Frankfurt und Leipzig 1773. 8.

*Phyſikaliſche Beluſtigungen. 3ter Th. Prag 1773. 8.

*Der Arzt der Reiſenden. Langenſ. 1774. 8.

*Predigten für verheyrathete Frauenzimmer. Leipzig 1774. 8. 2te Aufl. ebend. 1776. 8.

*Ueber die Schlagflüſſe. ebend. 1775. 8.

*Briefe über verſchiedene Gegenſtände der Arzneykunſt. 3 Theile. Langenſ. 1775—1776. 8.

Phlegontis Tralliani opuſcula, Graece et Latine, e recenſione Jo. Meurſii; accedunt eiusdem et Guil. Xylandri animadverſiones atque Jo. Meibomii de longaevis epiſtola, iterum edidit, animadverſiones indicesque adiecit. Hal. 1775. 8.

Erotiani, Galeni et Herodoti Gloſſae in Hippocratem, cum animadverſ. Euſtachii et Stephani. Lipſ. 1777. 8.

Conradi Gesneri libellus de lacte et operibus lactariis philologicus pariter ac medicus, cum epiſtola ad Jac. Avienum de montium admiratione iterum edidit, praefatus eſt et indicem adiecit. ibid. eod. 8.

Alexander Trallianus de dignoſcendis et curandis morbis, cum obſervationibus, Graece et Latine. ibidem. eodem. 8.

C. Plinii Secundi Naturalis hiſtoriae, cum interpretatione et notis integris Joh Harduini itemque cum commentariis et adnotationibus Hermolai Barbari — et variorum Vol. I. recenſuit varietatemque lectionis adiecit. ibid. 1777. Vol. II. ibid. 1778. Vol. III. ibid. 1779. Vol. IV. ibid. 1782. Vol. V. ibid. 1785. Vol. VI ibid. 1787. Vol. VII et VIII. ibid. 1788. Vol. IX. ibid. 1789. Vol. X et ultimum ibid. 1791 8 maj.

Diſſ. de aſparago, ex ſcriptis medicorum veterum. ibid. 1778. 4.

Scriptores Phyſiognomiae veteres, ex recenſione Camilli Peruſci et Fr. Sylburgii, graece et latine, recenſuit, animadverſ. Sylburgii et Dan. Guil. Trilleri in Metampodem emendationes addidit, ſuasque adſperſit notas. Altenb. 1779. 8.

Gab auch heraus: F. J. Foltelen de lacte humano eiusque cum aſinino et ovillo comparatione Obſſ. chemicae; acc. H. Doorſchodti de lacte atque J. G. Griſelii de cura lactis in arthritide Comment. Lipſ. 1770. 8.

Progr. de medicorum legibus metricis. ibid. 1782. 4.

Archaeologia artis obſtetriciae et puerperii. ib. 1784. 8.

J. Meurſii de puerperio ſyntagma, cum hiſtoria monſtroſae partium genitalium conformationis in adoleſcente animadverſionibus illuſtrata. ibid. 1785. 8.

Diſſ. de Lipſia, parturientibus ac puerperis noſtris temporibus minus lethifera. ibid. eod. 4.

Metrophanis Critopuli emendationes et animadverſiones in Joh. Meurſii Gloſſarium Graeco-Barbarum. Stendal. 1787. 8.

Setzte nach Leske'ns Tode die Commentarios Lipſienſes de rebus in re naturali et medicina geſtis *fort, vom 29ſten Band an incluſive.*

Sein Bildniſs vor *Grūner's* Almanach für Aerzte und Nichtärzte auf das J. 1786.

Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tageb. auf das J. 1789. S. 60—64.

Franz (Johann Michael).

Studirte zu Halle, ward 1730 von D. Homann, mit dem er auf der Univerſität bekannt worden war, nach Nürnberg eingeladen, um ſeinen durch den Handel mit Landkarten und andern geographiſchen Hülfsmitteln entſtandenen ausgebreiteten Briefwechſel zu führen. Zu Folge des Teſtamentes, das der im November deſſelben Jahres verſtorbene Homann hinterlieſs, ward er zum Miterben ſeiner Verlaſſenſchaft eingeſetzt. Er ſuchte nunmehr das bisher gewöhnlich geweſene Kopiren fremder Landkarten möglichſt zu vermeiden und lauter Originalzeichnungen zu liefern; daher die von 1730 bis 1755

in der Homanniſchen Officin herausgekommenen Landkarten vorzüglich richtig und brauchbar ſind. 1755 ward er als königl. Groſsbritanniſcher und kurhannöveriſcher Rath und Profeſſor der Geographie auf die Univerſität zu Göttingen berufen, da er denn Anfangs ſeinen Antheil an der Homanniſchen Officin durch ſeinen jüngern Bruder, Jakob Heinrich, als Faktor verwalten lieſs, 1759 aber ihn demſelben käuflich überlieſs: geb. zu Oehringen im Hohenlohiſchen am 14 September 1700, geſt. am 11 September 1761.

Kurze Nachricht von dem Homanniſchen groſsen Landchartenatlas; nebſt einem Verzeichniſſe aller u. jeden Landcharten, und denen daraus zuſammengeſetzten kleinen Atlanten, welche bis daher in der Homanniſchen Officin zum Vorſchein gekommen. Nürnberg 1741. 8. *Auch Franzöſiſch.*

Homanniſcher Bericht von Verfertigung groſser Weltkugeln. ebend. 1746. 8. *Auch Franzöſiſch.*

Homanniſche Vorſchläge von den nöthigen Verbeſſerungen der Weltbeſchreibungswiſſenſchaft, und einer diesfalls bey der Homanniſchen Handlung zu errichtenden neuen Akademie. ebend. 1747. fol.

Cosmographiſche Nachrichten und Sammlungen auf das Jahr 1748, zum Wachsthume der Weltbeſchreibungswiſſenſchaft von den Mitgliedern der Cosmographiſchen Geſellſchaft zuſammengetragen. Mit Kupfern. Wien 1750. gr. 4.

Gedanken von einem Reiſe - Atlas und der Nothwendigkeit eines Staatsgeographus; bey Gelegenheit der Abreiſe des Hrn. Profeſſors Tobias Mayer von Nürnberg nach Göttingen. Nürnberg 1751. 4.

Die Nothwendigkeit eines zu errichtenden Lehrbegriffes der mathematiſchen Geographie bey der Cosmographiſchen Geſellſchaft; bey Gelegenheit der Antrittsrede des Hrn. Profeſſors Lowitz zur mathematiſchen Profeſſion in Nürnberg. ebend. 1751. 4.

*Der Teutſche Staatsgeographus mit allen ſeinen Verrichtungen, höchſten und hohen Herren Fürſten und Ständen im Teutſchen Reiche nach den Grundſätzen der Cosmographiſchen Geſellſchaft vorgeſchlagen, von

den dirigirenden Mitgliedern der Cosmographiſchen Geſellſchaft. Frankfurt und Leipzig 1753. 4. *Unter der Dedikation hat er ſich genannt.*

Progr. de abbreviandis Poſtarum curſibus. Gottingae 1755. 8.

Allgemeine Abbildung des Erdbodens für die Anfänger in der Erdbeſchreibung; verfertigt und herausgegeben in Göttingen u. ſ. w. ebend. 1757. gr. 4. Mit 19 Landchärtchen. Neu aufgelegt und vermehrt durch M. F. Cnopf. ebend. 1764. gr. 4. *Vergl. Cnopf (M. F.) im 2ten Bande dieſes Lexikons.*

Abriſs des Reichsatlas, oder Einleitungskarten zur Teutſchen Staatserdbeſchreibung, zum Gebrauch der Göttingiſchen geographiſchen Vorleſungen eingerichtet; nebſt einem Berichte von der Art der Ausfertigung dieſes Atlas. 1ſter Theil. Leipzig 1758. 4. Mit 21 Charten *unter dem Lateiniſchen Titel:* Atlas Imperii — P. I. Goett. 1758. Neue Ausgabe *mit einem neuen Text* von dem Prof. und Konrektor Sattler zu Nürnberg, *betitelt:* Reichsatlas, in 21 Chärtlein, nebſt Titel, Regiſter und einem Vorbericht von 10 Bogen. Nürnberg 1781. 4.

Abhandlung von den Gränzen der bekannten und unbekannten Welt alter und neuer Zeit, als eine kurze Einleitung zu einer parallelen Erdbeſchreibung. Nebſt einer Landcharte auf einem Regalbogen. Göttingen 1762. gr. 4.

Vergl. *Will's* u. *Nopitſch'ens* Nürnberg. gel. Lexikon Th. 1. u. 3. — *Hager's* geograph. Bücherſaal B. 1. S. 585—595. (*gröſstentheils aus Will*). — *Pütter's* Geſchichte der Univerſ. zu Göttingen Th. 1. S. 71 u. f. Th. 2. S. 53. — *Büſching's* Beyträge zur Lebensgeſch. merkwürd. Perſonen Th. 3. S. 292 u. ff. — *Deſſen* wöchentl. Nachr. Jahrg. 5. S 57 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch.

Franz (Joseph).

Erſt Jeſuit, hernach Weltprieſter, Lehrer der Experimentalphyſik auf der Univerſität zu Wien, und Stifter der der dortigen orientaliſchen Akademie: geb. zu Linz 1703, geſt. am 13 April 1776.

Diſſ. de natura electri. Vindob. 1751. 4.
Geographiſches Kartenſpiel. ebend. 1759. . . .
Gottfried von Jeruſalem; ein Trauerſpiel, in Lateiniſcher, Franz. und Arabiſcher Sprache. eb. 1760. . .
Verſchiedene Ueberſetzungen ins Türkiſche, zum Behuf ſeiner Akademiſten.
Er ſoll wichtige Handſchriften über die Chemie hinterlaſſen haben.

Vergl. *Vogel's* Bibl. Auſtr. Th. 1. S. 416. — *Adelung* z. *Jöcher*.

Franz (Ludwig Lotharius Notgerus).

Des heil. Röm. Reichs Graf von Oettingen - Baldern u. ſ. w. Dom - und Kapitularherr zu Augsburg und Ellwangen u. ſ. w. ließ ſich zu Helmſtädt in Doctorem Juris promoviren; geb. zu . . . . 1710, geſt. zu Ellwangen am 5 September 1780.

Epiſtola ad inclytos orbis eruditi Philologos, qua, quid in codicis Talmudici Maſſecht Kilaim exordio זנין et שבולת שועל peregrinae ipſisque Judaeis plerisque ignotae rerum phyſicarum voces ſibi velint, et num Judaei Loliaceo pane veſcantur dilucide aperiri et in Reip. litterariae lucem explicari obſervanter petit. Helmſt. 1733. 8.
Amice et officioſe quaero ex viris eruditis philologorum praeſidibus, quae ſint animalia יעל et זכר in Maſſecht roſch ad clangorem in feſtis anni novi et ieiuniis lex diſtinavit. ibid. eod. 8.
Diatriba de fidei commiſſis; quam — absque praeſide defendendam ſuſcepit. ibid. 1734. 4.
Philologica Commentatio in legem Moſaicam de feris mundis Deut. 14, 5. ad illuſtrandam legem Talmudicam de animalibus יעל et זכר . . . .
Meletema philologicum, in exoticos fructus in Maſſecht avoda Sara, capite I memoratos. Helmſt. 1734. . . .
Ephemerides philologicae in legendis et ponderandis aevi remoti orientis codd. Graecis, Ebr. Chald. Syr. Rabb.

Rabb. Talmud. et Arabicis, quae elegantiora ac ſolidiora ſtudia in acad. Julia annis 1732. 1733 et 1734 incomparabili ſollicitudine etc. verſavit intuente et admirante H. van der Hardt. Helmſt. 1734. . . .

Simſon et Delila Jud. XVI. denotat hiſtoriam regni Iſraelitici a Davide usque ad captivitatis Iſraeliticae finem. *Ein MSS. welches in der Helmſt. Univerſitätsbibliothek aufbewahrt wird.*

Von mehrern andern ungedruckten Schriften ſ. Michel's Oetting. Bibl. Th. 1. S. 120—123 (nach der 2ten Auflage) Th. 2. S. 164. Th. 3. S. 143.

Franzen *) (Adam Wilhelm).

M. der Phil. und Kollegiat des kleinen Fürſtenkollegiums zu Leipzig ſeit . . . . *ondentlicher Profeſſor der Geſchichte auf der Univerſität zu Halle* ſeit . . . : *geb. zu . . . . geſt. am* 31 **) *März* 1766.

Wilhelm Scherlock's, ehemaligen Dechants an St. Paul zu London, Betrachtung über die Glückſeligkeit der Frommen und Beſtrafung der Gottloſen, in der zukünftigen Welt; aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerk. begleitet. Lübeck 1747. 8.

Kritiſche Geſchichte der Lehre der Unſterblichkeit der Seele. ebend. 1747. 8.

Widerlegung der Franzöſiſchen Schrift: *L'homme Machine;* nebſt dem Beweis der Gegenſätze. Leipzig 1749. 8.

*Allgemeine Geſchichte der Welt, und Natur, der Völker, der Staaten, der Kirche, der Wiſſenſchaften und Künſte, aus den Quellen ſelbſt geſchöpft. 1ſter Theil. Berlin 1765. — 2ter Theil (*von J. C. Adelung*). ebend. 1766. gr. 8. *Ein unvollendetes Werk, zu dem der Verleger ein neues Titelblatt und eine Vorrede von A. F. Büſching drucken ließ, mit der Aufſchrift:* Einleitung zur allgemeinen Weltgeſchichte, in welcher von der Geſchichte überhaupt,

*) A. W. Franz und A. W. Franzen bey *Adelung* ſind Eine Perſon.

**) Nicht 3, wie in *Adelung* zum *Jöcher* ſteht.

von der mathematiſchen und hiſtoriſchen Zeitrechnung, und von der mathematiſchen und natürlichen Erdbeſchreibung gründlich gehandelt wird; mit einer Vorrede begleitet von A. F. Büſching u. ſ. w. Berlin 1709.

Franzmadhes (Johann Matthias Joseph Anton).

Kurmainziſcher Hofkammerrath zu Heiligenſtadt auf dem Eichsfelde ſeit 1777; *geb. in dem Kurmainziſchen Städtchen Wallthürn im Odenwald* 1736, *geſt. am* 10 *Januar* 1780.

Neueres Forſtmagazin. 1ſte Abtheilung. Sammlung zerſtreuter Forſtſchriften; 1ſter Band, beſtehend aus 5 Stücken. Erfurt u. Frankf. am Mayn 1776. 1777. 8.
Neueres Forſtmagazin. 2te Abtheilung. Neue Aufſätze, Anfragen, Anzeigen, Preiſsaufgaben und Preiſsſchriften u. ſ. w. 1ſter Band. Frankfurt am M. 1777. 8. 2ter Band. ebend. 1777. 8. 3ten Bandes 1ſte Abtheilung. ebend. 1779. 8.
Betrachtungen über verſchiedene Gegenſtände des Forſtweſens nach dem Leitfaden der Reiſen der Herren Pallas und Lepechin, zum Dienſt junger Reiſenden, welche ſich beſagter Wiſſenſchaft widmen. 1 Band. ebend. 1777. 8. Mit Kupfern.
*Gedanken von Vermehrung der Feſtigkeit des Erlenholzes, zum Gebrauch auſſer dem Waſſer. Eiſenach 1779. 8.
Fieng auch an herauszugeben: Oekonomiſche Beyträge zu den Heiligenſtädter Intelligenzblättern; eine Wochenſchrift, vorzüglich den Eichsfeldiſchen Ländern, aber auch der Nachbarſchaft und übrigen Teutſchland brauchbar. 1ſten Jahrgangs 1ſtes Quartel. Heiligenſtadt 1779. 8.

Fratrel (Joseph).

Studirte zu Beſançon die Rechte, ward Baccalaureus derſelben, Parlamentsadvokat zu . . . hernach Mi-

niaturmahler des Königs Stanislaus von Polen ſeit *. . . zuletzt kurfürſtl. Pfälziſcher Hofmahler zu Mannheim, wie auch Profeſſor bey der Akademie der Mahler und Bildhauer zu Düſſeldorf: geb. zu Eſpinal in Lothringen . . . . geſt. am 15 May 1783.*

La Cire alliée avec l'Huile, ou la Peinture à Huile Cire, trouvée à Mannheim par M. Charles Baron de Taubenheim; experimentée, decrite et dediée à l'Elect. Mannheim 1771. 8.

Beſchreibung der Sinzenichiſchen Kupferſtiche. eb. 1781. 8.

Vergl. *Meuſel's* Miſcellaneen artiſtiſchen Inhalts. H. 16. S. 254 u. f. — *Hirſching's* Handbuch.

Fratzscher (Heinrich Wolfgang).

Studirte zu Halle, ward 1720 zu Erfurt M. der Phil., 1721 auſſerordentlicher Prediger daſelbſt, 1723 Pfarrer zu Marbach bey Erfurt, 1728 Paſtor an der Thomaskirche zu Erfurt, 1738 Profeſſor der Phil. bey dortiger Univerſität, 1744 Sachſen-Coburg- und Salfeldiſcher Kirchen- und Konſiſtorialrath, Generalſuperintendent des Fürſtenthums Coburg, erſter Profeſſor des dortigen akademiſchen Gymnaſiums und Oberpfarrer der Moritzkirche: geb. zu Erfurt am 12 November 1694, geſt. am 14 Julius 1757.

Diſſ. hiſt. philol. (Praeſ. C. B. Michaelis) de Jeremia et vaticinio eius. Halae 1712. 4.

* Schrifftmäſſige Prüfung des Römiſch-Catholiſchen Glaubensbekenntniſſes und deſſen ſogenannte kurze Schrifftmäſſige Erklärung u. ſ. w. Frankf. u. Leipzig 1724. 12.

* Sieg der Evangeliſchen Wahrheit, in abgenöthigter Rettung der Schrifftmäſſigen Prüfung des Römiſch-Catholiſchen Glaubensbekenntniſſes, und gründlicher Widerlegung der von M. C. J. Ifferſtädt'en gehaltenen Revocations-Predigt; herausgegeben von Sincero Evangelico. Jena 1725. 8.

Pyrographia ſacra; in Teutſcher Sprache. Erf. 1737. 8.
Progr. de neceſſitate et utilitate lectionis Scripturae Sacrae in fontibus. ibid. 1738. 4.
— bey der Einführung des Direktors D. Chladenius zu Coburg 1744. 4.
— de Academia Erfordienſi, de Luthero bene merita, et Evangelicae, quam is adſeruit, veritatis teſte ac vindice. Coburgi 1751. 4. *Auch in dem von E. A. Frommann beſorgten* Muſeum Caſimirianum p. 258 — 298.
Beſorgte die Erfurtiſche Ausgabe der Bibel in 4. 1734.
Drey Vorreden zu Stolle'ns (Paedagogia Chriſtiana. Erfurt 1740. 8.), Carthauſ'ens und eines Ungenannten Schriften.

Vergl. J. J. *Moſer's* Beytrag zu einem Lexico der jetztleb. Theologen S. 209 und f. — Progr. funebre. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fraydt (Leopold).

Exjeſuit und Miſſionarius zu . . . . : geb. zu . . . . geſtorben . . . .

Chriſtkatholiſche Handpoſtill, oder kurze Erklärung der ſonntägigen Evangelien. 1-4ter Th. Wien 1759. gr. 8.
Faſtenpoſtill. 2 Theile. ebend. 1764. gr. 8.
Ausbreitung der Ehre Mariä durch troſt- und lehrreiche Wallfahrtspredigten. ebend. 1765. 8.
Chriſtliche Lehrpredigten, in welchen die Gebote Gottes und der Kirche nach der Schrift ausgelegt werden. ebend. 1766. 8.
Chriſtliche Lehrpredigten, in welchen die ſieben heil. Sakramente ausgelegt werden. 1ſter und 2ter Theil. Augsburg 1769. 8.
Chriſtliche Lehrpredigten, in welchen die 12 Glaubensartikel ausgelegt werden. 2 Theile. eb. 1770. 8.
Chriſtliche Lehrpredigten auf alle Sonn- und Feſttage des ganzen Jahrs. 1ſter und 2ter Th. eb. 1770. 8.
Vierzig Lob- und Ehrenreden, oder ſchriftmäſſige Lobſprüche Mariä. eb. 1770. 8. Salzburg 1770. 8.
Das gemeine Volk zur rechten Verrichtung des Gebets unterwieſen, durch 51 chriſtliche Lehrreden. Augsburg 1771. 8.

Chriſtliche Lehrpredigten von den Schuldigkeiten verſchiedener Stände. 2 Theile. Augsburg 1774. 8.
Chriſtliche Lehrpredigten über die zwölf Glaubensartikel. 2 Theile. ebend. 1776. 8.

von Frech (Johann Heinrich).

Fürſtl. Corveyiſcher geheimer Rath, Kanzler und Lehnsdirektor zu Höxter ſeit . . . . *fürſtl. Augsburgiſcher geheimer Rath, Regierungskanzler und Lehnpropſt* ſeit 1776, *ward auch in des heil. Röm. Reichs Adelſtand erhoben: geb. zu Wetzlar am* 19 *September* 1721, *geſt. am* . . . . *Februar* 1792.

Gedanken von den Austrägen, worinnen der 24ſte § des Reichsdeputations - Abſchieds vom J. 1600 erläutert, auch ſonſt verſchiedene, bishero zum Theil noch gar nicht vorgekommene, zum Theil aber ſehr unvollkommen unterſuchte Fragen und Sätze nach dem wahren Sinn derer Reichsgeſetzen entſchieden werden. Bey Gelegenheit zweyer an dem höchſtpreiſsl. kaiſerl. und Reichskammergericht am 1 Febr. 1765 und 23 Junius 1768 eröffneten Urtheilen. Höxter 1769. fol.
Fortgeſetzte Gedanken von den Austrägen, worinnen verſchiedene merkwürdige vorhin noch nicht vollkommen abgehandelte Fragen in ein helleres Licht geſetzet, nach denen Reichsgeſetzen und deren weſentlichen Sinn weiter erläutert und beurtheilet werden. Bey Gelegenheit einer vor kurzem im Druck erſchienenen ſogenannten ex Jure et Facto beſtätigten Vorſtellung des Sr. Kurfürſtl. Gnaden zu Cölln bey dem Kaiſerl. und Reichskammergericht übel abgeſprochen ſeyn ſollenden Fori Auſtraegalis ac primae Inſtantiae in Sachen Ihro hochfürſtl. Gnaden zu Corvey wider Ihro Kurfürſtl. Gnaden zu Cölln, die Wiedereinlöſung der Halbſchied des Schloſſes Kogelberg, und der Städten Marsberg und Volkmarſen betreffend. ebend. 1770. fol.
Meditationes de foro auſtraegali in conſortio principis eccleſiaſtici in ſuo capitulo exulante a noviſſimis obiectionibus vindicatae. ibid. 1772. 4.

Beſtätigte Vorſtellung des Sr. kurfürſtl. Gnaden zu Köln bey dem K. R. K. Gericht übel abgeſprochenen Fori Auſtraegalis ac primae inſtantiae etc. In Sachen H. Fürſten und Abten zu Korvey, wider Se. kurfürſtl. Gnaden zu Köln, die anmaſsliche Wiederlöſe der Halbſcheid des Schloſſes und der Städte Marsberg u. Volkmarsheim betreffend. . . . . fol.. Nachtrag dazu . . . . fol.

Aktenmäſſige Facti Species, oder gründlicher Beweis der hochfürſtl. Korveyiſchen Gerechtſame auf Kemnade. In Sachen des hochfürſtl. Stifts Korvey wider das hochfürſtl. Haus Braunſchweig - Wolfenbüttel. Wetzlar 1776. . . .

Vorläufige Anzeige des dem hochfürſtl. Hochſtift Augsburg auf Schloſs, Stadt und Herrſchaft Mindelheim zuſtehenden klaren Rechtes. Dillingen 1778. fol.

Kurze Anzeige derer hochfürſtl. Augsburg. nach Ableben weil. Sr. kurfürſtl. Durchlaucht in Bayern wieder auflebenden Anſprüchen auf die Herrſchaften Schwabeck, Hohen - Schwangau, den Leerhein und die Stadt Schongau. ebend. 1779. fol.

Vergl. *Weidlich's* biograph. Nachrichten Th. 1. S. 200 u. f. Nachträge S. 89.

Freesdorf (Gottlob Henning).

Studirte zu Leipzig, ward 1750 Inſpektor des Waiſenhauſes zu Halle, 1753 der Realſchule zu Berlin, 1756 der Realſchule zu Wittenberg: geb. zu Barby 1728, geſt. am 21 May 1757.

Lehrbuch. . . . . Wittenberg 1757. 8.

Vergnügende Schulunterſuchungen. 1ſte Abhandlung. ebend. 1757. 8. *Sein Nachfolger, Johann Richter, ſetzte ſie in 5 Abhandlungen von 1757 bis 1760 fort, und beſchrieb in der Vorrede zur 2ten das Leben ſeines Vorgängers.*

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Freiesleben (Gottfried Christian).

Herzogl. Sachſen - Gothaiſcher Hofrath und Bibliothekar zu Gotha ſeit 1740: *geb. zu Altenburg* 1716, *geſt. am* 24 *Junius* 1774.

Memoria Weberorum, virtute et eruditione clarorum. Altenb. 1731. 8.
*Falſchheit der neuen Propheten. ebend. 1751 - 1758. 5 Stücke. 8.
*Mikromegas, aus dem Franzöſiſchen des Herrn von Voltaire überſetzt. Dresden 1752. 8.
*Maximes de Morale tirées des Poëſies d'Horace etc. à Gotha 1759. 8.
*Nachleſe zu Gottſched's Vorrath zur Geſchichte der Teutſchen dramat. Dichtkunſt. Leipz. 1760. 8.
*Neue Prophezeyhungen aus einer Handſchrift des Noſtradamus. ebend. 1760. 8.
*L'Amour jaloux de ſon Cadet. ibid. 1770. 8.
Verſchiedene Franzöſiſche Gelegenheitsgedichte, Epitres u. ſ. w.

Vergl. *Adelung zum Jöcher.*

Freiesleben (Heinrich Ludwig).

Studirte zu Leipzig, ward 1722 *zu Wittenberg M. der Phil.* 1725 *Unter - Kollaborator des Miniſteriums zu Altenburg, bald darauf aber Paſtor zu Zettlitz unter Borna: geb. zu Altenburg* 1698, *geſt. am* 19 *Jun.* 1752.

Flores hinc inde ſparſi et ex hiſtoria eccleſiaſtica excerpti de meritis illuſtris gentis Einſiedelianae circa reformationem Lutheri. Altenb. 1717. fol
Leichenpredigt auf Fräulein Joh. Sophia v. Gladtbeck. ebend. 1729. fol.

Vergl. *Adelung zum Jöcher.*

Edler von Freiesleben (Johann Friedrich).

Studirte zu Leipzig, ward daſelbſt 1712 *M. der Phil. und Privatdocent,* ſeit 1715 *zugleich Advokat,*

1718 *D. der Rechte zu Erfurt*, 1721 *gräflich Reuſs-Plauiſcher zweyter gemeinſchaftlicher Hof- Juſtitz- und Konſiſtorialrath zu Gera*, 1722 *zugleich Profeſſor der Rechte an dem dortigen gemeinſchaftlichen Gymnaſium*, 1725 *erſter Hofrath*, 1734 *Vicekanzler und Vicepräſident des Konſiſtoriums;* 1738 *erneuerte der Kaiſer den alten Adel ſeiner Familie für ihn und ſeine eheliche Nachkommen, unter dem Titel: Edle von Freiesleben, des heil. Röm. Reichs Ritter;* 1741 *nahm man ihm, auf ſein ſchon längſt geäuſſertes Verlangen, die Profeſſur ab;* 1750 *Kanzler und Präſident: geb. zu Glaucha im Schönburgiſchen am* 20 *Oktober* 1690, *geſt. am* 1 *September* 1770.

Diſſ. de iuris prudentia ſcholaſtica, ſeu praeparando iuris ſtudioſo in ſcholis. Lipſ. 1712. 4.

— de genuina legum civilium indole, earundemque a iure naturae etc. differentia ac dependentia. Erfurti 1718. 4.

Für Peter Lutkens aus Hamburg ſchrieb er deſſen Inauguraldiſputation de relinquendis haereditatibus, ſecundum principia iuris naturae et determinationes iuris Hamburgici. Lugd. Bat. 1718. 4.

Für den Bruder deſſelben ſchrieb er ebenfalls die Inauguraldiſputation: De aequitate iuris ſtatutarii Hamburgici, circa proceſſum iudiciarium, deque differentiis eiusdem ac iuris communis et Sax. ib. 1721. 4.

Diſſ. de indole, mediis et uſu cognitionis iuris prudentiae civilis, vulgaris atque eruditae. Lipſ. 1721. 4.

Progr. de vitiis methodi inſtitutionum et pandectarum corporis iuris Romani. ibid. 1722. 4.

Eröffnung zweyer Collegien über das Recht der Natur und der Vernunftlehre, davon erſteres D. Joh. Frid. Freiesleben, als Profeſſ. Jur. das andere D. Chriſti. Fried. Hänel, als Prof. Phyſ. halten wird. Gera 1723. 4.

Vergl. *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtsgel, Th. 1. S. 253 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*. — Lobenſteiniſcher gemeinnütziges Intelligenzblatt 1789. St. 1. 2. 5.

Frener (Gall Anton).

Pfarrer zu Luthern in der Schweitz: geb. zu Luzern 1711, geſt. . . . .

Lob- und Leichenrede auf den Hochw. Hrn. Robertum v. Balthaſar, Abbten des Gotteshauſes St. Urban, am 17 Jenner 1752 vorgetragen. Luzern 1752. fol.
Andächtige Betrachtungen des bittern Leidens u. Sterbens Jeſu Chriſti. St. Gallen 1756. 12.

Frenkel (Johann Gottlob 1).

Studirte zu Meiſſen, Leipzig und Wittenberg, ward auf der letzten Univerſität 1716 M. der Phil. 1722 Diakonus zu Stolpen, 1726 Paſtor zu Bloſswitz in der Superintendur Oſchatz in Meiſſen: geb. zu Oſchatz am 26 Junius 1696, geſt. 175 . .

Diptycha Oſſitienſia, oder erneuertes Andenken der Lehrer göttlichen Worts zu Oſchatz, von der Reformation bis zum Jahr 1722. Dresden 1722. 8.
Diſſ. gratul. de origine Epiſcoporum. Lipſ. 1737. 4.
Vergl. *Dietmann's* kurſächſ. Prieſterſchaft B. 1. S. 967. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Frenkel (Johann Gottlob 2).

M. der Phil. Pfarrer zu Limbach bey Oſchatz ſeit . . . . *Sophienprediger zu Dresden* ſeit 1779, *Nachmittagsprediger daſelbſt* ſeit 1781, *Freytagsprediger an der Kreutzkirche* ſeit . . . . : *geb. zu Oſchatz* 1732, *geſt. am 2 Julius* 1787.

De diſcrimine inter ſigna et miracula. Lipſ. 1756. 4.
* Gedanken eines Sächſiſchen Predigers über die Geſchichte der drey letzten Lebensjahre Jeſu, ſo in Zürich zum drittenmahl herausgekommen. eb. 1774. 8.
Predigt beym Hofgottesdienſt über den himmliſchen Sinn ad Col. 3, 1—4. Dresd. 1779. 8.
Rede bey einer Proſelytentaufe, nebſt Glaubensbekenntniſs. ebend. 1780.
Recenſionen *in den* Bützowiſchen kritiſchen Samml.

Frenzel (Daniel Gottfried).

Licentiat der Arzneygel. und Badearzt zu Lauchſtädt ſeit 1759: geb. zu Colm in der Herrſchaft Hoyerswerda am 25 Januar 1715, geſt. am 25 Jan. 1785.

Diſſ. (Praeſ. Langguth) de pilo, parte corporis non ignobili. Viteb. 1749. 4.

Die Natur und Wirkungen des mineraliſchen Waſſers zu Lauchſtädt, durch Verſuche und Erfahrungen beſtätiget. Halle 1768. 8.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 552.

Frenzel (Ferdinand Heinrich).

*Studirte zu Erlangen, ward 1749 Pfarrer zu Weisdorf bey Münchberg im Fürſtenthum Bayreuth: geb. zu Groſs - Zöbern in der Kurſachſiſch - Oelsnitziſchen Inſpektion 1723, geſt. am 27 September 1764 *).*

Diſſ. logica (Praeſ. J. F. Klettio) num ad plura ſimul attendere poſſimus? Erlangae 1747. 4.

Trauerrede auf Frau Chriſtiana Sophia Feezin, gebohrne Hartungin, der frühe Tod der Gerechten, als ein Zeugniſs der göttlichen Treue. Hof 1759. 4.

Sendſchreiben an Georg Friedrich Meier, Profeſſor in Halle — Philoſophiſches Bedenken, wegen der philoſophiſchen Betrachtung des Herrn Profeſſ. Meier in Halle, über die chriſtliche Religion. eb. 1762. 8. Fortſetzung des philoſophiſchen Bedenkens u. ſ. w. ebend. 1766. 8.

Feſt- und Caſual-Predigten, welche theils über Texte, theils über Evangelia bey Feyertagen, Erndtefeyern, Kindtaufen, Hochzeiten und Leichenbegängniſſen gehalten wurden; nebſt etlichen Sonntagspredigten. 1ſter Theil. eb. 1763. — 2ter Theil. eb. 1764. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Fikenſcher's* gel. Fürſtenthum Bayreuth B. 2. S. 236 u. f.

*) Nicht 1766, wie in der 3ten Ausgabe des gel. Teutſchlands und daraus in *Adelung* ſteht, auch nicht 1767, wie *Fikenſcher* ſchreibt.

Frenzel (Johann Gottlieb),

Bruder des folgenden;

Studirte zu Bautzen, Leipzig und Wittenberg Theologie, ward auf der letzten Univerſität 1735 M. der Phil. bekam den Ruf als Prediger nach Weistrupp bey Dresden; welche Stelle er aber nicht antreten konnte, weil ihm doch ein anderer vorgezogen ward. Er begleitete hierauf einen jungen von Warnsdorf auf Schreibersdorf nach Wittenberg, ſtudirte dort, nachdem dieſer geſtorben war, die Rechte, und ward 1754 Oberamtsadvokat zu Bautzen: geb. zu Schönau aufm Eigen am 15 Februar 1715, geſt. am 21 Januar 1780.

Progr. de eo, quod orthodoxe ſtatuendum eſt, de materia ex qua, ſive de ſignis revelationis divinae. Viteb. 1735. 4.

Encyclopaedia, ſive Diarium fundamentale, oder nöthige und nützliche Grundlehren von dem, was ein Menſch zu verſtehen und zu beobachten hat, wenn er in- und aus der Welt glücklich fortkommen will. 3 Bände. ebend. 1735. 8.

*Die nach der heilſamen Reformation in Schönau aufm Eigen geweſenen evangeliſchen Prediger; nebſt andern Geſchichten der Schönauiſchen Kirche. Löbau 1736. 4.

Rechtſchaffene Prediger, als wahrhaftig wackere Ehemänner. . . . . 1737. 4.

Weiber, als ſchädliche, doch aber mehr auch nöthige und nützliche Geſchöpfe. Lauban 1741. 4. 2te Auflage, mit Noten erläutert (*von einem Gegner*). Beuthen 1742. 4. 3te Auflage, mit Noten zu den Noten erläutert. Nicht weit von Beuthen 1742. 4.

Gedanken von Schulmeiſtern. Budiſſin 1742. fol.

Lied um einen guten Wandel und Handel, über die drey Worte: Gottſelig, züchtig und gerecht. ebend. ſ. a. 4.

Die Freundlichkeit und Demuth derer Herrnhuter und ihres Bruders Ludwig von Zinzendorf in Anſehung der Studien; nebſt einer hiſtoriſchen Nach-

richt von der Fundation und den Fatis der Wittenbergiſchen Univerſität. Wittenb. 1752. 4.

*Abhandlung, woher die Oberlauſitz den Namen und die Hoheit eines Marggrafthums habe. eb. 1752. 4.

Abhandlung von ein und andern Ausdrücken Lutheri in Anſehung der Advokaten. ebend. 1753. 4.

Von guten und nutzbaren Juriſten. ebend. 1753. fol.

Diſſ. de iure connubiorum, ſpeciatim in Luſatia ſuperiore et de cauſa univerſali prohibitarum nuptiarum. ibid. eod. 4.

Predigtkatechismus, oder Anweiſung, wie eine Predigt wohl und gut zu behalten; nebſt einigen Gedanken von dem ſchuldigen Verhalten in Anſehung der Kirchenmuſik. Wittenberg und Zerbſt 1754. 8.

Anzeige von dem Inhalte eines v. M. Abrah. Frenzel hinterlaſſenen Mſcpt. unter dem Titel: Hiſtoria Luſatiae ſuperioris naturalis. (Budiſſin 1768.) 4.

Entwurf zu einer freundſchaftlichen Sterbens- und Begräbniſskoſten - Caſſa. Budiſſin 1757. 4.

Ehefrage: Ob es einem Ehemanne anſtändig, ſeine Frau zu fragen, wie lieb ſie ihn habe, und ob er ihr gut genug ſey? ebend. 1759. fol.

Vier und ſechzig Ingredienzien zu einem unvergleichlich heilſamen Hausmittel wider alles Miſsvergnügen. ebend. 1764. 4.

Rietſchieriſches Denkmahl und Oberlauſitziſche Succeſſionsanzeige der ſeit 1635 einander ſuccedirten Herren Marggrafen, Landvoigte, Landeshauptmänner, Amtshauptmänner, Landesälteſten, Hofrichter, Oberamtskanzler, Oberamtsvicekanzler, Oberamtsprotonotarien, Oberamtsſekretarien, Oberamtsnotarien, und ſeit 1717 recipirten Advocatorum Luſaticorum. eb. 1764. 4. 2te Auflage. 1767. 4.

Wie und was eine wahre Liebe wirkt und thut? eb. 1766. 4.

Zum Andenken der Liebe und des Werths Hrn. Fr. Abr. Wehle, Advoc. Prov. ebend. 1769. fol.

Unvorgreifliche Gedanken über die Materie: Ob es nicht billig zu wünſchen, daſs in unſerm Vaterlande eine Special - National - Bibliothek oder Special-Land - Bücher - Kammer zum gemeinen Gebrauch angelegt werde? ebend. 1770. 4.

*Das von Gott in einer Zeit von 600 Jahren mit theurer Zeit und Hungersnoth heimgeſuchte Marggrafthum Oberlauſitz. Budiſſin 1771. 4.

Etwas vor jedermann, oder kurze Anzeigung der allernöthigſten Wiſſenſchaft. ebend. 1772. 8.

Rath und Troſt wider Noth und Tod aus Gottes Wort. ebend. 1772. 8.

Index Diſſertationum a Nobilibus iure peritis Luſaticis editarum publiceque defenſarum. ibid. eod. 4.

*Etwas von dem im Marggrafthum Oberlauſitz eingeführten Rechte, der Vortitt genannt. eb. 1778. 4.

Kurze Winterwetternachricht; *in der* Zittau. Nachleſe 1771. S. 150. 182. 190. 199. 223.

Viele andere kleine Schriften, und eine Menge Gelegenheitsgedichte.

Vergl. Lauſitz. Magaz. 1781. S. 121 u. ff. — *Hortzſchansky's* Nachricht von dem Geſchlechte der *Frenzel* (Görlitz 1791. 4) S. 13 u. ff — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 353—356.

Frenzel (Johann Samuel),

Bruder des vorhergehenden;

Studirte zu Bautzen, Leipzig und Wittenberg, wo er Notarius ward. In der Folge war er in verſchiedenen angeſehen Häuſern Privatlehrer und Sekretar: geb. zu Schönau aufm Eigen am 31 März 1724, geſtorben am . . . . 1780.

Beſchreibung eines Phaenomeni am Monde . . 1757 4.

Nachricht von der Erbhuldigung — Friedrich Auguſt's d. 16 May 1769 in — Oberlauſitz zu Budiſſin. Dresden 1769. 4.

Vergl. *Otto* a. a. O. S. 356 u. f.

Frenzel (Salomo Gottlieb).

Studirte zu Bautzen und Wittenberg, ward 1729 Pfarrer zu Geyerswalde in der Oberlauſitz, 1752 Diakonus zu Hoyerswerda: geb. zu Schwarz - Colm am 25 Januar 1701, geſt. am 22 März 1768.

Kurzer Unterricht von der chriſtlichen Lehre, in Frag und Antwort (*Wendiſch*). Löbau (1738.) lang 12.
Hiſtoriſcher Schauplatz, oder Chronik und Beſchreibung der Stadt und Herrſchaft Hoyerswerda. Leipzig und Budiſſin 1744. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.* — *Hortzſchansky* a. a. O. S. 15 u. f. — Lauſitz. Magazin 1768. S. 366. — Oberlauſitz. Nachleſe 1768. S. 212 u. f. — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 563 u. f.

Fresacher (Eduárd Maria).

Trat 1731 *in den Orden der Diener Unſrer Lieben Frau. War eine Zeit lang kaiſerl. königl. Legationskaplan bey dem General* Pretlach *zu St. Petersburg.* Seit 1735 *war er Sonntagsprediger bey Mariä Verkündigung in der Vorſtadt Roſſau zu Wien: geb. zu Paſſau am* 21 *November* 1709, *geſt.* . . . .

Erbauliche Reden vom Leiden Chriſtus und Mitleiden Mariä. Wien 1753. 4.
Erbauliche Lobreden von den Heiligen Gottes. 1ſter Theil. Linz 1753. 4. 2te Aufl. Augsb. 1766. 4. — 2ter Theil. ebend. 1763. 4.
Erbauliche Sittenlehren, in welchen abgehandelt wird, was einem Chriſten in ſeinem Stand und Pflicht zu thun und zu laſſen vorfällt. 2 Theile. eb. 1771. 8.

Vergl. *de Luca's* gelehrtes Oeſtreich B. 1. St. 1. S. 150-152.

Fresenius (Johann Friedrich),

Bruder des folgenden;

Studirte zu Gieſſen und Strasburg, war hernach Mitarbeiter an den damahls errichteten Proſelytenanſtalten zu Darmſtadt; Prediger zu Rimbach in der Grafſchaft Erbach ſeit 1743, *Stadtprediger, und bald hernach Hofprediger und Konſiſtorialrath zu Erbach* ſeit 1745, *Konſiſtorialrath, Inſpektor und Oberpfarrer zu Schlitz im Frankiſchen Ritterkanton Rhön - Werra* ſeit

1748: *geb. zu Nieder - Wieſen unweit Kreutzenach in der Pfalz am 27 Jan. 1717; geſt. am 12 Febr. 1783.*

Abhandlung von der Rechtfertigung eines armen Sünders vor Gott. Mit einer Vorrede von Joh. Philipp Freſenius u. ſ. w. Frankfurt am M. 1747. gr. 8. 2te Ausgabe *unter dem Titel:* Abhandl. von der Rechtfert. eines armen Sünders vor Gott, worinn dieſelbe in ihren wahren Gründen vorgeſtellet, dabey auch der richtige Weg dazu zu gelangen, die Beſtätigung in derſelben, ſammt den herrlichen Früchten, welche daraus erwachſen, deutlich gezeiget, und das ganze evangeliſche Chriſtenthum daraus hergeleitet wird. Mit einer Vorrede u. ſ. w. 1ſter Th. Frankfurt u. Leipzig 1766. — 2ter Th. eb. 1767. gr. 8.

Von der Genealogie Chriſti ....

Einige einzeln gedruckte Predigten.

Vergl. *Luck's* Kirchengeſchichte der Graffchaft Erbach S. 94. — *Strieder* B. 4. S. 168 u. f. — *Adelung* z. *Jöcher.*

Fresenius (Johann Philipp),

Bruder des vorhergehenden;

Studirte zu Strasburg, und ward, nach kurzer Unterweiſung junger Rheingrafen zu Grumbach, 1727 Pfarrer zu Nieder - Wieſen, 1734 zweyter Burgprediger zu Gieſſen, 1736 Hofdiakonus zu Darmſtadt, wo er 1737 zu Errichtung einer Anſtalt für Jüdiſche Proſelyten Gelegenheit gab, die er ſelbſt beſchrieb; 1742 gieng er als auſſerordentlicher Profeſſor der Philoſophie, Definitor und zweyter Stadt - und Burgprediger abermahls nach Gieſſen, 1743 aber als Paſtor der St. Peterskirche nach Frankfurt am Mayn, wo er 1748 Senior des geiſtlichen Miniſteriums, Konſiſtorialrath und ordentlicher Sonntagsprediger in der Hauptkirche zu den Barfüſſern, wurde; 1749 legte ihm abweſend die theologiſche Fakultät zu Göttingen die theologiſche Doktorwürde bey: geb. zu Nieder - Wieſen am 22 Oktober 1705, geſt. am 4 Julius 1761.

Diſſ. (Praeſ. J. M. Lorenzio) Theſes de iuſtificatione. Argent. 1725. 4.

Anti - Weislingerus, oder gründliche Widerlegung einer unter dem Titel: Friſs Vogel, oder ſtirb! ſonderlich gegen die Evangeliſch - Lutheriſche Wahrheit und derſelben Bekenner, v. Joh. Nic. Weislinger, dermahligen Römiſch - Catholiſchen Prieſtern zu Capell, unter Rodeck, im Brisgau, herausgegebenen Schmäh- u. Läſterſchrift, den Einfältigen zu gut ans Licht geſtellet. 1731. 8.

Die wohlbelobnte Treue eines rechtſchaffenen Lehrers; eine Leichenpredigt aus Offenb. Joh. III, 7—13 bey dem Tode Joh. Jak. Rambach's, Profeſſ. primar. Superint. und Conſiſt. Aſſ. Gieſſen 1736. 4. und fol.

Kurze Nachricht von den neuen Proſelytenanſtalten zu Darmſtadt; nebſt einer wohlgemeynten Einladung zu einem milden Beytrag zu derſelben. Darmſtadt 1738. fol. *Auch in dem* Heſſ. Hebopfer St. 21. S. 57 u. ff.

Ausführliche Beſchreibung der neuen Proſelytenanſtalten zu Darmſtadt. Darmſtadt 1739. 4.

Nachricht von ſolchen Perſonen, die ſich bey den Proſelytenanſtalten zu Darmſtadt als Proſelyten angegeben, aber in ihrem Betrug und Unlauterkeit daſelbſt entdeckt worden. 1ſtes Stück. ebend. 1739. 4.

Betrachtungen von der Nothwendigkeit unſerer Erlöſung. ebend. 172. 8. *Auch in den* Vier Betrachtungen u. ſ. w.

Die Freudigkeit eines Lehrers, der bey dem Abſchiede vor ſeiner Gemeinde mit Wahrheit ſagen kann, daſs er rein ſey von allem Blut, in einer Abſchiedsrede am 23 Sonnt. n. Trinit. in der Schloſskirche gehalten. ebend. 1742. 8.

Vier Betrachtungen von Chriſto: 1) von der Nothwendigkeit unſerer Erlöſung; 2) von der nöthigen Eigenſchaft des Erlöſers; 3) Beweis aus dem A. T. daſs Jeſus der wahre Meſſias ſey; 4) Beweis aus dem N. T. daſs Jeſus der wahre Meſſias ſey. Züllichau 1743. 8.

Antrittsrede von der apoſtoliſchen Lehrart, als dem beſten Muſter, nach welchem ein Prediger des Evangelii ſeine Lehren einzurichten hat; wie ſolche bey Uebernehmung ſeines öffentl. Lehramts zu Frankfurt

am

am Mayn am Sonntag Rogate in der St. Peterskirche daſelbſt vorgetragen worden. Frankf. a. M. 1743. 8.

Gedächtniſsrede, welche bey Beerdigung C. H. Eberhard, genannt Schwind, kaiſerl. wirkl. Raths, wie auch älteſten Schöffen zu Frankfurt am Mayn, nachdem derſelbige am 2 Jul. 1744 in dem 91ſten Jahre ſeines Alters ſelig verſchieden — in der Catharinen - Kirche gehalten worden. eb. 1745. 8.

Vorläufige Antwort, welche er denjenigen zu ertheilen pflegt, ob ſie zu der Herrnhutbiſchen Gemeine übergehen, oder in derſelben bleiben ſollen? eb. 1745. 8. Leipzig und Görlitz 1746. 8.

Wahl- und Krönungspredigten, welche nach der Wahl und Krönung I. R. K. Maj. Francisci I öffentlich gehalten worden; nebſt dem Anhange einer Predigt, von der Geſtalt eines wahren Chriſten in der Liebe. Frankfurt am Mayn 1746. fol.

Beicht- und Communion - Buch. ebend. 1746. 12. eb. 1748. 12. ebend. 1753. 12. ebend. 1758. 12.

Bewährte Nachrichten von Herrnhutiſchen Sachen. 1ſter Band. ebend. 1747. 2te Auflage. ebend. 1748. — 2ter Band. ebend. 1748. — 3ter Band. eb. 1749. — 4ter und letzter Band. ebend. 1751. 8.

Paſtoral - Sammlungen. 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1748. — 3ter und 4ter Theil. eb. 1749. — 5ter und 6ter Theil. ebend. 1750. — 7—10ter Theil. ebend. 1751. — 11ter und 12ter Theil. eb. 1752. — 13ter, 14ter und 15ter Theil. ebend. 1753. — 16ter und 17ter Theil. ebend. 1754. — 18ter und 19ter Theil, ebend. 1755. — 20ſter Theil. ebend. 1756. — 21ſter Theil. ebend. 1757. — 22ſter Th. ebend. 1758. — 23ſter Theil. eb. 1759. — 24ſter Theil. ebend. 1760. 8.

Der geſegnete Feyerabend der Knechte Gottes aus Matth. 25, 21 vorgeſtellet bey Beerdigung des Seniors Heinr. Andr. Walther's zu Frankfurt am Mayn. ebend. 1748. fol.

Diſſ. inaug. (*pro Gr. Doct. Theol.*) de prudentia paſtorali ad ſigna huius temporis compoſita. Gotting. 1749. 4. *Auch in den* Paſtoral - Samml. Th. 16. S. 195 u. ff.

Treue Lehrer, als brennende und ſcheinende Lichter; in einer Leichenrede auf M. Joh. Andr. Pfefferkorn vorgeſtellt. Frankf. am M. 1749. fol.

Heilſame Betrachtungen über die Sonn- und Feſttags-Evangelien; nebſt einem Anhang einiger Caſual-Predigten. Frankfurt und Leipzig 1750. 4. 2te Aufl. Frankfurt am M. 1769. 4.

Merkwürdige Nachricht von der Bekehrung eines Naturaliſten (*des Barons von Wunſch*), welcher darauf als ein glaubiger Chriſt geſtorben. Frankfurt am Mayn 1750. 8. *Auch in der* Paſtoral - Samml. Th. 1. S. 247 u. ff. *und hernach in der Ausgabe unter dem Titel:* Sieg der Wahrheit u. ſ. w. S. weiter hin.

Abwiegung der Gründe, welche theils widerrathen, theils anrathen, daſs man den Reformiſten eine Kirche in der Stadt Frankfurt erlauben ſolle, worinn die Wiederrathungs - Gründe das Uebergewicht behalten. ebend. 1750. 8. 2te Ausgabe von einem Ungenannten mit deſſen Anmerk. ebend. 1751. fol.

Die Stuffen des Glaubens, welche zu einer höheren Seelenruhe führen; eine Predigt über Offenb. XXII, 17. ebend. 1751. 4.

Actenmäſſige Anmerk. über Joh. Hildebr. Witthof's, P. P. O. zu Duisburg, ungegründete Nachricht, wie es mit Valerando Pollano, erſten refomirten Prediger zu Frankfurt, und deſſen Aufnahme daſelbſt zugegangen. ebend. 1752. fol.

Plötzliche Todesfälle, als Erweckungsmittel für die Lebendigen; bey Beerdigung des Schöffen Frid. Max. v. Lersner's vorgeſtellt. ebend. 1753. 4.

Beytrag zu ſeinen Paſtoral - Samml. ebend. 1753. 4.

Zuverläſſige Nachricht von dem Leben, Tode u. Schriften D. Joh. Albrecht Bengel's. Frankfurt und Leipzig 1753. 8.

Beleuchtung der ſogenannten Vertheidigung und Widerlegung, welche der Hr. Prof. Witthof gegen die Actenmäſſige Anmerkungen über ſeine Nachricht von Pollano herausgegeben; wobey zugleich ſowohl die erſte Nachricht des Hrn. Prof. Witthof's als die Actenmäſſige Anmerkungen von neuem abgedruckt worden. Frankf. am Mayn 1754. fol.

Zwey Eigenſchaften, welche eine Gemeine haben muſs, wenn ſie ein Haus Gottes ſeyn ſoll; bey der Ein-

weihung der neuen Kirche zu Bornheim vorgetragen. Frankfurt am Mayn 1754. 4.
Auserleſene heilige Reden über die Sonn- und Feſttäglichen Evangelia, durchs ganze Jahr. eb. 1754. 4. Neue Ausgabe. ebend. 1757. 4.
Das Lobopfer, welches die Glaubigen ihrem Gott bringen für den Religionsfrieden; am 18ten Sonnt. nach Trinit. den 28 Sept. 1755, als an dem 2ten hundertjährigen Jubelfeſt des den 25 Sept. 1555 zu Augsburg geſchloſſeneen Religionsfrieden, vorgetragen. ebend. 1755. 8.
Heilige Reden über alle Epiſtoliſchen Texte durchs ganze Jahr. eb. 1755. 4. Neue Ausg. eb. 1782. 4.
Buſs - Gedanken bey den groſsen Erſchütterungen, die Gott im Reiche der Natur entſtehen läſſet; an dem auſſerordentl. Buſs - und Bet - Tage wegen des groſsen Erdbebens den 12 Jan. 1756 vorgetragen. eb. 1756. 8.
Die Klugheit derjenigen Menſchen, die recht bedenken, daſs ſie ſterben müſſen; bey Beerdigung der Fr. Schöffin J. S. v. Kayb. ebend. 1756. 4.
Drey wichtige Troſtgründe für ſterbende Chriſten; bey Beerdigung des Pfarrers F. N. Weiz, vorgeſtellt. ebend. 1758. fol.
Merkwürdige Nachricht von der wunderbaren Bekehrung eines groſsen Naturaliſten, an dem Exempel des Hrn. Georg Carl Baron von Dyhern, geweſenen Generallieutenants des Kurſächſ. Corps. ebend. 1759. 8. *Auch in den* Paſtoral - Samml. Th. 24. S. 47 u. ff. *Von neuem unter folgendem Titel:* Sieg der Wahrheit über den Unglauben, den die Barmherzigkeit Gottes offenbar werden laſſen an dem Hrn. Baron von Wunſch, an dem Hrn. General von Dyhern, an einem in Zweifel verwirrten Beamten, und an verführten Bauern. ebend. 1760. 8. 2te Ausgabe, welcher des ſeel. Herrn Autors eigene Lebens-Umſtände beygefügt worden. ebend. 1766. 8.
Beſorgte, nach J. J. Rambach's Tode, mit E. F. Neubauer das Heſſiſche Hebopfer *vom 7ten bis zum 10ten Stück, und rückte in daſſelbe ein:*
Kurze Erörterung zweyer Gewiſſensfragen: 1) ob ein Prediger, welcher mitten unter den Irrglaubigen wohnt, im Gewiſſen verbunden ſey, die Irrthümer

derſelben fleiſſig zu widerlegen, ſeine Zuhörer dagegen zu befeſtigen, die Irrenden ſelbſt zu ſuchen, und, wenn ſie ſich finden laſſen, zur öffentlichen Gemeinſchaft der wahren Kirche auf- und anzunehmen? 2) Wenn ſich deswegen eine groſse Gefahr der Verfolgung über ihn erhebet, ob er ſich mit gutem Gewiſſen, ſo lange die Gefahr währt, von der ihm anvertrauten Gemeine entfernen und anderswo ſeine Sicherheit ſuchen dürfe? *in dem* 4ten Stück S. 416 u. ff. — Unmaſsgebliche Gedanken, wie die äuſſerlichen Hinderniſſe, welche denen, ſo ſich von andern Religionen zu uns wenden, in dem Wege ſtehen, daſs ſo wenige zu einem rechtſchaffnnen Weſen des Chriſtenthums gelangen, removiret, und zugleich das Publicum der groſsen Laſt, die ihm von dergleichen Leuten öfters zuwächſet, überhoben werden könnte; *in dem* 8ten Stück S. 877 u. ff.

Gab heraus und verſah mit Vorreden:

Joh. Jac. Rambach's Erläuterung über die Praecepta homiletica, von dem ſeel. Autore zu unterſchiedenen mahlen in Collegiis vorgetragen, nun aber aus deſſen Manuſcriptis herausgegeben. Gieſſen 1736. 4. ebend. 1746. 4. ebend. 1750. 4.

Deſſelben Chriſtus in Moſe, oder Betrachtungen über die vornehmſten Weiſſagungen und Vorbilder in den 5 Büchern Moſis auf Chriſtum; mit einer Vorrede (gegen die Wertheimiſche Bibelüberſetzung). Frankfurt und Leipzig 1736. — 2ter Theil. ebend. 1737. 4. 2te Auflage. ebend. 1761. 4.

Deſſelben Betrachtungen über den Rath Gottes von der Seeligkeit der Menſchen; wie ſolche von dem ſeel. Autore in der Stadtkirche zu Gieſſen in den ordentlichen Donnerſtags-Predigten vorgetragen worden. Gieſſ. 1737. 4. 2te Auflage. ebend. 1751. 4. 3te Auflage. Frankfurt am Mayn 1780. 4. (*Eilf Predigten darin und eine Abhandlung von der Ewigkeit der Höllenſtrafen hat Freſenius ausgearbeitet*).

Vorrede zu J. J. Rambach's Betrachtungen über das ganze Leiden Chriſti. (Frankfurt. Ausg. 1745. 8.), worin er die Frage unterſucht: Ob man in dem Verſtande allein von dem Leiden des Heilandes reden

ſolle, daſs man die andern göttlichen Wahrheiten darüber verſäume. *Auch in ſeiner* Vorläufigen Antwort an die Fragenden, ob ſie zur Herrnhutiſchen Gemeine übergehen ſollen u. ſ. w. Frankf. 1745. 8.

Vorrede zu M. F. A. Walther's Proben poëtiſcher Uebungen. (ebend. 1746. 8.)

Vorrede zu J. F. Freſenius, ſeines Bruders, Abhandlung von der Rechtfertigung. (Frankfurt und Leipzig 1747. 8.)

Joh. Geo. Walch's theologiſche Bedenken von der Beſchaffenheit der Herrnhutiſchen Secte, und wie ſich ein Landsherr in Anſehn derſelbigen zu verhalten; auf Hochfürſtl. Befehl aufgeſetzt, und nebſt einem Anhang, worinn unter andern ein merkwürdiger Brief des Hrn. Grafen von Zinzendorf an den Papſt enthalten, herausgegeben. Frankfurt am Mayn 1747. 8. *Ein gewiſſer Reichsfürſt hatte verlangt, Walch und Freſenius möchten ein gemeinſchaftliches Bedenken über die Frage aufſetzen:* wie ein Fürſt die Herrnhutiſche Sekte am beſten aus ſeinem Lande bringen und von ſeinen Gränzen abhalten könne? *Auf Freſenius Vorſtellung ließs ſich Walch bewegen, das Bedenken kurz zu entwerfen. Nachdem der Fürſt daſſelbe geleſen und verlangt hattte, daſs es gedruckt würde; ſo führte es W. weiter aus, und wollte, F. ſollte den Druck beſorgen und Anmerkungen beyfügen, was er denn auch that.*

Nöthige Prüfung der Zinzendorfiſchen Lehrart; darinn gezeiget wird: 1. daſs des Herrn Grafen Lehre wider die heil. Schrift A. und N. T. ſey; 2. daſs ſie ganz neu ſey; 3. daſs dieſer irrige Vortrag von groſsen miſslichen Folgen ſey. Aufgeſetzt und verfaſſet von einem Liebhaber der Geoffen *Barten* *W*ahrheit (d. i. *Joh. Georg Becherer*, Prediger zu Dornham im Würtembergiſcheu). Zum Druck befördert und mit einer Vorrede begleitet von J. P. Freſenius. Frankfurt am Mayn 1748. 8.

Vorrede zu Joh. Phil. Mehrling's (Luth. Predigers zu Ranſtadt und Effeldersbach) gründlichen Beweis, daſs der Hr. Graf N. L. v. Zinzendorf in allen Hauptartikeln der Chriſtlichen Glaubenslehre höchſt irrig ſey. Frankfurt und Leipzig 1749. 8.

Vorrede zu der Kirchengeſchichte der Reformirten in Frankfurt am Mayn. Frankfurt am Mayn 1751. 8.

Vorrede zu der Frankfurt. neuen Ausgabe der heiligen Schrift, worinnen eine kurze Anweiſung, wie man die heil Schrift zur Erbauung leſen ſolle, enthalten iſt. ebend. 1751. 8.

Vorrede zu der zweyten Auflage des D. Walter's erläuterten Catechismi Lutheri. Frankfurt am M. 1751. 12.

Vorrede zu dem kurzen Begriff der Chriſtlichen Lehre, nach dem Catechismo des ſeel. D. Walther's. ebend. 1752. 12.

Vorrede zu J. P. W. Luck's Erklärung des Briefs Pauli an die Römer. ebend. 1754. 4.

Vorrede zu Georg Lizel's (Conrectors zu Speyer) Ausführung der Geſchichte vom Religionsfrieden, nach Anleitung der Reichstags - Abſchiede. ebend. 1755. 8.

Eines Ungenannten Schrift: Die Vielweiberey nach den wichtigſten Gründen behauptet, und durch unumſtöſsliche Beweiſe entkräftet; mit einer Vorrede herausgegeben. ebend. 1756. 8.

Vergl. *Neubauer's* jetztleb. Theologen S. 214 u. f. — *J. J. Moſer's* Beytrag zu einem Lexico der jetztleb. Theologen S. 210—213. — *Schmerſahl's* Geſchichte jetztleb. Gottesgel. St. 1. S. 16—52. — *C. C. Griesbach's* Gedächtniſspredigt. — *Strieder* B. 4. S. 166—194. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch.

du Fresne de Francheville. S. de Francheville.

Freudenberger (Uriel).

Inſulprediger zu Bern ſeit 1738, *Prediger zu Frutigen* ſeit 1747, *zu Ligerz im Berniſchen und Inſpektor der Münſterthaliſchen Kirchen* ſeit 1758: *geb. zu Bern* 1712, *geſt. am . . . . März* 1768.

Beſchreibung des im Bisthum Baſel gelegenen Münſterthales. Neuſtadt in der Schweitz 1758. 8. *Mit einem neuen Titelblatt* 1773.

Herren (*ſic*) Alexander Ludwigs von Wattenwyl, Mitglied des groſsen Raths der Stadt und Republik Bern u. regierenden Landvogts der Grafſchaft Nydau, Geſchichtſchreibung des Helvetiſchen Bunds; aus dem Franz. ins Teutſche überſetzt. 2 Theile. Biel 1754. 8. 2te verbeſſerte Auflage (?). Heilbrunn 1766. 8.

*Guillaume Tell, Fable Danoiſe. (*Bern*) 1760. 8. *Teutſch* 1760. 8. *Gottlieb Emanuel v. Haller war der Herausgeber.*

Einige Aufſätze in Tempe Helvetica.

Vergl. *Leu* Helvetiſches Lexikon. — *Adelung z. Jöcher.*

Freuler (Franz Theophilus).

D. der Rechte und Privatdocent auf der Univerſität zu Baſel: geb. daſelbſt . . . . geſt. am . . . . Februar 1764.

Der neu - vermehrt, und verbeſſerte Teutſche Rechtslehrer, enthaltend eine kurze Verfaſſung der Kayſerlich - Päbſtlich - oder gemeinen Rechten u. ſ. f. . . . (2te Ausgabe). Baſel 1752. 8.

Die triumphirende Ehrenkrone des Freyſtandes Baſel, aus Anlaſs des den 15ten April 1760 feyerlichſt zu begehenden dritten Jubelfeſtes der hohen Schule daſelbſt, entworfen u. ſ. w. ebend. 1760. 8.

Freund (Joachim Gottlob).

Studirte zu Bautzen und Leipzig und ward 1739 *Pfarrer zu Ludwigsdorf bey Görlitz: geb. zu Bautzen am* 6 *May* 1710, *geſt. am* 19 *Oktober* 1767.

Fr. Chph. Oettinger's Abhandlung von dem Zuſammenhang der Glaubens - Artikel mit den letzten Dingen, und Ueberbleiben der Seele nach dem Tode, — zur Vertheidigung der Oettingeriſchen Begriffe vom Senſu communi — herausgegeben, und mit einer Zuſchrift, Vorrede und kurzen Anmerkungen begleitet. Görlitz 1757. 8.

Der höchſte Adel einer Jungfrau, die einem Manne vertraut iſt, göttlich und königlich beſungen; eine Gratulationsſchrift über Sprüchwörter 31, 10—31. Görlitz 1766. 4.
Noch einige dergleichen Schriften.

Vergl. Oberlauſitz. Nachleſe 1767. S. 549 u. f. 1768. S. 201 u. f. — Lauſitz. Magazin 1771. S. 288. — Otto's Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 563 u. f.

Frey (Georg Jakob).

D. der Theol. biſchöffl. Coſtanziſcher geiſtl. Rath und Pfarrer zu Erbach bey Ulm: geb. zu .... geſt. 1775 *oder* 1776.

Kanzelreden von den wechſelſeitigen Pflichten der Pfarrkinder gegen das Hirtenamt und des Seelſorgers gegen die Pfarrkinder. Freyburg 1772. 4.
Gedanken über die verminderten Feyertage in Oeſtreichiſchen Landen. ebend. 1772. 8.
Beylage eines Briefes an Herrn Oheim und einer Antwort eines Herrn Neffen. ebend. 1772. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Frey (Johann Christian).

Studirte zu Zittau und Wittenberg Theologie ſehr ſpät, nachdem er hinter dem Wirkſtuhl ſchon ein erwachſener Menſch geworden war; privatiſirte hernach zu Dresden: geb. zu Eybau bey Zittau am 6 März 1709, *geſt. um* 1760.

Augenſcheinlicher Beweis von Gott und ſeiner Vorſorge, vernunft- und ſchriftmäſſig ausgeführet; mit D. C. G. Hofmann's Vorrede. Dresd. 1754. 4.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 564.

Frey (Johann Daniel).

Konrektor des Pädagogiums zu Darmſtadt ſeit 1751, *Pfarrer zu Igſtadt im Heſſen - Darmſtädtiſchen* ſeit

1761: *geb. zu Wixhauſen im Darmſtädtiſchen am 9 Julius 1723, geſt. am 21 November 1799.*

Lebenslauf und Bekehrungsgeſchichte des Landrabbiner Weil. Frankf. am M. 1759. 8.

Recenſionen und Aufſätze im kritiſchen Sylphe, von 1753 bis 1757, *da dieſes Wochenblatt aufhörte (theils anonymiſch, theils mit Liberonius unterzeichnet, theils mit den Buchſtaben I. P. D. C. — Illuſtris Paedagogii Darmſtadini Conrector).*

Recenſionen und Aufſätze in der Frankfurtiſchen gelehrt. Zeitung von 1759 bis 1771.

In der Darmſtädtiſchen Landzeitung des J. 1777 rühren alle Artikel unter dem Namen Igſtadt von ihm her.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 201—224. B. 15. S. 340.

Frey (Johann Ludwig).

Studirte zu Baſel, ward 1699 M. der Phil. 1703 unternahm er eine gelehrte Reiſe durch Frankreich, Holland und Teutſchand, von welcher er im folgenden Jahre zurück kam. Hierauf hielt er als Privatdocent auf der Univerſität zu Baſel Vorleſungen über theologiſche und philoſophiſche Wiſſenſchaften, wie auch über morgenländiſche Sprachen. 1711 ward er daſelbſt D. der Theol. und auſſerordentlicher Profeſſor der Geſchichte und Theologie; 1737 ordentlicher Profeſſor der Theologie: geb. zu Baſel am 16 Nov. 1682, geſt. am 28 Febr. 1759.

Diſſ. de natura mentis humanae. Baſil. 1699. 4.

— de Mohammedis ſententia de Jeſu Chriſto. ibid. 1703. 4.

— de coniungendo ſtudio linguarum Orientis cum ſtudio Graeco. ibid. 1705. 4.

Excerpta Hebraica ex commentariis B. Aaronis Ben Joſeph, Caraitae; cum verſione et notis. Amſtelod. 1705. 4.

Diſſ. hiſt. de Cyro, Monarchiae Perſicae auctore. Baſil. 1706. 4.

— IV de officio doctoris Chriſtiani. ib. 1711-1715. 4.

Theſes theologicae de perfectione et integritate Scripturae ſacrae. Baſil. 1713. 4.

*Jo. Caſp. Suiceri, SS. Linguarum in ſchola Tigurina Profeſſoris publici, Theſaurus ecclesiaſticus, ex Patribus Graecis ordine alphabetico concinnatus. Editio ſecunda, priori emendatior, elegantior et longe auctior. Amſtelod. 1728. fol.

Epiſtolae Sanctorum Patrum Apoſtolicorum, Clementis, Ignatii et Polycarpi, atque duorum poſteriorum martyria. Omnia Graece et Latine cum variorum annotation. et praefatione etc. Baſil. 1742. 8.

*Joannis Grynaei, Theol. D. et Prof. Λειψανα, ſive Opuſcula theologico - miſcellanea. Praefigitur auctoris biographia. ibid. 1746. 8. *Die Biographie ſteht auch in* Muſeo Helvetico Partic. I. p. 80 — 103.

Epiſtola apologetica ad Jacobum Krighont. ibidem 1754. 4.

Er hat ſtarken Antheil an dem zu Baſel in 4 Folianten herausgekommenen Hiſtoriſchen Lexicon, *beſonders in Anſehung der orientaliſchen Litteratur.*

Vergl. *Neubauer's* Jetztleb. Theologen. . . . . . — Neues gel. Europa Th. 9. S. 22 — 29. Th. 18. S. 472 - 475. — *Jac. Chriſto. Beckii* Oratio de vita *J. L. Freyii.* (Baſil. 1760. 4.) — *Heinſii* Kirchenhiſtorie Th. 4. S. 832 — 834. — (*Herzogii*) Athenae Rauricae p. 61 — 64 et 393. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Freylinghausen (Gottlieb Anastasius).

Studirte zu Halle, ward . . . . M. der Phil. 1749 *Adjunkt der philoſ. Fakultät,* 1753 *auſſerordentlicher Profeſſor der Theol.* 1753 *Mitdirektor des mit dem Waiſenhauſe verbundnen Pädagogiums,* 1771 *Direktor deſſelben und ordentlicher Profeſſor der Theol.* 1784 *D. derſelben: geb. zu Halle . . . .* 1719, *geſt. am* 18 *Februar* 1785.

Diſſ. de coniunctionis Chriſtianorum natura, impedimentis et adiumentis. Halae 1742. 4.

Memoria Negriana, h. e. Sal. Negri Damaſceni vita, cum eiusdem Tractatu critico de Guil. Seaman verſione N. T. Turcica iudicium etc. Halae 1764. 4.

Diſſ. qua analogia et conformatio mutua doctrinarum de beatitate originali eiusque iactura et reparatione ſiſtitur. ibid. 1767. 4.

Progr. in obitum D. G. A. Frankii. ib. 1770. 4.

Neuere Geſchichte der Evangeliſchen Miſſionsanſtalten zu Bekehrung der Heiden in Oſtindien. 1-28 Stück. ebend. 1770—1784. 4.

Ehrengedächtniſs des Hrn. D. J. G. Knapp, geſammlet und herausgegeben u. ſ. w. ebend. 1772. 4.

Diſſ. in ſenſum loci difficilioris Eſ. 49, 7. . . . .

— de argumentis ex attributis Dei caute ducendis. . . .

— in Pſalm. XVI. . . . .

Progr. de reſurrectione Chriſti, palmario teſtimonio apoſtol. argumenta. . . . .

— ſuper dicto 2 Tim. 1. 10. . . . .

— de magno ovium paſtore ad Ebr. XIII. 20. . . . .

— de Jona, Chriſtum adumbrante. . . . de δικαιωσει totius humani generis ob J. C. reſuſcitationem. . .

— de gloria Chriſti per Sp. S. illuſtrata. . . .

— de gratiarum et precum ſpiritu ad Zach. XII. 12. . .

— de ſide in J. C. palmario Sp. S. opere. . . . .

— ſuper 2 Tim. I. 7. . . . .

— de triga donorum Sp. S. in eccleſia perennante . . .

— de admirando humilitatis et maieſtatis temperamento in nativitate Chriſti. . . . .

— de ſolatio eccleſiae ex nomine Immanuelis. . . .

— Super dicto Chriſti Jo. VI. 33. . . .

— de exercitu coeleſti ad Luc. II. 13. 14. . . . . de Chriſto ceu phosphoro terris exorto. . . . .

— de filio Dei in ſimilit. carnis pecc. miſſo ad Rom. VIII. 3. . . .

— de Chriſto iuſto ſervo Dei et ſui cognitione iuſtitiam afferente multis ex Eſ. LIII. 7. Hal. 1781. 4.

— Doctrinae de iuſtitia fidei ſanctitas, ad Rom. VI. 1. ibidem 1783.

Gab auch die Nachrichten von einigen evangeliſchen Gemeinden in Amerika, beſonders in Penſylvanien *heraus, wovon* 1774 *die* 14te *Fortſetzung erſchien.*

Vergl. *A. H. Niemeyer's* Leben und Charakter des D. und Prof. *G. A. Freylinghauſen; in dem v. J. A. Schulze* herausgegebenen Denkmahl auf denſelben. (Halle 1786. gr. 8.)

Freytag (Friedrich Gotthilf 1),

Vater des folgenden;

Studirte zu Meiſſen und Leipzig, ward da M. der Phil. begleitete 1713 zwey Studirende als Hofmeiſter nach Frankfurt an der Oder und alsdann nach Wittenberg. 1714 ward er zu Leipzig Mitglied der Montägigen Predigergeſellſchaft, da er ſich denn bis 1722 dort aufhielt, die Lateiniſchen Zeitungen ſchrieb, und ein fleiſſiger Mitarbeiter an den Actis Eruditorum war, auch Collegia las; 1722 ward er dritter Lehrer in Schul-Pforta, und 1731 Rektor derſelben: geb. zu Burkartsdorf im Erzgebürge am 18 November 1687, geſt. am 9 Julius 1761.

Diſſ. de incantationibus magicis. Lipſ. 1710. 4.
— de coronis convivalibus veterum. ibid. 1712. 4.
— de Alexandro M. cornigero. ibid. 1715. 4.
— de ſtatuis τετελεσμέναις veterum. ib. eod. 4. Recuſ. ibid. 1725. 4.
— Narratio de Maximi Planudae de inſigni Aeſopi deformitate. ibid. 1717. 4.
— de ſacris gentium in montibus. ibid. 1719. 4.
— de frigido in oratione. ibid. eod. 4.
Progr. de portis inferorum. Numburgi 1725. 4.
— de ſudario Veronicae, in templo Portenſi depicto. ibid. 1726. 4.
Theophraſti Characteres ethici. Lipſ. 1726. 8.
Progr. de Georgio, Misniae Marchione et Thuringiae Landgravio, in Templo Portenſi ſepulto. ibidem. eodem. 4.
Diſſ. de Joſephi membrana. ibid. 1727. 4.
— in Porphyrii Philoſophi de innocentia Servatoris teſtimonium. ibid. 1729. 4.
— de compendiaria linguas docendi ratione. . . . .
Progr. de Merlino Britannico. Numburgi 1737. fol.

Diſſ. de ritu ſubſternendi leones Principum pedibus. Lipſ. 1739. 4.
— de oraculo Sibyllae Erythraeae. Numburgi 1740. 4.
— quo Hercules Philoſophus e veterum monumentis producitur. ibid. 1742. fol.
Noch mehr Diſputationen und Programmen.

Vergl. die auf ihn von dem Rektor *Möller* zu Schneeberg gehaltene Gedächtnißpredigt. (Dresden 1763. 4.) — *Adelung* zum *Jöcher*.

Freytag (Friedrich Gotthilf 2),

Sohn des vorhergehenden;

Bürgermeiſter zu Naumburg an der Saale: geb. zu Pforta 1723, *geſt. am* 12 *Februar* 1776.

Diſſ. gratul. de codice in membrana exarato bibliothecae Portenſis publicae qui Auguſtini libros de civitate Dei complectitur. Lipſ. 1747. 4.
Rhinoceros veterum ſcriptorum monumentis deſcriptus. ibid. eod. 8.
Diſſ. de pacto evictionis non praeſtandae inutili. ibid. 1748. 4.
— Quid ſit muſice vivere? Jenae 1750. 4.
Analecta literaria de libris rarioribus. Lipſ. 1751. 8.
Oratorum et rhetorum Graecorum, quibus ſtatuae honoris cauſſa poſitae fuerunt, Decas. ibid. 1752. 8.
Der begeiſterte Bramine aus dem Franz. des Hrn. Lescallier. ebend. 1751. 8.
Apparatus literarius, ubi libri partim antiqui, partim rari, recenſentur. To. I. ib. 1752. To. II. 1753. To. III. 1756. 8.
*Geſchichte der Manon Leſcaut und des Ritters des Grieux, aus dem Franz. des Hrn. Prevot. ebend. 1756. 8.
Specimen hiſtoriae literatae, quo virorum, feminarumque μητροδιδακτων memoriam recolit. ibid. 1765. 8.
*Die Wochenſchrift ohne Namen. Naumb. 1768. 8.
*De Judaeo, Chriſtianorum infanticida, epiſtola Lipſ. 1771. 4. (*unter dem Namen Metili, Icti academici Roboretani*).

Lange nach ſeinem Abſterben erſchien: Nachrichten von ſeltnen und merkwürdigen Büchern. 1ſter Band. (*mehr kam nicht heraus*). Gotha 1776. gr. 8.

Die Naturkundige Venus, aus dem Franz. des Hrn. v. Maupertuis; *in den* Ermunterungen zum Vergnügen des Gemüths. 1747.

Gab heraus: Philoſophiſche Lehrgedichte vom Menſchen; aus dem Engl. des Hrn. Alex. Pope überſetzt von J. G. E. Schmidt, k. Poln. u. kurſächſ. Lieutenant. 1756. 8.

Cur Bacchus a Graecis Morychus dictus, ad Muſeum Cortonenſe obſervatio; *in* Actis Academiae Elect. Mogunt. Scient. util. Erfurtenſis. . . . . — De libro heroico comment. *ibid.* . . . .

Auſſer verſchiedenen andern Abhandlungen und Ueberſetzungen in dem Schriftſteller nach der Mode, Liebhaber der ſchönen Wiſſenſchaften, Naturforſcher, Hamburg. Magazin, Schriften der Leipz. Geſellſch. der freyen Künſte, und Dresdniſchen gel. Anzeigen.

Hat auch eine geraume Zeit an den ältern Erfurtiſchen gel. Zeitungen *mit gearbeitet.*

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. litter. P. VII. p. 114 ſq. — *Hirſching's* Handbuch.

Freytag (Johann Gottlieb).

Studirte zu Breslau und Jena, ward 1748 *Prediger zu Glaucha im Fürſtenthum Oels,* 1762 *aber zu Muhlowitz bey Bernſtadt in Schleſien: geb. zu Breslau am . . . November* 1718, *geſt. am* 1 *April* 1779.

Aſtronomiſche und geographiſche Aufſätze u. Beobachtungen; *in den* Oekonomiſchen Nachr. der Schleſiſchen patriotiſchen Geſellſchaft.

Vergl. (*Scheibel's*) Nachrichten von ſeinem Leben; in *Bernoulli's* Sammlungen kleiner Reiſebeſchreibungen B. 4. S. 349—370. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Freytag (Rudolph).

Pfarrer bey der St. Peterskirche zu Zürich: geb. daſelbſt 1723, *geſt. am* 12 *December* 1786.

Zwey Wahl- u. eine Antrittspredigt. Zürich 1756. 4.
Feſttagstagspredigten. ebend. 1767. 8.
Heilige Rede bey Anlaſs der vorgeblichen Nachtmahlsvergiftung. Chur 1777. 8.

Vergl. Monatliche Nachrichten aus der Schweitz. . . .

von Friccius (Joachim).

Königl. Däniſcher Kanzley- und Regierungsrath zu Glückſtadt ſeit . . . . Propſt zu Hamburg: geb. zu . . . geſtorben 1761.

Schediasma de creditorum citatione ſecundum iura Slesvicenſia et Holſatica. Kilon. 1729. 4.
Diſſ. epiſtol. de antiqua celebritate fidei Holſaticae. ibidem 1741. 4.

Vergl. *Adelung zum Jöcher.*

Frick (Albrecht).

Studirte zu Leipzig, ward daſelbſt 1737 *M. der Phil. und Beyſitzer der philoſophiſchen Fakultät,* 1739 *Profeſſor der Poëtik zu Ulm,* 1743 *Pfarrer zu Jungingen,* 1744 *Stadtbibliothekar,* 1748 *Diakonus der Dreyfaltigkeitskirche und Profeſſor der Moral,* 1751 *Prediger am Münſter,* 1763 *Katechet an der Barfüſſerkirche,* 1768 *Proto-Bibliothekar: geb. zu Ulm am* 18 *September* 1714, *geſt. am* 30 *May* 1776.

Diſſ. prior de traditoribus, oder von denen, welche unter des Diocletianus Verfolgung die Bibel zu verbrennen übergeben haben. Lipſ. 1737. — Diſſ. poſterior. ibid. 1738. 4.
Hiſtoria traditionum ex monumentis Eccleſiae Chriſtianae. Ulmae 1740. 4.
Stromata nonnulla ad rem poëticam ſpectantia. ibid. 1741. — Stromata poëtica Decas altera de eo, quod in poëmate pulchrum eſt. ibid. 1747. 4.
Progr. de Chriſto, filio hominis. ibid. 1758. 4.

Diſſ. II de natura et conſtitutione theologiae catecheticae. Ulmae 1761. 1764. 4.

Gab heraus:

Joh. Geo. Frickii (*ſeines Bruders*) Commentatio de Druidis. Acceſſ. opuſcula quaedam rariora, hiſtoriam Druidarum illuſtrantia, itemque ſcriptorum de iisdem catalogus; recenſuit ſingula, digeſſit ac in lucem edidit. ibid. 1744. 4.

Joh. Frickii (*ſeines Vaters*) Meletemata varia, theologici, critici, hiſtorici argumenti, edita, inedita. Diſperſa collegit, recenſuit, et aucta paſſim uno volumine prodire iuſſit, vitae etiam deſcriptionem praemiſit. ibid. 1756. 4.

Eliae Frickii (*ſeines Oheims*) Schediasma de cura veterum circa haereſes; praefationem et vitam Auctoris addidit. ibid. eod. 4.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Weyermann's* Nachrichten von Gelehrten aus Ulm S. 242 u. f.

Frick (Albrecht Philipp).

Studirte zu Ulm, Helmſtädt und Göttingen, ward 1756 zu Helmſtädt D. der Rechte, 1761 auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf dortiger Univerſität und auſſerordentlicher Beyſitzer der Juriſtenfakultät, 1763 ordentlicher Profeſſor und ordentlicher Beyſitzer, 1779 herzogl. Braunſchweig-Wolfenbüttelischer Hofrath: geb. zu Eſslingen am 28 April 1733, geſt. am 21 März 1798.

Commentatio de perennitate pacis religioſae ducentis abhinc annis initae. Helmſtadii 1755. 4 *).

Diſſ. inaug. de teſtamento parentum inter liberos privilegiato iure çivili ſine ſcriptura invalido. ib. 1756. 4.

Diſſ.

*) Die in demſelben Jahr gedruckte und von *Weidlich* und andern ihm beygelegte Diſputation: *De Reſervato eccleſiaſtico ex mente pacis religioſae eiusque effectibus et fatis etc.* iſt nicht von ihm, ſondern von *Franz Dominicus Häberlin*, unter deſſen Vorſitz er ſie nur als Reſpondent vertheidigte.

— de reſervato eccleſiaſtico e mente pacis Weſtphalicae. Helmſtad. 1757. 4. (*Dieſe Diſp. iſt von der in der Note erwähnten verſchieden.*)
Gedanken über das Unbegreifliche bey dem frühen Tod hoffnungsvoller Perſonen. ebend. 1759. . . .
Diſſ. flores ſparſi ad ius caeſareum de electione pontificis. ibid. eod. 4.
— de aratrorum ſanctitate. ibid. eod. 4.
— de fide antiquarum litterarum inveſtiturae recentioribus maiori. ibid. eod. 4.
De clerico fideiuſſore meletema. ibid. 1760. 4.
Diſſ. de fide antiquarum litterarum inveſtiturae recentioribus maiori. ibid. eod. 4.
— de numorum et rerum pretio legali. ibid. 1763. 4.
De iureiurando per genium principis. ibid. 1768. 4.
De muneribus ob diem natalem Servatoris dari ſolitis. ibid. eod. 4.
Progr. de diverſis honorum generibus angelis tribui ſolitis. ibid. 1769. 4.
Diſſ. de iure bonae fidei poſſeſſoris circa fructus e re aliena perceptos. ibid. eod. 4.
— de iure bonae fidei poſſeſſoris circa fructus e re aliena perceptos. ibid. 1770. 4.
— de iuribus illius, qui alteri ad emendum credidit. ibid. 1771. 4.
— de teſtamento nullo inſequuta heredum ab inteſtato adprobatione nunquam in formam teſtamenti validi reconvaleſcente. ibid. eod. 4.
D. de victoris iure circa ſacra in terris initae pacis formula ipſi ceſſis. ibid. eod. 4.
— de libello actionis ob laeſionem enormem inſtituendae non disiunctive concipiendo. ibid. 1774. 4.
Libellus ſingularis de revocandis tam rebus alienatis quam numis ſolutis imminenti aut moto concurſus iudicio. ibid. 1777. 4.
D. de indebitum ſolvente per ignorantiam iuris civilis ad indebiti conditionem admittendo. ibid. 1778. 4.
— de exceptione litterarum reſpirationis et vel debitoris fideiuſſoribus proficua. ibid. 1779. 4.
Libellus ſingularis de debitoris demortui creditoribus hypothecariis ad ſeparationis beneficium admittendis. ibid. 1783. 4.

Diſſ. de laciniis iuris Romani renovato iuri Lubecenſi adſutis. Helmſtad. 1783. 4.
Theſes iuris controverſi. ibid. 1793. 4.
Diſſ. de actione exercitoria. ibid. eod. 4.
Oratio de Carolo Guilielmo Ferdinando Duce, Brunſuicenſi et Luneb. Heroe in Sago et Toga aeque Magno — habita. ibid. 1794. 4.
D. de iure expellendi villicum ob moram in ſolvenda annua penſione factam inprimis ſecundum iura Ducatus Brunſuico - Guelpherbytani. ibid. eod. 4.
— de praeſcriptione compenſatione non obſtante. ibidem. eodem. 4. *).
Arbeitete an der ältern Helmſtädtiſchen gel. Zeitung.
Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachrichten Th. 1. S. 205—207.

Frick (Elias).

Studirte zu Leipzig und Jena, ward 1704 Pfarrer zu Böhringen im Ulmiſchen, 1708 zu Bermaringen, 1712 Prediger im Münſter zu Ulm, 1726 Profeſſor der katechetiſchen Theologie am dortigen Gymnaſium, 1739 Senior des geiſtlichen Miniſteriums, Scholarch und Proto-Bibliothekar: geb. zu Ulm am 2 November 1673, geſt. am 7 Februar 1751.

De ſtudio pacis et benevolentiae omnium erga omnes. Ulmae 1692. 4.
Diſſ. I et II de cura veterum circa haereſes, contra Arnoldum. ibid. 1704. 4. Editio aucta oratione eiusdem de Catechiſatione veteris ac recentioris eccleſiae. ibid. 1736. 4. Denuo cum auctoris vita edidit Alb. Frick. ibid. 1756. 4.
Die Krone der Alten, oder gottſeliger Alten geiſtlicher Himmelswagen; vermehrt von Elias Frick, mit einer Vorrede von David Algöwer. eb. 1712. 8. ebend. 1718. 8.

*) *Auf dem Titel einer Diſputation:* De ficto quodam Marchionatu Slesvicenſi et in illum inique praetenſo S. R. G. Imperii iure (Helmſt. 1766. 4.) *ſteht zwar ſein Name als Präſes: allein F. D. Häberlin, der wegen plötzlich zugeſtoſſener Krankheit den Vorſitz nicht führen konnte, iſt der wahre Verfaſſer.*

Veit Ludwig von Seckendorf's Hiſtorie des Lutherthums; ins Teutſche überſetzt, in richtigere Ordnung gebracht und mit vielen Anmerkungen verſehen; nebſt einigen neueingerückten Documenten, vollſtändiger Nachricht von des Hrn. Lutheri Werken und mit einem dreyfachen Regiſter verſehen. Leipzig 1714. 4.

Unterricht, das andere Evangeliſche Jubelfeſt 1717 erbaulich zu begehen, in Frag und Antwort geſtellt. Ulm 1717. 8.

Templum parochiale Ulmenſium, Ulmiſches Münſter, oder, eigentliche Beſchreibung von Anfang, Vollendung und Beſchaffenheit des herrlichen Münſter-Gebäudes zu Ulm; mit eingerückter Nachricht, was ſich beſonders merkwürdiges dabey ereignet; aus ſichern Urkunden zuſammen getragen, ausgefertiget u. ſ. w. ebend. 1718. 4. Mit Kupfern. eb. 1719. 4. — aufs neue vermehrt herausgegeben, nebſt angehengter Beſchreibung des jüngſt gehaltenen Jubelfeſts. ebend. 1731. 4. Vermehrte Ausgabe. eb. 1766. 4. Neuer Abdruck. ebend. 1777. 4.

Hell leuchtende Wahrheit der Lehre vom heil. Abendmahl, aus dem göttlichen Wort vorgetragen, wider irrige Einwürfe gerettet, mit dem Zeugniſs der alten chriſtlichen Kirchenväter bekräftiget, und in ein Geſpräch verfaſſet. ebend. 1725. 8.

Oratio aditialis de Catechiſatione veteris ac recentioris eccleſiae. ibid. 1726. 4. *Auch bey der zweyten Ausgabe ſeiner Diſputationen* de cura veterum circa haereſes etc.

* Joannis Schilteri, JCti olim Argentoratenſis, Theſaurus antiquitatum Teutonicarum, eccleſiaſticarum, civilium, litterariarum. Tomis tribus. Primus ſacra continet monumenta: Francica, Alemannica, Saxonica, Biblica et eccleſiaſtica. Alter civilia; Leges, Bella, Triumphos etc. Morales item Alemannorum parenaeticos. Tertius Gloſſarium Teutonicum, non ſcriptoribus ſolum et linguae inſerviturum, ſed et antiquitatibus abundans. Opus diu deſideratum, nunc ex Autographis b. Auctoris datum e Muſeo Joan. Chriſtiani Simonis, JCti et Syndici Campodunenſis. Accedunt paſſim Allemanica monumenta vetuſtiſſima, noviter poſt Schilterum eruta, et ſuis

quaeque locis inſerta; tum Virorum doctorum emendationes, verſiones, notae et curae exquiſitae. T. I. Ulm 1728. — T. II. ibid 1727. (*wenigſtens ſteht dieſe Jahrzahl auf dem Titel*). — T. III. ib. 1728. fol. — *Sein Bruder Johann iſt zwar der eigentli. Herausgeber dieſes Werks: allein, Elias hat auch groſsen Antheil daran. Adelung läugnet dies zwar: allein, Johann ſagt ſelbſt in der Vorrede zum 3ten Band:* „Laudatiſſimam hic operam poſuit Editor, Elias Frickius, frater et collega meus; qui, ut et Schilteriano nomini conſuleret, et publico prodeſſet pro viribus, inſtituto ſaluberrimo loca auctorum Teutonum allegata evolvit accurate, atque adpoſuit; tum et Scherziana, Paltheniana, Diecmaniana, Arnoldiana, Reineſiana, mille praeſtantiſſima obſervata, ſuo quodque loco, inſeruit; ut et Gloſſas Monſeenſes magni ponderis, ab eruditiſſimo P. Bernardo Pezio primum erutos; tum Keronis integri, caſtigatis Goldaſti gloſſis, voces omnes cum Latina explicatione dedit: denique nihil omiſit, quod ad ornandum opus pertinens omnino potuit reperire. Bona tibi fide, Lector, affirmo, plurimis vigiliis conſtitiſſe viro optumo laborem, noctes atque dies inſumtos impigre, quot numerari nihil attinet; ſed queis tamen iudicium abs te non iniquum, et ſperamus, merebitur" caet.

Chriſtliche Anweiſung zur ſchuldigen Buſs- und Dankpflicht an jährlicher Begehung des Ulmiſchen Buſs- und Dankfeſtes. ebend. 1728. 12.

Chriſtevangeliſche Jubelandacht beym 200jährigen Wiedergedächtniſs der Augſpurgiſchen Confeſſion vor die Ulmiſche Kirchen, nebſt beygefügten accuraten Abdruck der ungeänderten Augſp. Confeſſion und hiſtoriſch - catechetiſchen Unterricht für Einfältige. ebend. 1730. 8.

De ſatisfactione Chriſti diſputatio circularis. ibid. 1732. 4.

*Ulmiſche Kirchenordnung. eb. 1747. 4. *Sein Bruder Johann that zwar mancherley Vorſchläge zur Verfertigung dieſes Werks und ſetzte ſelbſt viele Bogen davon auf: allein, durch den Tod ward er an der Vollendung deſſelben gehindert, welche dann ſeinem Bruder Elias übertragen wurde.*

Vergl. *Schmerſahl's* zuverläſſ. Nachrichten von jüngſtverſtorb. Gelehrten B. 2. St. 4. S. 767—771. — Beyträge zu den Actis hiſt. eccleſ. B. 2. S. 549—560. — Unpartheyiſche Kirchenhiſtorie Th. 4. S. 124 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Weyermann* a. a. O. S. 244—246.

Frick (Johann).

M. der Phil. zu Jena, Konrektor des Gymnaſiums zu Weimar ſeit . . . . *Rektor deſſelben* ſeit 1768: *geb. zu Ulm* . . . . *geſt. am* 1 *November* 1769.

Commentatio de veterum Quiritium adclamationibus forenſibus. Jenae 1753. 4.
Monita Iſocratea, cum Jacobi Facciolati et ſuis animadverſionibus tum indice verborum locupletiſſimo edidit. ibid. 1765. 8.
Noch einige kleine Schriften.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Fricke (Johann Heinrich).

Studirte zu Wolfenbüttel, Helmſtädt und Göttingen, ward 1767 *Aktuar der Univerſität zu Göttingen,* 1768 *Doktor der Rechte und Privatdocent daſelbſt,* 1770 *ordentlicher Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Kiel,* 1773 *ordentlicher Profeſſor der Rechte und Beyſitzer der Juriſtenfakultät zu Halle: geb. zu Wolfenbüttel am* 1 *November* 1740, *geſt. am* 9 *Januar* 1775.

Diſſ. inaug. Theſes de foro Commendatoris Ordinis Teutonici. Gotting. 1768. 4. *Dieſelben ausgearbeitet unter folgendem Titel:* Disquiſitio de Commendatorum Ordinis Teutonici qualitate civili, et foro eorum in actionibus perſonalibus. ibid. 1769. 4.
Meditationis de moratorio; tabulae praelectionum. Kilon. 1770. 4.
Grundſätze des Rechts der Handwerker. Göttingen u. Kiel 1771. 8.
Abhandlung zu dem proteſtantiſchen Kirchenrechte, bey Gelegenheit der Streitigkeiten über das herzogl. Mecklenburgiſche Geſangbuch. Roſtock u. Leipz. 1773. 8.

Obſervationes ex ſententiis facultatis iuridicae Kilonienſis. Kilon. 1773. 4.
Commentatio de Noctambulis, qua munus Juris Profeſſoris publ. ord. in regia Fridericiana publice adit Menſe Novembr. 1773. Halae. 4.
Ueber die Werbung, in einem Schreiben an einen Werbofficier; *in den* wöchentlichen Halliſchen Anzeigen 1774. Nr. 37 u. 38. S. 593-599. S. 609-613 *).
Recenſionen *in den* Göttingiſchen gelehrten Anzeigen, *in der* Allgemeinen Deutſchen Bibliothek, *in der* Kieliſchen Zeitung, *und in* Wieland's Teutſchen Merkur. (B. 7.)

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.* — *Pütter's* Verſuch einer akad. Gelehrten-Geſchichte Th. 2. S. 69. — *Weidlich's* Succeſſion der Rechtsgelehrten auf der Univerſität zu Halle; *hinter* ſeinem Verzeichniſs der juriſt. Diſp. zu Halle Nr. XLVI. S. 65 u. f.

Frida (Hieronymus).

Benediktiner, M. der Phil. ordentlicher Profeſſor der Hermeneutik des Alten Teſtaments und der Ebräiſchen Sprache auf der Univerſität; gieng .... in ſein Kloſter zurück: geb. zu .... geſt. 1789.

Inſtitutiones hermeneuticae V. T. utilitati ſuorum auditorum accommodatae. Pragae 1778. 8.

Friderici (Christoph Anton).

Studirte zu Mühlhauſen, Halle und Leipzig, ward 1736 *Paſtor zu Treffurt und Adjunkt der Superintendur Langenſalza,* 1752 *Superintendent der Stadt und Diöcet Querfurt,* 176. *Pfarrer zu Freyburg in Sachſen und Superintendent der dazugehörigen Dioces, ... Generalſuperintendent der Grafſchaft Mansfeld und Präſes*

*) S. 609 wurde als ein Druckfehler bemerkt, in der Aufſchrift müſſe es heiſſen: „an einen Würtembergiſchen Officier" Dies hinderte indeſſen doch nicht, daſs über dieſe Beunheilung unwillkührlicher Werbungen Klage an den König von Preuſſen kam.

des Konſiſtoriums zu Eisleben: geb. zu Mühlhauſen am 13 *Januar* 1713, *geſt. am* 21 *November* 1772.

Epiſtola gratul. de munere epiſcopi ſ. Superintend. Mühlhuſ. 1733. 4.

Epiſtola gratul. de tribus claris Gerlacis, ib. 1739. 4.

Das Seufzen der Elenden nach der Hülfe des Herrn, aus Jeſ. 38, 14; eine Leichenpredigt. eb. 1740. fol.

Kurzer Beweis der Wahrheit der Chriſtlichen Religion aus unumſtöſslichen, aber auch zugleich ſehr leichten und jedermann faſslichen Gründen zur Beſchämung des immer je mehr und mehr einreiſſenden Unglaubens; nebſt einem Anhange zweyer heil. Reden: 1) von der Chriſtl. Religion, wie ſie als höchſt nothwendig erkannt werden muſs; 2) von der Gottheit Jeſu, als dem einigen Felſen, worauf ſeine Gemeinde gebauet iſt. Eiſenach 1742. 8.

Epiſtola gratul. de Magni Moshemii meritis in argumentum religionis, quod in veritatem cultus Chriſtiani inquirit etc. ibid. 1743. 4.

Die wahren Kennzeichen der beſten Religion, als eine Fortſetzung des Beweiſes der Wahrheit Chriſtlicher Religion, aus ſolchen Gründen, deren Richtigkeit niemand läugnen kann u. ſ. w. ebend. 1744. 8.

Die Beſchaffenheit der Seelen, die nach denen lebendigen Waſſern lechzen u. ſ. w. Eine Leichenpredigt. Leipzig 1746. fol.

Epiſtola gratul. de primatibus in eccleſia Afrorum antiqua etc. Iſenaci 1746. 4.

Trauerrede bey dem Sarge des — Grafen Caſimir Karl v. Taſſungen, darinnen erwieſen wird, daſs öftere Trauer- und Todesfälle in den Häuſern der Gerechten als Zeichen der Liebe Gottes anzuſehen ſind. Sondershauſen 1748. fol.

Unterricht, wie ein Evangeliſcher Chriſt nach erkannter Wahrheit ſeines Glaubens dem Evangelio in Lauterkeit bis an das Ende gemäſs leben ſoll. Eiſenach 1749. 8.

Epiſtola gratul. Meditatio exegetica ad Jer. 31, 33. 34. ibid. 1750. 4.

Theologiſche Betrachtung von denen hohen geiſtlichen Anfechtungen der Kinder Gottes. Gotha 1752. 4.

* Chriſtliche und beſcheidene Anmerkungen über den vortrefflichen Hirtenbrief des Hrn. Fürſt Erzbiſchoffs zu Wien. Frankfurt und Leipzig 1752. 4.

* Chriſtliche und beſcheidene Anmerkungen über des Hrn. Biſchoffs von Gurk Mandement von der Buſſe, ſo Dieſelben an Dero Heerde geiſtlichen und weltlichen Standes im Nachjubeljahr der Römiſchen Kirche ergehen laſſen; worinnen nicht nur die in ſelbigem gefundene Wahrheiten freymüthig entdecket, ſondern auch die Beſchuldigung, womit der Lehrbegriff der Proteſtanten von der Rechtfertigung eines armen Sünders vor Gott auf eine einnehmende Art bezüchtigt, ja gar Simon, des Erzzauberers, Irrthum angeklagt wird, gründlich erörtert und widerleget worden. ebend. 1754. 4.

Epiſtola encyclica de epiſtolis veteris eccleſiae communicatoriis et formatis. ibid. 1754. 4.

Abhandlung von der Geburt unſers Herrn und Heilandes Jeſu Chriſti, in welcher die davon handelnden Weiſſagungen des A. T. erkläret, deren Erfüllung in Jeſu gezeiget. die eingeſchlichenen Fabeln abgeſondert, das groſse Geheimniſs aber durch gute Betrachtungen zur Gottſeligkeit angewendet wird. ebend. 1757. 8.

Ausführliche Beantwortung derjenigen Zweifel, die wider die göttliche Richtigkeit einiger Stellen in der heiligen Bibel, als 2 Sam. 24, 1 u. f. 2 B. Moſ. 11, 2. 3. Luc. 6, 35, von dem Herrn von Juſti in ſeinen beyden letztern herausgegebenen Schriften erregt worden, aus vernünftigen Gründen angeſtellt. ebend. 1761. 8.

Erweis, daſs das Vorurtheil, ſo von dem Anſehen der Gelehrten hergenommen wird, in der Sach des Glaubens kein Gewicht habe, wider den bekannten Heumanniſchen Erweis, mit Beybringung vieler in die Geſchichte der Religion einſchlagenden Merkwürdigkeiten, gerichtet u. ſ. w. ebend. 1765. 8.

* Abfertigung der Beſchuldigungen des Jeſuten Goldhagen gegen die proteſtantiſche Kirche. Frankfurt und Leipzig 1771. 8.

Beweis des Satzes: Die Chriſtliche Religion iſt eine vernünftige Religion; *in den* Beyträgen zu der praktiſchen Religion Jeſu Chriſti B. 2. St. 13. —

Daſs die Reue wahrer Chriſten die Groſsmuth im Sterben nicht aufhebt u. ſ. w. *ebend.* . . . . Daſs das Chriſtenthum allerdings die Welt in ihren Sitten verbeſſert habe u. ſ. w. *ebend.* . . .

Predigt von der widerrufenden Gnade; *in den* vom Generalſup. Löw zu Gotha herausgegebenen Neuen Kanzelreden.

Vergl. *Dietmann's* Kurſächſ. Prieſterſchaft B. 5. S. 209—212. S. 686—688. — *Adelung zum Jöcher.*

Friderici (Christoph Konrad Wilhelm).

Studirte zu Helmſtädt, Jena und Leipzig von 1742 bis 1754, während welcher Zeit er zugleich den Hofmeiſter junger Studirender machte, ward 1754 Doktor der Rechte zu Jena und hielt Vorleſungen, 1756 zu Leipzig, 1762 auſſerordentl. Profeſſor der Rechte daſelbſt, 1764 ordentlicher Profeſſor derſelben, Beyſitzer der Juriſtenfakultät und Vicedirektor des Konſiſtoriums zu Greifswald: geb. zu Hildesheim am 22 September 1722, geſt. am 1 Januar 1769.

Diſſ. (Praeſ. C. G. Budero) de dote et vitalitio filiarum illuſtrium et nobilium monialium. Jenae 1755. 4. (*Dieſe Diſputation iſt im 1ſten Band des Lexikons S. 655, nach dem Vorgange anderer, dem Präſes beygelegt worden. Schott aber, in ſeinen Supplementen zu Lipenii Bibl. iurid. p. 121, verſichert, ſie habe den Reſpondenten zum Verfaſſer. Hierher gehört denn auch die a. a. Ort gemachte Anmerkung*).

— de re funeraria, originem ſepulturae et ſepulturarum veterum atque noſtrorum temporum differentiam, ius et religionem ſiſtens. ibid. 1755. 4.

Progr. de celebratiſſimis iuris maritimi ſcriptoribus. Lipſ. 1758. 4.

Apparatus Juris canonico - pontificio - eccleſiaſtici. Gothae 1759—1760. II Voll. 8 maj.

Gründliche Abhandlung von der Freyheit der Teutſchen Kirche, derſelben beſonderm Rechte und Verfaſſung,

nach den Grundſätzen des heil. Römiſchen Reichs; zum Gebrauch ſeiner akademiſchen Vorleſungen. Leipzig 1760. 8.

Progr. de iure metatorum. ibid. eod. 4.

Diſſ. de area, aedibus exuſtis, obligata. ibid. 1762. 4.

Gründliche Abhandlung von dem Münzweſen im heil. Römiſchen Reich, worinnen der Urſprung des Münzrechts, und der Werth der Reichsmünze dargethan, auch mit Urkunden erläutert wird. Bresl. 1762. gr. 8.

Sammlung von Kriegsrechtsſprüchen, Erläuterungen zweifelhafter Fälle und Urthel, zum Gebrauche derer, die Richter, Auditeurs, oder Beyſitzer in Kriegsgerichten abzugeben gedenken; aufs neue herausgegeben u. ſ. w. Leipzig 1762. gr. 8.

Einleitung in die Kriegswiſſenſchaften aus dem Natur- und Völkerrecht. Breslau 1763 — 1764. 2 Th. gr. 8.

Diſſ. iuridica, veram legis 16. C. de donat. ante nupt. indolem, interpretationem atque uſum practicum in foris Romano - Germanicis exhibens. Gryph. 1765. 4.

— de magiſtratu caute in decernendis poenis arbitrariis procedente. ibid. 1767. 4.

Vergl. *J. W. Dietmari* Progr. de loco honorarii, Miniſtrorum in concurſu creditorum (Jen. 1754. 4.) — *Petr. Ahlwardtii* Progr. invitatorium (Gryph. 1764. fol.) — *Weidlich's* Lexicon aller jetztlebenden Rechtsgelehrten S. 65. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Friderici (Jeremias).

Studirte zu Leipzig, ward 1715 M. der Phil., 1718 Katechet bey der dortigen Peterskirche, 1723 Baccalaureus der Theol., 1725 Sonnabendsprediger bey der Nikolauskirche, 1733 Prediger der Lazarethkirche, 1757 bekam er, wegen ſeiner kränklichen Umſtände, einen Subſtituten; war zuletzt Senior des geiſtlichen Miniſteriums: geb. zu Leipzig 1696, geſt. am 6 Sept. 1766.

Diſſ. (Praeſ. Ad. Rechenbergio) de Hoſea Propheta et vaticinio eius. Lipſ. 1715. 4.

— de Daniele eiusque vaticinio. ibid. 1716. 4.

— de Zacharia eiusque vaticinio. ibid. 1717. 4.

Diſſ. I de ſtudio Ebraeorum in patria tuenda religione. Lipſ. 1718. 4.
— II de ſtudio gentium, ſpeciatim Graecorum veterum, in patria tuenda religione. ibid. 1719. 4.
— (Praef. Boernero) de Ezechiele Propheta eiusque vaticinio. ibid. eod. 4.
Schediasma de Bibliotheca homiletica. ibid. 1720. 4. *Wahrſcheinlich iſt der von Dietmann angeführte* Index homileticus *dieſelbe Schrift.*
Theophili Alethaei (*oder M. Lorenz Müller's*) Erläuterungen einiger dunkeln Stellen Alten und Neuen Teſtaments. 4ter Theil. eb. 1723. 5ter Theil. ebend. 1725. 8. *Beyde Theile ſind von ihm; die folgenden von Bauer und Claus.*
Diſſ. de Deo, Patriarchae Jacobi colluctatore, ad Gen. 32 et 48, et Hoſ. 12, 4. ibid. 1729. 4.
— de Angelo, redemtore Patriarchae Jacobi colluctatore. ibid. eod. 4.
— de receptis hypotheſibus iisque erroneis, S. Scripturae maxime noxiis. ibid. eod. 4.
De ſutoribus fanaticis commentatio. ibid. 1730. 4.
Heilige Betrachtung, welche über die dunkelſte und ſchwereſte Stelle der Schriften Altes Teſtamentes, ſo 1 Buch Moſe am XLIX und deſſen 10 Vers enthalten, angeſtellet, und am 4 Sonntage des Advents 1730 in der Kirche zu St. Nicolai zu Leipzig der zahlreichen Gemeinde des Herren in der ordentlichen Veſper - Predigt gründlich und erbaulich vorgetragen; nunmehro aber denen, ſo aus der Beſchneidung, zum Zeugniſs der himmliſchen Wahrheit, daſs der Meſſias gekommen; denen aber, ſo an den Heyland der Welt glauben, zu Erweckung eines heiligen Wohlverhaltens gegen den längſt angekommenen Meſſiam; nebſt einigen Zuſätzen und Anmerkungen dem Druck übergeben. ebend. 1731. 8.
Sixtini Amamae, litterarum Ebraicarum in Acad. Franeck. Prof. ac feliciſſimi propagatoris, Supplex Paraeneſis ad Synodos, Epiſcopos et Superintendentes Eccleſiarum Proteſtantium de excitandis SS. Linguarum ſtudiis. Accedunt Philippi Melanchthonis, ſummi Theologi ac praeſtantiſſimi Philologi, de ſtudiis linguae Ebraeae Orationes duae, quas his noſtris temporibus apprime inſervientes et ſummopere

neceſſarias luci publici reſtituit et Diſſertationem ſingularem de Cauſſis linguae Ebraeae abs non paucis hucusque neglectae et mediis ad iſtas tollendas adhibendis praemiſit. Lipſ. 1731. 8.

Hiſtoriſches Lexicon derer Jubelregenten, d. i. ſolcher hohen Perſonen, welche 50 und mehr Jahre im Regiment geſtanden. ebend. 1741. fol. *Ein Glückwunſch an den D. Adrian Steger, als er im 80ſten Jahre ſeines Alters die Regierung als Bürgermeiſter angetreten hatte.*

Vergl. Dietmann's kurſächſ. Prieſterſchaft B. 2. S. 101—103. — *Adelung zum Jöcher.*

Friderici (Johann Christoph).

Studirte zu Halle, ward 1758 Feldprediger des Kavallerieregiments des Prinzen von Preuſſen, 1760 Prediger der Nikolauskirche zu Neuſtadt-Magdeburg, 1768 Superintendent und Paſtor der Jakobskirche zu Göttingen, 1770 Generalſuperintendent und erſter Paſtor zu Clausthal, 1775 Hauptprediger der Peterskirche zu Hamburg, 1776 D. der Theologie: geb. zu Tempelburg in Hinterpommern am 25 Junius 1730, geſt. am 12 Auguſt 1777.

Ueber die Vergänglichkeit unſers Lebens. Halle 1759. 8.

Predigt über Hoſea 3, 8. bey Bekanntmachung des mit Rußland geſchloſſenen Friedens. Magdeb. 1762. 8.

Lobrede auf Friedrich den II, König von Preuſſen. ebend. 1763. 8.

Predigten, welche auf allergnädigſten Befehl vor Ihro Maj. der Königin, den Prinzen und Prinzeſſinnen königl. Hoheiten u. den durchlauchtigſten Herrſchaften des Braunſchweigiſch-Lüneburgiſch-Wolfenbütteliſchen Hauſes bey der allerhöchſten Gegenwart in Magdeburg, im Cabinette gehalten worden. eb. 1765. 8.

Antrittspredigt zu Clausthal. Clausthal 1770. 8.

Neue Schuleinrichtung, oder Plan zur gemeinnützigen Einrichtung groſser und kleiner Schulen. eb. 1775. 8.

Abſchiedspredigt bey dem Rufe zur Haupt - Prediger-ſtelle in Hamburg an der St. Petri - Kirche. Hamburg 1775. 8.

Specimen inaugurale theologicum de virtute vere Chriſtiana, quod ſumme venerandae facultati theologicae in Academia Kilonienſi ob ſummos in theologia honores acquirendos obtulit. Kilon. 1776. 4. *Teutſch von* J. O. Thieſs. Hamb. 1779. gr. 8.

Entwurf der ganzen Leidensgeſchichte Jeſu, nach Uebereinſtimmung der vier Evangeliſten, in ſieben Haupttheilen, zum Gebrauch der gewöhnlichen Paſſionsbetrachtungen; nebſt einigen Diſpoſitionen zu Paſſionspredigten. Hamburg 1776. 8.

Entwürfe ſeiner im Jahr 1776 zu Hamburg in der Haupt-Kirche St. Petri gehaltenen Predigten. eb. 8.

— — — — 1777 — — — gehaltenen Predigten. ebend. 8.

Vergl. deſſen Lebensbeſchreibung, die der Teutſchen Ueberſetzung ſeiner Inauguraldiſputation beygefügt iſt. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Fridericus a Jesu;

oder nach ſeinem Geſchlechtsnamen

Schelhorn.

Mitglied des Ordens der unbeſchuhten Karmeliter zu München ſeit 1740, *Prior des dortigen Karmeliterkloſters* ſeit 1758, *des Regensburgiſchen* ſeit 1760, *Definitor der Karmeliterprovinz* ſeit 1763, *der Augsburgiſchen* ſeit 1775, *Präſes der Bayriſchen Provinz eben daſelbſt* ſeit 1778: *geb. zu München am 6 November* 1721, *geſt. am* 16 *Oktober* 1788.

Cultus Sanctorum, una cum Poſitionibus theologicis, ſcholaſtico - polemico - moralibus, publicae diſputationi expoſitus a PP. FF. Ord. B. V. Mariae de Monte Carmelo in Collegio Monacenſi. Monachii 1755. 4.

Quaeſtiones ſacrae, reſponſionibus concionatoriis pro omnibus anni Dominicis ac praecipuis feſtis, in utili-

tatem concionatorum explanatae, quibus pro trino ſemper Concione materia praedicabilis et doctrina moralis ſubminiſtratur. IV Tomuli. Aug. Vindel. 1771. 8.
Heiliges Communionbuch, eingerichtet nach der göttlichen Lehre des Evangeliums auf alle Sonn- u. Feſttäge des Jahrs. Augsb. 1772. 8. 2te Aufl. eb. 1785. 8.
Chriſtlicher Seelen - Wecker, oder anmuthige Morgen-Meſs- Beicht- Communion- Abend- Lob- u. Dank-Gebethe. ebend. 1773. 12. 2te Aufl. eb. 1790. 12.
Des heil. Auguſtin's Betrachtungen, einſame Geſpräche, und Hand - Büchlein, in einer neuen und richtigern Ueberſetzung. ebend. 1775. 8.
Schule der chriſtlichen und geiſtlichen Vollkommenheit, allen eifrigen Seelen eröffnet von R. P. Georgio a S. Joſeph. ebend. 1777. 8. *Unſer Schriftſteller hat dieſe Ausgabe verbeſſert und vermehrt.*
Thomas von Kempen 4 Bücher von der Nachfolge Chriſti, in einer neuen Ueberſetzung. eb. 1777. 8.
Kleine Hauslegend, oder kurze Lebensbeſchreibung der Heiligen Gottes, mit beygefügten Sittenlehren aus göttlicher Schrift und heiligen Vätern, auf alle Tage des Jahrs eingerichtet. 2 Theile. ebend. 1778. 8.
Dreyfache Weiſe Joſephiniſcher Andacht für die neun Mittwoche und alle Feſttage des heil. Vaters Joſeph. ebend. 1779. 8.
Chriſtliche Tugendſchule zum Gebrauche aller, ſowohl geiſtlichen als weltlichen Ordens - Perſonen herausgegeben. ebend. 1779. 8. *Ein ungenannter Karmeliter hatte dieſes Buch 1744 in 12 nur für geiſtliche Perſonen geſchrieben: unſer Autor aber hat es auch für weltliche aller Art eingerichtet.*
Univerſa theologia moralis tripartita, ex operibus Benedicti XIV P. M. nec non caſibus conſcientiae, de mandato eiusdem propoſitis et reſolutis collecta, ac doctrinis Thomae Aquinatis accommodata et illuſtrata. Partes III. ibid. 1780. 8.
Lexicon ſcripturiſticum, multiplicem ſacrae ſcripturae ſenſum ordine alphabetico exhibens. ibid. 1782. 8.
Aurelii Auguſtini Bekenntniſſe in 13 Büchern; aus dem Lateiniſchen überſetzt. ebend. 1783. 8.
Lexicon theologicum, communiorem Theologorum ſenſum et mentem ordine theologico continens. ibidem 1784. 8 maj.

Das Buch der heil. Evangelien und Lektionen auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres ſammt gemeinnützigen Sittenlehren. 1ſter oder ſonntäglicher Theil. Augsburg 1785. — 2ter oder feſttäglicher Theil, nebſt einem Catechismus. ebend. 1787. 8.

Kurzgefaſstes heiliges Communionbuch auf jeden Tag der Woche. ebend. 1788. 12.

Hinterlieſs mehrere ungedruckte Schriften. Die in der 5ten Ausgabe des gelehrt. Teutſchlandes ihm beygelegte Abhandlung: Quadratura circuli abſtracte deducta etc. (Mannhemii 1790. fol.) iſt wahrſcheinlich von einem andern Karmeliter gleichen Namens, zumahl da Veith ihrer nicht mit erwähnt.

Vergl. *Veithii* Bibliotheca Auguſtana Alph. X. p. 123—127.

Fried (Georg Albrecht).

D. der Arzneygel. und zweyter Lehrer der Geburtshülfe zu Strasburg: geb. daſelbſt ...., geſt. am .. Oktober 1773.

Diſſ. qua foetum inteſtinis plane nudis intra abdomen propendentibus natum deſcribit. Argentor. 1762. 4.

Anfangsgründe der Geburtshülfe, zum Gebrauche ſeiner Vorleſungen. eb. 1769. 8. Neue Ausg. eb. 1787. 8.

Sein weit berühmterer Vater, Johann Jakob, D. u. Profeſſor der Medicin auf der Univerſität zu Strasburg († Sept. 1769. 80 Jahre alt), hat, auſſer ſeiner Inauguraldiſputation, nichts drucken laſſen. Wenigſtens konnten weder Adelung, noch ich, Schriften von ihm entdecken.

Friedel (Johann).

Schauſpieler, eine Zeit lang zu Berlin, hernach bey der Schikanederiſchen Geſellſchaft zu Wien, zuletzt Direktor einer Schauſpielertruppe zu Klagenfurt in Kärnthen: geb. zu Temeswar am 17 *Auguſt* 1755, *geſt. am ... April* 1789.

Proſaiſche Ode auf das Namensfeſt Marien Thereſiens. Wien 1775. 8.

Proſaiſche Ode auf das Namensfeſt Joſeph des Andern. Wien 1775. 8.

*Betrachtungen in meiner Einſamkeit; zum Beſten der Armen. Brünn 1776. 8.

*Troppauer Kleinigkeiten; eine Wochenſchrift. Troppau 1777. 8.

*Der Patriot an Marien Thereſien; bey Gelegenheit der öffentl. Prüfung der Normalſchüler. eb. 1778. 8.

*Rhapſodien, allen Menſchenfreunden gewidmet von einem kathol. Layen. Berlin 1779. 8.

*Ehrenrettung des Predigers Willms in Berlin, in Sachen der Berufung an das unpartheyiſche Publikum. ebend. 1779. 8.

*Eleonore, kein Roman, eine wahre Geſchichte in Briefen. 2 Theile. ebend. 1780. 1781. 8. *Holländiſch.* Haag 1788. 8.

*Hinterlaſſene Briefe des Herrn von Hoffnungsreich, herausg. von E. F. v. S. Halle 1780. 8.

*Karl und Klärchen, eine Scene aus dem letzten Kriege. ebend. 1781. 8.

*Briefe über die Galanterien von Berlin, auf einer Reiſe geſammlet von einem öſterreichiſchen Officier. (*Gotha*) 1782. 8.

Fragmente über die Litteraturgeſchichte der Perſer, nach dem Latein. des Baron Rewitzky von Rewiſsnie, k. k. Geſandten zu Berlin. Mit Anmerk. u. dem Leben des perſiſchen Dichters Saadi. 1782. 8.

Epiſtel an Hrn. Schink. Presburg 1783. 8.

Briefe aus Wien verſchiednen Inhalts an einen Freund in Berlin. Leipzig und Berlin, (*eigentl.* Presburg). 1783. 8. 2te verbeſſerte Auflage. ebend. 1784. 3te Ausgabe. Leipzig (*Presburg*) 1785. 8.

Geſammelte kleine gedruckte und ungedruckte Schriften; den Freunden der Wahrheit gewidmet. (*Wien*) 1784. 8.

Briefe aus dem Monde, oder Beyträge zur Charakteriſtik, Geſchichte, Geographie und Reformation der Lunianer. . . . . 1785. 8.

Der Fremde; ein Luſtſpiel in 5 Aufz. Wien 1785. 8.

Chriſtel und Gretchen; eine ländliche Poſſe in 3 Aufzügen. ebend. 1785. 8.

Ein Quodlibet zum Abſchiede, Abdera 1785. 8.

*Hein-

*Heinrich von Waldheim, vom Verfaſſer der Eleonore, kein Roman. 2 Theile. Frankfurt und Leipzig 1785. 8.

Hiſtoriſch - philoſophiſch - und ſtatiſtiſche Fragmente, mehrentheils die Oeſtreichiſche Monarchie betreffend. Klagenfurt 1786. 8.

Hatte Antheil an der erſten periodiſchen Theaterſchrift in Prag: Ueber das Prager Theater. Prag 1772 u. 1773.

Auch iſt Nurwich und Julie, ein Trauerſpiel, von ihm, das Chriſtel ohne ſein Vorwiſſen verhunzt drukken lieſs.

Aufſätze in der Berliniſchen Litteratur- und Theaterzeitung.

Friedel (Andrian Christian).

Lehrer der königlichen Pagen zu Verſailles: geb. zu Berlin am 31 *May* 1753, *geſt. am* 8 *Decemb.* 1785.

La piété filiale, traduite de l'Allemand de M. Engel. à Paris 1781. 8. à Amſterdam 1781. 8.

Möller's Graf Walltron, ins Franzöſiſche überſetzt. à Paris 1781. 8.

Nouveau Théatre Allemand. à Paris 1782—1785. 12 Voll. gr. 8. *Mr. de Bonneville hat Theil daran.*

Friedel (Johann Paul).

Studirte zu Berlin und Jena, ward hernach Informator und Hofmeiſter adelicher junger Herren, von 1730 *bis* 1736 *Inſtruktor des Erbprinzen Johann Friedrich zu Schwarzburg - Rudolſtadt,* 1738 *Pfarrer zu Oberweiſsbach am Thüringer Walde, und* 1761 *Pfarrer und Adjunkt zu Königſee: geb. zu Lansdorf im Fürſtenthum Altenburg am* 17 *April* 1694, *geſt. . .* *).

Schärfung des Verſtandes, in 400 nützlichen und ſinnreichen Fragen. Leipz. 1722. 8. Fortſetzung in noch

*) Meine Bitte um Anzeige des Todesjahrs dieſes Schriftſtellers (im 4ten Nachtrage zur 4ten Ausgabe des gel. Teutſchlands) blieb unerfüllt.

400 dergleichen Fragen. 1723. 8. Noch eine Fortſetzung abermal in 400 Fragen. 1724. 8. *Wieder aufgelegt, unter dem Titel:* Die wohl angelegten u. wohl vergnügten Ergötzungs-Stunden, worinn zu Schärfung des Verſtandes und deſſen vornehmſter Kraft, des Judicii, 400 nützliche Fragen aus der Moral, Politique, Hiſtorie und Geographie aufgegeben, und zugleich gründlich beantwortet werden; der auf eine edle und chriſtliche Art der neugierigen Jugend zu einer ſowohl nützlichen als heilſamen Uebung wohlmeynend entworfen u. ſ. w. Nebſt einer Anweiſung, wie ſolche Uebung anzuſtellen. Andere Auflage. Leipzig 1724. 8.

Gründliche Anleitung zur chriſtlichen Kinderzucht, worinn ſowohl nach der Vorſchrift des göttlichen Wortes, als nach den Regeln der geſunden Vernunft, beſcheidentlich gewieſen wird, wie gewiſſenhaft und klüglich mit einem Kinde zu verfahren, wenn es zur wahren Furcht Gottes, zu nützlichen Wiſſenſchaften und wohl anſtändigen äuſſerlichen Sitten ſolle gebracht werden, damit es in ſeinem künftigen Stande und Lebensart Gott zu Ehren, der Republik zum Nutzen und den Seinigen zur Freude leben u. endlich ſelig werden könne; nebſt einer Vorrede Hrn. Salomon Deyling's; der heil. Schrift Doct. u. ſ. w. ebend. 1723. 8.

Vorrath der ſchönſten Gebeter aus der heil. Schrift und geiſtlichen Liedern, zum Gebrauch der Jugend geſammelt. ebend. 1725. 8.

Leben des Hrn. geheimen Raths von Schwarzenfels. ebend. 1725. 4.

Ein feiner, kleiner, leichter Donat. ebend. 1727. 12.

Evangeliſches Communionbüchlein; mit einer Vorrede Hrn. D. Deylings. ebend. 1728. 12.

Chriſtliches Denkmal, welches ſeinem ſeligen Vater, Hans Adam Friedel'n, in kindlicher Dankbarkeit errichtet hat Hans Paul Friedel. Rudolſtadt 1733. Wieder aufgelegt. ebend. 1734. 12.

Philoſophiſche Gartengeſellſchaft, oder heilſame Betrachtung des Reichs der Natur; mit Hrn. D. Junker's Vorrede. Halle 1735. 8.

Jeſus Sirach weiſe Sprüche und herzliche Ermahnungen zur Gottſeligkeit und Klugheit, in einen ordent-

lichen Zuſammenhang gebracht, und mit einer Vorrede Hrn. D. Joh. Georg Walch's herausgegeben. Jenae 1738. (*eigentl.* 1737.) 8.

Treue Hirtenſorge vor die Lämmer, oder Unterricht, wie gemeiner Leute Kinder ſollen chriſtlich erzogen, und auch im Leſen, Schreiben und Rechnen gründlich unterwieſen werden. ebend. 1740. 8.

Chriſtlich Denkmal, ſeinem ſel. Söhnlein Joh. Paul errichtet. Frankfurt und Leipzig 1747. 12.

Eine kurze Erzählung ſeiner Lebensumſtände, als eine Antwort an Hrn. Chriſtian Friedel, einen vornehmen Kaufmann in Frankf. geſtellet. Jena 1758. 12.
Vergl. Neues gelehrtes Europa Th. 19. S. 687—690. — *Adelung zum Jöcher.*

Friedelberg (....).

Lieutenant in Oeſtreichiſchen Dienſten zu ....: geb. zu .... geſt. 1800.

Kallidion, ein epiſches Gedicht in ſieben Geſängen. Wien 1800. 8.

Friedenheim (Kaspar Jakob).

Ein getaufter Jude zu Würzburg: geb. zu Kitzingen 1734, *geſt.* ....

Die Hoffnung Iſraels auf die Erlöſung durch den Meſſias. 2 Theile. Würzburg 1770. 8.

Die Nichtigkeit der Hoffnung des heutigen Iſraels nach dem Fleiſch, oder 3ter Theil der vorigen Schrift. ebend. 1772. 8.

Friederich (Johann Gottlieb).

Herzogl. Mecklenburg - Schweriniſcher Hofprediger zu Ludwigsluſt ſeit .... *Superintendent und Paſtor zu Sternberg in Mecklenburg* ſeit ....: *geb. zu Prenzlow in der Uckermark* 1738, *geſt. am* 22 *März* 1794.

Zwo Einweihungspredigten. Hamburg 1772. 8.

Predigten. 1 Theil. Leipzig 1772. 2 und 3 Theil. ebend. 1773. 4 Th. ebend. 1774. 8.
Sein Bildniſs vor dem 1ſten Theil ſeiner Predigten.

Friederich von Jesu. S. Fridericus a Jesu.

Friedrich II.

König von Preuſſen, Kurfürſt zu Brandenburg u. ſ. w. kam 1740 *zur Regierung: geb. zu Berlin am* 24 *Januar* 1712, *geſt. am* 17 *Auguſt* 1786.

*L'Antimachiavel, ou Eſſai de Critique ſur le Prince de Machiavel. à la Haye 1740. 8. à Gottingue 1740. 8. — avec des Notes hiſtoriques et politiques, et pluſieurs autres pièces. à la Haye 1743. 2 Voll. 12. à la Haye (*à Lauſanne*) 1759. 8. *Teutſch* . . . Neue Ueberſetzung. Hannover 1762. 8. Mit Anmerkungen von Heſs. Hamburg 1766. gr. 8. *Türkiſch* . .

*Relation de la Bataille de Chotuſitz. 1742. 4.

*Mémoires pour ſervir à l'hiſtoire de la Maiſon de Brandenbourg; précedés d'un Diſcours préliminaire, et ſuivis de trois Diſſertations ſur la religion, les moeurs, le gouvernement du Brandenbourg et d'une quatrième ſur les raiſons d'établir ou d'abroger les Loix. Nouv. Edit. revue, corrigée et augmentée. II. Parties. à Berlin et à la Haye. 1751. 4. — d'après l'original, en III Tomes. à Berlin 1767. 8. (*Edition augmentée avec l'Hiſt. de Frederic Guillaume, Second Roi de Pruſſe, et du Militaire depuis ſon inſtitution jusqu'à la fin du regne de Fred. Guillaume*). *Auſſer einigen kleinern Ausgaben. Teutſch.* Leipzig 1751. 8. *Engliſch.* Lond. 1751. 8. *Ruſſiſch v.* Anna Welijoſchew Wol'üntzow. Moskau 1770. 8. *Die angehängte* Diſſ. ſur les raiſons d'établir et d'abroger les Loix *Ruſſiſch* St. Petersbourg 177 . . 8.

*Eloge du S. la Mettrie, Médécin de la faculté de Paris et Membre de l'Acad. Roy. des Sciences de Berlin. à la Haye 1753. 8.

*Relation de la Campagne de 1756, tant en Bohême, qu'en Sileſie et qu'en Saxe. à Dresde 1757. 8.

*Oeuvres, ou Poëſies diverſes du Philoſophe de Sans-Souci. à Berlin 1760. 4. ibid. 1760. 12. — avec

les autres Ouvrages du même Auteur. à Liège 1760. 5 Voll. 12. le même Livre. à Neuchatel (*Lyon*) 1760. 4 Voll. 12 à Francfort 1762. 2 Voll. in 8. à Berlin 1762. 24. à Stuttgard. 1762. 3 Voll. in 12. *Noch verſchiedene Ausgaben. Teutſch* (*von* J. C. Adelung). Erfurt 1762. 8. *Andere Ueberſetzungen.*

*Eloge du Prince Henry de Pruſſe. à Berlin 1768. 8.

*L'Art de la Guerre, Poëme; de Main de Maître. à Francfort 1760. 8. *Teutſch* (*von* J. F. A. Kazner). Berlin 1760. 8. Von neuem metriſch überſetzt; *in der* Berlin. Monatsſchrift 1790. St. 1. 4. 9. und 10. *Däniſch* in reimfreyen Jamben von K. Pram (mit Anmerkungen von Pt. Peterſen; in der Monatsſchrift Minerva 1788. 11 u 12 Stück. *Italieniſch* v. Rob. San-Severino . . . 1761. 8. *Engliſch*, mit der Kritik des Grafen Algarotti, aus dem Italieniſchen. London 1780. 4. *Portugieſiſch*, mit Anmerkungen von Mich. Pedagoge. Liſſabon 1792. 8.

Des Königs von Preuſſen Majeſtät Unterricht von der Kriegskunſt an ſeine Generals. Mit 13 Blatt Kupfer. Frankfurt und Leipzig 1761. 8. (*Aus der Franzöſiſchen Handſchrift überſetzt*). *Daraus ins Franzöſiſche von* G. R. Fäſch. eb. 1796. 8. (S. oben Fäsch). *Das ächte Original erſchien ſpäter, unter dem Titel:* *Inſtruction militaire. 1770. 8. Inſtructions militaires du Roi de Pruſſe; nouvelle Edition, augmentée des Inſtructions pour la petite Guerre, et d'un Etat des Troupes Pruſſiennes. à Amſterd. 1778. 3 Voll. 12. Avec figg. Inſtructions militaires du Roi de Pruſſe, contenant ſes ordres ſecrets, expédiés aux Officiers de la Cavalerie; avec des Notes, et Lettres ſur la dernière Guerre des Turcs; par le Prince de Ligne. a Dresde 1796. 8. *Holländiſch* . . . . 4. *Engliſch.* London 1762. 8. *Neu überſetzt von* H. J. Pye. eb. 1778. 8. *Schwediſch.* Stockh. 1784. 8.

*Dialogue morale, à l'uſage de la nobleſſe. 1770. 8.

*Sur l'amour propre, comme principe de Morale. 1770. 8. *Auch in* Hiſtoire de l'Acad. Roy. de Berlin pour l'année 1763. (1770.)

*Examen de l'Eſſay ſur les préjugés. à Londres 1770. 8.

*Epitre à Mr. Noël. . . . .

*Lettres ſur la dernière guerre. . . . .

*Eloge de Voltaire. à Berlin 1778. 8. *Teutſch von* Jul. A. Remer. Braunſchweig 1778. 8. *Holländiſch*, ohne Verlagsort 1778. gr. 8. *Italieniſch von* Ant. Loſchi, in einer Sammlung von Lobſchriften auf Voltaire Venedig 1779. kl. 8.

*Lettres ſur l'amour de la patrie, ou Correſpondance d'Anapiſtemon et de Philopatros. ib. 1778. 8. *Teutſch.* ebend. 1779. 8. *Engliſch* 1780. 8. *Schwediſch von* Guſtav Regner. Stockholm 1780. 8. u. 1783. 8. *Ruſſiſch.* St. Petersburg 1780. 8.

* De la Littérature Allemande, des defauts qu'on peut lui reprocher, quelles en ſont les cauſes, et par quels moyens on peut les corriger. à Berlin 1780. 8. *Teutſch von* C. K. W. Dohm. eb. 1780. 8. *Spaniſch.* Madrid 1787. 8. *Schwediſch* . . . 179 . .

*Reflexions ſur les talents militaires et ſur le caractère de Charles XII, Roi de Suede; de Main de Maitre. à Leipzig 1786. 8. *Teutſch in* Canzler's u. Meiſsner's Quartalſchrift 1784. St. 4. S. 170—204. *Beſonders* Leipzig 1786. 8. *In der* militäriſchen Monatsſchrift 1787. St. 1.

Correſpondance familière et amicale de Frédéric Second, Roi de Pruſſe, avec Mr. N. F. de Suhm. a Berlin 1787. 2 Voll. 8. *Teutſch* (v. Karl Hammerdörfer). Leipzig 1787. 8. *Engliſch.* London 1787. 8.

Oeuvres poſthumes de Frédéric II, Roi de Pruſſe. à Berlin 1788. 15 Tomes. gr. 8.

Supplément aux Oeuvres poſthumes, pour ſervir de ſuite à l'édition de Berlin — contenant pluſieurs pièces qu'on attribue à cet illuſtre auteur. à Cologne (*oder vielmehr* à Berlin) 1789. 6 Tomes. gr. 8. *Die 2te Ausgabe dieſer* Oeuvres poſthumes in klein 8. erſchien ebend. 1788. *Die bey Lebzeit des Königs gedruckten Schriften wurden auch neu zu dieſer Sammlung gedruckt, unter dem Titel:* Oeuvres de Frédéric II, Roi de Pruſſe, publiées du vivant de l'Auteur. à Berlin 1789. 4 Tomes. gr. 8. *Teutſch* (von einigen Berlinern). ebend. 1788. 15 Bände. gr. 8. Neue verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1790. gr. 8. Nachgedruckt zu Augsburg u. Frankenthal. *Däniſch.* Kopenhagen 1789. gr. 8. *Holländiſche* Ueberſetzung der philoſophiſchen und hiſtoriſchen Werke. Amſterdam,

Dordrecht und Leiden 1790—1792. 7 Bände. gr. 8. *Die darin befindliche* Hiſtoire de mon tems *überſetzt ins Engliſche von* Thomas Holcroft. London 1789. 2 Voll. 8. *Lateiniſch von* Theoph. Coeleſtin Piper. Greifswald 1792. 2 Theile. gr. 8. (*Unvollendet.*)

Oeuvres complettes. XX Voll. Edition connue ſous le titre d'Amſterdam. à Hamb. et à Leipz. 1790. gr. 8.

Vorbericht zu dem (von Jean Martin de Prades verfertigten) Abrégé de l'Hiſtoire eccleſiaſtique de Fleury (176. 2 Voll. 12.) *Teutſch unter folgendem (nicht ganz richtigen) Titel:* Auszug aus der Kirchengeſchichte des Kardinals Fleury, verfaſst und mit eigenen Reflexionen begleitet von Friedrich II, König v. Preuſſen; zum Theil nach einer authentiſchen Handſchrift. Berl. 1788. 2 Theile. gr. 8.

Sein Bildniſs, unzähligemahl, unter andern vor den Oeuvres poſthumes, von D. *Berger.*

Vergl. unter andern *Denina* in Pruſſe littéraire T. II. p. 61—85. — *Hirſching's* Handbuch u. ſ. w.

Fries *) Johann).

Sekretar des Fürſten von Naſſau - Weilburg: geb. zu Zürich 1728, *geſt. zu London am* 15 *Auguſt* 1756.

*Hiſtoriſch - politiſcher Diſcours von der Klage, daſs die alte Eintracht unter den Eidgenoſſen durch die Verſchiedenheit der Religionen aufgehoben worden. Baſel 1752. gr. 4. *Auch in* Simler's Sammlungen zur Kirchengeſchichte . . . .

Fries (Philipp Adolph).

D. der Arzneygel. Profeſſor der Anatomie, Chirurgie und Geburtshülfe auf der Univerſität zu Münſter, wie auch Medicinalrath: geb. zu Naſſau - Siegen am 22 *Oktober* 1741, *geſt. am* 12 *November* 1790.

*) Nicht Friess, wie anderwärts gedruckt iſt.

Diſſ. pathologica inauguralis de geneſi materiarum, febres inflammatorias et lentas excitantium. Harderovici 1779. 4. *Auch in* C. L. Hoffmanni Opuſculis Latinis medici argumenti Nr. XI.

Von der Nothwendigkeit, das Ausbruchsfieber der Pokken gehörig zu behandeln; nebſt ſeiner Vertheidigung gegen Herrn K. J. Wirtenſohn. Münſter (*vielmehr* Düſſeldorf) 1780. 8.

Von der Urſache, warum die meiſten Pocken im Geſicht ausſchlagen, und hier ſtärker zu narben pflegen, als anderwärts; nebſt dem Unterrichte, wie man dies verhüten kann; bey Gelegenheit der Antwort gegen Hrn. K. J. Wirtenſohn. Düſſeld. 1780. 8. (*Vergl.* J. G. Fritze'ns Annalen für Aerzte und Geſundheitsliebende von 1779 bis 1780. B. 1. Nr. 11.)

Vergl. *Driveri* Bibl. Monaſterienſis p. 44.

Friese (Christian Gottlieb 1).

Baccalaureus der Philoſophie zu Warſchau, wo er ſich Johann Boguslaus Proſechowski nannte: geb. zu . . . in Sachſen . . ., geſt. . . .

Unter jenem Polniſchen Namen lieſs er drucken:

Notitia libri Graeci omnium primi, in Polonia typis excuſi. Varſoviae (circa 1750.) 4. *Vergl.* Janozki Nachrichten von der Zaluskiſchen Bibl. Th. 2. S. 194 u. f.

*Journal littéraire de Pologne, contenant un Recit exact des livres nouvellement publiés dans ce païs, avec pluſieurs remarques utiles et curieuſes. T. I. (*Ohne Druckort, aber wahrſcheinlich* Warſchau) 1754. 8. (*Die Vorrede iſt unterzeichnet* F. Z. L.) *Vergl.* Jugleri Bibl. hiſt. litter. T. II. p. 989.

Vergl. *Adelung zum Jöcher.*

Friese (Christian Gottlieb 2).

Königl. Polniſcher Hofrath und Präſident des Evangeliſchen Konſiſtoriums zu Warſchau: geb. zu . . . . 1717, geſt. am . . März 1795.

Kirchengeſchichte des Königreichs Polen, vom Urſprunge der chriſtlichen Religion in dieſem Reiche und der Entſtehung der Biſchofthümer Poſen, Gneſen, Krakau, Breslau, Lebus, wie auch der verſchiedenen Religionsſtreitigkeiten dieſes Landes bis auf jetzige Zeit. 2 Theile (*der 2te beſteht aus 2 Bänden*). Breslau 1786. gr. 8.

Friese oder Frisius (Martin).

Studirte zu Kopenhagen, ward erſt Baccalaureus, hernach 1712 M. der Phil. 1717 Feldprediger und Beichtvater des Grafen Danneskiold Laurwig. Nachdem er im folgenden Jahre dieſes Dienſtes entlaſſen wurde, ward er 1719 zum dritten ordentlichen Profeſſor der Theol. zu Kiel ernannt; 1722 ward er zu Altdorf D. der Theol. 1725 zweyter ordentl. Profeſſor, 1736 erſter und Prokanzler der Univerſität: geb. zu Riepen in Jütland 1788, geſt. am 15 April 1750.

Diſſ. III de erroribus pictorum contra hiſtoriam ſacram. Hafniae 1703—1705. 4.

Schediasma de caerimonia τῳ ἐκτινασσειν τον κονιορτον, ad Matth. X, 14. ibid. 1706. 4.

Diſſ. de ſigno ſeu portento triennii Jeſ. XX, 3. ibidem 1707. 4.

— de δοκιμασιᾳ exhortationis irenicae, ad unionem inter Evangelicos et Reformatos procurandam hodie factae. Kilon. 1722. 4. ibid. 1733. 4.

Theologiae gentilis Cimbricae purioris ſpecimen I, quo probatur, Cimbros adhuc gentiles immortalitatis animae et reſurrectionis corporum non fuiſſe expertes. ibid. 1723. 4.

Diſſ. inaug. de eo, quod ſtilo Scripturae dicendum eſt de bonis motibus internis, a Spiritu Sancto excitatis, ſpeciatim iis, qui praecedunt fidem. Altorf. 1723. 4.

Fundamenta theologiae theticae, ſelectioribus dictis probantibus, eorumque, ubi opus eſt, exegeſi et obſervationibus praecipuis inſtructa. Hamb. 1724. 3.

Diſſ. de officio Spiritus Sancti oeconomico. Kilon. 1726. 4. ibid. 1733. 4.

Demonſtratio exegetica de nonnullis valde notatu dignis modis, quibus Vetus Teſtamentum in Novo adlegatur, pariterque de Graeca LXX Interpretum verſione, quatenus in Novo Foedere interdum citatur, et ab ipſo Spiritu Sancto in eiusmodi praeſertim loquutionibus, quae Hebraeum textum amplius clariusque illuſtrant, confirmatur, non obſtantibus huius verſionis erroribus in aliis et bene multis V. T. locis. Hamburg. 1730. 4.

Oratio ſecularis in memoriam Auguſtanae Confeſſionis. Kil. 1730. 4.

De norma iuſtificationis. ibid. eod. 4. (*Vielleicht die eben erwähnte Rede.*)

Defenſio purioris doctrinae contra interpretes Berlenburgianos. ibid. eod. 4.

Diſſ. de uſu et abuſu Graecorum in primis ſcriptorum in illuſtrandis N. T. vocabulis et dicendi modis. ibidem 1733. 4.

— Continuatio argumenti exegetici de uſu et abuſu caet. ibid. 1744. 4.

— de ſpirituali regenitorum certamine animis profanis ignoto. ibid. 1748. 4.

Progr. de exegeſi homiletica. ibid. . . . .

— de verbis b. Lutheri: tria conſtituunt theologum, oratio, meditatio, tentatio. ibid. . . . .

Carmen Graecum et Latinum in — coniugium — Principis ſui, Caroli Friderici etc. ibid. . . .

Duo ſelectiora dicta ſacra, unum ex Veteri alterum ex Novo Teſtamento paulo diligentius illuſtrata; *in der* Hamburg. vermiſchten Bibl. B. 2. S. 713—719.

Die 9 von Schmerſahl und Adelung angeführten Lateiniſchen Reden ſind zwar von ihm gehalten, aber nie gedruckt worden. Eben dies gilt von der Erläuterung der Propheten Hoſeas, Joel, Amos und Obadja, *die 1718 in Däniſcher Sprache erſchienen ſeyn ſoll.*

Vergl. *Moſer's* Lexicon der Jetztleb. Theologen S. 214 und 994. — *Neubauer's* Fortſetzung u. ſ. w. S. 521. — Progr. funebre (Kil. 1750. 4.) — Beyträge zu den Actis hiſt. eccleſ. B. 2. Th. 6. S. 881 u. f. — *Schmerſahl's* Neue Nachrichten von jüngſt verſtorb. Gelehrten B. 1. St. 2. S. 331—337. — *Worm's* Lexicon Th. 1. S. 332 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.* — *Thieſs'ens* Gelehrtengeſch. der Univerſität zu Kiel B. 1. Th. 1. S. 264—278.

Frietzsche (Johann Ehrenfried),

Sohn des folgenden;

Studirte zu Leipzig, ward 1751 Diakonus zu Wigandsthal und Meſſersdorf in der Oberlauſitz, und 1754 Oberpfarrer daſelbſt: geb. zu Volkersdorf in der Oberlauſitz am 28 Auguſt 1726, geſt. am 8 März 1793.

Kleiner Beytrag zur Hiſtorie der Oberlauſitz, in einer kurzen Nachricht von Volkersdorf. Lauban 1754. 4.
Anmerk. bey der Gränzdorfiſchen Cantata. eb. 1754. 4.
Ein dankbarer Schüler bey der 100jährigen Feyer der Schule zu Gränzdorf. Wigandsthal 1758. 4.
Einer gläubigen Seele Krieg und Friede. Laub. 1758. 4.
Kurze Nachricht von Hrn. M. Ge. Engelmann, erſten Diaconus zu Wigandsthal und Meſſersdorf, als der 2te Beytrag zur beſondern Geſchichte der Oberlauſitz. ebend. 1758. 4.
Kurze Nachricht von den zur Wigandsthal. und Meſſersdorfiſchen Kirchfahrt gehörigen Schulen; 3ter Beytrag. ebend. 1758. 4.
Nachr. von den Katecheten im Queiskraiſe; 4ter Beytrag. 1759. 4.
Das Schickſal der Wigandsthal - Meſſersdorfiſchen Kirchfahrt, nebſt einigen Nachrichten aus der Nachbarſchaft; 5ter Beytrag. 1763. 4.
Das Andenken der in hieſigen Gegenden ſonſt ſehr bekannten Buſchprediger; 6ter Beytrag. 1764. 4.
Das Andenken Stanisl. Rücker's, eines um hieſige Gränzen ſehr verdienten Schleſiers; 7ter Beytrag. 1764. 4.
Die Reihe der evangeliſchen Prediger, welche in der Wigandsthal - Meſſersdorfiſchen Kirche gelehret; 8ten Beytrags 1 — 5tes Stück. 1767 — 1773. 4.
Anmerkungen zu dem Schöniſchen Liede; Gott ſorgt für mich. 1768. fol.
Kurzgefaſste Ordnung des Heils. Lauban 1769. 8.
Etwas von der Glaſeriſchen Familie, als einem Beweis der wundervollen göttlichen Regierung. ebend. 1769. 4.
Ermunterungsrede, an dem Kirchjubelfeſte in Volkersdorf im J. 1768 den 3 Aug. gehalten. eb. 1770. 4.

Das Andenken Gottfried Walther's, Freygärtners und Schulhalters in Scheibe; nebſt einer kurzen Nachricht von der daſigen Schule. Lauban 1775. 4.

Vom Anbau des Queiſskreiſes in der Oberlauſitz. eb. 1787. 4. *Auch in* Fabri's u. Hammerdörfer's Hiſtoriſch - geographiſchen Monatsſchrift. 1788. S. 423—480.

Markliſſiana; *in den* Zittauiſchen Nachleſen .... — Nachr. aus der Meſſersdorfiſchen Kirchfahrt; *eb.* ...

Einige Bemerkungen von dem Geſchlechte der von Schafgotſch; *in dem* Lauſitziſchen Magaz. 1772. ... — Lebensumſtände Frau Juditha, verwittwete Löffelin, geb. Volkertin; *ebend.* 1777. S. 301 u. ff. — K. G. Lange'ns, Pfarrers in Wolkenburg, Lebensumſtände; *ebend.* 1781. S. 120 u. ff. — Lebensumſtände Gottfr. Fiſcher's, Schulhalters in Herrsdorf; *ebend.* S. 151 u. ff. — Berichtigung ſeiner Schrift: Das Schickſal der Wigandsthal- und Meſſersdorfiſchen Kirchfahrt; *ebend.* 1783. S. 126 u. ff. — Kurze Anmerkung über die aus Reichbennersdorf in Schleſien ausgewanderten Proteſtanten; *ebend.* S. 182 u. f. — Von dem Böhmiſchen Gottesdienſt in Gebhardshof; *ebend.* 1792. S. 3 u. ff. S. 18 u. ff. S. 33 u. ff.

Vom Kloſter Liebenthal und den dahin gehörigen Ortſchaften; *in* Fabri's geograph. Magazin .... Berichtigungen der Bemerkungen auf einer Reiſe durch Lauſitz, in der Berlin. Monatsſchrift; *ebend.* .... Kurze Nachricht von Flinsberg; *ebend.* ...

Nachtrag von Flinsberg und der daſelbſt erbauten Kapelle; *in* deſſelben Neuen geograph. Magazin ... Nachricht von Flinsberg, der groſsen und kleinen Iſer; *ebend.* .... Vom Jäckelsberge bey Görlitz; *ebend.* ....

Etwas vom Queiſſe zwiſchen Schleſien u. der Lauſitz; *in* deſſelben und Hammerdörfer's hiſt. und geograph. Journal .... Etwas von Sorau in der Niederlauſitz; *ebend.* ....

Recenſionen *in den* Fabriſchen Monatsſchriften.

Vergl. den von ſeinen Kindern abgefaſsten Lebenslauf (Lauban 1793. 4.) — Lauſitz. Monatsſchrift 1793. B. 1. S. 188 u. ff. — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 571—574.

Frietzsche (Karl Gottfried).

Vater des vorhergehenden;

Studirte zu Leipzig und Lauban, ward 1723 *Pfarrer zu Volkersdorf,* 1729 *Diakonus zu Wigandsthal und Meſſersdorf,* 1751 *Oberpfarrer daſelbſt: geb. zu Sohland am Rothſtein am* 19 *Auguſt* 1693, *geſt. am* 2 *Junius* 1754.

Trauerſchrift auf den Bürgermeiſter Nicius in Görlitz, über die Worte: Allzeit unruhig. Görlitz 1725. fol.

Dergleichen auf den Tod des Fräulein von Gersdorf, unter dem Titel: Das Erbtheil der Heiligen. Lauban 1729. fol.

Die allervollkommenſte Freude; eine Abdankungsrede auf M. Gerber'n. ebend. 1729. fol.

Dergleichen über die Worte: Laſs dir an meiner Gnade genügen — auf den Paſtor Irmler in Gebhardsdorf. ebend. 1729. fol.

Dergleichen über die Worte: Nur daſs nichts verſäumt werde — auf M. Schwedler in Niederwieſe. eb. 1752. 4.

Sechs erbauliche Lieder *in dem* Meſſersdorfiſchen Geſangbuch.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 374—376.

Frisch (Jodokus Leopold).

Studirte zu Berlin und Halle, ward 1742 *Prediger zu Cottwitz im Fürſtenthum Glogau,* 1747 *zu Schwenitz bey Grünberg,* 1752 *zu Sabor und* 1765 *zweyter Prediger zu Grünberg: geb. zu Berlin am* 29 *Oktob.* 1714, *geſt. am . . . .* 1787.

Muſei Hoffmanniani (Halenſis) Petrefacta et Lapides, oder Beſchreibung der verſteinerten Dinge und raren Steine, welche in dem Kabinet D. Friedr. Hoffmann's befindlich. Halle 1741. 4.

Von den Heeren u. Waffen Gottes wider ſeine Feinde, aus unvernünftigen Thieren und Gewürmen erwählt und gebrauchet. Berlin 1742. 4.

Unterſuchung natürlicher Dinge. 1ſtes Stück, in welchem die Foſſilien mit wahrhaften Namen benennet, beſchrieben und eingetheilet, auch von gebildeten Steinen eine kurze Eintheilung gemacht worden. ebend. 1742. 4.

Gründliche Unterſuchungen und Erklärungen göttlicher Träume, ſo in der heil. Schrift angezeigt; nebſt der Unterſuchung natürlicher Träume. Sorau 1745. 8.

Die Welt im Feuer, oder das wahre Vergehen der Welt durch den letzten Sündbrand. Nebſt 12 Kupf. ebend. 1746. 8.

Die wahre Auferſtehung der Todten. ebend. 1748. 8.

Das wahre Lob Gottes, ſo wie es wahrhaftig iſt und ſeyn wird, mit lauter bibliſchen Lobſprüchen und Redensarten, von einem Gott *Immer Lobenden* Freunde. ebend. 1752. 8.

Preisſchrift, die Verſchiedenheit der Farben an den Gefieder und Haaren der Thiere, ſo ferne ſie von der Verſchiedenheit des Geſchlechts herrühret . . 1772. . .

Das Naturſyſtem der vierfüſsigen Thiere, in Tabellen, darinnen alle Ordnungen, Geſchlechter und Arten, nicht nur mit beyſtimmenden Benennungen, ſondern auch mit beygeſetzten unterſcheidenden Kennzeichen angezeigt werden, zum Nutzen der erwachſenen Schuljugend. Glogau 1775. 4.

Von dem Nutzen und Schaden der vierfüſsigen Thiere. Bunzlau 1776. 8.

Antheil an der erſten Ueberſetzung der erſten Linneiſchen ſyſtematiſchen Tabellen, *die Joh. Joachim Lange beſorgte. . . . .*

Hat von der fünften Klaſſe an die Beſchreibungen zu ſeines Vaters Joh. Leonh. Friſch Beſchreibung und Vorſtellung der Vögel Teutſchlandes (Berlin 1765. fol.) *verfertigt.*

Abhandlung von den Urſachen der vielerley Bildungen und Gröſsen der Hunde; *im 7ten Theil des* Naturforſchers S. 52—96. (Halle 1775. 8.) — Abhandlung von den Urſachen des Unterſchiedes zwiſchen Männchen und Weibchen und dem Grund der Verſchiedenheit ihrer Farben; *ebend.* St. 8. S. 1-25. —

Abhandlung von den Grundurſachen des Unterſchiedes zwiſchen männlich und weiblichen Geſchlechte, vornemlich in Betrachtung der Farben ihrer Haare u. Federn; *ebend.* St. 9. S. 1-38. (1776.) — Abhandlung von den Urſachen des Unterſchieds zwiſchen Männchen und Weibchen und dem Grund der Verſchiedenheit ihrer Farbe. 3te Abtheilung; *ebend.* St. 12. S. 100—110. (1778.)

Aufſätze *in der* Bunzlauiſchen Monatsſchrift von 1774, 1775, 1776, 1777, 1778 und 1779.

Vergl. *Streit's* alphabetiſches Verzeichniſs Schleſ. Schriftſteller S. 48—50. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Frisch (Johann Friedrich).

Studirte zu Meiſſen und Leipzig, ward 1743 zu Wittenberg M. der Phil. 1745 Privatdocent auf der Univerſität zu Leipzig und Katechet der dortigen Peterskirche, 1748 Baccalaureus der Theol. wie auch Sonnabendsprediger der Thomaskirche, 1749 Paſtor ſubſtitutus zu Taucha in der Diöces Leipzig, 1750 Diakonus daſelbſt, 1762 Paſtor der Georgenkirche im Zuchthauſe zu Leipzig: geb. zu Dietrichsbach in der Freybergiſchen Diöces am 6 December 1715, geſt. am 4 Novemb. 1778.

Commentatio philologica de Αντιφρασει nulla, ex cauſſis ſuis demonſtrata, atque genuinae linguae Ebraeae uſu confirmata, ad illuſtranda varia ſcriptorum veterum teſtimonia. Freibergae 1740. 4.

Diſſ. de vero ſenſu et genuina ratione legis divinae Deuter. 22, 10. Lipſ. 1744. 4.

— de Amica Romana, ad illuſtr. leg CXXXIV Dig. de verb. ſignif. ibid. eod. 4.

Commentatio de muliere peregrina apud Ebraeos minus honeſte habita, ad illuſtranda aliquot ſanctiorum litterarum monimenta. ibid. eod. 4.

Diſſ. de haerede infante ad dicendam cauſſam ex iure Romano pro Paullo, ad Galat. 4, 1. 2. ib. 1745. 4.

— de Levi, cum Mattthaeo non confundendo, ad Matth. 9, 9. Marc. 2, 4. Luc. 5, 27. ib. 1746. 4.

Joſephi Torelli, Itali, Animadverſiones in Hebr. Exodi Librum et in Graecam LXX interpretationem notatae atque examinatae. Lipſ. 1746. 4.

Schriftmäſſige Abhandlung von Belohnungen in ewigen Hütten, nach den Zeugniſſen des Neuen Teſtaments. ebend. 1749. 8.

Unpartheyiſche und vollſtändige Kritik über die Heumanniſche Ueberſetzung des Neuen Teſtaments, mit einer Prüfung der von andern Gelehrten hierüber angeſtellten u. öffentlich ertheilten Anmerkungen. 1ſter Theil, welcher die hiſtoriſchen Bücher in ſich faſſet. eb. 1750. — 2ter und letzter Theil. eb. 1752. 8.

D. Joh. Franz Buddei Catechetiſche Theologie, aus deſſen hinterlaſſener Handſchriſt, nebſt Hrn. Joh. Georg Walch's Einleitung in die catechetiſche Hiſtorie, ausgearbeitet und herausgegeben. Jena 1752. 4. *Friſch brachte das Buddeiſche Manuſcript nicht allein in Ordnung, ſondern that auch Zuſätze und Erweiterungen hinzu.*

Polemiſcher Katechismus, oder gründlicher Unterſchied der evangeliſchen und römiſch-katholiſchen Religion, in Frag und Antwort; nebſt einer Vorrede von Joh. Friedrich Bahrdt u. ſ. w. Leipz. 1756. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausg. eb. 1768. 8.

Bibliſche Abhandlung vom Oſterlamm überhaupt, und dem letzten Oſterlammstage Chriſti, als deſſen Todestage, insbeſondere; nach ſo vielen Streitigkeiten der Gottesgelehrten auf eine entſcheidende Art abgefaſſet. ebend. 1758. 8.

Joſephi, des allererſten und wahrhaftig groſsen geheimen Kammer- und Steuerraths, angelegte Kreis-Steuer-Städte in Aegypten; Abhandlung über 1 B. Moſ. 47, 21. Leipzig 1771. 4.

Erklärte Buſstexte in Churſachſen, durch einige Jahre. ebend. 1772. 4.

Katechetiſche Erklärung aller Sonn- und Feſttags-Epiſteln u. ſ. w. ebend. 1772. 4.

Apokalyptiſcher Katechismus, oder katechetiſche Erklärung und Anwendung der hohen Offenbarung S. Johannis. ebend. 1773. 8.

Die gute Sache der Heidenbekehrungen in den mittlern Zeiten, nach Gründen der Religion, des Staats und der Geſchichte, beſonders der bekehrten heidniſchen Sachſen,

Sachſen, Preuſſen, Wenden und anderer Völker, geprüft und erwieſen u. ſ. w. Leipzig 1776. 8.
Unnütze Kritik über die Heidenbekehrungen; an Seiler'n. ebend. 1778. 8.
Kurzgefaſste Nachricht von der gewöhnlichen Buſstags-Feyer in den Churſächſiſchen Landen; nebſt einem doppelten Regiſter über alle von 1626 ausgeſchriebene Buſstexte bis auf gegenwärtige Zeit. eb. 1778. 4.
De ficto Iſraëlitarum facto, ad Exod. 3, 22. 12, 36; *in* Novis Miſcell. Lipſ. T. IV. P. II. — Obſervationes ad Voſſii L. VII de Arte Grammatica; *ibid.* T. IV. P. IV. T. V. P. I.

Gab heraus:

Katechetiſche Erklärung aller Sonn- und Feſttags-Evangelien, zum öffentlichen und beſondern Gebrauch ehemals von M. Chriſt. Langhannſen gefertiget, nunmehr völlig umgearbeitet, vermehrt und verbeſſert herausgegeben. ebend. 1770. 8.
M. Joh. Samuel Adami Wegweiſer zum wahren Chriſtenthum, nach den Hauptſtücken des Catechismi Lutheri, vermehrt und verbeſſert. Vierte Auflage. Freyberg 1771. 12.
Katechetiſche Erklärung der ganzen Paſſionsgeſchichte Jeſu Chriſti, vormals von M. Chriſt. Langhannſen, nunmehr aber völlig umgearbeitet, vermehrt und verbeſſert; nebſt einer Vorrede von der prakt. Behandlung der Paſſionsgeſchichte. eb. 1772 8.
M. Sebaſtian Schütze'ns, weil. Pfarrers zu Oderan, und der Freybergiſchen Inſpection Adjunkt, Ordnung des Heils, nach den fünf Hauptſtücken des Catechismi Lutheri, in zwey und funfzig Examinibus; aufs neue durch und durch vermehrt und verbeſſert. ebend. 1773. 8.

Vergl. *Dietmann's* Churſächſ. Prieſterſchaft B. 2. S. 569—571. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Friſch (Johann Leonhard).

Konrektor der Stadtſchule zu Grünberg in Schleſien: geb. zu Berlin am 3 Oktober 1737, geſt. am 11 Februar 1795.

Progr. Die Bildung des Herzens der Jugend, als eine Arbeit für Schulen. Züllichau 1770. 4.

* Prüfung der ſogenannten Gründe für die gänzliche Abſchaffung der Schulſprache des theologiſchen Syſtems. Glogau 1775. 8.

Kurze Nachricht von der ſeit 1773 errichteten Armenſchule zu Grünberg. Bunzlau 1775. . .

Entſcheidende Gründe wider das Steinbartiſche Syſtem der reinen Philoſophie, oder Glückſeligkeitslehre des Chriſtenthums. Breslau 1781. 8.

Aufſätze *in der* Bunzlauiſchen Monatsſchrift; *und in den* Schleſiſchen Provinzialblättern.

Fritsch (Gottfried Ernst).

Studirte zu Jena, ward darauf verſchiedene Jahre Hauslehrer, ward Löwenſtein - Wertheimiſcher Hofrath, erhielt 1735 *einen Ruf als ordentlicher Profeſſor der Rechte nach Jena, den er aber einer Unpäſslichkeit wegen nicht annehmen konnte. Nachher ward er Sachſen-Weimariſcher Legationsrath zu Wien. Ob er auch Biſchöſlich - Baſeliſcher Kanzler war, iſt unentſchieden: geb. zu Jena . . . . geſt. . . .*

*Meditatio ad Caroli VI Sanctionem pragmaticam, de ordine ſuccedendi in ditiones domus Auſtriacae eiusque Guarantiam ab Imperio ſuſceptam et contra quoscunque praeſtandam. Jenae 1733. 4. Nachgedruckt zu Regensburg . . . . *Auch ſeinem* Jus publicum univerſale *beygefügt. Und in* Faber's Staatskanzley Th. 64. S. 210—297.

Conſpectus iuris publici univerſalis, methodo ſyſtematica nova ratione elaborati, et ex uno principio indubio deducti. Marburgi 1733. 4.

Jus publicum univerſale et pragmaticum, methodo ſyſtematica nova ratione elaboratum, et ex uno principio indubio deductum. Accedit Meditatio ad Auguſtiſſimi Imperatoris Caroli VI Sanctionem pragmaticam, anno ſuperiori edita, nunc recognita et plurimis novis argumentis firmioribus aucta. Jenae 1734. 8.

*Hiſtorie der politiſchen Staatsfehler des Hauſes Oeſtreich. . . . .

Vergl. *Weidlich's* Geſchichte der jetztleb. Rechtsgel. Th. 1. S. 254 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*. — Allgem. litterar. Anzeiger 1798. S. 991.

Fritsch (Sabinianus).

Exprovinzial des Franciſcanerordens Bayriſcher Provinz zu . . .; geb. zu . . . geſt. . . .

Geiſtliche Anführung und Ermahnung zu der heilſamen Andachtsübung des heil. Kreutzwegs. . . . . 1731. 8.
Geiſtliches Uhrwerk. . . . . 1733. 8.
Ewiges Heil, oder Haupt- und Grundſpruch der ewigen Wahrheit. . . . . 1743. 8.

Fritsch (Siegmund). S. Fritzsche.

Freyherr von Fritsch (Thomas).

Sohn des Buchhändlers Thomas Fritſch zu Leipzig, widmete ſich den Rechten und Staatsgeſchäften, und ward ſehr bald an den Hof gezogen, der ihn im Jahr 1740 in wichtigen Angelegenheiten nach Paris ſchickte. Kaiſer Karl der VI ernannte ihn zum Reichshofrath, welche Stelle er aber nach deſſen Abſterben niederlegte, wieder nach Sachſen gieng, und in den Freyherrnſtand erhoben wurde. Er hatte vorzüglichen Antheil an dem Hubertsburgiſchen Frieden, ward darauf Kurſächſiſcher Konferenzminiſter und geheimer Rath: geb. zu Leipzig um 1700, geſt. am 1 December 1775.

*Zufällige Betrachtungen in der Einſamkeit. 3 Theile. Leipzig 1761 — 1763. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*. — *Hirſching's* Handbuch.

Fritsche (Paul Christoph).

M. der Phil. ſeit . . . . *Sonnabendsprediger an der Thomaskirche zu Zeitz* ſeit 175 . , *Diakonus* ſeit 1761, *Paſtor zu Taucha* ſeit 1770: *geb. zu Zeitz* 1730, *geſt. am 5 Junius* 1770.

*Gründliche Gedanken von D. Johann Gottfried Hirſch'ens Synopſi Theologiae und wahrer Belehrung der im J. 1754 darüber ertheilten Erlangiſchen Recenſion, von M. P. Ch. F. Leipzig 1754. 8.

Fritschler (Johann Andreas).

Paſtor zu Lengefeld ſeit . . . *Diakonus zu S. Blaſii in der Reichsſtadt Mühlhauſen* ſeit . . . : *geb. zu* . . 1690, *geſt.* 1769.

Theologiſch - hiſtoriſche Abhandlung von der Entheiligung des Tages des Herrn und anderer Feyertage. Mit einer Vorrede Joh. Georg Walch's von dem Sabbath, als einer unerkannten Wohlthat Gottes. Langenſalza 1755. 8.

Wohlgemeynte Ermahnung an alle Chriſten, die göttlichen Warnungszeichen am Himmel nicht zu verachten, ſondern vielmehr den Herrn des Himmels und der Erde zu fürchten, und denſelben um Abwendung alles Böſen anzurufen, den Frommen und Gottesfürchtigen zur Beurtheilung übergeben. eb. 1762. 8.

Amtsbrüderliche Aufmunterung an alle Evangeliſche Lehrer und Prediger in der jetzigen bedenklichen Zeit. ebend. 1768. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher*.

Fritz (Andreas).

Exjeſuit zu Wien: geb. zu . . . in Spanien am 28 *Julius* 1711, *geſt.* . . .

Tragoediae duae et totidem Dramata. Vindob. 1757. 8. *Teutſch* von einigen Jeſuiten. ebend. 1771. 8.

Lateiniſche Sprachlehre . . . . 4 Theile. 8.
Synopſis hiſtoriae Germaniae. Vindob. . . . . 4.
Einige kritiſche Abhandl. über die heil. Schrift. . . . .

Vergl. *de Luca's* Gel. Oeſtreich B. 1. St. 1. S. 132.

Fritz (Johann Friedrich).

Studirte ſeit 1746 *zu Leipzig, ward Advokat zu Schleuſingen,* 1763 *Archivar zu Coburg, und* 1768 *herzogl. Sachſen-Coburgiſcher geheimer Rath und Aufſeher des Hennebergiſchen Archivs zu Meiningen: geb. zu Suhl* 1726, *geſt. am* 6 *März* 1793.

* Hiſtoriſche Beyträge zum Hennebergiſchen Bergwerks- und Münzweſen; *in* Meuſel's Geſchichtforſcher Th. 6. S. 1—29. (1778.) — * Anzeige der mehreſten Hennebergiſchen, ſowohl von Kaiſern ertheilten Lehnbriefe, Anwartſchaften und beſtätigten Privilegien, als von den gefürſteten Grafen unter ſich errichteten Landes-Vertheilungen und andere Verträge; als ein Supplement zu der Buderiſchen Anzeige kaiſerlicher Lehnbriefe u. ſ. w. *ebend.* Th. 7. S. 179—200. (1779.)

* Verſuch über den Urſprung der Grafen von Henneberg; *in* Meuſel's hiſtoriſchen Unterſuchungen B. 1. St. 3. (1780.)

* Vom Gau Tullifeld; *in dem* Beyträgen zur Erweiterung der Geſchichtkunde Th. 1. S. 54—85. (1780.) — * Hiſtoriſche Anekdoten und Berichtigungen; *eb.* S. 181—188.

Beyträge zu J. P. Reinhard's Beyträgen zur Fränkiſchen Geſchichte, *zu* J. F. Gruner's Schriften, *und zu* Arndt's Sächſiſchem Archiv.

Vergl. *A. G. Walchii* Memoria *J. F. Fritzii* (Schleuſing. 1793. 4.) — *Schlichtegroll's* Nekrolog auf das J. 1793. B. 2. S. 294—297.

Fritze (Johann Gottlieb).

Studirte ſeit 1760 *zuerſt Theologie und dann Medicin,* 1764 *Doktor der letzten, machte darauf einige*

Reiſen, und lieſs ſich als praktiſcher Arzt zu Magdeburg nieder, zog 1771 nach Halberſtadt, ward 1776 königl. Preuſſiſcher Hofrath, 1778 Stabsmedikus und während des einjährigen Bayriſchen Krieges erſt bey den Lazarethen in Magdeburg angeſetzt, hernach bey der Prinz Heinrichiſchen Armee in Sachſen und Böhmen, und den Winter über in Dresden, begab ſich nach erfolgtem Frieden 1779 nach Halberſtadt zurück, wo er noch in demſelben Jahre die Adjunktur auf das Landphyſikat erhielt, bekam 1785 auch das Phyſikat des dortigen Domkapitels, ward 1786 zugleich Oberaufſeher der königl. Preuſſiſchen Lazarethe, erhielt 1787 als ſolcher mit Penſion ſeine Entlaſſung, ward 1787 Leibarzt des regierenden Grafen von Stolberg - Wernigerode, legte dieſe Stelle 1789 nieder, zog nach Halberſtadt zurück, und ward daſelbſt wirklicher Landphyſikus, wie auch Hebammenlehrer und Mitglied des Provinzial - Collegii medici: geb. zu Magdeburg am 9 Januar 1740, geſt. am 11 April 1793.

D. inaug. de ſecretione lactis muliebris et praecipuis ab ea impedita pendentibus morbis. Halae 1764. 4.

Eine geheime Handſchrift der Herren Sutton's, und raiſonnirende Erläuterung der Mittel, welcher ſie ſich bey der Einimpfung der Blattern bedienen, von Villiers; aus dem Franzöſiſchen überſetzt, und mit einem Anhang begleitet, welcher das Tagebuch von den Einimpfungsverſuchen enthält, welche an 24 Kindern in dem groſsen Friedrichshoſpital zu Berlin ſind angeſtellt worden. Frankf. u. Leipz. 1776. 8.

*Das königl. Preuſſiſche Feldlazareth, nach ſeiner medicinal und ökonomiſchen Verfaſſung, der zweyten Armee, im Kriege von 1778 und 1779, und deſſen Mängel, aus Dokumenten bewieſen. Nebſt dem Diſpenſatorio, das bey der in Schleſien geſtandenen Armee eingeführt war. Leipzig 1780. gr. 8.

Mediciniſche Annalen für Aerzte und Geſundheitliebende vom Herbſtmonat 1779 bis dahin 1780. 1 Band. ebend. 1781. 8.

Scharlatanerie und Menſchenopfer; Beytrag zur Geſchichte der Todſchläge in den mediciniſchen Annalen. Leipz. 1782. 8.

Von den wechſelſeitigen Pflichten des Arztes und der Kranken gegen einander; *in den* Halberſtädtiſchen gemeinnütz. Blättern 1785. St. 28—31. S. 217—248. und St. 35. S. 265—272. — Von den jetzigen herrſchenden Huſten und Fluſsfiebern; *eb.* 1786. St. 2 u. 3. S. 18—34.

Ueber Selbſtbiographien, aus ſeinem Nachlaſs; *in der* Teutſchen Monatsſchrift 1795. St. 2. S. 156—168.

Recenſionen *in der* Allgemeinen Litteratur - Zeitung.

Fritzsche (Friedrich Gotthilf).

Kurfürſtl. Sächſiſcher geheimer Kanzliſt zu Dresden, hernach geheimer Regiſtrator: geb. daſelbſt 1731, *geſt. am* 28 *November* 1798.

Hiſtoriſche Beſchreibung des ehemaligen Marien - Magdalenkloſters in der Stadt Altenburg, theils aus ganzen, theils Auszugsweiſe beygebrachten Urkunden, zuſammengetragen und in Ordnung gebracht. Dresden 1764. 4. Nebſt einem Kupferblatt.

Fritzsche *) Siegmund).

Studirte zu Meiſſen und Wittenberg, ward 1736 *M. und Privatdocent der Phil.* 1739 *Baccalaureus der Theol.* 1740 *Diakonus zu Mitweyda in der Diöces Chemnitz,* 1741 *Archidiakonus,* 1770 *Oberpfarrer: geb. zu Lengefeld in Meiſſen am* 17 *December* 1710, *geſt. am* 30 *März* 1776.

Diſſ. de antiquioribus litterarum ſtatoribus ac Mecaenatibus. Witteb. 1736. 4.

— de recentioribus litterarum ſtatoribus ac Mecaenatibus. ibid. eod. 4.

*) Nicht Fritsch, wie *Adelung* zum *Jöcher* ſchreibt.

Diſſ. de Eccleſiae miniſtro, a Patrono ſolo minime ab officio removendo. Witteb. 1739. 4.

Progr. de effato: Suos cuique mores fingere fortunam. ibid. eod. 4.

Panegyricus in Fridericum Auguſtum, Poloniae Regem et Electorem Saxoniae, ſub. tit. Templum felicitatis. ibid. eod. fol.

Betracht. über Herzog Ernſt's zu Lüneburg Spruch: Nach Chriſto und dem Evangelio iſt kein gröſser Gut, als der Eheſtand. Leipzig 1744. fol.

Kurze hiſtoriſche Nachricht von dem vor hundert Jahren feyerlich publicirten Weſtphäliſchen Frieden, in ſo ferne ſolcher beſonders nach dem fünften Artikul § 12 bis anhero zwar oft ſehr angefochten und beſtritten, dennoch aber durch göttliche Vorſorge noch immer bisher behauptet und erhalten worden, bey erlebten hundertjährigen Jubeljahre 1748 aufgeſetzt u. ſ. w. ebend. 1748. 8.

Schediasma de antiquo civili ut et gamico 'Ανακαθησιας ritu. ibid. 1750. 4.

Vergl. *Dietmann's* Churſächſ. Prieſterſchaft B. 1. S. 289—291. — *Adelung* zum *Jöcher*.

FROBESIUS (JOHANN NIKOLAUS).

Studirte zu Goslar, Helmſtädt und Halle, ward zu Helmſtädt 1776 M. und Privatdocent der Phil. 1735 auſserordentlicher Profeſſor derſelben, 1740 ordentlicher Profeſſor der Logik und. Metaphyſik, 1741 zugleich Profeſſor der Phyſik und Mathematik, 1751 legte er die erſte Profeſſur nieder: geb. zu Goslar am 7 Jan. 1701, geſt. am 11 September 1756.

Diſſ. II de praeſtantia matheſeos in philoſophia naturali. Helmſtad. 1726. 4.

De matheſeos natura et conſtitutione commentatio. ibidem . . . . 4.

Specimen philoſophiae eclecticae de Metaphyſica Wolfiana. ibid. 1730. 4.

Bibliothecae Weiſianae Catalogus. ibid. eod. 8.

Brevis ac dilucida ſyſtematis philoſophiae Wolfiani delineatio, ſuccinctis tabulis comprehenſa, luculentis obſervationibus paſſim illuſtrata, et panſophiae vel ſapientiae humanae generatim ſpectatae delineatione locupletata. Helmſtad. 1734. 4.

De prudentia phyſica et mathematica Oratio; acceſſit Proluſio auſpicalis de ingenio phyſico et mathematico. ibid. 1735. 4.

Programma in funere Joh. Godofredi Lakemacheri. ibid. 1735. 4.

Diſſ. Artificiorum algebraicorum elementis analyſeos finitorum Wolfianis comprehenſorum dilucidatio. ibidem 1737. 4.

Nova et antiqua luminis atque aurorae borealis ſpectacula, cum phaenomeni huius conſideratione philoſophica. ibid. 1739. 4.

Oratio de praeclaris recentiorum philoſophorum in Logicam et Metaphyſicam meritis. ibid. 1740. 4.

Memoria Rudolphi Chriſtiani Wagneri. ibid. 1741. 4.

Bibliothecae Meibomianae Catalogus, cum praefatione de recte ordinanda bibliotheca. ibid. 1742. 8.

De philoſophiae in medicina uſu Diſſertatio epiſtolica. ibid. eod. 4.

Encyclopaediae mathematicae memorialis Pars I. ibid. 1743. — Pars II et III. ibid. 1744. — Pars IV. ibid. 1745. — Pars V et VI. ibid. 1746. 8.

Chriſtiani Wolfii Philoſophia rationalis, ſive Logica, in compendium et luculentas tabulas redacta, cum obſervationibus atque indice ſ. Lexico logico et bibliographia logica ſingulari. ibid. 1746. 4.

Brevis ac dilucida ſcriptorum atque argumentorum, quibus nominis divini exſiſtentia comprobatur recenſio, variis obſervationibus illuſtrata, atque in uſum auditorum edita. ibid. eod. 4.

Progr. de ſelenographiae iuſta dignatione. ib. eod. 4.

Magni Pegelii, Erhardi Heiſmanni, Simonis Mengii et Franciſci Parcovii, primorum Academiae Juliae Mathematicorum, memoriae; Oratio. ibid. eod. 4.

Progr. Bibliographia ſelenographorum nominalis. ibid. 1747. 4.

Duncani Liddelii, Henr. Schaperi, Joh. a Fulden et Sigismundi Hofemanni, Profeſſorum quondam in Academia Julia Mathematicorum, memoriae; Oratio. ibid. eod. 4.

Progr. Myſterium de daemonibus ſive geniis atque intelligentiis philoſophicum fideliter revelatum. ib. eod. 4.

— Religio Mathematici circa natalem Dei viſibilis ſeu Chriſti Servatoris. ibid. eod. 4.

Prorectoratus academici mathemata atque experimenta quaedam; Oratio. ibid. 1748. 4.

Bibliographiae ſelenographorum exegeticae et criticae Specimen I—VI. ibid. 1748—1753.

De Johanne Buridano eiusdemque aſino disquiſitio hiſtorica et philoſophica. ibid. 1748. 4.

Diſſ. Hiſtorica et dogmatica Canonis trigonometrici dilucidatio. ibid. 1750. 4.

Hiſtorica et dogmatica ad Matheſin introductio, quae ſuccincta Matheſeos hiſtoria cum caeteris praecognitis, nec non ſyſtematis mathematici delineatio compendio Wolfiano adornata continentur. ib. eod. 8.

Progr. Brevis ac dilucida philoſophiae naturalis ſeu phyſicae delineatio. ibid. eod. 4. *Unvollendet.*

Rudimenta biographiae mathematicae Sect. I. II. III. ibid. 1751. 1754. 1755. 4.

Einladungsſchrift zu einer Rede u. ſ. w. eb. 1752. fol.

Progr. ad orationem Godofredi Peterſen etc. ibidem. eodem. fol.

Pauli Heigelii, Chriſtoph. Tob. Wideburgii et Rud. Chriſt. Wagneri, Profeſſorum quondam in Acad. Julia Mathematicorum memoriae; Oratio. ibid. 1754. 4.

Verzeichniſs einer zur Meſskunſt und Naturlehre dienſamen Geräthſchaft. ebend. 1753. 4.

Progr. Recenſus heliographorum, una cum heliographiae prooemio. ibid. eod. 4.

— Aulae Dei proceres luculenter demonſtrati. ib. 1754. 4.

Polyhiſtor heliographicus ſive ſolaris. ibid. 1755. 4.

Arbeitete auch an einer ausführlichen Geſchichte der Helmſtädtiſchen Mathematiker, als auch der ganzen Helmſtädtiſchen Univerſität.

Vergl. Neues gel. Europa Th. 15. S. 787—794. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Frölich (Erasmus).

Trat 1716 in den Jeſuitenorden, ſtudirte zu Wien und Leoben, lehrte hernach zu Klagenfurt und Wien Mathematik, Geſchichte und Münzkunde, war 1746 Bibliothekar und Lehrer der Geſchichte und Alterthümer an dem neu geſtifteten Thereſianum zu Wien: geb. zu Grätz in Steyermark am 2 Oktober 1716, geſt. am 7 Julius 1758.

Utilitas rei numariae veteris compendio propoſita. Accedit Appendicula ad numos coloniarum per Cl. Vaillantium editos, e Cimelio Vindobonenſi cuiusdam e S. J. (*Caroli Granellii*). Viennae Auſtriae 1733. 8.

Appendicula ad numos Auguſtorum et Caeſarum ab urbibus Graece loquentibus cuſos, quos Cl. Vaillantius collegerat, concinnata e Cimelio Vindobonenſi cuiusdam e S. J. (*Granellii*). ibid. 1734. 8.

Diſſ. de numis, monetariorum veterum culpa, vitioſis. ibid. 1736. 8.

Dieſe 3 oder vielmehr 4 (weil in der erſten 2 Abhandlungen enthalten ſind) Schriften ließ er, anſehnlich vermehrt, unter folgendem Titel zuſammen drucken:

Quatuor Tentamina in re numaria vetere: I. Diſſertatio compendiaria de utilitate rei numariae veteris. II. Appendicula ad numos coloniarum Romanarum, a Cl. Vaillantio editos. III. Appendicula ad numos urbium, Graece loquentium, ſub Auguſtis percuſſos, et a laudato Vaillantio vulgatos. IV. Diſſertatio de numis monetariorum veterum culpa, vitioſis. Editio altera, ab auctore recognita, multis locis, numisque locupletata. ibid. 1737. 4.

Animadverſiones in quosdam numos veteres urbium. ibid. 1738. 8. *Neue Ausgabe, betitelt:* Animadverſiones in quosdam numos veteres urbium. Editio altera auctior, curante Antonio Franciſco Gorio. Acceſſit Mantiſſa numismatum rariſſimorum et antea nunquam editorum, praecipue ex cimeliarchio Regio Caeſareo Vindobonenſi. Florentiae 1751. 8.

De figura telluris Dialogus, geminas partes complectens. Viennae Auſtr. 1743. 4. Paſſavii 1757. 4.

Appendiculae duae novae, ad numos coloniarum altera, altera ad numos Auguſtorum et Caeſarum ab urbibus Graece loquentibus percuſſos. Vienn. 1744. 8.

Optica colorum R. P. Caſtel, S. F. Latinitate donata. ibid. 1744. 1745. 8.

*Annales compendiarii Regum et rerum Syriae, numis veteribus illuſtrati, deducti ab obitu Alexandri Magni ad Cn. Pompeji in Syriam adventum, cum amplis Prolegomenis, inſcripti honoribus Ser. ac Pot. Dom. Dom. Mariae Thereſiae, Hung. Bohem. Reg. etc. dum ſub eiusdem auſpiciis in alma ac celeb. Archiepiſcopali Univerſitate Tyrnavienſi, ex Praelectionibus Jo. Bapt. Prileſzky, S. J. etc. univerſam philoſophiam publice propugnaret, et munificentia Regia cruce gemmata donaretur, Rev. et Ill. Dom. Comes Carolus Eſzterhazy de Galantha, Perpetuus in Frakno. ibid. 1744. fol. Editio altera; cui acceſſere notae compendiariae et Monogrammata numismatum Graecorum. ib. 1754 (*nicht* 1750.) fol.

De fontibus hiſtoriae Syriae in libris Macchabaeorum proluſio Lipſiae edita (a Gottl. Wernsdorfio), in examen vocata. ibid. 1746. 4.

Introductio facilis in Matheſin, conſcripta ad uſum tyronum philoſophiae provinciae Auſtriae. ibid. eod. III Tomi. 8.

Dubia de Minniſari aliorumque Armeniae Regum numis, et Arſacidarum Epocha, nuper vulgatis propoſita. ibid. 1754. 4.

*Diplomatarium Garſtenſe emendatum, auctum et illuſtratum, ex collectaneis manuſcriptis R. P. Sigismundi Puſch, e S. J. et ex aliis monumentis, opera Michaelis Caroli S. R. I. Comitis ab Althann. ibid. eod. 4. *Auch mit einem andern Titelblatt, worauf ſteht:* Opera R. P. Erasmi Froelich.

*Caſulae S. Stephani, Regis Hungariae, vera imago et expoſitio, quas publica luce donavit Franciscus L. B. Balaſſa de Balaſſa - Gyarmath. ibid. eod. 4. *Auf einem andern Titelblatt ſteht:* quas publica luce donavit E. Froelich.

*Numismata Cimelii Caeſarei Regii Auſtriaci Vindobonenſis, quorum rariora iconismis, cetera catalogis ex-

bibita (*in Geſellſchaft des P.* **Khell**, *Jamerai Duval und des Vorſtehers des kaiſerlichen Münzkabinets, de France*). Vien. T. I. 1754. — T. II. 1755. fol. maj.

Dialogus, quo diſceptatur: anne Rudolphus Habsburgicus Regi Bohemiae Ottocaro ab obſequiis fuerit, eumdemque tentorio lapſili deluſerit? S. I. Regiae Celſitudini Joſephi Archiducis Auſtriae dicatus, cum Sereniſſimis eiusdem auſpiciis Otto, S. R. I. Comes de Schrattenbach ex philoſophicis, hiſtoricis et mathematicis diſciplinis in Collegio Thereſiano Soc. Jeſu publicum examen ſubiret. ibid. 1755. 4.

Ad numismata regum veterum anecdota aut rariora acceſſio nova. ibid. eod. 4.

Genealogiae Sounekiorum Comitum Celeiae, et Comitum de Heimburg ſpecimina duo, S. I. Mariae Thereſiae Auguſtae dicata, cum ſub Auguſtis eiusdem auſpiciis Edmundus L. B. a Brabeck, Hildeſienſis et Halberſtadienſis Canonicus, ex philoſophicis, hiſtoricis et mathematicis diſciplinis in Collegio Regio Thereſiano S. J. publice reſponderet. ibid. eod. 4.

Diplomataria ſacra Ducatus Styriae; olim collegit Sigism. Puſch, e Soc. Jeſu; edidit, auxitque E. Froelich etc. ibid. 1757. Tomi II. 4.

Notitia elementaris numismatum antiquorum illorum, quae urbium liberarum, Regum et Principum ac perſonarum illuſtrium appellantur; Mariae Thereſiae Auguſtae honoribus dicata ab Anton. Comite Kloburiczky de Zetteny, dum idem ſub auguſtiſſ. auſpiciis in Collegio regio Thereſiano S. J. tentamen publicum ex Phyſica, Hiſtoria, Jure naturae et Philoſophia morum ſubibat. ibid. 1758. 4.

Specimen archontologiae Carinthiae, Mariae Thereſiae Auguſtae honoribus dicatum ab Hermanno Wernero L. B. de Brabeck, Canonico Hildeſienſi et Lubecenſi. Pars I et II. ibid. eod. 4.

De familia Vatallathi numis illuſtrata, opuſculum poſthumum. Accedunt ejusdem appendiculae duae ad numismata antiqua a Cl. Vaillantio olim edita, editione altera reſtitutae, curante Joſepho Khell, e S. J. ibid. 1762. 4.

Folgende zwey Bücher erſchienen zwar unter fremden Namen, werden aber ihm zugeſchrieben; wenigſtens wurden ſie unter ſeiner Leitung und beſtändigen Beyhülfe geſchrieben:

Tentamen — promovendae ſeriei Comitum Goritiae, conſcriptum a Rudolpho Comite Coronini de Quisca etc. Vien. 1752. 4. Ed. altera, aucta et emendata. ibid. 1759. fol. *Dieſem nach würde oben im 2ten Band unter dem Artikel Coronini S. 179 Erwähnung hiervon zu thun ſeyn.*

Regum veterum numismata anecdota, aut perrara, notis illuſtrata, collata opera et ſtudio Franciſci Antonii, S. R. I. Comitis de Khevenhüller. ibid. 1752. 4.

Auch hat er Antheil an des Grafen Leopold von Clary und Aldringen Tentamen de titulo Rom. Imp. ibidem 1753. 4. *Demnach auch zu bemerken im 2ten Band S. 131.*

Nicht minder an Dom. Ant. Spingaroli Tentamen contra vulgatam de Rudolphi excommunicatione ſententiam. ibid. eod. 4.

Sein Bildniſs vor der 2ten Ausgabe von des Grafen *von Coronini* Tentamen etc.

Vergl. *Joſephi Khell* Elogium *Erasmi Frölich; bey der von ihm zum Druck beförderten Schrift* de familia Vatallathi (1762.) *Teutſch* von *S. W. Oetter* (Nürnb. 1773. 4.) — *Denis* in den Merkwürdigkeiten der *Garelli*ſchen Bibliothek S. 7—10., — *Adelung* zum *Jöcher* — *Hirſching's* Handbuch. — *F. v. P. Schrank's* Nachrichten von berühmten Gelehrten B. 1. S. 206—230. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrhunderts S. 548.

Frömmichen (Karl Heinrich).

M. der Phil. und Privatdocent zu Helmſtädt ſeit 1761, *hernach zu Göttingen* ſeit 1770, *Direktor des Gymnaſiums zu Hildesheim* ſeit 1773: *geb. zu Erfurt* 1736, *geſt.* 1782.

Diſſ. de diſcernendo ne ab abſtracto mentis cogitato. Helmſt. 1761. 4.

Regeln der Klugheit für junge Frauenzimmer u. Mannsperſonen. Helmſt. 1766. 8.

Enucleationes ad philoſophiam, practicam maxime. ibidem 1769. 8.

Diſſ. de philoſophia academica. Goettingae 1770. 8.

Briefe, philoſophiſchen Inhalts. ebend. 1771. 8.

Ueber die Lehre des Wahrſcheinlichen und den politiſchen Gebrauch deſſelben, wobey zugleich eine Theorie des Wahrſcheinlichen angezeigt wird. Braunſchweig und Hildesheim 1773. 4.

Progr. de inſtitutione ſcholaſtica genio ſaeculi accommodanda. Hildeſiae 1773. 4.

Progr. de Perſio. ibid. 1775. 4.

Gab heraus: W. A. Teller's Acſchiedspredigt in Helmſtädt, nebſt 7 andern. Braunſchw. 1768. gr. 8.

Fröreisen (Johann Leonhard).

Studirte zu Strasburg, ward daſelbſt 1711 M. der Phil. hielt ſich hernach eine Zeit lang zu Gieſſen und Jena auf, hielt auf letzterer Univerſität ſeit 1716 Vorleſungen, kam 1717 nach Strasburg zurück, wo er 1721 Lehrer am Wilhelmiſchen Kollegium und Veſperprediger ward, 1724 vierter Prof. der Theol. bey dortiger Univerſität, 1727 D. derſelben, 1731 Kanonikus zu St. Thomas und Präſes des Kirchenkonvents, 1741 aber Prediger an der Prediger- oder neuen Kirche: geb. zu Breu-Schwickersheim, einem Dorfe unweit Strasburg am 9 May 1694, geſt. am 13 Januar 1761.

Diſſ. (Praeſ. Scherzio) de oſtracismo. Argentorati 1711. 4.

— (Praeſ. Pfeffingero) de poenitentia Dei. ibidem 1714. 4.

— (Praeſ. J. H. Majo) de infelici divitis felicitate, ad Luc. 16, 19. Giſſae 1714. 4.

— I—III de praeiudiciis in ſtudiis hiſtoricis evitandis. Jenae 1716—1717. 4.

— (Praeſ. Buddeo) de characteribus verae Reformationis. ibid. 1717. 4.

Oratio de Charlataneria Theologorum. Argent. 1735. 4. *Ward zu Jena 1737 in 4. und anderwärts mehrmals nachgedruckt, auch überſetzt und mit Beylagen herausgegeben. Auch von dem Verf. ſelbſt der hernach erwähnten Warnung gegen die Zinzendorfiſche Seelenpeſt beygefügt.*

Leichenpredigt aus Pred. 3, 13. ebend. 1736. fol.

Diſſ. de hortulanis ſpiritualibus in regno gratiae. ibidem 1736. 4.

— de domeſticis paſtorum viſitationibus. ibid. 1737. 4.

— ſiſtens praecipua momenta articulorum Schmalcaldicorum, a b. Luthero a. 1537 conſcriptorum. ibidem. eodem. 4.

Theſes theologicae. ibid. 1737. 4.

Friedensrede. ebend. 1739. 4.

Rathspredigt. Frankfurt 1741. 8. *Mehr eine politiſche Rede, als eine Predigt, gegen den Grafen von Zinzendorf.*

Diſſ. theol. de temeraria provocatione ad primitivam eccleſiam. Argent. 1741. 4. *Auch bey der folgenden Schrift.*

Höchſtnöthige und wohlgemeynte Warnung für der heut zu Tage graſſirenden Zinzendorfiſchen Seelenpeſt; welcher beygefüget iſt eine unter des Autoris Praeſidio gehaltene, dieſe Materie erläuternde Diſputation de temeraria etc. wie auch eine von ihm gehaltene Rede de Charlataneria Theologorum. Frankf. 1742. 8.

Oratio de miſero eccleſiae Auguſtanae confeſſionis permultis in locis ſtatu. Argent. 1743. 4. *Sie ward von dem Ammeiſter und von den Kirchenpflegern ihres unbehutſamen Inhalts wegen confiſcirt, aber von den Katholiken ins Teutſche und Franzöſiſche überſetzt und verbreitet.*

Abſchilderung Mahomed's und Zinzendorf's, als ſeines heutigen Affen. ebend. 1747. 4. *Auch in der* Erlang. gel. Zeitung 1747. S. 221—226. 229—234. *Lateiniſch* und *Franzöſiſch. . . . . Aufs neue abgedruckt in folgender Schrift:*

Vergleichung des Graf Zinzendorf's mit Mohamet; welcher die Bedenken der theologiſchen Facultäten zu Altorf, Gieſen, Göttingen, Halle, Jena, Wittenberg, und der Evangeliſchen Miniſterien zu Hamburg, Lübeck, Nürnberg, Regenſpurg und Ulm,

von

von dem Greuel der Zinzendorfiſchen Lehren und Unternehmungen Auszugsweiſe beygefügt ſind; nebſt einigen andern dahin gehörigen Schriften des Verfaſſers. Frankfurt und Leipzig 1748. 8.

Diſſ. Meletema theologicum iudicia continens tam de iis, qui ſeculo praeſente ſtudio exegetico profuerunt, quam qui eidem nocuerunt. Argent. 1754. 4.

Vorrede zu C. M. Kromeyer's genauen Unterſuchung und gründlichen Widerlegung der David Nitſchmänniſchen oder vielmehr Zinzendorfiſchen Probe eines Lehrbüchleins für die ſogenannte Brüdergemeine. (Strasburg 1742. 8.)

Vorrede zu eben deſſelben Hodomoria Zinzendorfiana. (ebend. 1742. 8.)

Lobrede auf dem Grafen Moritz von Sachſen; mit der Lobrede von J. M. Lorenz zuſammengedruckt. (ebend. 1751. 4.)

Vergl. *Moſer's* jetztleb. Theologen S. 215-218. — *Strodtmann's* Geſch. jetztleb. Gelehrten Th. 11. S. 124—154. — Erlang. gel. Zeitung 1761. S. 351 u. ff. — Unpartheyiſche Kirchenhiſtorie Th. 4. S. 781-784. — *Adelung* zum *Jöcher*.

From (Nathanael (Friedrich).

Studirte zu Danzig und Roſtock, ward daſelbſt 1765 *M. der Phil. und Privatlehrer,* 1766 *Rektor und Profeſſor des Gymnaſiums zu Neu - Stettin,* 1771 *Profeſſor des Gymnaſiums zu Stargard,* 1776 *Diakonus der lutheriſchen Marien - oder Oberkirche zu Frankfurt an der Oder,* 1782 *Archidiakonus,* 1788 *auſſerordentlicher Profeſſor der Theol. auf der dortigen Univerſität, wie auch* ſeit 1795 *überzähliger ordentlicher Profeſſor der Philoſophie: geb. zu Marienberg in Weſtpreuſſen am* 12 *November* 1736, *geſt. am* 3 *September* 1797.

Diſſ. de duellis, praeſertim in Academiis illicitis. Francof. 1779. 4.

Pred. zum Andenken des Konſiſtorialr. Simonetti. ebend. 1782. 8.

Herzog Leopold zu Braunſchweig, der Menſchenfreund; ein Schattenriſs. (Mit Kupf.) Berl. 1785. 8. 2ter Verſuch. ebend. 1787. 8

Diſſ. XI Theſes theologicae. Francof. 1791. 4.

— Theſes theologicae de inſpiratione. ibid. 1794. 4.

Verſchiedene Diſſertationen, Programmen und Reden, auch Teutſche und Lateiniſche Gedichte.

Hat groſsen Antheil an der Sammlung zum Vergnügen unſrer Mitbürger, *einer Wochenſchrift.* (Stargard 1775. 8.)

Vergl. Goldbeck's Litter. Nachrichten von Preuſſen Th. 1. S. 157 u. f. — Denkwürdigkeiten der Mark Brandenburg 1797. Oktober S. 1070 u. f.

Frommann (Erhard Andreas),

Bruder von Johann Philipp;

Studirte zu Coburg und Altdorf, ward daſelbſt 1745 *M. der Phil. und Privatdocent,* 1748 *Pfarrer zu Walbur im Coburgiſchen,* 1754 *zu Garnſtadt im Coburgiſchen,* 1756 *Profeſſor der Griechiſchen und Orientaliſchen Sprachen an dem akademiſchen Gymnaſium zu Coburg,* 1761 *Direktor deſſelben,* 1762 *D. der Theologie,* 1764 *herzogl. Sachſen - Coburgiſcher Konſiſtorialrath,* 1771 *königl. Preuſſiſcher Konſiſtorialrath, Generalſuperintendent und Abbt zu Kloſter Bergen bey Magdeburg: geb. zu Wieſenfeld im Coburgiſchen am* 8 *November* 1722, *geſt. am* 1 *Oktober* 1774.

Diſſ. (Praeſ. Nagelio) de cultu Deorum ex ὀνοματοθεσίᾳ illuſtri. Altorf. 1745. 4.

— Philoſophemata quaedam R. Moſis Maimonidis cum recentiorum quorundam ſententiis collecta. ibidem. eodem. 4.

— de Hermeneuta veteris Eccleſiae. ibid. 1747. 4.

— de ſyntaxi linguae et praecipue Ebraicae. ib. eod. 4.

— de lingua profunda, ad illuſtr. Eſ. XXXIII, 19. Ezech. III, 5. 6. ibid. 1748. 4.

Progr. de utili linguae Graecae cum Hebraica coniunctione. Coburgi 1756. 4.

Progr. de cauſſis nominum litterarum Hebraicarum, ex primo et antiquiſſimo ſcribendi genere demonſtratis. Coburgi 1757. 4.

— in Cl. Aeliani variam hiſtoriam obſervationes aliquot. ibid. eod. 4.

— de Metropoli Philiſtaeorum regni a Davide expugnata, ad 2 Sam VIII, 1. ibid. eod. 4.

Diſſ. de opinata ſanctitate linguae Hebraicae, foecunda errorum matre. ibid. 1758. 4.

Progr. de aqua loquente, ad Ignatii Epiſt. ad Romanos. ibid. eod. 4.

— de viris precari iuſſis ἐν παντ τοπῳ ad 1 Timoth. II, 8. ibid. eod. 4.

— de codicibus ſacris, iuſſu Conſtantini M. ab Euſebio adornatis. ibid. 1759. 4.

Diſſ. de ſacris Judaeorum libris, idolorum imaginibus olim foedatis, ad illuſtr. 1 Maccab. III, 48. ibidem. eodem. 4.

— de ritu foederum faciendorum apud veteres, ad illuſtr. S. S. ibid. 1760. 4.

— an variae lectiones ad codicem V. T. ex Miſchna colligi poſſint? ibid. eod. 4.

— de eccleſiae Chriſtianae reformatione, Judaeis utili. ibid. 1761. 4.

— de Maximiliani I Imperatoris Romani in rem litterariam meritis. ibid. eod. 4.

Progr. de Chriſto Irenarcha. ibid. eod. 4.

— Religionem Proteſtantium, regali civitatis generi non minus, quam reipublicae liberae adcommodatam eſſe, contra Montesquium aſſeritur. ibid. 1762. 4.

— ad verſionis vulgatae locum Job. IX, 28. brevis obſervatio. ibid. eod. 4.

— de Chriſto, ad gloriam Patris e mortuis excitato, ad Rom. VI, 4. ibid. eod. 4.

— per aquae libationem in feſto Tabernaculorum dona Spiritus S. tempore Novi Teſt. expectanda adumbrata fuiſſe, probabile haud videri evincitur. ibid. eod. 4.

— Obſervationes ad Genealogiam Jeſu Chriſti a Matthaeo traditam. ibid. eod. 4.

— Orientis regibus plurium numero de ſe loqui non inuſitatum olim fuiſſe, probabiliter oſtenditur. ibidem. eodem. 4.

Progr. de Chriſto, non angelorum ſed hominum ſervatore. Coburgi 1762. 4.

Diſſ. inaug. qua Topices Paulli Apoſtoli in fide ſalvifica et V. T. probanda Specimen proponitur. ibidem. eodem. 4.

Progr. de erroribus, qui in interpretationem V. T. a Judaeis manarunt. ibid. 1763. 4.

— II Topice Apoſtolorum in probanda ex V. T. Chriſti ex mortuis reſurrectione. ibid. eod. 4.

— II de Philoſophis, a Licinio Imp. excruciatis. ibid. eod. 4.

— II Topica Apoſtolorum de Chriſti ad coelum adſcenſu ex V. T. probando. ibid. eod. 4.

Diſſ. de feminis quibusdam, quae Evangelii veritatem tempore reformationis ſacrorum ſcriptis defenderunt. ibid. 1764. 4.

Progr. der Krieg und Frieden, aus verſchiedenen Sehepunkten betrachtet. ebend. 1764. 4.

— de arbore fructifera non excidenda, ad Deuter. XX, 19. ibid. eod. 4.

— II Philonis et Joſephi de agno paſchali cum Talmude conſenſus. ibid. eod. 4.

— de legibus Moſaicis climatis contagiones reprimentibus. ibid. eod. 4.

— IV de praeſtantia religionis Chriſtianae, ex auctoris eius cum angelis comparatione ab Apoſtolo Paullo monſtrata, ad Hebr. I, 4—14. ibid. eod. 4.

— de religione Chriſtiana, omni climati accommodata. ibid. eod. 4.

Der leichte Tod eines Regenten, der ein Weiſer und ein Chriſt iſt, in der Einladungsſchrift zur Trauer u. Gedächtniſs - Feyer wegen des höchſtſeligen Ablebens des Durchl. Herrn Herzogs Franz Joſias u. ſ. w. ebend. 1764. 4.

Progr. V. Topica Apoſtolorum in exterarum gentium ad Chriſtum vocatione, ex V. T. probanda. ib. eod. 4.

Diſſ. de Canone hermeneutico, quo a ſenſu proprio non eſſe facile recedendum praecipitur. ib. 1765. 4.

Progr. Hypotheſis hermeneutica Johannis Jortini, Angli, de duplici nonnullorum vaticiniorum V. T. ſenſu, examinata. ibid. eod. 4.

— Interpretationes N. T. ex Hippolyto collectae. ibid. eod. 4.

Progr. V Topica Paulli in Chriſtianorum a lege Moſaica immunitate, ex V. T. probanda. Coburgi 1765—1766. 4.
Memoria Crameri, Prof. Phil. et Matheſ. etc. ibidem 1765. 4.
Memoria Linkii, Prof. Phil. pract. et bibliothecae Praefecti. ibid. 1766. 4.
Progr. III Judaeorum per orbem diſperſio, religionis Chriſtianae inter gentes olim propagandae magnum adiumentum. ibid. 1766. 4.
— von der Erkenntniſs Gottes aus dem moraliſchen Leben der Menſchen. ebend. 1766. 4.
— Wahre Helden, als Wohlthäter der Muſen. ebend. 1766. fol.
— Interpretationes N. T. ex Irenaeo. ibid. eod. 4.
— II Topica Chriſti in mortuorum ad vitam reditu, contra Sadducaeorum errorem ex V. T. aſſerendo, ad Matth. XXII, 31. 32. ibid. 1767. 4.
— Topica Paulli, qua Chriſtum eandem cum hominibus naturam communem habere debuiſſe, ex V. T. probatur, ad Hebr. II, 11—13. ibid. eod. 4.
Epiſtola ad Summe Rev. E. R. Fiſcherum de Lucifero, Calaritano olim praeſule. ibid. eod. 4. *Auch in dem* Muſeum Caſimirianum p. 299—332.
Progr. de verbis N. T. quae plus aut minus, quam ordinarie ſolent, interdum ſignificant. ibid. 1768. 4.
Von der Leichtgläubigkeit derer, die die Auferſtehung Chriſti von den Todten nicht glauben wollen. ebend. 1768. 4.
— An vocabulum πνευμα in N. T. divinam Chriſti naturam interdum ſignificet? ibid. eod. 4.
— Obſervationes ad interpretationem N. T. ex Clementis Rom. Epiſtolis. ibid. eod. 4.
— IV Saeculum decimum prae ceteris medii aevi nomine obſcuri inſigniendum non eſſe. ibid. 1770. 4. *Auch in dem* Muſeum Caſimirianum p. 332—367.
— Topica Paulli, qua Chriſto omnia ſubiecta eſſe oſtendit, ad Hebr. II, 5—9. ibid. eod. 4.
— de diſcrimine iuſtitiae legalis atque evangelicae verbis Moſis a Paullo monſtrato, ad Rom. X, 5-8. ibid. eod. 4.
Opuſculorum philologici atque hiſtorici argumenti, antea ſigillatim, nunc in unum collectorum digeſtorumve

Tomi duo. Coburgi 1770. 4. *Die meiſten vorher angeführten Diſputationen und Programmen befinden ſich in dieſer Sammlung.*

Muſeum Caſimirianum. Particula prima *), diſſertationes hiſtoricas complexa; inſtruxit et praefatus eſt etc. ibid. 1771. 8. *Eine Sammlung älterer und neuerer Diſputationen und Programmen von Direktoren und Profeſſoren des akademiſchen Gymnaſiums zu Coburg.*

* Sammlung einiger Predigten und Ermahnungsreden. Magdeb. 1774. 8. (*Zum Theil v. F. C. Reccard*).

Vergl. *Harleſii* Vitae Philologorum noſtra aetate clariſſ. Vol. II. p. 63—80. — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Saxii* Onomaſt. P. VII. p. 277.

Frommann (Johann Heinrich).

Studirte zu Tübingen, ward 1748 M. der Phil. 1752 reiſete er durch Oberſchwaben, wie auch durch einen Theil von Bayern und Tyrol, 1753 ward er Repetent zu Tübingen, begleitete in demſelben Jahr einen Würtembergiſchen Kavalier nach Italien, 1756 gieng er als Profeſſor der Phil. auf die damahls neu errichtete Univerſität zu Moskau, 1766 ward er auſſerordentl Prof. der Phil. auf der Univerſität zu Tübingen: geb. zu Göppingen in Würtemberg 1729, geſt. am 17 Jan. 1775.

Diſſ. Stricturae de ſtatu ſcientiarum et artium in imperio Ruſſico. Tubingae 1766. 4.

Rede von der Einrichtung des Ruſſiſch - kaiſerlichen Geſetzbuches; *in der* Sammlung aller Vorleſungen u. Reden vor dem Herz. v. Würtemberg S. 240-250.

Vergl. *Bök's* Geſchichte der Univerſität zu Tubingen S. 263 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Frommann (Johann Philipp),

Bruder von Erhard Andreas;

Pfarrer und Adjunkt zu Meeder im Fürſtenthum Coburg: geb. zu Wieſenfeld im Coburgiſchen 1720, geſt. am 12 März 1793.

*) Mehr kam nicht heraus.

Beytrag zur Vertheidigung der von unſern beſten alten und neuen Gottesgelehrten längſt geſchehenen guten Berichtigung der Frage: Was iſt von der Beichte und der Vergebung der Sünden, die bey ihr durch die Prediger geſchieht, zu halten? Mit welcher ein ungenannter Schriftſteller eine zu Halle 1775 herausgegebene kleine Schrift betitult, die Frage aber in ſolcher ſchlecht berichtigt hat. Coburg 1779. 8.

Frommel (Johann Christoph).

Pfarrer zu Bettberg in der Badenifchen Herrſchaft Badenweiler: geb. zu . . . geſt. . . .

Theorie vom Kleebau, gegründet auf das Geſetz der anziehenden Kraft der wachſenden Pflanzen, das uns weiter führt auf die einfache und natürliche Theorie vom Landbau überhaupt. Baſel 1784. 4. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1785. 8.

Fronhofer (Ludwig).

Von 1769 bis 1774 Schullehrer bey dem Stift U. L. Frau, wie auch erſter Normal-Schullehrer zu München, dann Mitexaminator der Schulkandidaten, und bis 1778 Profeſſor der dortigen Realſchule, 1779 kurfürſtl. Hofrathsſekretar, 1781 Rektor der Teutſchen Schulen, 1783 Schul-Rath, alsdann entlaſſen, und ſeit dem Julius 1799 abermahls Schulrath: geb. zu Ingolſtadt am 24 Auguſt 1746, geſt. am 9 November 1800.

Erſter Verſuch in Gedichten; mit einer Vorrede des kurfürſtl. geiſtlichen Raths und Canonici Braun. München 1770. 8.

Mathilde; ein Schauſpiel in drey Aufz. eb. 1774. 8.

Teutſchlands belletriſtiſches goldenes Jahrhundert iſt, wenn's ſo fortgeht, ſo gut, als vorbey; eine Rede. ebend. 1779. gr. 4.

Die Urſachen des Verfalls vom Anſehen der Schullehrer in Bayern. . . . 1780. . . .

Die beſte Art, die Schuljugend moraliſch zu bilden. München 1782. 4.
Muſs der Schulmann ein Gelehrter ſeyn? eb. 1784. 4.
Oden bey dem Regierungsantritt Sr. kurfürſtl. Durchl. Maximilian Joseph. ebend. 1799. 4.
Ueber das Studium der Kupferſtecherey; *im 1ſten Band der* Abhandlungen der Bayriſchen Akademie der Wiſſenſchaften über Gegenſtände der ſchönen Wiſſenſchaften. (München 1781. gr. 8.) Nr. 5.
Mehrere poëtiſche und proſaiſche Aufſätze; *in dem* Patrioten von Bayern 1769; *in den* Bayriſchen Samml. und Auszügen; *in dem* Münchner Intelligenzblatt 1770—1774; *und in* Kohlbrenner's Materialien 1774.

Vergl. *C. A. Baader* in dem Allgem. litter. Anzeiger 1801. S. 1557.

Froriep (Amalie Henriette Sophie).

Gebohrne Becker, Frau des folgenden: geb. zu Roſtock 1752, *geſt. zu Gotha am* 27 *Februar* 1784.

*Die neue Klementine, oder Briefe der Henriette von Berville; aus dem Franz. Weimar 1782. 8.
*Rollin's Briefwechſel mit dem Köuig von Preuſſen; aus dem Franz. Gotha 1783. 8.
*Amalia von Nordheim, oder der Tod zur unrechten Zeit. 2 Theile. ebend. 1783. 8.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

Froriep (Just Friedrich).

Studirte zu Lübeck und Leipzig, ward 1767 *M. der Phil.* 1768 *Baccalaureus der Theol. und Frühprediger in der Univerſitätskirche zu Leipzig, nachher Veſperprediger und auſſerordentlicher Profeſſor der Theol. daſelbſt,* 1771 *erſter ordentlicher Profeſſor der Theologie nach dem Augsburgiſchen Glaubensbekenntniſs und ordentlicher Profeſſor der morgenländiſchen Sprachen auf der Univerſität zu Erfurt, wie auch* ſeit 1772 *Paſtor*

der dortigen Kaufmannskirche, 1772 *D. der Theologie*, 1781 *Konſiſtorialrath*, *Superintendent und Oberpfarrer der Evangeliſch - Lutheriſchen Kirche zu Bückeburg*, *büſste* 1792 *dieſe Aemter ein und privatiſirte ſeit dieſer Zeit zu Wetzlar*, *wo er* 1796 *Evangeliſch - Lutheriſcher Prediger wurde: geb. zu Lübeck am* 1 *Junius* 1745, *geſt. am* 26 *Januar* 1800.

Diſſ. de utilitate linguae arabicae in defendendis nonnullis locis τῶ כתיב Spec. I. Lipſiae 1767. 4.

Corani caput primum et ſecundi verſus priores, arabice et latine, cum animadverſionibus hiſtoricis et philologicis; nec non notarum Coranicarum ſpecimine. 1768. 8.

Arabiſche Bibliothek. 1 Band. Frankf. und Leipzig (*eigentl.* Leipzig) 1769. 8.

Nachricht von der verzögernden Ausgabe einiger ſeiner Schriften. Lübeck und Leipzig 1769. 8.

(Langhorn's) Briefe über die Kanzelberedſamkeit, aus dem Engliſchen; nebſt einer Predigt über Joh. 3. v. 19. Leipzig 1769. 8.

Predigt am Sonntage Rogate, mit Anwendung auf die Huldigung. ebend. 1769. 8.

Ephraemiana in librum Jobi. ibid. eod. 4.

Nachrichten von den merkwürdigſten theol. Schriften unſerer Zeit. Die letztern Stücke des zweyten und die gröſſere Hälfte des 3ten Bandes. Lübeck 1769. 8.

Predigt am Neujahrstag. Leipzig 1771. 8.

— am Sonntag Palmarum. ebend. 1771. 8.

Bibliothek der theologiſchen Wiſſenſchaften. 1ſter Band. 1—6tes Stück. Lemgo 1771—1773. — 2ter Band. 1—6tes Stück. ebend. 1774—1787. 8.

Predigt über das chriſtliche Verhalten, wenn wir gelobt werden. Leipzig 1771. 8.

Abſchiedspredigt in Leipzig. 1771. 8.

Zwey Antrittspredigten, in der Kaufmannskirche zu Erfurt gehalten. Erfurt 1772. 8.

Ordinationspredigt, Donnerſtags vor Oculi in der Michaeliskirche zu Erfurt gehalten. ebend. 1772. 8.

Sechs Gelegenheitsreden über die vornehmſten Pflichten eines Evangeliſchen Predigers. ebend. 1772. 8.

Diſſ. inaug. de nova ratione coniungendi theologiam dogmaticam cum theologia morali. Helmſt. 1772. 4.
Progr. ad hiſtoriam Magorum Matth. II, 1—12 quaedam adnotationes. Erf. 1772. fol.
— Comment. ad Pſ. 2, 7. ibid. 1773. 4.
— ſpicilegium annotationum ad Pſ. 22, 17. et 16, 10. ibid. eod. 4.
Geiſtliche Reden über die wichtigſten Lehren der chriſtlichen Religion. Nach Anleitung der evangeliſchen Texte. 1ſter Band. ebend. 1773. — 2ter und letzter Band. ebend. 1775. gr. 8.
Pr. ad Jeſ. 7, 14. et Matth. 1, 22. 23. quaedam adnotationes. ibid. 1773. fol.
— in quo Matth. 26, 31. 32. et Zach. 13, 7. inter ſe comparantur. ibid. 1774. fol.
Latein. Progr. über Joh. XIX, 23. 27. bey dem Abſterben Sr. hochfürſtl. Gnaden zu Mainz, Emmerich Joſeph's. ebend. 1774. fol.
Dankpredigt auf die glücklich vollzogene Wahl Sr. kurfürſtl. Gnaden Friedrich Karl Joſeph. ebend. 1774. fol.
Pr. in quo Mich. V, 1. et Matth. II, 6. inter ſe comparantur. ibid. 1775. fol.
— Zach. XII, 10. et Joh. XIX, 37. inter ſe comparantur. ibid. 1776. fol.
Diſſ. Miracula Chriſti praeſtantiora miraculis Moſis. ibid. 1777. 4.
— de emendanda Lutheri verſione bibliorum. ibid. 1778. 4.
Bibliothek der theol. Litteratur. 2 Stücke. eb. 1779. 8.
Von der Hochachtung gegen das Chriſtenthum; eine Predigt bey Niederlegung ſeines Pfarramtes. Gotha 1784. 8.
Ueber das gemeinſchaftliche Studium der Katholiken und Lutheraner. ebend. 1784. 8.
Progr. Obſervationes in Gesneri praelectiones iſagogicas. Bückeburgi 1784. 8.
— II et III, quibus examina ſcholaſtica indicuntur; praemittuntur obſervationes in Gesneri praelectiones iſagogicas. ibid. 1785. 4.
Zwey Predigten, beym Antritt ſeiner Aemter in der Graffchaft Schaumburg - Lippe und bey der Geburt des Erbgrafen gehalten. Gotha 1785. 8.

De liturgia Anglicana in Pruſſiam inducenda Diſſ. hiſtorica. Bückeburgi 1785. 4.
Rede bey dem feyerlichen Leichenbegängniſs des hochgebohrnen Grafen und Herrn Philipp Ernſt, regierenden Grafen zu Schaumburg - Lippe, den 31 May 1787 gehalten. Hannover 1787. 4.
Progr. Obſervationes XXVIII—XXXII. in Gesneri praelectiones iſagogicas. Bückeb. 1788. 4.
— Beyträge zu der Lebensgeſchichte des Publiciſten Goldaſt. ebend. 1789. 4. (*ſtehen auch in* Weddigen's neuen Weſtphäl. Magazin B. 1. H. 2. S. 150—164.)
Zur Erinnerung an den Hrn. Obriſtlieut. J. C. von Monkewitz u. ſ. w. ebend. 1789. 8.
Bey dem Grabe des Herrn Kanzleyraths Konrad Cleve. ebend. 1789. 8.
Ueber die Religions - Irrungen zwiſchen den Lutheranern und Reformirten in der Grafſchaft Schaumburg, Lippiſchen Antheils; zur Widerlegung des Herrn Pütter's. 1ſter Band. Frankf. u. Leipzig 1790. 8.
Predigt bey der Feyer der Kaiſerkrönung Ihro Maj. Franz II, in der kaiſerl. freyen Reichſtadt Wetzlar am 12 Aug. 1792 gehalten. Frankf. a. M. 1792. 8.
Geiſtliche Rede von der gewiſſenhaften Verehrung unſers Kaiſers, am Namenstag Kaiſer Franz des II. Wetzlar 1795. 8.
Predigt von der Barmherzigkeit gegen den Nächſten zur Zeit der allgemeinen Trübſal. ebend. 1796. 8.
Predigt vom Wiederſehen in der Ewigkeit. eb. 1796. 8.
Rede bey der ehelichen Verbindung des Franz. Hrn. Hauptmanns v. Blaize u. ſ. w. Teutſch u. Franzöſiſch. ebend. 1797. 8.
Recenſionen *in der* Leipziger gel. Zeitung, *und in den* Actis Eruditorum, *während ſeines Aufenthalts in Leipzig, und in der* Erfurter gel. Zeitung von 1772—1780. (*Der Jahrgang* 1780 *erſchien unter ſeiner Direktion*).

Frosch (Samuel Traugott).

Studirte zu Görlitz und Leipzig, gieng als Hofmeiſter in die Schweitz, dann nach Holland, endlich nach

Frankreich, wo er erſt Géographe des Gardes du Roi zu Verſailles, hernach Commis bey der königlichen Lotterie zu Paris wurde, und zuletzt in Strasburg privatiſirte: geb. zu Görlitz am 14 April 1737, geſt. . . . .

La bonne méthode d'enſeigner la Géographie; dediée à ma patrie. à Paris 1774. 8. Mit 26 Landkarten.

Vergl. *Otto's* Lexikon der Oberlauſitziſchen Schriftſteller B. 1. Abtheil. 2. S. 533.

Frowerk (Johann Ludwig).

Studirte zu Königsberg in Preuſſen, reiſete alsdann durch Polen, Schleſien, Mähren, Ungern und Oeſtreich, bis er endlich von Wien nach Nürnberg kam, wo er ſich nach und nach an die Landesart gewöhnte und durch eigenen Fleiſs Lehrer der Franzöſiſchen, Italieniſchen, Engliſchen und Spaniſchen Sprache wurde: geb. zu Chriſtberg in Weſtpreuſſen am 24 Auguſt 1737, geſt. am . . September 1786.

*Contes à Sentimens, ou Recueil des pièces les plus recentes. à Nuremberg 1781. 8.

*Beſchreibung des Erdbebens, welches den 5 Februar 1783 Meſſina und einen Theil Calabriens betroffen; aus dem Italieniſchen des Hrn. Michael Torcia; nebſt einer geographiſchen Karte. Mit einer Anzeige der verunglückten Menſchen, Städte und Landſchaften. ebend. 1783. 8.

Vergl. *Nopitſch* im 5ten Theil des *Will*iſchen Nürnberg. Gelehrten Lexikons S. 573.

Frühauf (Christian).

Studirte zu Leutſchau in Ungarn, Debreczen, Wittenberg, Göttingen und Jena, ward 1737 Konrektor zu Leutſchau, legte 1743 dieſes Amt nieder, und begab ſich wieder nach Wittenberg, ward dort 1746 M. der Phil. 1747 Beyſitzer der philoſophiſchen Fakultät, 1747

fünfter Kollege des Gymnaſiums zu Zittau, 1748 *Lehrer der Mathematik daſelbſt*, 1760 *Subrektor*, 1774 *Konrektor: geb. zu Leutſchau am* 13 *März* 1713, *geſt. am* 4 *Julius* 1779.

Diſſ. III de immortalitate animarum ex iuſtitia divina derivata. Viteb. 1747. 4.
Progr. de notione obligationis. Zittaviae 1748. 4.
Kurzer Begriff der Anfangsgründe von der Arithmetik, Geometrie und Trigonometrie. Frankf. und Leipzig 1751. 1763. 1767. 8.
Troſtgründe der Vernunft und des Glaubens bey dem Sarge ſeiner Ehegattin. Zittau 1760. fol.
Die härteſten Fügungen des Herrn, als die bewährteſten Troſtgründe in Leiden. ebend. 1760. fol.
Progr. de arctiſſimo vinculo litterarum, reique publicae cum ſacrae tum civilis, quae aut mutuis viribus ſe ſuſtinent, aut una corruunt. ibid. eod. fol.
— An ſapientia divina multitudini miraculorum obſtet? ibid. 1761. fol.
— Utrum qui Chriſtianus non eſt, vir bonus dici poſſit? ibid. 1762. fol.
— de emendatione morum gentis alicuius. ib. 1763. fol.
— I et II Scripturam ſacram in omnibus Chriſtianorum ſcholis quovis auctore claſſico diligentius eſſe tractandam. ibid. eod. fol.
— Animi grati monumentum viro magnifico Joanni Chriſtoph. Benzio etc. ibid. 1764. fol.
— Sitne futurum, ut beati ſe inter ſe noſcant? ibid. eodem. fol.
Die verborgene Todesſtunde; eine Gedächtniſsſchrift. ebend. 1764. fol.
Progr. in obitum Friderici Bucheri, Conrectoris Gymnaſii Zittavienſis. ibid. 1765. fol.
— I et II Memorabile ſomnium Zwinglii, de alia, quam nativa verborum inſtitutionis S. Domini coena ſententia ſolliciti. ibid. eod. fol.
Abhandlung von den Pflichten gegen die Nachkommen. ebend. fol.
Progr. Quatenus philoſophi de principio rationis ſufficientis conſentiant. ibid. 1766. fol.
— Quaenam ratio Deum optimum maximum impulerit, ut mundum aliquem crearet? ibid. eod. fol.

Immortalitatem Dominae Herzogianae, bene recteque factis partam, inſtar monumenti perennaturi praedicat. Zittaviae 1766. fol.
Progr. I et II Quod tutius ſit errare cum Evangelicis, quam ſentire cum Pontificiis. ibid. 1767. fol.
— de Agapis. ibid. 1768. fol.
— de nocentium defenſione. ibid. eod. fol.
*Einſame Todesgedanken bey der Gruft des Hrn. Kammerraths Beſſer. ebend. 1769. fol.
*Das ſeinem Namen unähnliche Chriſtenthum; eine Begräbniſsſchrift. ebend. 1769. fol.
Progr. de calculo albo, in Apoc. II, 17. ib. eod. fol.
— de Cicindelis ſeu Lampyridibus noſtris vulgo *Johanniswürmchen*. ibid. eod. fol.
— de bono cive et Chriſtiano. ibid. 1770. fol.
Delineatio philoſophiae. ibid. eod. 4.
Progr I—III de ritibus circa baptismum. ibid. 1770—1772. fol.
— de Palaeſtinae olim laeta nunc triſti facie. ib. 1772. fol.
— de nomine Jehovah. ibid. 1773. fol.
Schrecken des Todes, und der Troſt der Chriſten; eine Troſtſchrift. ebend. 1773. fol.
Progr. de parallelismo inter Erasmi Enchiridion militis Chriſtiani et Idiotae regulas vitae Chriſtianae; quas Kempiſii de imitando Chriſti libris — ad calcem ſubiunxit Matthias Belius. ibid. eod. 4.
— I et II in veteri Teſtamento nominem, qui Jehovae nomine veniat, eſſe notiorem, quam angelum foederis. ibid. 1773. 1774. fol.
— de oblivione mortalitatis. ibid. 1774. 4.
Anleitung, das neue Teſtament mit Nutzen und Vergnügen zu leſen. ebend. 1774. 8.
Progr. de S. S. Triade. ibid. 1775. fol.
— de Pſalmo II. v. 7. ibid. eod. 4.
— an conſultum ſit, primas religionis Chriſtianae inſtitutiones ordiri ab argumentis natura cognitis. ibid. 1776. fol.
— I. II. III. Qui priſcae Judaeorum genti inſultant, meritone id faciant, nec ne? ib. 1777—1779. fol.
— de loco claſſico 1 Tim. III, 14—16. ib. 1778. 4.

Vergl. *Horányi* Memoria Hungarorum etc. P. I. p. 736. — *Klein's* Nachrichten von den Lebensumſtänden Evangeliſcher Prediger in allen Gemeinen des Königreichs Ungarn S. 80-82.

— D. *Richter's* Gedächtniſsſchrift auf ihn, unter dem Titel: Der nützlich geweſene und des Andenkens würdige Schulmann (Zittau 1779. fol.) — Lauſitz. Magazin 1775. S. 45. 1779. S. 215 u. ff. — *Adelung* z. *Jöcher.* — *Otto's* Lexikon der Oberlauſitz. Schriftſteller B. 1. Abtheilung 2. S. 583—587.

Fuchs (Georg Daniel).

Diakonus zu Stuttgart: geb. zu . . . . 173., geſt. am 26 September 1783.

Bibliothek der Kirchenverſammlungen des 4ten u. 5ten Jahrhunderts, in Ueberſetzungen und Auszügen aus ihren Akten und andern dahin gehörigen Schriften; ſammt dem Original der Hauptſtellen und nöthigen Anmerkungen. 1ſter Theil. Leipzig 1780. — 2ter Theil. ebend. 1781. — 3ter Theil. ebend. 1783. — 4ter Theil (*von J. G. Plank vollendet und herausgegeben*). ebend. 1784. gr. 8.

Vergl. *Lauterbach's* hiſt. Nachrichten von einigen Vornehmen und Gelehrten, welche den Geſchlechts - Namen *Fuchs* führten (Breslau 1783. 4.) S. 59 u. f. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fuchs (Johann Christoph).

Hofmeiſter der Pagen Königs Friedrich des II von Preuſſen zu Berlin von 1754 *bis* 1766, *von* 1766 *bis* 1787 *des Prinzen von Preuſſen, nachherigen Königs Friedrich Wilhelm des II, und* ſeit 1787 *der Gemahlin des letztern. geb. zu Groſs - Germersleben im Magdeburgiſchen am* 1 *März* 1726, *geſt. am* 28 *September* 1795.

Von einem 1774 bey Potsdam ausgegrabenen Elephantenbackenzahn; *in den* Beſchäftigungen naturforſchender Freunde in Berlin B. 3. (1778.) — Von einem eben daſelbſt gefundenen Elephantenhauzahn; *ebend.* — Beytrag zur Geſchichte merkwürdiger Verſteinerungen; *ebend.* B. 4. (1779.)

Erſte bis ſechſte Fortſetzung des Beytrags zur Geſchichte merkwürdiger Verſteinerungen; *in den* Schrif-

ten der Berlin. Geſellſchaft naturforſchender Freunde B. 1. 3. 4. 5. 6. 7.

Rhapſodie; *in den* Neueſten Mannigfaltigkeiten Jahrg. 2. (1779.) — Beſchreibung einiger von den bey Potsdam hinter dem neuen Schloſſe 1768 gefundenen Urnen und darin angetroffenen alten Teutſchen Inſtrumenten, nebſt beyder Abbildung; *ebend.* Jahrg. 13. (1780.)

Nachricht und Beſchreibung von einem bey Potsdam gefundenen Stör 1782; *in den* Allerneueſten Mannigfaltigkeiten Jahrg. 1. — Nachricht von einem merkwürdigen Wetterſchlage in Potsdam; *ebend.* Jahrg. 2. Zuſätze und Ergänzungen dazu; *ebend.* Noch Zuſätze, die Blitzableiter betreffend; *ebend.* Jahrg. 3 und 4. — Das vermeynte Thiergeſpräch des Bileam war eine Erſcheinung; *ebend.* — Ueber J. J. Rouſſeau; *ebend.* Nachtrag dazu; *ebend.* — Zeugenverhör über Voltaire'ns moraliſchen Charakter und gelehrte Verdienſte; *ebend.*

Vergl. *Schmidt's* und *Mehring's* Neueſtes gelehrtes Berlin Th. 1. S. 139 u. f. — Intelligenzblatt zur Allg. Litteratur-Zeitung 1795. S. 1187 u. f.

Fuchs (Johann Nikolaus).

Subkonrektor des Pädagogiums zu Ilefeld: geb. zu .... geſt. ....

Vernunft- und Schriftmäſſiges Schreiben, daſs der jüngſte Tag noch lange nicht kommen werde, ausgefertiget u. ſ. w. Frankf. u. Leipz. 1751. 4.

Vergl. *Lauterbach* a. a. O. S. 49.

Fuchs (Joseph).

Benediktiner der Abbtey des heil. Marcellinus und Petrus zu Seligenſtadt: geb. zu .... geſt. am .... September 1782.

Alte Geſchichte von Mainz; aus den älteſten und erſten Zeiten, von dem Anfange dieſer Hauptſtadt unter dem Kaiſer Auguſtus bis zu Ende des ſiebenten

Jahr-

Jahrhunderts, in vier Bänden abgetheilt. 1ſter Band, von Erbauung der alten Veſtung Maguntiacum bis zu den Zeiten des Trajanus. Mainz 1771. — 2ter Band; enthält die Zeiten von 98 bis zu dem 180 Jahr. ebend. 1772. kl. 4. (*Dieſer 2te Band wurde ſehr ſpät, erſt nach des Verfaſſers Abſterben, herausgegeben; die zwey übrigen Bände ſind nicht gedruckt worden* *).

Abhandlung von den Wochentagen, aus den Geſchichten der alten Hebräer, Griechen, Römer und Teutſchen, zu Erklärung eines bey Mainz gefundenen alten heydniſchen Altars mit acht Götzenbildern. ebend. 1773. 8.

Vergl. *Björnſtåhl's* Briefe auf einer Reiſe u. ſ. w. Th. 5. S. 193. 266—269. — *Lauterbach* a. a. O. S. 59. — *Saxii* Onomaſt. P. VII. p. 247.

Fuchs a S. Venantio (Hubert).

Piariſt zu . . . in Schwaben: geb. zu Poisdorf im Oeſtreichiſchen . . . . geſt. . . . .

Predigt auf das Millenarium des Stifts Kempten. Kempten 1777. . .

Exercitia cum ſoluta tum ligata in uſum utriusque eloquentiae. ibid. 1780. 8 maj.

Füchsel (Georg Christan).

D. der Arzneygel. und fürſtl. Schwarzburg-Rudolſtädtiſcher Leibarzt zu Rudolſtadt: geb. daſelbſt . . . . geſt. am . . Julius 1773.

*Entwurf zu der älteſten Erd- u. Menſchengeſchichte; nebſt einem Verſuch, den Urſprung der Sprache zu finden. Frankfurt und Leipzig (*Weimar*) 1774. (*eigentl.* 1773.) 8.

Aufſätze in den Actis Societatis Scient. util. Erford.

Vergl. *Adelung* zum *Jöcher.*

*) Wer kann wohl ſichere Nachricht von ihrem Schickſal ertheilen?

Führer (Friedrich Wilhelm).

Studirte zu Halle, Jena und Rinteln, trat 1740 als Kornet und Adjutant in Heſſiſche Kriegsdienſte, und wohnte den Feldzügen in den Niederlanden und in Bayern bey; 1751 nahm er als Lieutenant Abſchied, that 1753 mit den beyden Prinzen von Naſſau - Uſingen eine Reiſe nach Frankreich, ward 1757 in dem damahligen Kriege Kommiſſar bey dem Heſſiſchen Korps, 1758 Major des Jägerkorps, und 1773 Wege- und Brücken - Ingenieur, wie auch 1774 Commiſſarius Loci über verſchiedene Städte: geb. zu Preuſſiſch - Minden 1717, geſt. zu Felsberg, ſeinem Wohnort, am 24 Sept. 1781.

* Abbildung der Kriegskunſt in Beziehung auf den Officier; vorgeſtellt in einer militäriſchen Aufmunterungs - Rede von einem Verehrer der Kunſt. Göttingen und Kiel 1771. 8.
* Solution du problème, propoſé par la Société de l'agriculture de Caſſel pour l'an 1776, ayant pour objet les moyens de retablir la valeur des immeubles maiſons, jardins et terres cultivables, tombés au deſſous de la moitié de leur juſte prix, par Mr. F. G. F. 1777. 8.

Vergl. Strieder B. 4. S. 228-235. — Adelung z. Jöcher.

Fülleborn (Johann Friedrich).

Evangeliſcher Prediger zu Domanze und Hohen-Poſeritz im Schleſiſchen Fürſtenthum Schweidnitz: geb. zu . . . geſt. . . .

Genealogie des Hochadelichen und Freyherrlichen Geſchlechts von Seherr - Thoſs. Breslau 1755. 20 Bogen in fol.

Fürstenau (Johann Friedrich),

Sohn des folgenden;

Studirte zu Rinteln, unternahm 1744 eine Reiſe durch Teutſchland und die vereinigten Niederlande, ward

1745 D. der Arzneygel. 1747 ordentlicher Profeſſor der Anatomie und Chirurgie auf der Univerſität zu Rinteln: geb. daſelbſt am 31 Okt. 1724, geſt. am 22 März 1751.

Diſſ. inaug. (Praeſ. patre Joh. Hermanno) de Spasmo veſicae. Rintel. 1745. 4.

— Exercitatio academica de alumine, ſelectis obſervationibus illuſtrata. ibid. 1748. 4.

— de antimonio crudo, eiusque uſu interno ſalutifero. ibid. eod. 4.

Progr. de ſpina ventoſa valde ſpinoſa. ibid. eod. 4.

— quo empyema, naturae ductu congruis praeſidiis chirurgicis perſanatum et propriis manibus tractatum enarrat. ibid. 1749. 4.

De abſceſſu et ulcere genuum feliciter perſanatis; *in* Actis Naturae curioſorum Vol. VIII. p. 238 ſqq. — De arthridite vaga, ſingulari ratione, brevi temporis intervallo, ſanata; *ib.* p. 356 ſqq. — Malum iſchiaticum, ſeu rheumatismus femoris; *ibid.* p. 361 ſqq. — De affectu ſpasmodico et quaſi maniaco per abſceſſum criticum in dorſo manus ſublato; *ibid.* p. 363 ſqq.

Vergl. *Börner's* Nachrichten von jetztlebenden Aerzten B. 1, S. 893—904 — *Schmerſahl's* zuverläſſ. Nachr. von jüngſt verſtorbenen Gelehrten B. 2. S. 360—363. — *Dunkel's* Nachr. von verſtorbenen Gelehrten Th. 1. S. 78 u. f. — *Strieder* B. 4. S. 248—251. — *Adelung* zum *Jöcher.*

Fürstenau (Johann Hermann),

Vater des vorhergehenden;

Studirte zu Hervord, Wittenberg, und Halle, ward auf letzterer Univerſität 1709 D. der Rechte, prakticirte in ſeiner Vaterſtadt, reiſete 1711 durch Holland, ſo auch 1716 durch einen groſsen Theil Teutſchlands, ward 1720 zum auſſerordentlichen, und noch in demſelben Jahre zum ordentlichen Profeſſor der Arzneygel. auf der Univerſität zu Rinteln ernannt, 1730 auch zum Profeſſor der Oekonomie, 1752 beehrte ihn die philoſophi-

ſche Fakultät zu Göttingen freywillig mit dem Magiſterdiplom: geb. zu Hervord am 1 Junius 1688, geſt. am 7 April 1756.

Diſſ. inaug. ſiſtens deſiderata anatomico - phyſiologica. Halae 1709. 4.
— epiſt. de deſideratis pathologico - ſemioticis, ad Theod. Janſ. ab Almeloveen. Lugd. Bat. 1712. 4.
Deſiderata practica ad Gothofr. Thomaſium, polyhiſtorem Noribergenſem. Francof. ad Moen. 1720. 4. *Dieſe 3 Abhandlungen befinden ſich auch in den weiter hin verzeichneten* Deſideratis medicis.
Progr. de religione medici. Rintel. 1720. 4.
Oratio inaug. de fatis medicorum. ibid. 1720 (*nicht 1710, wie Strieder und aus ihm Adelung haben*).
Epiſtola de morbis JCtorum, ad Zachar. Conr. ab Uffenbach. Francof. ad Moen. 1720. 4.
Diſſ. de vita longa. Rintel. 1721. 4.
— de officio medici, ſpeciatim ordinarii, alias Phyſici dicti, circa perſonas inſpectioni ſuae demandatas. ibid. eod. 4.
— de hydrope pectoris. ibid. eod. 4.
— epiſtolaris, qua deſiderata circa morbos eorumque ſigna exponit Theod. Janſſonio ab Almeloveen. Amſtelod. 1723. 8.
— ſiſtens deſiderata chirurgica. Rintel. 1723. 4. *Dieſe und die vorhergehende Diſſ. ſtehen auch in dem nachher edirten* Deſideratis medicis.
— de dyſenteria alba in puerpera. ibid. eod. 4.
Progr. de valetudine Principum, invitator. ad Orat. panegyr. in Sereniſſ. natalem. ibid. 1724. fol.
— in exſequiis Herm. Zollii. ibid. 1725. fol.
— in exſequiis Jo. Herm. Schminkii. ib. eod. fol.
— invitator. ad audiend. orat. inaug. H. F. Goeddaei. ibid. eod. fol.
— ad orat de deſideratis medico - forenſibus. ibidem. eodem. fol.
— in exſequiis Chr. Phil. Dohm. ibid. 1726. fol.
Deſiderata medica, variis in locis et varia forma, tandem iunctim edita. Lipſ. 1727. 8.
Progr. in funere Frid. Guil. Bierlingii. Rintel. 1728. fol.

Progr. in natal. Sereniſſimi de hiſtoria naturali. Rintel. 1728. fol.
Diſſ. Theſes medicae inaugurales. ibid. 1729. 4.
Or. de analogia Academiae et Oeconomiae. ib. 1730. 4.
Diſſ. IV Deſiderata oeconomica. ibid. 1731. 4.
— de eo, quod divinum eſt in hiſtoria litteraria. ibidem. eodem. 4.
— de uſu et abuſu acidularum in affectibus ſpasmodicis et hypochondriacis. ibid. eod. 4.
Progr. de vitiis eruditorum etc. ibid. eod. fol.
Diſſ. Exercitatio oeconomica de aëre. ibid. 1732. 4.
— Novum circa Aëroſcopiam tentamen, quo ex gravitate et elaſticitate aëris omnes eius motus derivantur. ibid. eod. 4.
— de odoribus. ibid. eod. 4.
— de morbis medicorum. ibid. eod. 4.
— de brutorum morbis. ibid. 1733. 4.
— de tympanite. ibid. eod. 4.
— de xenodochiis. ibid. 1734. 4.
— Spicilegium obſervationum de Indorum morbis et medicina. ibid. 1735. 4.
Gründliche Anleitung zur Haushaltungskunſt und dahin gehörigen Schriften. Lemgo 1736. 8.
Diſſ. de carcinomate labii inferioris absque ſectione perſanato. Rintel. 1739. 4.
— de Mania. ibid. eod. 4.
— III de methodo medendi. ibid. 1740. 4.
— de initiis typographiae phyſiologicis. ibid. eod. 4.
— de reſpiratione ſana et morboſa. ibid. 1741. 4.
— de contagio et morbis contagioſis. ibid. 1742. 4.
— abſceſſum muſculorum abdominis et vicinarum partium laeta triſtiaque exempla ſiſtens. ibid. eod. 4.
Progr. de ritibus academicis. ibid. eod. fol.
— de oeconomia humana. ibid. 1744. 4.
— de electricitate. ibid. 1745. 4.
Diſſ. de ſulphure et medicamentis ſulphureis. ib. eod. 4.
Progr. de eodem et diverſo in corpore humano. ibid. 1746. 4.
Diſſ. de arte obſtetricia. ibid. eod. 4.
Kurze Einleitung zur Haushaltungs-Vieh-Arzneykunſt, oder vernünftige Gedanken von unvernünftigen Haushaltungsthieren, derſelben Mängeln, Gebrechen und Hülfsmitteln überhaupt, und der jetzo unter dem

Hornviehe herumgehenden Seuche beſonders. Wolfenbüttel 1747. 8.

Diſſ. de oculorum vitiis praecipuis. Rintel. 1748. 4.

— de meritis Lutheri in oeconomiam publicam et privatam. ibid. 1749. 4.

— de Viti ſaltu ſive chorea, vulgo *Veits-Tanz.* ibidem 1750. 4.

Progr. de praeiudiciis in artis exercitio ſalutaris vulgaribus ſedulo vitandis. ibid. eod. 4.

Diſſ. de medicamentorum viribus rite aeſtimandis. ibidem 1751. 4.

Gegründete Anmerkungen von dem rechten Gebrauch und vielerley Miſsbrauch derer mineraliſchen Waſſer, beſonders des Pyrmonter Geſundbrunnens. Lemgo 1751. 8.

Diſſ. de ſcorbuto. Rintel. 1751. 4.

— Medicinae forenſis contractae Specimen I, II et III. ibid. 1752. 4.

— de doloribus. ibid. 1753. 4.

Progr. de libertate academica. ibid. eod. 4.

Diſſ. de brachio ſphacelato ab integro reliquo corpore ſpontanea naturae vi ſeparato. ibid. 1754. 4.

Progr. de feſtorum imminutione dierum oeconomia publicae profutura. ibid. eod. 4.

Diſſ. de febribus. ibid. 1755. 4.

Obſervationes meteorologicae, cum conſtitutione epidemica ab a. 1717 usque ad a. 1726 Herfordiae et Rintelii factae; *in den* Breslauiſchen Sammlungen Suppl. 3. p. 87 ſqq. — Obſervationum rariorum decas: 1) Epilepſia curſoria, 2) Cephalaea ſalivatione curata, 3) Motus maxillarum ſpasmodici, 4) Ranula in ſene plus quam ſexagenario, 5) Cancer mammarum, 6) Dyſuria a muſculis abdominis laeſis, 7) Menſium fluxus immodicus, 8) Dyſenteria alba in puerpera, 9) Marasmus ſenilis, 10) Tumores abdominis rariores, *ibid.* p. 108—116.

Obſervatio de xenodochiis; *in den* Hamburg. Berichten von gelehrten Sachen 1735 S. 7.

Mictus cruentus et purulentus ſingularis; *in den* Actis Academiae Natur. Curioſ. Vol. IV. p. 130. — Rarior abdominis intumeſcentia; *ibid.* p. 132. — Affectus ſpasmodico-paralyticus; *ibid.* p. 133. — Affectus ſpasmodico-hyſtericus; *ibid.* p. 135. — Herpes

eryſipelatoſus in infante; *ibid.* p. 137. — Phthiſeos levamen ab acidulis dubium; *ibid.* p. 138. — Abſceſſus muſculorum abdominis; *ibid.* p. 477. — Ulcus ſinuoſum perinaei; *ibid.* p. 480. — Hiſtoria febris catarrhalis circa finem anni 1734 et initium 1735 paſſim epidemicae; *ibid.* Vol. V. — Obſervatio de abſceſſu muſculorum abdominis; *ibid.* — Apoſtemata muſculorum abdominis morte terminata; *ibid.* — De haemorrhoidibus coecis internis exulceratis; *ibid.* Vol. VI. — De ulcere ani apoſtematode cum variis ſymptomatibus; *ibid.* — Affectus ructuoſus; ſpasmodicus phthiſeos verae pulmonalis ſpecie incedens, uſu ſeri lactis et acidularum Driburgenſium curatus; *ibid.* — Mercurius dulcis loco Mercurii vitae impetratus; *ibid.* — Febris biliofa, cum peſſimae notae ſymptomatibus feliciter decurrens; *ibid.* — De abſceſſibus circa genu; *ibid.* — Singularia αὐτοχειρίας ex ſectione cadaverum petita; *ibid.* — Criſeos ophthalmicae laetus triſtisque effectus; *ibid.* — Miasma venereum, ſub varia forma, aliis morbis praeſertim chronicis iunctum; *ibid.* — Hydrops pectoris; *ibid.* — Arthritidis indoles varia et ſingularis infrequentia; *ibid.* — Arteria, pro vena, ſecta, Lipothymiae cauſſa; *ibid.* — Hiſtoria febris malignae petechialis Rintelii menſe Martio et ſqq. 1741 epidemice graſſantis; *ibid.* Vol. VII. p. 32. — Vulnus magnum ſclopetarium feliciter conſolidatum; *ibid.* p. 34. — Dyſenteriae malignae in agro Rintelienſi menſibus Octobris et Novembris 1741 epidemice graſſantis ſuccincta delineatio; *ibid.* p. 98. — Scabies climacterica; *ibid.* p. 390. — Mortis ſubitaneae cauſſae variae; *ibid.* p. 392. — Icterus annuo ſpatio moleſtus tandemque feliciter curatus; *ibid.* p. 395. — De abſceſſu circa genu omiſſa quaedam; *ibid.* p. 297. — Phthiſeos incerta prognoſis; *ibid.* p. 398. — Alvi pertinax adſtrictio; *ibid.* p. 401. — Vulnus rami arteriae brachialis funeſtum; *ibid.* Vol. VIII. p. 88. — Paralyſis in puerpera; *ibid.* p. 148. — Varia et decretoria urinae vitia; *ibid.* p. 150. — Hydrophthalmia recidiva; *ibid.* p. 152. — Febris catarrhalis cum tuſſi ferina pueris infeſta; *ibid.* p. 183. — Obſeſſio ſpuria; *ibid.* p. 268. — Pleuritis lethalis a glandibus faginis; *ibid.* p. 269. — Variolae Rintelii epidemi-

cae; *ibid.* p. 270. — Febris catarrhalis Rintelii epidemia; *ibid.* p. 272. — Hydrops ictero complicatus lethalis; *ibid.* p. 273. — Spasmus veſicae lethalis; *ibid.* p. 275. — Haemorrhagea linguae ſalutaris; *ib.* p. 276. — Hydropis idea; *ibid.* p. 277. — De purpura obſervatio; *ibid.* p. 348. — Maculae infantum volaticae; *ibid.* p. 351. — Hydrops pectoris; *ibid.* p. 353. — Alvi pertinax obſtructio; *ibid.* p. 354. — De brachio ſphacelato per αὐτοκρατειαν naturae ſeparato; *ibid.* Vol. X. p. 387. — Hiſtoria hydropis tribus ſubiectis funeſti; *in* Novis Actis Academiae Nat. Cur. T. I. p. 113. — De febribus ſoporoſis; *ibid.* p. 117. — Sapor oris ſallus; *ibid.* p. 120. — De prolapſu vaginae uteri in virgine; p. 122. — De trepanatione in oſſe tibiae feliciter adminiſtrata; *ibid.* p. 124. — De abſceſſu in femore notabili; *ib.* p. 125.

Vergl. *Götten's* Europa Th. 2. S. 440—446. — *Börner's* Nachrichten von jetztlebenden Aerzten B. 1. S. 449—467. B. 2. S. 443. B. 3. S. 396. 647. — *Baldinger's* Ergänzungen der *Börner*iſchen Nachrichten S. 48. — Acta Nat. Curios. Vol. X. — *Strieder* B. 4. S. 235—248. *Adelung* z. *Jöcher.* — *Hirſching's* Handbuch.

Füssli (Johann Kaspar 1),

Vater des folgenden;

Mahler und Stadtſchreiber zu Zürich: geb. daſelbſt 1707 *), *geſt. am 6 May* 1782.

*Leben Georg Philipp Rugendas und Johannes Kupetzki. Zürich 1758. 4. Nebſt 2 Kupfertafeln.

*Geſchichte und Abbildung der beſten Mahler in der Schweitz. 1ſte, 2te und 3te Ausgabe (*d. h. Heft*) Zürich 1755. — 4te Ausgabe. ebend. 1756. gr. 8. *Auch unter der Anzeige:* 1ſter und 2ter Theil. 2te Auflage *dieſer beyden erſten Theile oder Bände.* eb. 1769. — 3ter Band. ebend. 1770. — 4ter Band. eb. 1774. gr. 8. Anhang zu dieſen 4 Bänden. eb.

*) So *J. R. Füſsli* in dem Allgem. Künſtlerlexikon. *Meiſter* in den berühmten Zürichern giebt das Jahr 1706 an. Das gelehrte Teutſchland 1709.

1780. gr. 8. Mit vielen Kupfern. *Auf dem Titel der 2ten Auflage hat er ſich genannt.*

Gab mit einer Vorrede heraus: Gedanken über die Schönheit und über den Geſchmack in der Mahlerey; Herrn Johann Winckelmann gewidmet von dem Verfaſſer (*Raphael Mengs*). Zürich 1762. 8. ebend. 1774. 8.

Raiſonnirendes Verceichniſs der beſten Kupferſtecher u. ihrer Werke, zum Gebrauch der Sammler u. Liebhaber. ebend. 1771. gr. 8.

Geſchichte von Winckelmann's Briefen an ſeine Freunde in der Schweitz. ebend. 1778. gr. 8.

Auf Befehl ſeiner Obrigkeit: *Stadtſchreiber - Ordnung u. ſ. w. ebend. 1761. . . .

Vergl. *Meiſter's* berühmte Züricher Th. 2. S. 151-159. *Daſſelbe* in *Meuſel's* Miſcell. artiſt. Inhalts H. 19. S. 3—10. — Züricher Sammler 1782. S. 105—107. — *Pfenninger's* berühmte Männer Helvetiens, mit *Meiſter's* Texte B. 1. S. 144—154. — (*J. R. Füſsli's* Allgemeines Kunſtlerlexikon. — *Saxii* Onomaſt. P. VII. p. 188. — *Hirſching's* Handbuch.

Füssli (Johann Kaspar 2.),

Sohn des vorhergehenden;

Buchhändler zu Zürich: geb daſelbſt 174 . , *geſt. am* 10 *April* 1786.

Verzeichniſs der ihm bekannten Schweitzeriſchen Inſekten; nebſt der Ankündigung eines neuen Inſektenwerks. Zürich und Winterthur 1775. 4.

Magazin für die Liebhaber der Entomologie. 1 und 2tes Stück. eb. 1778. — 2ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1779. Mit illuminirten und ſchwarzen Kupf.

Archiv der Inſektengeſchichte. 8 Hefte. eb. 1781—1786. gr. 4. (*Der 7te und 8te Heſt von dem Prediger Herbſt zu Berlin*). Mit illuminirten u. ſchwarzen Kupfern. *Franzöſiſch.* Winterthur 1793.

Neues Magazin für die Liebhaber der Entomologie. 1ſter Band. eb. 1784. — 2ter Band. eb. 1785. — 3ten Bandes 1ſtes Stück. ebend. 1786. 8. (*Fortgeſetzt von Joh. Jakob Römer*).

Vergl. *Hirſching's* Handbuch.

Füssli (Johann Konrad).

Kämmerer des Kapitels zu Winterthur und Pfarrer zu Veltheim im Kanton Zürich: geb. zu Zürich 1707, *geſt. zu Winterthur am . . Julius* 1775.

Joſiae Simleri de Republica Helvetiorum libri duo, in quibus Helvetiorum foedera, mores, belli et pacis iura, totamque illorum Reimpublicam ſumma ſide deſcribit. Adiunctum eſt Compendium Hiſtoriae Helveticae antiquae, auctore Jo. Conrado Fueslino, qui etiam Hiſtoriam Helvetiorum ab auſpiciis reformatae fidei ad haec usque tempora ex magni nominis ſcriptoribus exoticis collegit, ſimul nonnulla in civitatibus Helveticis mutationes factas paucis enarravit. Acc. proc. tumult. Conſulis Waldmanni Tiguri 1734. 8.

Nachricht von der Zürchiſchen Ueberſetzung des Joſephi. ebend. 1736. 8.

Commentatio ad Rom. V, 13. ibid. 1738. 4.

Diſſ. apologetica I pro Davide Rege adverſus obtrectationes Petri Baelii. ibid. 1741. 4.

Beyträge zur Erläuterung der Reformations-Geſchichte des Schweitzerlandes. 5 Theile. eb. 1741-1753. 8.

Epiſtolae ab Eccleſiae Helveticae reformatoribus vel ad eos ſcriptae. Centuria I. ibid. 1742. 8.

Diſſ. de Fanaticis ſaeculi XI in Italia. Bernae 1761. 8.

Unter dem Namen Phileutherius: Der Chriſt, ein Soldat, unter den heydniſchen Kaiſern, in der Geſchichte des Kriegsoberſten Moritz und der Thebaeiſchen Legion. Frankf. und Leipz. 1765. 8.

Diſſ. de Alexiade Annae Comnenae, qua Graecarum litterarum cultores et profeſſores ad novam huius libri editionem exſtimulantur. Tiguri 1766. 4.

* Beleuchtung einiger Artikel in der Encyclopädie, oder dem raiſonnirenden Wörterbuch der Wiſſenſchaften. Frankf. am M. 1766. 4. *Einige Artikel ſollen nicht von ihm herrühren.*

Neue und unpartheyiſche Kirchen- und Ketzerhiſtorie der mittlern Zeit. 1ſter Theil. Frankf. und Leipz. (*eigentl.* Leipzig) 1770. — 2ter Theil. eb. 1772. 3ter und letzter Theil. ebend. 1774. gr. 8.

Staats- und Erdbeſchreibung der Schweitzeriſchen Eidgenoſſenſchaft; vermehrt und verbeſſert u. ſ. w. 4 Bände. Schafhauſen 1770—1771. 8.

*Kurzer Inbegriff der Geſchichte der Schweitzer; für Anfänger in Frag und Antwort. Zürich 1775. 8.

Sebaſtian Caſtellio, öffentlichen Lehrers der Griechiſchen Sprache auf der Univerſität zu Baſel, Lebensgeſchichte, zur Erläuterung der Reformations- und Gelehrtengeſchichte. Frankf. 1775. 8.

Andreas Bodenſtein's, ſonſt Carlſtadt genannt, Lebensgeſchichte, zur Erläuterung der Reformations- Kirchen- und Gelehrtenhiſtorie. ebend. 1776. 8.

Hier und da wird ihm zwar die Redaktion des Theſaurus Hiſtoriae Helveticae etc. *zugeſchrieben: allein G. E. v. Haller in der* Bibliothek der Schweitzergeſchichte (Th. 4. S. 159 u. f.) *bezweifelt es, und nennt J. J. Breitinger und J. R. Iſelin als Herausgeber.*

Hiſtoriſch - kritiſche Erörterung der Frage: Ob der Meyer zu Mauer in der Grafſchaft Greifenſee, das Recht gehabt habe, mit ſeiner Hofjünger Bräuten die erſte Nacht zu Bette zu gehen? *in dem* Hamburgiſchen Magazin B. 12. S. 154—173. — Unparteyiſche Nachricht von den letzten Religions- u. Staatsverbrechern des Schweitzerlandes; *ebend.* Th. 14. *Franzöſiſch in dem* Journal étranger 1756. — Hiſtoriſch - kritiſche Anmerkungen über die Nachricht von der alten Schlacht bey Morgarten, in der Vorrede zu Glover's Leonidas der Zürcheriſchen Ausgabe; *ebend.* Th. 34. S. 320—360. — Beytrag zur Beleuchtung des Fürſtenthums Neufchatel oder Neuburgs in der Schweitz; *ebend.* Th. 59. S. 387—430.

Das Betragen Hans und Peter Füſslin's bey der Glaubensverbeſſerung in Zürich; *in den* Freymüthigen Nachrichten 1758; *und abgekürzt in dem* Hamburg. Magazin . . . .

Nützliche Nachrichten aus den Helvetiſchen Geſchichten; *in der* Neueſten Sammlung vermiſchter Schriften Th. 2 u. 3.

De genuina Albigenſium et Waldenſium diſtinctione; *in den* Novis Miſcell. Lipſienſ. T. X. . . .

Vergl. *Adelung zum Jöcher.* — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 502.

Füssli (Johann Rudolph).

Rathsherr zu Zürich: geb. daſelbſt 1709, geſt. am 12 September 1793.

* Allgemeines Künſtler - Lexikon. Zürich 1763. Erſtes Suppl. 1767. Zweytes Suppl. 1771. Drittes Suppl. 1777. 4. *Neue ſehr vermehrte und verbeſſerte Ausgabe des ganzen Werks, unter dieſem Titel:* *Allgemeines Künſtlerlexikon, oder kurze Nachrichten von dem Leben und den Werken der Mahler, Bildhauer, Baumeiſter, Kupferſtecher, Kunſtgieſser, Stahlſchneider u. ſ. w. Nebſt angehängten Verzeichniſſen der Lehrmeiſter und Schüler; auch der Bildniſſe, der in dieſem Lexikon enthaltenen Künſtler. ebend. 1779. fol.

Hrn. Michael Sarcone M. D. Geſch. der Krankheiten, die durch das ganze Jahr 1764 in Neapel ſind beobachtet worden; aus dem Ital. ins Teutſche überſetzt. 2ter und 3ter Theil. ebend. 1772. gr. 8.

Zunftrede über Zürichs Staatsrecht; *in* Schlözer's Briefwechſel H. 23. S. 174—176. (1779.)

Zuſätze zu der neuen Ausgabe ſeines Künſtlerlexikons; *in* Meuſel's Miſcellaneen artiſtiſchen Inhalts H. 4. S. 3—12. (1780.) — Neue Zuſätze; *ebend.* H. 13. S. 32-59. (1782.) — Zuſätze zu dem in dieſer Ausgabe befindlichen Verzeichniſſe von Künſtlerbildniſſen (*von Panzer*); *ebend.* H. 26. S. 114-126. (1785.)

Fuhrmann (Johann Wilhelm).

Studirte zu Leipzig, ward dort 1775 M. der Phil. 1778 auſſerordentlicher Profeſſor der Theol. auf der Univerſität zu Kiel, 1779 ordentl. Profeſſor derſelben: geb. zu Oſtermonra bey Cölleda in Thüringen 1750, geſt. zu Strahlendorf im Mecklenburgiſchen am 27 Auguſt 1780.

De concinnitate in Epiſtola Paulli ad Romanos; Joanni Auguſto Wolfio munus Diaconi ad aedem novam gratulatur amicorum ſocietas. Lipſ. 1776. 4.

Auch in den Commentationibus theologicis Vol. I. (ibid. 1794. 8 maj.) p. 461—485.

De ſubtilitate Paulli in argumentis tractandis. Lipſ. 1777. 4.

Progr. Subtilitatem interpretis N. T. in verborum notionibus ex contexta oratione definiendis commendat. Kilonii 1778. 4.

Recenſionen *in dem* Kieliſchen Litteraturjournal.

Vergl. *C. C. Belii* Progr. Laus ſilentii (Lipſ. 1775. 4.) — *Adelung* zum *Jöcher*. — *Kordes* Lexikon der jetztlebenden Schleswig - Holſtein. Schriftſteller S. 461 u. f. — *Thieſs'ens* Gelehrtengeſchichte der Univerſität zu Kiel Th. 2. S. 245—246.

Fuhrmann (Matthias).

Aus dem Orden des heil. Paulus, erſten Einſiedlers, und der Oeſtreichiſchen Provinz General - Definitor: geb. zu . . im Oeſtreichiſchen, geſt. zu Wien 1773.

Alt und Neues Oeſtreich. 4 Theile. Wien 1734 - 1737. 8.

Alt und Neues Wien. 2 Theile. ebend. 1738. 8.

Hiſtoria ſacra de baptiſmo Conſtantini Max. Aug. colloquiis familiaribus digeſta. Pars prima, complectens fictitium magni huius Imperatoris baptiſmum Nicomedienſem. Romae 1743. — Pars ſecunda. Vindob. 1747. 4. Cum figg. aen.

Leben und Wunderthaten des heil. Nordgauer, oder Oeſtreicher Apoſtels Severini, Abbtens in dem Kloſter Heiligenſtatt, nächſt Wien in Unteröſtreich. Wien 1746. 8.

Dux viae Angelicus ad urbem Romam. ibid. 1749. 8. *Teutſch.* ebend. 1749. 8.

Abhandlung von den hiſtoriſchen Streitfragen: 1) ob die alte Römiſche Gränzſtadt Vindobona auf dem Platze des heutigen Wiens geſtanden? 2) ob die alte Stadt ſo groſs als Wien geweſen? eb. 1764. 8.

Hiſtoriſche Beſchreibung und kurzgefaſste Nachricht von der R. K. und königl. Reſidenzſtadt Wien und ihren Vorſtädten. 1ſter Theil, von der gleichförmigen Lage, und einerley Gröſse des alt vergangenen Vindobona und des gegenwärtigen Wiens, von Urſprung und Aufkommen, innerlich und äuſſerlichen Beſchaffen-

heit, vom Stifter und Namensbenennung dieſer Stadt und derſelben Vorſtädten überhaupt, ſammt denen dazu gehörigen Grundriſſen. Nebſt 4 Kupf. Wien 1766. — 2ten Theils 1ſter Band. ebend. 1766. — 2ten Theils 2ter Band. ebend. 1767. 8. Nebſt 7 Bogen Kupfer.

Allgemeine Kirchen- und Weltgeſchichte von Oeſterreich, oder von denen dieſſeits der Donau im alten groſsen Illyrien, beſonders in Norikum und Pannonien: und jenſeits im groſsen Teutſchland, benanntlich im alten Markomannien und Quadien, das iſt, in Böhmen, Mähren und jenſeitigen Oeſterreich; wie auch in der Jatzyger Metanaſten Lande und Dacien, itzt Oberhungern und Siebenbirgen gelegenen: nun aber mit dem allerdurchlauchtigſten Erzhauſe Oeſterreich vereinigten Erblanden und Königreichen, unter der in Illyrien und Dacien höchſt blühenden altrömiſchen Herrſchaft. Von dem erſten Jahr unſers Heils und der monarchiſchen Regierung des Kaiſers Auguſtus, bis auf das dreyhundert ſieben und dreyſsigſte Jahr nach Chriſti Geburt. Abgefaſſet, und mit der erſten Kaiſer Abbildungen durchſchoſſen. eb. 1769. 4. Nebſt 15 Kupferſtichen.

Vergl. *Adelung zum Jöcher.*

Fulda (Friedrich Karl).

Studirte zu Stuttgart und Tübingen, ward 1745 M. der Phil., 1748 Feldprediger in Holländiſchen Dienſten, ſtudirte hernach 1750 noch eine Zeit lang zu Göttingen, ward 1751 Garniſonprediger auf der Würtembergiſchen Feſtung Aſperg, 1758 Pfarrer zu Mühlhauſen an der Enz in Würtemberg, 1787 Pfarrer zu Enſingen: geb. zu Wimpfen am 13 September 1724, geſt. am 11 December 1788.

Preisſchrift über die beyden Hauptdialekte der Teutſchen Sprache, welche von der königl. Societät der Wiſſenſchaften zu Göttingen den 9 November 1771 iſt gekrönet worden. Leipzig 1773. 4. *Iſt auch dem 1ſten Theile von* Adelung's Vollſtändigen gramma-

tiſch - kritiſchen Wörterbuche der Hochteutſchen Mundart (Leipzig 1774. gr. 4.) *gleich nach der Vorrede S. 1—60 beygedruckt.*

* Sammlung und Abſtammung Germaniſcher Wurzel-Wörter, nach der Reihe menſchlicher Begriffe, zum Erweis der Tabelle, die der Preisſchrift über die zwen Hauptdialekte der Teutſchen Sprache angefügt worden iſt, von dem Verfaſſer derſelbigen; herausgegeben von Joh. Georg Meuſel u. ſ. w. Halle 1776. gr. 4. *Unter der Zueignung ſteht der Name des Verfaſſers.*

Geſchichtkarte in zwölf Blättern. Baſel 1782. fol.

Ueberblick der Weltgeſchichte, zur Erläuterung der Geſchichtkarte. Augsburg 1783. 8.

Verſuch einer allgemeinen Teutſchen Idiotikenſammlung; Sammlern und Liebhabern zu Erſparung vergeblicher Mühe bey bereits ſchon aufgefundenen Wörtern und zur leichtern eigenen Fortſetzung gegeben. Berlin und Stettin 1788. gr. 8.

Nach ſeinem Abſterben erſchien: Die natürliche Geſchichte der Teutſchen und der menſchlichen Natur; ein kleiner Kommentar über Taciti Germaniam, und mein Teutſches Wörterbuch, welches zu dieſer Abhandlung Gelegenheit gegeben; mit einer Vorrede von F. D. Gräter. Nürnberg 1794. gr. 8.

* Von den Veroneſiſchen Cimbern und von der Gothen Herkunft; eine Abhandlung über den zweyten Artikel des 6ten Bandes des Büſchingiſchen Magazins für die neue Hiſtorie und Geographie; *in dem* 8ten Band dieſes Magazins S. 497—519. (1774.)

Abhandlungen *in dem* Schwäb. Magaz. 1775 und 1776.

* Ueber die Gottheiten der alten Teutſchen; *in* Meuſel's Geſchichtforſcher Th. 1. S. 76—120. (Halle 1775. gr. 8.) — * Die Völker, eine Abhandlung; *ebend.* Th. 3. S. 33—179. (1776.)

Eine Schwäbiſche Antwort auf Domitor's (*Hemmer's*) Grundriſs einer dauerhaften Rechtſchreibung, Teutſchland zur Prüfung fürgelegt; *in dem* Teutſchen Sprachforſcher Th. 1. S. 137-146. (Stuttgart 1777. gr. 8.) — Von den ſtummen Dienſtbuchſtaben H und E und dem Accent in der Teutſchen Sprache; aus Gelegenheit der grammatiſchen Abhandlungen

über die Teutſche Sprache von A. G. Mäzke'n u. ſ. w. B. 1. S. 550 u. ff. *ebend.* S. 147—294. — * Von der Verbindung der Wörter in der Teutſchen Sprache und ihrem Accent; *ebend.* Th. 2. S. 1—28. (1778.) — Grundregeln der Teutſchen Sprache; *eb.* S. 113—220. *Auch beſonders gedruckt.* — Von Veroneſiſchen und Vicentiniſchen Teutſchen; *ebend.* S. 221—274.

Fulda an Mäzke, daſs die Ausſprache kein Princip der Rechtſchreibung ſey; *in dem* von Lichtenberg und G. Forſter herausgegebenen Götting. Magazin Jahrg. 2. St. 3. S. 438—454. (1781.)

Von Vorurtheilen bey dem Urſprung der Menſchenſprache; *in* Meuſel's Hiſtoriſch-litterariſchem Magazin Th. 1. S. 158—168. (1785.) Th. 2. S. 83—90. Th. 4. S. 108—126.

Ueber Kosmogonie, Andregonie u. Menſchengeſchichte nach der Noachiſchen Fluth; *in* Paulus Memorabilien St. 2. S. 102-136. (1792.) — Reſultate freymüthiger Unterſuchungen über den Kanon des alten Teſtaments; *ebend.* St. 7. S. 3-28. (1795.) — Ueber das Alter und den Urſprung des Pentateuchs; *in* deſſelben Neuem Repertorium Th. 3. S. 180-256.

* Recenſion der beyden Theile von Olaſſen's Isländiſchen Reiſe; *in* (Meuſel's) fortgeſetzten Betracht. über die neueſten hiſtor. Schriften Th. 2. S. 238—244. 407—424. (1775.)

Hinterlieſs handſchriftlich: Eine mit Kommentar und eigenem Wörterbuch verſehene Ausgabe der Evangelienüberſetzung von Ulphilas; und ein Hochteutſches Wörterbuch.

Vergl. Schwäbiſches Magazin 1777. St. 6. S. 578—585. — Gothaiſche gel. Zeitung 1789. S. 22—24. — Etwas aus dem ungedruckten Tagebuch eines Reiſenden (*Johann Chriſtoph Schmid*, Profeſſors zu Ulm, 1785) von den berühmten Sprach- und Geſchichtforſcher *F. C. Fulda* u. ſ. w. in *Meuſel's* hiſt. litterar. bibliograph. Magazin St. 3. S. 11—18. — *Hirſching's* Handbuch. — Denkwürd. aus dem Leben ausgezeichneter Teutſchen des 18ten Jahrh. S. 588-590.

Fulda (Johann Christian).

Prediger der Michaelskirche zu Hildesheim ſeit 1764, *dritter Diakonus der Jakobskirche zu Hamburg* ſeit 1775: *geb.*

geb. zu Wildungen im Waldeckiſchen 1740, *geſt. am* 27 *Julius* 1784.

Der Sieg der Chriſten über die Verſuchungen des Satans. Hildesheim 1768. 8.

Drey Gelegenheitsreden zu Hildesheim und Hamburg. Hamburg 1775. 8.

Ueber die Ruhe Jeſu im Grabe und die daraus entſpringende Ruhe unſerer Gräber, eine bibliſche Betrachtung. ebend. 1779. 8.

Troſtgründe gegen die Schrecken des Grabes; eine bibliſche Betrachtung. ebend. 1782. 8.

Abhandl. *in dem* Braunſchweig. Wochenblatt. . . . .

Vergl. *Thieſs'ens* Hamburg. Gel. Geſchichte. *Adelung* zum *Jöcher.*

Fulda (Johann Julius Christian).

Studirte zu Gotha und Leipzig, ward 1761 *M. der Phil. und Mitglied des montägigen Predigerkollegiums und des philobibliſchen Kollegiums,* 1763 *Veſperprediger an der Univerſitätskirche,* 1766 *Pfarrer zu Otterwiſch und Stockheim unter der Inſpektion Grimma im Leipziger Kreiſe: geb. zu Gotha am* 16 *April* 1734, *geſt. am* 26 *November* 1796.

*Commentatio de crucis ſignaculo, precum Chriſtianarum comite deſtinato; (*unterzeichnet* J x J x C H x F x G.) Lipſ. 1759. 4.

*Antwort auf die Frage: Hat Adam im Paradieſe einen Tempel gehabt? ebend. 1761. 4.

Die geſegnete Jugend; eine Predigt. Schneeberg (1761.) 4.

Gute Erinnerungen für die Leipziger beym Andenken des heutigen Tages; eine Predigt am 2ten Sonntage nach Trinit. Leipzig 1765. 8.

Vier Predigten, in der Univerſitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1766. 8.

Stockheims Brand, als ein Zeichen göttlicher Vorſorge; eine Predigt. Leipzig 1769. 8.

Gedächtniſsſchrift auf Fräulein Anna Dorothea v. Holläufer. ebend. 1770. 4.

Chriſtliche Betrachtung über die geſchwinde Theurung im Lande; eine Erndtefeſt - Predigt. eb. 1771. 8.

Erndtefeſt - Predigt zu Otterwiſch 1784, zum Andenken der hochfürſtlichen Vermählung in dieſer Kirche (*Prinz Georg von Waldeck mit der Prinzeſſin Auguſte v. Schwarzburg - Sondershauſen*). ebend. 1784. 8. (*Mit hiſtoriſchen Beylagen.*)

Viele Teutſche und Lateiniſche Gedichte und Gelegenheitsſchriften.

Funck (Christlieb Benedikt).

Studirte zu Freyberg und Leipzig, ward 1762 M. der Phil. 1763 Kantor und Kollege an der Niklasſchule zu Leipzig, 1773 ordentlicher Profeſſor der Phyſik auf dortiger Univerſität: geb. zu Hartenſtein im Schönburgiſchen am 5 Julius 1736, geſt. am 10 April 1786.

Von dem Nutzen einer mathematiſchen Naturwiſſenſchaft bey der Mahlerey - u. Zeichnungskunſt. Leipzig 1768. 8.

Diſſ. Methodus, ex data linea trigonometrica angulum definiente, inveniendi reliquas. ibid. 1770. 4.

*Leipziger hiſtoriſch - phyſiſcher Kalender. eb. 1770 — 1772. 8.

Anweiſung zur Kenntniſs der Geſtirne, vermittelſt zwey Sternkegeln nach Doppelmayer's Himmelscharte. ebend. 1771. 8.

Anfangsgründe der mathematiſchen Geographie, zum Gebrauche in Schulen. eb. 1771. 8. Mit 8 Kupfertafeln.

Anfangsgründe der Mathematik, zum Gebrauche in Schulen. 1ſter Theil. ebend. 1773. 8. Mit 4 Kupfertafeln.

Progr. de aſcenſu fluidorum in tubis capillaribus. Lipſ. 1773. 4.

Vorerinnerung an ſeine Zuhörer, bey dem Anfange ſeiner Lektionen über die natürliche Magie. eb. 1775. 4.

Anweiſung zur Kenntniſs der Geſtirne auf zwey Planiglobien und zween Sternkegeln, nach Bayer'n und Vaugondy. ebend. 1777. 8.

Progr. de Phyſiognomia et opere phyſiognomico Lavateriano. ibid. 1777. 4.

— I et II de ſono et tono. ibid. 1779—1782. 4.

Anweiſung zum Gebrauch der Erdkegel und Erdplaniſphären. ebend. 1781. 8.

Natürliche Magie oder Erklärung verſchiedener Wahrſager- und natürlicher Zauberkünſte. ebend. 1783. 8. Mit 13 Kupfern.

Gab in Geſellſchaft Leske'ns und Hindenburg's das Leipziger Magazin zur Naturkunde, Math. und Oekonomie *heraus.* 4 Stücke. Leipzig und Deſſau 1781—1782. 8. *Von ihm findet man darinn:* Verſuch über die Lehre vom Schall und Ton. — Von dem Geſetz der Schwingungen der Saiten und Anwendung auf Pfeiffen. *Von ſeiner* Vorſtellung der fünf Erdgürtel und der zwey Erdhälften *ſ.* Götting. gel. Anz. 1780. S. 1063—1065. 1782. S. 508—510.

Vergl. (*Eck's*) Leipziger gelehrtes Tagebuch auf das J. 1786. S. 33-35. — *Dietmann's* Kirchen- u. Schulengeſchichte der Schönburg. Länder S. 316 (*wo er Funke geſchrieben iſt.*)

Funck oder Funccius (Johann Nikolaus).

Studirte zu Marburg, ward 1723 *dritter Lehrer des dortigen Pädagogiums,* 1729 *ordentlicher Profeſſor der Beredſamkeit, Geſchichte und Politik auf der Univerſität zu Rinteln, wie auch* 1730 *Univerſitätsbibliothekar und* 1741 *Ephorus der Stipendiaten: geb. zu Marburg am* 29 *März* 1693, *geſt. am* 26 *December* 1777.

Panegyricus, Carolo Haſſiae Landgravio, natali LXIV dictus. Marburgi 1717. 4. *Auch in den* Select. Oratt. acadd. p. 64 ſqq.

Tractatus de origine Latinae linguae, quo Germaniae ceu matri primos Italiae incolas, ac proin Romanos, ſuum et genus et linguam debere, ex utriusque gentis antiquitatibus et ipſa populorum migratione demonſtratur. Giſſae et Francof. 1720. 4.

Tractatus de pueritia Latinae linguae, quo priſcus ſermonis Romani, ad usque bellum Punicum ſecundum, examinatur ſtatus, et diverſa veteris Latii monumenta illuſtrantur. ibid. eod. 4. *Beyde Traktate kamen hernach zuſammen vermehrter heraus unter dem Titel:* De origine et pueritia Latinae linguae, libri duo, uterque ſecundum auctior longe et emendatior editus. Accedit Spicilegium litterarium et Index rerum atque verborum locupletiſſimus. ibid. 1735. 4.

Unter dem angenommenen Namen Infander gab er folgende 4 Teutſche Schriften heraus: Der mit ſeiner Kirche in Liebe verbundene Jeſus, nach inhalt des Hohenlieds. Gieſſen und Frankfurt 1721. 8.

Geiſtl. Geſpräch des Gewiſſens u. Glaubens. eb. 1721. 8.

Buſs- und Glaubens - Uebung. ebend. 1722. 8.

Poëtiſcher Pharos. ebend. 1722. 8.

Progr. de variis Latinae linguae aetatibus atque fatis ſingulis Tractatibus exhibendis. Marb. 1722. 4.

Spicilegium litterarium, quo recta probatur legum decemviralium reſtitutio, contra Balth. Branchu, JCtum Lugdunenſem, et Tractatus de pueritia Latinae linguae vindicatur. ibid. 1723. 4. *Auch bey der 2ten Ausgabe* De origine et puerit. L. L.

Tractatus de adoleſcentia Latinae linguae, quo iuvenilis et creſcens eius in variis ſcientiis vigor et fata, inde a bello Punico ſecundo, usque ad Ciceronis aetatem demonſtratur. ibid. eod. 4.

Unter dem Namen Infander: Poëtiſche Sabbats-Fever in geiſtlichen Gedichten über alle Sonn- und Feſttägliche Evangelien und Epiſteln. eb. 1726. 8. Rinteln 1746. 8.

Oratio de Caroli, Haſſiae Landgravii, iam ſeneſcentis, non ſeneſcente gloria, natali dicta LXXIII. Marb. 1726. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 93 ſqq.

Tractatus de virili aetate Latinae linguae, quo maximus cum robore vigor et gloria ſermonis Romani, a temporibus L. Cornelii Sullae et Ciceronis, ad Octaviani Caeſaris Aug. obitum demonſtratur. Pars I. ibid. 1727. — Pars II. ibid. 1730. 4.

Progr. de annulis ſignisque veterum. Rintel. 1729. 4. *Auch in den* Diſſertatt. acadd. p. 1 ſqq.

Oratio de politices, eloquentiae et hiſtoriarum in republica uſu et nexu. Rintel. 1729. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 1 ſqq.

Oratio conſecrandae memoriae Job. Kahleri Philoſ. et Theol. D. et Prof. Rintel. ib. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 10 ſqq. *und in* Oratt. acadd. p. 39 ſqq.

Progr. de corporis academici conſtituendo capite. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 16 ſqq.

— de ſalute ac laetitia populi in Caroli, Haſſiae Landgravii natali. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 20. ſqq.

Oratio de Caroli, Haſſiae Landgravii, quam ſeneſcentis non ſeneſcente iuſtitia, natali LXXVI dicta. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 111 ſqq.

Progr de concordia. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 24 ſqq.

De lectione auctorum claſſicorum, ad comparandam Latinae linguae facultatem neceſſaria, liber ſingularis. Lemgov. 1730. 4. ibid. 1745. 4. — Pars altera; Specimen ſiſtens purae et elegantis ſuo tempore, nunc ſuſpectae Latinitatis. ibid. 1763. 4.

Progr. de Caroli, Haſſiae Landgravii, obitu. Rintel. 1730. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 26 ſqq.

— de luctu Cattorum in Caroli Landgravii funere. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 29 ſqq.

Oratio funebris, divo Carolo, Haſſiae Landgravio, dicta. ib. eod. fol. *Auch in* Oratt. acad. p. 134 ſqq.

Progr. de Cattorum poſt funera Caroli a Friderico Landgravio recuperanda ſalute. Rintel. 1730. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 33 ſqq.

— de transferendo magiſtratu academico. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 38 ſqq.

— de Bibliotheca ad uſum publicum ordinanda. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 41 ſqq. *und vor dem* Catalogus Bibliothecae Rinteliensis.

Oratio de Bibliothecae in Academia Rintelienſi origine et incrementis. ibid. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 199 ſqq. *und vor dem* Catal. Bibl. Rintel.

Progr. in obitum Philippi Henr. Kleinſchmidii Prof. iur. ibid. 1731. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd p. 46 ſqq.

Progr. in obitum Bernh. Henr. Schroeteri, Paſt Sen. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 50 ſqq.

— de Friderici, Suedorum Regis, natali LVI. ib. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 54 ſqq.

Oratio: cum Principis incolumitate coniunctam eſſe reipublicae ſalutem, Friderici Regis natali LVI. ib. eod. fol. *Auch in* Oratt. acadd. p. 229 ſqq.

— de Friderici Regis in Haſſia adventu. ibid. eod. fol. *Auch in* Oratt. acadd. p. 251 ſqq.

— de Haſſiae ſumma felicitate, ex Friderici Regis in eam adventu; a nobili Haſſiaco (Car. Ferd. de Korff) dicta. ibid. eod. fol. *Auch in* Oratt. acadd. p. 259 ſqq.

— eiusdem argumenti, ab altero nobili Haſſiaco, ſuperioris fratre (Phil. Frid. Lev. Balth. de Korff) dicta. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt acadd. p. 268 ſqq.

— pro Friderici Regis in Suediam felici reditu. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 273 ſqq.

Progr. de Suedici Regis in Germaniam itinere. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 60 ſqq.

— de publica Rintelienſis Academiae propter Regis ſui praeſentiam laetitia. ib. eod. 4. *Auch in* Diſſeratt. acadd. p. 62 ſqq.

— de votis propter viam Friderici Regis publice ſuſcipiendis. Rintel. 1731. 4. *Auch in* Diſſ. acadd. p. 65 ſqq.

— de iuſtitia. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 57 ſqq.

— de morali Sinenſium philoſophia. ibid. 1732. 4. *Auch in* Diſſertatt. acad. p. 67 ſqq.

— de perenni Chriſti patientis memoria, et Chriſtianorum Bacchanalibus. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 71 ſqq.

— de votis publice propter Friderici, Suedorum Regis, Onomaſtica ſacra ſuſcipiendis. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 75 ſqq.

— de paſchali, propter Chriſtum ex mortuis triumphantem, gaudio. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 79 ſqq.

Oratio de praeſtantia philoſophiae practicae. ib. eod. 4. *Auch in den* Oratt. acadd. p. 291 ſqq.

Progr. de Friderici Regis Natali LVII. ib. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 83 ſqq.

Oratio de Litteratorum ab ſummo Principe repetenda felicitate; Friderici Regis LVII Natali. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 311 ſqq.

Progr. de litterarum vanitate. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acad. p. 85 ſqq.

Publica illuſtris Erneſtinae Rintelienſium Academiae Bibliotheca. ibid. 1733. 4. Acceſſio. ibid. 1751. 4.

Unter dem Namen Nicephorus Philomuſus: In iucundiſſimas ſtili Romani exercitationes et artem oratoriam introductio. Colon. 1733. 8. Inſtitutio epiſtolica. ibid. 1734. 8. *Dieſe drey Schriften erſchienen in einer zweyten Ausgabe unter ſeinem Namen und unter dem Titel:* De ſtilo Latino Exercitationes rhetoricae: accedunt Epiſtolarum et Orationum ſelectarum ideae. Marb. et Rint. 1737. 8.

Progr. de hiſtoria. Rintel. 1733. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 90 ſqq.

— in obitum Chriſti. Dieter. Eskuche etc. ibid. eod 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 97 ſqq.

Progr. in obitum J. H. B. Roesleri. Rintel. 1733. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 100 ſqq.

— in Natalem LVIII Friderici Regis. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 103 ſqq.

Oratio de prudentia, quae ex litterarum ſtudio firmius imperii fundamentum ponit: Friderici R. Natali LVIII. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acad. p. 330 ſqq.

Progr. in obitum E. A. Schroederi de Sternfeldt. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 107 ſqq.

— de Sole novo Aug. Domus Haſſ. orto Friderico, iuventutis principe. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 110 ſqq.

Oratio de ſplendida Rectoris academici miſeria, ut magiſtratum auſpicato iniret. ib. eod. 4. *Auch in* Orat. acadd. p. 354 ſqq.

Progr. de miniſtris Academiae remunerandis. ib. 1734. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 114 ſqq.

— de actione oratoria. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 117 ſqq.

— de ſervanda legum et magiſtratus academici auctoritate. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſ. acadd. p. 123 ſqq.

Progr. de iuris Romani, ex legum fragmentis, incomparabili theſauro. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 125 ſqq.

— de Prometheo. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 130 ſqq.

— de Chriſto patiente et cruci affixo. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 136 ſqq.

— in Natal. LIX. Friderici Regis. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 140 ſqq.

Oratio de Friderici R. clementia, qua ſalus curatur publica, et civium mores formantur, dicta Natali LIX. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 380 ſqq.

Progr. de liberalius alendis Academiae miniſtris. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 143 ſqq.

— de magiſtratus academici mutatione. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 145 ſqq.

Oratio de Rectoris academici dignitate et officio. ibid. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 403.

Progr. de die Servatoris natali. Rintel. 1735. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 149 ſqq.

— de cognitione ſui. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 155 ſqq.

— de nominibus propriis. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 161 ſqq.

— de praeſtantia artis medicae. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 168 ſqq.

— de patria cuique iucundiſſima et felici Cattorum ſede. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 176 ſqq.

— de uſu philoſophiae in ſtudio iuris. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 186 ſqq.

— de Chriſti crucifixi innocentia. ib. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 195 ſqq.

— in Natal. LX Friderici Regis. ib. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 205 ſqq.

Oratio de grato ac nobili otio, quod Friderici R. liberalitas Muſis Rintelienſibus fecit; dicta eius Natali LX. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acad. p. 439 ſqq.

— de publica omnium a Principe derivanda ſalute, dicta eodem Friderici R. Natali. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 450 ſqq.

— Fridericum R. tota vita ſe Fridericum i. e. pacificum, praeſtitiſſe, ſacris onomaſticis dicta. ib. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 431 ſqq.

Progr. de glorioſo Jeſu Chriſti, coelum ingredientis, triumpho. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 210 ſqq.

— de cauſſis corruptae eloquentiae Romanae. ib. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 221 ſqq.

— in obitum J. F. L. B. de Kettler. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 230 ſqq.

Oratio funebris, beatis manibus J. F. de Kettler, Dynaſtae Eſſernae, Bruſiliae, Drogenae, Cruſatae, Moehlernae et maioris Lauthae — Friderico Suedor. Regi — Haſſ. Landgr. a ſanctioribus conſiliis, primarii negotiorum adminiſtri, regii ſenatus bellici graviſſimi praeſidis, generalis copiarum legati et ſu-

premi principis' praetorio praefecti ſacra. Rintel. 1736. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 493 ſqq.

Or. funebris beatis manibus — Joh. Frid. S. R. I. Equitis et L. B. de Stain, Dynaſtae in Muhlhauſen ad Aniſum — Friderico Sued. Regi — a ſanctioribus conſiliis, ſupremi regiminis Caſſell. Praeſidis et Academiarum Curatoris ſacra. ib. 1735. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 465 ſqq.

Tractatus de imminenti Latinae linguae ſenectute, quo decreſcens Romani ſermonis robur et fata ab exceſſu Octaviani Aug. ad principatum usque Hadriani Imp. deſcribuntur et notatu maxime digna hiſtoriae litterariae monumenta illuſtrantur. Marburgi 1736. 4.

Joh. Robeck, Calmaria Suedi, Exercitatio philoſophica de morte voluntaria philoſophorum et bonorum virorum, etiam Judaeorum et Chriſtianorum; recenſuit, perpetuis animadverſionibus notavit et praefatus eſt. Rintel. 1736. 4. Exercitatio altera. Marburg. 1753. 4.

Progr. in Natalem Friderici Regis LXI. Rintel. 1736. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 236 ſqq.

Oratio de immortalitate Principis optimi, dicta Friderici R. Natali LXI. ibid. eod. 4. *Auch in* Oratt. acadd. p. 523 ſqq.

Progr. de antiquiſſimo litterarum in Haſſia ſtatu. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 243 ſqq.

— de eloquentia in ſilentio. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 255 ſqq.

— de ſalutari imperantium philoſophia. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 263 ſqq.

Progr. de poſtprincipiis. ibid. 1737. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 277 ſqq.

— in obitum J. M. Guern. Glöckneri. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſ. acadd. p. 285 ſqq.

— quae ex litteris commodo ad vitam civilem redundent. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſ. acadd. p. 288 ſqq.

— de S. Pr. Friderici Rectoris Academiae Rintel. magnif. muſis facta declaratione benevolentiae. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acad. p. 297 ſqq.

Progr. de libertate academica. Rintel. 1737. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 300 ſqq.

Panegyrica Oratio, qua Guilielmo, Haſſiae Landgravio, Hanoviae Comitatum ſimul atque Natalem gratulatur. ibid. eod. fol.

Progr. de Decemvirorum ab Romanis creandorum diverſa ratione. ib. 1738. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 309 ſqq.

— de exilio perdito civi decreto. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 319 ſqq.

— de litteratorum miſeria et iucunda Rintelienſium muſarum ſede. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acad. p. 322 ſqq.

— in obitum C. J. Detry, Jur. Stud. Rintel. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 334 ſqq.

— in obitum W. E. Zollii, Jur. Stud. Rint. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 338 ſqq.

— de annis climactericis. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 344 ſqq.

Phaedri Fabulae, cum paraphraſi. ibid. eod. 8.

M. Tullii Ciceronis Epiſtolarum ad diverſos (ſamiliares vulgo vocant) Libri XVI; recenſuit, novis argumentis, quae commentariorum loco eſſe poſſunt, ſuisque critico - antiquariis obſervationibus illuſtravit. Marburgi 1739. 8.

Progr. de ſimulationis vitio. Rintel. 1739. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 356 ſqq.

— in obitum Sab. Chriſtinae Victoris, Prof. coniugis. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 368 ſqq.

— publicam ſine diſciplinae libertatem nullam. ib. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. p. 373 ſqq.

— de vere ſacro. ibid. 1740. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 375 ſqq.

— invitator. ad ornandam panegyrin, qua Friderici, Haſſiae Landgravii, cum Maria Britt. nuptias, Ch. L. Graevemeyer gratulatione proſequutus eſt. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 394 ſqq.

Progr. invitator. ad ornandam panegyrin qua — — C. L. Busmann etc. Rintel. 1740. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 387 ſqq.

Oratio panegyrica in nuptias Friderici, Haſſiae Landgravii, et Mariae Britt. ibid. eod. fol.

Progr. in obitum Chriſtinae Soph. Detry. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 403 ſqq.

— de Romanorum ex imaginibus nobilitate. ib. 1741. 4. *Auch in* Diſſertatt. acad. p. 409 ſqq.

— in obitum Juſti Frid. Bierlingii, Sacr. et eleg. litt. cult. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 426 ſqq.

— in obitum J. H. Behrens, Schol. Rintel. et Prof. Philoſ. extraord. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 432 ſqq.

— in obitum Aug. Pr. Ulricae Eleonorae, Suedorum etc. Reginae. ibid. 1742. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p 438 ſqq.

Funebris Oratio beatis manibus — Ulricae Eleonorae, Sued. Reg. 1741 defunctae ſacra. ib. eod. fol.

De litterarum ſtudio, eorundemque tradendarum recta ratione, conſultationes ſcholaſticae. Marburg. et Rintel. 1742. 8.

Progr. de Gulielmo Haſſiae nato Principe. ib. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 443 ſqq.

— Relegationis argumenta ſiſtens. ib. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 449 ſqq.

— de Neſtoris annis. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 452 ſqq.

— in obitum Wilh. Carol. Peſteliae. ibid. 1743. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 465 ſqq.

— de picturae uſu et origine. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 470 ſqq.

— in obitum A. H. Birkelii etc. ib. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 494 ſqq.

— in obitum C. L. Busmanni etc. ibid. eod. fol. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 498 ſqq.

De ſcriptura veterum Commentatio, qua paſſim antiquitates litterariae florum inſtar ad loca difficiliora claſſi-

corum auctorum illuſtranda ſparguntur. Marburg. et Rintel. 1743. 8.

De vegeta Latinae linguae Commentarius. Marburg. 1744. 4.

Progr. de lege Aebutia, legum XII Tabulis non derogante. Rintel. 1744. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 504 ſqq. *und in* S. T. Siccamae de iudicio centumvirali Lib. II. ex edit. C. F. Zepernick. (Hal. 1776. 8.)

Leges XII Tabularum, ſuis quotquot reperiri potuerunt fragmentis reſtitutae, et obſervationibus critico - antiquariis illuſtratae. Rintel. 1744. 4.

Progr. invitat. ad audiend. orat. J. P. Kahleri fun. in obitum Mariae Amaliae, Haſſiae Landgraviae. ibid. 1745. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 522 ſqq.

— de ſeptenario numero ſacro. ibid. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acad. p. 529 ſqq.

— de capeſſenda republica. ib. eod. 4. *Auch in* Diſſertatt. acadd. p. 545 ſqq.

Diſſertationes academicae, coniunctim nunc primum editae. Lemgov. 1746. 8. *Enthält die bisher einzeln angegebenen Diſſertationen und Programmen. Im J. 1763 bot er die Folge davon ſowohl, als von den Orationibus academicis zum Abdruck an: es fand ſich aber kein Verleger dazu.*

Progr. de iuventutis principe. Rintel. 1746. 4.

— de Genio. ibid. eod. 4.

— de Hercule Muſagete. ibid. eod. 4.

— de repotiis. ibid. 1747. 4.

Apologia pro Phaedro eiusque fabulis. Lipſ. et Rintel. 1747. 8. *Vergleiche den zweyten Band dieſes Lexikons S. 96 u. f.*

Progr. quibus commodis merita poſſint ſuperare invidiam. Rintel. 1748. 4.

Unter dem Namen Chriſtian Wahrmund: Poëtiſche zur Tugend und Vorſichtigkeit leitende Fabeln. ebend. 1748. 8.

Selectae Orationes academicae, coniunctim nunc primum editae. Lemgov. 1748. 8. *Sie ſind vorhin einzeln angegeben worden.*

Progr. de majumis. Rintel. 1749. 4.

— de iure depontanorum. ibid. 1750. 4.

De inerti ac decrepita Latinae linguae ſenectute Commentarius. Lemgov. 1750. 4.

Unter dem Namen Chriſtian Wahrmund: Geſegnete Davids - Harfe, oder überſetzte Pſalmen. Rinteln 1750. 8.

Progr. invitat. ad ornandam panegyrin, qua Academicae Bibliothecae Catalogus et Acceſſio commendatur. ibid. 1751. 4.

Oratio de neceſſario librorum apparatu, et Rintelienſis Bibliothecae incremento. ibid. eod. 4. *Sie, ſo wie das vorherſtehende Programm, ſtehen auch vor der* Acceſſio publ. Rintel. Acad. Bibl. (Rintel. 1751. 4.)

Progr. de olea Minervae. ibid. 1752. 4.

— de ſalutari propter alios inſtituta circumpotatione. ibid. 1753. 4.

— victrici cedendum veritati, non calumniae. ibid. 1754. 4.

— de meditrina. ibid. 1755. 4.

— I et II de Phoenice avi. ibid. 1756. 1757. 4.

— de amore. ibid. 1757. 4.

Solennis ac publica gratulatio, nomine Academiae Rintelienſis, in feſtum ſaecularem alterum Academiae Jenenſis. ibid. 1758. 4.

Progr. de viis domini rectis, quibus labuntur impii, ſalubriter vero incedunt prudentes. ibid. 1759. 4.

— de Pythagorae fatis. ibid. 1760. 4.

— de vero bono. ibid. eod. 4.

— de domino Zebaoth. ibid. 1761. 4.

— de legum Moſaicarum divinitate. ibid. 1762. 4.

Progr.

Progr. de Amalthea. Rintel. 1763. 4.

— quod qui bene doctus miſer eſſe nequeat. ibidem 1764. 4.

— de gloria divina operibus manifeſtata. ibid. 1765. 4.

— de beneficio ſenectutis divino. ibid. 1766. 4.

— de Romanorum frugalitate antiqua et legibus ſumtuariis. Pars prior. ibid. 1767. Pars poſterior. ibidem 1768. 4.

— quod ſolus honore dignus ſit ſapiens. ibid. eod. 4.

Spicilegium de S. Georgii ordine in Anglia coeruleae Periſcelidis equitum. ibid. 1769. 4.

Eucbariſtica memoria Arthuris Conr. Ernſtingii, Phil. ac Med. D. et Pract. Hagenburg. ibid. eod. 4.

Progr. de aquilae ſenecta. ibid. 1770. 4.

— de priſca legum a Romanis ferendarum ratione. ibid. 1771. 4.

— de Ciceronis ruſticatione. ibid. 1772. 4.

— de veterum monumentorum ſub aſcia dedicatione. ibid. 1773. 4.

— de iure depontanorum. ibid. 1774. 4.

— de legibus veterum Romanorum annariis. ib. 1775. 4.

Diſſ. de hominibus publice in foro Romano nequam, ex Plauti Curcul. Act. 4. Sc. 1. *in* Conr. Ikenii Symbolis litterariis T. I. P. IV. p. 501 ſqq. — Schedula de Pilumni populo; *ibid.* T. II. P. I. p. 59. — Diſſ. de iure haſtarum; *ibid.* T. II. P. II. p. 193 ſqq. — de proconſulari poteſtate; *ibid.* T. II. P. IV. p. 581 ſqq. — De veterum Romanorum per filium Dei iurandi conſuetudine; *ibid.* T. III. P. IV. p. 689 ſqq.

Diſſ. quibus artibus Roma recens condita ad ſummum faſtigium pervenire potuerit; *in* Symbol. litter. (Halae 1754. 8.) Pars I. Collect. II. p. 56 ſqq.

Handſchriftlich hinterlieſs er: De Latina lingua decumbente et mortua, Commentarius, quo Latinitatis iam extinctae captantes umbram in omnibus ſcientiis ab exceſſu Caroli M. ad auſpicatum usque Sigis-

mundi imperium, ſive ab A. C. 1314 ad A. 1411 ſcriptores recenſentur et notatu maxime digna hiſtoriae civilis, eccleſiaſticae et litterariae monumenta illuſtrantur.

De Latina lingua renata vel ex orco revocata, Commentarius, quo Latinitatis dudum extinctae iam reviviſcentis ſplendor et gloria in omnibus diſciplinis ab auſpicato Sigismundi litterarum amantiſſimi Caeſaris imperio, ſive ab A. C. 1411 ad noſtra usque tempora demonſtratur: Pars I. de XV et XVI ſaeculorum fatis atque doctoribus: P. II. de XVII et XVIII ſaeculorum fatis atque doctoribus.

Vergl. *Strodtmann's* Geſchichte jetztleb. Gelehrten Th. 9. S. 77—92. — Beyträge zur Hiſtorie der Gelahrtheit Th. 4. S. 267—272. — *Dollen's* Geſchichte der Graffchaft Schaumburg S. 480. — Das Leichenprogramm auf *Funck's* Abſterben. — *Strieder* B. 4. S. 256—284. — *Adelung* z. *Jöcher*. — *Saxii* Onomaſt. P. VI. p. 526. 704. — *Hirſching's* Handbuch.

Funck oder Funccius (Johann Nikolaus),

des vorhergehenden Bruders Sohn;

Studirte zu Caſſel und Rinteln. ward 1740 Rektor der reformirten Schule und Major am Konviktorium zu Rinteln, 1750 ordentlicher Profeſſor der Beredſamkeit und Dichtkunſt auf der Univerſität zu Marburg: geb. zu Caſſel am 26 Nov. 1715, geſt. am 2 April 1758.

Carmen in obitum Caroli Laers, Conſiliarii Regiminis. Rintel. 1743. fol.

Progr. (ſuper paſſione Jeſu Chriſti) ad audiend. Oratt. E. W. Hildebrand, E. Grau, J. W. Bodenſtein et J. Noltenii. Marb. 1751. 4.

Oratio funebris Aug. Manibus Friderici I, Reg. Suec. etc. dicta. ibid. eod. fol.

Diſſ. de Apollini ſacra. ibid. 1752. 4.

Progr. de cultura rationis et orationis, ad audiend. oratt. etc. ibid. 1753. 4.
— elegiacum de vere et amoena Marburgenſium Muſarum ſede. ibid. eod. 4.
— Apologiam pro iuris ſcientia a Cicerone in oratione pro Murena trad. cont. ibid. 1754. fol.
— de origine et auctoritate prudentum apud Romanos, olim iuris legumque interpretum. ibid. eod. 4.
— de hiſtoriae eccleſiaſticae utilitate. ibid. eod. fol.
— de veterum acclamationibus et plauſu. ib. 1755. 4.
Oratio funebris in obitum F. U. Ries, Theol. D. et Prof. ibid. eod. fol.
— in obitum Jo. Joach. Schroederi, Theol. D. et Prof. ibid. 1756. fol.
Lucubratiuncula de acroamatibus inter coenandum oblectamentis veterum Romanorum, et illuſtranda quaedam Auctorum claſſicorum loca; in Conr. Ikenii Symbol. litter. T. II. P. III. p. 542 ſqq.

Vergl. *Strieder* B. 4. S. 234—286. — *Adelung* zum *Jöcher*.

Digitized by Google

U.C. BERKELEY LIBRARIES

C037789671

Bd.

vollst.

826363 Z2230
M192
v. 3

THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY